Landkreis
Saalfeld-Rudolstadt

Lust auf Zukunft in der Heimat!

Haushaltsplan 2019

INHALTSVERZEICHNIS

1. Haushaltssatzung

2. Vorbericht

3. Gesamtplan

4. Haushaltsquerschnitt

5. Gruppierungsübersicht

6. Finanzierungsübersicht

7. Übersicht über die dauernde Leistungsfähigkeit

8. Verwaltungshaushalt

9. Vermögenshaushalt

10. Stellenplan

11. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

12. Übersicht über den Stand der Schulden

13. Übersicht über die Rücklagen

14. Übersicht über die Kreis- und Schulumlage

15. Übersicht über die freiwilligen Leistungen

16. Übersicht über die Deckungs- und Zweckbindungsvermerke

17. Übersicht über die Bewirtschaftungsstellen

18. Finanzplan

19. Investitionsprogramm

20. Beteiligungen des Landkreises

HAUSHALTSSATZUNG DES LANDKREISES SAALFELD-RUDOLSTADT

FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2 0 1 9

Auf der Grundlage des § 114 i. V. m. § 55 ff der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74) erlässt der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt die nachfolgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt; er schließt ab im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **132.389.050 €**

und im

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **36.994.850 €**

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **2.965.100 €** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf **3.216.800 €** festgesetzt.

§ 4

Der durch die Kreisumlage gedeckte Finanzbedarf beträgt 38.339.400 € (Umlagesoll = ungedeckter Finanzbedarf). Die Umlagekraft des Landkreises (§ 25 Abs. 4 ThürFAG) beträgt 93.296.836 €. Zur Deckung des ungedeckten Finanzbedarfes wird der Hebesatz der Kreisumlage auf **41,094 v. H.** festgesetzt.

Der ungedeckte Finanzbedarf des Landkreises für die Grund- und Regelschulen beträgt 3.544.452 €. Hiervon 80 v. H. = 2.835.550 € (Umlagesoll), werden als Schulumlage auf die kreisangehörigen Gemeinden, die nicht Schulträger sind, umgelegt. Die Umlagekraft des Landkreises ohne Schulträger beträgt 42.556.898 €. Zur Deckung des ungedeckten Finanzbedarfes für die Grund- und Regelschulen wird der Hebesatz für die Schulumlage auf **6,663 v. H.** festgesetzt.

Für rückständige Beträge bei der Kreisumlage und/oder bei der Schulumlage erhebt der Landkreis Verzugszinsen i. H. v. 3 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **22.064.800 €** festgesetzt.

§ 6

Der als Anlage beigefügte Stellenplan wird festgesetzt.

§ 7

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2019 in Kraft.

Saalfeld,

Marko Wolfram
Landrat

Landkreis
Saalfeld-Rudolstadt

VORBERICHT

ZUM HAUSHALTSPLAN 2019

Stand: 21. November 2018

Inhaltsverzeichnis

1 Rechtsgrundlagen ... 1

2 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2017 ... 1

3 Überblick über die Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2018 ... 6

4 Erläuterungen zum Haushalt 2019 ... 9

4.1 Allgemeines ... 9

4.1.1 Entwicklung der Einwohnerzahlen ... 21

4.1.2 Entwicklung ausgewählter Kenngrößen im Jobcenter ... 24

4.2 Kreis- und Schulumlage ... 28

4.2.1 Allgemeines ... 28

4.2.2 Abwägung ... 31

4.2.3 Verzinsung bei verspätet gezahlter Kreis- und Schulumlage ... 45

4.3 Verwaltungshaushalt ... 47

4.3.1 Verwaltungshaushalt – Einnahmen ... 47

4.3.2 Verwaltungshaushalt - Ausgaben ... 55

4.3.3 Ausführungen zu ausgewählten Positionen im Verwaltungshaushalt ... 60

4.3.3.1 Personalausgaben und Stellenplan ... 60

4.3.3.2 Schulen – Einzelplan 2 ... 71

4.3.3.3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege – Einzelplan 3 ... 74

4.3.3.4 Sozialausgaben – Einzelplan 4 ... 82

4.4 Vermögenshaushalt ... 102

4.4.1 Vermögenshaushalt - Einnahmen ... 102

4.4.2 Vermögenshaushalt - Ausgaben ... 105

4.4.2.1 Vermögenserwerb ... 105

4.4.2.2 Hochbaumaßnahmen ... 107

4.4.2.3 Tiefbaumaßnahmen ... 108

4.4.2.4 Zuschüsse an Dritte ... 109

4.5 Entwicklung der Schulden ... 112

4.6 Entwicklung der Rücklagen ... 114

4.7 Verpflichtungsermächtigungen ... 115

4.7.1 Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug ... 115

4.7.2 Beschaffung Einsatzleitwagen ... 115

4.7.3 Erweiterungsbau Grundschule Uhlstädt ... 116

4.7.4 Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Unterwellenborn zur Schaffung einer Freisportanlage ... 116

4.7.5 Baumaßnahme Fahrstuhl/Eingang an der Gemeinschaftsschule Kaulsdorf ... 117

4.7.6 Tiefbaumaßnahme freie Strecke Leutenberg-Steinsdorf (K 166) ... 117

4.8 Finanzplan 118

5 Schlussbemerkung 120

Anlagen zum Vorbericht 2019 122

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Entwicklung Umlagekraft, Umlagesoll und Hebesätze zur Kreisumlage 16
Abb. 2: Entwicklung arbeitslose erwerbsfähige Hilfsbedürftige und Bedarfsgemeinschaften..... 26
Abb. 3: Einnahmen Verwaltungshaushalt nach Einnahmearten 2019 54
Abb. 4: Einnahmen Verwaltungshaushalt nach Aufgabenbereichen 2019..... 54
Abb. 5: Ausgaben Verwaltungshaushalt nach Ausgabearten 2019 59
Abb. 6: Ausgaben Verwaltungshaushalt nach Aufgabenbereichen 2019 59
Abb. 7: Organigramm des Landratsamtes (gültig ab 01.01.2019) 61
Abb. 8: Entwicklung Soll-Stellenplan 2012-2019 (Stellenplanentwurf) 62
Abb. 9: Stellenverteilung 2019 – nach Pflicht-, freiwilligen Aufgaben sowie Förderanteilen 65
Abb. 10: Entwicklung der Personalausgaben laut Stellenplan – vorläufige Übersicht zum Stellenplanentwurf 2019 69
Abb. 11: Personalausgaben 2019 – nach Pflicht-, freiwilligen Aufgaben sowie Förderanteilen 70
Abb. 12: Entwicklung der Schülerzahlen, pro-Kopf-Ausgaben und Volumina im Einzelplan 2..... 74
Abb. 13: Überblick Zuschussbedarfe Einzelplan 4 2019..... 82
Abb. 14: Zuschussbedarf Jugendamt 2019 86
Abb. 15: Zuschussbedarf Sozialamt 2019..... 95
Abb. 16: Einnahmen Vermögenshaushalt nach Einnahmearten 2019 104
Abb. 17: Ausgaben Vermögenshaushalt nach Ausgabearten 2019 111
Abb. 18: Ausgaben Vermögenshaushalt nach Aufgabenbereichen 2019..... 111
Abb. 19: Entwicklung des Schuldenstandes..... 112

Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Entwicklung der Steuer-Ist-Einnahmen ... 10
Tab. 2: Entwicklung Steuerkraft und Schlüsselzuweisung der kreisangehörigen Kommunen ... 10
Tab. 3: Entwicklung der FAG-Masse ... 11
Tab. 4: Bevölkerung zum 31.12., nach Geschlecht ... 22
Tab. 5: Bevölkerung zum 31.12.2017, nach Gemeindegrößenklassen ... 22
Tab. 6: Natürliche Wanderungsbewegung ... 22
Tab. 7: Räumliche Wanderungen ... 23
Tab. 8: Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung I ... 23
Tab. 9: Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung II ... 24
Tab. 10: Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung III ... 24
Tab. 11: Entwicklung Arbeitslose und Bedarfsgemeinschaften im Jobcenter Saalfeld-Rudolstadt im Jahresdurchschnitt ... 25
Tab. 12: Personalentwicklung im Jobcenter ... 26
Tab. 13: Auswertung finanzielle Situation der kreisangehörigen Gemeinden ... 35
Tab. 14: Überblick über Nivellierungs- Durchschnitts- und „Bedarfszuweisungs“-Hebesätze bei den Realsteuern nach Gemeindegrößenklasse ... 39
Tab. 15: Abschöpfungsquote ... 42
Tab. 16: nach Abzug von Umlagen verbleibende Finanzmittel ... 43
Tab. 17: Entwicklung Einnahmen Verwaltungshaushalt ... 47
Tab. 18: Kreis- und Schulumlage im Vergleich 2018-2019 ... 48
Tab. 19: Entwicklung Einnahmen Gr. 10-14 ... 49
Tab. 20: Entwicklung Einnahmen Gr. 16 ... 50
Tab. 21: Entwicklung Einnahmen Gr. 17 ... 51
Tab. 22: Entwicklung ausgewählter Landeszuweisungen ... 51
Tab. 23: Entwicklung Einnahmen Gr. 19 ... 53
Tab. 24: Entwicklung Einnahmen Gr. 19 ... 53
Tab. 25: Entwicklung Ausgaben Verwaltungshaushalt ... 55
Tab. 26: Entwicklung der Ausgaben Gr. 5-6 ... 57
Tab. 27: Entwicklung Ausgaben Gr. 71-72 ... 57
Tab. 28: Kennzahlen des Personalbereichs ... 67
Tab. 29: Übersicht Schularten und Schülerzahlen ... 71
Tab. 30: Prognosen Schülerzahlen nach Klassenstufen ... 72
Tab. 31: Entwicklung Ausgaben für Schulen (VwHH) ... 72
Tab. 32: Entwicklung Ausgaben für bauliche Werterhaltung an Schulen (Plan VwHH) ... 73
Tab. 33: Besucherentwicklung Thüringer Landesmuseum Heidecksburg ... 77
Tab. 34: Entwicklung Ausgaben für den Museumsverbund (VwHH) ... 78
Tab. 35: Entwicklung Ausgaben für Musikschulen (VwHH) ... 79
Tab. 36: Entwicklung Ausgaben für die Kreisvolkshochschule (VwHH) ... 80
Tab. 37: Fallzahlen- und Kostenentwicklung der Sozialpädagogische Familienhilfe ... 87
Tab. 38: Fallzahlen- und Kostenentwicklung der Heimerziehung ... 88
Tab. 39: Fallzahlen- und Kostenentwicklung Vollzeitpflege ... 89
Tab. 40: Fallzahlen- und Kostenentwicklung in der Eingliederungshilfe ... 90
Tab. 41: Fallzahlen- und Kostenentwicklung bei Inobhutnahmen ... 91
Tab. 42: Fallzahlen- und Kostenentwicklung bei Übernahme Kita-Gebühren ... 92

Tab. 43: UVG 2017 -2018 Zuschuss in Euro 93
Tab. 44: Fallzahlen UVG 2012-2018 94
Tab. 45: HLU außerhalb von Einrichtungen - Entwicklung Fälle/Ausgaben 96
Tab. 46: HLU innerhalb von Einrichtungen - Entwicklung Fälle/Ausgaben 96
Tab. 47: Fallzahl- und Kostenentwicklung stationäres Wohnen 97
Tab. 48: Fallzahlen- und Kostenentwicklung ABW 98
Tab. 49: Fallzahl- und Kostenentwicklung Teilhabe am Arbeitsleben 98
Tab. 50: Kostenentwicklung und Bedarfsgemeinschaften SGB II 99
Tab. 51: Kostenentwicklung SGB 101
Tab. 52: Entwicklung Einnahmen Vermögenshaushalt 102
Tab. 53: Entwicklung Ausgaben Vermögenshaushalt 105
Tab. 54: Längenstatistik Straßenkilometer in Baulastträgerschaft des Landkreises 109
Tab. 55: Zulässigkeit der Kreditaufnahme (1) 113
Tab. 56: Zulässigkeit der Kreditaufnahme (2) 113
Tab. 57: Entwicklung der Rücklage 114

Bemerkung:

In Tabellen und Grafiken des Vorberichts wurde aus Gründen der Übersichtlichkeit oftmals auf Nachkommastellen verzichtet. Durch die Rundung können im Vergleich zum Haushaltsplan und den darin enthaltenen Übersichten und Listen Differenzen auftreten.

1 Rechtsgrundlagen

Entsprechend § 55 i. V. m. § 114 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) hat der Landkreis für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Als Anlage ist dieser Satzung nach § 2 Abs. 2 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) ein Vorbericht beizufügen. Der Vorbericht soll einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft geben. Insbesondere sind die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben, das Vermögen und die Schulden, die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt, die Rücklagen und die Kassenlage, wie sie sich in den beiden vergangenen Haushaltsjahren entwickelt haben und im Haushaltsjahr voraussichtlich entwickeln werden, darzustellen. Mit dem Vorbericht soll der wesentliche Teil des Haushaltsplanes in geraffter und leicht verständlicher Form dargestellt werden.

2 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2017

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 30.Mai 2017 mit Beschluss-Nr. 164-20/2017 die Haushaltssatzung des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt für das Haushaltsjahr 2017 und mit Beschluss-Nr. 165-20/2017 den Finanzplan beschlossen. Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat mit Bescheid vom 25. Juli 2017 die Haushaltssatzung nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2017 gewürdigt und die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung ohne Einschränkungen genehmigt:

1. Den Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 1.638.400 EUR (§2),
2. Den Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 4.495.000 EUR (§3),
3. Die Kreisumlage mit einem Umlagesoll von 35.233.200 EUR und einem Umlagesatz von 41,094 v. H. (§4)
4. Die Schulumlage mit einem Umlagesatz von 3.033.850 EUR und einem Umlagesatz von 6,663 v. H.
5. Sowie den Kassenkredit in Höhe von 22.446.000 EUR genehmigt.

Im Amtsblatt Nr.07/17 vom 05. August 2017 wurde die Haushaltssatzung 2017 öffentlich bekanntgegeben.

Der Haushaltsplan 2017 war im Verwaltungshaushalt auf ein Volumen von 134.336.450 EUR und im Vermögenshaushalt auf ein Volumen in Höhe von 17.329.000 EUR ausgelegt.

Die Umlagegrundlagen der Städte und Gemeinden im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, die für die Berechnung von Kreis- und Schulumlage für den Haushalt 2017 herangezogen wurden, haben sich gegenüber dem Vorjahr um 315,9 TEUR reduziert und lagen nur noch bei 85.737.080 EUR.

Insgesamt erhielt der Landkreis im Jahr 2017 470,8 TEUR mehr Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich als im Vorjahr. Der Mehrbelastungsausgleich stieg durch Anhebung des Pauschalbetrags je Einwohner von 89 EUR auf 90 EUR geringfügig um insgesamt 76.526 EUR von 9.758.494 EUR auf 9.835.020 EUR an. Die Schlüsselzuweisungen stiegen nur um 701.837 EUR und betrugen lt. Festsetzungsbescheid vom 02.01.2017 37.146.754 EUR, lagen aber mit -1,587 Mio. EUR immer noch deutlich unter dem Niveau von 2015.

Die Finanzausgleichsumlage ist rückläufig und liegt im Jahr 2017 nur noch bei insgesamt 448.972 EUR (Vorjahr 756.553 EUR), was einen Rückgang von 307.581 EUR entsprach.

Bereits im Jahr 2015 hatte der Landkreis gegen die Festsetzung des Mehrbelastungsausgleichs Klage gegen den Freistaat Thüringen erhoben. Es wurde eine Nachzahlung erwartet, die im Haushaltsplanentwurf 2017 veranschlagt wurde.

Die knappe Haushaltsplanung führte dazu, dass auch im Jahr 2017 eine Haushaltssperre nach den Regeln der vor-läufigen Haushaltsführung ausgesprochen werden musste.

Der Kämmerei wurden nicht gedeckte Mehrausgaben aus dem Jugendamt i. H. v. 200 TEUR angezeigt. Es handelte sich hierbei insbesondere um Ausgabensteigerungen bei der Heimerziehung (+300 TEUR) und der ambulanten Eingliederungshilfe (+100 TEUR). Diese Mehrungen resultierten sowohl aus Fallsteigerungen, Steigerungen bei den Pflegesätzen aber auch aus der knappen Haushaltsplanung. Die Hälfte der Mehrausgaben von 400 TEUR konnte innerhalb des Jugendamtes gedeckt werden.

Auch aus dem Sozialamt wurden ungedeckte Ausgabenmehrungen im Deckungsring 232 (Hilfe in besonderen Lebenslagen) i. H. v. 210 TEUR gemeldet. Für den Deckungsring 248 (BuT) erwartete das Sozialamt ungedeckte Mehrausgaben von 199 TEUR und für den Bereich KdU (Kosten der Unterkunft) wurde ein Mehrbedarf von 700 TEUR angezeigt, dem Mehreinnahmen aus Bundeserstattungen i. H. v. 269 TEUR gegenüberstanden. Daraus ergab sich im Bereich KdU eine haushalterische Mehrbelastung von 431 TEUR.

Bei zurückgehenden Einnahmen aus Landeszuweisungen musste der Landkreis nach Überprüfung seiner Ausgaben die notwendigen Einnahmen aus der Kreisumlage erzielen.

Der verbleibende ungedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) im Verwaltungshaushalt, der im Jahr 2017 über Kreis- und Schulumlage ausgeglichen wurde, lag bei 38.267.050 EUR (Vorjahr 37.473.376 EUR). Das waren 635,9 TEUR mehr als im Haushaltsjahr 2016.

Der Hebesatz für die Kreisumlage wurde im Haushalt 2017 mit 41,094 % festgesetzt. Daraus ergab sich ein Umlagesoll von 35.233.200 EUR für die Kreisumlage. Für die Schulumlage betrug der Hebesatz 6,663 %, woraus sich ein Umlagesoll in Höhe von 3.033.850 EUR ergab.

Damit stiegen das Umlagesoll bei der Kreisumlage im Vergleich zu 2016 um 273.350 EUR und der Hebesatz um 0,468 Punkte. Bei der Schulumlage stiegen die Einnahmen um 362.550 EUR bei einem Plus von 0,861 Prozentpunkten.

Im Jahr 2017 hatte der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt als einer der ersten Landkreise im Freistaat Thüringen das Urteil des OVG Weimar zur Kreisumlage umgesetzt. In seinem im Februar 2017 veröffentlichten Urteil hatte das Oberverwaltungsgericht in Weiterentwicklung der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichtes festgestellt, dass die kreisangehörigen Gemeinden bei der Festsetzung der Kreis- und Schulumlage zu beteiligen sind.
Der Landkreis hat in einem Abwägungsprozess, in dem die Finanzbedarfe der Städte und Gemeinden mit dem Finanzbedarf des Landkreises abzuwägen sind, die Daten der Städte und Gemeinden in einem strukturierten Verfahren ausgewertet und für eine Querschnittsbetrachtung aufbereitet.

Das Volumen des Verwaltungshaushaltes 2017 betrug 134.336.450 EUR. Dies sind 799.300 EUR weniger als im Vorjahr. Wesentliche Ursache hierfür waren der Rückgang der Flüchtlingszahlen und der damit verbundene Rückgang in den Einnahmen und Ausgaben im Bereich Asyl.

Bei den Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (HGr. 1) war eine Reduzierung gegenüber dem Planansatz 2016 in Höhe von 1.203,4 TEUR zu verzeichnen. Dieser Rückgang resultierte hauptsächlich aus den Erstattungsleistungen des Landes für den Bereich Asyl (-4.725,5 TEUR).

Gestiegen sind auch die Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke. Für das Haushaltsjahr 2017 wurden Einnahmen - ohne Schulumlage - in Höhe von 11.457.850 EUR eingeplant. Das sind 1.792,4 TEUR mehr als 2016 veranschlagt waren. Neu im Haushalt 2017 sind die Landeszuweisungen für die Integration und Betreuung von Flüchtlingen. Danach sollten die Kommunen bei der Integration von Flüchtlingen nach deren Wechsel in die allgemeinen Sozialsysteme sowie bei der Betreuung von Flüchtlingskindern in Kindertageseinrichtungen finanziell unterstützt werden. Für Integrationsmaßnahmen von Flüchtlingen waren in der Haushaltsstelle 01.4360.1710 794,6 TEUR und für die Betreuung von Flüchtlingskinder 306,8 TEUR in der Haushaltsstelle 01.4543.17102 eingestellt. Dabei ist vorgesehen, dass die Landkreise die Mittel für die Kindertagesbetreuung an die kreisangehörigen Gemeinden weiterleiten, in denen Flüchtlingskinder in Kindertageseinrichtungen betreut werden (01.4543.7120).

Der Anstieg der Einnahmen der Gruppe 17 wurde auch maßgeblich durch die Erhöhung der Einnahmen im Bereich der Grundsicherung beeinflusst (+382 TEUR). Für gestiegene Ausgaben in den Leistungen der Grundsicherung erhöhten sich die Zuweisungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung entsprechend.

Bei den sonstigen Finanzeinnahmen (HGr. 2) wurden im Haushalt 2017 113,7 TEUR weniger veranschlagt als im Vorjahr. Hauptursache liegt hier im Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb und in Einrichtungen.

Bei den sonstigen Finanzeinnahmen (HGr. 2) wurden im Haushalt 2017 113,7 TEUR weniger veranschlagt als im Vorjahr. Hauptursache liegt hier im Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb und in Einrichtungen.

Im Haushaltsplan 2017 wurden Ausgaben in Höhe von 134.336.450 EUR veranschlagt. Größte Ausgabeposition sind die Leistungen der Sozialhilfe. Der Einzelplan 4, in dem sich die Ausgaben der Sozialhilfe (einschließlich Asyl), des Jugendamtes, der ARGE und die anteiligen Personalkosten finden, hat mit 77.653.050 EUR (Vorjahr 78.091.550 EUR) das mit Abstand größte Volumen. Immerhin 57,66 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes wurden dort veranschlagt.

Im Haushaltsplan 2017 wurden Personalkosten in Höhe von 30.999.850 EUR und damit 738.850 EUR weniger als 2016 eingestellt. Der Anteil der Personalausgaben an den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes beträgt 23,02 % und ist damit 0,47 Prozent-Punkte gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen.

Auch die Ausgaben beim sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand sind rückläufig (-1.363,7 TEUR). Dieser Ausgabenrückgang wurde hauptsächlich durch die Kosten der Unterkunft und Heizung verursacht, weil sich bei weiter sinkender Anzahl der Bedarfsgemeinschaften auch die Kosten der KdU verringerten (-1.120 TEUR). Bei den restlichen Ausgabepositionen (Gr.50-68) konnten gegenüber dem Vorjahr Einsparungen von 243,7 TEUR verzeichnet werden.

Die Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse haben sich mit dem Plan 2017 gegenüber dem Vorjahr um 567.850 EUR erhöht. Die wesentlichste Ursache dafür ist im Unterabschnitt 4543 – Umsetzung Thür. KitaG zu suchen. Hier wurden die vom Land bereitgestellten Zuweisungen für die Integration und Betreuung von Flüchtlingskindern ausgabeseitig an die Gemeinden weitergereicht (306,8 TEUR) sowie die Landeszuweisungen für die Fachberatung in Tageseinrichtungen (+59,0 TEUR) und Ausgaben für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf (+41,9 TEUR) verbucht.

An Zinsausgaben waren für 2017 insgesamt 650.000 EUR eingeplant. Diese Summe beinhaltete neben den Zinsen für neu aufzunehmende Kredite auch Zinsausgaben in Höhe von 607.956 EUR für bereits aufgenommene Verbindlichkeiten vergangener Jahre und 10.000 EUR Zinsen für Kassenkredite.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt betrug 3.350.500 EUR. Dies beinhaltete die Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Kredittilgung (2.800.000 EUR), die Abschreibungen in Höhe von 120.200 EUR.

Nach den Vorschriften des § 22 Abs. 1 S. 2 ThürGemHV muss die Zuführung zum Vermögenshaushalt mindestens so hoch sein wie die ordentliche Tilgung.

Über die Pflichtzuführung hinaus wurden weitere 430.334 EUR dem Vermögenshaushalt zugeführt. Diese sogenannte „freie Spitze“ ist der Nachweis; dass der Landkreis die neu aufzunehmenden Kredite auch finanzieren kann. Sie ist für die Genehmigung der Kredite unerlässlich.

Das Volumen des Vermögenshaushaltes 2017 des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt betrug 17.329.000 EUR (vgl. 2016 = 17.835.150 EUR).

Die Einnahmen im Vermögenshaushalt kamen aus den Investitionszuweisungen (57,7 %), aus Krediten (20,9 %), den Einnahmen aus Veräußerungen (2,1 %) und aus der Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt (19,3 %).

Zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes wurde im Haushaltsjahr 2017 eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.638.400 EUR als neue Ermächtigung erforderlich. Weitere 1.981.000 EUR wurden aus den Ermächtigungen der beiden Vorjahre aufgenommen. Somit betrug die Kreditaufnahme zur Finanzierung der geplanten Ausgaben und zum Ausgleich im Vermögenshaushalt zusammen 3.619.400 EUR.

Ein Blick auf die Schuldenentwicklung zeigte, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt seinen Schuldenstand kontinuierlich reduziert hat. Betrug dieser zum 31.12.2005 noch 41,49 Mio. EUR, so waren es zum Ende des Jahres 2016 nur noch 23,77 Mio. EUR. Das ist eine Reduzierung um 17,72 Mio. EUR bzw. 42,70 %.

Für den Kapitaldienst 2017 wurden Ausgaben in Höhe von 3.450.000 EUR geplant. Dieser Betrag muss im Verwaltungshaushalt erwirtschaftet werden. Damit waren 2,56 % des Volumens des Verwaltungshaushaltes gebunden.

Für das Jahr 2017 war eine Kreditaufnahme in Höhe von 3.619.400 EUR vorgesehen. Dieser Betrag lag über der ordentlichen Tilgung von 2.800.000 EUR, so dass es wieder zu einer Nettoneuverschuldung kam.

Im Juni 2017 wurde bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt ein Darlehen über 555.000 EUR aufgenommen.

Der Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung hatte bereits unter Beschluss-Nr. HR-34/16 vom 13.12.2016 die Aufnahme eines Kommunaldarlehens in Höhe von maximal 2.485.000,00 EUR beschlossen. Dieser Betrag stellte die genehmigte und theoretische Höchstsumme dar.

Zum Ende des Jahres 2016 war erkennbar, dass zur Sicherung der Kassenliquidität und zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes eine Kreditaufnahme notwendig wurde. Im Dezember 2016 wurde bei der DKB ein Kommunaldarlehen in Höhe von 1.930.000,00 EUR zu einem Zinssatz von 0,949 v. H. p. a. aufgenommen. Gemäß § 79 Abs. 2 S. 2 ThürGemHV dürfen Haushaltseinnahmereste nur einmal übertragen werden. Daher war der verbleibende genehmigte Restbetrag in Höhe von 555.000,00 EUR im Rahmen der Jahresrechnung 2016 in Abgang zu stellen. Nach den Vorschriften des § 63 Abs. 3 HS. 2 ThürKO gilt diese Kreditermächtigung aus dem Jahr 2015 längstens bis zum Erlass der Haushaltssatzung 2017. Von dieser Möglichkeit wurde Gebrauch gemacht, die

entsprechenden Einnahmen neu im Planentwurf 2017 veranschlagt. Entsprechend dieser Kreditermächtigung wurden nach den aktuellen Tageskonditionen vom 30. Mai 2017 bei 18 Banken und Finanzierungsgesellschaften Angebote über die Zinshöhe eingeholt.

Die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt erhielt als günstigster Bieter mit einem Zinssatz von 0,849 v. H. p. a. den Zuschlag. Das Darlehen wird in monatlichen Raten i. H. v. 3.083,33 EUR und einer Schlussrate zum 30.05.2032 (Ende der Laufzeit) in Höhe von 3.083,93 EUR getilgt.

Eine planmäßige Rücklagenzuführung konnte auch im Haushaltsjahr 2017 aufgrund der finanzielle Lage nicht erfolgen und somit der Mindestbestand in der allgemeinen Rücklage nicht vorgehalten werden.

Der Haushalt 2017 sah Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten des Jahres 2018 in Höhe von 3.804.000 EUR und zu Lasten des Jahres 2019 in Höhe von 691.000 EUR, zusammen 4.495.000 EUR vor.

Den Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten des Haushaltsjahres 2018 standen Fördermittel in Höhe von 2.705.000 EUR gegenüber, so dass der Eigenanteil des Landkreises bei 1.099.000 EUR lag.

Im Finanzplanjahr 2019 stehen Fördermittel in Höhe von 460.600 EUR zur Finanzierung der Verpflichtungsermächtigungen bereit, so dass hier der Eigenanteil des Landkreises 230.400 EUR beträgt.

Verpflichtungsermächtigungen, die zu Lasten weiterer Haushaltsjahre gehen, waren nicht geplant.

3 Überblick über die Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2018

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 19. Dezember 2017 mit Beschluss-Nr. 190-23/17 die Haushaltssatzung des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt für das Haushaltsjahr 2018 und mit Beschluss-Nr. 191-23/17 den Finanzplan beschlossen. Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat mit Bescheid vom 09. Februar 2018 die Haushaltssatzung nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 gewürdigt und die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung ohne Einschränkung genehmigt:

1. Den Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von 3.915.200 EUR (§2)
2. Den Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1.575.000 EUR (§3)
3. Die Kreisumlage mit einem Umlagesoll von 37.121.050 EUR und einem Umlagesatz von 41,094 v. H. (§4)
4. Die Schulumlage mit einem Umlagesoll von 3.185.800 EUR und einem Umlagesatz von 6,663 v. H.

Im Amtsblatt 02/18 vom 17. Februar 2018 wurde die Haushaltssatzung 2018 öffentlich bekanntgegeben.

Der Haushaltsplan 2018 war im Verwaltungshaushalt auf ein Volumen von 132.624.900 EUR und im Vermögenshaushalt auf ein Volumen von 37.198.050 EUR ausgelegt.

Nach den Plänen der Landesregierung sollte 2018 60 Mio. EUR mehr über die FAG-Masse ausgereicht werden als 2017. Für 2019 sind es im Vergleich zu 2017 wiederum nur noch 55 Mio. EUR mehr. Dagegen stehen erhebliche Ausgabensteigerungen die dazu führen, dass die Kommunen und insbesondere die Landkreise tatsächlich weniger Geld zur Verfügung haben.

Im Haushaltsjahr 2018 waren bei den Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich 47.498.700 EUR veranschlagt.

Bei den Schlüsselzuweisungen wurden entsprechend einer vorläufigen Modellrechnung für das Jahr 2018 37.164.800 EUR in den Haushaltplan 2018 eingestellt.
Mit dem endgültigen Festsetzungsbescheid vom 28. Februar 2018 wurde die Höhe der Schlüsselzuweisungen auf 37.516.828 EUR festgesetzt. Das sind 352.028 EUR mehr als im Haushalt 2018 veranschlagt waren.

Der Mehrbelastungsausgleich stieg durch Anhebung des Pauschalbetrags je Einwohner von 90 EUR auf 95 EUR. In den Haushaltsplan 2018 wurden 10.333.900 EUR eingestellt.
Mit dem endgültigen Festsetzungsbescheid zum Mehrbelastungsausgleich konnten nur 10.289.925 EUR (-43.975 EUR) eingenommen werden.

Die Finanzausgleichsumlage ist rückläufig und lag im Jahr 2018 nur noch bei insgesamt 243.586 EUR (Vorjahr 448.972 EUR), was einen Rückgang von 205.386 EUR entspricht.

Der verbleibende ungedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) im Verwaltungshaushalt, der im Jahr 2018 über Kreis- und Schulumlage ausgeglichen wird, liegt bei 40.306.850 EUR (Vorjahr 38.267.050 EUR). Das sind 2.039.800 EUR mehr als im Haushaltsjahr 2017.

Der Hebesatz für die Kreisumlage wurde auch im Haushalt 2018 mit 41,094 % beibehalten. Daraus ergibt sich ein Umlagesoll von 37.121.050 EUR für die Kreisumlage. Für die Schulumlage beträgt der Hebesatz wie im Vorjahr 6,663 %, woraus sich ein Umlagesoll in Höhe von 3.185.800 EUR ergibt.

Bei den Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (HGr. 1) war eine Reduzierung gegenüber dem Planansatz 2017 in Höhe von 2.754.550 EUR zu verzeichnen. Diese Reduzierung wird hauptsächlich durch die Erstattungsleistungen vom Land (Gr. 161) hervorgerufen.

Die größten Positionen für Erstattungsleistungen des Verwaltungshaushalts finden sich im sozialen Bereich wieder. Im Jahr 2016 und 2017 wurden aufgrund der Flüchtlingszahlen und der daraus resultierenden Mehrzahl an zu betreuenden und unterzubringenden Asylbewerbern mehr Einnahmen für Grund- und Sachleistungen veranschlagt als im Vorjahr. Bereits im Jahr 2017 ist dieser Anstieg zurückgegangen, was sich auch im Jahr 2018 weiter fortgesetzt hat. Die Erstattungen des Landes für den Bereich Asyl haben sich im Vergleich zum Vorjahr halbiert (RE 2016=7.080,7 TEUR, Plan 2017=4.931,9 TEUR, Plan 2018=2.274,7 TEUR). Dies spiegelt sich natürlich auch auf der Ausgabenseite wieder.

Neu ab dem Jahr 2016 waren die hohen Erstattungen im Bereich der Jugendhilfe. Auch dies hing mit der steigenden Anzahl an Asylbewerbern zusammen – und zwar mit den unbegleiteten minderjährigen Asylbewerbern, welche im Landkreis aufgenommen, versorgt und betreut wurden. (RE 2016= 1.913,0 TEUR, Plan 2017=4.374,9 TEUR, Plan 2018=2.716,7 TEUR). Im Unterabschnitt 4583 werden hier speziell die Einnahmen und Kosten für diese Gruppe von Asylbewerbern aufgezeigt. Auch hier ist ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen.

Ebenso wird der Rückgang in den Landeszuweisungen (Gr.171 -583,5 TEUR im Vergleich zum Vorjahr) durch den Bereich Asyl verursacht. Hier sind die zweckgebundenen Zuweisungen für die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen in Höhe von 818,9 TEUR im Jahr 2016, 794,6 TEUR im Jahr 2017 auf 296,7 TEUR im Planjahr 2018 zurückgegangen. Der Rückgang in den Zuweisungen wird durch eine Ausgabenreduzierung verursacht.

In der Gruppe 19 werden im Haushalt des Landkreises die Einnahmen aus der aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II für Leistungen für Unterkunft und Heizung einschließlich einer Kostenbeteiligung für Bildung und Teilhabe von zusammen 5.656 TEUR ausgewiesen.

Im Jahr 2017 beträgt die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft 35 % und zusätzlich 3,57 % an den Kosten für Bildung und Teilhabe, somit insgesamt 38,57 %.
Im Jahr 2018 steigt die Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft auf 35,5 % zuzüglich 4,9 % an den Kosten für Bildung und Teilhabe.
Hinzugerechnet wird die Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie BuT für Zugewanderte in Höhe von 6 % der Kosten für Unterkunft und Heizung, so dass insgesamt 6.536.000 EUR als Einnahmen aus der Bundesbeteiligung im Haushaltsplan 2018 veranschlagt waren. Das sind 646.200 EUR mehr als im Vorjahr.

Bei den Einnahmen aus Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb und innerhalb von Einrichtungen (Gr.24/25) wurden im Haushalt 2018 470,5 TEUR mehr veranschlagt als 2017.Das Ergebnis der Jahresrechnung 2017 rechtfertigte diesen Schritt.

Der Haushaltsplan 2018 sah Ausgaben in Höhe von 132.624,9 TEUR vor.
Größte Ausgabeposition sind die Leistungen der Sozialhilfe. Der Einzelplan 4, in dem die Ausgaben der Sozialhilfe (einschließlich Asyl), des Jugendamtes, der ARGE und die anteiligen Personalkosten veranschlagt sind, hat mit 73.976.500 EUR (Vorjahr 77.653.050 EUR) das mit Abstand größte Volumen.
In diesem Einzelplan werden 55,9 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes geplant.

Die Höhe der Personalkosten lag 2018 bei 31.628.550 EUR und damit 628.700 EUR höher als im Vorjahr.

Der Anteil der Personalausgaben an den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes beträgt 23,85 % und ist damit um 0,773 Prozent-Punkte gegenüber dem Vorjahr angestiegen.

Die Ausgaben beim sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand steigen gegenüber dem Vorjahr um 916.650 EUR an.

Die Ausgaben für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Gr. 50) haben sich gegenüber dem Vorjahr um 552,2 TEUR erhöht. Diese Erhöhung wird durch die brandschutz- und sicherheitsrelevanten Maßnahmen, die im Haushaltsplan 2018 neu veranschlagt wurden sowie die beim Torhaus Schwarzburg eingestellte Einmalzahlung Gebäudewerterhaltung entsprechend des Notarvertrages in Höhe von 250 TEUR hervorgerufen.

Für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Gr. 51) sind im Haushaltsplan 2018 1.726,8 TEUR eingestellt. Das sind 411,8 TEUR mehr als im Vorjahr.

Neu im Verwaltungshaushalt 2018 sind die Ausgaben für Markierungen und Oberflächenbehandlungen an Kreisstraßen (Gr.51005 = 100 TEUR) sowie die Bauwerksprüfungen gem. DIN 1076 (Gr. 51002 = 26 TEU), die bisher im Vermögenshaushalt veranschlagt waren.
Für den Straßenbetriebsdienst und die Unterhaltung der Kreisstraßen (01.6500.5100) sind 93,2 TEUR und für Instandhaltungsmaßnahmen an Kreisstraßen (01.6500.51005) 150,0 TEUR mehr veranschlagt als im Haushaltsplan 2017 enthalten waren.

Die Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse haben sich mit dem Plan 2018 gegenüber dem Vorjahr um 212.950 EUR reduziert. Die wesentlichste Ursache dafür ist im Unterabschnitt 4543 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen zu suchen. Im Haushaltsjahr 2017 wurden hier die vom Land bereitgestellten Zuweisungen für die Integration und Betreuung von Flüchtlingskindern ausgabeseitig an die Gemeinden weitergereicht (306,8 TEUR). Entsprechend der Richtlinie zur Förderung der Thüringer Kommunen bei der Integration von Flüchtlingen wurden die Kommunen bei der Betreuung von Flüchtlingskindern in Kindertageseinrichtungen finanziell unterstützt. Dafür waren lediglich für die Kalenderjahre 2016 und 2017 finanzielle Mittel vom Land vorgesehen, sodass 2018 einnahme- und ausgabeseitig diese Leistungen im Haushaltsplan nicht veranschlagt sind.

An Zinsausgaben sind für 2018 insgesamt 540.000 EUR eingeplant. Diese Summe beinhaltet neben den Zinsen für neu aufzunehmende Kredite auch Zinsausgaben in Höhe von 494.663 EUR für bereits aufgenommene Verbindlichkeiten vergangener Jahre. Hinzugerechnet werden noch 10.000 EUR Zinsen für Kassenkredite.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 3.956.000 EUR. Dies beinhaltet die Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Kredittilgung (3.206.900 EUR) und die Abschreibungen in Höhe von 121.400 EUR. Darüber hinaus erfolgt eine Zuführung in Höhe von 627.700 EUR für den möglichen Kapitaldienst inklusive einer freien Spitze (Sicherheitsreserve) lt. VV Kreditwesen (siehe Bekanntmachung über das Kreditwesen der Gemeinden und Landkreise, veröffentlicht im Staatsanzeiger Nr.7/2010, S.187 ff.)

Diese sogenannte „freie Spitze“ ist der Nachweis, dass der Landkreis die neu aufzunehmenden Kredite auch finanzieren kann. Sie ist für die Genehmigung der Kredite unerlässlich.

4 Erläuterungen zum Haushalt 2019

4.1 Allgemeines

Die Vorschrift des § 97 Abs. 2 ThürKO gewährt den Kreisen als Träger der kommunalen Selbstverwaltung nach Art. 91 Abs. 2 ThürVerf das Recht, ihr Finanzwesen im Rahmen der Gesetze selbst zu regeln. Der gesetzliche Rahmen ihrer Finanzautonomie wird primär durch die Regeln zur Haushalts- und Vermögenswirtschaft des § 114 i. V. m. den §§ 53 bis 70 ThürKO gezogen.[1]

Gemeinden können ihre Haushaltslage durch Veränderung der Hebesätze für Gewerbe- und Grundsteuer, durch Beschränkung von freiwilligen Leistungen, durch eine angemessene (bis hin zu einer kostendeckenden) Erhebung von Gebühren und durch Erhebung von Gemeindesteuern beeinflussen.

Landkreisen bieten sich keine vergleichbaren Stellschrauben. Die Hebel, die hier angesetzt werden können, haben nicht die gleiche Wirkung wie in einer Kommune. Der Anteil an freiwilligen Leistungen, die abgebaut werden könnten, ist begrenzt, was nicht bedeutet, dass der Kreis freiwillige Leistungen nicht abbauen könnte. Jede einzelne Leistung ist dahingehend zu überprüfen, ob die erzielten Wirkungen den finanziellen Aufwand sowie den Verwaltungsaufwand rechtfertigen.

Selbstverständlich ist auch die Wirtschaftlichkeit der Aufgabenerfüllung bei den Pflichtaufgaben ständig zu überprüfen und zu verbessern.

Der Anteil der Gebühreneinnahmen ist, gemessen an den Gesamteinnahmen, gering. Wenngleich auch hier gilt: Werden keine kostendeckenden Gebühren erhoben, so muss die Allgemeinheit für die Leistung, die eine geringe Zahl von Nutzern in Anspruch nimmt, aufkommen. Auch hier ist in jedem Einzelfall zu hinterfragen, ob dies gerechtfertigt ist.

Neben den Zuweisungen (Ausgleichsleistungen) nach dem ThürFAG und dem Ersatz von sozialen Leistungen ist die Kreisumlage und die der Kreisumlage vorgelagerte Schulumlage gegenüber gemeindlichen Nicht-Schulträgern die wichtigste Einnahmequelle des Kreises.

Wie hoch die Einnahmen aus der Kreis- und Schulumlage sind, hängt auch von der sogenannten Umlagekraft der kreisangehörigen Städte und Gemeinden ab.

Bei der Berechnung dieser Umlagekraft werden die Einnahmen aus der Grund- und Gewerbesteuer, den Gemeindeanteilen der Einkommens- und Umsatzsteuer und aus der Schlüsselzuweisung herangezogen. Da die Gewerbesteuer, die als Ertragssteuer ausgestaltet ist, die wichtigste Steuer für die Gemeinden und Städte ist, ist somit auch der Landkreis mittelbar von der wirtschaftlichen Entwicklung auf seinem Territorium abhängig. Erwirtschaftet die hiesige Wirtschaft Gewinne, zahlt sie Steuern. Damit steigt die Umlagekraft der Städte und Gemeinden und bei gleichem Hebesatz steigen die Einnahmen aus der Kreis- und Schulumlage. Sinken die Steuereinnahmen der Kommunen, sinkt die Umlagekraft und der Kreis erzielt weniger Einnahmen aus den Umlagen.

Seit 2009 nimmt die Umlagekraft, die ja immer die Steuereinnahmen und Schlüsselzuweisungen der Vergangenheit berücksichtigt, nicht nur kontinuierlich, sondern geradezu dramatisch ab. Im Jahr 2015 stieg sie erstmals seit 2011 wieder an. Dieser Anstieg ist darauf zurückzuführen, dass im Jahr 2015 erstmals die neuen Nivellierungshebesätze des im Jahr 2010 geänderten Kommunalen Finanzausgleiches gelten. In den Jahren 2016 und 2017 ist die Umlagekraft erneut gesunken und dies gegen den landesweiten Trend.

[1] Rücker, Dieter, Schmidt, Vetzberger, Bender, Meier in: Kommunalverfassungsrecht Thüringen

Für das Jahr 2019 können wir das zweite Jahr in Folge eine deutliche Erhöhung der Umlagekraft unserer kreisangehörigen Städte und Gemeinden feststellen. Die Jahre, in denen das Steueraufkommen in unserem Landkreis schwach war, sind aus der Erfassung der Umlagegrundlagen herausgefallen. Nunmehr werden die aufkommensstärkeren Jahre 2015 bis 2017 für die Ermittlung der Umlagegrundlagen nach § 25 Abs. 4 ThürFAG herangezogen.

Landkreis Saalfeld – Rudolstadt (Summierung – in TEUR) [2]							
Ist-Einnahmen	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Grundsteuer A	290	310	306	309	302	307	306
Grundsteuer B	9.450	9.735	9.766	10.254	10.206	10.367	10.388
Gewerbesteuer	31.715	35.265	27.106	26.214	26.500	36.666	33.741
Anteil Einkommensteuer	17.841	19.652	21.264	22.797	24.847	25.831	28.173
Anteil Umsatzsteuer	3.553	3.773	3.822	3.901	4.618	4.838	5.867
Summe	**62.849**	**68.735**	**62.264**	**65.489**	**68.488**	**80.025**	**80.492**

Tab. 1: Entwicklung der Steuer-Ist-Einnahmen

Landkreis Saalfeld – Rudolstadt (in TEUR) [3]								
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Steuerkraftmesszahl	67.454	54.466	53.978	62.153	62.084	61.618	66.181	69.493
Schlüsselzuweisung	29.344	25.670	25.761	26.227	24.714	24.594	24.568	23.075

Tab. 2: Entwicklung Steuerkraft und Schlüsselzuweisung der kreisangehörigen Kommunen

Die Tabelle 1 „Entwicklung der Steuer-Ist-Einnahmen“ veranschaulicht diese Entwicklung. Während im Jahr 2013 die entsprechenden Einnahmen bei 62,26 Mio. EUR lagen, konnte im Jahr 2016 mit 80,03 Mio. EUR ein Plus von 17,77 Mio. EUR festgestellt werden. Von 2016 zu 2017 stiegen die Steuer-Ist-Einnahmen um weitere 467 TEUR. Insbesondere die Einnahmen aus der Gewerbesteuer und dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer weisen starke Zuwächse aus. Allerdings sind die Ist-Einnahmen aus der Gewerbesteuer von 2016 zu 2017 rückläufig. Diese Rückläufigkeit wurde jedoch von Mehreinnahmen beim Einkommensteueranteil (+2,34 Mio. EUR) und beim Umsatzsteueranteil (+1,03 Mio. EUR) kompensiert

Die gestiegenen Einnahmen aus der Umsatzsteuerbeteiligung von 2016 auf 2017 findet ihre Ursache nicht in dem erhöhten Gemeindeanteil sondern ist tatsächlich auf eine positive Entwicklung der Umsätze in unserer Region zurückzuführen.

Für 2018 ist mit weitern Steigerungen bei den Steuer-Ist-Einnahmen zu rechnen. Dies ist dem Ergebnis der Steuerschätzung vom Oktober 2018 zu entnehmen.

Zur Entlastung der Kommunen hat der Bund mit Wirkung ab 2018 ein Entlastungspaket im Umfang von 5 Mrd. EUR aufgelegt. Ein Teil dieser Entlastung fließt über eine erhöhte Beteiligung am Umsatzsteueraufkommen den Kommunen zu.

Diese zusätzlichen Bundes(steuer)mittel werden nicht korrekt bei der Ermittlung der Finanzausgleichsmasse berücksichtigt. Zwar kommen die Mittel aus dem erhöhten Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer direkt bei den Gemeinden an, aber diese zusätzlichen Steuereinnahmen sind nicht aus dem Steuerverbund des Thüringer Finanzausgleichsgesetzes herausgenommen worden.

[2] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
[3] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

Damit partizipiert der Freistaat Thüringen über den sog. Partnerschaftsgrundsatz zu ca. 66% an den Steuermehreinnahmen aus dem gemeindlichen Umsatzsteueranteil, die eigentlich zu 100% für die Entlastung der Kommunen gedacht sind. Dass dies auch anders geht, zeigt beispielsweise der Freistaat Sachsen, der diese Steuermehreinnahmen der Kommunen aus der Steuerverbundmasse herausgenommen hat.

Ein weiteres Problem bei der Entlastung ist, dass die Mehreinnahmen aus dem gestiegenen Umsatzsteueranteil bei den Städten und Gemeinden vereinnahmt wird. Diese Entlastung soll aber Kompensation für gestiegene Ausgaben im Bereich des SGB XII sein. Indes sind in Thüringen die Aufgabenträger kreisfreie Städte und Landkreise.

Die Änderungen des Kommunalen Finanzausgleiches (KFA) im Jahr 2013 führten zu erheblichen Einschnitten in der Finanzausstattung der Städte und Gemeinden, aber auch der Landkreise. Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick:

Gesamtleistungen des Landes ohne Leistungen außerhalb der FAG-Masse (in Mio. EUR)[4]							
	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
FAG-Masse	1.839	1.837	1.853	1.901	1.901	1.980	1.984
Garantiefons + Hilfspakete	98	170	132				
Invest.-pauschale nach ThürKommHG						100	100
Summe	**1.937**	**2.007**	**1.985**	**1.901**	**1.901**	**2.080**	**2.084**

Tab. 3: Entwicklung der FAG-Masse

Für 2018 wurden 79 Mio. EUR mehr über die FAG-Masse ausgereicht als 2017. Für 2019 sind weitere 4 Mio. EUR mehr. Dies ist ein Plus von 0,2%. Dagegen stehen erhebliche Ausgabensteigerungen die dazu führen, dass seit 2018 die Kommunen und insbesondere die Landkreise tatsächlich weniger Geld zur Verfügung haben. Die Schlüsselmasse für Kreisaufgaben ist rückläufig. Sie beträgt 745,4 Mio.EUR. Im Jahr 2018 waren es noch 753,9 Mio.EUR.

Für unseren Landkreis bedeutete dies 2016 konkret eine Reduzierung der Schlüsselzuweisung im Vergleich zu 2015 um 2.221 TEUR. In den vergangenen Jahren haben die Kommunen „zur Abmilderung von Härten infolge eines Rückgangs an Finanzausgleichsleistungen“ Mittel aus dem sog. Garantiefonds erhalten. Dieser Garantiefonds, der ursprünglich bis 2017 zur Verfügung stehen sollte, wurde bereits für 2016 ersatzlos gestrichen.

Im Vergleich zu 2013 sanken die Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung bis 2017 um 720 TEUR. Im gleichen Zeitraum sank die Umlagekraft der kreisangehörigen Gemeinden um 2,83 Mio. EUR. Im Jahr 2018 stieg die Umlagekraft unserer Gemeinden und Städte von 85,75 Mio. EUR auf 90,33 Mio. EUR bei nur leicht zurückgehenden Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung. Dies entspannte die finanzielle Situation etwas. Für 2019 ist eine weitere Steigerung der Umlagekraft um 3,03 Mio. EUR auf nunmehr 93,30 Mio. EUR festzustellen. Dies sind bei gleichem Hebesatz 1,25 Mio. EUR Mehreinnahmen bei der Kreisumlage. Die Schlüsselzuweisung sinkt um 1,13 Mio. EUR.

Derzeit wird im vorparlamentarischen Verfahren das Finanzausgleichsgesetz für die Jahre 2020 und 2021 beraten. Hierzu gehört die Revision der Angemessenheit der Finanzausstattung der Kommunen. Ein erster Entwurf des Revisionsberichtes liegt dem Finanzbeirat (§ 33 ThürFAG) vor. Der Thüringische Landkreistag hat eine Arbeitsgruppe gegründet, die sich rechtzeitig mit diesem Thema beschäftig. Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt ist in der Arbeitsgruppe vertreten.

[4] Quelle: Thüringischer Landkreistag

Im September 2019 fand in der Thüringer Staatskanzlei ein Spitzengespräch zwischen den Landrätinnen und Landräten, den Oberbürgermeistern und Oberbürgermeisterinnen sowie dem Ministerpräsidenten statt.

In diesem Gespräch sicherte die Landesregierung für 2020 eine dauerhafte Erhöhung der FAG-Masse um 100 Mio. EUR und die Ausreichung der gesamten Summe über die Schlüsselzuweisung an die Kommunen zu. Dies ist ein guter Schritt in die richtige Richtung.

Die kommunalen Spitzenverbände betonen, dass der FAG-Masse seit 2013 jährlich 200 Mio. EUR fehlen.[5] Von 2011 zu 2013 ging die Schlüsselzuweisung um 200 Mio. EUR zurück.

Dieser massive Einschnitt in die FAG-Masse, der durch die Voss-Reform des kommunalen Finanzausgleichs erfolgte, konnte nicht durch einzelne, sogenannte „Hilfspakete“ kompensiert werden.

Für die Jahre 2018 und 2019 hat der Freistaat Thüringen Investitionspauschalen i. H. v. jährlich 100 Mio. EUR für die Kommunen vorgesehen. Dieses Geld wird im Wesentlichen nach Einwohnerzahl verteilt. Schulträger erhalten entsprechend ihres Anteils am Schullastenausgleich weitere Mittel als Schulinvest.-pauschale.

Hinzukommen Gelder für Ober- und Mittelzentren nach § 1 der Thüringer Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm.

Die Schulinvest.-pauschale darf ausschließlich für Investitionen in Schulgebäude, Turnhallen, und Investitionen zur Digitalisierung der Schulen verwendet werden. Die allgemeine Invest.-pauschale kann für sonstige Investitionen, als Eigenmittel für geförderte Projekte und zur Schuldentilgung eingesetzt werden.

Auf den Landkreis entfallen in den Jahren 2018 und 2019 aus der allgemeinen Invest.-pauschale je 1,26 Mio. EUR und aus der Schulinvest.-pauschale 1,0 Mio. EUR.

Natürlich sind Investitionen sehr wichtig. Die zusätzlichen Gelder entlasten den Kreis im Vermögenshaushalt. Zusätzliche Investitionen können durchgeführt werden.

Allerdings liegt das Hauptproblem der Unterfinanzierung durch den KFA im Verwaltungshaushalt. Neu gebaute Schulen und Straßen müssen auch unterhalten werden. Bestehende Straßen, Gebäude insbesondere Schulgebäude müssen eine Werterhaltung erfahren, die ihren Namen verdient: Erhaltung von bestehenden Werten. Werterhaltungsmaßnahmen wiederum sind Ausgaben im Verwaltungshaushalt.

Insoweit ist die ab 2020 geplante Aufstockung der FAG-Masse und die Verteilung über die Schlüsselzuweisung ein richtiger Schritt. Denn diese zusätzlichen Mittel sind Einnahmen im Verwaltungshaushalt und können von den Kommunen frei verwendet werden.

Nach Art. 93 Abs. 1 S. 2 i. V. m. Art. 91 Abs. 3 Thüringer Verfassung ist der Freistaat verpflichtet, den Kommunen die Mehrbelastungen zu erstatten, die entstehen, wenn die Wahrnehmung staatlicher Aufgaben auf die Kommunen übertragen wurde (sog. Mehrbelastungsausgleich). Damit soll eine angemessene Finanzierung dieser Aufgaben sichergestellt werden. Im Vorjahr waren für die Landkreise 95,00 EUR/Einwohner vorgesehen.

[5] Wohltmann, Matthias, Kreisfinanzbericht 2017/2018 in: Der Landkreis 2018 S. 523 (700)

Die einwohnerbezogene Pauschale erhöht sich auf 97 EUR. Ursächlich hierfür sind die Fortschreibungsparameter Personalkostenentwicklung und allgemeine Preissteigerungsrate.

Eine grundsätzliche Kritik am Mehrbelastungsausgleich bleibt jedoch bestehen. Diese macht sich an der Tatsache fest, dass noch immer nicht alle Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises über den Mehrbelastungsausgleich erfasst werden. Es werden Aufgaben mit eher keinem Umfang (Durchführung der Hortkostenbeteiligungsverordnung, Aufgaben im Jugendschutz) dem eigenen Wirkungskreis zugeordnet. Dies führt im Ergebnis derzeit nicht zu erheblichen Veränderungen. Aber die Aufgaben der Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern werden ebenso wenig vom Mehrbelastungsausgleich erfasst, wie die Aufgabe des Unterhaltsvorschuss.

Da der Mehrbelastungsausgleich nach verfassungsrechtlichen Vorgaben unabhängig von der Finanzkraft des Landes zu gewähren ist, muss die Aufnahme der v. g. Aufgaben in den Aufgabenkatalog des Mehrbelastungsausgleiches ein wichtiges Ziel bleiben.

Die Thüringer Landesregierung verweist zu Recht darauf, dass sie den Thüringer Kommunen nicht nur eine unterdurchschnittliche Finanzausstattung[6], sondern im Vergleich der Ostdeutschen Flächenländer die niedrigste Finanzausstattung zugesteht.

Brandenburg	2.231 EUR/Einwohner
Mecklenburg-Vorpommern	2.091 EUR/Einwohner
Sachsen	1.907 EUR/Einwohner
Sachsen-Anhalt	1.915 EUR/Einwohner
Thüringen	1.869 EUR/Einwohner
Flächenländer Ost	1.989 EUR/Einwohner

Auf Basis der Ergebnisse des Jahres 2016 verfügen die Thüringer Kommunen mit Abstand über die niedrigste Finanzausstattung – selbst im bundesweiten Vergleich liegen die Kommunen Thüringens zusammen mit denen des Saarlandes auf dem letzten Platz.

Im Rahmen der Arbeitsgruppe FAG 2020 bei Thüringischen Landkreistag müssen wir gegenüber dem Land deutlich machen, dass eine grundsätzliche Revision der Systematik des ThürFAG erforderlich ist:[7]

- Die regelgebundenen Finanzzuweisungen müssen deutlich in der Höhe nachgebessert und entsprechend den tatsächlichen Kostensteigerungen bei den kommunalen Aufgaben dynamisiert werden. Eine Anpassung der Fortschreibungsparameter ist dringend geboten.

- Der Partnerschaftsgrundsatz muss modifiziert werden. Er darf nicht nur für die Einnahmeseite gelten, sondern auch für die Ausgabeseite im Finanzverhältnis zwischen Land und Kommunen.

- Finanzzuweisungen für wichtige und ausgabeschwere Aufgaben wie Kosten der Unterkunft, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Schule und ÖPNV müssen transparent und zweckgebunden bei den Aufgabenträgern ankommen und dürfen nicht „verschlüsselt“ in den allgemeinen Schlüsselzuweisungen untergehen.

- Für Aufgaben des eigenen Wirkungskreises muss der Konnexitätsgrundsatz gelten.

[6] LT-Drucksache 6/4497, S. 19

[7] vgl. hierzu näher: Ryschka, Ulf in: Vorbericht zum Haushalt des Landkreises Saalfeld Rudolstadt für das Jahr 2018 S. 12 ff

Bereits im Jahr 2015 hat der Landkreis gegen die Festsetzung des Mehrbelastungsausgleichs Klage gegen den Freistaat Thüringen erhoben.

Im Jahr 2017 hat der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt gegen den Bescheid über die Festsetzung von Schlüsselzuweisung und Mehrbelastungsklage Klage eingereicht. Dies geschah vor dem Hintergrund der gegenläufigen Entwicklung bei der Finanzzuweisung des Landes und dem tatsächlichen Finanzbedarf des Kreises. Gestützt wird diese Klage auch auf ein gemeinsam vom Gemeinde- und Städtebund Thüringen und Thüringischen Landkreistag in Auftrag gegebenes Gutachten.

Dieses von Prof. Hellermann (Universität Bielefeld) erstellte Gutachten kommt im Ergebnis zu dem Schluss, dass der Kommunale Finanzausgleich in seiner jetzigen Form aus verschiedenen Gründen unter Zugrundelegung insbesondere der Rechtsprechung des Thüringer Verfassungsgerichtshofs einer verfassungsrechtlichen Prüfung nicht standhält. Dieses Ergebnis der gutachterlichen Untersuchung gilt es, auch im Interesse unserer kreisangehörigen Gemeinden, nunmehr gerichtlich bestätigen zu lassen.

Die freiwilligen Gemeindeneugliederungen haben einen nicht unerheblichen Einfluss auf den Kreishaushalt 2019.

Mit Wirkung vom 06.07.2018 wurden die Gemeinden Kamsdorf, Saalfelder Höhe und Wittgendorf aufgelöst.

Während das Gebiet der aufgelösten Gemeinde Kamsdorf in das Gebiet der Gemeinde Unterwellenborn eingegliedert wurde, wurden die Gebiete der aufgelösten Gemeinden Saalfelder Höhe und Wittgendorf in das Gebiet der Stadt Saalfeld eingegliedert (§§ 1, 2 ThürGNGG 2018).

Im Fall der ehemaligen Gemeinde Kamsdorf ergeben sich daraus keine weiteren direkten Auswirkungen auf den Landkreis. Anders bei den ehemaligen Gemeinden Saalfelder Höhe und Wittgendorf.

Die Stadt Saalfeld ist Schulträger. Damit wechselt auch die Zuständigkeit für die schulpflichtigen Kinder vom Landkreis an die Stadt. Auch der Betrieb der Grundschule im Ortsteil Dittrichshütte wird künftig von der Stadt übernommen. Damit waren für den Haushalt 2019, von einzelnen Ausgaben für Betriebskostenabrechnungen abgesehen, keine Mittel mehr für diese Grundschule zu veranschlagen.

Der Landkreis erhält aber auch von beiden ehemaligen Gemeinden keine Schulumlage mehr. Im Jahr 2018 wurden für die Gemeinden Saalfelder Höhe und Wittgendorf hier Einnahmen i. H. v. 155 TEUR realisiert.

Für 2019 planen weitere Kommunen Gebietsänderungen. Entsprechende Verträge sind unterzeichnet und beim Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales eingereicht. Diese Verträge haben Eingang in den Entwurf der Landesregierung für das Thüringer Gesetz zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (ThürGNGG 2019) gefunden. [8]

Die Gemeinden Reichmannsdorf und Schmiedefeld sollen aufgelöst und in das Gebiet der Stadt Saalfeld eingegliedert werden (§ 24 Abs. 2 ThürGNGG 2019). Dadurch wechselt die Schulträgerschaft für die Grundschule Schmiedefeld vom Landkreis an die Stadt. Von beiden Gemeinden erhielt der Landkreis 2018 eine Schulumlage von 77 TEUR.

Auch das Gebiet der Stadt Rudolstadt wird sich voraussichtlich vergrößern. Die Stadt Remda-Teichel soll aufgelöst und in das Gebiet der Stadt Rudolstadt eingegliedert werden. Dadurch geht die

[8] LT-Drucksache 6/6060, S. 17, 27 ff., 143 ff.

Schulträgerschaft der Grundschule Remda an die Stadt Rudolstadt über. Die Schulumlage der Stadt Remda-Teichel für 2018 betrug 146 TEUR.

Zur Übertragung der Schulträgerschaft und damit verbunden die Übertragung der Schulgrundstücke laufen Gespräche zwischen der Stadt Saalfeld bzw. der Stadt Rudolstadt und dem Landkreis. Der laufende Schulbetrieb wird durch den Wechsel nicht beeinflusst. Die Regelungen des Thüringer Schulfinanzierungsgesetzes zum Übergang der Schulträgerschaft und zur Grundstücksübertragung sind zu beachten (§ 5 ThürSchFG).

Weiterhin sollen die Stadt Oberweißbach und die Gemeinden Mellenbach-Glasbach und Meuselbach-Schwarzmühle aufgelöst und aus deren Gebieten die Landgemeinde Stadt Schwarzatal gebildet werden (§ 23 Abs. 3, 4 ThürGNGG 2019).

Die Gemeinden Dröbischau und Oberhain sollen aufgelöst und in das Gebiet der Stadt Königsee-Rottenbach eingegliedert werden. Die entsprechend vergrößerten Stadt führt dann den Namen „Königsee“ (§ 23 Abs. 5 ThürGNGG).

Die Stadt Königsee wird dann als erfüllende Gemeinde die Aufgaben einer Verwaltungsgemeinschaft für die Gemeinden Allendorf und Bechstedt wahrnehmen (§ 23 Abs. 6 ThürGNGG).

Die Verwaltungsgemeinschaften „Bergbahnregion/Schwarzatal und „Mittleres Schwarzatal“ sollen abgewickelt werden. An deren Stelle tritt nach dem Entwurf des ThürGNGG, eine neue Verwaltungsgemeinschaft „Schwarzatal“ bestehend aus den Gemeinden Cursdorf, Deesbach, Döschnitz, Katzhütte, Meura, Rohrbach, Schwarzburg, Sitzendorf, Unterweißbach und der neugebildeten Stadt Schwarzatal (§ 23 Abs. 7 ff. ThürGNGG).

Diese Änderungen der Gemeindestrukturen rund um Königsee und im Schwarzatal haben keine unmittelbaren Auswirkungen auf den Kreishaushalt.

Anders im Fall der Gemeinden Lichte und Piesau. Auch diese Gemeinden sollen aufgelöst werden. Die Eingliederung erfolgt in das Gebiet der Stadt Neuhaus am Rennweg. Damit verliert der Landkreis 2.241 Einwohner. Damit verbunden sind Mindereinnahmen bei der Schlüsselzuweisung, dem Mehrbelastungsausgleich, der Kreisumlage und der Schulumlage i. H. v. 1,7 Mio. EUR.

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt hat das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales auf den nicht unerheblichen Einnahmeverlust hingewiesen und Kompensationsleistungen gefordert. Dieser Intervention ist es zu verdanken, dass in den Entwurf des ThürGNGG die Vorschrift des § 60 aufgenommen wurde. Allerdings ist die Höhe der Kompensationsleistung vollkommen willkürlich und vollkommen unzureichend. Auch die Dauer der Kompensationsleistung und deren lineares Abschmelzen sind willkürlich gesetzt. Anpassungen bei den Ausgaben für Zins und Tilgung sind genauso wenig möglich, wie im ÖPN bzw. beim Zuschuss für das Theater. Auch der Museumsbetrieb lässt sich nicht an eine gesunkene Einwohnerzahl anpassen.

Die Schulträgerschaft der Regelschule Lichte wechselt vom Landkreis Saalfeld-Rudolstadt an den Landkreis Sonneberg. Ebenso wechselt die Straßenbaulast für 2.626 m Kreisstraße. Die örtliche Zuständigkeit für alle Landkreisaufgaben wechselt von unserem Landkreis auf den Landkreis Sonneberg. Die Verwaltungen beider Landkreise arbeiten gemeinsam an einem geordneten Übergang.

Auch die Gemeinde Katzhütte hat beim Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales einen Antrag auf Gemeindeneugliederung gestellt. Die Gemeinde möchte mit der Gemeinde Großenbreitenbach im Ilmkreis fusionieren und somit den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt verlassen. Diese Gemeindeneugliederung ist auch innerhalb der Gemeinde umstritten. Im aktuellen Entwurf des

Gemeindeneugliederungsgesetzes 2019 ist diese Gemeindeneugliederung nicht enthalten. Ein solcher Kreiswechsel würde für den Landkreis weitere Einnahmeverluste von rund einer Millionen Euro bedeuten.

Der Landkreis hat gegenüber dem Thüringischen Landkreistag und gegenüber dem Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales mehrfach Stellungnahmen abgegeben.

Der Kreistag hat mit deutlicher Mehrheit der Kreiswechsel der Gemeinden Katzhütte, Lichte und Piesau abgelehnt und umfänglich begründet. Auch die Unangemessenheit der geplanten Kompensationszahlungen hat der Landkreis nachgewiesen.

Kommunaler Finanzausgleich - Im Jahr 2018 ist erstmals seit dem Jahr 2015 die Umlagekraft der kreisangehörigen Kommunen gestiegen. Die Steigerung betrug bemerkenswerte 4,59 Mio. EUR. Diese Entwicklung setzt sich 2019 mit einem Plus von 3,03 Mio. EUR fort. Auch wenn diese Zuwächse sehr erfreulich sind, liegt die Umlagekraft in unserem Landkreis noch immer deutlich unter der der Jahre 2009 bis 2012.

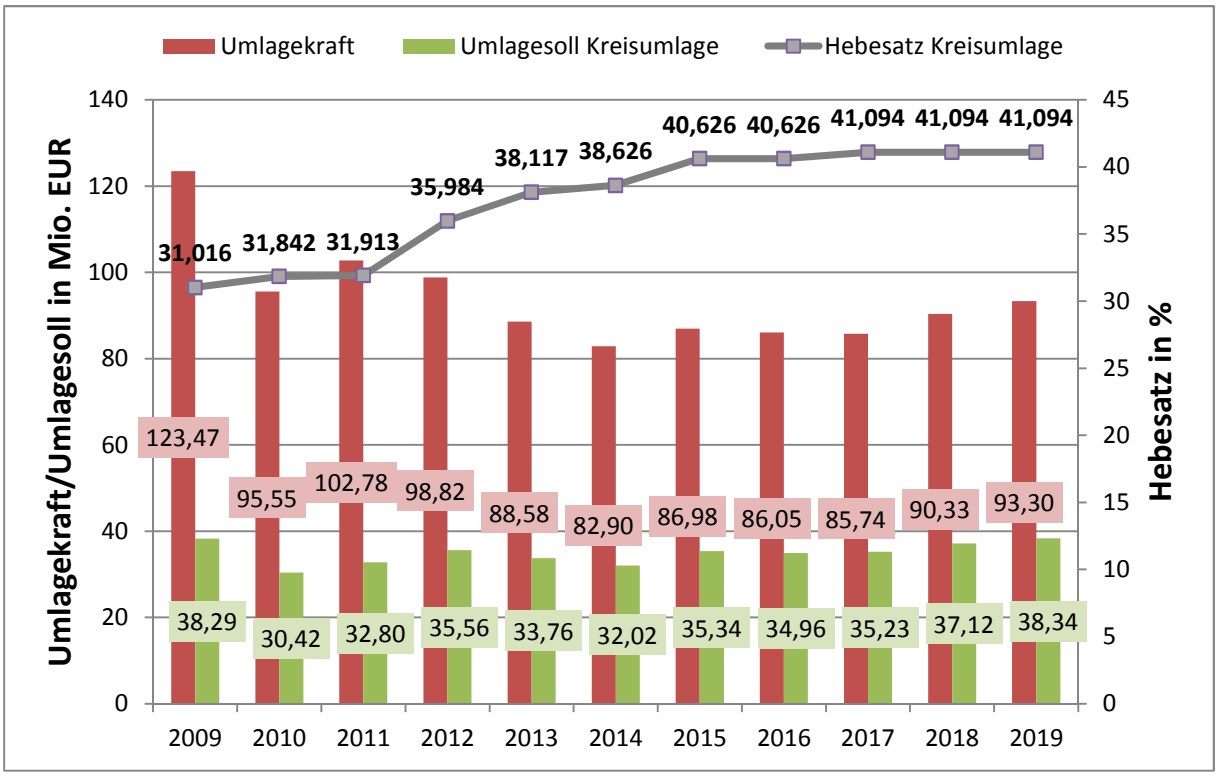


Abb. 1: Entwicklung Umlagekraft, Umlagesoll und Hebesätze zur Kreisumlage

Wenn, wie in den Jahren 2011 bis 2017, die wichtigsten Einnahmen stagnieren oder gar sinken und gleichzeitig große Ausgabenblöcke steigen (Stichworte u. a.: Tarifsteigerungen, Sozialausgaben, neue Aufgabenzuweisung), dann geht eine Schere auf, die kaum noch zu schließen ist.

Bei der Planaufstellung der vergangenen Jahre musste daher deutlich risikobewusster geplant werden. Wie entwickeln sich Fallzahlen? Von welchen Grundannahmen wird ausgegangen? Wie wirken externe Faktoren? Wie entwickeln sich Flüchtlingszahlen? Welchen Tarifabschluss verhandeln Arbeitgeber und Gewerkschaften? Wie entscheiden Gerichte über strittige Forderungen?

Von der Beantwortung u. a. auch dieser Fragen hingen und hängen auch der prognostizierte Mittelbedarf und die zu erwartenden Einnahmen ab.

In den vergangenen Jahren wurde bereits sehr knapp geplant. Dies führte dazu, dass im Landkreis in den Jahren 2014 bis 2017 Haushaltssperren nach den Regeln der vorläufigen Haushaltsführung ausgesprochen werden mussten.

Dadurch ist es gelungen, am Ende der Jahre 2014 und 2015 einen Haushaltsausgleich herzustellen und für das Haushaltsjahr 2016 mit einem niedrigen sechsstelligen Fehlbetrag abzuschließen. Auch 2017 konnte wieder ohne Soll-Fehlbetrag abgeschlossen werden. Eine Rücklage besitzt der Landkreis seit Jahren nicht. In den Jahren 2016 und 2017 wies die dauernde Leistungsfähigkeit Fehlbeträge aus laufender Rechnung aus. Nach den Vorschriften des § 53a Abs. 1 Nr. 1 ThürKO ist der Landkreis daher verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Da die Fehlbeträge aus laufender Rechnung gemessen am Haushaltsvolumen des Verwaltungshaushaltes deutlich unter einem Prozent liegen, hat der Landkreis bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde im Juli 2018 eine Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nach § 53a Abs. 1 S. 2 ThürKO beantragt. Diesem Antrag gab das Thüringer Landesverwaltungsamt Weimar im Oktober 2018 statt.

Für 2018 erwartet der Landkreis einen ausgeglichenen Jahresabschluss.

Die Haushaltssperren der Jahre 2014 bis 2017 haben Auswirkungen auf die Aufgabenerfüllung. Wenn faktisch über mehr als vier Jahre nach den Regeln der vorläufigen Haushaltsführung gearbeitet werden muss, also nur Ausgaben veranlasst werden dürfen, zu denen der Kreis rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind, dann hinterlässt dies Spuren. U. a. entsteht so auch ein Werterhaltungs- und Investitionsstau.

Die Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung sinken im Vergleich zum Vorjahr um 1,13 Mio. EUR. Diesen Einnahmeverlust können die Mehreinnahmen von in Summe 877 TEUR bei der Finanzausgleichsumlage sowie der Kreis- und Schulumlage nicht kompensieren. Während die Einnahmen aus der Kreisumlage und der Finanzausgleichsumlage wegen der Aufwüchse bei den Steuereinnahmen der Kommunen steigen, sinken die Einnahmen aus der Schulumlage insbesondere wegen der Schulträgerwechsel.

Lediglich die Ausgleichszahlung des Landes wegen des Kreiswechsels von Piesau und Lichte von 1,07 Mio. EUR entlastet den Kreis etwas.

Wegen der steigenden Ausgaben und der risikobewussten Planung der Vorjahre, der Haushaltssperren und des bestehenden Werterhaltungs- und Investitionsstaus bleibt der finanzielle Druck bestehen, auch wenn insgesamt die finanziellen Risiken deutlich minimiert sind.

Im Jahr 2015 wurde für jedes unserer Gebäude rein rechnerisch nur 6.644 EUR für die Gebäudewerterhaltung ausgegeben. Für jedes unsere insgesamt 88 Gebäude wurden 2019 im Durchschnitt je 14.864 EUR veranschlagt. Im Jahr 2018 betrug dieser Wert 15.283 EUR/Gebäude. Wenn man dann die Ausgaben für die gesetzlich vorgeschriebenen Wartungen bei Fahrstühlen, Brandmeldeanlagen aber auch bei Heizungen und Stromanlagen i. H. v. 2.555 EUR je Gebäude abzieht (gesamt 225 TEUR), verbleiben gerade 12.309 EUR je Gebäude für die Werterhaltung. Seit 2018 werden die Ausgaben für brandschutz- und sicherheitsrelevanten Maßnahmen gesondert ausgewiesen. Dies sind Ausgaben für Maßnahmen, die durch den Brandschutzverantwortlichen bzw. TÜV oder Gemeindeunfallkasse gefordert wurden. Hierfür sind 358 TEUR oder rechnerisch je Gebäude 4.063 EUR vorgesehen. Somit verbleiben je Gebäude 8.246 EUR für laufende Reparaturen und kleinere Maßnahmen. Ein Betrag mit dem man den Wert eines Gebäudes unmöglich erhalten kann, insbesondere wenn man bedenkt, dass die Unterkünfte für Asylbewerber und unsere Schulgebäude eine besonders intensive Nutzung erfahren.

Für den Straßenbetriebsdienst (inklusive Winterdienst) wendet der Landkreis 1.192 Mio. EUR auf. Das sind 5.238 EUR je Kilometer. Durch die Vergabe hat die Effizienz des Straßenbetriebsdienstes erhöht werden. Die dringend notwendigen Investitionen für neue Technik mussten nicht durchgeführt werden und über den gesamten Vertragszeitraum gibt es keinerlei Kostensteigerungsrisiko für den Landkreis. Das jährlich zu zahlende Honorar ist fix. Für Instandhaltungs- und Erhaltungsmaßnahme an unseren 227,6 km Kreisstraßen stehen 350 TEUR zur Verfügung. Dies sind 1.538 EUR je Kilometer. In den Jahren 2016 und 2017 waren hier lediglich je 150 TEUR veranschlagt. Auf Grund des Zustandes unserer Straßen musste im Jahr 2018 aufgestockt werden. Als Beitrag für den Haushaltsausgleich wurde 2019 der Ansatz um 50 TEUR reduziert.

Zum 01.01.2019 wird der Landkreis für insgesamt 62 Brückenbauwerke/Durchlässe und 34 Stützmauern Straßenbaulastträger sein. Diese 96 Bauwerke müssen regelmäßig einer Bauwerksprüfung unterzogen werden. Ggf. sind sofortige Instandhaltungsmaßnahmen erforderlich. Hierfür stehen 53 TEUR mithin 552 EUR je Bauwerk zur Verfügung.

Die Sachausgaben des Landkreises für die Kreisstraßen betragen in Summe 1,597 Mio. EUR. Das sind 7.017 EUR je Kilometer. Zum Vergleich: der Freistaat selbst schätzt seine Kosten je km Straße mit 9.600 EUR.[9]

Schulen: Der kreisliche Zuschussbedarf im Einzelplan2 (ohne Ausbildungsförderung und um Schulumlage bereinigt) liegt je Schüler im Jahr 2019 bei 1.036 EUR (Vorjahr 1.028 EUR; 2017: 845 EUR). Die Ausgabensteigerung 2018 lag nicht an gestiegenen Schülerzahlen – die bleiben in Summe nahezu konstant – sondern an steigenden Ausgaben für die die Schülerbeförderung und an den unabdingbar durchzuführenden brandschutz- und sicherheits-relevanten Maßnahmen.

Wegen der Schulträgerwechsel durch Gemeindeneugliederungen sinkt die Schülerzahl im Vergleich zum Vorjahr um 521. Die Ausgaben für die Schülerbeförderung sinken. Der Landkreis gibt insgesamt vier Schulen ab. Trotzdem steigen die Ausgaben für die bauliche Werterhaltung unserer Schulen von 651 TEUR im Vorjahr auf 777 TEUR im Jahr 2019. Es handelt sich dabei nicht um sog. Nachholeffekte, sondern ausschließlich um brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen. In diesem Teilbereich steigen die Ausgaben von 215 TEUR auf 366 TEUR.

Dies zeigt, in welch schwieriger Lage wir uns befinden. Dies zeigt auch, dass die Kreis- und die Schulumlage nicht willkürlich festgesetzt werden, denn der tatsächliche Bedarf ist deutlich höher.

Im Bereich des Sozialgesetzbuches II – Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) sind wie im Vorjahr drei Schwerpunkte zu benennen:

Erstens: Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften sinkt. Damit verbunden sinken auch die Kosten der Unterkunft. Dies wurde bei der Haushaltsplanung berücksichtigt.

Zweitens: Die Zahl der anerkannten Asylbewerber wirkt sich auf die Kosten der Unterkunft aus. Diese flüchtlingsbezogenen Mehrausgaben sollen durch den Bund bis zum Jahr 2019 vollständig übernommen werden. Für das Jahr 2019 gibt es dazu laut Auskunft des Thüringischen Landkreistages eine grundsätzliche politische Verständigung; eine verrechtlichte und belastbare Regelung existiert (noch) nicht. Gleichwohl verlässt sich der Landkreis bei seinen Planungen für 2019 auf die politische Verständigung. Ein entsprechender Gesetzentwurf der Bundesregierung liegt seit dem 10.10.2018 vor.

[9] Quelle: Kleine Revision gemäß § 3 Abs ThürFAG; Prüfbericht des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales; Stand 30.10.2018

Drittens: Der Bund hat wegen der explodierenden Kosten bei den Leistungen nach dem SGB XII Mittel zur Verfügung gestellt, um die Kommunen zu entlasten. Dies ist auch unter dem Stichwort 5 Mrd. EUR Entlastungspaket bekannt. Ein Teil dieser Entlastung soll über den Bundesanteil an den Kosten der Unterkunft realisiert werden. Zwar hat der Bund für 2019 den Erstattungssatz noch einmal angehoben, aber wegen der rückläufigen Kosten der Unterkunft wirkt die Entlastung nicht. Die Erhöhung des Prozentsatzes des Bundes an den Kosten der Unterkunft ist jedoch nicht möglich, da ab einem Erstattungssatz von 50% ein Umschlagen in die Bundesauftragsverwaltung erfolgt. Dies hätte zur Folgen, dass die Kommunen dann neben der Leistungserstattung auch einen Anspruch auf Erstattung ihrer angemessenen Personal- und Sachausgaben hätten.

Der Rückgang bei den Kosten der Unterkunft führt dazu, dass der Entlastungsbetrag, der über die Bundeserstattung ausgeschüttet werden soll bundesweit um 130 Mio. EUR sinkt. Es gibt daher Bestrebungen, als Kompensation den gemeindlichen Anteil an der Umsatzsteuer für 2019 zu erhöhen. Diese kommen dann zu den ohnehin vorgesehenen 2,76 Mrd. EUR Umsatzsteuerbeteiligung hinzu. Allerdings fließt diese Steuerbeteiligung an die Städte und Gemeinden, während in Thüringen Landkreise und kreisfreie Städte die Aufgabenträger sind. Darüber hinaus werden diese Steuermehreinnahmen im Rahmen des derzeitigen KFA durch das Land von den kommunalen Bedarfen abgezogen, was wie bereits beschrieben dazu führt, dass die vom Bund gewollte kommunale Entlastung in Thüringen nicht stattfindet.

Noch immer erfolgt im Bildungs- und Teilhabepaket die Refinanzierung ebenfalls über einen prozentualen Anteil an den Kosten der Unterkunft. Hier ist die Umstellung der Refinanzierung zu fordern. Die Entwicklungen bei KdU und im Bildungs-und Teilhabepaket erfolgt nicht parallel, was zu einer unausgeglichen Erstattung führt. Dies wird sich nach unserer Einschätzung erst dann ändern, wenn die BuT-Leistungen direkt erstattet werden.

Im Bereich des Sozialgesetzbuches XII – Eingliederungshilfe (SGB XII) ist mit weiteren Aufwüchsen zu rechnen. Diese Aufwüchse erfahren im kommunalen Finanzausgleich jedoch keine ausreichende Berücksichtigung. Durch die bereits oben beschriebene Verfahrensweise bei der Entlastung der Kommunen fehlt es vollkommen an Transparenz. Die tatsächlichen Ausgabenaufwüchse und die Entlastung sind entkoppelt. Eine Nachvollziehbarkeit einer tatsächlichen Entlastung beim Aufgabenträger nicht gegeben.

Im Rechtskreis des SGB XII stellt die Einführung des Bundesteilhabegesetzes die größte Herausforderung der kommenden Jahre dar. Es kommt zu massiven Änderungen. Der Behinderungsbegriff und die Eingliederungshilfe werden neu definiert. Eingliederung und Existenzsicherung werden ab dem 01.01.2020 getrennt. Für die Betroffenen kommt es zu Verbesserungen in der Einkommens- und Vermögensheranziehung. So werden beispielsweise zwei Prozent des Jahresbruttoeinkommens bei Einkünften über 30 TEUR angerechnet, der Vermögensfreibetrag steigt auf 50 TEUR und das Partnereinkommen und Vermögen wird nicht mehr herangezogen.

Für die betroffenen Menschen ist dies eine große Entlastung. Für Kommen bedeutet es eine erhebliche Mehrbelastung. Das Bundessozialministerium schätzt die kommunale Nettomehrbelastung auf 46 Mio. EUR[10]. Dabei handelt es sich jedoch um eine reine (risikobelastete) Schätzung. Insbesondere in Bezug auf den aus kommunaler Sicht größten Kostenblock, die Verbesserte Anrechnung von Einkommen und Vermögen, gibt es große Unsicherheiten, denn zur Einkommens- und Vermögensaufteilung der Betroffenen gibt es wenig belastbare Daten.

[10] Schlüter, Katharina. in: Der Neue Kämmerer

Der Thüringische Landkreistag fordert daher eine konsequente, direkte und paritätische Übernahme der prognostizierten Kostenaufwüchse in der Eingliederungshilfe. Das Kostenrisiko darf nicht auf die Kommunen abgewälzt werden.

Ein großer Unsicherheitsfaktor besteht, wie im Vorjahr auch, bei der Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes. Niemand kann die weitere Entwicklung der Flüchtlingszahlen im Jahr 2019 vorhersagen. Insgesamt wurde hier so geplant, dass eine Belastung des kreislichen Haushaltes nicht erfolgt. Das Land muss sich an seine politische Zusage, die hier anfallenden Kosten zu tragen, festhalten lassen. Durch den Fachbereich 3 wurde bereits eine Vielzahl von Maßnahmen ergriffen, um die hier entstehenden Kosten zu minimieren.

Durch den Bund wurde mit Wirkung zum 01.07.2017 der Leistungsanspruch von Alleinerziehenden erheblich erweitert. Bislang war der Unterhaltsvorschuss auf Kinder bis zum 12. Lebensjahr und maximal 72 Monate Bezugsdauer begrenzt. Die aktuelle Rechtslage sieht einen Anspruch auf Unterhaltsvorschuss bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres und ohne Begrenzung der Bezugsdauer vor.

Bereits im Haushalt 2017 haben wir die daraus resultierende Ausgabensteigerung bei der Leistungsgewährung und beim Personalbestand berücksichtigt. Das Jahr 2018 ist das erste Jahr, aus dem wir für die weiteren Haushaltsplanungen Erfahrungswerte sammeln konnten. Diese Erfahrungen sind in die Planungen 2019 eingeflossen.

Die grundsätzliche Kritik des Vorjahres, dass sich das Land insbesondere im Hinblick auf die deutlichen Mehraufwendungen im Personalbereich seiner Verantwortung entzieht, bleibt bestehen.

Auch das anhaltende Niedrigzinsniveau wirkt sich weiterhin auf unseren Haushalt aus. Allerdings mehren sich die Anzeichen, dass die Europäische Zentralbank in absehbarer Zeit erste Zinsschritte macht. Die EZB beendet im Dezember 2018 ihre Anleihekäufe. Die Inflationsraten nähern sich den Notenbankzielen an. Stimmung und Wachstumsdynamik in Deutschland werden langsam moderater, bleiben aber gut. Für Herbst 2019 wird die erste Zinserhöhung der EZB seit 2011 erwartet.[11]

Während die niedrigen Zinsen insbesondere Geldanlegern Verdruss bereiten, können sich Kreditnehmer darüber freuen.

Die Kasse des Landkreises musste zur Sicherstellung der stetigen und kontinuierlicheren Aufgabenerfüllung kurzfristig den Kassenkreditrahmen in Anspruch nehmen. Wegen des Niedrigzinsniveaus fallen die dafür aufzubringenden Zinszahlungen gering aus. Auf Grund der aktuellen Haushaltslage wird der Landkreis auch künftig den Kassenkreditrahmen in Anspruch nehmen müssen.

Auch bei den Zinszahlungen für unsere Investitionsdarlehen macht sich die aktuelle Marktlage bemerkbar. Während für Kreditverträge aus den Jahren 1997/98 Zinsen im Umfang von nahezu sechs Prozent (5,92% bzw. 5,62%) per anno zuzahlen waren, konnten für die Umschuldungen bzw. Neuaufnahmen in den Jahren 2014 bis 2017 Zinssätze zwischen 0,949% und 0,593% per anno vereinbart werden. Bei der letzten Kreditaufnahme des Landkreises im Dezember 2017 betrug der Zinssatz 0,830%.

Das Volumen des Vermögenshaushaltes beträgt 36,995 Mio. EUR und liegt mit 203 TEUR nur wenig unter dem Volumen des Vorjahres. Bereits 2017 lag das Volumen dieses Teilhaushaltes mit 17,33 Mio. EUR deutlich über dem lang-jährigen Mittel. Die Investitionen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz bildeten die Hauptursache für diesen Anstieg.

[11] Postbank Research, Zinsen und Währung, November 2018

Die Bundesregierung war im Jahr 2015 der Auffassung, dass finanzschwache Kommunen erforderliche Investitionen z. B. zur Instandhaltung, Sanierung und zum Umbau der örtlichen Infrastruktur häufig nicht finanzieren können.[12] Dem ist der Bund mit dem Gesetz zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen begegnet. Die Thüringer Kommunen erhielten 75,82 Mio. EUR. Mit diesem Geld werden 90% der Investitionskosten gefördert. Diese Gelder wurden im Verhältnis der Schlüsselzuweisungen an der Gesamtschlüsselmasse an die Kommunen verteilt. Darüber hinaus hat das Land den Kommunen den 10-prozentigen Eigenanteil überwiesen. Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt erhält aus diesem Förderprogramm insgesamt 2,48 Mio. EUR. Diese Gelder standen ursprünglich bis Ende 2018 zur Verfügung. Der Förderzeitraum wurde jedoch bis Ende 2021 verlängert. Diese Gelder wurden für das Förderzentrum für Lernbehinderte „Johann Heinrich Pestalozzi“, die Kreismusikschule in Saalfeld und die energetische Sanierung des Haus II des Landratsamtes sowie für die Sanierung von Fenstern in Fachräumen in der Regelschule Lichte eingesetzt.

Die Baumaßnahmen sind abgeschlossen. Lediglich der Anbau eines Fahrstuhls im Haus II ist noch nicht abgeschlossen. Hier gibt es erhebliche Probleme Fachfirmen zu finden, die den Anbau samt Technik zu annehmbaren Preisen realisieren.

Hauptursache für die enorme Steigerung des Haushaltsvolumens im Vermögenshaushalt 2018 war der von Bund und Land geförderte Bereitbandausbau. Die Planungen wurden 2017 abgeschlossen. Es war die Versorgung mit 100 MBit/s vorgsehen. Durch die Verabschiedung der Glasfaserstrategie musste eine Ergänzungsplanung für 1 GBit/s in Auftrag gegeben werden. Nachdem diese Planung erstellt war, erfolgte die Ausschreibung des Breitbandausbaus. Die Angebote sind zum Abgabetag 14. Januar 2019 abzugeben. Da ein Beginn des Breitbandausbaus im Haushaltsjahr 2018 nicht machbar war, sind die Planansätze für 2019 erneut aufgenommen worden. Im Haushaltsjahr 2018 wurden nur Planungsleistungen finanziert. Im Jahr 2019 ist diese Maßnahme mit einem Volumen von 20,96 Mio. EUR veranschlagt.

Der Freistaat Thüringen hat mit Gesetz vom 12.02.2018 das Thüringer Gesetz zur Sicherung der kommunalen Haushalte beschlossen. Danach erhalten die Kommunen in den Jahren 2018 und 2019 je 100 Mio. EUR als Investitionspauschale.

Der Landkreis erhält je 1.256 Mio. EUR allgemeine Investitionszuweisung und 1.011 Mio. EUR zusätzliche Schulinvest.-pauschale. Für das Jahr 2018 hat der Ausschuss für Finanzen, Haushalt und Rechnungsprüfung entsprechend seiner Zuständigkeit für außerplanmäßige Ausgaben über die Mittelverwendung entschieden. Im Jahr 2019 sind die entsprechenden Einnahmen in den Haushalt eingestellt.

4.1.1 Entwicklung der Einwohnerzahlen

Viele Zuweisungen werden auch an den Einwohnerzahlen bemessen. Deshalb ist es wichtig, die Entwicklung zu kennen. Künftige Investitionsvorhaben müssen auch an der demografischen Entwicklung gemessen werden.

Anders als im vergangen Jahr, als wegen der Umstellung der laufenden Bevölkerungsstatistik auf ein neues technisches Datenaufbereitungsverfahren und wegen der Änderung von Standards in der Datenlieferung der Meldebehörden keine Einwohnerdaten zum Stichtag 31.12.2016 geliefert werden konnten, liegen aktuell alle statistischen Bevölkerungsdaten zum 31.12.2017 vor. Damit kann der Kommunale Finanzausgleich gerechnet werden und können Umlagen ermittelt werden.

[12] Bundestagsdrucksache 120/15 (Gesetzentwurf der Bundesregierung)

Eine Unschärfe bleibt jedoch. Die Veränderung der Einwohnerzahl wegen kreisübergreifender Gemeindeneugliederung. Sofern die Gemeinden Lichte und Piesau wie geplant den Landkreis verlassen, sinkt die Einwohnerzahl von 107.368 um 2.241 auf 105.127.

Da der geplante Kreiswechsel im Entwurf eines Gemeindeneugliederungsgesetz 2019[13] enthalten ist, wurde für die Haushaltsplanungen mit der Einwohnerzahl 105.127 gerechnet.

Die nachfolgenden statistischen Übersichten bilden die möglichen Gebietsänderung nicht ab.

2011: Grundlage der Fortschreibung der Bevölkerungszahl ist bis zum Berichtsjahr 2011 das Zentrale Einwohnerregister (ZER) der neuen Bundesländer mit Stichtag 3.10.1990.

2012: Grundlage der Fortschreibung der Bevölkerungszahl ist ab dem Berichtsjahr 2012 die Datenbasis des Zensus 2011 mit Stichtag 9.5.2011. Angaben zum Geschlecht und zur Staatsangehörigkeit tragen vorläufigen Charakter.

Bevölkerung	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
männlich	59.015	58.271	57.530	55.160	54.650	54.008	53.725	53.769	53.288	52.876
weiblich	60.802	60.032	59.288	57.395	56.813	56.299	55.921	55.509	55.027	54.492
insgesamt	119.817	118.303	116.818	112.555	111.463	110.307	109.646	109.278	108.315	107.368
davon Ausländer	2.209	2.132	2.090	1.213	1.322	1.421	1.733	2.419	2.609	2.873
Ausländeranteil %	1,8	1,8	1,8	1,1	1,2	1,3	1,6	2,2	2,4	2,7

Tab. 4: Bevölkerung zum 31.12., nach Geschlecht[14]

Unter Berücksichtigung des Kreiswechsels der Gemeinden Lichte und Piesau reduziert sich die Einwohnerzahl des Landkreises um 2.241 auf 105.127.

Zwei Drittel der Bevölkerung unseres Landkreises lebt in Kommunen, mit mehr als 5.000 Einwohnern. Damit ist unser Landkreis eher (klein-)städtisch geprägt.

	Bevölkerung davon in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohner								
	insgesamt	unter 500	500 - 1.000	1.000 - 2.000	2.000 - 3.000	3.000 - 5.000	5.000 - 10.000	10.000 - 50.000	50.000 und mehr
Saalfeld-Rudolstadt	107.368	2.651	7.399	9.226	15.963	---	24.780	47.349	---
100	3	7	8	15	0	23	44		
Thüringen	**2.151.205**	**100.369**	**140.849**	**130.341**	**162.157**	**226.888**	**266.938**	**640.291**	**483.372**
100	5	7	6	7	11	12	30	22	22

Tab. 5: Bevölkerung zum 31.12.2017, nach Gemeindegrößenklassen[15]

Natürliche Wanderungsbewegung (Geborene und Gestorbene)[16]										
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Lebendgeborene	772	738	762	858	792	786	821	822	886	805
Gestorbene	1.496	1.499	1.516	1.576	1.627	1.602	1.546	1.659	1.603	1.715
Δ Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	-724	-761	-754	-718	-835	-816	-725	-837	-717	-910

Tab. 6: Natürliche Wanderungsbewegung[17]

[13] LT-Drucksache 6/6060, S. 7, 28, 150; § 24
[14] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
[15] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
[16] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

Räumliche Wanderungsbewegung (Zu- und Fortzüge) [18]											
		2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Zuzüge	männlich	1.113	1.063	1.040	1.190	1.249	1.269	1.382	1.881	1.485	1.466
	weiblich	996	1.041	1.021	1.117	1.114	1.154	1.224	1.284	1.247	1.152
	insgesamt	2.109	2.104	2.061	2.307	2.363	2.423	2.606	3.165	2.732	2.618
Fortzüge	männlich	1.593	1.468	1.448	1.338	1.376	1.545	1.337	1.446	1.626	1.458
	weiblich	1.513	1.382	1.350	1.350	1.253	1.233	1.210	1.250	1.342	1.188
	insgesamt	3.106	2.850	2.798	2.688	2.629	2.778	2.547	2.696	2.968	2.646
Δ Zu- bzw. Fortzüge (-)	männlich	-480	-405	-408	-148	-127	-276	45	435	-141	8
	weiblich	-517	-341	-329	-233	-139	-79	14	34	-95	-36
	insgesamt	-997	-746	-737	-381	-266	-355	59	469	-236	-28

Tab. 7: Räumliche Wanderungen[19]

Ergebnisse der 12. koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung (kBV) *) aktueller Bevölkerungsstand								
	2009*)	**2010**	**2015**	**2020**	**2025**	**2030**	**Entwicklung 2030 : 2009*)**	
	Personen							**%**
Landkreis Saalfeld-Rudolstadt	118.303	116.319	107.963	99.415	90.639	81.829	-36.474	-30,8
Stadt Rudolstadt	24.033	23.762	22.302	21.019	19.799	18.649	-5.384	-22,4
Stadt Saalfeld	26.912	26.755	25.414	24.330	23.298	22.339	-4.573	-17,0
Stadt Bad Blankenburg	7.173	7.047	6.717	6.394	6.111	5.871	-1.302	-18,2
Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel	6.380	6.347	6.069	5.849	5.644	5.459	-921	-14,4
Gemeinde Unterwellenborn	6.414	6.371	6.040	5.737	5.433	5.142	-1.272	-19,8

Tab. 8: Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung I[20]

Die Daten der 12. Koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung und der 1 regionalisierten Bevölkerungsberechnung berücksichtigen nicht die Gebietsveränderungen aus den Gemeindeneugliederungen 2018 und 2019.

Für die Stadt Saalfeld wurde im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens zum Thüringer Gemeindeneugliederungsgesetz 2019 eine Einwohnerzahl von 25.161 für das Jahr 2035 vorausberechnet. Die Eingliederungen wurden dabei berücksichtigt. [21]

Für die um das Gebiet der Stadt Remda-Teichel vergrößerte Stadt Rudolstadt ist eine Einwohnerzahl von 22.146 im Jahr 2035 vorausberechnet. [22]

[17] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
[18] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
[19] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
[20] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
[21] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
[22] Quelle: LT-Drucksache 6/6060 S. 150

Ergebnisse der 1. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (rBV)
*) aktueller Bevölkerungsstand

	2014*)	2015	2020	2025	2030	2035	Entwicklung 2035 : 2014	
	Personen							%
Landkreis Saalfeld-Rudolstadt	109.646	108.382	103.245	97.504	91.585	86.037	-23.609	-21,5
Stadt Rudolstadt	22.667	22.532	22.002	21.374	20.668	19.975	-2.557	-11,4
Stadt Saalfeld	25.139	24.866	24.203	23.380	22.474	21.633	-3.233	-13,0
Stadt Bad Blankenburg	6.644	6.566	6.146	5.696	5.241	4.816	-1.750	26,7
Stadt Königsee-Rottenbach	6.675	6.681	6.452	6.188	5.909	5.640	-1.042	-15,6
Gemeinde Uhlstädt-Kirchhasel	5.952	5.837	5.475	5.097	4.716	4.354	-1.483	-25,4
Gemeinde Unterwellenborn	6.084	5.937	5.632	5.276	4.893	4.526	-1.410	-23,8

Tab. 9: Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung II[23]

Ergebnisse der 1. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung (rBV)
nach ausgewählten Altersgruppen

	0 bis unter 20 Jahre			20 bis unter 65 Jahre			65 Jahre und mehr		
	2014*)	2025	2035	2014*)	2025	2035	2014*)	2025	2035
	Personen								
Landkreis Saalfeld-Rudolstadt	15.684	15.575	13.349	64.384	48.964	38.449	29.578	32.965	34.239
Freistaat Thüringen	**335.296**	**342.669**	**307.172**	**1.303.733**	**1.078.155**	**922.910**	**517.730**	**603.541**	**645.015**

Tab. 10: Voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung III[24]

Sowohl nach den Ergebnissen der 12. Koordinierten Bevölkerungsentwicklung als nach den Ergebnissen der 1. regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung des Thüringer Landesamtes für Statistik nimmt die Bevölkerung in unserem Landkreis bis 2030 bzw. 2035 um ca. ein Drittel ab. Dies stellt uns alle vor große Herausforderungen! Insbesondere, wenn man bedenkt, dass gleichzeitig der Altersdurchschnitt steigen wird.

4.1.2 Entwicklung ausgewählter Kenngrößen im Jobcenter

Im Jahresdurchschnitt 2018 waren 2018 bis September im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt 3.145 Menschen arbeitslos gemeldet, das sind 252 Personen oder 7,4 Prozent weniger als im Jahresdurchschnitt 2017. Die Jugendarbeitslosigkeit (Altersgruppe 15 bis unter 25 Jahre) reduzierte sich im Landkreis zum Vorjahr bisher um 1,6 Prozent und belief sich jahresdurchschnittlich (bis September) auf 242 Jugendliche. Die Zahl der älteren Arbeitslosen ab 55 Jahre sank im Vorjahresvergleich um 6,1 Prozent auf 947 Personen im September.

[23] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
[24] Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

Die jahresdurchschnittliche Arbeitslosenquote sank bis September um 0,3 Punkte auf 5,6 Prozent (Vorjahr 5,9 Prozent). Der aktuelle Wert im September 2018 liegt bei 5,1 Prozent.

Bezogen auf die Kunden des Jobcenters Saalfeld-Rudolstadt hat sich der Bestand an arbeitslosen Kunden jahresdurchschnittlich wie in der folgenden Tabelle aufgeführt entwickelt.

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018*
arbeitslose Kunden im Jobcenter	5.906	4.990	4.074	3.869	3.708	3.283	3.230	3.107	3.178	3.083	2.771	2.250	1.953
Bedarfsge-meinschaften	8.187	7.539	6.920	6.553	6.256	5.689	5.426	5.314	5.162	4.916	4.554	4.225	3.783

* Angaben 2018 im Jahresdurchschnittswert bis 09/2018

Tab. 11: Entwicklung Arbeitslose und Bedarfsgemeinschaften im Jobcenter Saalfeld-Rudolstadt im Jahresdurchschnitt[25]

Auch bezüglich der Bedarfsgemeinschaften war bereits in den vergangenen Jahren ein Rückgang zu beobachten. So wurden 2018 im Jahresdurchschnitt bis September 3.783 Bedarfsgemeinschaften gezählt, das sind 442 (10,5%) Bedarfsgemeinschaften weniger als im Jahresdurchschnitt 2017.

Der stagnierende Flüchtlingszustrom lässt auch für das Jahr 2019 die Fortsetzung der positiven Entwicklung der Anzahl der arbeitslosen Kunden zu erwarten. Ebenso kann von einem weiteren Rückgang der Bedarfsgemeinschaften aus gegangen werden. Allerdings wird sich der Umfang des jeweiligen Rückganges deutlich verringern. Die vorgenannten Zahlen zu den Arbeitslosen und Bedarfsgemeinschaften des Jobcenters beinhalten bereits arbeitslose Flüchtlinge und Flüchtlingsbedarfsgemeinschaften. Da zum jetzigen Zeitpunkt nicht verlässlich abgeschätzt werden kann, in welchem Umfang 2019 weiter Flüchtlinge zuziehen, kann die weitere Entwicklung der Anzahl der arbeitslosen Kunden und der Bedarfsgemeinschaften des Jobcenters Saalfeld-Rudolstadt nicht prognostiziert werden.

[25] Quelle: Jobcenter Saalfeld-Rudolstadt

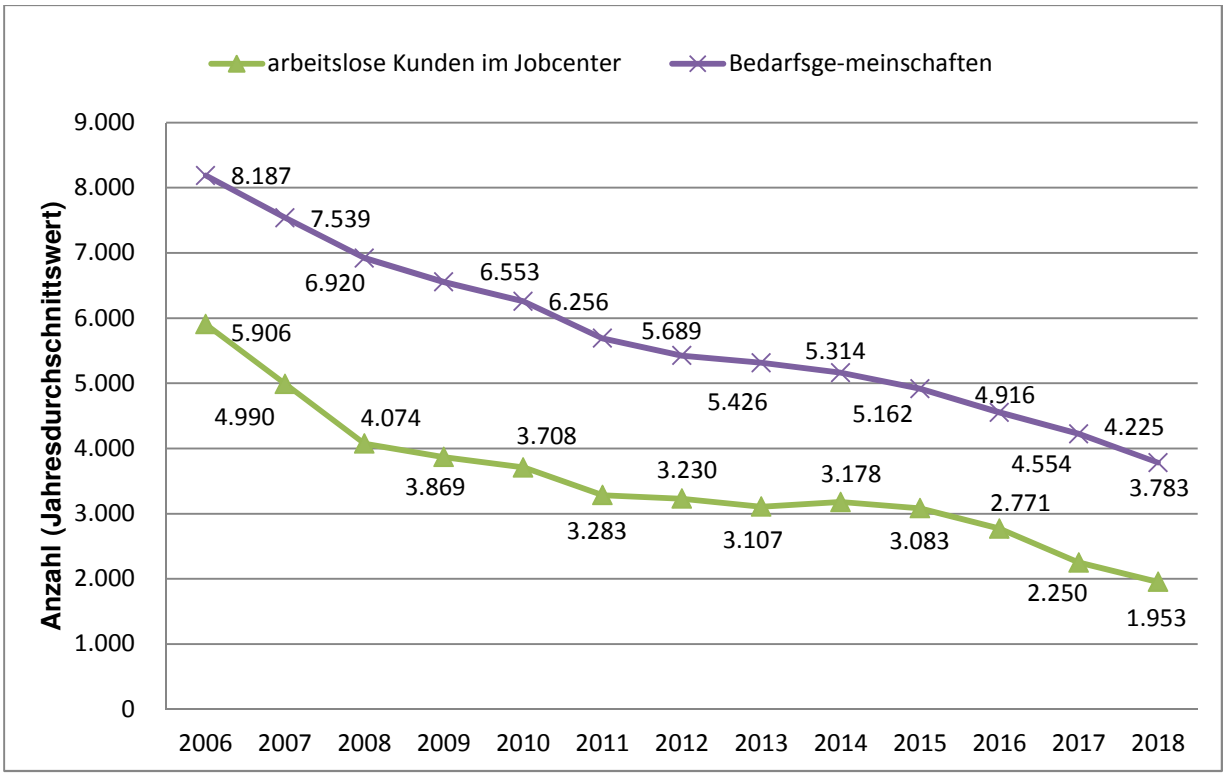


Abb. 2: Entwicklung arbeitslose erwerbsfähige Hilfsbedürftige und Bedarfsgemeinschaften[26]

Aus der nachfolgenden Tabelle ist die Personalentwicklung beim Jobcenter erkennbar.

Personaldaten:		Stellen				
Stichtag	MA-Gesamt/anwesende MA	BA-Personal	LRA Personal	Dritte / DL	tatsächliche Anzahl MA	VZÄ
31.12.2010	154 + 5 Mitarbeiter Bundesprogramm	106	27	21	159	
31.12.2011	146 + 5 Mitarbeiter Bundesprogramm	110	31	5	151	
31.12.2012	141+ 5 Mitarbeiter Bundesprogramm	108	28	5	146	
31.12.2013	141+ 5 Mitarbeiter Bundesprogramm	108	28	5	146	
31.12.2014	137 + 5 Mitarbeiter Bundesprogramm	105	27	5	142	
31.12.2015	136 + 5 Mitarbeiter Bundesprogramm	105	25	6	141	
31.12.2016	135	104	25	6	124	118
01.01.2017	133	103	25	5	122	115,11
01.01.2018	128	98	25	5	120	118
01.01.2019	123	93	25	5		118

Tab. 12: Personalentwicklung im Jobcenter[27]

[26] Quelle: Jobcenter Saalfeld-Rudolstadt
[27] Quelle: Jobcenter Saalfeld-Rudolstadt

Die Differenz zwischen den Stellen und der aktuellen Anzahl der Mitarbeiter/innen (Jahr 2017: 133 zu 122 und Jahr 2018: 128 zu 120) ist durch die Nichtbesetzung von freien Stellen und Elternzeit zu erklären. Außerdem zeigt sich, dass durch Teilzeit ca. 5 Stellen eingespart werden – siehe VZÄ.

Um die Verwaltungskosten zu reduzieren wurden ab 2013 Aufgaben, die durch die Agentur für Arbeit durchgeführt wurden auf Mitarbeiter/innen des Jobcenters übertragen. Somit konnten allein durch die Telefonie und das Inventar – und Gebäudemanagement jährlich 450.000 EUR eingespart werden.

ab 2013 Poststelle	1,5 Mitarbeiter
ab 2013 Bildung und Teilhabe	4,0 Mitarbeiter
ab 2014 Inventar – und Gebäudemanagement	1,5 Mitarbeiter
ab 2016 Telefonie	5,0 Mitarbeiter
ab 2019 Forderungseinzug	2,0 Mitarbeiter
(nach dem Beschluss der Trägerversammlung)	

Aktuell ergeben sich folgende Betreuungsschlüssel:

<u>Bereich Integration:</u>
Bei Jugendlichen (bis 25 Jahre): 1 Mitarbeiter zu 100 Bewerbern (Spanne Vergleichstyp IIIa zwischen 1:42 und 1:100 – Betreuungsschlüssel Saalfeld-Rudolstadt = höchster Wert);
Bei Personen über 25 Jahre: 1 Mitarbeiter zu 134 Bewerbern (Spanne Vergleichstyp IIIa zwischen 1:105 und 1:134 – Betreuungsschlüssel Saalfeld-Rudolstadt = höchster Wert).

<u>Bereich Leistung:</u>
1 Mitarbeiter zu 88 Bedarfsgemeinschaften (Spanne Vergleichstyp IIIa zwischen 1:79 und 1:116 – Betreuungsschlüssel Saalfeld-Rudolstadt = Mittelfeld).

4.2 Kreis- und Schulumlage

4.2.1 Allgemeines

Rechtlich ist die Kreisumlage in ein Normgeflecht eingebettet, welches im Wesentlichen von vier Komplexen gebildet wird:

1. Art. 28 Abs. 2 und Art. 106 Abs. 6 S. 6 GG
2. Art. 93 Thüringer Verfassung
3. Zweiter Teil Thüringer Kommunalordnung (Landkreisordnung)
4. Fünfter Abschnitt Thüringer Finanzausgleichsgesetz (§ 25 ff. ThürFAG) [28]

Nach den Vorschriften des § 25 ThürFAG legen die Landkreise ihren nicht durch sonstige Einnahmen bei sparsamer und wirtschaftlicher Haushaltsführung gedeckten Finanzbedarf auf die kreisangehörigen Kommunen um. Sie dient damit der Finanzierung der vom Landkreis erbrachten öffentlichen Leistung. Die Umlage ist eine der wichtigsten Einnahmequellen des Landkreises; der Kreishaushalt wird zu ganz wesentlichen Teilen durch diese Umlage gespeist. Anders als die Städte und Gemeinden hat der Landkreis keine eigenen Steuereinnahmen. Die Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteurer) aber auch Umsatz- und Einkommensteueranteile stehen nur den Städten und Gemeinden zu.

Die Bedeutung der Einnahmen aus der Kreisumlage wird umso klarer, wenn man sich die Einnahmesituation des Kreises anschaut. Im Jahr 2019 übersteigen die Einnahmen aus der Kreisumlage denen aus der Schlüsselzuweisung vom Land deutlich. Damit sind die Einnahmen aus der Kreisumlage 2019 der größte Einzelposten bei den Einnahmen. Im Jahr 2017 war dies noch umgekehrt. Addiert man die Schulumlage hinzu, so übersteigen die Einnahmen aus der Umlage die Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung um 5,143 Mio. EUR.

Mit Wirkung zum Jahr 2013 wurde eine neue Systematik im Kommunalen Finanzausgleich eingeführt. Diese neue Systematik führt dazu, dass sich die kommunale Finanzausstattung automatisch reduziert. Steuermehreinnahmen bei den Kommunen substituieren letztlich nur die Landeszuweisungen. Da die Landkreise selbst etwaige Steuermehreinnahmen nicht erhalten, müssen sie bei sinkenden Finanzzuweisungen vom Land Ihren Finanzbedarf durch eine höhere Kreisumlage decken.

Die Entwicklung auf der Ausgabenseite wird im Kommunalen Finanzausgleich nicht ausreichend berücksichtigt. Der „Partnerschaftsgrundsatz“ des KFA gilt nur für Einnahmen, nicht aber für Ausgaben. Damit tragen die Kommunen das Risiko sich erhöhender Ausgaben allein. Dies gilt insbesondere, aber nicht nur, im Sozialbereich. Bis zum Jahr 2012 hat sich das Land über den Soziallastenausgleich zur Hälfte an den Sozialausgaben nach SGB XII beteiligt. Diesen Ausgleich gibt es seit 2013 nicht mehr.

Damit ist klar, bei zurückgehenden Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung muss der Landkreis nach Ausgabenkritik und Reduzierung die verbleibenden notwendigen Einnahmen aus der Kreisumlage erzielen. Die thüringenweite Entwicklung der Hebesätze bei der Kreisumlage zeigt dies deutlich. Im letzten Jahr der alten KFA-Systematik, 2012, betrug der durchschnittliche Hebesatz 39,29 v. H. Im Jahr 2017 waren 43,06 v. H. zu verzeichnen.

[28] vgl. Wohltmann, Matthias in: Kreisumlage 2015/2016: Rechtliche Grundlagen und finanzielle Entwicklung, Der Landkreis August/September 2016

Vor diesem Hintergrund ist das Spannungsfeld auch innerhalb der kommunalen Familie gewachsen. Die Landkreise nehmen, stark vereinfacht ausgedrückt, die Aufgaben wahr, die für die einzelne Gemeinde eines Kreises (auch wirtschaftlich) zu groß sind. Genau deshalb darf der Landkreis seine Finanzierung auch über die Kreisumlage sicherstellen.

In der Vergangenheit wurde nicht nur in Thüringen die Auffassung vertreten, dass die Selbstverwaltungsgarantie des Art. 28 Abs. 2 GG (und in Thüringen Art. 91 und 93 ThürVerf) im interkommunalen Verhältnis zwischen Gemeinde und Landkreis nicht gelte. Allein das Land treffe die Verpflichtung einer angemessenen Finanzausstattung der Gemeinden und Gemeindeverbände und damit einhergehend einer finanziellen Mindestausstattung.

Das Oberverwaltungsgericht Weimar[29] vollzog unter Berufung auch auf Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichtes Leipzig einen Paradigmenwechsel und stellte klar, dass die verfassungsrechtliche Garantie der Gemeinden auf eine aufgabenadäquate Finanzausstattung auch im Verhältnis der kreisangehörigen Gemeinden zum Kreis gilt.

Für die Gemeinden bedeutet dies, dass sie mindestens über so große Finanzmittel verfügen müssen, dass sie ihre pflichtigen Aufgaben (ohne nicht nur vorübergehende) Kreditaufnahme erfüllen können und darüber hinaus noch über eine freie Finanzspitze verfügen, um zusätzliche (freiwillige) Aufgaben in einem bescheidenen, aber doch merklichen Umfang wahrzunehmen.

Der Freistaat Thüringen hat, so das OVG, dafür Sorge zu tragen, dass die Finanzausstattung der Gemeinden und Gemeindeverbände insgesamt so bemessen ist, dass sie die Personal- und Sachausgaben für die Pflichtaufgaben im eigenen und übertragenen Wirkungskreis bestreiten können und ihnen darüber hinaus ein gewisser finanzieller Spielraum für Maßnahmen im Bereich der freiwilligen Selbstverwaltungsangelegenheiten verbleibe.

Damit zieht das Oberverwaltungsgericht aber auch für die Kreisumlage eine absolute Grenze. Die Umlageerhebung darf nicht dazu führen, dass das absolute Minimum der Finanzausstattung der kreisangehörigen Gemeinden unterschritten wird.

Zur Finanzhoheit des Landkreises gehört auch die Festsetzung der Höhe der landesrechtlich vorgesehenen Kreisumlage. Sie ist ein wesentliches Element des Finanzausgleiches zwischen gleichermaßen und mit gleichwertigen Selbstverwaltungsaufgaben betrauten Körperschaften. Die Kreisumlage ist die bedeutendste, der eigenständigen Ausschöpfung unterliegende Einnahmequelle der Kreise. Sie hat allgemeine Finanzierungsfunktion und dient dem Ausgleich von Ungleichgewichten in der kommunalen Finanzkraft.

Die Beachtung der finanziellen Mindestausstattung ist auch für den Landkreis verpflichtend und gilt auch bei Finanznot der Landkreise. Ebenso wenig wie das Land, kann sich der Kreis von der Beachtung des Kernbereiches der gemeindlichen Selbstverwaltung unter Hinweis auf seine eigene Haushaltslage dispensieren.

Aus diesen Grundsätzen folgen Ermittlungs- und Anhörungspflichten des Kreises.

Das OVG Weimar stellt sowohl den Anspruch der Gemeinden als auch den Anspruch der Landkreise auf eine aufgabenangemessene Finanzausstattung klar. Diese Ansprüche sind gleichberechtigt.

Das OVG postuliert ein zweistufiges Verfahren, in welchem das Selbstverwaltungsrecht der Gemeinden und das gleichfalls bestehende Selbstverwaltungsrecht der Kreise berücksichtigt werden soll. Die Festsetzung der Kreisumlage darf nicht ohne Rücksicht auf gemeindliche Belange erfolgen;

[29] OVG Weimar Urteil vom 07.10.2016, Az.: 3 KO 94/12

darf (und muss) aber auch die kreislichen Belange berücksichtigen. Es hat eine Abwägung zu erfolgen.

In der ersten Stufe muss der Kreis in einer Querschnittsbetrachtung den Finanzbedarf aller kreisangehörigen Gemeinden in seine Erwägungen zur Umlagefestsetzung mit aufzunehmen. Dabei ist im Rahmen einer Gesamtbetrachtung vor der Festsetzung der Umlagehöhe eine Obergrenze der Belastung der kreisangehörigen Gemeinden festzustellen und mit dem eigenen Finanzbedarf in Einklang zu bringen. Die entsprechenden Entscheidungen sind in geeigneter Form offenzulegen.

Der Kreis muss dabei seine Finanzbedarfe nicht minutiös gegen die Finanzbedarfe seiner kreisangehörigen Gemeinden abwägen. Es muss aber eine vom Kreis erfolgte Berücksichtigung und Abwägung erkennbar sein. Dabei hat der Kreis einen gerichtlich nur beschränkt überprüfbaren Ermessensspielraum.

Der Landkreis muss seinen kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Dabei liegt die Beweislast auf Seiten der Gemeinden.

Weiterhin präzisiert das OVG, dass der Finanzbedarf der unter diesem Gesichtspunkt finanziell bedürftigsten Gemeinde nicht die Obergrenze bei der Festlegung des Umlagesatzes darstellt. Dies würde das bestehende System der Finanzierung der Kreisaufgaben in einer nicht mit der auch zugunsten des Landkreises geltenden Garantie aus Art. 28 Abs. 2 GG zu vereinbaren Weise entwerten.

Zur Gewährleistung des Schutzes der verfassungsrechtlich garantierten Mindestausstattung der einzelnen Gemeinde hat das OVG eine zweite Stufe im Prüfsystem auf der Erhebungsebene entwickelt. Am Ende dieses zweiten Prüfungsschrittes steht ggf. eine einzelfallbezogene Korrektur bei der Höhe der Umlagenforderung. Dabei hat der Landkreis einen Prüfauftrag, während die Gemeinde eine Anzeige- und Beweispflicht trifft.

Offen gelassen haben die Gerichte bisher, wie zu ermitteln ist, ob eine kreisangehörige Gemeinde über die erforderliche finanzielle Mindestausstattung verfügt. Zu Berechnungsmethoden gibt es keinerlei Aussagen.

Jedoch ist eine Verletzung der finanziellen Mindestausstattung nur dann gegeben, wenn es sich um ein strukturelles Defizit handelt, also das finanzielle Minimum über einen mehrjährigen Zeitraum unterschritten ist. Wenn die Finanzausstattung einer Gemeinde in nur einem Jahr oder nur für einen vorübergehenden Zeitraum hinter dem verfassungsgebotenen Minimum zurückbleibt, wird der verfassungsrechtlich geschützte Kernbereich der Selbstverwaltungsgarantie noch nicht verletzt. Maßgeblich ist, ob eine Kommune „strukturell und auf Dauer“ außerstande ist, ihr Recht auf freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben wahrzunehmen. Nicht geklärt ist, welche Zeiträume dabei maßgeblich sind. Das OVG Weimar hat dazu im konkreten Fall keine Aussage getroffen, jedoch auf eine Entscheidung des OVG Lüneburg (Urteil vom 03.09.2002, Az.: 10 LB 3714/01) verwiesen.

Das Beteiligungsverfahren auf der Stufe 1 mit der Abwägung der Finanzbedarfe von kreisangehörigen Gemeinden auf der einen Seite mit dem Finanzbedarf des Landkreises auf der anderen Seite erfolgt auf der Umlagenfestsetzungsstufe und ist somit Teil des Satzungserlassverfahrens. Damit ist für die Abwägung der Kreistag zuständig.

Im Rahmen der Festsetzung der Kreisumlage hat der Landkreis einen gesetzlich nicht endgültig festgelegten Gestaltungsspielraum, aus dem sich letztlich ein gerichtlich nur beschränkt überprüfbarer Ermessensspielraum ergibt.

Das Anhörungsverfahren auf Stufe 2 findet auf der Erhebungsebene statt, es handelt sich um ein reines Verwaltungsverfahren. Am Ende dieses Verfahrens kann eine einzelfallbezogene Korrektur der Höhe der Umlagenforderung stehen. Eine solche Korrektur erfolgt nur dann, wenn ein strukturelles Defizit, also eine dauerhafte Unterschreitung der finanziellen Mindestausstattung, vorliegt.

Hierzu müssen kumulierend folgende Tatbestände vorliegen:

a. die Gemeinde in der überwiegenden Anzahl der vorangegangenen Haushaltsjahre zur Aufstellung oder zur Fortschreibung eines Haushaltssicherungskonzeptes verpflichtet war,
b. der Konsolidierungszeitraum im gesamten Finanzplanungszeitraum andauert,
c. ein genehmigtes bzw. fortgeschriebenes Haushaltssicherungskonzept nach den Vorschriften des § 53a ThürKO vorliegt und
d. im Haushaltsjahr, für das die Umlage erhoben werden soll, sowie mindestens einem der drei Folgejahre ein Haushaltsausgleich ohne die Einstellung von Bedarfszuweisungen nicht möglich ist.

Das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales (TMIK) hat sich zu den Auswirkungen und zum Umgang mit dem Urteil des OVG Weimar geäußert.[30] Das vom Landkreis bereits zum Haushalt 2017 durchgeführte Verfahren wurde im Wesentlichen bestätigt. Das TMIK führte jedoch aus, dass eine Übersendung des Haushaltsplanentwurfes nicht erforderlich ist. Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt hält jedoch aus Transparenzgründen an seiner seit dem Jahr 2017 praktizierten Verfahrensweise fest.

In diesem Rundschreiben vertritt das Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales die Auffassung, dass die finanzielle Mindestausstattung einer Gemeinde im Regelfall überhaupt erst dann verletzt sein kann, wenn sie zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nach den Vorschriften des § 53a Abs. 1 ThürKO verpflichtet ist.

Sofern im Anhörungsverfahren auf Stufe 2 eine Verletzung der finanziellen Mindestausstattung festgestellt wird, so hat der Landkreis die Kreisumlage gegenüber der betroffenen Gemeinde (teilweise) aufschiebend bedingt festzusetzen. Der Bedingungseintritt ist die Gewährung einer Bedarfszuweisung. Mit Bewilligung einer Bedarfszuweisung sichert das Land die finanzielle Mindest-ausstattung ab, so dass dann die Kreis- und Schulumlage in voller Höhe durch die Gemeinde zu zahlen ist.

Erhält die betroffene Gemeinde bis zum 15.11. des Haushaltsjahres keine Bedarfszuweisung erhält, so wurde eine Möglichkeit geschaffen, dass der Landkreis nach § 24 Abs. 2 Nr. 3 ThürFAG eine Kompensation durch das Land erhält. Hierzu wurden mit Wirkung vom 01.01.2018 entsprechende Regelungen in die VV Bedarfszuweisung (Buchstabe E Ziff. 1 und 2) aufgenommen.

4.2.2 Abwägung

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt hat entsprechend der Vorgaben des OVG Weimar und der Vorschrift des § 25 Abs. 3 ThürFAG 2018 das Beteiligungsverfahren eingeleitet.

Mit Schreiben vom 30.08.2018 wurde den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet Gelegenheit gegeben, ihre eigene Bedarfssituation darzustellen. Hierzu wurden entsprechende Formblätter mit versandt. Auch den Haushaltsplanentwurf 2019 mit Bearbeitungsstand 30.08.2018 erhielten die kreisangehörigen Gemeinden.

[30] TMIK, Schreiben vom 09.08.2017 (R 33 2/2017)

Den Gemeinden wurde das Kreis- und Schulumlagesoll für das Planjahr 2019 und die Umlagegrundlagen der kreisangehörigen Gemeinden ebenso mitgeteilt, wie die berechneten Kreis- und Schulumlagesätze und die Höhe der Kreis- und Schulumlage der jeweiligen Gemeinde.

Als Fristende für die Einreichung der Stellungnahmen wurde der 01.10.2018 benannt.

Bereits in dem den Gemeinden übermittelten Entwurf hat der Landkreis eine erste Abwägung vorgenommen. Aus den Erläuterungen zu einzelnen Haushaltsansätzen ergibt sich die Erforderlichkeit der entsprechenden Ausgabe. Die finanzielle Situation der Gemeinden im Allgemeinen wurde bereits berücksichtigt.

Die ursprünglichen Mittelanmeldungen der Fachbereiche und Ämter, die sich nach dem dort gesehenen tatsächlichen Bedarf richteten, wurden im Rahmen der Haushaltsberatungen innerhalb der Kreisverwaltung erheblich reduziert. Erst danach wurde das Beteiligungsverfahren eingeleitet. Obwohl der den Gemeinden übermittelte Haushaltsplanentwurf eine Unterdeckung von 2.043.300 EUR aufwies, wurde den Gemeinden mitgeteilt, dass bei der Kreisumlage der Hebesatz des Vorjahres zur Anwendung kommen soll.

Für die Kreisumlage ergab sich ein Umlagesoll von 38.336.450 EUR und ein Hebesatz von 41,094 v. H.

Bereits im Schreiben des Landkreises vom 30.08.2018 wurden die Gemeindeneugliederungen in Bezug auf die Umlagekraft angesprochen. Durch den voraussichtlichen Kreiswechsel der Gemeinden Lichte und Piesau verliert der Landkreis im Jahr 2019 eine Umlagekraft i. H. v. 1,724 Mio. EUR, was bei einem Hebesatz von 41,094 v. H. Mindereinnahmen bei der Kreisumlage 709 TEUR bedeutet.

Neben dem geplanten Kreiswechsel sind aber auch Gebietsveränderungen innerhalb des Landkreises zu berücksichtigen. Diese Veränderungen haben zwar keine direkten Auswirkungen auf die Umlagekraft auf die Kreisumlage, aber sehr wohl in einigen Fällen bei der Schulumlage.

Die Städte Rudolstadt und Saalfeld sind selbst Schulträger. Dies bedeutet bei Eingliederungen von Gemeinden in die Stadtgebiete, dass von diesen ehemaligen eigenständigen Gemeinden keine Schulumlagezahlungen mehr erfolgen. Zwar erhöht sich durch die Eingliederungen die Umlagekraft der Städte, da diese selbst Schulträger sind, müssen sie jedoch nach § 23 Abs. 1 ThürFAG keine Schulumlage zahlen.

Durch die Eingliederung der ehemaligen Gemeinden Saalfelder Höhe und Wittgendorf und der geplanten Eingliederung der Gemeinden Reichmannsdorf und Schmiedefeld in die Stadt Saalfeld einerseits und der geplanten Eingliederung der Stadt Remda-Teichel in die Stadt Rudolstadt reduziert sich die Umlagekraft bei der Schulumlage um 5,830 Mio. EUR.[31]

Unter Hinzurechnung der Umlagekraft der Gemeinden Lichte und Piesau ergibt sich eine um 7,554 Mio. EUR gesunkene Umlagekraft, was bei einem Hebesatz von 6,663 v. H. (Hebesatz der Schulumlage des Vorjahres) zu Mindereinnahmen von 503 TEUR führt.

So hat es der Landkreis den kreisangehörigen Gemeinden im Schreiben vom 30.08.2018 vorgerechnet.

Im August 2018 betrug das geplanten Umlagesoll bei der Schulumlage 3,189 Mio. EUR. Dies bedeutet rein rechnerisch eine Schulumlage von 7,495 v. H.

[31] Die Eingliederung der Gemeinde Kamdorf in die Gemeinde Unterwellenborn hat keine Auswirkung auf die Schulumlage.

Der (Vor-)Entwurf wurde am 28.08.2018 im zuständigen Ausschuss vorgestellt. Entscheidungen wurden durch den Ausschuss nicht getroffen. Auch eine Einbringung in den Kreistag erfolgte nicht.

Im Beteiligungsverfahren auf Stufe 1 machten für das Haushaltsjahr 2017 von den 38 kreisangehörigen Gemeinden 37 Gemeinden von der Beteiligungsmöglichkeit Gebrauch. Eine Gemeinde beteiligte sich nicht.

Für das Haushaltsjahr 2018 ging die Bereitschaft der Gemeinden sich am Beteiligungsverfahren auf Stufe 1 zu beteiligen spürbar zurück. So beteiligten sich zehn Gemeinden nicht am Verfahren. Von den verbleibenden 28 Gemeinden reichte ein Teil Ihre Unterlagen unvollständig ein.

Dies setzte sich im Beteiligungsverfahren für den Kreishaushalt 2019 fort. Der Landkreis befragte alle 35 kreisangehörigen Gemeinden (Gebietsstand 07.07.2018). Lediglich 16 Gemeinden beteiligten sich. Und auch hier wurden Unterlagen unvollständig eingereicht. Insbesondere Angaben zur dauernden Leistungsfähigkeit fehlten häufig.

Dieses Verhalten der Kommunen ist verwunderlich. In den vergangenen Jahren wurde den Landkreisesen nicht nur in Thüringen häufig vorgeworfen, sie würden ihre Umlagen einseitig und ohne Rücksicht von Gemeindeinteressen festsetzen. Das OVG Weimar hat den Gemeinden in seinem Kreisumlageurteil vom Oktober 2017[32] ein Beteiligungsrecht eingeräumt. Gleichzeitig besteht die Pflicht der Landkreise, sich einen Überblick über die finanzielle Situation der kreisangehörigen Gemeinden zu verschaffen. Der Gesetzgeber hat das v. g. Urteil aufgenommen und mit der Vorschrift des § 25 Abs. 3 ThürFAG 2018 eine entsprechende Regelung geschaffen. So wird die Beteiligung der umlageverpflichteten Gemeinden sichergestellt. [33]

Es stellt sich die Frage, wie die Gemeinden mit Ihrem Recht umgehen, wenn sie sich nicht am Verfahren beteiligen. Weiterhin ist zu fragen, wie die Landkreise einen Überblick über die finanzielle Situation der Gemeinden erhalten sollen, wenn die kreisangehörigen Gemeinden ihre Mitarbeit verweigern, von ihrem Beteiligungsrecht keinen Gebrauch machen. Der oben erwähnte allgemeine gemeindliche Vorwurf an die Landkreise geht so jedenfalls ins Leere.

Der Gesetzgeber mit der Änderung des § 31 ThürFAG klargestellt, dass die Gemeinden gegenüber den Landkreisen eine Auskunftspflicht haben. Allerdings gibt es keine gesetzliche Möglichkeit für den Landkreis, diese Verpflichtung gegenüber den Gemeinden durchzusetzen. Jedoch hat der gesetzgeben in § 31 ThürFAG vorgesehen, dass der Landkreis im Falle der Nichtbeteiligung einer Gemeinde auf Schätzungen zurückgreifen darf. Hierzu wurde den Kreiskämmereien die Möglichkeit gegeben auf die sog. HWK-Daten der Gemeinden zuzugreifen. Diese Daten werden durch das Landesamt für Statistik bereitgestellt. Die Gemeinden sind verpflichtet, dem Landesamt ihre Daten zu melden. Allerdings wird diese Verpflichtung von den Gemeinden offensichtlich nicht bzw. nicht mit der gebotenen Sorgfalt umgesetzt. Die zur Verfügung stehenden HWK-Daten lassen zumindest keinen anderen Schluss zu. Der Landesgesetzgeber ist gehalten, hier Regelungen zu schaffen, die es den Gemeinden ermöglichen, ohne zusätzlichen Arbeitsaufwand eine Datenpflege vorzunehmen. Dies sollte in einer Form geschehen, in der die Landkreise mit diesen Daten einen Überblick über die finanzielle Situation der Gemeinden erhalten. So könnte dann im Beteiligungsverfahren von allen Gemeinden auf diese Daten verwiesen werden. Es müsste lediglich auf aktuelle Entwicklungen in der Gemeinde bzw. auf Veränderungen im Vergleich zum HWK-Datensatz verwiesen werden.

Es ist den Gemeinden des Landkreises im Hebst 2018 zu zugestehen, dass sie mit der anstehenden Gemeindeneugliederung 2019 beschäftigt sind. Dies bindet unstreitig Personalressourcen. Jedoch

[32] Oberverwaltungsgericht Weimar, Urteil vom 07.10.2016, Az.: 3 KO 94/12
[33] LT-Drucksache 6/4497 S. 43 f.

besteht wie dargestellt auch eine gesetzliche Verpflichtung der Gemeinden, sich am Verfahren zum Kreishaushalt zu beteiligen.

Der Landkreis hat in den Fällen, bei denen er auf Schätzungen angewiesen war auf die HWK-Daten und auf die Daten der Gemeinden aus Vorjahren zurückgegriffen.

Ob eine Gemeinde, die sich im Verfahren zur Ermittlung der Kreisumlage nicht beteiligt hat, künftig noch ein Rechtsschutzintresse hat, erscheint fraglich.

Die Gemeindeneugliederung 2019 ist geplant, befindet sich im Gesetzgebungsverfahren. Der Gesetzgeber entscheidet daher letztlich, ob die von den Gemeinden angedachten Gebietsänderungen auch zum 01.01.2019 umgesetzt werden. Dies stellt den Landkreis, in dem sich viele Gebietsänderungen vollziehen sollen auch bei der Abwägung vor Herausforderungen.

Es wurden die Gemeinden sowohl ohne Gebietsänderungen als auch mit Gebietsänderungen betrachtet. Die neue Landgemeinde Stadt Schwarzatal ist noch nicht gegründet. Sie kann sich also noch nicht im Verfahren äußern. Gleichwohl sind auch ihre Interessen zu wahren, ist auch ihre finanzielle Situation zu berücksichtigen. Der Landkreis hat in diesem Fall die an der Neugründung beteiligten Gemeinden betrachtet und eine Schätzung für diese neue Kommune vorgenommen.

Der Landkreis fragte alle kreisangehörigen Gemeinden zur dauernden Leistungsfähigkeit, zum Rücklagenbestand, zu Sollfehlbeträgen, zur Verschuldung und zur Haushaltsplanung aber auch zu Haushaltssicherung, Bedarfszuweisung und Einnahmesituation (Hebesätze Realsteuer).

Die nachfolgende Tabelle fasst die Ergebnisse der Befragung zur finanziellen Situation in den Gemeinden zusammen:

Auswertung finanzielle Situation der Gemeinden

Anzahl gesamt: 35
Anzahl Antworten: 2018: 28; 2019: 18

	Bezugsjahr 2019	**Anzahl ja**	**Anzahl nein**
	Hinzugeuogene HWK Datensätze bei Nichtbeteiligung	**17**	
1. dauernde Leistungsfähigkeit	als Anlage beigefügt (2018)	**14**	**21**
	als Anlage beigefügt (2019)	**1**	**34**
	freie Spitze 2018 (ja) Fehlbetrag 2018 (nein)	**15**	**14**
	freie Spitze 2019 (ja) Fehlbetrag 2019 (nein)	**17**	**9**
	positive Entwicklung in FJ 2018	**26**	**2**
	positive Entwicklung in FJ 2019	**5**	**1**
2. Allg. Rücklage	Mindestbestand eingehalten zum 01.01.2018	**21**	**10**
	Mindestbestand eingehalten zum 31.12.2018	**22**	**11**
	Rücklage = 0 zum 01.01.2018	**8**	**25**
	Rücklage = 0 zum 31.12.2018	**9**	**22**
	Entnahme aus Rücklage 2018	**17**	**13**
	Mindestbestand eingehalten zum 01.01.2019	**18**	**11**

	Mindestbestand eingehalten zum 31.12.2019	**19**	**9**
	Rücklage = 0 zum 01.01.2019	**9**	**21**
	Rücklage = 0 zum 31.12.2019	**6**	**24**
	Entnahme aus Rücklage 2019	**10**	**18**
3. Sollfehlbeträge	Sollfehlbeträge 2018 vorhanden	**7**	**25**
	vor 2013	**1**	**0**
	ab 2013	**1**	**0**
	Sollfehlbeträge 2019 vorhanden	**6**	**24**
4. Verschuldung	Verschuldung 2018 vorhanden	**26**	**6**
	Abbau 2018	**23**	**3**
	Kassenkredite 2018	**1**	**0**
	Verschuldung 2019 vorhanden	**26**	**6**
	Abbau 2019	**24**	**2**
	Kassenkredite 2019	**1**	**0**
5. Haushaltsplanung	2017 rechtskräftig	**26**	**9**
	2018 beschlossen	**25**	**10**
	2018 rechtskräftig	**25**	**10**
6. Haushalts-sicherung**	Verpflichtung	**12**	**23**
	beschlossen	**10**	**2**
	genehmigt	**10**	**0**
7. Bedarfs-zuweisungen	2016 beantragt	**4**	**31**
	2016 bewilligt	**3**	**1**
	2016 rückzahlbar	**2**	**1**
	2017 beantragt	**8**	**27**
	2017 bewilligt	**8**	**0**
	2017 rückzahlbar	**1**	**7**
	2018 vorgesehen	**8**	**27**
	2018 beantragt	**7**	**1**
	2018 bewilligt	**6**	**1**
	2018 rückzahlbar	**0**	**6**
8. Einnahmesituation	***Nivellierungshebesätze erreicht***		
	Grundsteuer A	**34**	**1**
	Grundsteuer B	**32**	**3**
	Gewerbesteuer (bis 2019)	**33**	**2**
	Gewerbesteuer (ab 2020)	**22**	**13**
	Hebesätze Bedarfszuweisung erreicht		
	Grundsteuer A	**19**	**16**
	Grundsteuer B	**14**	**21**
	Gewerbesteuer	**22**	**13**
	Durchschnittshebesätze nach Größenklassen erreicht		
	Grundsteuer A	**21**	**14**
	Grundsteuer B	**21**	**14**
	Gewerbesteuer	**27**	**8**

*) Die Gemeinde Saalfelder Höhe machte wegen der beschlossenen Eingliederung zur Stadt Saalfeld keine Angaben zu den Folgejahren.

Tab. 13: Auswertung finanzielle Situation der kreisangehörigen Gemeinden

Im Jahr 2016 haben 27 Gemeinden über einen beschlossenen Haushalt verfügt. Im Jahr 2017 war das bei 28 Gemeinden der Fall. Zum Stichtag 09.11.2018 liegt in 27 Gemeinden ein beschlossener Haushalt 2018 vor.[34] Zu berücksichtigen ist hier, dass sich wegen der Gemeindeneugliederung die Zahl der kreisangehörigen Gemeinden im Jahr 2018 um drei verringert hat. Wegen der beschlossenen Eingliederung der Gemeinde Saalfelder Höhe zur Stadt Saalfeld hat die Gemeinde seit 2017 keine eigene Haushaltsplanung mehr vorgelegt.

In den kreisangehörigen Kommunen wird vielerorts bereits an den Haushaltsplanungen für 2019 gearbeitet. Beschlossene Haushalte liegen jedoch noch nicht vor. Wegen der geplanten Neugliederungen haben die betroffenen Kommunen ganz unterschiedliche Strategien zur Planung 2019.

Die Stadt Oberweißbach und die Gemeinden Mellenbach-Glasbach und Meuselbach-Schwarzmühle werden noch in diesem Jahr ihre Haushalte für 2019 beschließen und bekanntmachen. Dieses Haushaltsrecht gilt dann im Falle der Neubildung der Landgemeinde Stadt Schwarzatal solange fort, bis die neugebildete Landgemeinde über eigenes Haushaltsrecht verfügt (§ 57 Abs. 2 ThürGNGG 2019).

Die Stadt Rudolstadt hat ihren Haushalt 2018 am 08.11.2018 beschlossen. Für 2019 liegt ein erster Entwurf vor, der jedoch noch nicht die Planzahlen aus der Eingemeindung der Stadt Remda-Teichel enthält. Die Stadt Saalfeld hat zum 06.07.2018 die Gemeinden Saalfelder Höhe und Wittgendorf eingegliedert. Die Gemeinden Reichmannsdorf und Schmiedefeld sollen zum 01.01.2019 hinzukommen. Die Stadt erwartet daher einen Haushalt für das Jahr 2019 nicht vor Ende des zweiten Quartals.

Insgesamt zwölf Gemeinden sind haushaltssicherungskonzeptpflichtig. Elf Gemeinden haben ein genehmigtes Haushaltssicherungskonzept. Bei vier Gemeinden begann der Konsolidierungszeitraum 2013.

Die übrigen Gemeinden starteten mit ihrer Haushaltssicherung 2015. Für eine Gemeinde endete der Konsolidierungszeitraum ursprünglich im Jahr 2018, wurde jedoch bis 2021 verlängert. In den verbleibenden Konzepten das Ende in den Jahren 2022 (3), 2023 (4) und 2024 (3) angegeben wird. Die nach § 53a Abs. 3ThürKO erforderliche jährliche Fortschreibung wurde nicht betrachtet.

Im Jahr 2017 gaben haben acht Gemeinden einen Antrag auf Bedarfszuweisung gestellt, in allen acht Fällen wurde durch den Freistaat die Finanzhilfe gewährt (in einem Fall rückzahlbar). Somit hat der Freistaat Thüringen für das Jahr 2017 bei diesen Gemeinden die finanzielle Mindestausstattung gesichert.

Von den aktuell 35 kreisangehörigen Gemeinden haben im Jahr 2018 sieben Gemeinden einen Antrag auf Bedarfszuweisung gestellt. Für sechs Gemeinden gewährte der Freistaat Thüringen diese Finanzhilfe und sicherte so auch im Jahr 2018 die finanzielle Mindestausstattung der betroffenen Gemeinden. Eine Gemeinde zog ihren Antrag auf Bedarfszuweisung zurück, da sich bei näherer Betrachtung der Finanzlage der Gemeinde ein entsprechender Bedarf nicht ergab.

Die Zahl der Gemeinden, die Bedarfszuweisungen beantragen ist in den Jahren 2017 und 2018 konstant. Für 2019 erwartet der Landkreis einen Rückgang.

Aus der von den Gemeinden übermittelten Übersicht über die dauernde Leistungsfähigkeit lässt sich für die Jahre 2015 bis 2021 eine Entwicklung ablesen.

[34] Quelle: Auskunft Kommunalaufsicht im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Im Jahr 2015 haben 22 kreisangehörige Gemeinden eine freie Finanzspitze ausgewiesen. Diese Zahl sackte im Jahr 2016 auf 17 ab. Hier gilt festzustellen, dass einige Gemeinden die Daten ihrer Haushaltsrechnung 2016 angegeben haben, während andere Gemeinden noch die Planzahlen 2016 mitteilten. Das Vorhandensein einer freien Spitze wurde für 2017 von 18 Gemeinden bejaht. In 2018 reduziert sich diese Zahl auf 16 Gemeinden – hier ist allerdings bewertend zu berücksichtigen, dass zu 2018 nur 26 Gemeinden eine Angabe machten.

Wie jedoch der Übersicht zu entnehmen ist, werden die Gemeinden pessimistischer. So wies im Rahmen der Beteiligung zum Kreishaushalt 2017 die dauernde Leistungsfähigkeit bei 29 von 36 Gemeinden eine positive Tendenz auf. Die Anzahl der Gemeinden mit einer „freien Spitze“ stieg von 17 im Jahr 2017 auf 26 im Jahr 2020. Für die Haushaltsplanung 2018 gehen nur noch 19 Gemeinden von einer positiven Entwicklung bei der freien Spitze aus. Allerdings ist einschränkend festzustellen, dass sich viele Gemeinden mitten in der Aufstellungsphase ihrer Haushalte für das Jahr 2018 befanden. Somit spiegeln die Angaben zur Planung 2018 nur einen Zwischenstand aus dem Monat Oktober/Anfang November wieder.

Die aktuellen Daten zu 2018 stammen aus den Angaben der Gemeinden (18) und den HWK-Daten (17). Bei einer so geringen Beteiligung ist die Aussagekraft zur dauernden Leistungsfähigkeit gering.

Zu 2019 haben die wenigsten Gemeinden Angaben gemacht. Wie bereits erwähnt ist die Zahl der Gemeinden, die sich am Verfahren überhaupt beteiligt haben deutlich zurückgegangen. Viele Gemeinden sind mit der Gemeindeneugliederung beschäftigt und können noch keine Aussagen machen. Vielfach sind die Probeberechnungen des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales noch nicht eingearbeitet. Auch fehlen aus Gründen des Zeitablaufes die Daten aus der Steuerschätzung November 2018. Die Steuerschätzung von November 2018 geht von Steuermehreinnahmen bei den Städten und Gemeinden aus. Während die Situation bei der Gewerbesteuer vor Ort sicher abweichend von der Steuerschätzung sein kann, ist bei Einkommens- und Umsatzsteuer wohl von einer parallelen Entwicklung auszugehen. Für 2018 können wir bei der Einkommensteuer in unserem Landkreis Mehreinnahmen von 1,15 Mio. EUR und bei der Umsatzsteuer von 1,49 Mio. EUR erwarten. Mithin dürfte sich die Entwicklung aus heutiger Sicht deutlich positiver darstellen als von den Gemeinden angenommen. Auch für 2019 sind weitere Zuwächse prognostiziert.

Im Hinblick auf die Einnahmesituation der Gemeinden hat der Landkreis die Hebesätze bei den Realsteuern abgefragt und diese mit den Nivellierungshebesätzen (§ 10 Abs. 2 ThürFAG) sowie den Durchschnittshebesätzen der jeweiligen Gemeindegrößenklasse und den Hebesätzen, die für die Bewilligung von Bedarfszuweisungen erforderlich sind, verglichen. Der Vergleich mit den thüringischen Durchschnittssätzen in der jeweiligen Gemeindegrößenklasse ist sachgerecht. Der Freistaat Thüringen gewährt Gemeinden u. a. nur dann Bedarfszuweisung, wenn diese ihre Einnahmemöglichkeiten ausgeschöpft haben. Dies wird überprüft anhand der Durchschnittshebesätze in der jeweiligen Gemeindegrößenklasse. Voraussetzung für die Gewährung von Bedarfszuweisungen ist das Erreichen von bestimmten, in der entsprechenden Verwaltungsvorschrift[35] genannten Hebesätzen. Für die Gewerbesteuer wurde mit Wirkung vom 01.01.2018 der sog. "Bedarfszuweisungshebesatz" aufgehoben. Damit gilt für diese Steuer die Regelung der VV-Haushaltssicherung. Die Gemeinde muss hier mindestens den Durchschnittshebesatz ihrer jeweiligen Gemeindegrößenklasse erreichen. Allerdings wird bei der Ermittlung der Steuerkaftzahl der Gemeinde auf einen Nivellierungshebesatz zurückgegriffen. Bei der Berechnung der Bedarfsmesszahl für die Schlüsselzuweisung aber auch bei der Berechnung der Umlagekraft für die Kreis- und Schulumlage wird nicht auf die tatsächlichen Steuereinnahmen zurückgegriffen, da diese bei der Grund- und Gewerbesteuer auch vom Hebesatz abhängen, den die Gemeinde selbst festlegt. Daher werden diese Einnahmen auf einen normierten einheitlichen Hebesatz umgerechnet. Es zählen daher

[35] vgl. VV Bedarfszuweisungen vom 22.06.2015 Teil B, Ziff. 2.2 mit Änderung seit 01.01.2018

die Steuereinnahmen, die die Gemeinde bei dem Nivellierungshebesatz hätte. Liegt der gemeindliche Hebesatz über dem Nivellierungshebesatz des § 10 Abs. 2 ThürFAG, so werden die sich aus diesem höheren Hebesatz ergebenen Steuermehreinnahmen bei der Berechnung der Steuerkraft nicht mitgerechnet. Diese bedeutet, der Gemeinde verbleiben tatsächlich 100% dieser Mehreinnahmen. Sie werden weder bei der Berechnung der Schlüsselzuweisung noch bei der Ermittlung von Kreis- und Schulumlage berücksichtigt. Liegen die Hebesätze einer Gemeinde jedoch unter den Nivellierungshebesätzen erhält sie weniger Schlüsselzuweisung und muss mehr Kreis- und Schulumlage zahlen, als es nach ihren tatsächlichen Steuereinnahmen rechnerisch der Fall wäre. Es ist daher sachgerecht, wenn Gemeinden in der Haushaltssicherung mindestens die Nivellierungshebesätze erreichen.

Diese sind je nach Gemeindegrößenklasse unterschiedlich hoch. Auch die VV Haushaltssicherung differenziert nach Gemeindegrößenklassen, sowohl bei der sog. Ausgabenkritik, als auch bei der Betrachtung von Hebesätzen.[36]. Davon hat sich der Landkreis bei seinem Vergleich leiten lassen, hat aber zu Gunsten der kreisangehörigen Gemeinden, vor allem der beiden großen Städte die vom Statistischen Landesamt Thüringen veröffentlichten Durchschnittshebesätze nur der kreisangehörigen Gemeinden verwendet. Eine Anknüpfung an den landesweiten Thüringer Durchschnittssatz würde insbesondere die kleineren Kommunen bei der Abwägung nicht sachgerecht benachteiligen. Kommunen haben je nach Größe eine unterschiedliche Ausgabenstruktur, da sie auch sog. „Zentralfunktionen“ haben. Auch deshalb ist eine nach Gemeindegrößenklasse differenzierte Betrachtung der Hebesätze gerechtfertigt. Dies gilt auch für das Argument, lediglich den Kreisdurchschnitt zu betrachten.

Bei dem Vergleich fällt auf, dass vor allem kreisangehörige Gemeinden mit einer hohen Umlagekraft ihre Einnahmemöglichkeiten nicht in jedem Fall ausschöpfen. Sowohl bei der differenzierten Betrachtung nach Gemeindegrößenklasse als auch bei der völlig undifferenzierten Betrachtung der landesweiten Durchschnittshebesätze sind diese Potentiale erkennbar. Natürlich sind die Gemeinden nicht gezwungen, die Durchschnittshebesätze ihrer jeweiligen Gemeindegrößenklasse zu beschließen, sie haben über die Finanzhoheit auch die Steuerhoheit. Allerdings können diese Gemeinden sich dann auch nicht mit dem Hinweis auf ihre angespannte Finanzsituation suspendieren.

Die von den Gemeinden eingereichten Stellungnahmen wurden von der Verwaltung ausgewertet und in Anlehnung an das Beteiligungsverfahrens im Bauplanungsrecht mit Anregungen/Hinweisen und Einwänden der kreisangehörigen Gemeinden in einer Tabelle zusammengefasst und abgewogen. Diese Abwägung erhalten alle Kreistagsmitglieder. Sie ist Bestandteil des Vorberichtes zum Haushalt 2019. Die Zahl der Gemeinden, die sich am Verfahren beteiligten, sank deutlich.

Der mit unserem Anhörungsschreiben vom 30.08.2018 übermittelte Entwurf des Haushaltsplan 2019 sah bereits ein Kreisumlagesoll von 38.336.450 EUR bei einem Hebesatz von 41,094 v. H. vor.

Gleichzeitig wurde mitgeteilt, dass der Planentwurf in Einnahmen und Ausgaben nicht ausgeglichen ist, aber nicht geplant sei, den Hebesatz für die Kreisumlage zu erhöhen.

Für die Schulumlage wurde als Umlagesoll der Betrag von 3.185.800 EUR und ein Hebesatz von 7,495 v. H. angegeben.

Wegen der gesunkenen Umlagekraft der Nichtschulträgergemeinden durch die Änderungen in Folge der Gemeindeneugliederung ging die Kreisverwaltung von einem um 0,83 Punkte gestiegenem Hebesatz aus.

[36] vgl. VV Haushaltssicherung vom 09.07.2012 Ziff. 1.2.2.1 und 1.2.2.2

	Hebesätze in v. H.					
	Grundsteuer A		Grundsteuer A		Grundsteuer A	
Nivellierung*	271		271		271	271
Landes- ∅	298		298		298	
Landkreis- ∅	286		286		286	
	∅	∅	∅	∅	∅	∅
unter 1.000	292	292	292	292	292	292
1.000 – 3.000	294	294	294	294	294	294
3.000 – 5.000	304	304	304	304	304	304
5.000 – 10.000	293	293	293	293	293	293
10.000 – 20.000	306	306	306	306	306	306
20.000 – 50.000	313	320	430	445	412	424
Kreisange. Gemeinden zusammen	297	--	403	--	388	--
*	Nivellierungshebesatz nach § 10 Abs. 2 ThürFAG = Grundlage für die Berechnung der Steuerkraft und damit der Höhe der Schlüsselzuweisung und der Umlagekraft für Kreis- und Schulumlage.					
**	Nach § 10 Abs. 2 Nr. 2 ThürFAG gilt für die Ausgleichsjahre 2016 bis 2019 für die Berechnung der von Hundertsatz 357 und für die Berechnung ab dem Ausgleichsjahr 2020 der Satz 395 v. H. Damit dieser Satz ab 2020 wirkt, muss er erstmals ab dem Jahr 2016 bestehen.					
***	BeZu = Bedarfszuweisung; Voraussetzung für die Gewährung ist das Erreichen der genannten Mindesthöhe in der jeweiligen Gemeindegrößenklasse. Für die Gewerbesteuer galt dies nur bis zum 31.12.2017. Seit 01.01.2018 ist dieser Satz aufgehoben.					
	Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik; Statistischer Bericht L II-j/17 „Hebesätze in Thüringen 2017“					

Tab. 14: Überblick über Nivellierungs- Durchschnitts- und „Bedarfszuweisungs“-Hebesätze bei den Realsteuern nach Gemeindegrößenklasse

Es wurden innerhalb der Verwaltung nochmals die Ansätze überprüft und Veränderungen vorgenommen. Ziel war es, den Hebesatz der Kreisumlage für die kreisangehörigen Gemeinden konstant zu halten. Bei den Grund- und Regelschulen sollte der Schulauswand reduziert werden, um den Hebesatz auch hier konstant halten zu können. Allerdings stößt auch der Landkreis an seine Grenzen. Die Finanzbedarfe der Gemeinden und der Landkreise sind gleichberechtigt. Folglich muss auch der Landkreis bei der Abwägung darauf achten, dass er die eigene Aufgabenerfüllung nicht hinten anstellt. Insbesondere die Fachbereichsleiterinnen machten in der Haushaltsplanung 2019 deutlich, dass die Ansätze nicht auskömmlich sind, dass die entsprechenden gesetzlich vorgesehenen Aufgaben nicht oder nur eingeschränkt erfüllt werden können. Etliche Ansätze wären nach dem Prinzip Hoffnung geplant.

Dies trifft alle Bereiche der Verwaltung, insbesondere die Ansätze der Gebäudewerterhaltung und den Einzelplan 4. Fachbereichsleiterin und Amtsleiterinnen führen an, dass es hier individuell einklagbare Rechte Einzelner gäbe. Der Landkreis könne nicht mit Verweis auf seine Haushaltssituation den Leistungsanspruch einzelner abwehren. Dem ist zuzustimmen, ersetzt aber nicht eine möglichst „scharfe“ Haushaltsplanung. Gleichwohl können manche Entwicklungen gerade im Sozialbereich nicht vorhergesehen werden und doch muss auch hier mit der schwierigen Finanzsituation um-gegangen werden. Die „scharfe“ Haushaltsplanung erhöht aber insbesondere im Einzelplan 4 die Wahrscheinlichkeit von überplanmäßigen Ausgaben. In den Jahren 2014 bis 2017 führte dies zu haushaltswirtschaftlichen Sperren. Im Laufe des Haushaltsjahres können Entwicklungen auftreten, die nicht vorhersehbar sind. Gleichwohl reduzieren sich die Ausgaben für die Kosten der Unterkunft erheblich.

Der von sechs Landkreisen durchgeführte Stellenplanvergleich zeigt, dass sich unser Landkreis bei der Anzahl der Stellen deutlich unter dem Median befindet, und dies obwohl wir thüringenweit der Landkreis mit den höchsten Personalausgaben im Einzelplan 3 sind. Auch die Anzahl der Stellen im

Einzelplan 3 liegt deutlich über dem Median. Dies bedeutet, dass in der Kernverwaltung die hohen Personalkosten im Einzelplan 3 kompensiert werden.

Gleichwohl können uns aufgegebene neue gesetzliche Aufgaben nicht mehr mit dem bisherigen Personalbestand ausgeführt werden. Das Bundesteilhabegesetz aber auch das Umsatzsteuergesetz müssen ausgeführt werden. Dies ist mit dem vorhandenen Personal fachlich und organisatorisch nicht mehr möglich. Insbesondere auch mit der Zunahme der steuerlichen Verpflichtungen des Landkreises steigt das Haftungsrisiko, dem man nur mit fachlich geeignetem Personal begegnen kann. Auch die verpflichtend durchzuführende Digitalisierung der Schulen und der Verwaltung aber auch die technische Betreuung unserer Sporthallen und Schulen benötigt Personal.

Der Landkreis hat im Einzelplan 3 einen überdurchschnittlichen Zuschussbedarf. Dieser resultiert im Wesentlichen aus Einrichtungen, die aus historischen Gründen in die Trägerschaft bzw. Teil-Trägerschaft des Landkreises gekommen sind. Dazu gehören das Thüringer Landesmuseum Heidecksburg, das Thüringer Landestheater Rudolstadt – Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt sowie die Kreismusikschule Saalfeld-Rudolstadt (mit Standorten in Rudolstadt und Saalfeld).

In den vergangenen Jahren wurden erhebliche Anstrengungen durch den Landkreis unternommen, den Zuschussbedarf für diese Einrichtungen stabil zu halten. Dies geschah durch eine kontinuierliche Erhöhung von Eintrittspreisen (Museum, Theater) und Gebühren (Musikschule) sowie durch Haustarifverträge (Theater).

Der Kreistag hat sich seit Jahren mehrheitlich für einen Erhalt dieser Einrichtungen ausgesprochen, sei es durch die Zustimmung zum Haushaltsplan oder durch gesonderte Beschlüsse (z. B. Finanzierungsvereinbarung Theater).

Weitere Einsparungen an diesen Einrichtungen führen zu einem Qualitäts- bzw. Substanzverlust und sind bestandsgefährdend. Eine Schließung einer der Einrichtungen läuft nicht nur der politischen Willenserklärung des Kreistages zuwider. Sie wäre zudem nicht im laufenden Haushaltsjahr umsetzbar, kann also zur Senkung der aktuellen Kreisumlage nicht beitragen.

Insgesamt ist das Bemühen des Landkreises an einer effizienten Aufgabenerledigung deutlich zu erkennen. Dadurch werden letztlich auch die kreisangehörigen Gemeinden bei den Umlagen entlastet.

Jedoch kann man nicht auf der einen Seite mit den politisch gewollten hohen Ausgaben bei der Kultur das Alleinstellungsmerkmal unseres Landkreises fördern und somit auch die sog. weichen Standortfaktoren stärken und andererseits erwarten, dass wir ggf. trotz Rückgang der Umlagegrundlagen einen Umlagehebesatz haben, der unter dem Durchschnitt der thüringischen Landkreise liegt. Beides gemeinsam kann nicht funktionieren. Hier liegt ein klassischer Zielkonflikt vor, der im politischen Raum zu entscheiden ist.

Neben der hier skizzierten Abwägung hat die Kämmerei in der ersten Stufe der Beteiligung auch geprüft, ob durch die Erhebung der Kreis- und Schulumlage die gemeindliche Steuerhoheit entwertet wird.[37] Da durch die Schlüsselzuweisung an die Gemeinden die unterschiedliche Steuer- bzw. Finanzkraft zumindest teilweise ausgeglichen werden soll, sind diese Einnahmen in die Betrachtung mit einzubeziehen.

Den Gemeinden dürfen nicht durch verschiedene Umlagen gemeinsam (die Kreisumlage nicht im Zusammenwirken mit anderen Umlagen) die Steuereinnahmen und die Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung wieder entzogen werden (relative Grenze der Kreisumlageerhebung).

[37] vgl. BVerwG, Urteil vom 31.01.2013, Az.: 8 C 1/12, juris, Rn 16

Aus der Jahresrechnungsstatistik der Jahre 2012 bis 2016 und aus der Kassenstatistik 2017 (die Jahresrechnungsstatistik lag zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht vor) konnten die entsprechenden Daten ermittelt und die Abschöpfungsquote errechnet werden. Für die Jahre 2018 und 2019 wurde auf Basis der Daten aus der Kassenstatistik 2016 Hochrechnungen mit den Angaben aus der Steuerschätzung vom Oktober/November 2018 durchgeführt.

Das Oberverwaltungsgericht Koblenz[38] hat in seiner weiterführenden Entscheidung ausgeführt, dass die Abschöpfungsquote (in Rheinland-Pfalz) durch Vergleich der Umlagegrundlagen des Finanzausgleichsgesetzes ermittelt werden soll, da so etwaige Schwankungen bei den Einnahmen ausgeglichen werden. Das OVG Weimar hat sich jedoch in seiner jüngsten Entscheidung zur Kreisumlage nicht auf das zitierte Urteil des OVG Koblenz bezogen. Auch sonst gibt es für Thüringen derzeit keine Ausführungen zum Berechnungsmodus. Der Landkreis hat bei seiner Berechnung sowohl auf die Ist-Einnahmen der jeweiligen Jahre zurückgegriffen als auch die vom OVG Koblenz herangezogene Berechnungsmethodik genutzt.

In der kreisweiten Betrachtung erreicht der Landkreis nicht annähernd die vom Bundesverwaltungsgericht gezogene relative Grenze der Kreisumlageerhebung. Dies trifft für beide Berechnungsmethoden zu. Selbst wenn in Einzelfällen die Grenze erreicht bzw. überschritten ist, so bleibt dies unbeachtlich, da die Grenzüberschreitung nicht ununterbrochen über einen längeren Zeitraum festzustellen ist. Damit ist, bezüglich der relativen Grenze der Kreisumlageerhebung, eine strukturelle Unterfinanzierung nicht gegeben.

Auch die Frage, ob die Umlagen an Verwaltungsgemeinschaften und erfüllende Gemeinden bei der Ermittlung der Abschöpfungsquote mit zu berücksichtigen sei, wurde nicht abschließend untersucht.

Die Befürworter dieser Vorgehensweise verweisen auf die bereits zitierten Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichtes und des Oberverwaltungsgerichtes Koblenz. Dort wurde die Einbeziehung der Verbandsgemeindeumlage bejaht, da die Gemeinde nicht über ihre Mitgliedschaft frei entscheiden könne und auch über den Umfang der dort zu erledigenden Aufgaben beeinflussen kann. Ob sich die Verbandsgemeinde in Rheinland-Pfalz und die Verwaltungsgemeinschaft Thüringen vergleichen lassen, brauchte nicht abschließend überprüft werden, da selbst unter Berücksichtigung der VG-Umlage und der Umlage für erfüllende Gemeinden die Abschöpfungsquote deutlich unter dem Grenzwert liegt.

Aus der Jahresrechnungsstatistik der Jahre 2012 bis 2016 und aus der vierteljährlichen Kassenstatistik 2017, Stand 31.12.2017, (die Jahresrechnungsstatistik lag zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch nicht vor) konnten die entsprechenden Daten ermittelt und die Abschöpfungsquote errechnet werden. Für die Jahre 2018 und 2019 wurde auf Basis der Daten aus der Kassenstatistik 2017 Hochrechnungen mit den Angaben aus der Steuerschätzung vom Oktober/November 2018 durchgeführt.

Dabei wurden die sich aus der Steuerschätzung Oktober/November 2018 ergebenden Steigerungsraten für die kreisangehörigen Gemeinden unterstellt. Dass in den Jahren 2012 bis 2016 in Einzelfällen Abschöpfungsquoten von über 100% festzustellen waren lag am extremen Einbruch bei den Einnahmen aus der Gewerbesteuer, die teilweise sogar zu sog. negative Einnahmen durch hohe Steuerrückzahlungen führten.

[38] OVG Koblenz, Urteil vom 21.02.2014, 10 A 10515/13, juris, Rn. 40

	Abschöpfungsquote		Gemeinden, bei denen die Abschöpfungsquote in einzelnen Jahren über 100% liegt	
	bezogen auf Umlagegrundlagen	bezogen auf Ist-Daten	bezogen auf Umlagegrundlagen	bezogen auf Ist-Daten
2012	41%	44%	keine	Hohenwarte
2013	45%	50%	keine	Hohenwarte Leutenberg,
2014	47%	48%	keine	Hohenwarte Schmiedefeld
2015	50%	49%	Hohenwarte, Lichte, Reichmannsdorf	Reichmannsdorf, Schmiedefeld
2016	48%	44%	keine	Allendorf, Hohenwarte, Piesau
2017	49%	43%	keine	keine
2018	48%	43%	keine	keine
2019	48%	44%	keine	keine

Tab. 15: Abschöpfungsquote

Bei der Gemeinde Piesau betrug die Abschöpfungsquote 2016 noch 156%. Ursache war ein Einbruch bei den Gewerbesteuereinnahmen. Während die Gemeinde im Jahr 2015 aus dieser Steuer noch 902,2 TEUR einnehmen konnte, waren es 2016 nur noch 77,6 TEUR.

Die Gemeinde Hohenwarte mit unter 200 Einwohnern gehörte viele Jahre im Thüringenranking zu den Spitzen, wenn es darum ging, die Steuer-Ist-Einnahmen je Einwohner zu vergleichen. Da sich jedoch die politischen Rahmenbedingungen im Energiesektor dramatisch änderten, reduzierten sich auch die Steuereinnahmen der Gemeinde. Im Jahr 2016 überstieg der Betrag der Steuerrückzahlungen den Betrag der Steuereinnahmen. Dies hatte zur Folge, dass die Gemeinde negative Gewerbesteuereinnahmen i. H. v. 422 TEUR ausweisen musste. Auf Grund der hohen Umlagekraft, die aus den Durchschnittssteuereinnahmen und Schlüsselzuweisungen der vergangenen Jahre gebildet wird, ergab sich eine Abschöpfungsquote von über 100%.

Auch bei Allendorf brachen die Steuereinnahmen ein.

Bei der Abwägung wurden auch die Steuer-Ist-Einnahmen zum 30.09.2018 betrachtet und mit den Ist-Einnahmen des Vorjahres verglichen. Die kreisangehörigen Gemeinden haben bis Ende des dritten Quartals Einnahmen aus der Gewerbesteuer i. H. v. 27,76 Mio. EUR generiert. Im gleichen Zeitraum des Vorjahres waren es 24,53 Mio. EUR. Bis zum Jahresende 2017 wurden nochmals 9,88 Mio. EUR eingenommen. Auch wenn die Situation in einzelnen Kommunen höchst unterschiedlich ist, so lassen sich doch in Summe keine negativen Entwicklungen erkennen. Für 2018 wurde in einem Abgleich mit

den Planansätzen der Gemeinden festgestellt, dass bereit zum 30.09.2018 über 80% des kommunalen Planansatzes erreicht wurde.

Die Angaben zur Schlüsselzuweisung 2019 beruhen auf Berechnungen[39] des Thüringer Landesamtes für Statistik. Die Modellrechnungen wurden entsprechend der Maßgaben laut Rundschreiben des TMIK R 33 3/2018 – Kommunaler Finanzausgleich – Orientierungsdaten zur Aufstellung der Kommunalen Haushalte für das Jahr 2019 – vom 17. September 2018 erstellt. Der einheitliche Grundbetrag wurde unter Berücksichtigung des Gesetzentwurfes zur Gemeindeneugliederung 2019[40], der ein Inkrafttreten zum 01.01.2019 vorsieht, ermittelt.

Mit den so ermittelten Werten ergibt sich für 2017 und 2018 eine Abschöpfungsquote von je 41%. Damit sinkt im Kreisgebiet die Abschöpfungsquote. Im Jahr 2013, dem ersten Jahr des „neuen" KFA betrug sie noch 50%. In den Jahren 2017 und 2018 liegt sie neun Prozentpunkte darunter. Dies bedeutet, der prozentuale Anteil, den die Gemeinden von ihren eigenen Steuer- und steuerähnlichen Einnahmen nach Abzug von Finanzausgleichumlage, Umlage für Verwaltungsgemeinschaft bzw. erfüllende Gemeinde und Kreis- und Schulumlage für sich verwenden können, ist gestiegen. Das die Abschöpfungsquote für 2019 um einen Prozentpunkt steigt, liegt an dem geplanten Kreiswechsel der Gemeinden Lichte und Piesau. Dadurch werden auch die Datengrundlagen geändert.

Für die Jahre 2018 und 2019 kann für alle kreisangehörigen Gemeinden eine Abschöpfungsquote von unter 100% prognostiziert werden.

Absolut verblieben bzw. verbleiben den kreisangehörigen Gemeinden unter Berücksichtigung aller Umlagen folgende Finanzmittel:

Verbleibende Finanzmittel bezogen auf Steuer-Ist-Einnahmen (in Mio. EUR)								
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Betrag	55,500	44,424	46,926	49,103	59,110	60,277	63,540	62,155

Tab. 16: nach Abzug von Umlagen verbleibende Finanzmittel

Nicht nur der prozentuale Anteil, der den Gemeinden verbleibt, ist in den vergangenen Jahren gestiegen, auch die absoluten Beträge steigen an. Sowohl absolut, als auch relativ kann man die Wirkungen des im Jahr 2013 umgestellten KFA-Modells erkennen. Die freien Finanzmittel gingen bei den Kommunen von 2012 zu 2013 deutlich zurück und erholten sich nur allmählich.

Der Rückgang von 2018 zu 2019 resultiert aus dem geplanten Kreiswechsel der Gemeinden Lichte und Piesau aus dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt in den Landkreis Sonneberg.

Bereits im Jahr 2018 hat der Landkreis die von den Gemeinden geplanten und angegebenen Steuereinnahmen und Umlageausgaben betrachtet. Da sich nur 28 von 37 Gemeinden am Verfahren beteiligten, war die Aussagekraft dieser Betrachtung nicht allzu hoch. Die Abschöpfungsquote betrug 44,22%.

Auch für das Jahr 2019 wurden die von den Gemeinden angegebenen Steuereinnahmen und Umlageausgaben betrachtet. Die Zahl der Gemeinden, die sich am Verfahren beteiligten sank wie bereits erwähnt im Jahr 2019 dramatisch. Die Aussagekraft dieser Betrachtung ist daher nicht allzu hoch. Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund der Aktualität der Daten von den Gemeinden, die sich nicht am Verfahren beteiligten. Hier musste der Kreis auf die Daten der Vorjahre bzw. die HWK-

[39] Quelle: Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales; Vorläufige Modelrechnung 2019; Schlüsselzuweisung für Gemeindeaufgaben und Finanzausgleichsumlage

[40] LT-Drucksache 6/6060

Daten zurückgreifen, die auch nicht immer aktuell waren. Die Gemeinden schätzen Ihre Steuereinnahmen für 2019 deutlich schlechter ein, als sich dies aus der Hochrechnung mit den Daten der Steuerschätzung von Oktober/November 2018 ergibt. Bei der Gewerbesteuer sind die Gemeinden um 7,17 Mio. EUR und bei den Einkommens- und Umsatzsteueranteilen um 4,46 Mio. EUR pessimistischer, während die Gemeinden bei der Grundsteuer von 924 TEUR Mehreinnahmen ausgehen. Insgesamt gehen die kreisangehörigen Gemeinden für das Jahr 2019 von Steuereinnahmen i. H. v. 77,16 Mio. EUR aus. Dies sind 10,69 Mio. EUR weniger als nach den Berechnungen nach Steuer-Ist-Einnahmen. Damit nehmen die Gemeinden in Summe an, dass die Steuereinnahmen noch hinter denen des Jahres 2016 liegen werden. Auch wenn insbesondere bei der Gewerbesteuer die örtlichen Gegebenheiten ganz entscheidend für das Steueraufkommen sind, sind keine Indikatoren ersichtlich, die eine solch pessimistische Annahme rechtfertigen. Ein Sonderfall bildet lediglich die Gemeinde Hohenwarte. Die Haushaltswirtschaft der 186 Einwohner zählenden Gemeinde ist geprägt von einem großen Gewerbesteuerzahler. Die Gemeinde hat in den 1990-er Jahren und im ersten Jahrzehnt des neuen Jahrtausends stabil sehr hohe Einnahmen aus der Gewerbesteuer erzielt. Im Frühjahr des Jahres 2011 änderten sich die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen für den Gewerbesteuerzahler dramatisch. Seit dem hat die Gemeinde mit einem auf und ab bei den Gewerbesteuern zu kämpfen. Bei der Gewerbesteuer konnte die Gemeinde im Jahr 2015 einen Betrag von 179 TEUR vereinnahmen. Im Jahr 2016 war eine hohe Rückzahlung fällig, so dass als Ist-Einnahmen -422 EUR ausgewiesen sind. Für 2017 wiederum konnten2,230 Mio. EUR verbucht werden. Für 2019 geht die Gemeinde von 80 TEUR Gewerbesteuereinnahmen aus. Dies ist ein Rückgang um 2.150 Mio. EUR und erklärt einen Teil der oben erwähnten Abweichung zwischen Vorausberechnung der Einnahmen nach Steuer-Ist-Einnahmen im Vergleich zu den gemeindlichen Angaben zu den Steuereinnahmen 2019. Gleichzeitig erklärt dieser Rückgang die hohe Abschöpfungsquote (190%) der Gemeinde bei dieser Betrachtungsweise.

Jedoch wird auch bei der pessimistischen Betrachtung der Gemeinden die relative Grenze der Umlagenerhebung nicht erreicht, auch wenn die Abschöpfungsquote hier mit 46,5% deutlich höher liegt.

Die Kreisverwaltung hat nach Auswertung der Stellungnahmen der Gemeinden durch verschiedene Maßnahmen noch einmal den ungedeckten Finanzbedarf sowohl bei der Kreis- als auch bei der Schulumlage gesenkt.

Die im Anhörungsschreiben vom 30.08.2018 gemachte Ankündigung, den Hebesatz der Kreisumlage nicht zu erhöhen, konnte verwirklicht werden.

Darüber hinaus ist es gelungen, den ungedeckten Finanzbedarf bei den Grund- und Regelschulen so zu minimieren, dass trotz der deutlich gesunkenen Umlagekraft der Nichtschulträgergemeinden der Hebesatz bei der Schulumlage auf Vorjahreshöhe (6,663 v. H.) verbleibt.

Der Landkreis hat die eingegangenen Stellungnahmen der Gemeinden in einer Übersicht zusammengefasst, bewertet und einer Abwägung unterzogen. Diese Zusammenfassung ist als Anlage 2 Bestandteil dieses Vorberichtes.

Sowohl aus den Ausführungen der Zusammenfassung als auch aus den unter 4.2 vorgetragenen Untersuchungen lässt sich erkennen, dass die nunmehr vorgeschlagene Festsetzung der Kreis- und Schulumlage (41,094 v. H. bzw. 6,663 v. H.) die kreisangehörigen Gemeinden in ihrer Gesamtheit in ihrem verfassungsrechtlich geschützten Kernbereich der Selbstverwaltungsgarantie nicht verletzt.

Bei der Festsetzung des Hebesatzes ist zu berücksichtigen, dass nach Ansicht des OVG Weimar nicht die wirtschaftlich schwächste Gemeinde der Maßstab bei der Festsetzung der Umlage ist. Sofern eine einzelne Gemeinde ein strukturelles Defizit entsprechend der Vorgaben des OVG nachweist, so ist

dies im Rahmen des Erhebungsverfahrens, also in der 2. Stufe der Anhörung möglich. Die Gemeinde trifft dabei eine Nachweispflicht, den Landkreis eine Prüfpflicht.

Der Landkreis setzt seine Umlagen nicht einseitig und rücksichtslos gegen die kreisangehörigen Gemeinden fest. Dieser Vorbericht lässt deutlich die Bemühungen des Landkreises erkennen, die Zuschussbedarfe zu minimieren.

Auch von den kreisangehörigen Gemeinden wird immer wieder auf einen unzureichenden Kommunalen Finanzausgleich verweisen. Diesem ist der Kreis ebenso unterlegen wie die Gemeinden. In den vergangenen Jahren hat er seine Mindereinnahmen aus dem KFA nicht in voller Höhe an die Gemeinden weitergegeben. Er hat versucht, diesen Einnahmeverlust zumindest teilweise zu kompensieren. Dies hatte zur Folge, dass von 2014 bis 2017 in jedem Jahr jeweils im dritten Quartal eine haushaltswirtschaftliche Sperre nach den Bestimmungen des § 28 ThürGemHV angeordnet werden musste. Auch im Jahr 2018 waren erhebliche Mehrausgaben insbesondere bei der wirtschaftlichen Jugendhilfe – hier insbesondere Eingliederungshilfe (Menschen unter dem 27. Lebensjahr mit einem IQ ab 70), Heimerziehung, Erziehungsbeistand, sozialpädagogische Familienhilfe (800 TEUR), dem Unterhaltsvorschuss nach UVG (285 TEUR) und im Sozialamt für die Eingliederungshilfe behinderter Menschen (107 TEUR) zu verzeichnen. Jedoch konnte dieser erhebliche Mehrbedarf durch Minderausgaben bei den Kosten der Unterkunft gedeckt werden. Daher brauchte im Jahr 2018, anders als in den vergangenen vier Jahren keine haushaltswirtschaftliche Sperre angeordnet werden. Darüber hinaus ist darauf zu verweisen, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bereits gegen die Festsetzung der Schlüsselzuweisung und des Mehrbelastungsausgleiches für das Jahr 2017 Klage beim Verwaltungsgericht Gera eingereicht hat. Ziel ist die gerichtliche Überprüfung der Verfassungsgemäßheit des Kommunalen Finanzausgleiches. Nicht zuletzt das „Hellermann-Gutachten“ hat an dieser Verfassungsgemäßheit erhebliche Zweifel geäußert. Ob die kreisangehörigen Gemeinden ebenfalls Rechtsmittel gegen ihre Festsetzungsbescheide eingelegt haben, ist hier nicht bekannt.

Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens bei der Findung der Hebesätze von Kreis- und Schulumlage erfolgte eine faire Berücksichtigung der Belange der kreisangehörigen Gemeinden und des Kreises. Unter Berücksichtigung der Erläuterungen zu einzelnen Haushaltsstellen und den Ausführungen dieses Vorberichtes sowie den Dargestellten Auswirkungen der Kreis- und Schulumlage kann eine einseitige Bestimmung zu Lasten der Städte und Gemeinden ausgeschlossen werden.

4.2.3 Verzinsung bei verspätet gezahlter Kreis- und Schulumlage

Nach den Vorschriften des ThürFAG hat der Kreis Ermessen dahingehend, *ob* er Verzugszinsen erhebt. Dies ergibt sich aus dem Wortlaut des § 26 ThürFAG. Danach *kann* der Landkreis für verspätet gezahlte Umlagen Zinsen fordern.

Allerdings steht es nicht im Belieben des Landkreises, ob er Verzugszinsen erhebt oder nicht. Er hat das ihm vom Gesetzgeber eingeräumte Ermessen pflichtgemäß auszuüben.

Zu berücksichtigen ist hierbei u. a. der Gleichheitsgrundsatz. Der Landkreis erhebt von allen säumigen Gemeinden gleichermaßen Zinsen. Zinsen nicht zu erheben bedeutet auch eine Schlechterstellung der pünktlich zahlenden Gemeinden. Die unpünktlich zahlenden Gemeinden erlangen durch die verspätete Zahlung einen Liquiditätsvorteil, den die pünktlich zahlenden Gemeinden nicht haben.

Da der Landkreis für seine Aufgabenerfüllung die notwendigen Mittel benötigt, ist er auch auf die pünktliche Zahlung angewiesen. Durch den Verzicht auf Verzugszinsen würde er gleichsam einen

Anreiz für eine unpünktliche Zahlung schaffen. Die Gemeinde könnte ohne Gegenleistung die Kreis- und Schulumlage als Kassenkredit nutzen.

Darüber hinaus hat der Landkreis einen erhöhten Aufwand durch die Nichtzahlung von Kreis- und Schulumlage. Dieser ergibt sich u. a. aus den monatlich zu erstellenden Mahnungen. Auch erleidet der Landkreis einen Liquiditätsnachteil in gleicher Höhe, wie die Gemeinde einen Liquiditätsvorteil durch die verspätete Zahlung erlangt.

Auch die kreisangehörigen Kommunen müssen ihre Haushaltsplanung und Durchführung sowie ihre Liquiditätsplanung so ausrichten, dass sie ihren Zahlungsverpflichtungen pünktlich nachkommen.

Nach alldem hat sich der Landkreis entschlossen, Zinsen für verspätete Umlagezahlungen festzusetzen.

4.3 Verwaltungshaushalt

Das Volumen des Verwaltungshaushaltes 2019 beträgt 132.389.050 EUR. Dies sind 235.850 EUR weniger als im Vorjahr.

4.3.1 Verwaltungshaushalt – Einnahmen

Von den im Haushaltsplan 2019 veranschlagten Einnahmen in Höhe von 132.389.050 EUR entfallen auf:

Bezeichnung	Gruppe	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2017 in EUR
Allgemeine Finanz-zuweisungen	041,061	46.454.300	47.498.700	48.654.750
Ausgleichsleistungen	09	1.072.800		
Verwaltungseinnahmen	10-16	21.447.050	22.329.300	25.141.850
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Schulumlage)	17	11.061.050	10.717.700	11.457.850
Ersatz von sozialen Leistungen	24,25	4.465.950	4.472.900	4.002.450
Sonstige Finanz-einnahmen	20,21, 26,27	498.600	468.400	473.750
Aufgabenbezogen Leistungsbeteiligung	19	5.910.550	6.536.000	5.889.800
Finanzausgleichs-umlage	071	303.800	295.050	448.950
Schulumlage	1720	2.835.550	3.185.800	3.033.850
Kreisumlage	0720	38.339.400	37.121.050	35.233.200
Gesamtumlage	*0720,1720*	*41.174.950*	*40.306.850*	*38.267.050*
Gesamt	**0-2**	**132.389.050**	**132.624.900**	**134.336.450**

Tab. 17: Entwicklung Einnahmen Verwaltungshaushalt

Im Haushaltsjahr 2019 sind bei den Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich 46.229.300 EUR veranschlagt.

Bei den Schlüsselzuweisungen wurden entsprechend der vorläufigen Berechnung für das Jahr 2019 unter Berücksichtigung, dass die Gemeinden Lichte und Piesau den Landkreis zum 31.12.2018 verlassen, 36.032.000 EUR in den Haushaltplan 2019 eingestellt. Wenn das ThürGNGG 2019 entsprechend dem Entwurf der Landesregierung beschlossen und zum 1. Januar 2019 in Kraft tritt, sind eventuell noch Korrekturen möglich.

Der Mehrbelastungsausgleich steigt durch Anhebung des Pauschalbetrags je Einwohner von 95 EUR auf 97 EUR. Die Berechnung erfolgte mit der Einwohnerzahl zum 31.12.2017 ohne Lichte und Piesau so dass 10.197.300 EUR in den Haushaltsplan 2019 eingestellt wurden.

Ab dem Haushaltsjahr 2019 wird im Unterabschnitt 9000 – Allgemeine Zuweisungen und Umlagen der Kulturlastenausgleich verbucht. Hier wurden in der Haushaltsstelle 01.9000.0611 Einnahmen in Höhe von 225.000 EUR eingeplant.

Als Kompensationsleistungen des Landes für den Einnahmeverlust aus Schlüsselzuweisung, Mehrbelastungsausgleich sowie aus Kreis- und Schulumlage, die dem Landkreis durch den Wechsel der Gemeinden Lichte und Piesau zum Landkreis Sonneberg entstehen, wurden in der Haushaltsstelle 01.9000.0900 Ausgleichsleistungen in Höhe von 1.072.800 EUR in den Haushaltsplan eingestellt.

Die Finanzausgleichsumlage liegt nach den vorläufigen Berechnungen für 2019 bei insgesamt 303.800 EUR

Der verbleibende ungedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) im Verwaltungshaushalt, der im Jahr 2019 über Kreis- und Schulumlage ausgeglichen wird, liegt bei 41.174.950 EUR (Vorjahr 40.306.850 EUR). Das sind 868.100 EUR mehr als im Haushaltsjahr 2018.

Der Hebesatz für die Kreisumlage wurde auch in diesem Haushalt mit 41,094 % beibehalten. Daraus ergibt sich ein Umlagesoll von 38.339.400 EUR für die Kreisumlage. Für die Schulumlage beträgt der Hebesatz wie im Vorjahr 6,663 %, woraus sich ein Umlagesoll in Höhe von 2.835.550 EUR ergibt.

Die folgende Übersicht zeigt die Entwicklung von Kreis- und Schulumlage im Vergleich zum Vorjahr:

	2019	2018	Veränderung
Umlagekraft des Landkreises	93.296.836	90.332.115	+2.964.721
Umlagekraft des Landkreises ohne Rudolstadt und Saalfeld	42.556.898	47.813.565	-5.256.667
ungedeckter Finanzbedarf	41.174.950	40.306.850	+868.100
Zuschussbedarf für GS+RS	3.544.452	3.982.314	-437.862
davon 80 % als Umlagesoll zur Schulumlage	2.835.562	3.185.800	-350.250
Umlagesoll zur Kreisumlage	38.339.400	37.121.050	+1.218.350
Hebesatz zur Kreisumlage	41,094	41,094 %	
Umlagesoll zur Schulumlage	2.835.562	3.185.800	-350.250
Hebesatz zur Schulumlage	6,663	6,663%	

Tab. 18: Kreis- und Schulumlage im Vergleich 2018-2019

Die Verwaltungseinnahmen (Gr.10-16) werden sich voraussichtlich gegenüber dem Vorjahr um 882.250 EUR reduzieren. Davon entfallen 429.250 EUR auf den Rückgang aus Miet- und Pachteinnahmen (Gr.14). Die wesentlichste Ursache liegt dabei im Rückgang der Einnahmen für die Unterbringung anerkannter Flüchtlinge.
Bei den Erstattungen (Gr.16) wird mit Mindereinnahmen von 531.850 EUR im Vergleich zum Vorjahr gerechnet.

Zu den eigenen Einnahmen gehören die Gebühreneinnahmen (Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren), Verkaufserlöse sowie Miet- und Pachteinnahmen. Ihre Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2017 in EUR
Gr. 10 Verwaltungsgebühren	2.661.100	2.734.900	2.742.300
Gr. 11 Benutzungsgebühren	7.311.300	7.157.400	6.860.300
Gr. 13 Verkaufserlöse	328.250	315.350	325.550
Gr. 14 Mieteinnahmen	523.800	953.050	377.850

Tab. 19: Entwicklung Einnahmen Gr. 10-14

Die Veränderung bei den Einnahmen aus Verwaltungsgebühren liegt bei 73.800 EUR und wird hauptsächlich durch den Wegfall von Gebühreneinnahmen bei den Genehmigungen nach der Grundstücksverkehrsordnung hervorgerufen. Durch eine Gesetzesänderung zum 1. Juli 2018 ist es nicht mehr zwingend erforderlich, dass alle Grundstücke bei Veräußerung durch das Amt zur Regelung offener Vermögensfragen auf Rückübertragungsansprüche geprüft werden. Eine Grundstücksverkehrsgenehmigung ist nur noch für die Grundstücke erforderlich, für die ein Anmeldevermerk zur Rückübertragung im Grundbuch eingetragen ist. In allen anderen Fällen besteht eine Genehmigungspflicht nach der GVO nicht mehr, so dass im Landratsamt nur noch in einem sehr geringen Anteil Verwaltungsgebühren anfallen. Auch im Bereich KFZ-Zulassung, Rechnungsprüfungsamt und Umweltamt wird mit einem Rückgang der Einnahmen aus Verwaltungsgebühren gerechnet.

Die Erhöhung der Einnahmen aus Benutzungsgebühren (+153.900 EUR) resultiert im Wesentlichen aus geplanten Mehreinnahmen im Rettungsdienst, die im Zusammenhang mit gestiegenen Hilfeleistungen stehen.

Die Mieteinnahmen sind stark rückläufig. Ursache hierfür sind die Einnahmen aus der Unterbringung anerkannter Flüchtlinge in unseren Gemeinschaftsunterkünften. Mit Genehmigung des Thüringer Innenministeriums können bei leerstehendem Wohnraum anerkannte Flüchtlinge einstweilen in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht werden, bis sie eine eigene Wohnung gefunden haben. Dafür wird pro Platz kostendeckend ein Mietpreis erhoben. Nachdem im Vorjahr in dieser Position ein starker Anstieg zu verzeichnen war, wird 2019 mit einem deutlichen Rückgang gerechnet.

Unter der Gruppierung 16 werden die Erstattungen für Verwaltungsaufwendungen gebucht. Die Entwicklung stellt sich in Tabelle 20 dar.

Die größten Positionen für Erstattungsleistungen des Verwaltungshaushalts finden sich im sozialen Bereich wieder. Der Hauptanteil entfällt wie auch in den Vorjahren auf den Bereich Asyl. Im Rahmen der Thüringer Verordnung über die Kostenerstattung nach dem Thüringer Flüchtlingsaufnahmegesetz erstattet das Land den Landkreisen die mit der Aufnahme und vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen verbundenen notwendigen Kosten. Die Erstattungen erfolgen entsprechend der Leistungen. Für das Haushaltsjahr 2019 wurden für den Bereich Asyl Erstattungen in Höhe von 2.916.400 EUR eingeplant
Hinzugerechnet werden Erstattungen für Leistungen der Eingliederungshilfe nach SGB XII mit einem Planansatz von 112.000 EUR.

	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2017 in EUR
Gr. 16 Erstattung von Ausgaben des VwHH	10.450.650	10.982.500	14.695.400
davon: für den Bereich Soziales Abschnitt 41 - 43	3.031.050	2.497.350	5.053.300
für den Bereich Jugend Abschnitt 45	1.533.000	2.716.750	4.374.950
für UVG	2.275.000	2.100.000	1.760.000
für Jobcenter	1.449.150	1.671.000	1.531.450

Tab. 20: Entwicklung Einnahmen Gr. 16

Der Rückgang der Erstattungen im Bereich der Jugendhilfe ist auf den Rückgang der Leistungen der Jugendhilfe für Maßnahmen für unbegleitetet minderjährige Ausländer und dem damit verbundenen Rückgang in den Erstattungen zurückzuführen.
Für die Haushaltsplanung 2018 lag aktuell die zum Stichtag 08.11.2017 gemeldete Anzahl der Unterbringung in unserem Landkreis bei 66 umA. Mit Stichtag 18.10.2018 wurden lt. Statistischer Übersicht des TMBJS noch 39 umA. In Zuständigkeit des Jugendamtes betreut.
Für 2019 wird mit weiter sinkenden Fallzahlen gerechnet.

Für Erstattungsleistungen des Landes in Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes wurden gegenüber dem Vorjahr 175.000 EUR mehr eingeplant.
Bereits mit Wirkung zum 01.07.2017 wurde das Unterhaltsvorschussgesetz dahingehend geändert, dass die Bezugsdauer von Unterhaltsvorschussleistungen von ehemals 6 Jahren auf einen maximalen Zeitraum von 18 Jahren geändert wurde.
Auf Grund der Gesetzesänderung haben sich die Fälle verdoppelt und die Ausgaben erhöht.
Wurden im Jahr 2016 noch 741 Anträge auf Übernahme von UVG-Leistungen gestellt, so waren es 2017 bereits 1.384 Fälle und mit Stand 30.09.2018 1.525.
Vor Gesetzesänderung lag der Erstattungsanspruch für Kinder zwischen 0-5 Jahren bei 150,00 EUR und für Kinder zwischen 6-11 Jahren bei 201,00 EUR.
Zum 01.01.2019 wurden die Unterhaltsvorschussbeträge erhöht und liegen jetzt bei Kindern zwischen 0-5 Jahren bei 160,00 EUR, bei Kindern zwischen 6-11 Jahren bei 212,00 EUR und neu für Kinder zwischen 12-17 Jahren bei 282,00 EUR.
Davon trägt der Bund 40 % der Kosten sowie Land und Kommune je 30 %.

Als Erstattungsleistungen von der Bundesagentur für Arbeit wurden im Unterabschnitt 4050 – Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende (Jobcenter) 1.449.150 EUR eingestellt.
Hier werden die Personalkosten für das vom Landkreis abgestellte Personal vom Jobcenter erstattet.
Für 2019 beinhaltet die Höhe der Erstattungen die Personalausgaben für geplante 25 VbE.
Weiterhin werden zu den Personalkostenerstattungen die Erstattungen von der BA für BuT-Essengeldzuschuss nach SGB II hinzugerechnet.

In der Gruppierung 17 werden die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke zur Erfüllung von Aufgaben im Verwaltungshaushalt gebucht. Dafür wurden im Haushaltsplan 2019 11.061.050 EUR (ohne Schulumlage) eingestellt. Das sind 343.350 EUR mehr als im Jahr 2018 veranschlagt waren.

	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2017 in EUR
Gr. 17 (ohne Schulumlage)	11.061.050	10.717.700	11.457.850

Tab. 21: Entwicklung Einnahmen Gr. 17

Die Landeszuweisungen (Gr. 171) haben sich gegenüber dem Vorjahr um 297.500 EUR erhöht.
Neu im Haushalt sind die Landeszuweisungen entsprechend der Richtlinie zur Förderung der sozialen Beratung und Betreuung von anerkannten Flüchtlingen in Thüringen vom 22.03.2018 (ThürStAnz.Nr.18/2018) in Höhe von 112.000 EUR.

Mit dem Landesprogramm „Familie eins99“ soll ein solidarisches Zusammenleben der Generationen gefördert und die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf unterstützt werden. Dieses Programm soll ab 01.01.2019 flächendeckend in Thüringen umgesetzt werden.
Das Land Thüringen fördert dabei einerseits bestehende Angebote der Familienförderung wie Frauen- und Familienzentren, Erziehungs-, Ehe-,Familien- und Lebensberatungsstellen, Eltern-Kind-Zentren, regionale Förderung der Stiftung Familiensinn, Zuschüsse zur Seniorenarbeit sowie andererseits neue familienunterstützende bzw. planerische, koordinierende Aufgaben in den Kommunen. Die Kommunen beteiligen sich mit einer Kofinanzierung von mind. 30 % der Fördersumme. Antragsberechtigt sind die Landkreise und kreisfreien Städte.
Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt hat in seinem Haushaltsplan 2019 aus diesem Landesprogramm Zuweisungen in Höhe von 259.450 veranschlagt.

Die Entwicklung von weiteren ausgewählten Landeszuweisungen wird in folgender Übersicht dargestellt:

	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2017 in EUR
Schullastenausgleich	2.533.600	2.607.250	2.678.950
Schülerbeförderung	600.000	600.000	595.000
zweckgeb. Landeszuweisungen an Thür. Landesmuseum	400.000	400.000	400.000
Volkshochschulen	166.000	164.000	134.000
örtliche Jugendförderung	661.000	528.800	528.000
Schulbezogene Jugendsozialarbeit	493.050	542.000	466.700
Umsetzung Thür.KitaG	235.250	234.350	233.150
Kulturlastenausgleich (ab 2019 in Gr. 061)	225.000	200.000	210.000
Grundsicherung	3.915.200	3.945.400	3.920.000
Gesamt	**9.229.100**	**9.221.800**	**9.165.800**

Tab. 22: Entwicklung ausgewählter Landeszuweisungen

Bei den Zuweisungen zum Schullastenausgleich sind gegenüber dem Vorjahr Mindereinnahmen zu verzeichnen.
Obwohl der Entwurf der Thüringer Verordnung zur Durchführung des Schullastenausgleichs für das Haushaltsjahr 2019 eine Erhöhung der Sachkostenbeiträge um rund 1 % vorsah, wird wegen des Rückgangs der Schülerzahlen mit Mindereinnahmen gerechnet.

Im Rahmen der Institutionellen Förderung erhält das Landesmuseum Heidecksburg zur Finanzierung von Personal- und Sachkosten eine zweckgebundene Landeszuweisung in Höhe von 400.000 EUR.

Weiterhin gewährt das Land nach § 12 Thüringer Erwachsenenbildungsgesetz Fördermittel für anerkannte Einrichtungen der Erwachsenenbildung.
Für die Kreisvolkshochschule Saalfeld-Rudolstadt wurden dafür 166.000 EUR eingeplant.
Außerdem sind bei der Kreisvolkshochschule Landeszuweisungen zur Förderung der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund, „Landesprogramm Start Deutsch“, in Höhe von 45.000 EUR eingestellt.

Entsprechend der Richtlinie zur Örtlichen Jugendförderung gewährt das Land Zuwendungen für Maßnahmen im Rahmen des Jugendhilfeplanes. Zweck der Förderung ist die Unterstützung bei der Erfüllung der bestehenden Aufgaben der Planung, Bereitstellung und Förderung von bedarfsgerechten Angeboten in den Bereichen Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit, Jugendsozialarbeit und Kinder- und Jugendschutz einschließlich entsprechender Maßnahmen innerhalb von Schulen sowie in der Zusammenarbeit mit den Schulen im Sinne der schulbezogenen Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und im Bereich der ambulanten Maßnahmen für straffällige junge Menschen.
Im Haushaltsplan 2019 wurden Einnahmen aus der örtlichen Jugendförderung in Höhe von insgesamt 661.000 EUR, 132.200 EUR mehr als im Vorjahr, veranschlagt.

Entsprechend der Landesförderung von Vorhaben der schulbezogenen Jugendsozialarbeit wird als Projektförderung im Wege der Festbetragsfinanzierung die schulbezogene Jugendsozialarbeit im Landkreis gefördert. Die Zuwendung wird als Vollfinanzierung sämtlicher zuwendungsfähiger Ausgaben bewilligt, so dass Ausgabenminderungen auch weniger Zuwendungen bewirken.
Im Haushaltsjahr 2019 wurden dafür 493.050 EUR eingeplant.

Zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege zahlt das Land zur Unterstützung der Betreuung eine Landespauschale nach § 11 i.V.m. § 26 und § 27 ThürKitaG.
Die Einnahmen werden in den Haushaltsstellen 01.45431.1710 und 45432.1710 geplant.

Zum Ausgleich kommunaler Belastungen im kulturellen Bereich gewährt das Land einen sogenannten Kulturlastenausgleich. Zweck der Zuweisung ist die Finanzierung kultureller Einrichtungen und Projekte im Landkreis. Neu ist die Verbuchung der Einnahmen unter der haushaltsstelle 01.9000.0611.

Die Leistungen der Grundsicherung nach SGB XII werden in voller Höhe erstattet. Wegen zurückgehender Leistungen in der Grundsicherung im Haushaltsjahr 2019 verringern sich gleichzeitig die Einnahmen.

Unter der Gruppierung 19 werden im Haushalt des Landkreises die Einnahmen aus der aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II für Leistungen für Unterkunft und Heizung einschließlich einer Kostenbeteiligung für Bildung und Teilhabe in Höhe von 5.071.250 EUR zuzüglich der Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie Bildung und Teilhabe für Zugewanderte in Höhe von 839.300 EUR geplant.

Mit dem Gesetz zur Beteiligung des Bundes an den Kosten der Integration und zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen vom 01. Dezember 2016 (BGBl I S. 2755) beteiligt sich der Bund entsprechend Artikel 2 zweckgebunden an den Leistungen für Unterkunft und Heizung.
Im Jahr 2018 lag die Bundesbeteiligung an den Kosten für Unterkunft und Heizung bei 35,5 % und die an den Kosten für Bildung und Teilhabe bei 40,4 % der Ausgaben in der Haushaltsstelle 01.4820.6910.

Weiterhin beteiligt sich der Bund an den Leistungen für Unterkunft und Heizung für Zugewanderte. Hier wurden 2018 in der Haushaltsstelle 01.4820.19101 880.000 EUR zum Ansatz gebracht.

Für das Haushaltsjahr 2019 wird mit einer Bundesbeteiligung an den Leistungen für Unterkunft und Heizung in Höhe von 27,6 % zuzüglich 10,2 % Entlastung über die Eingliederungshilfe sowie 5,1 % Bundesbeteiligung für Bildung und Teilhabe, zusammen 42,9 % der Leistungen für Unterkunft und Heizung (01.4820.6910) gerechnet.
Für die Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft, Heizung sowie Bildung und Teilhabe für Zugewanderte wird 2019 von einem prozentualen Anteil in Höhe von 7,1 % ausgegangen.

Insgesamt entwickeln sich die Einnahmen aus der Bundesbeteiligung an den Leistungen für Unterkunft, Heizung sowie Bildung und Teilhabe wie folgt:

	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2017 in EUR
Gr. 19 Leistungsbeteiligung. SGB II	5.910.550	6.536.000	5.889.800

Tab. 23: Entwicklung Einnahmen Gr. 19

Die wichtigsten Einnahmen der Hauptgruppe 2 – Sonstige Einnahmen – sind die Einnahmen aus dem Ersatz von sozialen Leistungen im Jugend- und Sozialamt. Ihre Entwicklung sieht wie folgt aus:

	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2017 in EUR
Sozialamt UAB 41-43, 4820, 4951, 4952	3.167.000	3.173.650	3.091.700
Jugendamt UAB 45, 4810, 4071,	1.298.950	1.299.250	910.750
Gr. 24-25 gesamt	**4.465.950**	**4.472.900**	**4.002.450**

Tab. 24: Entwicklung Einnahmen Gr. 19

Die Struktur der Einnahmen im Verwaltungshaushalt insgesamt zeigen folgende Grafiken:

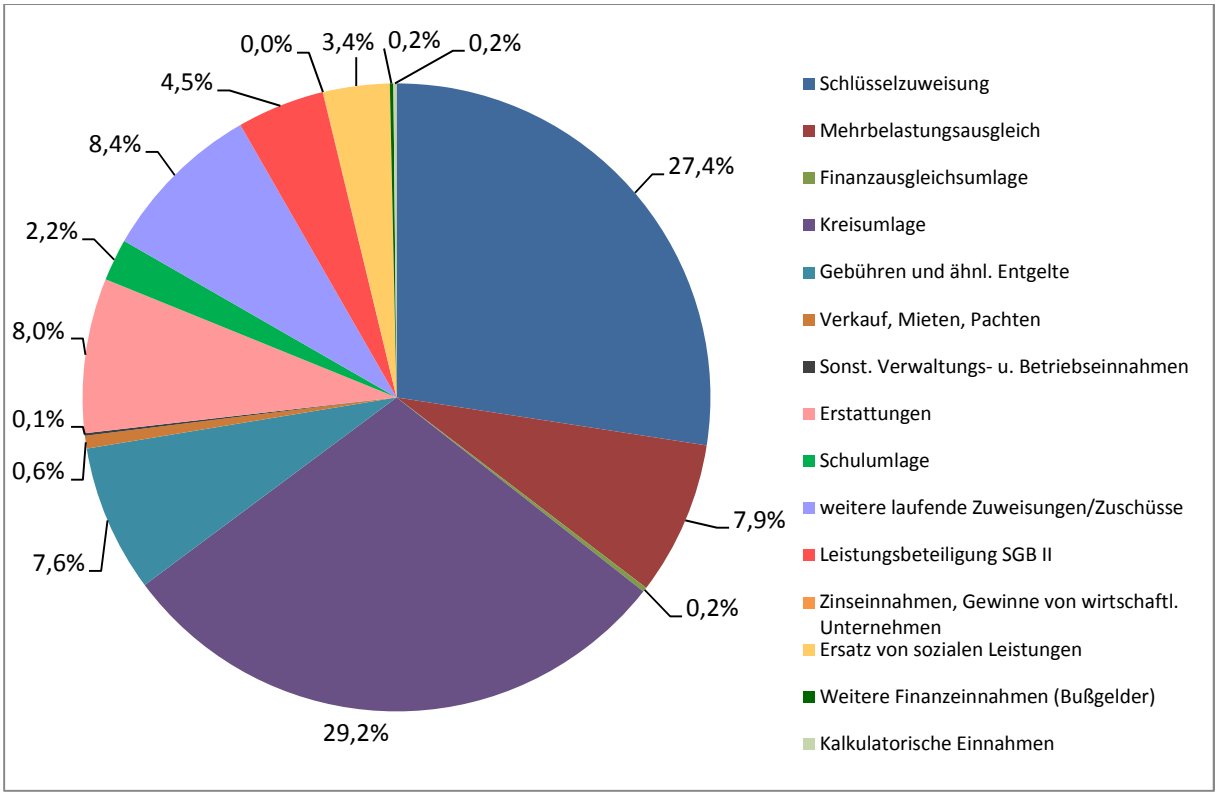


Abb. 3: Einnahmen Verwaltungshaushalt nach Einnahmearten 2019

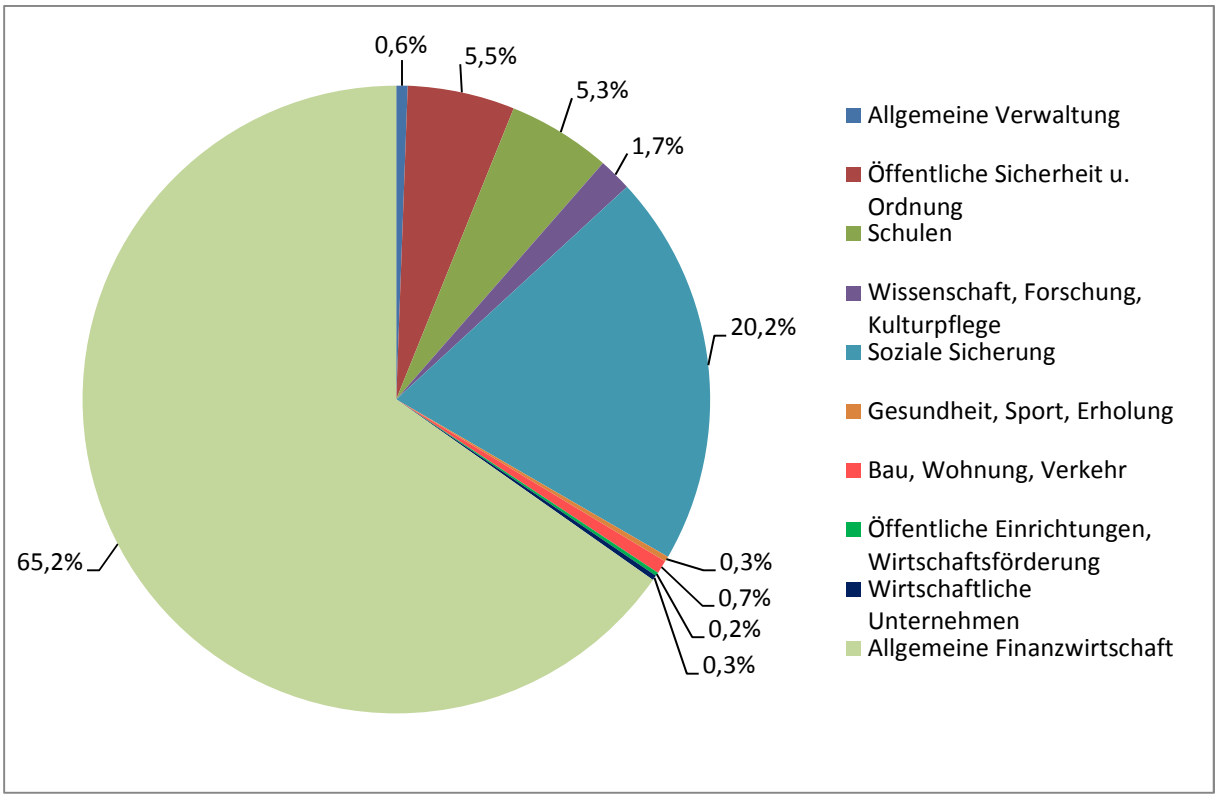


Abb. 4: Einnahmen Verwaltungshaushalt nach Aufgabenbereichen 2019

4.3.2 Verwaltungshaushalt - Ausgaben

Die im Haushaltsplan 2019 veranschlagten Ausgaben in Höhe von 132.389.050 EUR entfallen auf:

	Gr.	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2017 in EUR
Personalausgaben	4	33.283.600	31.628.550	30.999.850
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	5,6	*36.255.850*	38.433.350	37.516.700
davon Leistgsbeteil. Jobcenter	69	*12.121.100*	*14.416.000*	*14.402.000*
Zuweisungen und Zuschüsse	71-72	13.150.750	12.774.000	12.986.950
Soziale Leistungen	73-79	45.168.200	45.293.000	48.822.450
Zinsausgaben	80	505.000	540.000	660.000
weitere Finanzausgaben	84	350	0	0
Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	4.025.300	3.956.000	3.350.500
Gesamt	**4-8**	**132.389.050**	**132.624.900**	**134.336.450**

Tab. 25: Entwicklung Ausgaben Verwaltungshaushalt

Größte Ausgabeposition sind die Leistungen der Sozialhilfe. Der Einzelplan 4, in dem sich die Ausgaben der Sozialhilfe (einschließlich Asyl), des Jugendamtes, der ARGE und die anteiligen Personalkosten finden, hat mit 72.589.500 EUR (Vorjahr 73.976.500 EUR) das mit Abstand größte Volumen. Immerhin 54,83 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes sind dort veranschlagt. Daher ist diesem Einzelplan ein gesondertes Kapitel gewidmet (siehe 4.3.3.1).

Im Haushaltsplan 2019 wurden Personalkosten in Höhe von 33.283.600 EUR und damit 1.655.050 EUR mehr als 2018 eingestellt. Wegen der Bedeutung der Personalausgaben und deren Einfluss nicht zuletzt auf die Kreis- und Schulumlage werden diese Ausgaben in einem gesonderten Kapitel (siehe 4.3.3.2) erläutert. Der Anteil der Personalausgaben an den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes beträgt 25,14 % und ist damit um 1,29 Prozent-Punkte gegenüber dem Vorjahr angestiegen.

Die Ausgaben beim sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand sind gegenüber dem Vorjahr um 2.177.500 EUR zurückgegangen, was ausschließlich auf einen Rückgang in den Kosten für Unterkunft und Heizung (Gr.691-2.294.900 EUR) zurückzuführen ist.

Ein Blick auf die Entwicklung der Kosten nach SGB II zeigt, dass die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften rückläufig ist. Wurden mit Stand Oktober 2017 im Jahresdurchschnitt 4.294 Bedarfsgemeinschaften gezählt, so waren es im Oktober 2018 nur noch durchschnittlich 3.774 Bedarfsgemeinschaften.
Die Kosten der Unterkunft (Gr.691) lagen mit dem Jahresabschluss 2017 bei 14.126.725 EUR. Nach derzeitigem Stand der Hochrechnung zum 31.12.2018 werden die Kosten voraussichtlich bei 12.089.299 EUR liegen und unter der Annahme, dass die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften weiter zurückgehen wird, wurden im Haushaltsplan 2019 dafür 11.821.100 EUR eingestellt.

Die Ausgaben für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Gr. 50) haben sich gegenüber dem Vorjahr um 297.850 EUR verringert.
Im Haushaltsplan 2018 war beim Torhaus Schwarzburg eine Einmalzahlung zur Gebäudewerterhaltung entsprechend des Notarvertrages in Höhe von 250 TEUR eingestellt.

Für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Gr. 51) sind im Haushaltsplan 2019 1.742.550 EUR eingestellt. Im Vorjahr waren es 1.726.750 EUR.
Für den Straßenbetriebsdienst und die Unterhaltung der Kreisstraßen (Gr.51) sind im Verwaltungshaushalt im Haushaltsplan 2019 finanzielle Mittel in Höhe von 1.600.400 EUR (Vorjahr: 1.583.350 EUR) veranschlagt. Diese werden für Instandhaltungs- und Erhaltungsmaßnahmen, für Markierungen und Oberflächenbehandlungen, für den Straßenbetriebsdienst, für die gesetzlichen Bauwerksprüfungen nach der DIN 1076 und für Sanierungsmaßnahmen an den Bauwerken der Kreisstraßen genutzt. Ein Teil der Mittel soll für die Erstellung der neuen Ausschreibungsunterlagen für die kommende Straßenbetriebsdienstausschreibung verwendet werden. Der gegenwärtige Straßenbetriebsdienstvertrag läuft nach der Winterdienstperiode 2020 / 2021 aus und es wird angestrebt, den Zuschlag für den neuen Straßenbetriebsvertrag mindestens ein Jahr vor der Leistungserbringung zu erteilen, um den (eventuellen neuen) Anbieter eine entsprechende Vorlaufzeit zu gewähren.

Die Ausgabensteigerungen in den Gruppierungen 56, 57-63 (besondere Aufwendungen für Bedienstete, weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben) in Höhe von 306.350 EUR gegenüber dem Vorjahr werden hauptsächlich durch die Wahlausgaben und die Leistungen im Rettungsdienst hervorgerufen.
Im Wahljahr 2019 wird in allen Bundesländern das Europäische Parlament gewählt sowie im Freistaat Thüringen noch Kreistage, Stadträte und Gemeinderäte und der Thüringer Landtag. Dafür wurden Ausgaben von zusammen 235.000 EUR im Haushaltsplan 2019 veranschlagt. Für die Landtagswahl und die Europawahl wurden Erstattungen von zusammen 175.000 EUR eingeplant.
Für die Leistungen im Rettungsdienst wurden 2019 95.150 EUR mehr eingeplant als im Vorjahr (UA 1600/Gr.61).

Folgende Übersicht zeigt die Entwicklung ausgewählter Ausgaben in den Gruppen 5 +

Ausgaben der Gruppen 5 und 6		Vgl. 2019 zu 2018
Unterhalt Grundstücke u. bauliche Anlagen (Gr. 50, 51)		-297.850 EUR
Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (Gr. 52)		+31.350 EUR
Mieten und Pachten (Gr. 53)		-33.800 EUR
Bewirtschaftungskosten (Gr.54)		-97.200 EUR
Dienstleistungen durch Dritte (Gr. 61)		+187.900 EUR
dav.:Rettungsdienst	+95.150 EUR	
Ersatzvornahmen Bauaufsicht	+20.000 EUR	
Projekte im Bereich Jugend	+23.800 EUR	
Geschäftsausgaben (Gr. 65)		+101.400 EUR
dav.: Sachverständigen-u. Gerichtskosten, Gutachterkosten,		
Dolmetscherkosten	+28.800 EUR	
Porto	+20.000 EUR	
Post- u. Fernmeldegebühren	+24.100 EUR	
Bücher und Zeitschriften	+18.450 EUR	
Öffentl. Bekanntmachungen	+10.400 EUR	
Steuern und Versicherungen (Gr. 64)		+37.100 EUR
dav.:Gemeindeunfallversicherung	+30.000 EUR	

Tab. 26: Entwicklung der Ausgaben Gr. 5-6

Die Entwicklung der Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse (Gr. 71 + 72) zeigt folgende Tabelle:

	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2017 in EUR
Gr. 71-72 Zuweisungen u. Zuschüsse	13.150.750	12.774.000	12.986.950

Tab. 27: Entwicklung Ausgaben Gr. 71-72

Die Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse haben sich mit dem Plan 2019 gegenüber dem Vorjahr um 376.750 EUR erhöht. Diese Erhöhung steht im Zusammenhang mit dem ab 2019 wirksam werdenden Landesprogramm Familie eins99, wonach das Land unter der Überschrift „Zusammenleben der Generationen“ Aufgaben im Bereich von Einrichtungen der Familienförderung und Erziehungs- und Beratungsstellen fördert sowie Zuschüsse an Seniorenbeiräte und Seniorenbeauftragte gewährleistet. Diese Ausgaben sind im Haushaltsplan 2019 in den Unterabschnitten 45311-Einrichtungen der Familienförderung (+50.000 EUR), 46501-Erziehungsberatungsstellen (+85.350 EUR) und 47001-Landesprogramm eins99 (+85.550 EUR) neu veranschlagt.

Die Zuweisungen und Zuschüsse zur Jugendarbeit (UA 4510) sind gegenüber dem Vorjahr um 103.650 EUR angestiegen. Hauptsächlich wegen gesetzlicher Personalkostensteigerungen haben sich die Zuschüsse zur offenen Kinder- und Jugendarbeit an die Städte Rudolstadt, Saalfeld, Bad Blankenburg und für die mobile Jugendarbeit erhöht.

Entsprechend des Kreistagsbeschlusses Nr.206-25/18 vom 24.04.2018 zur Schuldner- und Insolvenzberatung im Landkreis wurde für die Schuldnerberatung ein Planansatz in Höhe von 130.000 EUR in den Haushaltsplan 2019 eingestellt (01.4149.7181). Das sind 71.000 EUR mehr als im Haushalt 2018 eingestellt waren (01.4700.7181).

Die Entwicklung der sozialen Leistungen ist differenziert zu sehen.
In der Gruppierung 77-Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen wird im Vergleich zum Vorjahr mit einer Ausgabenreduzierung um 574.350 EUR gerechnet. Hauptursache sind hier die sinkenden Fallzahlen in den Leistungen für unbegleitete minderjährige Ausländer.
In der Gruppierung 78-sonstige soziale Leistungen bedingt die Gesetzesänderung im Unterhaltsvorschuss die Ausgabenerhöhung um 248.700 EUR. Aufgrund der neuen Gesetzeslage haben sich die Bezugsdauer für Unterhaltsleistungen und die Sätze pro Altersstufe erhöht.
Die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Gr.79) sind um 186.500 EUR angestiegen.
Hier geht es um die Auszahlung und Erbringung der Regelleistungen nach den Vorschriften des AsylblG im Unterabschnitt 42, für die eine Erstattung nach den tatsächlich erbrachten Zahlungen entsprechend der Thüringer Flüchtlingskostenerstattungsverordnung erfolgt.

An Zinsausgaben sind für 2019 insgesamt 500.000 EUR eingeplant. Diese Summe beinhaltet neben den Zinsen für neu aufzunehmende Kredite auch Zinsausgaben in Höhe von 426.339 EUR für bereits aufgenommene Verbindlichkeiten vergangener Jahre. Hinzugerechnet werden noch 5.000 EUR Zinsen für Kassenkredite.

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt 4.025.300 EUR. Dies beinhaltet die Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Kredittilgung (3.311.450 EUR) und die Abschreibungen in Höhe von 125.200 EUR. Darüber hinaus erfolgt eine Zuführung in Höhe von 588.650 EUR für den möglichen Kapitaldienst inklusive einer freien Spitze (Sicherheitsreserve) lt. VV Kreditwesen (siehe Bekanntmachung über das Kreditwesen der Gemeinden und Landkreise, veröffentlicht im Staatsanzeiger Nr.7/2010, S.187 ff.)

Diese sogenannte „freie Spitze“ ist der Nachweis, dass der Landkreis die neu aufzunehmenden Kredite auch finanzieren kann. Sie ist für die Genehmigung der Kredite unerlässlich.

Die folgenden Grafiken verdeutlichen die Ausgabenstruktur im Verwaltungshaushalt:

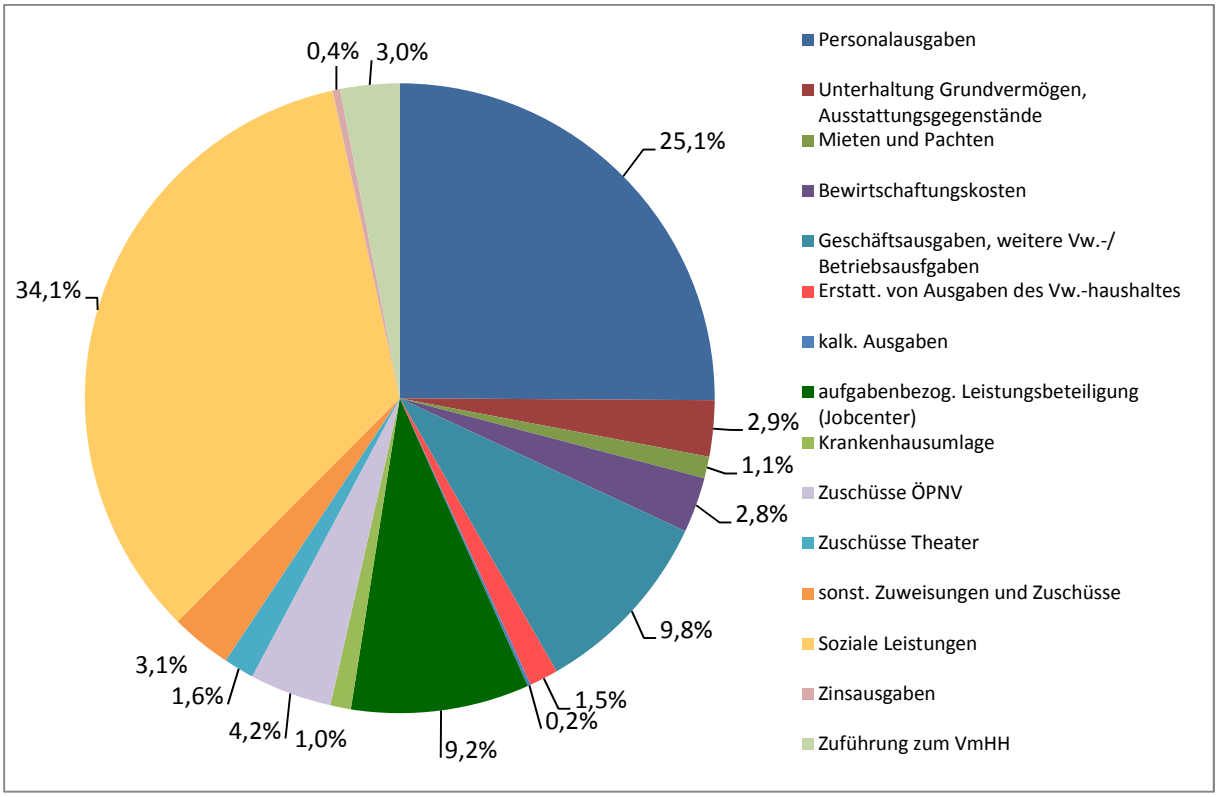


Abb. 5: Ausgaben Verwaltungshaushalt nach Ausgabearten 2019

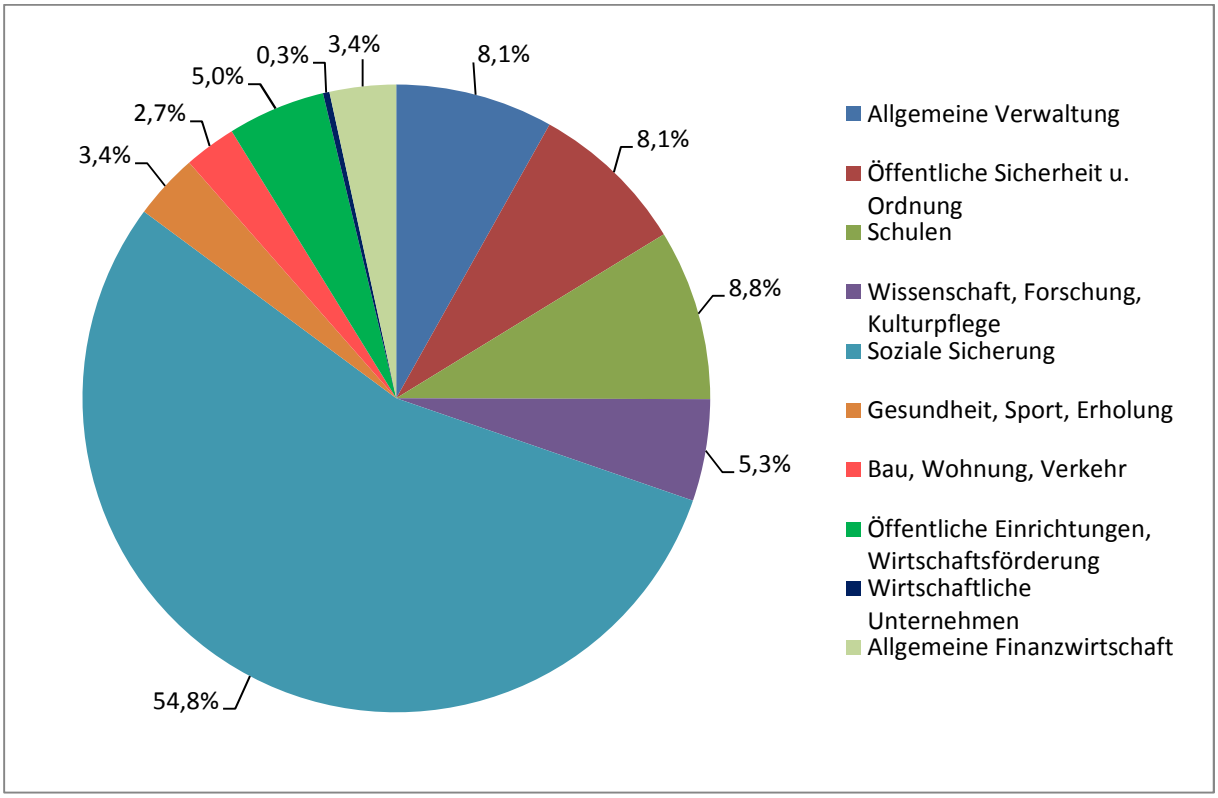


Abb. 6: Ausgaben Verwaltungshaushalt nach Aufgabenbereichen 2019

4.3.3 Ausführungen zu ausgewählten Positionen im Verwaltungshaushalt

4.3.3.1 Personalausgaben und Stellenplan[41]

I. Der Stellenplan 2019

1. Neue Verwaltungsgliederung der Kreisverwaltung

Zum 1. Januar 2019 wird die Verwaltungsstruktur der Kreisverwaltung verändert. Mit dem Ausscheiden der Fachbereichsleiterin 4 zu Beginn des Jahres bot sich die Gelegenheit, die Struktur der Verwaltung zu überprüfen und an die Herausforderungen der zukünftigen Entwicklung anzupassen.

Das viergliedrige Fachbereichsmodell wird in ein dreigliedriges Fachbereichsmodell umgestaltet. Der Fachbereich 4 umfasste bisher die Bereiche Bau- und Schulverwaltungsamt einschl. Schulen sowie die Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung. Er wird aufgelöst und die einzelnen Ämter des Fachbereichs auf die Fachbereiche 1 und 2 umverteilt. Um die Anforderungen in den nächsten Jahren zu bewältigen – demografischer Wandel, Digitalisierung der Verwaltung, knapper werdende finanzielle Ressourcen, Personalbewirtschaftung – war es notwendig, die zentralen Verwaltungsaufgaben zu bündeln und einer gemeinsamen Leitung zu unterstellen.

Organigramm siehe Folgeseite.

2. Veränderungen des Stellenplans 2019 im Vergleich zum Stellenplan 2018

Der Stellenplan weist im Vergleich zum Haushaltsjahr 2018 eine Erhöhung um 8,4875 Vollbeschäftigteneinheiten (VbE) auf. Die in den letzten Jahren mögliche Reduzierung von Stellen konnte nicht beibehalten werden. Der hauptsächliche Grund für die Stellenreduzierung in den Vorjahren – das Auslaufen der Verträge zur Altersteilzeit – fällt weg, da keine Altersteilzeitverträge mehr bestehen. Zugleich ist ein größerer Stellenbedarf durch verschiedene gesetzliche Änderungen (Bundesteilhabegesetz, Umsatzsteuergesetz) und neue Herausforderungen (Betreuung anerkannter Flüchtlinge, zunehmende Digitalisierung der Verwaltung und der Schulen, Neubau von Sporthallen) entstanden, die mit den vorhandenen Stellen nicht abgedeckt werden können.

[41] Zuarbeit durch Personal- und Organisationsamt

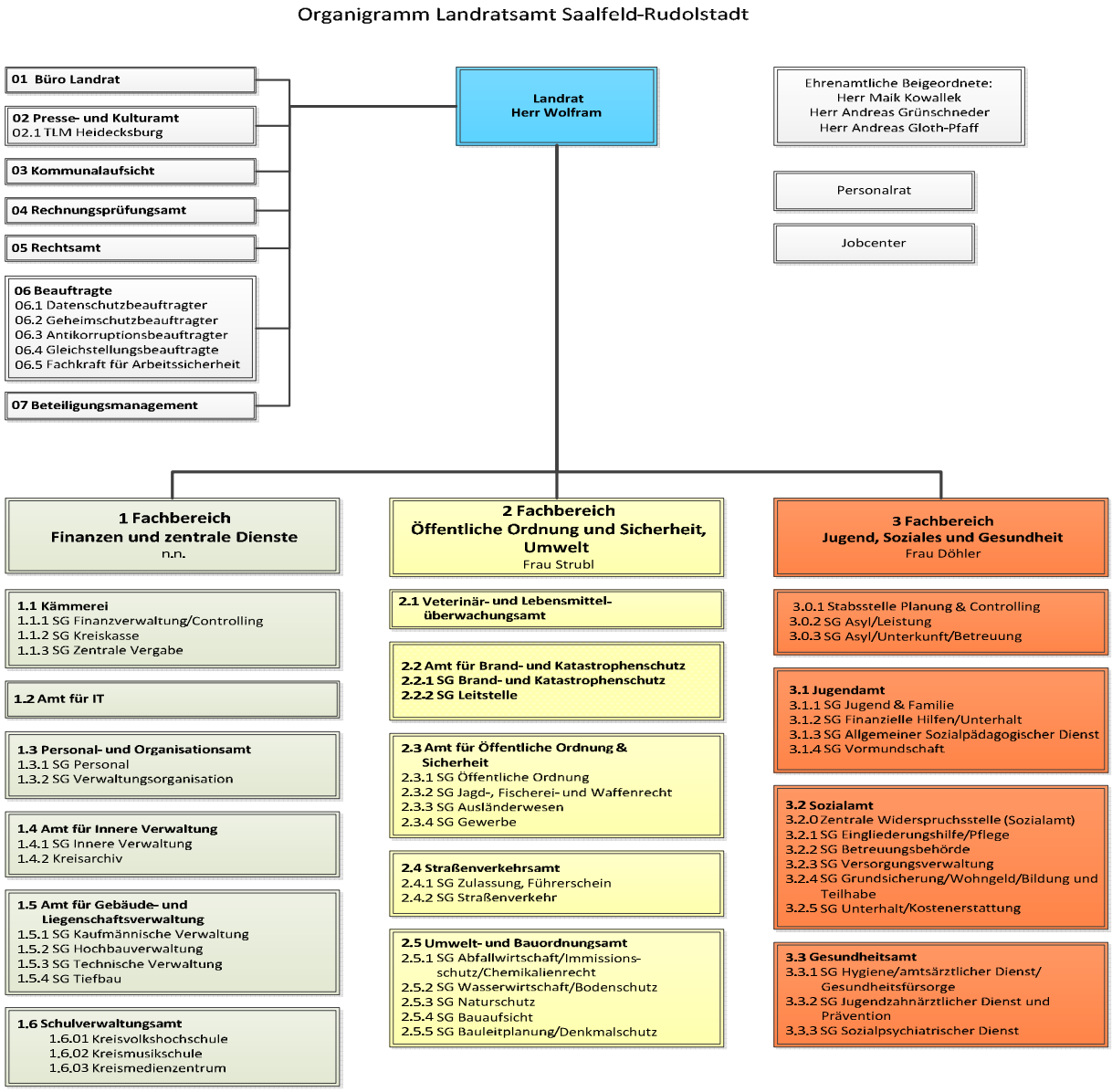


Abb. 7: Organigramm des Landratsamtes (gültig ab 01.01.2019)

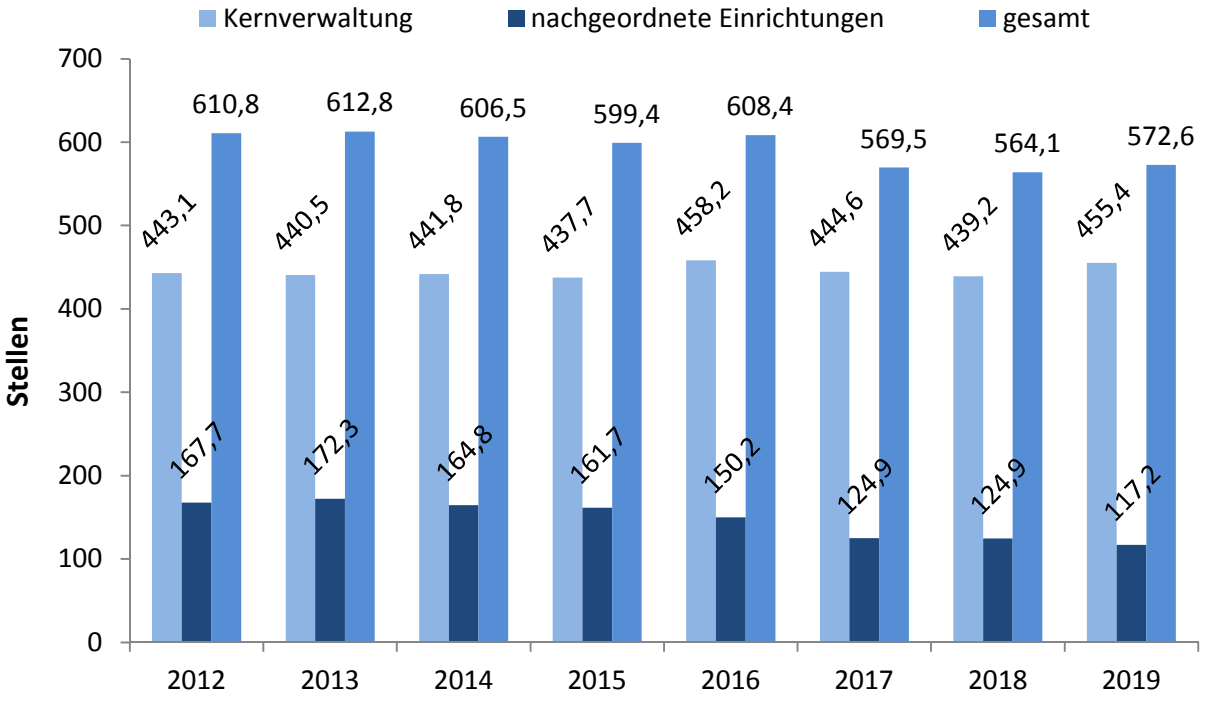


Abb. 8: Entwicklung Soll-Stellenplan 2012-2019 (Stellenplanentwurf)

Für den Stellenplan 2019 wurden für die Bewältigung der Arbeitsaufgaben folgende neue Stellen bzw. Stellenaufwüchse aus den einzelnen Fachbereichen beantragt:

Bereich Landrat

Die Fachämter haben 1,625 VbE an neuen Stellen beantragt. Davon wurden 0,5 VbE im Rahmen des Stellenaufwuchses geplant.

Es werden 1,0 VbE aus einem anderen Unterabschnitt verschoben, um das Büro Kreistag personell zu verstärken. Die neue Stelle wird in Zukunft Aufgaben im Bereich Gremienarbeit, Unterstützung der Verwaltungsführung, Wahlen und Beauftragtenwesen übernehmen.

Im Rechtsamt ist eine neue Stelle mit 0,5 VbE vorgesehen, die auf Grund gestiegener Fallzahlen in der juristischen Sachbearbeitung notwendig ist. Aus dem gleichen Grund werden weitere 0,1 VbE aus einem anderen Unterabschnitt zugeordnet.

Fachbereich 1 – Finanzen und zentrale Dienste

Die Fachämter haben 15,75 VbE an neuen Stellen beantragt. Davon wurden 7,95 VbE im Rahmen des Stellenaufwuchses geplant.

Die Stelle der Fachbereichsleitung 1 wird aus einem anderen Unterabschnitt umgesetzt (ehemals Fachbereichsleitung 4). Die notwendigen 1,0 VbE für das Fachbereichssekretariat werden benötigt.

In der Kämmerei ist eine Aufstockung von 1,0 VbE für die neue Aufgabe „Bearbeitung der Umsatzsteuer“ und für Aufgaben in der allgemeinen Finanzverwaltung erforderlich. Daher wird ein Dienstposten der Besoldungsgruppe A 10 eingerichtet.

Im Amt für IT steigt der Betreuungsaufwand für die Schulen in Trägerschaft des Landkreises, da die Schulen im Rahmen der Digitalisierung des Unterrichts umfangreich mit neuer, durch das Land geförderter IT-Technik (mobile Geräte) ausgestattet werden. Zusätzlich soll die Vertragsbetreuung

für IT- und Telekommunikation, das Lizenzmanagement sowie das Controlling im IT Bereich ausgebaut werden. Hierfür sind 1,0 VbE vorgesehen.

Im Personal- und Organisationsamt sind wegen der Altersstruktur und der gestiegenen Fluktuation verstärkt Ausschreibungsverfahren durchzuführen. Der Bereich wird deshalb zeitlich begrenzt durch Umsetzung aus einem anderen Unterabschnitt um 1,0 VbE (kw 12/2020) befristet verstärkt.

Im nächsten Jahr ist die Einführung des DMS in allen Organisationseinheiten der Kreisverwaltung vorgesehen. Deshalb ist die Erweiterung der bestehenden Poststelle notwendig, um zukünftig alle Eingangspost zu digitalisieren. Zusätzlich gewinnt die elektronische Erreichbarkeit der Verwaltung durch die Bürger (ThAVEL; DE-Mail) zunehmend an Bedeutung. Weiter ist es notwendig, den Intranet- und Internetauftritt des Landkreises zu betreuen und weiterzuentwickeln. Für diese Aufgaben werden deshalb 1,5 VbE benötigt.

Das Amt für Gebäude und Liegenschaftsverwaltung wird sowohl im Bereich der Verwaltung als auch im Bereich der Hausmeister verstärkt. Im Verwaltungsbereich werden 1,0 VbE (kw 12/2022) angesetzt, die sich mit den Vertragsmanagement und der Energiekonzeption aller Einrichtungen der Verwaltung beschäftigen wird. Durch die Umsatzsteuerpflicht der Verwaltung und die Vielzahl der davon betroffenen Einrichtungen im Bereich GLV ist hier mit einem deutlich ansteigenden Arbeitsaufwand zu rechnen. Durch die im Jahr 2018 durchgeführte Stellenbemessung muss der Hausmeistereinsatz an den großen Schulen des Kreises (Gymnasien „Erasmus Reinhold“, „Heinrich Böll“, „Fridericianum“ sowie der Gemeinschaftsschule Kaulsdorf) nachgesteuert werden. Insbesondere die außerunterrichtliche Betreuung der teils neu gebauten Sporthallen ist mit der derzeitigen Personalausstattung nicht möglich. Deshalb werden 2,0 VbE benötigt. In der Kernverwaltung ist zur zur Betreuung der Liegenschaften eine Aufstockung um 0,2 VbE notwendig.

Im Sachgebiet Tiefbau ist für die verwaltungsseitige Absicherung der Bau- und Instanthaltungsmaßnahmen eine Erhöhung des Stellenbestands um 0,4 VbE notwendig.

Auf Grund der gestiegenen Nutzung der Kreisvolkshochschule muss der Verwaltungsbereich aufgestockt werden, indem die vorhandene Verwaltungsstelle auf Vollzeit erhöht wird. Deshalb werden 0,1 VbE eingeplant.

Fachbereich 2 – Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Umwelt

Die Fachämter haben 6,0 VbE an neuen Stellen beantragt. Davon wurden 4,0 VbE im Rahmen des Stellenaufwuchses geplant.

Im Amt für Brand- und Katastrophenschutz wird für die Betreuung der feuerwehrspezifischen IT einschließlich der verwendeten Fachverfahren eine Stelle für die Systembetreuung mit 1,0 VbE eingerichtet.

Für die Bearbeitung der sowohl im Umfang als auch der Schwierigkeit gesteigerten immissionsschutzrechtlichen Genehmigungen ist die Schaffung einer zusätzlichen Stelle im ingenieurtechnischen Dienst notwendig. Um die Attraktivität der Stelle zu erhöhen, wird sie als Dienstposten der Besoldungsgruppe A 11 mit 1,0 VbE geschaffen.

Das Amt für Öffentliche Ordnung und Sicherheit wird im Bereich des Ausländerwesens personell zeitlich befristet verstärkt. Zu den allgemein gestiegenen Fallzahlen kommt in Zukunft auch die Steigerung der Zahl der aufenthaltsbeendenden Maßnahmen hinzu, die mit den vorhandenen Kapazitäten nicht abzudecken sind. Deshalb werden 1,0 VbE (kw 12/2020) befristet eingerichtet.

Für die Bauaufsicht ist es gelungen, Fördermittel für die Einführung der digitalen Bauakte zu sichern. Aus diesen Fördermitteln wird eine zeitlich befristete Ingenieur-Stelle finanziert, die die Einführung durchführen und zugleich die fachliche Arbeit der Bauaufsicht verstärken wird. Deshalb werden 1,0 VbE (kw 12/2020) befristet vorgesehen.

Fachbereich 3 - Jugend und Soziales, Gesundheit

Die Fachämter haben 12,4 VbE an neuen Stellen beantragt. Davon wurden 4,625 VbE im Rahmen des Stellenaufwuchses geplant.

Für das Landesprogramm Solidarisches Zusammenleben in der Stabsstelle des Fachbereichs ist eine zusätzliche Stelle für die Verwaltungsaufgaben des Projektes notwendig. Diese Stelle wird vollständig über das Landesprogramm gefördert. Es werden 0,75 VbE eingeplant.

Zusätzlich ist nach Beratung der zuständigen Ausschüsse vorgesehen, eine Stelle zur Drogenprävention mit einem Stellenanteil von 0,5 VbE einzurichten.

Die vorhandene Stelle in der Migrationsberatung – Betreuung anerkannter Flüchtlinge – wird von 0,875 VbE auf 1,0 VbE aufgestockt. Diese Stelle wird vollständig durch ein Landesprogramm gefördert. Die Aufstockung umfasst 0,125 VbE.

Im Jugendamt wird eine Stelle SB Kreisjugendpflege/Partnerschaften für Demokratie/Fördermittelangelegenheiten mit 0,75 VbE vorgesehen. Neben der inhaltlichen Bearbeitung von Jugendpflegeangelegenheiten sowie der internen Koordinierung des Projekts „Partnerschaften für Demokratie“ ist es notwendig, die Abrechnung/Bearbeitung der mittlerweile stark gestiegenen Zahl von Förderprogrammen zentral zu bündeln und einheitlich zu bearbeiten. Auf Grund gestiegener Fallzahlen ist die Verstärkung des Bereichs Unterhalt/Beistandschaft sowie des Bereiches Leistungen nach UVG notwendig. Hierzu werden befristet 1,0 VbE (kw 12/2020) zur Verfügung gestellt.

Zum 1. Januar 2019 tritt die nächste Stufe des BTHG in Kraft. Neu ist, dass in Zukunft mit jedem Hilfeempfänger mindestens ein persönliches Gespräch zu führen und ein individuelles Hilfeplanverfahren durchzuführen ist. Hierfür müssen Bedienstete die Qualifikation als Sozialarbeiter mit staatlicher Anerkennung besitzen. Konkrete Stellenbemessungszahlen liegen nicht vor, das Land Thüringen hat jedoch einen Schlüssel von 1,0 VbE für 100 Fälle vorgesehen. Nach derzeitigem Stand betreut der Landkreis über 900 Fälle. Zur Erfüllung dieser Pflichtaufgabe werden 2,0 VbE benötigt.

Gesamte Verwaltung

Alle in 2019 neu benötigten Stellen sind bereits im Stellenplan enthalten, können aber erst nach der Zustimmung des Kreistages sowie der Würdigung durch das Landesverwaltungsamt besetzt werden.

Im Vergleich zum Stellenplan 2018 ist eine große Fluktuation in den Bereichen zu verzeichnen. So stehen 28,65 VbE an Abgängen in den einzelnen UAB 37,1375 VbE an Zugängen gegenüber. Als Gesamtsumme ergibt sich ein Stellenzuwachs in Höhe von 8,4875 VbE.

Die eingesparten Stellen/Stellenanteile wurden entweder intern zur Erfüllung neuer Aufgaben umgesetzt oder dienen in Summe der Minderung des tatsächlichen Stellenaufwuchses durch die komplett neu geschaffenen Stellen.

Wie im Vorbericht zum Stellenplan 2018 bereits angedeutet, lässt sich die Einsparung der letzten Haushaltsjahre nicht mehr durchhalten ohne die Arbeitsfähigkeit im Bereich der Pflichtaufgaben zu gefährden.

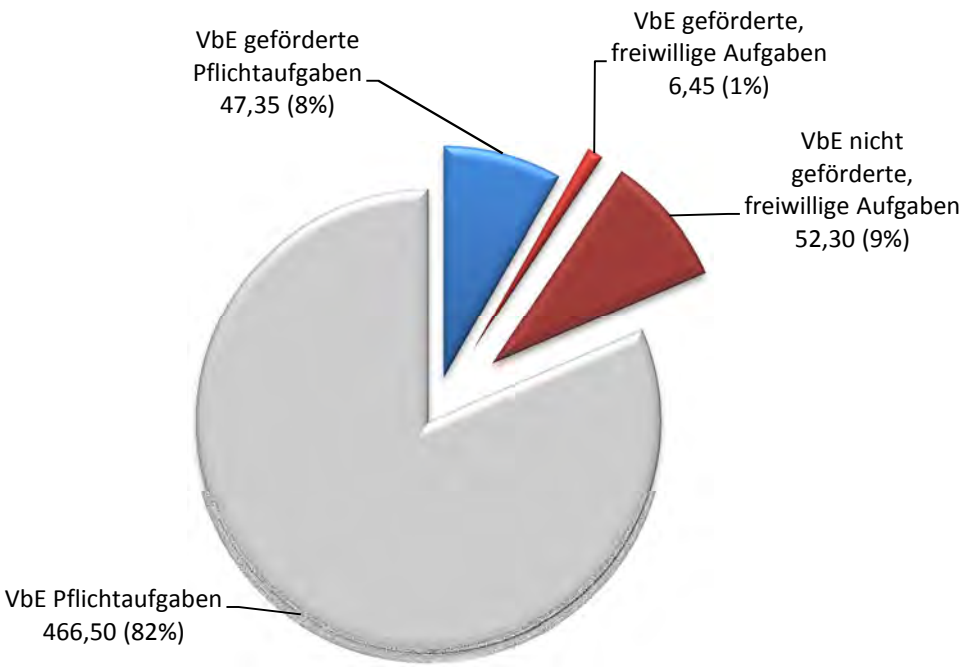


Abb. 9: Stellenverteilung 2019 – nach Pflicht-, freiwilligen Aufgaben sowie Förderanteilen

Etwa 10 % (ca. 59 VbE) der Stellen entfallen auf freiwillige Leistungen des Landkreises, zu denen der Landkreis gesetzlich nicht verpflichtet ist. Hierzu zählen unter anderem der Betrieb des Thüringer Landesmuseums Heidecksburg einschließlich Zeughaus Schwarzburg, die zwei Musikschulen des Landkreises, der Einsatz von Hallenwarten für den Betrieb von Sporthallen für den Vereinssport, die Sportförderung sowie die Wirtschafts- und Tourismusförderung einschließlich des Kreiswegewarts. Von diesen freiwilligen Leistungen sind nur etwa 6,45 VbE durch Drittmittel fremdfinanziert und belasten den Kreishaushalt damit nicht. Alle anderen Aufgaben werden direkt aus dem Kreishaushalt bestritten.

Eine Reduzierung des Stellenanteils der freiwilligen Aufgaben ist nicht vorgesehen. Vielmehr ist ein konstanter Zuwachs an Stellenanteilen zu verzeichnen.

Die reinen, gesetzlich vorgegebenen Pflichtaufgaben des Landkreises werden hingegen mit etwa 512 VbE oder etwa 90 % des Stellenbestandes erfüllt.

Bei der Stellenplanung müssen auch die ‚Realfaktoren' (Altersstruktur, Krankenquote, Fluktuation) berücksichtigt werden, da diese Einfluss auf die tatsächlich verfügbare Arbeitsleistung haben. Eine solche Berücksichtigung ist derzeit nicht in ausreichendem Maße gegeben, da bei der Stellenbemessung stets vom Ideal der „Normalarbeitsleistung" ausgegangen wird. So wird zum Beispiel völlig außer Acht gelassen, dass die aktuelle Krankenquote dazu führt, dass an jedem einzelnen Arbeitstag etwa 45 VbE krankheitsbedingt nicht zur Arbeitsleistung zur Verfügung stehen. Dieses Defizit führt dazu, dass die entsprechenden Arbeitsaufgaben nicht erfüllt werden können.

3. Auswirkungen der Entgeltordnung auf die Eingruppierung

Zum 1. Januar 2017 ist die durch die Tarifvertragsparteien in zehnjähriger Arbeit vereinbarte neue Entgeltordnung des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst in Kraft getreten. Ab diesem Zeitpunkt

richtet sich die Eingruppierung (die Vergütung) ausschließlich nach den neu vereinbarten Tarifmerkmalen. Dies kann bei Neubesetzung bestehender Stellen zu einer höheren Eingruppierung führen, die tarifrechtlich unvermeidbar ist.

Die zum 31. Dezember 2016 in einem Arbeitsverhältnis mit dem Landkreis stehenden Beschäftigten wurden automatisch in die neuen Entgeltgruppen unter beibehalten der Entgeltstufe und Stufenlaufzeit übergeleitet. Die Beschäftigten hatten jedoch die Möglichkeit, bis zum 31. Dezember 2017 die Überleitung in eine andere Entgeltgruppe zu beantragen, wenn sie die zugrundeliegenden Merkmale erfüllen.

Von dieser Möglichkeit haben insgesamt 132 Beschäftigte Gebrauch gemacht. Von diesen Anträgen haben 72 zu einer höheren Eingruppierung geführt.

Zusätzlich zu den Überleitungsanträgen wurden zwischen Oktober 2017 und Oktober 2018 insgesamt 24 Anträge auf Überprüfung der Eingruppierung auf Grund der Übertragung neuer Aufgaben gestellt. Diese werden nach der neuen Entgeltordnung geprüft und die Beschäftigten gegebenenfalls neu eingruppiert.

Auf Grund der Struktur der neuen Entgeltordnung, der sich wandelnden Arbeitsaufgaben vieler Stellen und der aktuellen Rechtsprechung zum Eingruppierungsrecht ist damit zu rechnen, dass in Zukunft tendenziell Stellen höher zu bewerten sind als es bisher der Fall ist. Es zeigt sich, dass mittlerweile die Eingruppierung der Stellen des gehobenen Dienstes und der besonderen Beschäftigtengruppen (Ingenieure, IT-Spezialisten, Ärzte) nicht mehr attraktiv genug sind, um hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen beziehungsweise längerfristig zu halten.

4. Der Stellenplanvergleich der Landkreise- die Position des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt

Eine aktuelle Vergleichsrunde hat bisher nicht stattgefunden. Die Landkreise diskutieren im Rahmen des Thüringischen Landkreistages über eine Fortsetzung des Stellenplanvergleichs.

5. Personalentwicklungskonzept

Das im Jahr 2017 angepeilte Ziel, im Jahr 2018 die Fortschreibung des Personalentwicklungskonzeptes vorzulegen, kann auf Grund fehlender personeller und finanzieller Ressourcen nicht gehalten werden. Dessen ungeachtet ist die Fortschreibung des Personalentwicklungskonzeptes zwingend notwendig und wird in Angriff genommen, sobald die notwendigen Kapazitäten dafür vorhanden sind.

Dieses Personalentwicklungskonzept soll eine Grundlage für die zukünftige Personalgestaltung im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt werden. Bezüglich der Inhalte verweisen wir auf die Vorlage des Top 9 des 24. Ausschusses für Haushalts- und Finanzen und Rechnungsprüfung vom Jahr 2017.

6. Kennzahlen des Personalbereichs

Die folgenden Kennzahlen des Personalbereichs geben einen Überblick über den derzeitigen Personalbestand und wichtige Kenngrößen.

Jahr	IST 31.12.2016	IST 31.12.2017
Anzahl Bedienstete gesamt:	**622 Personen**	**607 Personen**
davon Beschäftigte: und Geringverdiener, ohne freie Mitarbeiter)	548 Personen	535 Personen
davon Beamte:	74 Personen	72 Personen
SOLL-Stellen laut Stellenplan:	**608,4 VZK**	**569,5 VZK**
IST-Stellen laut Stellenbesetzungsplan:	578,2 VZK	560,8 VZK
Altersdurchschnitt gesamt:	**48,0 Jahre**	**47,2 Jahre**
(inkl. ATZ in Freizeitphase, Auszubildende und Geringverdiener, ohne freie		
Altersgruppen der Bediensteten:		
bis 24	4,8 %	4,3 %
25 bis 29	6,7 %	7,2 %
30 bis 34	9,4 %	10,5 %
35 bis 39	7,0 %	8,5 %
40 bis 44	5,8 %	5,7 %
45 bis 49	10,9 %	10,6 %
50 bis 54	15,8 %	15,7 %
55 bis 59	21,4 %	20,8 %
ab 60	18,2 %	16,7 %
Teilzeitquote:	**33,6 %**	**30,3 %**
Vollzeitquote:	**66,4 %**	**69,7 %**
Befristungsquote:	**5,0 %**	**8,1 %**
Ausbildungsquote:	**3,5 %**	**3,5 %**
Übernahmequote:	**100,0 %**	**88,9 %**
Fluktuationsquote:	**2,3 %**	**2,6 %**
Frauenquote:	**67,2 %**	**66,9 %**
Männerquote:	**32,8 %**	**33,1 %**
Schwerbehindertenquote:	**8,0 %**	**8,2 %**
durchschnittliche Krankenquote:	**6,6 %**	**7,0 %**

Tab. 28: Kennzahlen des Personalbereichs

II. Personalausgaben

1. Mehrausgaben und Einsparungen im Jahr 2019

Der Ansatz der Personalausgaben gemäß Stellenplan beträgt 32.295.500 Euro (siehe auch Diagramm auf der nächsten Seite). Die Personalausgaben gemäß Stellenplan beinhalten nicht die geplanten Ausgaben für Bundesfreiwilligendienst, Freiwilliges Soziales/Ökologisches Jahr, Untersuchungen/ Gutachten/Impfkosten, Gesundheitsprävention/Budget sowie Personalnebenausgaben (diese Ausgaben werden an anderer Stelle in der Hauptgruppe 4 geplant). Weiterhin beinhalten die Personalausgaben gemäß Stellenplan keine Honorarkosten, Abgaben zur Künstlersozialkasse sowie Fortbildungs- und Dienstreisekosten.

Bei der Planung der Personalausgaben wurde der Tarifabschluss vom 18. April 2018 berücksichtigt. Für 2019 erhöhen sich die Tabellenwerte für die Beschäftigten um einen Orientierungswert von 3,19 Prozent. In den einzelnen Entgeltgruppen und Erfahrungsstufen ergeben sich durch die unterschiedliche Wichtung abweichende Prozente.

Für eine Erhöhung der Beamtenbesoldung gibt es derzeit noch keine Gesetzesanpassung. Bei der Planung wurde von einer Erhöhung der Bezüge von 2,89 % (ab 04/2019) ausgegangen.

Mit Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung für den Bereich der VKA zum 01.01.2017 wurden die Beschäftigten in die entsprechenden Entgeltgruppen übergeleitet. Es bestand die Möglichkeit, Höhergruppierungsanträge zu stellen, um etwaige Ansprüche auf Vergütung in höheren Entgeltgruppen geltend zu machen. Hierdurch entstanden bereits in den Jahren 2017 und 2018 Mehrausgaben. Auch im HH-Jahr 2019 führt dies zu einem höheren Ansatz der Personalausgaben.

Der Anteil der fremdfinanzierten Stellen im Jahr 2019 liegt bei ca. 3.160.500 Euro. Diese entsprechen ca. 9,8 % der Personalausgaben lt. Stellenplan und wird im nachfolgenden Kreisdiagramm genauer dargestellt.

2. Entwicklung und Ausblick

In den vergangenen Jahren zeigte sich, dass kaum noch Einsparpotenziale im personellen Bereich vorhanden sind, da der Landkreis für die Erfüllung von immer mehr Aufgaben verantwortlich ist. So wurden auch in den Stellenplan 2019 neue Stellen aufgenommen, die zu personellen Mehrausgaben führen.

Um auch in Zukunft eine leistungsfähige Verwaltung aufrecht zu erhalten, muss es das Ziel des Landkreises sein, die (Pflicht-) Aufgabenerledigung zu gewährleisten. Hierbei sollte beachtet werden, dass in den nächsten zehn bis zwölf Jahren mehr als ein Drittel der Bediensteten des Landkreises altersbedingt ausscheiden wird. Auch die ständig ansteigende unternehmensfremde Fluktuation sowie eine hohe Krankenquote führen zu Ausfällen, die kompensiert werden müssen. Der Landkreis muss sich in den kommenden Jahren auf umfassende personelle Veränderungen einstellen, die ggfs. eine Erhöhung der Personal(neben)ausgaben zur Folge haben werden, wie z. B. Ausgaben für die Veröffentlichung von Ausschreibungen oder die externe Begleitung von Auswahlverfahren.

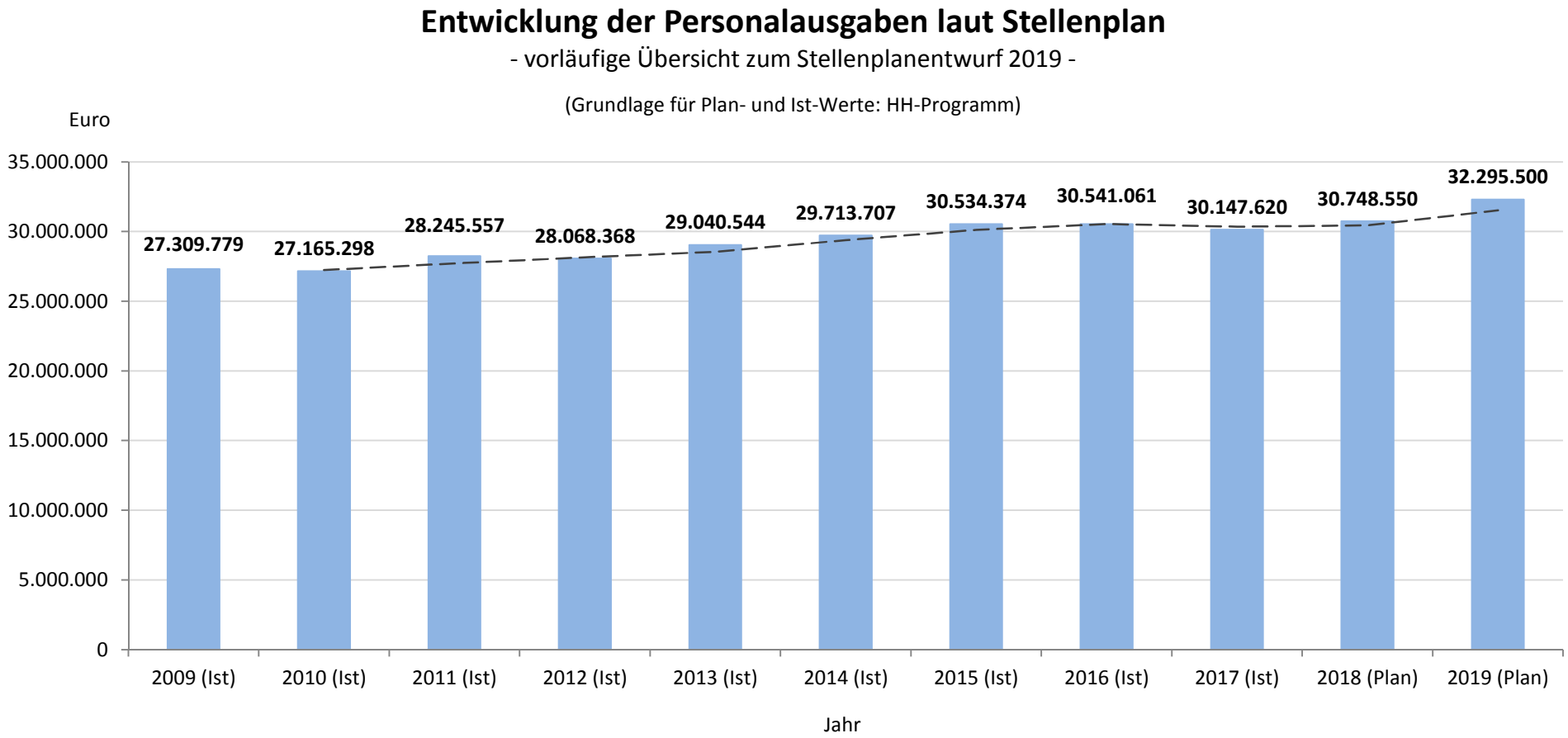


Abb. 10: Entwicklung der Personalausgaben laut Stellenplan – vorläufige Übersicht zum Stellenplanentwurf 2019

Der Planansatz für die Personalausgaben laut Stellenplan liegt im Haushaltsjahr 2019 ca. 1,5 Mio. Euro über dem Ansatz des Vorjahres. Dabei entfallen ca. 600.000 EUR auf die lineare Entgeltsteigerung der kommunalen Beschäftigten.

Weiterhin müssen zur Erfüllung von Pflicht- und freiwilligen Aufgaben neue Stellen im Stellenplan 2019 vorgehalten werden (z. B. Umsetzung Bundesteilhabegesetz, Umsetzung der Stellenbemessung an den Schulen), die höhere Personalausgaben verursachen. Tendenziell führen auch Eingruppierungsüberprüfungen zu einem Anstieg der Personalausgaben, ebenso wie die jährlichen Erhöhungen der Beihilfe und der Beiträge zur Versorgungskasse (z. B. Erhöhung der Anzahl der Versorgungsempfänger).

Einsparungen bei den Personalausgaben werden für 2019 hauptsächlich erzielt durch den Wechsel von Schulträgerschaften zu den Städten Saalfeld und Rudolstadt sowie den Landkreis Sonneberg. Ebenso trägt die Realisierung von kw-Vermerken in einigen Bereichen der Verwaltung zur Senkung von Personalausgaben bei.

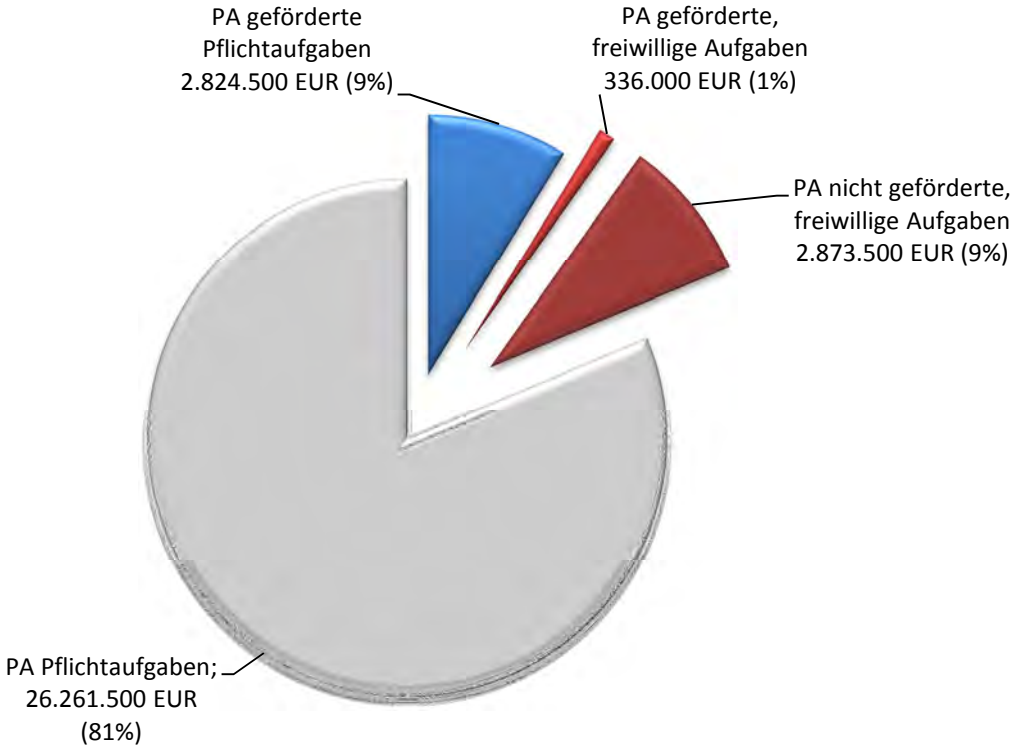


Abb. 11: Personalausgaben 2019 – nach Pflicht-, freiwilligen Aufgaben sowie Förderanteilen

Von den Personalausgaben des Landkreises werden 3,16 Millionen Euro durch Drittmittel refinanziert. Der größte Teil davon entfällt auf die Pflichtaufgaben – so unter anderem das Jobcenter, diverse Projekte im Sozial- und Jugendbereich sowie die Erstattungen im Zusammenhang mit der Betreuung der Asylsuchenden in den Gemeinschafts- und Einzelunterkünften.

Die freiwilligen Aufgaben schlagen etwa mit 3,21 Millionen Euro zu Buche, von denen lediglich 336.000 Euro durch Drittmittel refinanziert werden.

4.3.3.2 Schulen – Einzelplan 2

Gemessen am Haushaltsvolumen ist der Einzelplan 2 – Schulen der zweitgrößte Einzelplan. Sein Volumen beträgt im Verwaltungshaushalt 11.627.650 EUR. Dies sind 8,78 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. In diesem Einzelplan nicht enthalten sind die Musikschulen und die Kreisvolkshochschule, die sich im Einzelplan 3 wiederfinden.

Der Landkreis ist ab 01.01.2019 nur noch Schulträger von 29 Staatlichen Schulen mit insgesamt 6.962 Schülern. Insbesondere durch die Übertragung der Schulträgerschaft verringert sich die Schülerzahl im Landkreis. Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Anzahl der Schulen/Schularten und die Zuordnung der Schüler zu den Schularten.

Schularten	Anzahl Schulen		Anzahl Schüler		Ø Schüler je Schule	
	2018	2019	2018	2019	2018	2019
Grundschule	16	13	1.700	1.437	106	110
Regelschule	7	6	1251	1.123	179	187
Gymnasium	4	4	2.364	2.299	591	574
Gemeinschaftsschule	1	1	197	211	197	211
Förderschule	3	3	170	161	57	56
Berufsbildende Schule	2	2	1.801	1.731	901	865
Gesamt	**33**	**29**	**7.483**	**6.962**		--

Tab. 29: Übersicht Schularten und Schülerzahlen

Durch die Statistikstelle des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport wurden für den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt nachfolgende Schülerzahlen (Staatliche und Freie Schulträger) prognostiziert. Die Änderungen aus der Gemeindeneugliederung sind dabei nicht berücksichtigt.

Schüler nach Prognosejahr sowie Geografie und Klassenstufe

Prognose Basisjahr:	16/17			
Geografie:	Saalfeld-Rudolstadt			
Schulart:	∑			
Schultyp:	allgemeinbildende Schule			
Schuljahr	Prognose Schüler			
	Klassenstufen			
	- ∑	**+ 1 - 4**	**+ 5 - 10**	**+ 11 - 13**
17/18	8.798	3.407	4.832	559
18/19	8.864	3.490	4.813	561
19/20	8.911	3.546	4.815	550
20/21	8.953	3.597	4.806	550
21/22	9.000	3.593	4.855	552
22/23	9.054	3.557	4.961	537
23/24	9.096	3.527	5.042	527
24/25	9.118	3.485	5.096	538
25/26	**9.122**	3.428	5.148	546
26/27	9.094	3.362	5.185	547
27/28	9.014	3.287	5.161	566
28/29	8.897	3.207	5.100	589
29/30	8.752	3.123	5.039	590

30/31	8.583	3.037	4.965	581
31/32	8.405	2.952	4.873	580
32/33	8.212	2.866	4.769	577
33/34	8.005	2.780	4.656	570
34/35	7.792	2.694	4.539	560
35/36	7.579	2.612	4.418	549
36/37	7.375	2.543	4.295	538

**Prognosen Schüler, Absolventen, Einschulungen ABS+BBS ST+FT, Schuljahr: 16/17, Basis: 1.regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung (TLS)

Tab. 30: Prognosen Schülerzahlen nach Klassenstufen

Die Schulausgaben des Landkreises gliedern sich wie folgt:

Einzelplan 2 ohne 2050 (BaföG)	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	RE 2017 in EUR	RE 2016 in EUR
Personalausgaben	3.375.050	3.401.200	3.382.293	3.981.020
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	7.718.900	8.272.602	7.084.468	7.277.588
davon Schülerbeförderung	3.280.000	3.490.000	3.304.081	3.551.420
davon Unterhaltung Grundstücke	1.018.000	1.175.251	614.383	636.619
davon Bewirtschaftung	2.409.000	2.546.100	2.369.743	2.356.211
davon Geräte/Ausrüstungsgegenstände	89.700	112.850	74.259	64.350
Zuweisungen und Zuschüsse	355.600	351.100	400.034	362.807
Gesamt	**11.449.550**	**12.026.500**	**10.866.795**	**11.621.415**
durchschnittliche Ausgaben je Schüler	1.644,40	1.606,98	1.452,59	1.552,21

Tab. 31: Entwicklung Ausgaben für Schulen (VwHH)

Die (geplanten) Gemeindeneugliederungen haben erheblichen Einfluss auf die Schulen und den Schulbetrieb in unserem Landkreis. So wechselt die Schulträgerschaft der Grundschule Dittrichshütte mit einer Schülerzahl von 87 und die Grundschule Schmiedefeld mit 98 Schülern in die Schulträgerschaft der Stadt Saalfeld. Für die Grundschule Remda mit 94 Schülern wird künftig die Stadt Rudolstadt der Schulträger sein. Da die Gemeinde Lichte den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt verlassen möchte, wechselt auch die Schulträgerschaft für die dortige Regelschule mit 109 Schülern von unserem Landkreis auf den Landkreis Sonneberg.

Im Haushalt 2019 sind für die genannten Schulen nur noch Ausgaben für die Abrechnung der Betriebskosten des Vorjahres vorgesehen. Einnahmen beim Schullastenausgleich, der Schulumlage, den Hortgebühren und der Schulinvestitionspauschale reduzieren sich.

Die Schulumlage, die der Landkreis für seinen ungedeckten Bedarf im Bereich Grund- und Regelschulen von den Städten und Gemeinden erhebt, die keine Schulträger sind, ist im Planjahr 350.250 EUR niedriger als 2018.
Die Landeszuweisungen aus dem Schullastenausgleich verringern sich um 73.650 EUR, auch wenn die Höhe der Sachkosten pro Schüler leicht angestiegen ist.
Weiterhin sind die geplanten Einnahmen aus Hortgebühren (Betriebskosten und Personalkosten) gegenüber dem Vorjahr um 55.100 EUR zurückgegangen.

Der Schulträger ist nach den einschlägigen schulrechtlichen Regelungen verpflichtet, den Sachaufwand des Schulbetriebes zu tragen. Hierzu gehören die Kosten der Schülerbeförderung ebenso wie die Gebäudekosten, Bewirtschaftungskosten (Energie, Heizung, Wasser, Gebäudereinigung sowie Müllkosten weiterhin die Personalkosten des technischen Personals und die Kosten für Unterrichtsmaterial.

Hier lohnt sich ein Blick in den Entwurf des Finanzausgleichsgesetzes. Der vom Schulträger zur Verfügung zustellende Sachaufwand bedarf der sachgerechten Ermittlung und Prognose. Leider hält der Freistaat noch immer bei seiner Ermittlung am Bedarfsträger „Schüler“ fest, ohne dabei die örtlichen Gegebenheiten wie räumliche Ausdehnung oder Topografie in seine Betrachtungen mit einzubeziehen. Gerade in unserem Landkreis wirken sich räumliche Ausdehnung und Topografie insbesondere bei der Schülerbeförderung aus.

Der Landkreis fördert die Schulspeisung weiterhin durch die kostenfreie Bereitstellung der notwendigen Elektroenergie, Heizung, Wasser/Abwasser sowie der für die benötigten Räumlichkeiten.

Größere Werterhaltungsmaßnahmen sind zur Gebäudewerterhaltung am Gymnasium Rudolstadt (Reparatur Glasdach, Austausch defekte Rollos), an der Gemeinschaftsschule Kaulsdorf (Treppenhaus, Notausgang), an der Grundschule Probstzella (Dachreparatur und Elektrosanierung), an der Grundschule Königsee (Erneuerung Tor Feuerwehrzufahrt, Sanierung Spiel- und Kletterkombination), an der Grundschule Bad Blankenburg (Reparatur Treppe Vordereingang, Teilsanierung Schulhof), in der Regelschule Unterwellenborn (Fußbodensanierung Klassenräume, Fliesen im Eingangsbereich), in der Regelschule Bad Blankenburg (Glastreppenhaus Innenhof, Trockenlegung Keller und Außenjalousien Physikraum), am FÖZ Saalfeld (Schallschutz- und Sanierung Klassenräume, Beseitigung Unfallgefahr Außenanlage) und am FÖZ Gorndorf (Sanierung Kellerschächte, Entwässerung Keller) vorgesehen um einige einzelne Maßnahmen zu nennen. Im Wesentlichen sind es brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen für die Ausgaben veranschlagt wurden.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Planzahlen bei der baulichen Werterhaltung. Auch wenn in der Entwicklung von 2016 zu 2019 eine deutliche Steigerung zu verzeichnen ist, handelt es sich nicht um sog. Nachholeffekte. Ursache für die Ausgabensteigerung sind vielmehr unabdingbare brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen. Allein für diese Maßnahmen sind 2019 insgesamt 365.500 EUR geplant.

	2016 in EUR	2017 in EUR	2018 in EUR	2019 in EUR
Grundschulen	141.450	163.250	224.350	230.900
Regelschulen	66.450	107.950	159.900	171.900
Gymnasien	97.250	112.800	135.400	153.400
Berufsschulen, Förderzentren, Gemeinschaftsschule	76.250	73.650	131.550	221.050
Gesamt	**381.400**	**457.650**	**651.200**	**777.250**

Tab. 32: Entwicklung Ausgaben für bauliche Werterhaltung an Schulen (Plan VwHH)

Der Zuschuss des Landkreises im Einzelplan 2 hat sich (um die Ausbildungsförderung bereinigt um 128.400 EUR reduziert.

Die Gesamtschülerzahl in Thüringen steigt. Dies ist positiv, muss aber für die Zuweisungen auch zu Erhöhungen führen. Hier ist im Landesetat nachzubessern, sonst kommt es zu einer Fortschreibung,

die der aktuellen Preissteigerungsrate nicht entspricht und somit zu einer erhöhten Belastung des Kreishaushaltes führt.

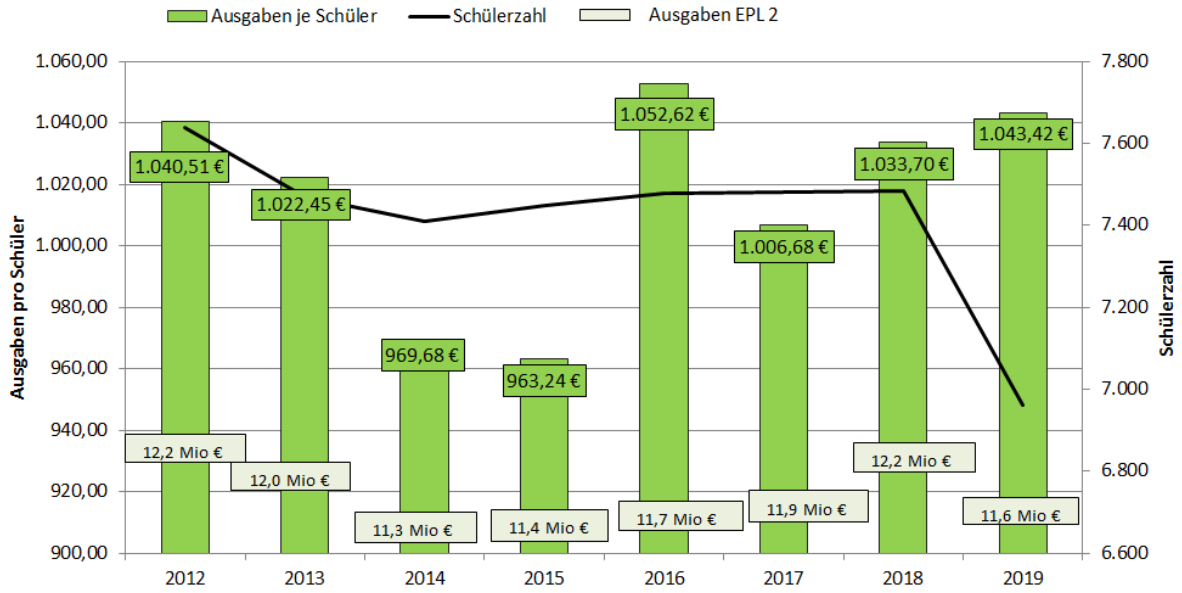


Abb. 12: Entwicklung der Schülerzahlen, pro-Kopf-Ausgaben und Volumina im Einzelplan 2

4.3.3.3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege – Einzelplan 3[42]

Der Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2019 sieht Ausgaben für sogenannte freiwillige Leistungen in Höhe von insgesamt 6.089.167 EUR vor.

Ein erheblicher Teil ist im Einzelplan 3, Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege, Naturschutz, verankert. Dieser resultiert im Wesentlichen aus Einrichtungen, die aus historischen Gründen in die Trägerschaft bzw. Teil-Trägerschaft des Landkreises gekommen sind. Dazu gehören das Thüringer Landesmuseum Heidecksburg, das Thüringer Landestheater Rudolstadt – Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt sowie die Kreismusikschule Saalfeld-Rudolstadt (mit Standorten in Rudolstadt und Saalfeld).

In den vergangenen Jahren wurden erhebliche Anstrengungen durch den Landkreis unternommen, den Zuschussbedarf für diese Einrichtungen stabil zu halten. Dies geschah durch eine kontinuierliche Erhöhung von Eintrittspreisen (Museum, Theater) und Gebühren (Musikschule) sowie durch langjährige Haustarifverträge (Theater), die bis zu einem Drittel unter dem Flächentarif lagen.

Der Kreistag hat sich seit Jahren mehrheitlich für einen Erhalt dieser Einrichtungen ausgesprochen, sei es durch die Zustimmung zum Haushaltsplan oder durch gesonderte Beschlüsse (z.B. Finanzierungsvereinbarung Theater 2016).

[42] Zuarbeiten durch Bereiche (Presse- und Kulturamt, TLMH, Schulverwaltungsamt - KMS, KVHS)

Thüringer Landestheater Rudolstadt – Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt

Ende 2016 konnte nach fast zweijährigen Verhandlungen mit der Landesregierung ein Finanzierungsvertrag für die Jahre 2017 bis 2024 zur Sicherung des Theaters Rudolstadt unterzeichnet werden. Der Freistaat erhöht bis 2021 seinen Zuschuss zum Theater schrittweise auf 3,625 Millionen Euro, gut 1,2 Millionen Euro mehr als in der vorherigen Finanzierungsphase. Der Anteil des Landes an der Theaterfinanzierung steigt von derzeit 37 Prozent auf dann 47 Prozent. Der kommunale Zweckverband erhöht seinen eigenen Beitrag um 40.000 Euro. Von dieser Erhöhung muss der Landkreis als Zweckverbandsmitglied entsprechend seiner Anteile 20.000 Euro tragen. Diese wurden erstmals im Haushalt 2018 eingestellt.

Das Verhandlungsergebnis war ein klarer Erfolg für die kommunalen Träger und die Führung des Theaters. Das Land honoriert damit auch die erfolgreiche Profilierung des Rudolstädter Theaters und die funktionierende Kooperation mit dem Theater Nordhausen. Diese wurde mit Beginn der vergangenen Spielzeit auf eine Zusammenarbeit mit dem Theater Eisenach ausgeweitet. Rudolstadt liefert 24 Schauspielvorstellungen nach Eisenach und erhält dafür 25 Kinder- und Jugendtheatervorstellungen. Nach dem ersten Erfahrungsjahr zeigt sich, dass hier an der vertraglichen Regelung nachgebessert werden muss. Die Lasten der Kooperation sind ungleich verteilt, dass Theater Rudolstadt leistet mit seinem Team erheblich mehr als die anderen Kooperationspartner.

Durch die Erhöhung der Zuschüsse konnte die tarifliche Situation der Beschäftigten am Rudolstädter Theater leicht verbessert werden. Dennoch bleibt ein großer Abstand zum Flächentarifvertrag. Auch hier besteht weiter Handlungsbedarf.

Am 08.11.2016 hat der Kreistag Saalfeld-Rudolstadt dem Vertrag zur Finanzierung der Thüringer Landestheater Rudolstadt – Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt GmbH für die Jahre 2017 bis 2021 zugestimmt. In diesem Vertrag sind die Finanzierungsanteile des Freistaates Thüringen und des Zweckverbandes, bestehend aus dem Landkreis Saalfeld-Rudolstadt und den Städten Saalfeld und Rudolstadt, geregelt.

Gemäß Absatz II, Punkt 1 stellt sich die Finanzierung wie folgt dar:

Jahr	Freistaat Thüringen	Zweckverband
2017	2.845.000 (40%)	4.248.139 (60%)
2018	3.370.000 (45%)	4.157.000 (55%)
2019	3.455.000 (45%)	4.157.000 (55%)
2020	3.540.000 (46%)	4.157.000 (54%)
2021	3.625.000 (47%)	4.157.000 (53%)

Laut Vertrag zahlt der Freistaat im Jahr 2019 3.455.000 EUR (= 45%) und der Zweckverband 4.157.139 EUR (= 55%). Der Landkreis hält 50% Anteile an dem Zweckverband. Nach Verrechnung der Kosten für die Geschäftsstelle des Zweckverbandes muss der Landkreis im Jahr 2019 einen Betrag von 2.080.570 EUR übernehmen.

In Absatz II, Punkt 2. wird ausgeführt: „Die kommunalen Partner prüfen, b und in welchem Umfang sie ihre Finanzierungsanteile dynamisieren können.“

Obwohl in den letzten beiden Jahren Tarifangleichungen vorgenommen werden konnten, befinden sich alle Beschäftigungsgruppen noch weit unter dem jeweils gültigen Tarif. Insbesondere im technischen Bereich wird der Gehaltsunterschied zu anderen Theatern immer größer.

In der Aufsichtsratssitzung am 15.11.2018 wurden deshalb die Träger des Theaters gebeten zu prüfen, ob im Jahr 2019 ein geringfügiger Aufwuchs von insgesamt 100.000 EUR darstellbar ist. Für den Landkreis bedeutet das 50 TEUR. Auch die Städte Saalfeld (12 TEUR) und Rudolstadt (38 TEUR) sagten eine entsprechende Prüfung zu.

Die Mittel sollen zunächst gesperrt bleiben; sie sollen aber dazu dienen mit dem Land in Verhandlungen zu treten mit dem Ziel, auch die Finanzierungsanteile des Freistaates schon im Jahr 2019 wesentlich anzuheben. Oberstes Ziel muss es bleiben, eine 50/50-Finanzierung zu sichern und mittelfristig Tarifgerechtigkeit herzustellen.

Thüringer Landesmuseum Heidecksburg

Mit der Zusammenlegung dreier Museen auf der Heidecksburg wurde im Jahr 1950 die „Staatlichen Museen Heidecksburg“ in Trägerschaft des Kreises Rudolstadt gegründet. Mit der Kreisgebietsreform 1994 erfolgte die Übertragung an den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt.

Bis 2005 beteiligte sich der Freistaat Thüringen mit einem jährlichen Zuschuss von mehr als 500.000 Euro an dem Museumsverbund „Thüringer Landesmuseum Heidecksburg“. 2005 erfolgte eine erhebliche Reduzierung auf 270.000 Euro. Der Landkreis reagierte mit einem drastischen Personalabbau auf die neue Situation. Mitarbeiter wurden in andere Aufgabenfelder innerhalb des Landratsamtes umgesetzt. Durch Verhandlungen mit dem Freistaat verbunden mit einer stärkeren Profilierung bzw. Ausweitung des Angebotes erhöhte sich der Landeszuschuss im Laufe der vergangenen 10 Jahre wieder auf 400.000 Euro. Eintrittspreise wurden kontinuierlich angepasst. Eine moderate Erhöhung und Erstfestlegung für die „Fürstlichen Erlebniswelten. Schloss Schwarzburg“ ab Mai 2018 wurde 2017 vom Kreistag mehrheitlich beschlossen.

Mit stabil 100.000 Besuchern im Museumsverbund, gehört das TLMH zu den zehn besucherstärksten Museen im Freistaat. Das Museum erfüllt neben seinem Auftrag zum Sammeln und Bewahren unseres Kulturgutes einen Bildungsauftrag. Sowohl am Friedrich-Fröbel-Museum in Bad Blankenburg als auch im Residenzschloss Heidecksburg werden museumspädagogische Angebote vorgehalten, die von einheimischen Besuchern (Schulklassen) wie auch von Gästen aus dem Ausland (Pädagogik-Seminare) genutzt werden. Als touristische Einrichtung entfaltet die Heidecksburg mit ihren Außenstellen in Bad Blankenburg, Paulinzella und Schwarzburg hohe Anziehungskraft weit über Thüringen hinaus.

Die Eröffnung der „Fürstlichen Erlebniswelten. Schloss Schwarzburg“ im Mai dieses Jahres hat eine hervorragende Besucher- und Medienresonanz erzielt. Mehrere tausend Gäste konnten bereits am Eröffnungswochenende begrüßt werden. Seitdem wurden mehr als 16.000 Besucher im Zeughaus gezählt. Der Bau des Parkplatzes am Küchengarten durch die Gemeinde hat im Oktober mit erheblicher Verzögerung begonnen, so dass nunmehr auch die durch die Gemeinde zu schaffende Besucherinfrastruktur künftig den heute üblichen Standards entspricht.

Mit den „Fürstlichen Erlebniswelten. Schloss Schwarzburg“ ist eine Initialzündung für die weitere touristische Entwicklung des Schwarzatals geschaffen wurden. Schloss Schwarzburg strahlt weit über die Grenzen des Freistaates hinaus. Private Investoren und die Gemeinden sind nun aufgefordert das Schwarzatal weiterzuentwickeln und insbesondere auch in die gastronomische Infrastruktur zu investieren.

Mit der Sanierung des Amtshauses in Paulinzella durch ThüringenForst, gewinnt auch der Museumsstandort an Attraktivität. Derzeit laufen Verhandlungen zwischen der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten (Eigentümerin Schlossruine und Jagdschloss), der Stadt Königsee, dem

ThüringenForst sowie dem Thüringer Landesmuseum Heidecksburg, wie der Standort künftig besser vermarktet werden kann.

Fürstliche Erlebniswelten - Schloss Schwarzburg: Hauptgebäude

Die Teilsanierung des Hauptgebäudes von Schloss Schwarzburg wird durch die Eigentümerin, die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, zusammen mit der IBA Thüringen sowie dem Förderverein Schloss Schwarzburg – Denkort der Demokratie vorangetrieben. 2019 sollen zwei Räume (Ahnensaal und Emporensaal) ertüchtigt werden. An den Wochenenden sollen diese Räume als „Schaubaustelle“ für Besucher erlebbar werden. Ein Audioguide ist von der Stiftung in Auftrag gegeben. Diese Aktivitäten berühren den Landkreis insofern, als eine sinnvolle Anlaufstation für Besucher nur das Torhaus sein kann. Inwieweit diese Aufgaben durch das vorhanden Museumspersonal mit erledigt werden können, muss sich in der Praxis zeigen.

	Besucherentwicklung Landesmuseum Heidecksburg				
	Residenzschloss Heidecksburg	Fürstliche Erlebniswelten Schloss Schwarzburg	Jagdschloss Paulinzella	Friedrich Fröbelmuseum Bad Blankenburg	**Gesamt**
2008	79.621	10.834	3.560	6.164	**100.179**
2009	81.429	11.518	3.264	5.511	**101.722**
2010	81.812	12.119	3.285	6.673	**103.889**
2011	74.425	14.856	3.565	8.180	**101.026**
2012	80.505	11.962	3.071	8.555	**104.093**
2013	78.171	11.309	3.525	10.902	**103.907**
2014	80.277	10.680	2.522	10.666	**104.145**
2015	78.883	9.075	2.884	9.646	**100.488**
2016	80.056	10.202	2.465	9.659	**102.381**
2017	79.138	10.055	2.686	9.382	**101.271**
2018*	64.138	25.165	2.387	8.653	**100.343**
2018**	76.700	30.200	2.400	10.250	**119.550**

* Ist-Stand zum 31.10.2018; ** Hochrechnung zum 31.12.2018

Tab. 33: Besucherentwicklung Thüringer Landesmuseum Heidecksburg

Arbeitsverbund Schwarzburger Museen

Der Freistaat wirkt in seiner „Museumsperspektive 2025“ auf die Bildung von Netzwerken von Museen hin. Diese sollen die Museen langfristig sichern helfen und werden von der Thüringer Staatskanzlei unterstützt. Dieses Angebot wollen die Träger und Museumsverantwortlichen der „Schwarzburger Museen“ nutzen und einen Arbeitsverbund schaffen.

Die Schlossmuseen in Arnstadt und Sondershausen, das Thüringer Landesmuseum Heidecksburg sowie das Regionalmuseum Bad Frankenhausen streben eine Kooperationsvereinbarung an, um auf dieser Grundlage im Rahmen der den Kooperationspartnern jeweils obliegenden Aufgaben und Tätigkeiten auf den Gebieten der Sammlung, Bewahrung, Erforschung und Vermittlung/Präsentation Schwarzburgischer Geschichte zusammenzuarbeiten. Die personelle Verantwortung wie auch die Verantwortung für die einzelnen Sammlungen obliegt weiter den einzelnen Häusern, deren personelle und finanzielle Ausstattung den jeweiligen Trägern der Museen.

Mögliche Themen der Zusammenarbeit wären der fachliche Austausch, die Konzeption von Ausstellungen, die Herausgabe von Publikationen, ein gemeinsames Marketing oder ein Internetauftritt der „Schwarzburger Museen“. Darüber hinaus eröffnet ein Arbeitsverbund neue Möglichkeiten bei der Entwicklung und Profilierung der einzelnen Häuser und lässt die Schwarzburgische Geschichte dadurch in Thüringen sichtbarer werden. Zudem steigen bei gemeinsamen Projekten die Erfolgsaussichten bei Fördermittelgebern. Nicht zuletzt kann sich eine vertiefte Zusammenarbeit stärkend auf den Kulturtourismus auswirken. Ein freiwilliger Schwarzburger Museumsverbund von Nord- bis Südthüringen entlang der A71, stellt eine attraktive Alternative zur kulturpolitisch dominanten Fokussierung auf Ernestinische Geschichte an der A4 dar.

Die Ausgaben des Landkreises für den Museumsverbund gliedern sich wie folgt:

	2019 in EUR	2018 in EUR	RE 2017 in EUR	RE 2016 in EUR
Personalausgaben	1.349.500	1.267.800	1.181.761	1.189.092
sächl. Verwaltung und Betriebsaufwendungen	666.100	879.600	526.816	396.880
davon Unterhaltung Grundstücke	42.100	284.600	14.121	17.765
davon Geräte/Ausrüstungsgegenstände	8.800	4.300	2.976	5.913
davon Mieten und Pachten	85.500	85.550	83.705	80.772
davon Bewirtschaftung	186.550	163.700	101.089	88.737
davon sonst. Vw. u. Betriebsaufwendg.	106.500	118.500	159.906	30.748
Gesamt	**2.016.600**	**2.147.400**	**1.708.577**	**1.585.972**

Tab. 34: Entwicklung Ausgaben für den Museumsverbund (VwHH)

Im Haushaltsjahr 2019 beträgt der Zuschussbedarf unseres Museumsverbundes 749.500 EUR (VJ: 835.900 EUR).

Kreismusikschule Saalfeld-Rudolstadt

Die Kreismusikschule Saalfeld-Rudolstadt unterhält je einen Standort in Saalfeld und Rudolstadt. Es erhalten 1.335 Schüler Musikunterricht. Dabei werden in Saalfeld 699 und in Rudolstadt 636 Schüler unterrichtet. Beide Standorte strahlen auf das nähere und weitere Umland aus. Am Standort Rudolstadt werden 248 Schülerinnen und Schülern unterrichtet, die nicht aus der Stadt Rudolstadt

stammen, darunter 74 aus Uhlstädt -Kirchhasel, 25 aus Remda-Teichel , 96 aus der Region Königsee-Rottenbach und Bad Blankenburg, 26 aus dem Gebiet der Saalfelder Höhe, 10 aus Cursdorf, Deesbach und Dröbischau, 12 Schüler aus Oberhain, Unter- und Oberweißbach und 5 Schüler aus Mellenbach, Sitzendorf und Meura. Aus der Region Rudolstadt wurden 388 Schüler unterrichtet.
In Saalfeld erstreckt sich der Einzugsbereich naturgemäß stärker in östliche, westliche und südliche Richtung mit 38 Schülern aus der Gemeinde Saalfelder Höhe, 14 Schülern aus Gräfenthal, 86 Schülern aus Kaulsdorf, Kamsdorf und Unterwellenborn, 23 Schülern aus Lehesten, Leutenberg und Probstzella, 29 Schüler aus Rudolstadt und Remda, 19 Schüler aus Königsee und Gräfinau/Angstedt, 14 aus Hohenwarte, Drognitz und Altenbeuthen sowie 13 Schüler aus Schmiedefeld, Meura, Katzhütte und Lichte.

Beide Musikschulen sind weit über ihren Standort hinaus aktiv. Im Programm „Instrumentenkarussell“ arbeitet die Musikschule Rudolstadt mit der Grundschule in Schwarza und der Grundschule in Uhlstädt zusammen. 120 Kinder nahmen im Schuljahr 2017/2018 daran teil. Die Musikschule Saalfeld führt das Programm an den Grundschulen Lehesten und Dittrichshütte mit 39 Schülern durch. Beide Standorte bereichern Veranstaltungen im gesamten Landkreis durch ihre musikalische Begleitung durch Solisten und Ensembles.
Der gesamte Unterricht wird zu 100 % vom Land gefördert.

Die Ausgaben des Landkreises für die Musikschulen gliedern sich wie folgt:

	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	RE 2017 in EUR	RE 2016 in EUR
Personalausgaben	1.722.950	1.709.050	1.675.651	1.605.257
sächl. Verwaltung und Betriebsaufwendungen	105.800	97.500	62.501	59.630
davon Unterhaltung Grundstücke	36.600	10.100	8.575	8.686
davon Geräte/Ausrüstungsgegenstände	8.000	24.500	8.545	8.499
davon Mieten und Pachten	1.150	1.250	810	931
davon Bewirtschaftung	39.050	38.000	33.226	30.705
davon sonst. Vw. u. Betriebsaufwendg.	7.700	8.100	3.362	2.850
Zuweisungen und Zuschüsse		150		
Gesamt	**1.828.750**	**1.806.700**	**1.738.152**	**1.664.887**

Tab. 35: Entwicklung Ausgaben für Musikschulen (VwHH)

Im Haushaltsjahr 2019 wurden für die Musikschulen Einnahmen in Höhe von insgesamt 476.550 EUR (VJ: 488.650 EUR) geplant werden. Daraus ergibt sich ein Zuschussbedarf von 1.352.200 EUR (Vorjahr 1.318.050 EUR). Somit muss der Landkreis für die kreiseigene Musikschule 34.150 EUR mehr beisteuern als im Vorjahr. Diese Erhöhung wird hauptsächlich durch die Ausgaben in der Gebäudewerterhaltung und durch gestiegene Personalkosten hervorgerufen.
In der Kreismusikschule, Haus Saalfeld sind für die Sanierung der Brandmeldeanlage 20.000 EUR im Haushaltsplan 2019 veranschlagt.
Rein rechnerisch wird jeder Musikschulschüler mit 1.370 EUR im Jahr 2019 bezuschusst. Im Vorjahr lag der Zuschuss pro Schüler noch bei1.029 EUR.

Kreisvolkshochschule

Bei der Kreisvolkshochschule handelt es sich dem Grunde nach nicht um eine freiwillige Leistung, da die Volkshochschulen als Teil der Erwachsenenbildung dem Grunde nach Pflichtaufgabe sind.

Im Schuljahr 2017/18 gab es an der KVHS 5.815 Kursteilnehmerinnen und –teilnehmer aus dem gesamten Kreisgebiet, die 487 Kurse besuchten. Damit stieg die Anzahl der Kursteilnehmer gegenüber dem Vorjahr um 1.774. Neben den Standorten in Saalfeld und Rudolstadt unterhält die KVHS Außenstellen in Bad Blankenburg, Königsee, Könitz, Oberweißbach und Schmiedefeld/Gräfenthal. Dies dokumentiert die hohe Ausstrahlungswirkung der KVHS in das gesamte Kreisgebiet. Allein in den Außenstellen besuchten insgesamt 1.071 Teilnehmer 88 angebotene Kurse der Kreisvolkshochschule.

Im Haushaltsjahr 2019 wurden für die kreisvolkshochschule Einnahmen in Höhe von 413.650 EUR veranschlagt. Das sind 38.700 EUR weniger als im Haushaltsplan 2018 eingestellt waren. Das sind 30.000 EUR für berufsbezogene Sprachförderung ESF-BAMF. Dafür wurden auch die entsprechenden Ausgaben bei den Honoraren in gleicher Höhe nicht veranschlagt.
Bei den Zuweisungen und Zuschüssen von Bund und Land wurden 212.000 EUR und bei den Kursgebühren 200.000 EUR veranschlagt. Der kreisliche Zuschuss für die Aufgaben der Volkshochschule hat sich von 146.000 EUR im Jahr 2018 auf 168.650 EUR im Jahr 2019 erhöht (+22.650 EUR).
Es werden berufsbezogenen Sprachkurse sowie Integrationskurse für Flüchtlinge angeboten, die durch den Bund gefördert werden. Die KVHS bietet zudem das Programm „Start Deutsch“ an, das ebenfalls vom Bund gefördert wird.

Die Ausgaben des Landkreises für die Kreisvolkshochschule gliedern sich wie folgt:

	2019 in EUR	2018 in EUR	RE 2017 in EUR	RE 2016 in EUR
Personalausgaben	485.850	495.100	509.363	490.215
sächl. Verwaltung und Betriebsaufwendungen	95.450	102.250	82.350	73.758
davon Unterhaltung Grundstücke	3.800	3.800	1.392	583
davon Geräte/Ausrüstungsgegenstände	4.800	4.800	4.116	2.485
davon Mieten und Pachten	20.700	20.700	17.670	17.164
davon Bewirtschaftung	10.400	14.400	7.992	8.988
davon sonst. Vw. u. Betriebsaufwendg.	15.700	16.200	14.658	8.796
Zuweisungen und Zuschüsse	1.000	1.000	34.401	0
Gesamt	**582.300**	**598.350**	**626.114**	**563.973**

Tab. 36: Entwicklung Ausgaben für die Kreisvolkshochschule (VwHH)

Gedenkstätte Laura

Mit der Gebietsreform 1994 gelangte die KZ-Gedenkstätte Laura in Schmiedebach in Trägerschaft des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt. Seit 2012 ist der Landkreis gleichzeitig Eigentümer und Betreiber der Gedenkstätte. Der Freistaat fördert den Betrieb mit jährlich 18.000 Euro. Durch Mieteinnahmen aus der Immobilie und sehr zurückhaltenden Personaleinsatz ist der Zuschussbedarf für diese Einrichtung gering.

Kulturförderung/Vereinsförderung

Gemäß einer eigenen Richtlinie fördert der Landkreis seit Jahren Kulturprojekte im Landkreis. Die jährlichen Ausgaben schwanken zwischen 20.000 und 30.000 Euro. Seit 2015 erhält der Landkreis eine zweckgebundene Spende der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt zur Unterstützung der Kultur. Im Haushaltsentwurf 2019 sind 25.000 Euro an Einnahmen vorgesehen. Auf der Ausgabenseite stehen 20.000 Euro für die Vereinsförderung. Dazu kommt ein durch Kreistagsbeschluss festgelegter Zuschuss an das Thüringer Folkloretanzensemble in Höhe von 5000 Euro.

Obwohl die Einzelförderung der Projekte bzw. für künstlerische Anleitung relativ gering ist, konnten in der Vergangenheit durch den Landkreiszuschuss Kulturprojekte in einem Umfang von knapp 200.000 Euro für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises verwirklicht werden.

Kulturlastenausgleich

Der Landkreis erhält seit 2013 für sein überdurchschnittliches kulturelles Engagement ebenso wie die Städte Saalfeld und Rudolstadt einen Kulturlastenausgleich des Freistaates Thüringen. Dieser beträgt gut 200.000 Euro.
Mit Inkrafttreten des Thüringer Gesetzes zur Änderung der Finanzbeziehungen zwischen Land und Kommune zum 01.01.2018 sollen die Kommunen deutlich mehr Geld vom Land erhalten. In den Steigerungen enthalten sind 10 Mio EUR für den Kulturlastenausgleich. Nach § 22 d ThürFAG können Gemeinden und Landkreise, die als Träger aufgrund vertraglicher Verpflichtung zur Finanzierung überregional bedeutsamer Kultureinrichtungen verpflichtet sind, zum Ausgleich ihrer Belastungen Finanzzuweisungen gewährt werden. Da die Landeszuweisungen zur Kulturförderung jetzt über den KFA ausgereicht werden, werden die Einnahmen im Einzelplan 9 bei der Haushaltsstelle 01.9000.0611 verbucht.

Bibliotheksförderung

Der Landkreis kofinanziert seit vielen Jahren die Bibliotheksförderung der Landesfachstelle für Bibliotheken. Die Landesmittel müssen in gleicher Höhe durch die kommunalen Gebietskörperschaften gegenfinanziert werden. Hier sind jeweils 10.000 Euro für die Stadtbibliotheken in Saalfeld und Rudolstadt im Haushalt 2019 geplant. Mit den Mitteln werden neue Medien angeschafft. Da die Kosten der Aktualisierung der Bestände hoch sind, ist es den Gemeindebüchereien, falls überhaupt, nur in sehr geringem Umfang möglich, Anschaffungen zu tätigen. Der mit den Fördermitteln unterstützte Kreisaustauschbestand macht es möglich, dass auch die kleineren, mit viel ehrenamtlichem Engagement geführten Bibliotheken in den ländlichen Gegenden des Landkreises ihren Lesern zu einem breiten Themenspektrum Literatur und moderne Medien auf aktuellem Stand bieten können.

4.3.3.4 Sozialausgaben – Einzelplan 4[43]

Mit einem Zuschussbedarf von 45,8 Mio. EUR ist der Einzelplan 4 der mit Abstand größte Einzelplan im Haushalt des Landkreises.

Einzelplan 4

	Einnahmen	**Ausgaben**	**Zuschussbedarf**
2011 (RE)	32.538.814,55 EUR	60.542.613,03 EUR	-28.003.798,48 EUR
2012 (RE)	34.699.572,02 EUR	60.783.912,50 EUR	-26.084.340,48 EUR
2013 (RE)	18.720.627,00 EUR	62.168.982,27 EUR	-43.448.355,27 EUR
2014 (RE)	19.048.478,00 EUR	65.682.912,00 EUR	-46.634.434,00 EUR
2015 (RE)	23.868.648,56 EUR	69.981.005,15 EUR	-46.112.356,59 EUR
2016 (RE)	28.592.814,26 EUR	76.575.194,63 EUR	-47.982.380,37 EUR
2017 (RE)	28.075.700,00 EUR	74.752.012,77 EUR	-46.676.311,84 EUR
2018 (PL)	27.965.400,00 EUR	73.971.500,00 EUR	-46.006.100,00 EUR
2019 (PL)	26.759.900,00 EUR	72.589.500,00 EUR	-45.829.600,00 EUR

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Aufteilung der Zuschussbedarfe im Einzelplan 4:

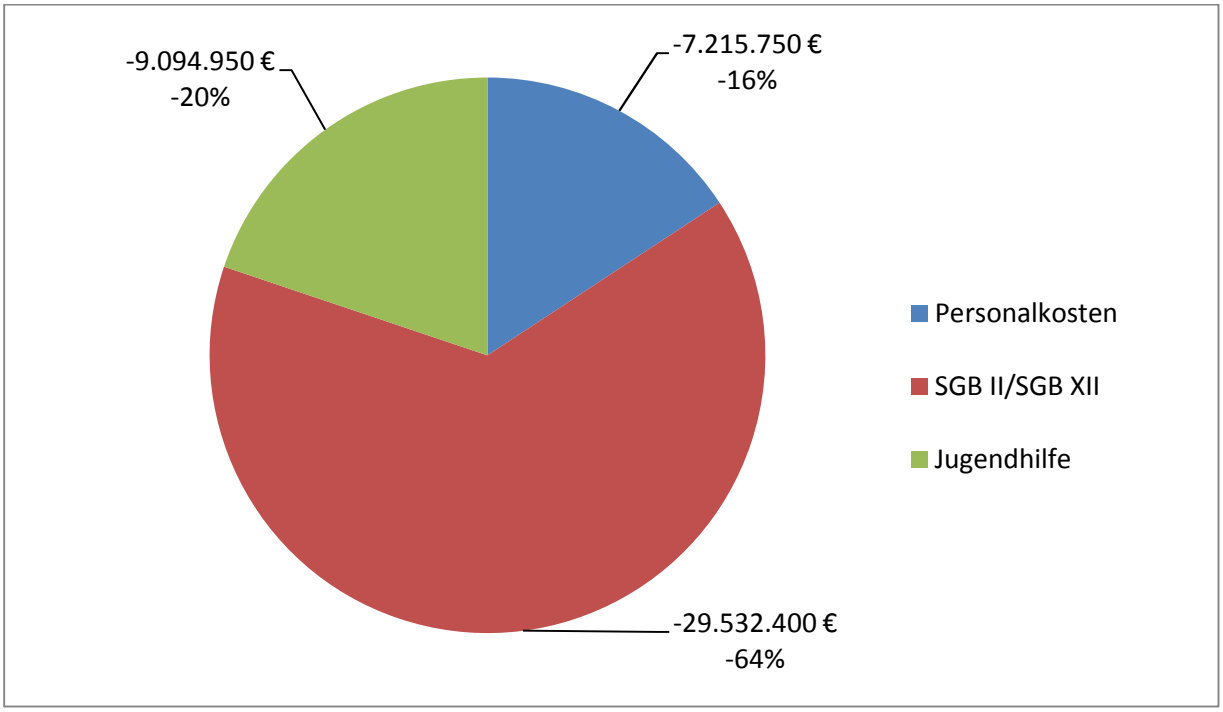


Abb. 13: Überblick Zuschussbedarfe Einzelplan 4 2019

Nachfolgend werden weitergehende Erläuterungen zu den Entwicklungen in den Bereichen des Einzelplans 4, Jugendamt und Sozialamt, gegeben:

[43] Zuarbeit durch FB 3.0

Landesprogramm Solidarisches Zusammenleben der Generationen" (LSZ)
(4000.1000/4530.000/4531.1000/4650.1000/4700.100)

Das LSZ hat die Stärkung der Eigenverantwortung der Thüringer Landkreise und kreisfreien Städte zum Ziel. Es steht für die Bereitstellung von bedarfsgerechten familienunterstützenden Leistungen auf der Basis von fachspezifischer integrierter Sozialplanung in den Kommunen unter Berücksichtigung der regionalen Unterschiede in den Landkreisen und kreisfreien Städten Thüringens.

Ziel der Förderung ist die Unterstützung der Landkreise und kreisfreien Städte bei der Sicherung und Entwicklung einer bedarfsgerechten, öffentlich verantworteten Infrastruktur für Familien zur Stärkung des Zusammenlebens der Generationen.

Der Entwurf zur Änderung des ThürFamFöSiG regelt sowohl die künftige Familienförderung über das Landesprogramm „Familie/Solidarisches Zusammenleben der Generationen" als auch die überörtliche Familienförderung von Familienverbänden, Familienferienstätten sowie überregionalen Projekten.

Zuwendungsempfänger der Landeszuwendung sind die Landkreise und kreisfreien Städte als Erstempfänger. Diese leiten die Zuwendung an die Träger der geförderten Maßnahmen, Angebote und Einrichtungen weiter. Dies können gemeinnützige Träger, Verbände der Wohlfahrtspflege, kirchliche Träger sowie kreisangehörige Städte und Gemeinden als Letztempfänger sein.

Grundanliegen des LSZ ist es, dass die Landkreise und kreisfreien Städte über die Förderung von Maßnahmen, Angeboten und Einrichtungen der Träger vor Ort auf der Grundlage einer fachspezifischen, integrierten Planung unter Berücksichtigung der Bedarfe von Familien selbst entscheiden und damit die Politik für Familien in ihren jeweiligen Regionen steuern können.

Die regionalen Gegebenheiten hinsichtlich der Umsetzung dieser Planungsprozesse sind jedoch heterogen. Mit dem Stufenmodell ist gewährleistet, dass alle Landkreise und kreisfreien Städte am Landesprogramm, entsprechend ihren Voraussetzungen, teilnehmen können.

Stufe 1
Der Erhalt der bestehenden Einrichtungen ist Gegenstand der Förderung. Hierzu gehören Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen, Frauenzentren, Familienzentren, Seniorenbeauftragte und -beiräte, Thüringer Eltern-Kind-Zentren, die im Jahr 2017 eine Zuwendung des Landes erhalten haben, sowie die im Jahr 2017 geförderten Maßnahmen der Familienbildung, soweit diese der jeweilige Landkreis bzw. die jeweilige kreisfreie Stadt befürwortet.

Stufe 2
Der Erhalt der bestehenden Einrichtungen sowie die Vorbereitung und Durchführung der fachspezifischen, integrierten Planung ist Gegenstand der Förderung. Hierzu gehören die Ausführung der Stufe 1 sowie die Maßnahmen zur Entwicklung und Umsetzung von Steuerungs-, Planungs-, Vernetzungs- und Beteiligungsprozessen zur Vorbereitung und Durchführung einer fachspezifischen, integrierten Planung mit dem Ziel der Aufstellung eines fachspezifischen, integrierten Plans.

Stufe 3
Die Umsetzung des fachspezifischen integrierten Plans, einschließlich der Fortführung der fachspezifischen, integrierten Planung, ist Gegenstand der Förderung. Hierzu gehören Maßnahmen, Angebote und Einrichtungen für Familien in der Region entsprechend der 6 Handlungsfelder.

Geplant ist zum 01.01.2019 die Stufe 2 und ab 01.06.2019 der Übergang in Stufe 3. Damit ist die Finanzierung einer Vollzeitstelle Sozialplanung ab 1.1.2019 verbunden (70% Landesmittel, 30% kommunaler Eigenanteil).

Netzwerkkoordination Frühe Hilfen (4526)

Richtlinie zur Umsetzung des „Fonds Frühe Hilfen" im Freistaat Thüringen vom 6. März 2018 (ThürStAnz 2018 S. 364)
Bundesmittel

Das Netzwerk „Frühe Hilfen und Kinderschutz" entwickelte sich zu einem zielorientiert arbeitenden Gremium. Durch die enge Zusammenarbeit der Mitglieder der unterschiedlichen Professionen können bestehende Hilfebedarfe vor einer Verfestigung erkannt und die entsprechend erforderlichen Unterstützungsangebote vermittelt werden.

Die Bundesinitiative Frühe Hilfen wurde 2018 in einen dauerhaften Fonds Frühe Hilfen übergeleitet. Die Bundesstiftung Frühe Hilfen stellt seit 01.01.2018 sicher, dass die Strukturen und Angebote, die durch die Bundesinitiative aufgebaut wurden und sich bewährt haben, weiter bestehen können. Vor allem Angebote zur psychosozialen Unterstützung von Familien mit Kindern bis zum dritten Lebensjahr sollen dabei weiter ausgebaut werden.

Aktuell können 2 Familienkrankenschwestern eingesetzt werden. Mit diesem Angebot sollen verstärkt frühzeitig niederschwellige Hilfen angeboten werden, die der Entstehung von Bedarfen nach intensiveren Hilfen zur Erziehung durch das Jugendamt entgegenwirken sollen.

Die in den vergangen Jahren beschriebene Kopplung der Jugendhilfeplanung und der Koordinierung der Frühen Hilfen als einen Schwerpunkt der Jugendhilfeplanung in einer Person, wurde im Oktober 2017 dahingehend aufgelöst, dass die Netzwerkkoordination Frühe Hilfen durch eine neue Person mit einem Stellenanteil von 0,65 VbE vollumfänglich umgesetzt wird. Es ist das Ergebnis der hinzugekommenen planerischen Herausforderungen im Jugendhilfebereich und der sich bereits abzeichnenden Erweiterung des Planungsauftrages in Richtung Sozialplanung. Die Netzwerkkoordination ist in der Stabsstelle Planung/Controlling des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit verortet und arbeitet mit der Sozial- und Jugendhilfeplanung eng zusammen.

Es erfolgt eine Förderung in Höhe von 100 % der Gesamtausgaben (Personal- und Sachkosten) bis max. 56.260 Euro.

Richtlinie „Landesprogramm Kinderschutz" vom 6. März 2018 (Thür StAnz 2018 S. 362)
Landesmittel

Zweck der Förderung ist die Stärkung der Gesamtverantwortung der Jugendhilfe für einen präventiven und kooperativen Kinderschutz in Thüringen, seine kontinuierliche Qualitätsentwicklung und die Koordinierung für eine breite strukturelle Zusammenarbeit aller potenziellen Partner. Die Richtlinie ergänzt damit die Richtlinie zur Umsetzung des „Fonds Frühe Hilfen".
Gefördert werden durch den Freistaat Thüringen 70 % der Gesamtausgaben (Personal- und Sachkosten) bis max. 43.740 Euro. Damit verbunden ist die Finanzierung eines Stellenanteils von 0,3 VbE des im Jugendamt eingesetzten Kinderschutzbeauftragten.

Beginn: 01.01.2018
Ende: 31.12.2020

Integrationsmanagement (40011)

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Freistaats Thüringen für die „Thüringer Initiative für lokales Integrationsmanagement in den Kommunen“ (ThiLIK) als Maßnahme im Rahmen des Thüringer Integrationskonzepts (Armutspräventionsrichtlinie) vom 10.04.2018 (ThürStAnz Nr. 21/2018 S. 595 – 599)

Im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt leben gegenwärtig 3.102 Asylbewerber und Ausländer.
Während 2015 Schwerpunkt war, alle ankommenden Asylbewerber unterzubringen, steht der Landkreis vor der Herausforderung der Integration der Ausländer mit Aufenthalt und der Bildung von verlässlichen nachhaltigen Strukturen.

Es wurde ein Integrationsmanagement etabliert, welches verbindliche Strukturen schafft, die den Anforderungen des gesellschaftlichen aktuellen Prozesses gerecht werden – unter Beachtung der Situation der Ausländer und Einbeziehung und Mitwirkung der Bevölkerung.

Der Hauptschwerpunkt ist die Vernetzung und Kooperation mit allen aktiv am Prozess der Integration beteiligten Akteuren. Zielsetzung ist die Fortschreibung des Integrationskonzeptes für den Landkreis.
Die Herausforderungen bestehen u. a. bei der Vernetzung aller Angebote im Landkreis, der Unterbringung und Förderung von Kindern in Kindertagesstätten, der schulischen Integration, in der Deutschförderung (Kurse für Asylbewerber, spezielle Kurse für Frauen), der Bildungsarbeit, der beruflichen Förderung, Integration in Arbeit, der wohnlichen Unterbringung der Ausländer, die im Landkreis verbleiben wollen und der Schaffung einer Kultur des friedlichen Miteinanders.

Durch den Freistaat Thüringen werden 80 % der Gesamtausgaben (Personal- und Sachkosten) gefördert.

Beginn: 01.03.2018
Ende: 31.12.2019

Planungskoordinator Armutsprävention (4001)

Richtlinie über die Gewährung von Zuschüssen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Freistaates Thüringen zur Förderung der Kompetenz lokaler Akteure in der Armutsprävention
Förderrichtlinie gemäß Prioritätsachse B, Förderung der sozialen Inklusion und Bekämpfung von Armut und jeglicher Diskriminierung, des Programms Europäischer Sozialfonds 2014 bis 2020 im Freistaat Thüringen (Armutspräventionsrichtlinie)

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt verfolgt mit der Umsetzung des vorliegenden Antrages und der beigefügten Konzeption „Lokale Kompetenz zur Armutsprävention im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt“ (LoKoSR) das Ziel der Entwicklung einer Armutspräventionsstrategie, legitimiert durch den Kreistag. Vorrangige Zielgruppen sind dabei langzeitarbeitslose Menschen aber auch Alleinerziehende, Sozialleistungsbezieher und vor allem die Familien und Kinder der genannten Bevölkerungsgruppen. Unter Beachtung der aktuellen Flüchtlingsdebatte und dem steigenden Anteil von Migranten gehören die Migranten zu den Zielgruppen im Landkreis. Mit dem Schwerpunkt, die Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung zu gewährleisten, werden die Verbesserung der Teilhabechancen und Aktivitäten zur Verbesserung des Zugangs für die genannten Zielgruppen zu Beschäftigung, Bildung und Weiterbildung von Anfang an bei der Entwicklung einer Armutspräventionsstrategie und insbesondere bei der Entwicklung von konkreten Maßnahmen zur Umsetzung der Strategie berücksichtigt.

Die Umsetzung erfolgt über die Realisierung von weiteren Zielen: Weiterentwicklung der Sozialplanung hin zu einer integrierten Sozialplanung, mit Schaffung einer landkreisweiten Datenbasis; Bildung einer Steuerungsgruppe aus den beteiligten Fachplanungen und Beteiligung der Bevölkerung an den Planungsprozessen.

Durch den Freistaat Thüringen werden 80 % der Gesamtausgaben (Personal- und Sachkosten) bis zu max. 56.000 EUR (1,0 VBE) gefördert.

Beginn: 01.01.2019
Ab 01.01.2019 besetzt mit 0,5 VbE
Ende: 31.12.2021

Jugendamt

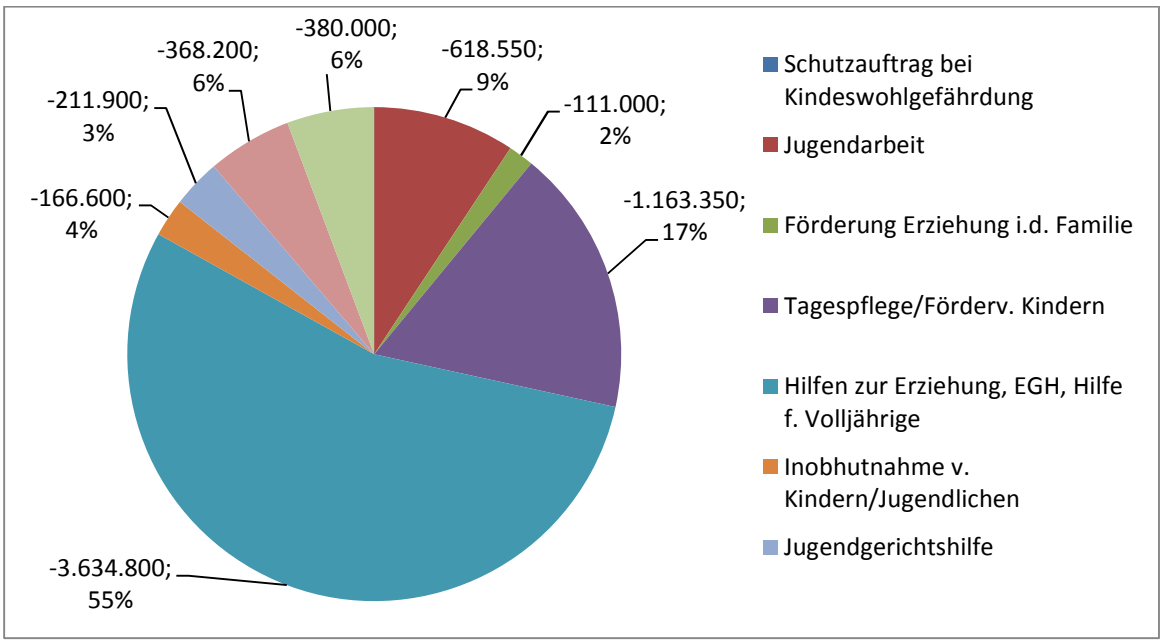


Abb. 14: Zuschussbedarf Jugendamt 2019

Hilfen zur Erziehung nach SGB VIII (4550 ff.)

Im Jahr 2018 ist eine massive Zunahme von Familien mit externen Unterstützungsbedarfen bei der Betreuung, Versorgung und Erziehung ihrer Kinder zu verzeichnen. Diese Bedarfe resultieren vor allem aus einer Zunahme von Eltern, die durch ihre eigenen Besonderheiten (Beziehungs- und Trennungsprobleme, psychische Probleme, Suchtprobleme, Intelligenzminderung, fehlende elterliche Präsenz usw.) nur eingeschränkt bzw. nicht in der Lage sind, ihre elterlichen Aufgaben zeitweise oder dauerhaft allein zu erfüllen.

Unter Beachtung des Verhältnismäßigkeitsprinzips erfolgt die Kompensation dieses Hilfebedarfs durch kostengünstigere ambulante Hilfe, die die Selbsthilfepotenziale der Eltern erhöhen/entwickeln sollen (z. B. Erziehungsbeistandschaft/Sozialpädagogische Familienhilfe), was den massiven Anstieg dieser ambulanten Hilfen zur Erziehung in Form der sozialpädagogischen Familienhilfe begründet.
Die jährlichen Fallbetrachtungen zeigten auch im Jahr 2018 eine weitere Zunahme von Familien mit Multiproblemlagen. Dabei handelt es sich um Familien, „deren Lebenssituation durch eine Mehrzahl besonders komplexer Probleme in verschiedenen Lebensbereichen gekennzeichnet ist“. Diese

Familien sind in erheblichem Umfang auf Hilfen angewiesen und nehmen verhältnismäßig viele Ressourcen der sozialen Arbeit in Anspruch. Vor allem die Kombination von Schuldenproblematiken, verminderter Intelligenz und psychischen Problemen und /oder Suchtmittelbelastung reduziert die Problemlösungsfähigkeit der Betroffenen erheblich, was wiederum zu einem chronischen Problemverlauf führt.

In der Praxis ist in diesen Familien mit ambulanten Hilfen zur Erziehung (z.B. der sozialpädagogischen Familienhilfe) eine Stabilisierung und/oder Verbesserung ihrer Lebenslage regelmäßig nur schwer, eher selten oder nur kurzfristig, zu erreichen. Kinder, die in solchen mehrfach belasteten Sozialisationsmilieus aufwachsen, sind in ihren Lebenschancen massiv eingeschränkt, was wiederum zu zukünftigen Folgeproblemen bei der Bewältigung der dann eigenen späteren familiären Aufgaben führt. Dies ist in der aktuellen Jugendhilfepraxis ebenfalls deutlich spürbar (Jugendhilfe in der 2. oder 3. Generation).

In Erfüllung des rechtlich verankerten Schutzauftrages ist das Jugendamt für die Perspektivklärung auch dieser Kinder und die Angebotsunterbreitung von geeigneten Hilfen für diese Personensorgeberechtigten verantwortlich, was **eine** Ursache für die weitere Bedarfserhöhung nach stationären Hilfen zur Erziehung darstellt.

Die in 2016 beschriebene Tendenz der Zunahme von sehr jungen Kindern mit massiven Verhaltensstörungen und einem demzufolge sehr hohen Hilfebedarf (in Einzelfällen mindestens zeitweise 1:1-Betreuung über Tag und Nacht), der sich auch monetär in sehr hohen Kostensätzen (z.B. 220,00 EUR pro Tag) niederschlug, hielt weiterhin an.

Bei den abzudeckenden Hilfebedarfen sind auch die Familien mit Migrationshintergrund zu berücksichtigen, die unabhängig von ihrem Status uneingeschränkten Zugang zu den Hilfsangeboten des SGB VIII haben.

Sozialpädagogische Familienhilfe (4554)

	HH Ansatz in EUR	Fälle gesamt (kumulativ)	RE in EUR
2012	270.000,00	109	341.669,83
2013	258.000,00	101	329.993,43
2014	325.000,00	87	207.129,87
2015	229.000,00	95	231.661,80
2016	252.000,00	97	277.466,39
2017	280.000,00	95	333.934,10
2018 (10/2018)	280.000,00*	93**	450.000,00**

* HH-Ansatz 2018 ** Fallzahl und Hochrechnung der Ausgaben mit Stand 10/2018

Tab. 37: Fallzahlen- und Kostenentwicklung der Sozialpädagogische Familienhilfe

Heimerziehung (4557)

Die Heimerziehung als eine Form der stationären Hilfen zur Erziehung kommt regelmäßig dann zur Anwendung, wenn die bestehenden Hilfebedarfe nicht oder nicht mehr mit ambulanten oder teilstationären Hilfen abgedeckt werden können.

Die Entwicklung der Fallzahlen von 2016 zu 2017 in der Heimerziehung, der Vollzeitpflege und den ambulanten Hilfen widerspiegelt den Steuerungsansatz der SozialarbeiterInnen in den Hilfeplanverfahren, im Rahmen ihrer fachlichen und monetären Verantwortung generell die mildesten Mittel zur Abdeckung des geprüften Hilfebedarfs zur Anwendung zu bringen.

Bei den gewährten Heimerziehungen konnten die vorab (zum Teil mehrfach) gewährten ambulanten Hilfen nicht zu einer dauerhaften Stabilisierung in den Familien führen.
(*siehe dazu auch die vorangegangenen Aussagen zu den Familien mit Multiproblemlagen)*

Der massive Verfestigungsgrad der vorliegenden Störungen bei den Kindern und Jugendlichen sowie die fehlenden/nicht auseichenden familiären Ressourcen bedingen aktuell längere Verweildauern in den Hilfen, was sich bei dieser kostenintensiven Hilfeform (durchschnittlich 45.000,00 EUR pro Fall im Jahr) genau wie die angestiegenen Tagessätze bei den Trägern der freien Jugendhilfe sowie z.T. rückwirkend zu zahlende Kostenerstattungsfälle (7 Fälle) augenscheinlich in der Ausgabenentwicklung niederschlägt.

Heimerziehung (Ausgaben)			
	HH Ansatz in EUR	Fälle gesamt (kumulativ)	RE in EUR
2012	1.350.000	65	1.541.921
2013	1.560.000	64	1.585.231
2014	1.645.000	69	1.691.600
2015	1.580.000	94	2.409.186
2016	1.848.950	81	2.662.025
2017	2.186.200,00	70	2.597.046,02
2018 (10/2018)	2.136.200,00*	73**	2.500.000,00**

* HH-Ansatz 2018 ** Fallzahl und Hochrechnung der Ausgaben mit Stand 10/2018

Tab. 38: Fallzahlen- und Kostenentwicklung der Heimerziehung

In den Fallzahlen für 2015 waren die Folgehilfen nach § 34 SGB VIII für die unbegleiteten minderjährigen Ausländer enthalten (23 umA).

Die 81 Fälle ab dem Jahr 2016 sind ohne die Heimerziehung für umA, da diese ab 2016 in einer gesonderten HH-Stelle geführt werden.

Vollzeitpflege (4556)

Eine stationäre Alternativform für die Heimerziehung ist die Vollzeitpflege. Hier finden die betreffenden Kinder zeitweise oder dauerhaft bis zur Volljährigkeit Aufnahme rund um die Uhr in einer Vollzeitpflegefamilie des Landkreises.

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt konnte, entgegen des Trends in anderen Landkreisen, auch im vergangenen Jahr durch die engagierte Arbeit der MitarbeiterInnen des Pflegekinderdienstes den hohen Anteil der (potenziellen) Pflegeeltern halten, auf den im Falle der Notwendigkeit einer stationären Unterbringung von Minderjährigen zugegriffen werden konnte. Dennoch wird es auch in unserem LK immer schwerer und aufwendiger neue geeignete Pflegefamilien zu finden, die sich dieser herausfordernden Aufgabe unter den aktuellen Bedingungen stellen können bzw. wollen.

Eine sehr deutliche Auswirkung auf den Fallzahlanstieg haben die aktuellen Rechtsprechungen der obersten Gerichte zum Thema der Verwandtenpflege. Die Regelungen der Verwandtenpflege haben sich seit dem Inkrafttreten des SGB VIII stetig verändert. Bei Einführung des SGB VIII gab es den Begriff der Verwandtenpflege, so wie vorher im Jugendwohlfahrtsgesetz, zunächst nicht. Rechtsprechungen sorgten für Klarheit, die gesellschaftliche Akzeptanz, dass Verwandte mit „fremden" Pflegeeltern gleichgestellt werden sollten, war nicht gegeben.

Mit Einführung des KICK zum 01.10.2005 wurde erstmals gesetzlich geregelt, dass auch „geeignete" Großeltern als Pflegestelle im Sinne des § 33 SGB VIII in Frage kommen, dass also der Anspruch auf Vollzeitpflege nicht dadurch entfällt, dass andere unterhaltspflichtige Personen bereit sind, diese Aufgabe zu übernehmen. Seither bestätigten aktuelle Rechtsprechungen mehr und mehr, dass der erzieherische Bedarf gegeben ist, wenn das Kind nicht im Haushalt seiner Eltern leben kann und daher im Haushalt von „geeigneten" Verwandten lebt.

Dadurch, dass die Unterhaltssicherungsleistungen der Sozialämter für die Kinder, die bei ihren Verwandten leben, geringer sind als die Pflegegelder nach SGB VIII, ist das Interesse in den Leistungsbezug des SGB VIII zu kommen, gegeben. Bei den insgesamt 106 Fällen im Jahre 2016 waren 18 Fälle mit Verwandtenpflege enthalten. Bei den 117 Fällen im Jahr 2017 sind bereits 28 Verwandtenpflegen enthalten.

Vollzeitpflege 4556 (Ausgaben)			
	HH Ansatz in EUR	Fälle (kumulativ)	RE in EUR
2012	590.000,00	84	627.252,30
2013	704.000,00	84	680.276,63
2014	709.000,00	84	697.784,65
2015	843.000,00	100	859.045,65
2016	936.000,00	106	1.104.149,57
2017	1.100.000,00	117	1.121.216,54
2018 (10/2018)	1.100.000,00*	115**	1.200.000,00**

* HH-Ansatz 2018 ** Fallzahl und Hochrechnung der Ausgaben mit Stand 10/2018

Tab. 39: Fallzahlen- und Kostenentwicklung Vollzeitpflege

Eingliederungshilfe (4559)

Bei der Prüfung von Anträgen auf EGH nach § 35a SGB VIII sind zwei Tatbestandsmerkmale (TBM) zu prüfen. Das 1. TBM (die Zugehörigkeit zum Personenkreis des § 35a) müssen die im Gesetzestext aufgeführten medizinischen Fachleute, das 2. TBM (Teilhabefähigkeitsbeeinträchtigung durch diese (drohende) seelische Beeinträchtigung) ist durch die zuständigen Fachkräfte im Jugendamt ab(zu)prüfen. Auch hier führt die oben ausführlicher dargestellte Ausprägung von massivsten Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern ab dem Kindergartenalter wiederum zu Bedarfen von Eingliederungshilfefällen, die mit ambulanten Mitteln nicht aufzufangen waren.

Bei der Auswahl der notwendigen Hilfen zur Abdeckung dieser Bedarfe werden im Rahmen des pflichtgemäßen Ermessens unter Beachtung des Verhältnismäßigkeitsprinzips bei Geeignetheit stationäre Settings der Erziehungshilfen mit dem in der Regel günstigeren Tagespflegesätzen gewählt.

Der Fallzahlanstieg in den Eingliederungshilfen basiert auch auf einem weiteren Anstieg der Schulbegleiter/Integrationshelfer für Kinder ohne und mit Migrationshintergrund.
Obwohl der gemeinsame Unterricht für behinderte und nicht behinderte Kinder nur realisiert werden soll, wenn die geeigneten personellen, räumlichen und materiell-technischen Bedingungen an den jeweiligen Schulen vorgehalten werden, sieht sich die Jugendhilfe in Einzelfällen immer wieder in der Rolle des Ausfallbürgens für unzureichende personelle Ausstattungen bzw. Förderangeboten an diesen Schulen, der mit individuell einklagbaren Mitteln der Eingliederungshilfe kompensiert wird.
Diese Einschätzung wird durch die aktuelle Umsetzung der Leitlinien für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung verstärkt.
Der hauptsächliche Fokus der schulischen Akteure liegt in den Fachdiskussionen auf der Umsetzung der Stufe 3 (Ausbau von Temporären Lerngruppen unter Einbindung von Ressourcen der Jugendhilfe), obwohl der bedarfsgerechte Ausbau der Stufen 1 und 2 aus Sicht der Jugendhilfe ein grundlegendes Erfordernis zur Vermeidung eines weiteren Anstiegs von Beschulungsbedarfen in den sehr kostenintensiven Temporären Lerngruppen ist.

Ambulante, teilstationäre, stationäre Eingliederungshilfe seelisch behinderte Kinder und Jugendliche 4559 (Ausgaben)			
	HH Ansatz in EUR	Fälle (kumulativ)	RE in EUR
2012	415.000	17	299.137
2013	317.000	23	264.428
2014	221.000	32	444.817
2015	537.500	30	677.074
2016	587.500	33	867.613
2017	830.000,00	47	1.010.786,40
2018	735.000,00*	48**	1.537.000,00**

* HH-Ansatz 2018 ** Fallzahl und Hochrechnung der Ausgaben mit Stand 10/2018

Tab. 40: Fallzahlen- und Kostenentwicklung in der Eingliederungshilfe

Inobhutnahme (4565)

Anlässe für die Inobhutnahme waren:

- Anzeichen körperlicher und/oder seelischer Misshandlung der Kinder
- sexueller Missbrauch der Kinder
- massive Vernachlässigung der Kinder
- schwerwiegende Beziehungsprobleme bis hin zu Beziehungsstörungen in den Familien
- Suchtprobleme der Eltern und/oder der Jugendlichen
- schwerwiegende Probleme in der Schule
- Integrationsprobleme im Heim oder der Pflegefamilie

Durch die präventive Arbeit z.B. der Kooperationspartner des Netzwerkes Frühe Hilfen/Kinderschutz wurde eine höhere Sensibilisierung der Bürger bzgl. der rechtzeitigen Meldepraxis von (möglichen) Hilfebedarfen in Familien erreicht. Dadurch werden bestehende Hilfebedarfe frühzeitiger erkannt und durch unterstützende Maßnahmen vor der Schwelle zur akuten Kindeswohlgefährdung abgedeckt.

Inobhutnahme 4565 (Ausgaben)			
	HH Ansatz in EUR	Fälle (kumulativ)	RE in EUR
2012	36.600	60	122.888
2013	139.500	61	126.294
2014	120.500	78	161.423
2015	145.000	124**	444.985
2016	179.250	65	194.085
2017	189.000,00	35	110.683,75
2018 (10/2018)	196.600,00*	58**	220.500,00**

* HH-Ansatz 2018 ** Fallzahl und Hochrechnung der Ausgaben mit Stand 10/2018

Tab. 41: Fallzahlen- und Kostenentwicklung bei Inobhutnahmen

Nach wie vor prüfen die SozialarbeiterInnen des ASD sorgfältig Möglichkeiten der zeitweisen Unterbringung von Kindern in krisenhaften Situationen auf der Basis der vorrangigen privatrechtlichen Aufenthaltsbestimmung durch die Personensorgeberechtigten, wodurch Inobhutnahmen des Jugendamtes abgewendet werden können.

Unbegleitete Ausländer umA (4583)

Seit 2015 stand das Jugendamt vor der Aufgabe, verstärkt minderjährige unbegleitete Ausländer (umA), (vorläufig) in Obhut zu nehmen, ihre Perspektive zu klären und ihnen geeignete und notwendige Folgehilfen anzubieten**.** Im Jahr 2018 erfolgten nur noch wenige, seit ca. Mai 2018 keine Zuweisungen mehr.

Mit Stichtag 18.10.2018 wurden lt. statistischer Übersicht des TMBJS 39 umA in Zuständigkeit des Jugendamtes betreut, bei einer Sollquote von 44.
Die Unterbringung dieser umA erfolgt integrativ in geeigneten stationären Jugendhilfeeinrichtungen und anderen Wohnformen innerhalb und außerhalb des Landkreises sowie ambulant begleitet in Trainingswohnungen und eigenem Wohnraum.
Die drei reinen umA-Gruppen wurden geschlossen. Die Träger beantragten Umwidmungen zu integrativen Nutzungen für z.B. Mutter-Kind-Wohnen und Heimerziehung für Kinder ab dem Grundschulalter.

Die Refinanzierung der Tagessätze erfolgt nach Prüfung bis zu 100 % durch das Land.
Die Personalkostenplanung umA erfolgt in der HH-Stelle 4073.
Das Land erstattet für Personalkosten den Landkreisen eine Pauschale (pro umA/tatsächliche Unterbringungstage x 15,35 EUR).
Die 15,35 EUR beinhalten eine Personalkostenpauschale für die unmittelbar mit minderjährigen Asylbewerbern tätigen Sozialarbeiter/Vormünder/Mitarbeiter in der wirtschaftlichen Jugendhilfe.

Übernahme der Kindertagesstättengebühren gem. §§ 22, 24 i.V. m. § 90 SGB VIII (UA 4541 bzw. ab 2018 in UA 4543))

Gemäß § 24 SGB VIII hat jedes Kind ab einem Jahr bis zum Schuleintritt einen Rechtsanspruch auf Förderung in einer Kindertageseinrichtung oder Tagespflegestelle.

Gemäß § 90 Absatz 3 und 4 SGB VIII soll der Kostenbeitrag der Eltern für die Inanspruchnahme der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege auf Antrag ganz oder teilweise erlassen oder ein Teilnahmebeitrag auf Antrag ganz oder teilweise vom Träger der öffentlichen Jugendhilfe (Jugendamt) übernommen werden, wenn die Belastungen den Eltern und dem Kind nicht zumutbar sind.

Kindertagesstättengebühren (Ausgaben)			
	HH Ansatz in EUR	Fälle (kumulativ)	RE in EUR
2012	850.000,00	1.256	909.083,89
2013	1.110.000,00	1.355	1.192.972,87
2014	1.285.000,00	1.347	1.502.009,74
2015	1.549.000,00	1.425	1.713.945,06
2016	1.650.000,00	1.327	1.591.064,02
2017	1.640.000,00	1.295	1.527.918,86
2018 (10/2018)	1.520.000,00*	880**	1.070.000,00**

* HH-Ansatz 2018 ** Fallzahl und Hochrechnung der Ausgaben mit Stand 10/2018

Tab. 42: Fallzahlen- und Kostenentwicklung bei Übernahme Kita-Gebühren

Der ursprüngliche Planansatz für 2017 betrug unter Beachtung der steigenden Kita-Gebühren in den Kommunen 1.650.000 Euro. Gebührenerhöhungen gab es unter anderem in den Städten Bad Blankenburg und Königsee-Rottenbach. Weiterhin geht die Ausgabensteigerung mit dem Rechtsanspruch auf einen Platz in einer Kindertagesstätte ab einem Alter des Kindes von einem Jahr einher. Im Rahmen des Haushaltsausgleiches wurde diese Haushaltsstelle um 50 TEUR gekürzt.

2017 werden die Ausgaben für die Übernahme von Elternanteilen für Kinder mit Migrationshintergrund gesondert ausgewiesen.
Im Rahmen der *Richtlinie zur Förderung der Thüringer Kommunen bei der Integration von Flüchtlingen vom 26.09.2016 können diese Ausgaben gedeckt werden.*

Seit dem 01.01.2018 gilt das sogenannte kitafreie Jahr für alle Kinder im letzten Jahr vor der Schule.

Nicht gedeckt durch Landesmittel sind Kosten für die Unterbringung von Kindern während des Asylverfahrens in einer Tagespflegestelle.

Unterhaltsvorschuss (4810)

Ein wesentlicher Schwerpunkt in 2018 wird auch die Umsetzung der Reform des Unterhaltsvorschusses zum 01.07.2017 werden.

Der Unterhaltsvorschuss ist eine besondere Hilfe für alleinerziehende Elternteile und ihre Kinder.
Er hilft den Alleinerziehenden, wenn der andere Elternteil keinen Unterhalt zahlt/zahlen kann.

Bisher konnte der Unterhaltsvorschuss nur maximal 72 Monate lang und bis zum 12. Lebensjahr gewährt werden.

Das novellierte Unterhaltsvorschussgesetz sieht folgende Eckpunkte vor (Auszug aus der Begründung zum Gesetz):

- Um die staatliche Unterstützung von Kindern von Alleinerziehenden zielgenau und entlang der Lebenswirklichkeiten zu verbessern, wird die derzeitige Höchstbezugsdauer von 72 Monaten aufgehoben und die Höchstaltersgrenze von derzeit 12 Jahren bis zum vollendeten 18. Lebensjahr im Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) heraufgesetzt.
- Für alle Kinder bis 12 Jahre wird die derzeitige Höchstbezugsdauer von 72 Monaten aufgehoben. Hierdurch werden 46.000 Kinder zwischen 6 und 12 Jahren im UVG-Bezug bleiben können. Das gilt auch für alle Kinder, die zukünftig Unterhaltsvorschuss erhalten werden.
- Für Kinder im Alter von 12 Jahren bis zum vollendeten 18. Lebensjahr gibt es in Zukunft ebenfalls einen Anspruch auf Unterhaltsvorschuss. Dieser wird wirksam, wenn das Kind nicht auf SGB II-Leistungen angewiesen ist oder wenn der alleinerziehende Elternteil im SGB II-Bezug ein eigenes Einkommen von mindestens 600 Euro Brutto erzielt. Hierdurch werden 75.000 Kinder erreicht. Auch für sie gibt es keine Höchstbezugsdauer mehr. Mit dieser praktischen Umsetzung wird der Forderung der Kommunen nach Bürokratieabbau entsprochen.
- Die Höhe des Unterhaltsvorschusses für Kinder von 12 bis zum vollendeten 18. Lebensjahr soll 268 Euro monatlich betragen (0 bis 5 Jahre: 150 Euro; 6 bis 11 Jahre: 201 Euro).
- Die Reform kostet rund 350 Millionen Euro. Bund und Länder haben sich darauf verständigt, dass der Bund seine Beteiligung an den Kosten von 33,33 Prozent auf 40 Prozent erhöht. Das Land Thüringen und die Kommunen beteiligen sich mit 30 Prozent zu gleichen Teilen an den übrigen Kosten. In gleichem Maße sollen künftig auch die Einnahmen aus dem Rückgriff verteilt werden.
-

Durch die Gesetzesnovellierung im Jahr 2017 kam es zu einer Fallzahlverdopplung.

Obwohl das Gesetz erst am 25.08.2017 verkündet wurde und eine von der Politik gewollte rückwirkende Gewährung ab 01.07.2017 nicht gesetzlich kompatibel ist, orientierten und empfahlen der Bund und das Thüringer Landesverwaltungsamt auf Anfragen eine solche Gewährung.
Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt schloss sich diesen Empfehlungen an und entschied eine rückwirkende Leistungsgewährung ab 01.07.2017 mit den entsprechenden monetären Folgen für den Landkreis.

		Ansatz 2018	Ansatz 2017	Abw. Ansatz 2018 zu 2017
4810	Einnahmen Unterhaltsvorschuss	2.870.000	2.170.000	700.000
4810	Ausgaben Unterhaltsvorschuss	3.250.000	2.550.000	700.000
	Zuschuss	380.000	380.000	0

Tab. 43: UVG 2017 -2018 Zuschuss in Euro

	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018 (10/2018)
Fälle	**831**	**809**	**768**	**741**	**692**	**1.384**	**1.353**
davon							
Nichteheliche Kinder	513	505	476	477	448	861	871
Halbwaisen	1	5	5	6	3	26	22
Kinder geschiedener Eltern	220	205	195	170	145	332	315
Kinder verh. Eltern, dauerhaft getrennt lebend	97	94	92	88	96	164	145

Tab. 44: Fallzahlen UVG 2012-2018

Modellprojekt Partnerschaften für Demokratie (45101)

Das Modellprojekt „Partnerschaften für Demokratie“, welches sich an alle Altersgruppen wendet, wurde auf Antrag aus dem Kreistag beim Jugendamt verortet.

Die Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt will mit Zukunftsoptimismus und der Stärkung des zivilgesellschaftlichen Engagements das Miteinander in unserer Region fördern. Alle Menschen sollen sich in unserem Landkreis willkommen und wertgeschätzt fühlen. Ganz egal, ob sie bereits seit 90 Jahren oder erst seit einer Woche hier leben. Dafür braucht es ein gesellschaftliches Klima, das es jedem ermöglicht sich frei zu entfalten, eigne Ideen und Ziele zu verwirklichen und vielfältige Lebenswege auszuprobieren. Eine offene, demokratische Gesellschaft bietet diese Voraussetzungen und eröffnet jedem die Möglichkeit das eigene Leben, die Zukunft unserer Region und die Entwicklung der Gesellschaft selbst aktiv mitzugestalten. Sie ist allerdings nicht selbstverständlich und muss immerwährend geschützt und verteidigt werden.

Durch die Einwerbung der Bundesmittel, Bundesmodellvorhaben „Demokratie leben!“, Programmteil Partnerschaften für Demokratie in Höhe von 80.000 EUR und Landesmittel aus dem Thüringer Landesprogramms für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit" - Förderung von Maßnahmen nach Nr. 2.1 „Entwicklung und Umsetzung Lokaler Aktionspläne" in Höhe von 44.017,44 EUR konnten im Jahr 2016 vielfältige Angebote zur Entwicklung eines demokratischen Miteinanders im Landkreis entwickelt werden.

Die Aufgabenrealisierung erforderte dabei eine umfangreiche personelle Einbindung des beim freien Träger angestellten externen Koordinators, aber auch der amtsinternen Fachkraft im Rahmen eines dafür bisher nicht ausgewiesenen zeitlichen Volumens. Eine besondere Herausforderung stellen die hohen fachlichen Anforderungen an die inhaltliche Umsetzung des Vorhabens und die Verwaltung der steigenden Fördermittel.

Äußerst zeitaufwendig gestalteten sich die Mittelverwaltung und –abrechnung.
Offene Fragen an der Schnittstelle zwischen den inhaltlichen Zielsetzungen des Bundesförder-programms und der Umsetzung des Zuwendungsrechts wurden in einem gemeinsamen Gespräch mit dem Bundesfördergeber, dem Rechnungsprüfungsamt und dem Jugendamt diskutiert.
Eine erforderliche noch engere verbindliche Beratung und Begleitung von Akteuren der Partnerschaften für Demokratie kann ohne die vom Bundesfördergeber geforderte 0,5 VbE interner Koordinierungsstelle nicht realisiert werden.
Aus diesem Grund wurde der offene Bedarf in die Stellenplanung für 2019 eingeordnet.

Sozialamt

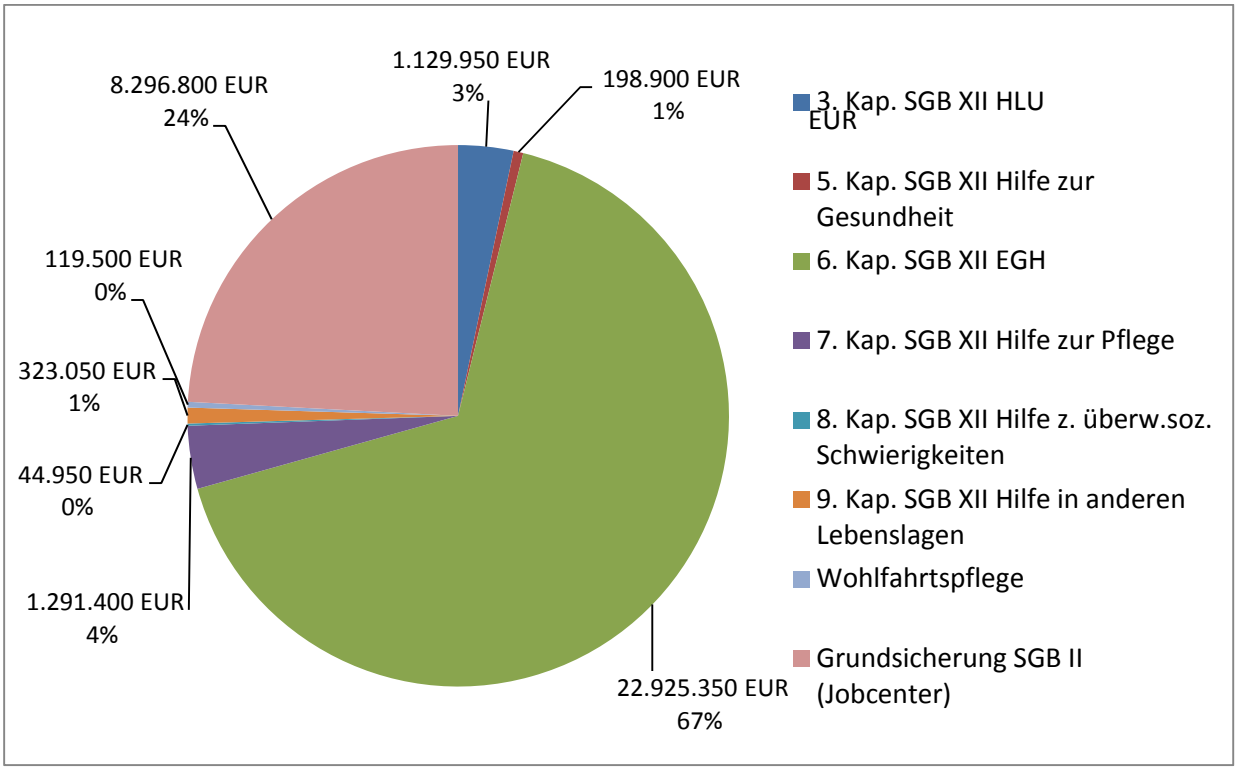


Abb. 15: Zuschussbedarf Sozialamt 2019

Hilfe zum Lebensunterhalt (4101)

Hilfen zum Lebensunterhalt werden als laufende monatliche Zahlungen und/oder einmalige Leistungen an Leistungsberechtigte gewährt, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht eigenverantwortlich bestreiten können. Sie bildet neben dem Arbeitslosengeld II (SGB II-Leistungen) und der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung die unterste Ebene im Netz der sozialen Sicherung.

Die Zahl der Leistungsberechtigten, die Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen erhalten, unterliegt infolge der eingeschränkten Leistungsansprüche Schwankungen. Z. B. erfolgt bei einer Umwandlung einer befristeten Erwerbsunfähigkeitsrente in eine unbefristete der Wechsel von der Hilfe zum Lebensunterhalt in die Grundsicherung nach dem SGB XII. Anspruchsberechtigte im Leistungsbezug nach SGB II wechseln bei einer längerfristigen Erwerbsminderung auf der Grundlage eines ärztlichen Gutachtens aus dem SGB II-Bezug in den SGB XII-Leistungsbezug. Diese Schwankungen in der Leistungsberechtigung spiegeln sich in der Fall- und Kostenentwicklung wider.

Hilfen zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen werden hauptsächlich als ergänzende Leistung bei befristeter Erwerbsunfähigkeitsrente und bei vorübergehender Erwerbsunfähigkeit ohne Rentenanspruch Personen gewährt, die keinen Anspruch auf ALG II haben.

Jahr	Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen 4101.7301 (Ausgaben)		
	HH Ansatz in EUR	**Fälle** (kumulativ)	**RE in EUR**
2012	500.000	179	450.467
2013	400.000	215	494.828
2014	475.000	231	523.173
2015	535.000	248	549.936
2016	580.000	248	597.019
2017	640.000,00	180	645.866,71
10/2018	616.750,00*	165**	667.000,00**

* HH-Ansatz 2018 ** Fallzahl und Hochrechnung der Ausgaben mit Stand 10/2018

Tab. 45: HLU außerhalb von Einrichtungen - Entwicklung Fälle/Ausgaben

	Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen (Ausgaben)		
	HH Ansatz in EUR	Fälle (kumulativ)	RE in EUR
2013	600.000,00	416	659.460,91
2014	640.000,00	411	639.701,87
2015	650.000,00	418	709.876,63
2016	720.000,00	391	643.307,47
2017	620.000,00	351	657.935,98
09/2018	596.800,00*	343**	643.284,69**

* HH-Ansatz 2018 ** Fallzahl und Hochrechnung der Ausgaben mit Stand 09/2018

Tab. 46: HLU innerhalb von Einrichtungen - Entwicklung Fälle/Ausgaben

Eingliederungshilfe

Im Bereich des Sozialgesetzbuchs Zwölftes Buch (SGB XII) – Eingliederungshilfe ist mit weiteren Aufwüchsen zu rechnen. Diese Aufwüchse erfahren im kommunalen Finanzausgleich jedoch keine ausreichende Berücksichtigung. Durch die aktuell stattfindende Verfahrensweise bei der Entlastung der Kommunen fehlt es vollkommen an Transparenz. Die tatsächlichen Ausgabenaufwüchse und die Entlastung sind entkoppelt. Eine Nachvollziehbarkeit einer tatsächlichen Entlastung beim Aufgabenträger ist nicht gegeben.

Ein wesentlicher Anstieg bei den Ausgaben für Leistungen der Eingliederung von behinderten Menschen ist im Zusammenhang mit der Umsetzung des Ziels der Umgestaltung der Gesellschaft in eine inklusive Gesellschaft zu sehen.

Der Umfang der sonderpädagogischen Förderung in schulischer Verantwortung ist keine individuell einklagbare Pflichtleistung. Wenn der Umfang der Förderung nicht ausreicht, wird auf die Eingliederungsleistungen der Jugend- und Sozialämter abgestellt.

Lebensbereich Wohnen (4129) in EUR						
	2016		2017		2018*[1]	
	Anzahl	Kosten	Anzahl	Kosten	Anzahl	Kosten
stationär*[1]	373	9.643.555	365	9.865.470	346	9.530.898
ambulant	246	933.151	233	842.953	211	877.019

*[1] Fallzahl mit Stand 09/2018 und Hochrechnung der Ausgaben zum 31.12.2018

Tab. 47: Fallzahl- und Kostenentwicklung stationäres Wohnen

Mit Stand 09/2018 erhielten 557 Menschen eine stationäre oder ambulante Betreuung (z. B. ambulant betreutes Wohnen), das sind 41 Personen weniger als im Jahr 2017.

Von den 557 Menschen waren 22 Kinder stationär untergebracht (Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr bzw. bis zur Schulentlassung - max. bis zum 21. Lebensjahr).

Die Ausgaben für das stationär betreute Wohnen beinhalten alle Ausgaben, die auf Grund der stationären Maßnahme erforderlich sind bzw. damit in Zusammenhang stehen. Neben der eigentlichen Fachleistung der Eingliederungshilfe nach dem 6. Kapitel SGB XII, inklusive der heiminternen Tagesstruktur, sind alle Leistungen nach dem SGB XII, außer den Hilfen zur Gesundheit, d. h. auch alle Nebenleistungen, wie z. B. Bekleidungskosten, Barbeträge, Hilfsmittel etc. enthalten.

In der Eingliederungshilfe gilt im teilstationären und stationären Bereich das sogenannte Bruttoprinzip. Dies bedeutet, dass der Sozialhilfeträger dem Leistungserbringer das volle Entgelt auszahlt. Sofern vom Leistungsberechtigten ein Eigenanteil zu fordern ist, wird dieser geltend gemacht und vom Landratsamt eingenommen. Relevante Einnahmepositionen sind:

- Einnahmen aus Renten und Versorgungsbezügen
- Einnahmen aus Leistungen der Pflegekasse (§ 43a SGB XI)
- Einnahmen aus Unterhalt sowie Kostenbeiträgen
- Einnahmen aus BAföG
- Einnahmen aus Kindergeld
- Einnahmen aus Wohngeld

Die Einnahmenseite unterliegt rechtlichen Rahmenbedingungen, die sich in den letzten Jahren mehrmals geändert haben (z. B. Änderungen beim Wohngeld, Kindergeld, BAföG). Die Kostenerstattung an den Sozialhilfeträger kann sich bei den Einnahmen je nach Stand der Geltendmachung von rückwirkenden Ansprüchen unterschiedlich abbilden.

Die ambulanten Betreuungsangebote sollen eine stationäre Unterbringung vermeiden oder zumindest verzögern. Aktuell werden 211 Personen (Stand 09/2018) in einer eigenen Wohnung betreut.
Das ambulant betreute Wohnen wird durch individuell verhandelte Fachleistungsstunden finanziert.

	Ambulant betreutes Wohnen 4128 (Ausgaben)		
	HH-Ansatz in EUR	Fälle gesamt	RE in EUR
2012	700.000	212	664.606
2013	700.000	204	691.341
2014	740.000	224	830.839
2015	860.000	240	908.938
2016	920.000	246	933.151
2017	950.000,00	228	842.952,80
09/2018*	950.000,00	211	877.019,07

* Fallzahl mit Stand 09/2018 und Hochrechnung der Ausgaben zum 31.12.2018

Tab. 48: Fallzahlen- und Kostenentwicklung ABW

Ausgaben- und Fallzahlentwicklung WfbM, Förderbereich, Tagesstätten (4125)

- Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM) - Arbeitsbereich -
- Förderbereich in der WfbM oder Wohnheim (Fö)
- Tagesstätten für Menschen mit einer seelischen Behinderung (TG)

Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben 4125 (Ausgaben in EUR)						
	2016		2017*[2]		2018	
	Anzahl	Kosten	Anzahl	Kosten	Anzahl	Kosten
WfbM	578	6.090.339	564	6.113.351,52	562	6.002.962
Fö WfbM/WH	49	1.020.478	49	971.521,25	51	1.019.266
TG	46	457.450	39	388.164,76	23	260.294

*[1] Fallzahl mit Stand 09/2018 und Hochrechnung der Ausgaben zum 31.12.2018

Tab. 49: Fallzahl- und Kostenentwicklung Teilhabe am Arbeitsleben

Die Zahl der Neuaufnahmen in Werkstätten für behinderte Menschen sinkt in den letzten Jahren. Der Hauptgrund für diese Entwicklung sind die niedrigen Geburtenraten in den Jahrgängen ab 1993.

Die Brutto-Ausgaben im Arbeitsbereich der WfbM beinhalten:

- Tagessätze (Vergütung/Entgelt) mit Grundpauschale, Maßnahmenpauschale und Investitionsbetrag gemäß § 76 SGB XII
- Fahrtkosten
- Sozialversicherungsbeiträge
- Arbeitsförderungsgeld

Im **Förderbereich** werden Menschen mit Behinderung betreut, die nicht im Arbeitsbereich der Werkstatt für behinderte Menschen beschäftigt werden können. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn ein außerordentlicher Pflegebedarf besteht und kein Mindestmaß an wirtschaftlich verwertbarer Arbeitsleistung erbracht werden kann. Vielfach sind diese Förderstätten der WfbM angegliedert (als Abteilungen für Schwer- und Schwerstmehrfachbehinderte).

Die **Tagesstätte für Menschen mit einer seelischen Behinderung** ist ein Angebot der Eingliederungshilfe mit dem Schwerpunkt der Tagesstrukturierung. Die Hilfe soll die Menschen in der Entwicklung ihrer alltagspraktischen und sozialen Kompetenzen und Fertigkeiten fördern sowie bei der Gestaltung des Tages- und Wochenablaufes und gegebenenfalls bei der Behandlung und Krankheitsbewältigung unterstützen.

Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II (Jobcenter)

Der Bund beteiligt sich bei der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) an den Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU). Nach der Bundesbeteiligungs-Feststellungsverordnung 2018 beträgt der landesspezifische Wert im Jahr 2019 für den Freistaat Thüringen 42,9 Prozent. Der landesspezifische Wert für Bildung und Teilhabe (BuT) liegt bei 5,1 Prozentpunkten und der für KdU und BuT für Zugewanderte bei 7,1 Prozentpunkten.

Während im Jahr 2016 eine pauschale Auszahlung nach dem Königsteiner Schlüssel erfolgte, wurde ab dem Jahr 2017 auf ein Quotensystem umgestellt. Dabei bilden die Ausgaben des Vorjahres die Basis. Im Folgejahr erfolgt dann jeweils die Revision.

Die BA-Statistik hat die Auswertung der flüchtlingsbedingten Kosten der Unterkunft und Heizung im SGB II für den Berichtsmonat Juni 2018 vorgelegt. Bundesweit sind die Kosten der Unterkunft für Bedarfsgemeinschaften mit einen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Fluchtkontext um 2,6 % im Vergleich zum Vormonat (Mai 2018) gesunken.

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften (BG) SGB II insgesamt sinkt stetig, von 4243 im Jahresdurchschnitt 2017 auf 3794 BG mit Stand 09/2018. Dies bedeutet eine weitere Verringerung der Ausgaben für Arbeitsuchende nach SGB II.

UAB 4820	Bedarfs-gemein-schaften (BG) insg.	RE Leistungsbeteiligung des Bundes in EUR	RE Leistungsbeteiligung für Unterkunft, Heizung, Schuldnerberatung, BuT, einmal. Lstg. in EUR	RE Zuschuss Landkreis zu den Maßnahmen in EUR
2013	5179	5.675.117,41	17.446.572,91	11.771.455,50
2014	5036	4.863.547,22	17.420.587,30	12.557.040,08
2015	4680	5.432.312,24	16.402.423,31	10.970.111,07
2016	4370	5.542.574,00	15.165.207,65	9.622.633,65
2017	4243	5.633.899,62*	14.126.724,67	8.492.825,05
2018 (09/2018)	3794 (09/2018)	5.656.000,00**	12.345.659,00***	6.689.659,00

*2017 (ohne Bundesbeteiligung KdU für Zugewanderte) **Planansatz 2018 ***Hochrechnung zum 31.12.2018

Tab. 50: Kostenentwicklung und Bedarfsgemeinschaften SGB II

Die Bedarfe für Unterkunft und Heizung sind Teil des Existenzminimums. Nach höchstrichterlicher Rechtsprechung (Urteil BVerfG vom 09.02.2010) müssen die ermittelten, angemessenen Bedarfe der Unterkunft den verfassungsrechtlichen Ansprüchen an Transparenz und Nachvollziehbarkeit entsprechen. Um den Anforderungen des Gesetzgebers und der Gerichtsbarkeit gerecht zu werden, wurde im Mai 2018 im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt nach entsprechender Mietwerterhebung ein aktuelles, schlüssiges Konzept zur Ermittlung der angemessenen Kosten der Unterkunft erstellt. Die Ergebnisse dieses schlüssigen Konzeptes bilden die Grundlage für die Verwaltungsvorschrift des

Landkreises zur Sicherung einer rechtskonformen Leistungsgewährung für die Grundsicherung für Arbeitsuchende, die Hilfe zum Lebensunterhalt und die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII (4150)

Der Bund übernahm in den Jahren 2012 und 2013 anteilig die Kosten der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII mit 45 % der Nettoausgaben im Jahr 2012 und 75 % im Jahr 2013.

Seit dem Jahr 2014 werden die Kosten der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII zu 100 % durch den Bund erstattet. Durch diese gesetzliche Regelung konnte eine Entlastung des Sozialhaushaltes des Landkreises erreicht werden.

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (4200-4360)

Weiterhin bleibt aufgrund der flüchtlingspolitischen Entwicklungen auf Bundesebene die tatsächliche Zahl der leistungsrechtlich zu bearbeitenden Fälle und unterzubringenden Personen schwer vorauszuplanen. Auf der Basis derzeit bekannter Informationen ist ein gleichbleibendes Niveau wahrscheinlich. Dieses bildet die Grundlage für die Veranschlagung im Haushaltsplan. Sollte es auf Grund internationaler Entwicklungen jedoch erneut zu einem Anwachsen der Flüchtlingszahlen kommen oder das Bundesamt seine Verwaltungspraxis und die damit verbundenen Anerkennungszahlen wesentlich verändern, so können wir mit den Instrumenten der flexiblen Haushaltsführung angemessen reagieren. Insgesamt wurde hier so geplant, dass eine Belastung des kreislichen Haushaltes nicht erfolgt.

Zum 15.10.2018 waren noch 405 Asylbewerber im Landkreis in den Gemeinschaftsunterkünften und in Einzelwohnungen untergebracht. Für das Jahr 2019 wurde mit 400 unterzubringenden Personen geplant.

Vom Land wird pro Asylbewerber eine Unterkunftspauschale in Höhe von 210 EUR monatlich gewährt. Diese beinhaltet neben den Kosten für die Unterkünfte (eingeschlossen Miete, Betriebskosten, Reparaturleistungen, Entsorgungsleistungen), die Personalkosten für Leitung, Sachbearbeitung, Hausmeister, Sprachmittler, KFZ-Kosten, Einrichtungskosten für Wohnungen und Ersatzbeschaffung (Herde, Waschmaschinen, Matratzen usw.).

Aufgrund der sinkenden Zuweisungszahlen und sich dadurch verringernden erstattungsfähigen Kapazitätsauslastungen übersteigen die Unterkunftskosten die Einnahmen aus der Pauschale. Die vorgehaltenen Kapazitäten können aufgrund vertraglicher Bindungen und gesetzlicher Vorschriften nicht im gleichen Maße abgebaut werden und verursachen ungedeckte Kosten.

Für die sozialpädagogische Betreuung wurde in 2018 eine Pauschale von zuletzt 60 EUR monatlich je Asylbewerber gewährt. Über diese werden die Personalkosten der zur Betreuung eingesetzten Sozialarbeiter sowie der Sprachmittler finanziert.

Im Rahmen einer landesrechtlichen Vereinbarung mit den Krankenkassen werden Asylbewerber mit einer Krankenversicherungskarte für notwendige medizinische Behandlungen ausgestattet. Über die zugewiesenen Krankenkassen werden die Kosten für Krankenhilfe mit dem Land Thüringen direkt abgerechnet. Die Krankenkostenerstattung für Leistungen vor 2017 fließt weiterhin in die Einnahmen 2019 ein.

Für die Gewährung der monatlichen Auszahlungen der Leistungen nach AsylbLG an die Asylbewerber erstattet das Land die tatsächlich ausgezahlten Leistungen.

Für die Bewachung von Gemeinschaftsunterkünften gelten Standards, die das Land 2016 erlassen hatte. Die Bewachungskosten müssen pro Objekt beim Land beantragt werden und werden nach Prüfung erstattet.

Für die Kinder und Jugendlichen von Asylbewerberfamilien werden die weiteren Leistungen der Bildung und Teilhabe (Leistung des Bundes) gewährt. Eltern, deren Kinder eine Kindertagesstätte besuchen, haben Anspruch auf Übernahme der Kindertagesstättengebühren.

Die kreisfreien Städte und Landkreise erhalten zur Kostendeckung im Bereich der Unterbringung und Betreuung im Asylwesen auf der Grundlage eines Kabinettsbeschlusses der Landesregierung zu beantragende Zuschüsse durch das Land Thüringen im Jahr 2018. Für das Jahr 2019 wurden ein analoges Verfahren und die erneute Mittelbereitstellung angekündigt.

UAB 4820	RE Leistungsbeteiligung des Bundes in EUR	RE Leistungsbeteiligung für Unterkunft, Heizung, Schuldnerberatung, BuT, einmal. Lstg. in EUR	RE Zuschuss Landkreis zu den Maßnahmen in EUR
2012	5.872.352	17.095.901	11.223.549
2013	5.675.117	17.446.573	11.771.456
2014	4.863.547	17.420.587	12.557.040
2015	5.432.312	16.402.423	10.970.111
2016	5.542.574	15.165.208	9.622.634
2017*	6.161.814	14.968.078	8.806.264
Plan 2018*	6.536.000	14.832.800	8.296.800
Plan 2019*	5.910.550	12.528.100	6.617.550

*einschl. Bundesbeteiligung KdU für Zugewanderte

Tab. 51: Kostenentwicklung SGB

4.4 Vermögenshaushalt

Das Volumen des Vermögenshaushaltes 2019 des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt beträgt 36.994.850 EUR (vgl. 2018 = 37.198.050 EUR).
Vom Gesamtvolumen im Vermögenshaushalt nimmt allein die Beteiligung des Landkreises an der Realisierung Breitbandausbau in Einnahmen und Ausgaben einen Anteil von 20.965.350 EUR = 56,7 % ein.

4.4.1 Vermögenshaushalt - Einnahmen

Bezeichnung	Gruppierung	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2017 in EUR
Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen	36	29.543.250	27.501.050	10.002.100
Einnahmen aus Krediten davon	37	3.422.600	5.236.800	3.619.400
Umschuldung	3779	457.500	1.150.000	0
Zuführung vom VWHH	30	4.025.300	3.956.000	3.350.500
Entnahme aus der Rücklage	31	0	0	0
Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	34	3.700	504.200	357.000
Gesamt	**3**	**36.994.850**	**37.198.050**	**17.329.000**

Tab. 52: Entwicklung Einnahmen Vermögenshaushalt

Die Einnahmen im Vermögenshaushalt kommen aus den Investitionszuweisungen (79,86 %), aus Krediten (8,01 %), den Einnahmen aus Veräußerungen (0,01 %) und aus der Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt (10,88 %). Hinzugerechnet wird die Umschuldung (1,24 %) in gleicher Höhe bei Einnahmen und Ausgaben.

Im Haushaltsplan 2019 sind an investiven Zuweisung 2.042.200 EUR mehr eingestellt als im Vorjahr.
Der Thüringer Landtag hat am 25.01.2018 das Gesetz zur Sicherung der kommunalen Haushalte beschlossen. Mit diesem Gesetz ist vorgesehen, in den Jahren 2018 und 2019 je 100 Mio. EUR als Investitionspauschale auszureichen. Der Landkreis erhält daraus eine allgemeine investive Zuweisung i. H. v. 11,51 EUR /je Einwohner im Jahr 2018 und den gleichen Betrag noch einmal für 2019.
Als Schulträger erhält der Landkreis zusätzlich zur Schulinvest.pauschale nach § 22 ThürFAG eine investive Zuweisung für Schulgebäude, Turnhallen und investive Maßnahmen zur Unterstützung der Digitalisierung in den Schulen.
Da die Mittel im Kreishaushalt 2018 nicht geplant waren, hat der Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung über die Verwendung der Mittel entschieden. Die Bereitstellung erfolgte als außerplanmäßige Ausgabe.

Für das Haushaltsjahr 2019 werden diese Investitionsmittel in den Haushaltsplan eingeordnet.
Als ergänzende investive Zuweisung für Schulgebäude, Schulturnhallen und investive Maßnahmen zur Unterstützung der Digitalisierung in den Schulen sind in der Haushaltsstelle 02.2000.36101 Zuweisungen in Höhe von 1.002.900 EUR eingestellt.

Weiterhin wurde bei der Haushaltsstelle 02.9000.361011 eine allgemeine investive Zuweisung in Höhe von 1.257.800 EUR veranschlagt. Für die Berechnung der Pauschale in Höhe von 11,51 EUR je Einwohner ist die vom Landesamt für Statistik fortgeschriebene Einwohnerzahl zum 31.12.2015 nach dem Gebietsstand zum 01.01.2016 (109.278 EW) maßgebend.
Hinzu gerechnet werden die nicht verwendeten Mittel aus der Investitionspauschale aus dem Jahr 2018 in Höhe von 100.500 EUR, die in der Haushaltsstelle 02.9000.36101 im Haushalt 2019 eingeplant wurden.

So sind allein aus diesem zusätzlichen Investitionsprogramm des Landes im Haushaltsplan des Landkreises 2.361.200 EUR mehr veranschlagt als 2018.

Nach dem Gesetz zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen (Kommunalinvestitionsförderungsgesetz – KinvFG) erhielt der Landkreis bereits mit Bescheid vom 01.10.2015 eine Finanzhilfe aus Bundesmitteln in Höhe von 2.234.494,90 EUR.
Zur Kofinanzierung stellte das Land finanzielle Mittel in Höhe von 248.277,21 EUR bereit, so dass eine 100%ige Finanzierung der Investitionsmaßnahmen aus Bunds- und Landesmittel gewährleistet war.
Zur Weiterführung der energetischen Sanierung Fassade und Einbau Fahrstuhl im Verwaltungsgebäude Haus II wurden Zuweisungen nach dem KInvFG von zusammen 470.000 EUR in den Haushaltsplan 2019 eingestellt.
Weitere Zuweisungen und Zuschüsse entfallen auf:

Schulinvestitionspauschale	600.000 EUR
Grundschule Uhlstädt	121.000 EUR
Regelschule Königsee, Digitalisierung	75.000 EUR
Gemeinschaftsschule Kaulsdorf	174.600 EUR
Erasmus Reinhold Gymnasium Saalfeld, Ersatzneubau Schulsporthalle	762.300 EUR
Gedenkstätte Laura	20.000 EUR
Thüringer Landesmuseum Heidecksburg	37.500 EUR
Kreismusikschule	10.900 EUR
Investive Zuweisungen für den Bereich Asyl	300.000EUR
Investive Zuweisungen Brandschutz	130.000EUR
Investive Zuweisungen Katastrophenschutz	420.000 EUR
Zuschuss vom Saale-Orla-Kreis für Rettungsleitstelle	8.800 EUR
Straßenbaumaßnahmen	2.256.300 EUR
Brücke Linkenmühle	175.000 EUR
Investive Zuweisungen für Radwege	504.700 EUR
investive Zuweisungen zur Revitalisierung	150.000 EUR
Investive Zuweisungen zum Breitbandausbau	20.965.350 EUR
sonstige Zuweisungen (v. Integrationsamt/Dt. Rentenversich.)	600 EUR

Zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes wird im Haushaltsjahr 2019 eine Kreditaufnahme in Höhe von 2.965.100 EUR erforderlich.
Bei einem Kommunaldarlehen, welches im November 2009 von der DKB zur Thüringer Aufbaubank mit einem Restkapital in Höhe von 1.697.613,13 EUR umgeschuldet wurde, läuft zum 30.10.2019 die Zinsfestbindung aus. Gegenwärtig ist das Darlehen bei der Thüringer Aufbaubank mit einem Zinssatz von 4,66 % p. a. verzinst. Zum Auslauf der Zinsbindungsfrist beträgt der Restsaldo noch 457.444,69

EUR. Im Rahmen der Umschuldung muss dann ein neuer Zinssatz für die Rückzahlung des Darlehens vereinbart werden.

Bei den Veräußerungserlösen handelt es sich um Einnahmen aus dem Verkauf von Technik im Katastrophenschutz sowie Einnahmen aus Verkäufen von sonstigen beweglichen Sachen.

Die nachfolgende Grafik zeigt die Einnahmen im Vermögenshaushalt unterteilt nach Arten:

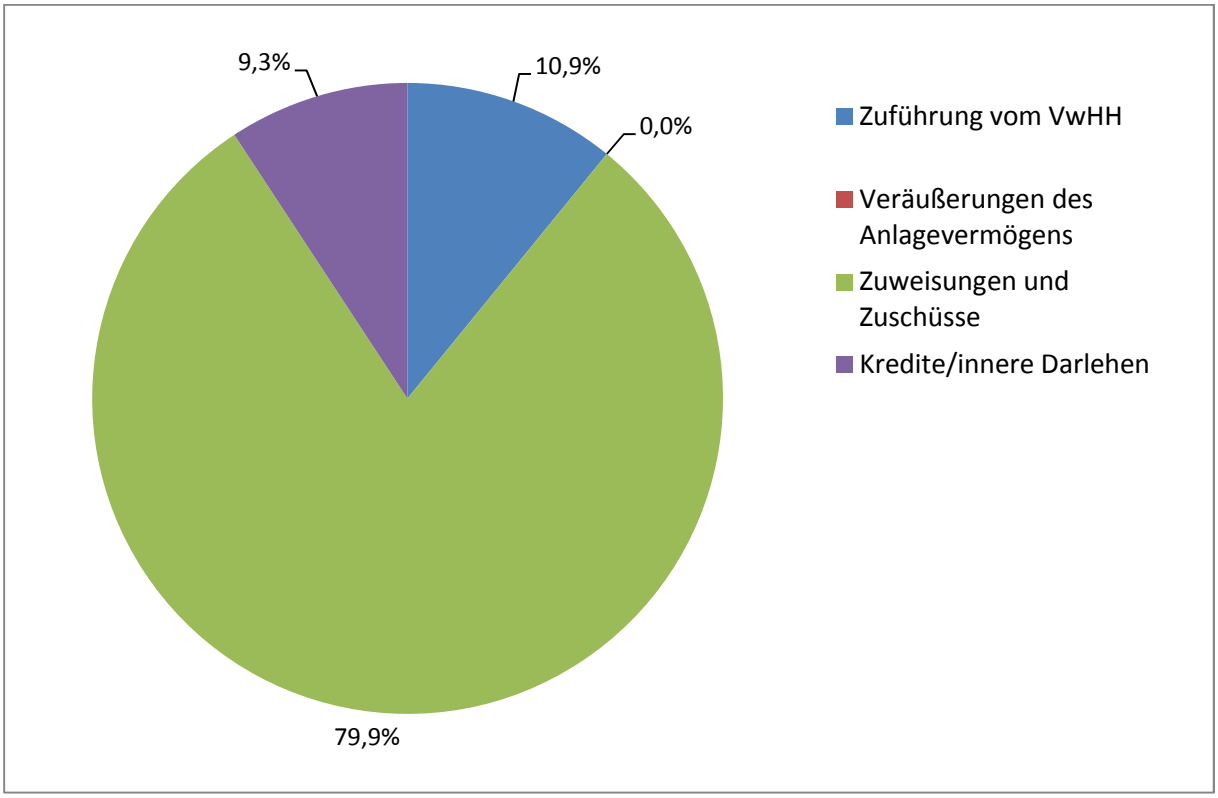


Abb. 16: Einnahmen Vermögenshaushalt nach Einnahmearten 2019

4.4.2 Vermögenshaushalt - Ausgaben

Bezeichnung	Gruppierung	Plan 2019 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2017 in EUR
Vermögenserwerb	93	3.209.600	2.557.250	2.937.300
Baumaßnahmen insges.:	94,95,96	8.381.700	8.912.450	10.715.850
. Hochbau	94	3.743.400	4.193.500	7.612.950
. Tiefbau	95	4.310.800	4.535.900	2.968.400
. Ausbaubeiträge	96	327.500	183.050	134.500
Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen	98	21.634.600	21.371.450	674.250
Kredittilgung	97	3.768.950	4.356.900	2.800.000
davon				
Umschuldung	9779	457.500	1.150.000	0
Deckung von Fehlbeträgen	99	0	0	201.600
Gesamt	**9**	**36.994.8500**	**37.198.050**	**17.329.000**

Tab. 53: Entwicklung Ausgaben Vermögenshaushalt

4.4.2.1 Vermögenserwerb

Insgesamt sieht der Haushaltsplan 2019 für den Vermögenserwerb Kosten in Höhe von 3.209.600 EUR vor. Das sind 652.350 EUR mehr als im Haushaltsplan des Vorjahres veranschlagt waren.

Auf den Grundstückserwerb entfallen 34.000 EUR und für Beschaffungen wurden 3.175.600 EUR eingeplant. Im Haushaltsplan 2018 standen für Beschaffungen 2.524.500 EUR zur Verfügung.

Für die Fahrzeugbeschaffung im Bereich Brandschutz sind insgesamt 513.800 EUR im Haushaltsplan 2019 veranschlagt. Dafür wurden Zuweisungen vom Land in Höhe von 130.000 EUR eingestellt.
Im Speziellen geht es um die Beschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges (HLF) 20 mit geplanten Ausgaben in Höhe von 460.000 EUR.

Hinzu kommen 38.800 EUR für die Beschaffung von Arbeitsgeräten und Maschinen sowie 15.000 EUR für die Beschaffung eines Feuerwehranhängers.

Im Bereich Katastrophenschutz sind für Beschaffungen insgesamt 939.800 EUR eingestellt, davon 400.000 EUR für die Beschaffung, den Einbau und die Umrüstung von Funktechnik, die mit 230.000 EUR vom Land bezuschusst wird.
Für die Beschaffung eines Abrollbehälters (AB) für die Einsatzleitung mit geplanten Ausgaben in Höhe von 420.000 EUR gewährt das Land Zuweisungen in Höhe von 190.000 EUR.
Für die Beschaffung von Arbeitsgeräten und Maschinen sind Ausgaben von zusammen 40.850 EUR und für die Beschaffung abgelaufener Pandemie- und Tierseuchenausrüstungen 75.000 EUR eingestellt.

Weiterhin werden für das Verwaltungsprogramm Brand- und Katastrophenschutz 3.950 EUR im Haushalt 2019 veranschlagt.

Für den Rettungsdienst sind 80.000 EUR zur Fahrzeugbeschaffung (Kommandowagen OrgL) eingestellt.
In der Rettungsleitstelle sind 149.900 EUR für die Ertüchtigung der Leitstelle auf Digitalfunk und 14.500 EUR für die Beschaffung von Monitoren und Software sowie die Umstellung auf IP-Notruf eingestellt. 6.000 EUR sind für weitere Beschaffungen im Bereich des Anlagevermögens eingeplant.

Im Umweltamt soll für 23.900 EUR ein Lärmmessgerät beschafft werden.

Für den Ersatz des alten Kassenautomaten wurden 36.000 EUR eingeplant und für die Hardware Vollstreckung 6.000 EUR.

Im Bereich der EDV sind für technische Anlagen und das DMS-Projekt 378.000 EUR im Haushaltsplan enthalten. Für den Erwerb von Lizenzen wurden 60.000 EUR eingeplant.

Für Beschaffungen an Schulen wurden 570.600 EUR eingeplant. Davon entfallen 386.900 EUR auf Maßnahmen der Digitalisierung an Schulen, die zu 100 % über die ergänzenden investiven Zuweisungen für Schulgebäude, Schulturnhallen und investive Maßnahmen zur Unterstützung der Digitalisierung in den Schulen vom Land gefördert werden.

Die Beschaffung von Audio-Guides für mehrsprachige Führungen in der Gedenkstätte Laura (25.000 EUR) gewährt das Land Zuweisungen (20.000 EUR).

Für das Thüringer Landesmuseum Heidecksburg sind Beschaffungen von 127.000 EUR geplant. Dazu stellt das Land Fördermittel in Höhe von 37.500 EUR bereit.

Die Beschaffungen an der Kreismusikschule (22.700 EUR) werden vom Land mit 10.900 EUR gefördert.
Im Bereich Asyl sind Beschaffungen von zusammen 125.000 EUR (Vorjahr 150.000 EUR) veranschlagt. Das Land fördert die Neuschaffung von Unterbringungsplätzen in Gemeinschaftsunterkünften über eine Investitionspauschale.

Überblick über Beschaffungen nach Bereichen:

- EDV: 438.000 EUR
- Schulen des Landkreises: 570.600 EUR
- Thüringer Landesmuseum 134.000 EUR
- Gedenkstätte Laura 25.000 EUR
- Kreismusikschule 22.700 EUR
- Kreisvolkshochschule 10.400 EUR
- Brandschutz: 513.800 EUR
- Katastrophenschutz: 939.800 EUR
- Leitstelle/Rettungsdienst: 250.400 EUR
- Hauptamt: 61.000 EUR
- Kreiskasse 42.000 EUR
- Unterkünfte für Asylbewerber 125.000 EUR
- Gesundheitsamt 4.000 EUR
- Fahrzeugbeschaffung f. Verwaltung 15.000 EUR
- Umweltamt 23.900 EUR

4.4.2.2 Hochbaumaßnahmen

Die im Vermögenshaushalt veranschlagten Hochbaumaßnahmen umfassen ein Gesamtvolumen von 3.743.400 EUR (im Vorjahr 4.193.500 EUR). Darin enthalten ist die Maßnahme Haus II Saalfeld Rainweg 81 Weiterführung energetische Sanierung Fassade und Einbau Fahrstuhl mit 470.000 EUR, die über das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz von Bund und Land gefördert werden.

Weitere große Bauvorhaben sind folgende:

- Gymnasium „Erasmus Reinhold“ Saalfeld 1.318.000 EUR
  Planung und Realisierung Ersatzneubau Schulsporthalle

- Grundschule Kamsdorf 100.000 EUR
  Planung und Bau Brandschutz, 2. baulicher Rettungsweg

- Grundschule Probstzella 80.000 EUR
  Planung und Sanierung Schülertoiletten

- Grundschule Königsee 137.500 EUR
  Planung und Sanierung Holzkonstruktion DG, Brandschutzmaßnahmen,
  Geländererhöhung Treppenhaus

- Grundschule Königsee/Hortgebäude 80.000 EUR
  Planung und Sanierung Kellergeschoss

- Grundschule Meuselbach 70.000 EUR
  Planung und Sanierung WC

- Grundschule Uhlstädt 202.000 EUR
  Planungskosten Erweiterungsbau

- Staatliches Berufsbildungszentrum, Schulteil Unterwellenborn 85.000 EUR
  Planung und Durchführung Trennung Feuerlöschleitung, Heizungsanlage Sporthalle

- Gemeinschaftsschule Kaulsdorf 259.900 EUR
  Planung und Einbau Fahrstuhl

- FÖZ für Lernbehinderte, Saalfeld, Jahnstraße 94.000 EUR
  Planung und Installation ELT

- Unterkünfte für Asylbewerber 175.000 EUR

- Verwaltungsgebäude Haus I 85.000 EUR
  Planung und Bau behindertengerechter Zugang Sanierung Erdgeschoss
  und Sanierung Dachgeschoss

- Verwaltungsgebäude Haus III 170.000 EUR
  Planung und Bau Elektro Treppenhaus und Keller

4.4.2.3 Tiefbaumaßnahmen

Für Baumaßnahmen an Kreisstraßen und Brücken (UA 65/Gr.95) sind finanzielle Mittel in Höhe von 3.806.000 EUR im Haushaltsplan 2019 veranschlagt. Die verschiedenen Einzelmaßnahmen stehen unter dem Vorbehalt der Bereitstellung von Fördermitteln, die im Ansatz 2.431.300 EUR betragen.

Hinzu kommen die Baumaßnahmen am Saaleradweg in Höhe von 504.800 EUR, die in der Haushaltsstelle 02.7900.95001 geplant und abgerechnet werden.

Somit wurden für Tiefbaumaßnahmen insgesamt (Gr. 95) 4.310.800 EUR veranschlagt.

Für den Saaleradweg sind Landeszuweisungen in Höhe von 403.400 EUR und investive Zuweisungen von Gemeinden in Höhe von 101.300 EUR im Haushaltsplan 2019 eingestellt.

Die wesentlichen Tiefbaumaßnahmen sind an folgenden Kreisstraßen geplant:

- K 166 Leutenberg – Steinsdorf 1. BA 1.405.000 EUR
  Der Ausbau der K 166 ist in 2 Bauabschnitten für 2019 und 2020 geplant
  Aufnahme in das Fördermittelprogramm KSB in Aussicht gestellt

- K 167 Munschwitz 263.000 EUR
  Ausbau ist Voraussetzung für Fördervorhaben K 166 Leutenberg-Steinsdorf

- K 137 Lichtenhain-Mellenbach (3.BA) 725.000 EUR
  Weiterführung der Maßnahme – 3. Bauabschnitt
  Maßnahme ist im Fördermittelprogramm KSB eingeordnet

- K 137 OD Oberweißbach 270.000 EUR
  1. + 2. BA in einer Ausschreibung als Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Zweckverband Rennsteigwasser und der TEN
  Maßnahme wird über die Bereitstellung der zusätzlichen Investitionsmittel vom Land finanziert

- K 184 OD Großneundorf 217.000 EUR
  Maßnahme im KSB-Förderprogramm 2019 eingeordnet

- K 133 Braunsdorf-Burkersdorf 210.000 EUR
  Maßnahme wird über die Bereitstellung der zusätzlichen Investitionsmittel vom Land finanziert

- K 156 Brücke Markgölitz 255.000 EUR
  Nach Bauwerksprüfung wurde ungenügender Zustand festgestellt.
  Stand- und Verkehrssicherheit sind erheblich beeinträchtigt.
  Tonnagebegrenzung wurde bereits verkehrsrechtlich angeordnet

- Brücke Linkenmühle 200.000 EUR
  Projektierung und Bauüberwachung

Insgesamt ist der Landkreis im Jahr 2019 für 227,6 km an Kreisstraßen zuständig. Zudem befinden sich ab dem 01.01.2019 96 (62 Brücken /Durchlässe und 34 Stützwände) überwachungspflichtige

Bauwerke in Baulastträgerschaft des Landkreises. Bis 31.12.2018 befanden sich noch 105 (66 Brücken /Durchlässe und 39 Stützwände) in dessen Baulastträgerschaft. Durch Umstufungen bzw. Gebietskörperschaftswechsel reduziert sich jedoch die Anzahl der überwachungspflichtigen Bauwerke. Bei der Ausschreibung der Bauwerksprüfungen für den Zeitraum 2018-2023 wurden die Bauwerke, die sich durch die Umstufung künftig nicht mehr in Baulastträgerschaft des Landkreises befinden, nicht berücksichtigt.

In nachfolgender Tabelle sind die Straßenkilometer, die durch den Landkreis zu betreuen sind, noch einmal detailliert gelistet:

	Gesamt-länge ***in km***	**freie Strecke** ***in km***	**Ortsdurch-fahrten** ***in km***	**Veränderung zum Vorjahr durch …**
bis 31.12.2017	241,5	182,1	59,4	-
bis 31.12.2018	239,9	182,1	57,8	- Umstufung von 1,6 km Ortsdurch-fahrten zu Gemeindestraßen
ab 01.01.2019	227,6	175,6	52,0	- Umstufung von 3,2 km Ortsdurch-fahrten zu Gemeindestraßen - Umstufung der K 136 zur Landesstraße (- 7,2 km) - Durch Gebietskörperschaftswechsel entfällt Baulastträgerschaft des Landkreises an der K 179 (-2,6 km)

Tab. 54: Längenstatistik Straßenkilometer in Baulastträgerschaft des Landkreises

4.4.2.4 Zuschüsse an Dritte

Die Zuweisungen und Zuschüsse für investive Maßnahmen an Dritte wurden im Haushaltsplan 2019 mit 21.634.600 EUR (Vorjahr 21.371.450 EUR) veranschlagt.

Im Unterabschnitt 7610 findet sich die größte Investition im Landkreis für das Jahr 2019, der Breitbandausbau. Der Kreistag hat mit Beschluss 150-18/16 vom 13.12.2016 die Übernahme des Breitbandausbaus für folgende Städte und Gemeinden beschlossen: Gemeinden Kaulsdorf, Altenbeuthen, Drognitz, Hohenwarte, Kamsdorf, Unterwellenborn, Saalfelder Höhe, Uhlstädt-Kirchhasel, Reichmannsdorf, Schmiedefeld, Lichte, Piesau, Katzhütte, Cursdorf, Deesbach, Meuselbach-Schwarzmühle, Meura, Wittgendorf, Rohrbach, Döschnitz, Unterweißbach, Schwarzburg, Sitzendorf, Bechstedt, Allendorf, Oberhain, Dröbischau, Mellenbach-Glasbach, Städte Remda-Teichel, Königsee-Rottenbach, Bad Blankenburg, Saalfeld, Leutenberg, Oberweißbach

Als Ziel des Breitbandausbaus soll die stabile Versorgung der Haushalte mit 100 Mbit/s im Ausbaugebiet gewährleistet werden. Dabei werden die Kosten der Umsetzung der Aufgabe Breitbandausbau durch Zuwendungen des Bundes und des Freistaates gedeckt. Der gemäß der Förderrichtlinie zu tragende Eigenmittelbeitrag in Höhe von mindestens 10 % der zuwendungsfähigen Kosten kann durch den Freistaat Thüringen bei Haushaltskonsolidierungsgemeinden übernommen werden. Die Städte und Gemeinden, die sich nicht in der Haushaltskonsolidierung befinden, übernehmen den Eigenmittelbeitrag.

Im Jahr 2018 sollte diese Maßnahme mit einem Volumen von 20,972 Mio. EUR umgesetzt werden. Dabei ist der Landkreis in das Gebiet „Mitte“ und das Gebiet „Nord“ geteilt. Nachdem durch das

Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft ein Konzept für den flächendeckenden Glasfaserausbau in Thüringen vorgelegt wurde und so von überwiegend noch kupferbasierten Leitungen auf die Verlegung von Glasfaserleitungen übergegangen werden soll, musste die Planung überarbeitet werden und mit dem Ausbau konnte im Jahr 2018 nicht begonnen werden.
Die Ausführung des Breitbandausbaus soll durch Unternehmen erfolgen, die nach Ausschreibungsverfahren die Zuschläge erhalten und hierfür aus dem kreislichen Haushalt Zuweisungen bekommen. Dafür sind finanzielle Mittel in Höhe von 20.905.350 EUR im Haushalt 2019 eingestellt. Für die Umsetzung des Breitbandausbaus hat sich der Landkreis die technische und juristische Begleitung durch externe Fachleute gesichert. Für diese Begleitung sind im Haushalt 50.000 EUR vorgesehen (02.7610.9610).

Im Bereich der Sportförderung gewährt der Landkreis Kommunen zum Um-, Aus- und Neubau von Sportstätten einen finanziellen Zuschuss von insgesamt 218.000 EUR. Für die im Haushaltsplan veranschlagten Maßnahmen erfolgt eine 30 % Förderung durch Kreismittel und stellt sogleich eine Ko-finanzierung von Landesmitteln dar. Weiterhin sind 117.350 EUR an Sportvereine im Haushalt 2019 eingestellt.
In die „Dringlichkeitsliste zur Förderung des Neu-, Um- und Ausbaus von Sportstätten und Freizeitanlagen durch den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt in 2019“ sind alle für das Jahr 2019 vorliegenden Fördermittelanträge der Kommunen und Sportvereine eingeordnet.

Für den Bau einer Freisportanlage, die für den Schulsport der Regelschule Unterwellenborn und für den Vereinssport der Gemeinde genutzt werden soll, erhält die Gemeinde Unterwellenborn als Bauherr vom Landkreis eine investive Zuweisung in Höhe von 300.000 EUR.
Für diese Maßnahme hat der Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung bereits mit Beschluss-Nr. HR-58/18 vom 05.06.2018 für Planungsleistungen eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 25.000 EUR beschlossen.
Für 2020 wurde eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 355.000 EUR in den Haushaltsplan 2019 eingeordnet.
Die Stadt Saalfeld erhält vom Landkreis für den Ersatz der defekten Schlauchpflegeeinrichtung entsprechend der Förderrichtlinie 58.400 EUR zur Beschaffung einer neuen Maschine.

Im Bereich Jugendarbeit sind Zuschüsse von zusammen 35.500 EUR im Haushaltsplan 2019 verankert.
Entsprechend der Richtlinie für die Gewährung von Kreiszuwendungen zu investiven Maßnahmen der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit sind 20.500 EUR für das Bildungszentrum Saalfeld für Bestuhlung Außenanlage und Terrasse sowie verschließbare Schränke für die Orangerie Saalfeld, 6.000 EUR für den Förderverein Klubhaus e.V. für Technikausstattung und 3.000 EUR für die Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH zur Sicherung der Treppen im Jugendstadtteilzentrum vorgesehen. Die Finanzierung erfolgt zu je 50 % Landkreis und 50 % Stadt Saalfeld.
Weitere investive Zuweisungen werden entsprechend o.g. Richtlinie in Höhe von 4.000 EUR für die Ersatzbeschaffung von 2 kompletten Mannschaftszelten und 1 Innenzelt für den Jugendzeltplatz Hopfenmühle gewährt. 2.000 EUR stehen für Kleinst- und Notmaßnahmen lt. Richtlinie zur Verfügung.

Die folgenden Grafiken zeigen die Ausgabestruktur des Vermögenshaushaltes:

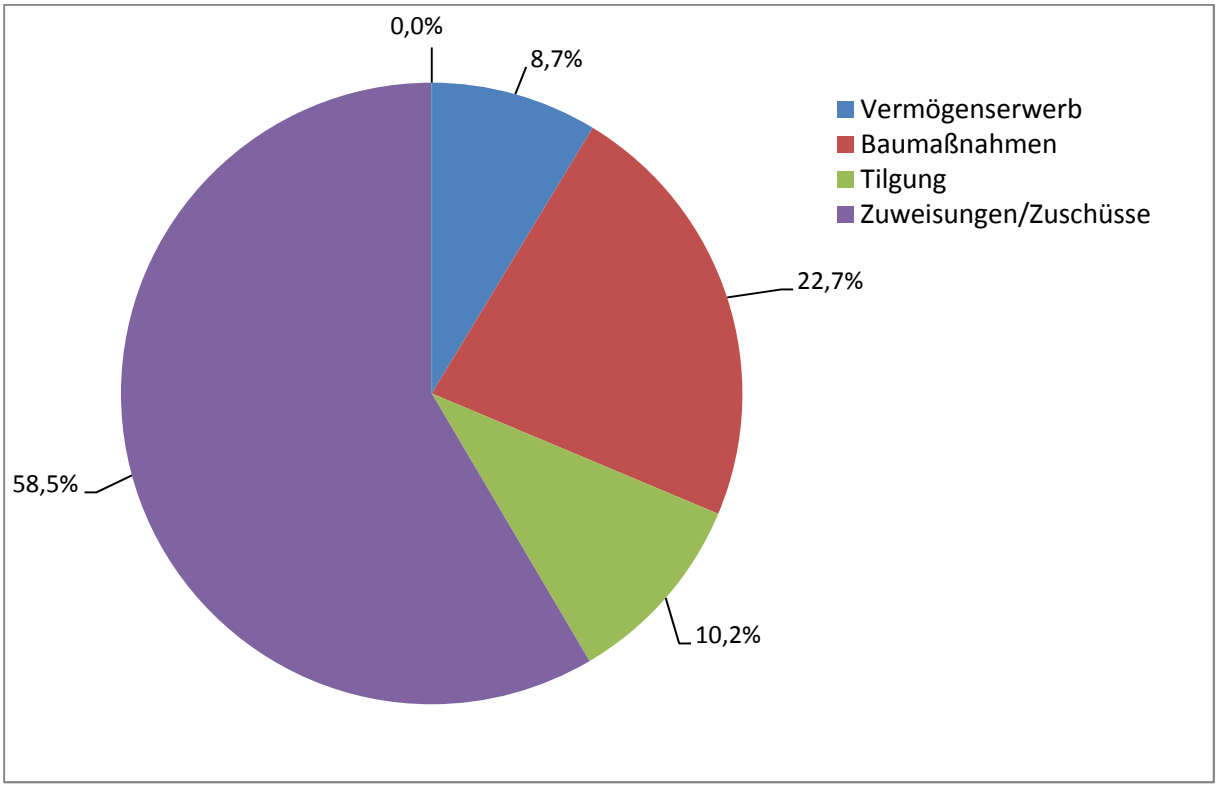


Abb. 17: Ausgaben Vermögenshaushalt nach Ausgabearten 2019

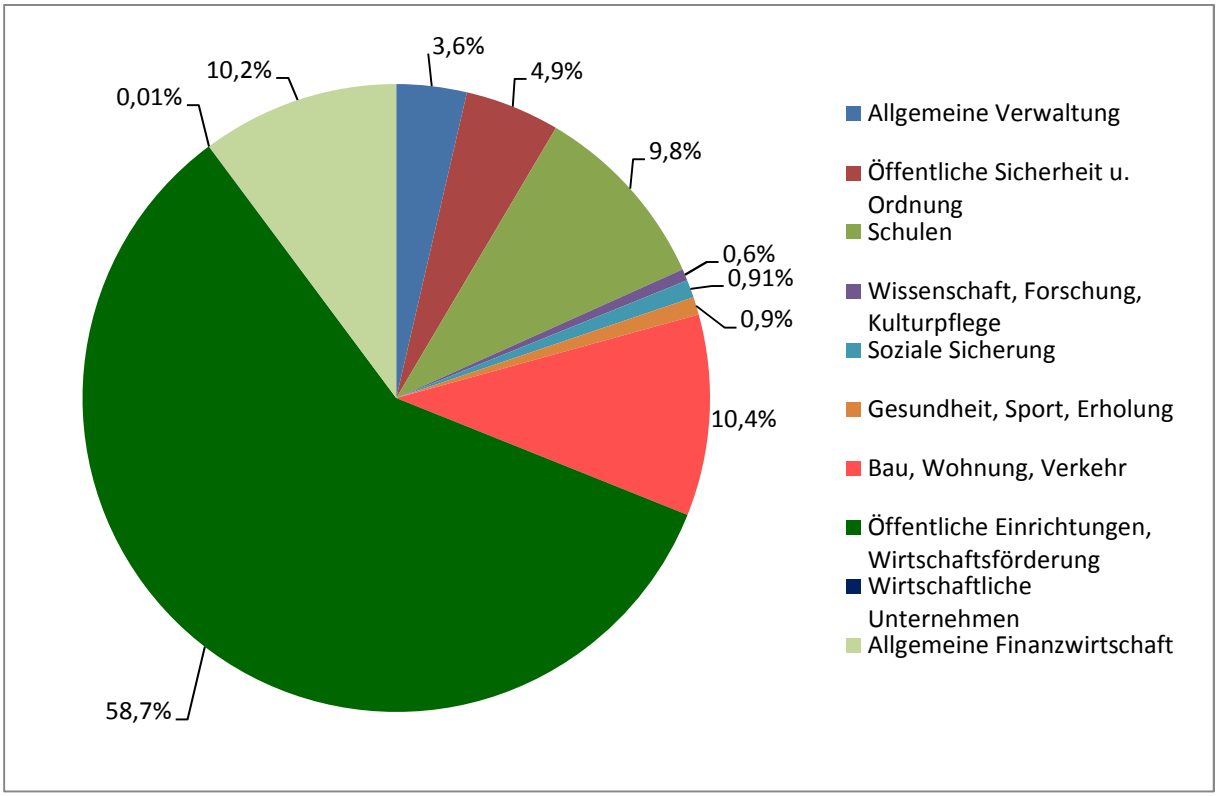


Abb. 18: Ausgaben Vermögenshaushalt nach Aufgabenbereichen 2019

4.5 Entwicklung der Schulden

Ein Blick auf die Schuldenentwicklung 2008 bis 2018 zeigt: der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt hat seinen Schuldenstand kontinuierlich reduziert. Betrug dieser zum 31.12.2008 noch 37,52 Mio. EUR, so werden es zum Ende des Jahres 2018 voraussichtlich nur noch 24,89 Mio. EUR. Das ist eine Reduzierung um 12,63 Mio. EUR bzw. 33,66 %. Trotz schwindender Bevölkerung sank die pro-Kopf-Verschuldung von 303,77 EUR auf 229,80 EUR. Allerdings ist festzustellen, dass der Schuldenstand wieder anwächst. Ohne Kredite ist der Landkreis aktuell nicht in der Lage, die geplanten Investitionen in voller Höhe umzusetzen.

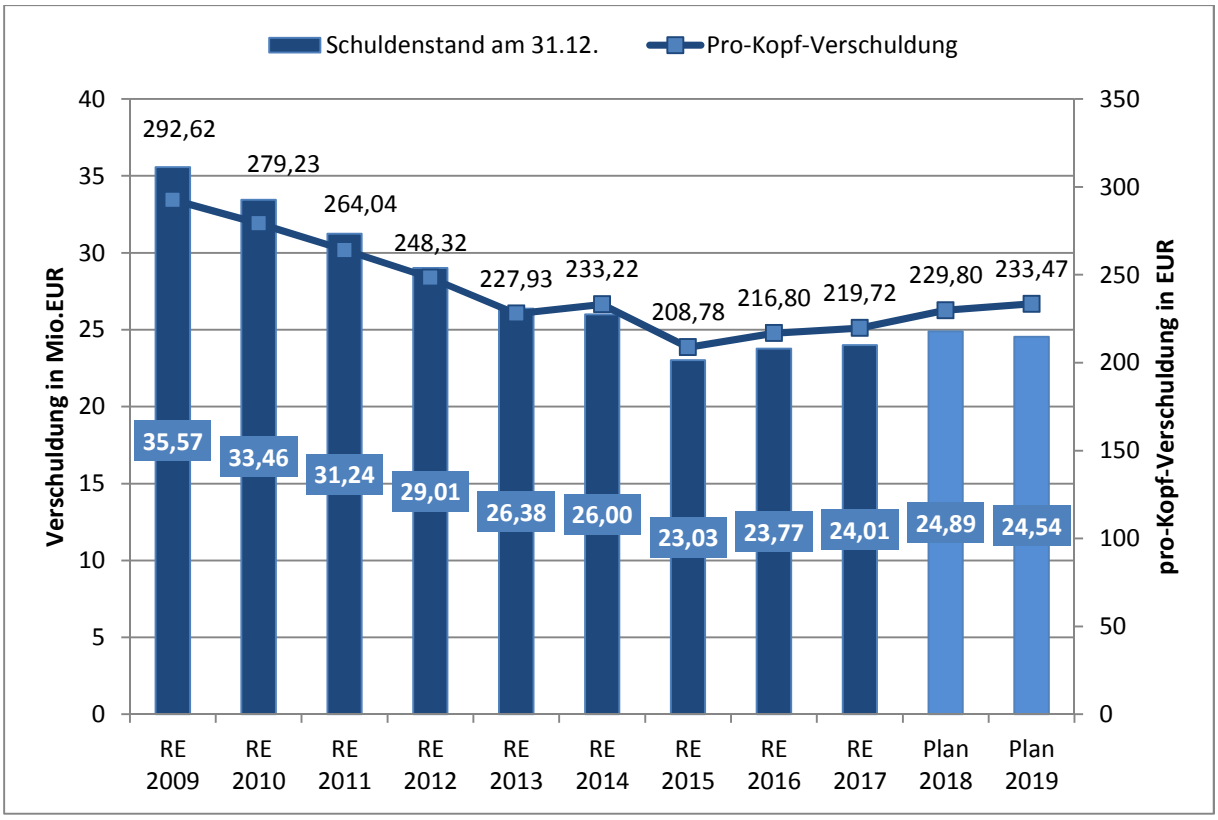


Abb. 19: Entwicklung des Schuldenstandes

Die Höhe des kassenmäßigen Schuldenstandes lag zu Beginn des Haushaltsjahres 2018 bei 24.010.409,57 EUR. Für das Jahr 2018 ist eine planmäßige Kreditaufnahme in Höhe von 4.086.800 EUR vorgesehen.

Unter Abzug der planmäßigen Tilgungsleistungen in Höhe von 3.206.900 EUR wird zum Jahresende 2018 mit einer Verschuldung in Höhe von 24.890.309,57 EUR gerechnet.

Für den Kapitaldienst 2019 sind Ausgaben in Höhe von 3.811.450 EUR geplant. Dieser Betrag muss im Verwaltungshaushalt erwirtschaftet werden. Somit sind 2,88 % des Volumens des Verwaltungshaushaltes gebunden.

Bei einer geplanten Kreditaufnahme in Höhe von 2.965.100 EUR und einer planmäßigen Kredittilgung in Höhe von 3.311.450 EUR wird der voraussichtliche Schuldenstand zum 31.12.2019 somit bei 24.543.959,57 EUR liegen.

Mit den nachfolgenden Tabellen wird die Zulässigkeit der genehmigungspflichtigen (§ 114 i. V. m. § 63 ThürKO) Kreditaufnahme für 2019 und den Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2022 nachgewiesen.

Planjahr	2019	Überschuss/ Fehlbetrag in TEUR
Ansatz Vorjahr	2018	749
Ansatz Planjahr	2019	714
1. Haushaltsfolgejahr	2020	1.756
2. Haushaltsfolgejahr	2021	1.185
3. Haushaltsfolgejahr	2022	2.513
Durchschnitt		1.383
Hiervon 50% (Sicherheitsreserve)		692
Möglicher Kapitaldienst bei einer Annuität von 8% p. a.		692
Möglicher Gesamtbetrag der Kreditaufnahme im Planjahr		**8.646**

Tab. 55: Zulässigkeit der Kreditaufnahme (1)

Berechnung der zulässigen Kredithöhe des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt für das Haushaltsjahr 2019 gem. § 114 i. V. m. § 63 Abs. 1 ThürKO:

Gruppierung	2019 Ansatz Fi-Plan in EUR	2020 Ansatz Fi-Plan in EUR	2021 Ansatz Fi-Plan in EUR	2022 Ansatz Fi-Plan in EUR
92	0	0	0	
930 Erwerb von Beteiligungen	0	0	0	
932 Erwerb von Grundstücken	34.000	28.000	41.000	77.000
935 Erwerb von beweglichem AV	3.175.600	2.692.750	2.565.950	2.416.100
94-96	8.381.700	7.738.300	4.269.000	5.643.750
98	21.634.600	506.500	101.500	102.000
99 (ohne Sollfehlbetrag des VwHH)	0	0	0	0
Ausgabebedarf für Investitionen (Ergebnis 1)	**33.225.900**	**10.965.550**	**6.977.450**	**8.238.850**
30	4.025.300	4.655.700	3.685.150	4.913.250
31 (ohne Entnahmen aus Sonderrücklagen der UGr. 311, 315)	0	0	0	0
32-34	3.700	500.500	500.500	450.500
35	0	0	0	0
36	29.543.250	5.709.350	2.291.800	2.275.100
37 (nur Einnahmen aus inneren Darlehen)	0	**0**	**0**	**0**
Einnahmen des VmHH (Ergebnis 2)	**33.572.250**	**10.865.550**	**6.477.450**	**7.638.850**
ordentliche Tilgung (Gr. 97)	3.311.450	2.900.000	2.500.000	2.400.000
Rückzahlung innerer Darlehen (Gr. 97)	0	**0**	**0**	**0**
Kreditbeschaffungskosten (UGr. 990)	0	**0**	**0**	**0**
Ausgaben für Kredite (Ergebnis 3)	**3.311.450**	**2.900.000**	**2.500.000**	**2.400.000**
Bereinigte Einnahmen (Ergebnis 2 abzüglich 3 (Ergebnis 4))	**30.260.800**	**7.965.550**	**3.977.450**	**5.238.850**
möglicher Gesamtaufnahme (Ergebnis 1 abzüglich 4 *))	**2.965.100**	**3.000.000**	**3.000.000**	**3.000.000**

*) positiver Betrag = theoretisch mögliche Kreditaufnahme

Tab. 56: Zulässigkeit der Kreditaufnahme (2)

4.6 Entwicklung der Rücklagen

Die Betriebsmittel der allgemeinen Rücklage sollen gewährleisten, dass die Kasse in der Lage ist, alle Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes zum jeweiligen Fälligkeitstermin zu leisten.

Stand am 01.01.2015	388.822,19 EUR
Zuführung 2015	0,00 EUR
Entnahme 2015	0,00 EUR
Bestand am 31.12.2015	**388.822,19** EUR
Stand am 01.01.2016	**388.822,19** EUR
Zuführung 2016	0,00 EUR
Entnahme 2016	388.822,19 EUR
Bestand am 31.12.2016	**0,00** EUR
Stand am 01.01.2017	0,00 EUR
Zuführung 2017	0,00 EUR
Entnahme 2017	0,00 EUR
Bestand am 31.12.2017	**0,00 EUR**
Stand am 01.01.2018	0,00 EUR
geplante Zuführung 2018	0,00 EUR
geplante Entnahme 2018	0,00 EUR
Möglicher Bestand am 31.12.2018	**0,00 EUR**
möglicher Stand am 01.01.2019	0,00 EUR
geplante Zuführung 2019	0,00 EUR
geplante Entnahme 2019	0,00 EUR
Möglicher Bestand am 31.12.2019	**0,00 EUR**

Tab. 57: Entwicklung der Rücklage

Nach § 20 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung soll die allgemeine Rücklage als Betriebsmittel der Kasse die rechtzeitige Leistung von Ausgaben sichern. Zu diesem Zweck muss ein Betrag vorhanden sein, der sich in der Regel auf mindestens 2 v. H. der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre beläuft. Danach müsste 2019 der Mindestbestand in der allgemeinen Rücklage 2.616.148,91 EUR betragen.

4.7 Verpflichtungsermächtigungen

Nach der Vorschrift des § 59 Abs. 1 ThürKO darf der Kreis nur dann Verpflichtungen zur Leistung von Ausgaben für Investitionen in künftigen Jahren eingehen, wenn der Haushaltsplan hierzu ermächtigt. Es handelt sich um eine sogenannte überjährige Ausgabenermächtigung, die durch das Instrument der Verpflichtungsermächtigung ermöglicht wird.

Damit führen Verpflichtungsermächtigungen zu einer Haushaltsvorbelastung. Sie stellen eine Ausnahme vom Haushaltsprinzip der Jährlichkeit dar. Da sie die Haushaltsplanung für Folgejahre einschränken, ist von dieser Möglichkeit sparsamst Gebrauch zu machen. Auch muss die Finanzierbarkeit anhand des Finanzplanes nachgewiesen werden.

Sind in den Jahren, zu deren Lasten die Verpflichtungsermächtigungen gehen, Kreditaufnahmen vorgesehen, so sind die Verpflichtungsermächtigungen genehmigungspflichtig (§ 114 i. V. m. § 59 Abs. 4 ThürKO).

Der Haushalt 2019 sieht Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten des Jahres 2020 in Höhe von 3.135.800 EUR und 81.000 EUR zu Lasten des Jahres 2021 vor. Da für 2019 ausweislich der Finanzplanung Kreditaufnahmen vorgesehen sind, besteht ein Genehmigungserfordernis!

Den Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten des Haushaltsjahres 2020 stehen Fördermittel gegenüber. Die Höhe ist nicht genau bezifferbar, da bei zwei Maßnahmen nur ein Teil der geplanten Gesamtausgaben über Verpflichtungsermächtigungen abgedeckt werden soll.

Verpflichtungsermächtigungen, die zu Lasten weiterer Haushaltsjahre gehen, sind nicht geplant.

4.7.1 Beschaffung Hilfeleistungslöschfahrzeug

HhSt. 1300.9352 – Verpflichtungsermächtigung: 500.000 EUR

Für die Beschaffung des Hilfeleistungslöschfahrzeuges 20 (HLF 20) für die Feuerwehr Bad Blankenburg wurde eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 500.000 EUR eingestellt.

Für diese Maßnahme sind im Finanzplan Fördermittel in Höhe von 130.000 EUR vorgesehen.

Durch die Verpflichtungsermächtigung wird sichergestellt, dass die Fahrzeuge auch vor Ablauf der dann im Fördermittelbescheid festgelegten Mittelverwendungsfrist geliefert werden können. Nur so besteht für den Landkreis die Möglichkeit, die Fördermittel in Anspruch zu nehmen. Der Beschaffungszeitraum beträgt für ein solches Fahrzeug mindestens 18 bis 20 Monate.

4.7.2 Beschaffung Einsatzleitwagen

HhSt. 1400.9352 – Verpflichtungsermächtigung: 400.000 EUR (2020)

Für die Beschaffung von zwei Einsatzleitwagen werden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 400.000 EUR eingestellt. Dabei soll ein Einsatzleitwagen für die Feuerwehr in Schmiedefeld (VE=200 TEUR) und ein Einsatzleitwagen für die Feuerwehr in Oberweißbach (VE=200 TEUR) angeschafft werden.
Mit der Beschaffung des Einsatzleitwagens in Oberweißbach wird die fehlende Lücke geschlossen, da im Stützpunktfeuerwehrbereich kein Einsatzleitwagen vorhanden ist.

Durch die Erneuerung des Einsatzleitwagens in Schmiedefeld kann der vorhandene Einsatzleitwagen nach Großkochberg umgesetzt werden und das Fahrzeug aus dem Jahr 1994 ersetzen. Die Beschaffung ist Voraussetzung für die Umsetzung des Fahrzeuges (auch Baujahr 1999), da ein Neufahrzeug in der vorhandenen Garage auf Grund der Größe nicht mehr untergestellt werden kann.

Diese Verpflichtungsermächtigungen gab es bereits im Haushalt 2018 zu Lasten des Haushaltsjahres 2019. Die neuerliche Veranschlagung erfolgte, weil der Beschaffungszeitrahmen nicht vor Februar 2020 abgeschlossen sein kann und die organisatorischen Erfordernisse der Haushaltsplanung dies erfordern.

Für diese Maßnahme sind im Finanzplan Fördermittel in Höhe von 100.000 EUR (50.000 EUR je Fahrzeug) vorgesehen.

4.7.3 Erweiterungsbau Grundschule Uhlstädt

HhSt. 21116.9410 – Verpflichtungsermächtigung: 121.000 EUR (2020), 81.000 EUR (2021)
HhSt. 21116.9400 – Verpflichtungsermächtigung: 1.250.000 EUR (2020)

Aufgrund benötigter Kapazitäten zur Unterbringung der Schüler und zur Fortführung des ordnungsgemäßen Unterrichts wird ein Erweiterungsbau an der Grundschule Uhlstädt unumgänglich.

Die beantragten Verpflichtungsermächtigungen decken nicht die gesamten Ausgaben für den Erweiterungsbau ab. Die Planungsleistungen in den Folgejahren wurden in voller Höhe als Verpflichtungsermächtigung eingestellt (Gr. 9410). Die Ausgaben für die Realisierung stimmen aber in den Jahren 2020 und 2021 nicht mit den veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen überein. Im Finanzplan bzw. Investitionsprogramm wird ausgewiesen, dass die Realisierungskosten im Jahr 2020 1.532 TEUR und im Jahr 2021 257 TEUR betragen. Die Verpflichtungsermächtigung bezieht sich nicht auf den Gesamtbetrag, da davon ausgegangen wird, dass nicht alle Leistungen bereits im Voraus, also bereits im Jahr 2019, vergeben werden müssen. Der Bauablauf wird durch diese Vorgehensweise nicht gefährdet.

Die Maßnahme ist mit Fördermitteln untersetzt. Die Planungs- und Realisierungskosten belaufen sich für die Jahre 2020 und 2021 auf insgesamt 1.991 TEUR. Der geplante Fördermittelanteil beläuft sich 1.332 TEUR. Den Ausgaben, die sich aufgrund der Verpflichtungsermächtigung ergeben, stehen demnach auch Fördermittel gegenüber.

4.7.4 Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Unterwellenborn zur Schaffung einer Freisportanlage

HhSt. 22501.9820 – Verpflichtungsermächtigung: 355.000 EUR (2020)

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Unterwellenborn soll im gleichnamigen Ort eine Freisporteinrichtung geschaffen werden. Der Landkreis beteiligt sich an den Baukosten. Die Maßnahme soll über zwei Jahre hinweg abgewickelt werden. Im Jahr 2019 sollen dafür bereits 300.000 EUR als Zuschuss an die Gemeinde Unterwellenborn fließen. Zur Sicherstellung der Fertigstellung der Maßnahme wurde für das Jahr 2020 noch die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 355.000 EUR veranschlagt. Mit Fördermitteln ist nicht zu rechnen.

Für diese Maßnahme wurde im Jahr 2018 Planungskosten als außerplanmäßige Ausgaben auf der HHST 22501.9410 beantragt und genehmigt (Beschluss HR-58/18).

4.7.5 Baumaßnahme Fahrstuhl/Eingang an der Gemeinschaftsschule Kaulsdorf

HhSt. 26001.9410 – Verpflichtungsermächtigung: 41.300 EUR (2020)
HhSt. 26001.9400 – Verpflichtungsermächtigung: 358.500 EUR (2020)

Die Hochbaumaßnahme Fahrstuhl/Eingangsbereich an der GSS Kausldorf beginnt planmäßig bereits im Jahr 2019. Die Fertigstellung ist für das Jahr 2020 geplant. Um die ordnungsgemäße und wirtschaftliche Abwicklung der Maßnahme sicherzustellen, wurden für das Jahr 2020 insgesamt Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 399.800 EUR in den Haushaltsplan 2020 aufgenommen. Die Auftragsvergabe kann somit als „Gesamtpaket“ erfolgen, wodurch neben der rechtzeitigen Bindung der Handwerker auch der finanzielle Horizont zunächst abgesteckt ist.

Für die Planung und Realisierung der Baumaßnahme wird im Jahr 2020 mit Fördermitteln in Höhe von 305.600 EUR gerechnet, wodurch der eigenfinanzierte Anteil der Verpflichtungsermächtigung nur bei 94.200 EUR liegt.

4.7.6 Tiefbaumaßnahme freie Strecke Leutenberg-Steinsdorf (K 166)

HhSt. 6556.9510 – Verpflichtungsermächtigung: 110.000 EUR (2020)

Für die Durchführung der Tiefbaumaßnahme an der Kreisstraße K 166 Leutenberg-Steinsdorf (freie Strecke) wurde zu Lasten des Haushaltsjahres 2020 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 110.000 EUR in den Haushalt 2019 eingestellt. Diese ermächtigt die Verwaltung dazu, sich bereits in 2019 vertragsmäßig und über den gesamten für die Baumaßnahme anberaumten Zeitraum – nämlich 2019 und 2020 – an ein Planungsbüro zu binden. Für die Realisierung der Baumaßnahme an sich wurde keine Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2020 beantragt, da die Auftragsvergabe erst in diesem Jahr und nicht schon vorab erfolgen soll.

Den Ausgaben in 2020 stehen laut Finanzplanung auch Einnahmen aus Fördermitteln gegenüber.

4.8 Finanzplan

Der Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2022 berücksichtigt die Orientierungsdaten des Thüringer Innenministeriums sowie die bisher ersichtliche Tendenz des Steueraufkommens bei den kreisangehörigen Städten und Gemeinden und damit der Umlagekraft. Dabei ist eine weitere positive Wirtschaftsentwicklung unterstellt. Da der kommunale Finanzausgleich ab 2020 eine Überarbeitung erfahren soll, ist die Finanzplanung aber vor allem bezüglich der Höhe der Landeszuweisungen im Bereich des Verwaltungshaushaltes mit Unsicherheiten behaftet. Im Vermögenshaushalt ergeben sich aufgrund der Veränderlichkeit von Förderprogrammen ebenfalls Planungsunsicherheiten.

Die Finanzplanung für den Zeitraum bis 2022 erfolgte dennoch sorgfältig und unter Berücksichtigung verschiedener Entwicklungen. Die Verwaltungs- und Vermögenshaushalte sind in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen. Die dauernde Leistungsfähigkeit des Landkreises weist im gesamten Finanzplanungszeitraum ein positives Ergebnis aus.

Im Rahmen des Vorberichtes folgen in diesem Kapitel nun noch einige Ausführungen zu den Entwicklungen im Vermögenshaushalt. Die Finanzplanung des Verwaltungshaushaltes weist keine signifikanten oder erwähnenswerten Veränderungen auf, weshalb dazu keine weiteren Erläuterungen erfolgen.

Das Investitionsprogramm des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt enthält für 2019 Investitionen in Höhe von 33.225 TEUR. Davon entfallen allein 20.905 TEUR auf die investiven Zuschüsse des Landkreises für die Planung und Realisierung des Breitbandausbaus, welche aufgrund der zeitlichen Verzögerung, ausgelöst durch die Verabschiedung der Glasfaserstrategie, 2019 erneut in den Haushalt aufzunehmen waren. Abzüglich des Breitbandausbaus betragen die Investitionsausgaben demnach nur 12.320 TEUR. In den Folgejahren sind die Beträge für die geplanten Investitionen rückläufig und belaufen sich im Jahr 2020 auf 10.966 TEUR, 2021 auf 6.977 TEUR und im Jahr 2022 auf 8.239 TEUR.

Die Investitionen, welche über das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (100 % - Förderung durch Bund und Land) abgerechnet werden, können auch 2019 noch fortgeführt bzw. abgewickelt werden. Hierzu wurden für den Abschluss der energetischen Sanierung und den Anbau eines Aufzuges am Dienstgebäude Landratsamt Haus II Saalfeld Rainweg erneut Mittel in Höhe von 470 TEUR eingestellt, welche im Jahr 2018 nicht verwandelt werden konnten.

Weiterhin sind im Finanzplanungszeitraum bis 2022 folgende große Investitionen geplant:
Im Bereich Hochbau gibt es zwei Baustellen, für die Beträge in Millionenhöhe ausgewiesen werden. Hier sind zum einen die Fertigstellung des Ersatzneubaus der Schulsporthalle am Erasmus Reinhold Gymnasium in Saalfeld-Gorndorf sowie ein weiterer Anbau von Mehrzweck- und Lagerraum zu nennen, welche im Jahr 2019 mit 1.318 TEUR zu Buche schlagen. Den Ausgaben stehen Förderungen mit einer Gesamthöhe von 762 TEUR gegenüber. Zum anderen ist an der Grundschule Uhlstädt ein Erweiterungsbau geplant, für welchen in den Jahren 2019 bis 2021 2.192 TEUR investiert werden sollen. Für diese Maßnahme wird mit Fördermitteln in Höhe von 1.453 TEUR gerechnet.

Im Bereich Tief- und Straßenbau bewegen sich die Investitionssummen für die Jahre 2019 bis 2022 insgesamt zwischen 2.020 und 3.834 TEUR pro Jahr. Für den Ausbau der K 137 Lichtenhain-Mellenbach sind bis 2020 noch einmal 748 TEUR Ausgaben geplant (Förderung 535 TEUR). Für Investitionen an der K 111 Sundremda sollen bis zum Jahr 2021 1.377 TEUR aufgebracht werden, wobei hier mit Fördermitteln in Höhe von 987 TEUR gerechnet wird. Die größte Straßenbaumaßnahme aber ist an der K 166 Leutenberg-Steinsdorf geplant. Die Planung sieht vor, dass hier in den Jahren 2019 und 2020 2.965 TEUR verbaut werden sollen. Die Maßnahme wurde bereits im Jahr 2018 begonnen. Die Höhe der Fördermittel beläuft sich planmäßig auf 2.117 TEUR.

Für den Brand- und Katastrophenschutz sieht das Investitionsprogramm ebenfalls Anschaffungen vor, welche sich betragsmäßig zwischen 1.512 TEUR in 2019 und 1.800 TEUR in 2022 einordnen. In diesem Bereich wird vor allem in neue Fahrzeuge investiert. Einen weiteren finanziellen Schwerpunkt stellt die Umrüstung auf den Digitalfunk dar, für welche im Finanzplanungszeitraum 2019 bis 2022 weitere 1.050 TEUR an Ausgaben geplant sind. Den Ausgaben für den Digitalfunk stehen jedoch auch Fördermittel in Höhe von 630 TEUR gegenüber.

Alle weiteren Maßnahmen des Vermögenshaushalts sind dem Investitionsprogramm zu entnehmen, welche als Anlage dem Haushaltsplan 2019 beigefügt ist. Des Weiteren wird an dieser Stelle auch noch einmal auf das Kapitel 4.7 Verpflichtungsermächtigungen verwiesen, in welchem auch bereits langfristig vorzubereitende Investitionen beschrieben werden, welche genauso auch in das Investitionsprogramm bzw. in den Finanzplan eingearbeitet worden sind.

5 Schlussbemerkung

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt legt für das Jahr 2019 einen ausgeglichenen Haushalt vor. Er kann diese Ausgeglichenheit auch für den Finanzplan erreichen. Dabei ist die Ausgeglichenheit von Einnahmen und Ausgaben nicht der kleinste gemeinsame Nenner oder gar Selbstzweck, sondern eine wirtschaftliche Notwendigkeit. Auf Dauer kann niemand mehr Geld ausgeben als er einnimmt.

Die Gemeindeneugliederungen in unserem Landkreis haben einen großen Einfluss auf unseren Haushalt. Durch Eingemeindungen in die Städte Saalfeld und Rudolstadt, die selbst Schulträger sind, sinkt die Zahl der Schultern, die den weiterhin hohen, aber unabdingbaren Schulaufwand im Landkreis tragen. Insbesondere die Ausgaben für die Schülerbeförderung sind und bleiben insbesondere im ländlichen Raum hoch.

Die Gemeinden Piesau und Lichte werden wohl zum Jahresende 2018 den Landkreis verlassen. Insgesamt 1,7 Mio. EUR Einnahmen aus verschiedenen Positionen gehen dem Landkreis verloren. Die zeitlich befristeten und linear absinkenden Kompensationszahlungen des Landes können nicht darüber hinweg täuschen, dass der Landkreis vor Herausforderungen gestellt wird.

Wie es in Katzhütte weitergeht ist derzeit völlig unklar. Wechselt diese Gemeinde in dem Ilmkreis oder verbleibt sie in unserem Landkreis und bildet gemeinsam mit den anderen Schwarzatalgemeinden eine starke Verwaltungsgemeinschaft, entwickelt sie gemeinsam mit den Gemeinden eine starke Tourismusregion?

Sollte uns Katzhütte verlassen, so verliert der Landkreis insgesamt über 3.500 Einwohner. Als Landkreis sind wir ohnehin in besonderer Weise von der demografischen Entwicklung getroffen. Wenn wir dann noch als einziger Landkreis thüringenweit von Gemeindeneugliederung derart betroffen sind, dass uns Gemeinden ausschließlich verlassen, so sehen wir besonderen Herausforderungen entgegen.

Der Landkreis hat sich in verschiedenen Stellungnahmen klar gegen einen Wechsel von Gemeinden aus dem eigenen Kreisgebiet ausgesprochen.

Dem demografischen Wandel und dem prognostizierten Einwohnerrückgang müssen wir uns stellen. Wir müssen fragen, welche Auswirkungen dies auf den Landkreis und dessen Haushalt hat und wie hier die Prioritäten ggf. neu gesetzt werden müssen. Bei Investitionsentscheidungen muss eine Langfristbetrachtung unter dem v. g. Blickwinkel mit in die Entscheidungsfindung einbezogen werden. Betrachten wir den demografischen Wandel als Chance und nicht als Bürde. Dieser Wandel gibt uns die Chance, über unser Zusammenleben neu nachzudenken.

Die Frage der Angemessenheit der Finanzausstattung der kommunalen Familie ist weiter offen. Aus der Sicht von Städten, Gemeinden und Kreisen bestehen begründete Zweifel an dieser Angemessenheit. So starke Zweifel, dass der kommunale Finanzausgleich einer gerichtlichen Überprüfung bedarf.

Der Landkreis hat diese Überprüfung gemeinsam mit acht weiteren Landkreisen angeschoben. In jedem der drei thüringer Verwaltungsgerichte sind entsprechende, gut begründete Klagen eingegangen. Ziel der Landkreise ist es, den Kommunalen Finanzausgleich vom Thüringer Verfassungsgerichtshof prüfen zu lassen. Dieser Weg, darüber sind sich alle beteiligten im Klaren, wird lang. Aber, so unser aller Überzeugung, er wird sich lohnen. Am Ende wird ein Stück mehr Klarheit über die Finanzierungsmechanismen und über die Frage der kommunalen Mindestausstattung herrschen.

Der Landkreis beschreitet diesen Weg nicht als Selbstzweck und nicht nur im eigenen Interesse, sondern auch im Interesse seiner kreisangehörigen Kommunen. Wir sind überzeugt, dass Land muss den Kommunalen Finanzausgleich zum Wohle aller kommunalen Gebietskörperschaften verändern.

Das Thüringer Finanzausgleichsgesetz postuliert den Partnerschaftsgrundsatz. Dieser Grundsatz muss mit Leben erfüllt werden. Wenn die Steuereinnahmen beim Land und bei den Kommunen steigen, müssen beide Partner gleichermaßen davon partizipieren. Partnerschaft bedeutet auch Verlässlichkeit und Stetigkeit. Partnerschaft muss aber auch bei den Ausgaben gelten. Wenn das Land bei den Einnahmen der Kommunen partizipieren will, dann muss es sich auch partnerschaftlich an den steigenden Ausgaben beteiligen.

Eine gute Partnerschaft funktioniert auf Dauer nur, wenn sie keine Einbahnstraße ist.

Im Übrigen sei daran erinnert, dass der ehemalige Finanzminister Dr. Voss, der den Partnerschaftsgrundsatz erfunden hat, die Kommunen nicht gefragt hat, ob sie „seine“ Partner werden wollen.

Die Beziehungen zwischen dem Land und der kommunalen Familie müssen auch wieder partnerschaftlich gestaltet werden. Dies bedeutet, wenn der Bund zusätzliches Geld zur Entlastung der Kommunen zur Verfügung stellt, muss der Partner Land dieses Geld auch 1:1 an seinen Partner Kommune weiterreichen. Aktuell verrechnet das Land diese Mehreinnahmen mit den Bedarfen. Die Bundesmittel zur Entlastung der Kommunen bleiben also unter dem Strich in der Landeskasse. Eine Entlastung bei den Kommunen findet in Thüringen nicht statt.

Die kommenden Herausforderungen im sozialen Bereich durch das Bundesteihabegesetz, die Tarifabschlüsse, deren Höhe auch ein Baustein für eine künftig erfolgreiche Personalakquise ist, die Digitalisierung der Verwaltung aber auch der bestehende Investitionsbedarf in Schulen, Straßen und öffentliche Sicherheit zwingt geradezu, den kommunalen Finanzausgleich neu zu denken.

Im November 2018 teilte das Statistische Bundesamt mit, dass das Bruttoinlandsprodukt im 3. Quartal 2018 erstmals seit Anfang 2015 gegenüber dem Vorquartal gesunken ist.[44]

Der Rückgang ist minimal, aber symbolträchtig. Die Ursache: der Dieselskandal, der die Autoproduktion ein wenig aus der Spur gebracht hat. Alles halb so schlimm? Alles nur vorrübergehend? Das wissen wir nicht. Allerdings erinnert das Minus daran, dass die Kurven für Beschäftigung, Gewinne und Steuereinnahmen nicht ewig nach oben zeigen.

Auch für diesen Fall müssen wir gerüstet sein, auch für diesen Fall muss der kommunale Finanzausgleich Antworten geben können.

Eine Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung ist der richtige Weg zu mehr Vertrauen der Bevölkerung in seine gewählten Vertreter und in die Arbeit der Verwaltung. Eine starke kommunale Selbstverwaltung ist Voraussetzung für ein gutes Standortmarketing, für das Erhalten und Weiterentwickeln einer, unserer lebenswerten und lebendigen Region, für Lust auf Zukunft in der Heimat.

Saalfeld, im November 2018

Wolfram
Landrat

Ryschka
Kämmerer

[44] Bundesamt für Statistik; Pressemitteilung Nr. 440 vom 14.11.2018

Anlagen zum Vorbericht 2019

Anlage 1 – tabellarische Übersichten **123**

I. STATISTISCHE ANGABEN (ENTWICKLUNGEN)
II. DIE HAUSHALTSWIRTSCHAFT 2015 BIS 2022

Anlage 2 – Abwägung zur Kreis- und Schulumlage **133**

Zusammenfassung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Einwände zum kreislichen Haushaltsplanentwurf 2019

Inhalt:

I. STATISTISCHE ANGABEN (ENTWICKLUNGEN) 123

1. Entwicklung der Einwohner- und der Steuerkraftmesszahl 123
2. Überblick über die Umlagesätze 123

II. DIE HAUSHALTSWIRTSCHAFT 2014 BIS 2021 123

1. Entwicklung der Rechnungsergebnisse 123
2. Entwicklung der Finanzzuweisungen 124
3. Eigene Einnahmen 125
4. Übersicht über Einnahmen und Ausgaben nach Schwerpunkten 126
5. Entwicklung EP 2 – Schulen und EP 4 - Soziales 129
6. Übersicht über Eigenbetriebe und Beteiligungen (Stand: 31.12.2016) 130
7. Kassenlage und Zinsen 130
8. Wichtige Kennziffern (Entwicklung) 131
9. Gegenüberstellung Haushaltsansätze – Rechnungsergebnis 132

I. Statistische Angaben (Entwicklungen)

1. Entwicklung der Einwohner- und der Steuerkraftmesszahl

Stand	Einwohnerzahl	Steuerkraftmesszahl
31.12.2017:	105.127	661 EUR/Einw.
31.12.2016:	108.315	611 EUR/Einw.
31.12.2015:	109.278	564 EUR/Einw.
31.12.2014:	109.646	566 EUR/Einw.
31.12.2013:	110.307	563 EUR/Einw.

Die durchschnittliche Steuerkraftmesszahl je Einwohner für Thüringen beträgt in 2018 633 EUR.

2. Überblick über die Umlagesätze

	2016	2017	2018	2019
Kreisumlage	40,626 v. H.	41,094 v. H.	41,094 v. H.	41,094 v. H.
Schulumlage	5,802 v. H.	6,663 v. H.	6,663 v. H.	6,663 v. H.
Gesamt	46,428 v. H.	47,757 v. H.	47,757 v. H.	47,757 v. H.

II. Die Haushaltswirtschaft 2015 bis 2022

1. Entwicklung der Rechnungsergebnisse

Bezeichnung	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017
Verwaltungshaushalt Einnahmen	125.504.889	130.915.706	129.033.033
Verwaltungshaushalt Ausgaben	125.504.889	130.915.706	129.033.033
Vermögenshaushalt Einnahmen	13.956.497	8.695.029	11.790.871
Vermögenshaushalt Ausgaben	13.956.497	8.695.029	11.790.871
Zuführung an die allg. Rücklage	0	0	0
Entnahme aus der allg. Rücklage	0	0	0
Zuführung an Sonderrücklagen	0	0	0
Entnahme aus Sonderrücklagen	0	0	0

2. Entwicklung der Finanzzuweisungen

Zuweisung	RE 2015	RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019
Schlüsselzuweisungen	38.733.827	36.444.916	37.146.754	37.164.800	36.032.000
Bedarfszuweisungen	0	0	0	0	0
Mehrbelastungsausgleich/ Auftragskostenpauschale	8.474.645	9.758.494	9.835.020	10.333.900	10.422.300
Ausgleichsleistungen	0	0	0	0	1.072.800
Zuweisung und Zuschüsse für laufende Zwecke					
vom Bund	131.835	211.601	284.306	241.300	258.950
vom Land	9.465.104	10.478.236	10.505.368	10.093.750	10.391.250
Sonstige Allg. Zuweisungen	537.069	456.029	477.652	382.650	410.850
Aufgabenbez. Leistungsbeteiligung nach SGB II	5.432.312	5.542.574	6.161.814	6.536.000	5.910.550
Zuweisungen u. Zuschüsse f. Invest. u. Invest.-Förderungsmaßnahmen	5.708.664	4.778.798	6.069.897	27.501.050	29.543.250
Gesamt	**68.483.455**	**67.670.648**	**70.480.810**	**92.253.450**	**94.041.950**

3. Eigene Einnahmen

Einnahmeart	RE 2015	RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019
Gebühren und Entgelte	8.954.121	8.935.921	8.689.937	9.892.300	9.972.400
Einnahmen a. Verkauf, Mieten, Pachten	633.804	725.928	1.271.064	1.268.400	852.050
Sonst. Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	-79.111	1.270.210	-2.125.872	186.100	171.950
Erstattungen	9.512.922	13.673.942	10.806.010	10.982.500	10.450.650
Finanzausgleichsumlage	811.351	756.553	448.972	295.050	303.800
Kreisumlage	35.337.442	34.959.882	35.232.796	37.121.050	38.339.400
Schulumlage	2.705.039	2.671.335	3.033.870	3.185.800	2.835.550
Zinseinnahmen	566	96	0	0	0
Gewinnanteile v. wirtsch. Unternehmen u. Beteiligungen	42.088	42.088	50.505	50.500	50.500
Ersatz von soz. Leistungen	4.398.215	4.595.459	6.858.830	4.472.900	4.465.950
Bußgelder, Beitreibungsgebühren, Säumniszuschläge	239.629	209.016	147.269	234.750	240.700
Gesamt	**62.556.065**	**67.840.429**	**64.413.381**	**67.689.350**	**67.682.950**

4. Übersicht über Einnahmen und Ausgaben nach Schwerpunkten

Einnahme-/Ausgabeart	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Fi-Plan 2020	Fi-Plan 2021	Fi-Plan 2022
Verwaltungshaushalt **Einnahmen**						
Schlüsselzuweisungen	37.146.754	37.164.800	36.032.000	36.600.000	36.600.000	36.600.000
Bedarfszuweisungen	0	0	0	0	0	0
Sonstige allgemeine Zuweisungen/ Mehrbelastungsausgleich	9.835.020	10.333.900	10.422.300	10.250.000	10.250.000	10.240.000
Allgemeine Umlagen						
Finanzausgleichsumlage	448.972	295.050	303.800	360.000	360.000	360.000
Kreisumlage	35.232.796	37.121.050	38.339.400	38.450.000	38.650.000	38.950.000
Gebühren u. ä. Entgelte	8.689.937	9.892.300	9.972.400	9.866.350	10.019.250	10.017.750
Verkauf, Mieten, Pachten u. ä.	-854.808	1.454.500	1.024.000	1.152.000	1.027.400	1.011.650
Erstattungen	10.806.010	10.982.500	10.450.650	10.231.850	9.985.050	9.896.750
Zuweisungen u. Zuschüsse	14.301.196	13.903.500	13.896.600	13.638.850	13.534.800	13.520.300
davon Schulumlage	3.033.870	3.185.800	2.835.550	3.108.600	3.108.600	3.108.600
Ausgleichsleistungen	0	0	1.072.800	670.000	447.000	223.500
Aufgabenbezog. Leistungsbeteiligung nach SBG II	6.161.814	6.536.000	5.910.550	5.928.650	5.933.650	5.923.650
Zinseinnahmen	0	0	0	0	0	0
Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen u. Beteiligungen	50.505	50.500	50.500	50.500	50.500	50.500
Ersatz von sozialen Leistungen	6.858.830	4.472.900	4.465.950	4.507.300	4.571.950	4.487.950
Kalkulatorische Einnahmen	208.739	183.150	207.400	207.000	224.050	190.800
Zuführungen vom Vermögenshaushalt	0	0	0	0	0	0
Sonstige Einnahmen	147.269	234.750	240.700	207.700	207.700	207.700
Gesamteinnahmen VwHH	**129.033.033**	**132.624.900**	**132.389.050**	**132.120.200**	**131.861.350**	**131.680.550**

Einnahme-/Ausgabeart	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Fi-Plan 2020	Fi-Plan 2021	Fi-Plan 2022
Verwaltungshaushalt Ausgaben						
Personalausgaben	30.942.537	31.628.550	33.233.600	34.035.350	34.819.700	35.136.900
Sächl. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	36.398.178	38.433.350	36.255.850	34.769.750	34.586.950	32.681.450
davon Kalkulatorische Ausgaben	208.739	183.150	207.400	207.000	224.050	190.800
davon Aufgabenbez. Leistungsbeteiligung ARGE	14.477.423	14.416.000	12.121.100	12.150.000	12.150.000	12.150.000
Zuweisungen und Zuschüsse	13.024.934	12.774.000	13.200.750	13.098.900	13.233.550	13.314.950
davon ÖPNV	5.598.931	5.599.000	5.599.000	5.800.000	5.900.000	5.950.000
davon Theater	2.060.569	2.080.600	2.080.600	2.080.600	2.080.600	2.080.600
Soziale Leistungen	45.695.356	45.293.000	45.168.200	45.380.500	45.395.500	45.553.500
Zinsausgaben	617.113	540.000	505.000	405.000	355.000	305.000
Zuführungen zum Vermögenshaushalt	1.925.689	3.956.000	4.025.300	4.655.700	3.685.150	4.913.250
Sonstige Ausgaben	429.227	0	350	0	0	0
Gesamtausgaben VwHH	**129.033.033**	**132.624.900**	**132.389.050**	**132.345.200**	**132.075.850**	**131.905.050**

Einnahme-/Ausgabeart	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Fi-Plan 2020	Fi-Plan 2021	Fi-Plan 2022
Vermögenshaushalt Einnahmen						
Zuführung vom VWHH	1.925.689	3.956.000	4.025.300	4.655.700	3.685.150	4.913.250
Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
Einnahmen aus Veräußerung	365.270	504.200	3.700	500.500	500.500	450.500
Zuweisungen und Zuschüsse	6.069.897	27.501.050	29.543.250	5.709.350	2.291.800	2.275.100
Kredite/innere Darlehen	3.430.016	5.236.800	3.422.600	3.000.000	3.000.000	3.000.000
davon Umschuldungen	0	1.150.000	457.500	0	0	0
Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen VmHH	**11.790.871**	**37.198.050**	**36.994.850**	**13.359.050**	**9.375.950**	**10.536.850**

Einnahme-/Ausgabeart	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Fi-Plan 2020	Fi-Plan 2021	Fi-Plan 2022
Vermögenshaushalt Ausgaben						
Zuführung zum VWHH	0	0	0	0	0	0
Zuführung an Rücklagen	0	0	0	0	0	0
Vermögenserwerb	1.924.579	2.557.250	3.209.600	2.720.750	2.606.950	2.493.100
Baumaßnahmen	6.842.971	8.912.450	8.381.700	7.738.300	4.269.000	5.643.750
Tilgung	2.770.876	4.356.900	3.768.950	2.900.000	2.500.000	2.400.000
davon Umschuldungen	0	1.150.000	457.500	0	0	0
davon Sondertilgung	0	0	0	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse	66.544	21.371.450	21.634.600	0	0	0
Sonstige Ausgaben	185.901	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben VmHH	**11.790.871**	**37.198.050**	**36.994.850**	**13.359.050**	**9.375.950**	**10.536.850**

5. Entwicklung EP 2 – Schulen und EP 4 - Soziales

Einzelplan 2 – Schulen Verwaltungshaushalt

Einnahme-/Ausgabeart	RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Fi-Plan 2020	Fi-Plan 2021	Fi-Plan 2022
Einnahmen	7.791.757	7.578.163	7.520.250	7.067.350	7.121.850	7.078.000	7.077.000
Ausgaben	11.781.399	11.034.832	12.197.450	11.627.650	10.960.250	10.948.300	10.929.750
Saldo	**-3.989.642**	**-3.456.669**	**-4.677.200**	**-4.560.300**	**-3.838.400**	**-3.870.300**	**-3.852.750**

Einzelplan 2 – Schulen Vermögenshaushalt

Einnahme-/Ausgabeart	RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Fi-Plan 2020	Fi-Plan 2021	Fi-Plan 2022
Einnahmen	1.339.840	2.349.570	1.996.500	2.735.800	2.033.600	804.000	600.000
Ausgaben	1.205.509	2.577.186	4.048.050	3.623.500	3.844.750	2.218.150	2.283.600
Saldo	**134.331**	**-227.615**	**-2.051.550**	**-887.700**	**-1.811.150**	**-1.414.150**	**-1.683.600**

Einzelplan 4 – Soziales Verwaltungshaushalt

Einnahme-/Ausgabeart	RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Fi-Plan 2020	Fi-Plan 2021	Fi-Plan 2022
Einnahmen	28.592.814	28.075.701	27.965.400	26.759.900	26.465.750	26.290.150	26.070.650
Ausgaben	76.575.195	74.752.013	73.976.500	72.603.000	72.584.550	72.781.650	72.942.500
Saldo	**-47.982.380**	**-46.676.312**	**-46.011.100**	**-45.843.100**	**-46.118.800**	**-46.491.500**	**-46.871.850**

Einzelplan 4 – Soziales Vermögenshaushalt

Einnahme-/Ausgabeart	RE 2014	RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019	Fi-Plan 2020	Fi-Plan 2021
Einnahmen	165.000	1.652.256	158.937	350.000	300.000	250.000	0
Ausgaben	149.919	1.545.145	160.930	370.000	335.500	250.000	0
Saldo	**15.081**	**107.111**	**-1.993**	**-20.000**	**-35.500**	**0**	**0**

6. Übersicht über Eigenbetriebe und Beteiligungen (Stand: 31.12.2017)

6.1 Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden:

Der Landkreis hat kein Sondervermögen, für das eine Sonderrechnung geführt wird.

6.2 Zweckverbände, in denen der Landkreis Mitglied ist:

Name des Zweckverbandes:	Zweckverband Abfallwirtschaft Saale-Orla (ZASO)
Umlagebetrag:	0,00 EUR

Name des Zweckverbandes:	Zweckverband Thüringer Landestheater Rudolstadt und Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt
Umlagebetrag:	(50 % des Umlagebedarfs) 2.060.596,00 EUR

Name des Zweckverbandes:	Zweckverband ÖPNV Saale-Orla
Umlagebetrag:	(59,82 % des Umlagebedarfs) 5.598.931,26 EUR

Name des Zweckverbandes:	Zweckverband Tierkörperbeseitigung Thüringen
Umlagebetrag:	42.817,66 EUR

6.3 Eigengesellschaften:

Unternehmen:	Bildungszentrum Saalfeld GmbH
Höhe Stammkapital:	25.600,00 EUR
Unternehmen:	Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“ GmbH
Höhe Stammkapital:	1.050.000,00 EUR

6.4 Beteiligungsgesellschaften:

Unternehmen:	IGZ - Innovations- und Gründerzentrum GmbH Rudolstadt
Höhe Stammkapital:	538.000,00 EUR
Anteil Kommune:	26,02 % = 140.000,00 EUR
Unternehmen:	Städtereinigung Rudolf Ernst & Co. GmbH
Höhe Stammkapital:	525.000,00 EUR
Anteil Kommune:	40,00 % = 210.000,00 EUR
Unternehmen:	KomBus GmbH
Höhe Stammkapital:	26.000,00 EUR
Anteil Kommune:	50,00 % = 13.000,00 EUR

Im Übrigen wird auf den aktuellen Beteiligungsbericht verwiesen.

7. Kassenlage und Zinsen

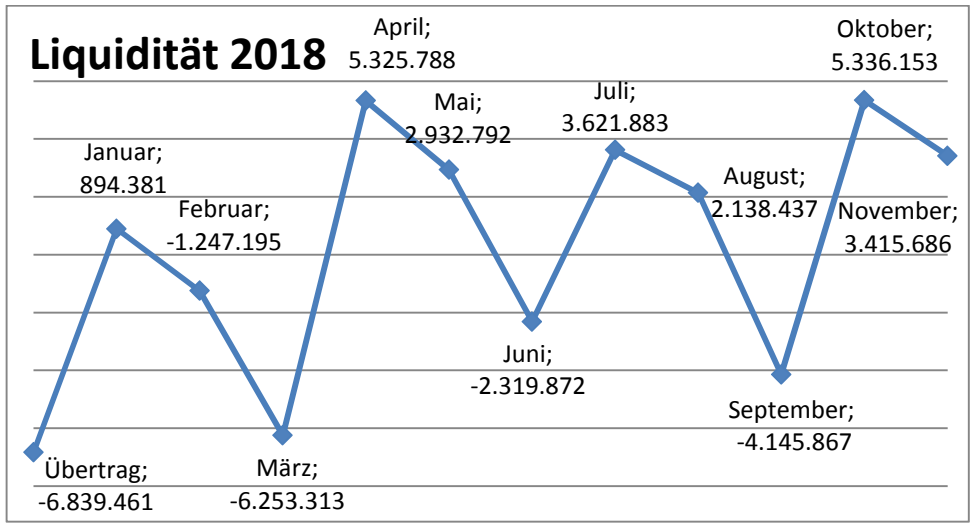
7.1 Kassenlage

Die Kasse kam ihren Zahlungsverpflichtungen rechtzeitig und im vollen Umfang nach. Der in der Haushaltssatzung 2017 festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite von 22.446.000 EUR wurde nicht überschritten.

Die Zahlungsfähigkeit des Landkreises war stets gesichert, wenn gleich der Kassenkreditrahmen mehrfach in Anspruch genommen werden musste. Hierfür entstanden Zinsaufwendungen in Höhe von 6.559,27EUR. Die höchste Inanspruchnahme entfiel auf den 14.07.2017 mit 10,4 Mio. EUR. Am Stichtag 31.12.2017 betrug die Kassenkreditinanspruchnahme 6,8 Mio. EUR.

Da die zur Sicherung der Liquidität nicht benötigten Geldmittel ständig sinken und durch das allgemeine Zinstief keine Zinsen für kurzfristige Anlagen durch die Banken gezahlt wurden, reduzierte sich der Zinsbetrag auf null. Der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr beträgt hier 96,07 €.

Nach derzeitigen Einschätzungen werden sich die Kassenlage und die laufenden Inanspruchnahmen von Kassenkrediten auch in ähnlicher Höhe im Jahr 2018 fortsetzen. Durch das niedrige Zinsniveau sind im Haushaltsjahr 2018 vermutlich wieder keine Zinseinnahmen durch das Anlegen von Kassenbeständen zu erwarten.



7.2 Überblick über die Zinseinnahmen und -ausgaben

	RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019
Zinseinnahmen	96	0	0	0
Zinsausgaben	682.392	617.113	530.000	505.000
davon für Kassenkredit	7.670	6.559	10.000	5.000

8. Wichtige Kennziffern (Entwicklung)

Nettoinvestitionsquote
(Verhältnis von Invest. und Invest.-fördermaßnahmen zu den Nettogesamtausgaben)

RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019
4,13 %	6,29 %	19,37 %	19,64 %

Schuldendienstbelastungsquote
(Verhältnis v. Zinsen u. ordentl. Tilgung z. d. Nettoeinnahmen d. Verwaltungshaushaltes)

RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019
2,77 %	2,63 %	2,83 %	2,89 %

Zins- Umlagequote
(Anteil der durch Zinsausgaben gebundenen Kreisumlage und Schulumlage)

RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019
1,81 %	1,61 %	1,34 %	1,23 %

Kreditfinanzierungsquote
(Deckung der Investitionen durch Nettoneuverschuldung)

RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019
0,00 %	7,46 %	6,18 %	0,33 %

Personalausgabenquote
(Verhältnis d. Personalausgaben bezogen auf die Nettoausgaben d. Verwaltungshaushalt)

RE 2016	RE 2017	Plan 2018	Plan 2019
23,98 %	24,04 %	23,90 %	25,14 %

9. Gegenüberstellung Haushaltsansätze – Rechnungsergebnis

Verwaltungshaushalt Einnahmen

EPL	Ansatz 2019	Ansatz 2018	RE 2017	mehr/weniger 2017 zu 2018	mehr/weniger 2018 zu 2019
0	774.150	745.700	688.066	+57.634	+28.450
1	7.305.850	7.078.550	6.498.137	+580.413	+227.300
2	7.067.350	7.520.250	7.578.163	-57.913	-452.900
3	2.257.800	2.558.500	2.282.505	+275.995	-300.700
4	26.759.900	27.965.400	28.075.701	-110.301	-1.205.500
5	346.150	344.150	325.017	+19.133	+2.000
6	912.800	846.800	597.293	+249.508	+66.000
7	246.050	130.650	240.129	-109.479	+115.400
8	341.300	336.950	349.977	-13.027	+4.350
9	86.377.700	85.097.950	82.398.046	+2.699.904	+1.279.750
Gesamt	**132.389.050**	**132.624.900**	**129.033.033**	**+3.591.867**	**-235.850**

Vermögenshaushalt Einnahmen

EPL	Ansatz 2019	Ansatz 2018	RE 2017	mehr/weniger 2017 zu 2018	mehr/weniger 2018 zu 2019
0	471.100	182.100	559.165	-377.065	+289.000
1	562.000	717.800	223.687	+494.113	-155.800
2	2.735.800	1.996.500	2.349.570	-353.070	+739.300
3	68.400	53.750	1.675.576	-1.621.826	+14.650
4	300.000	350.000	158.937	+191.063	-50.000
5	0	0	0	+0	+0
6	2.431.300	1.880.900	1.173.938	+706.962	+550.400
7	21.620.050	22.324.200	88.609	+22.235.591	-704.150
8	0	500.000	205.685	+294.315	-500.000
9	8.806.200	9.192.800	5.355.705	+3.837.095	-386.600
Gesamt	**36.994.850**	**37.198.050**	**11.790.871**	**+25.407.179**	**-203.200**

Verwaltungshaushalt Ausgaben

EPL	Ansatz 2019	Ansatz 2018	RE 2017	mehr/weniger 2017 zu 2018	mehr/weniger 2018 zu 2019
0	10.751.200	9.618.050	9.377.903	+240.147	+1.133.150
1	10.769.000	10.469.500	10.174.745	+294.755	+299.500
2	11.627.650	12.197.450	11.034.832	+1.162.618	-569.800
3	6.957.050	7.030.850	6.490.761	+540.089	-73.800
4	72.603.000	73.976.500	74.752.013	-775.513	-1.373.500
5	4.476.550	4.422.800	4.357.022	+65.778	+53.750
6	3.565.100	3.585.550	2.993.378	+592.172	-20.450
7	6.656.750	6.428.750	6.485.780	-57.030	+228.000
8	452.450	399.450	394.571	+4.879	+53.000
9	4.530.300	4.496.000	2.972.029	+1.523.971	+34.300
Gesamt	**132.389.050**	**132.624.900**	**129.033.033**	**+3.591.867**	**-235.850**

Vermögenshaushalt Ausgaben

EPL	Ansatz 2019	Ansatz 2018	RE 2017	mehr/weniger 2017 zu 2018	mehr/weniger 2018 zu 2019
0	1.335.000	673.000	852.723	-179.723	+662.000
1	1.806.300	1.624.600	810.325	+814.275	+181.700
2	3.623.500	4.048.050	2.577.186	+1.470.864	-424.550
3	222.100	335.800	2.204.947	-1.869.147	-113.700
4	335.500	370.000	160.930	+209.070	-34.500
5	339.350	190.100	27.673	+162.427	+149.250
6	3.834.000	3.183.900	2.043.843	+1.140.057	+650.100
7	21.728.150	22.378.700	156.467	+22.222.233	-650.550
8	2.000	37.000	0	+37.000	-35.000
9	3.768.950	4.356.900	2.956.777	+1.400.123	-587.950
Gesamt	**36.994.850**	**37.198.050**	**11.790.871**	**+25.407.179**	**-203.200**

Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
Fachbereich 1 - Finanzen und zentrale Dienste
Kreiskämmerei

Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Saalfeld, 06.11.2018
972.11:2019_Beteiligung-1.1

Zusammenfassung und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Einwände zum kreislichen Haushaltsplanentwurf 2019

(Stand: 05.11.2018)

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
Allendorf	- Ab 01.01.2019 Stadt Königsee-Rottenbach als erfüllende Gemeinde für Allendorf - Keine Stellungnahme durch Gemeinde - VG Schwarzatal teilt mit, dass Gemeinde sich nicht am Anhörungsverfahren beteiligt	- dauernde Leistungsfähigkeit zeigt in den Jahren 2016 bis 2021 Überschüsse - Gewerbesteuereinnahmen sinken von 929 TEUR 2017 auf 740 TEUR 2018 - Auf Grund der hohen Steuerkraft der Gemeinde erhält sie im gesamten Betrachtungszeitraum keine Schlüsselzuweisungen - Rücklage liegt erheblich über der Mindestrücklage - Keine Verschuldung	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Gemeinde rechnet mit zurückgehenden Gewerbesteuereinnahmen - Keine Angaben zu KU/SU in HWK-Daten - Rücklage bietet Möglichkeiten zum Ausgleich von Defiziten; sie liegt deutlich über den geforderten Mindestbestand - Gemeinde ist schuldenfrei - Da die Gemeinde über einen hohen Rücklagenbestand verfügt und auch weitere Zuführungen plant, bestehen keine Bedenken bezüglich der Höhe der Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage.
Altenbeuthen 01.10.2018 03.10.2018	- Keine Einwände; - Zahlenwerk wurde übermittelt; - Keine weiterführenden Erläuterungen	- dauernde Leistungsfähigkeit weist von 2017 bis 2021 Fehlbeträgen aus laufender Rechnung aus - Ist-Rücklagenbestand liegt noch erheblich über der Mindestrücklage; jedoch wird in den Jahren 2017 bis 2022 die Rücklage kontinuierlich abgebaut - Pflicht zur Haushaltssicherung - Bedarfszuweisungen werden nicht geplant	- Nivellierungs- u. Durchschnittshebesätze (außer bei Grundsteuer B) werden erreicht, die für Bedarfszuweisungen erforderlichen Hebesätze bei der Grundsteuer noch nicht, somit hat die Gemeinde ihre Einnahmequellen nicht ausgeschöpft, auch wenn der Hebesatz für die Gewerbesteuer über dem derzeit noch geltenden Hebesatz liegt. - KU/SU vollumfänglich dargestellt

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		- Verschuldung wird reduziert - Im Verwaltungshaushalt wird Zuführung vom Vermögenshaushaushalt geplant	- Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen am Gesamthaushalt bei unter zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute.
Bad Blanken-burg 27.09.2018 05.10.2018	- Stadt befindet sich in der Überarbeitung des HSK - Angaben zur finanzielle Situation basieren auf der 5. Fortschreibung des HSK - Beschluss 5. Fortschreibung am 06.12.2017 im Stadtrat; Genehmigung mit Bescheid vom 08.08.2018 - Stadt hat Bedarfszuweisungen in Höhe von 1.088 TEUR beantragt; genehmigt wurden 577 TEUR - Die Angaben zu den Jahren 2017 bis 2022 sind ein Arbeitsstand zum 27.09.2018 - Jede Ausgabenerhöhung stört den Prozess der finanziellen Gesundung	- Kein rechtskräftiger Haushalt 2018 - Stadt befindet sich seit 2013 in der Haushaltssicherung; Konsolidierungszeitraum: bis 2024 - Mindestbestand der Rücklage (ebenso wie beim Kreis) nicht vorhanden; - es bestanden zum 31.12.2017 kumulierte Sollfehlbeträge i. H. v. 485,9 TEUR - die Verschuldung wird abgebaut - HSK beschlossen, 5. Fortschreibung genehmigt - Steuereinnahmen mit leichten Steigerungen - Mindesthebesätze für Bedarfszuweisung überschritten, Nivellierungshebesätze erreicht; - Keine Angaben zur dauernden Leistungsfähigkeit;	- Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Stadt angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen am Gesamthaushalt bei unter zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Die wirtschaftlich schwächste Gemeinde ist nicht der Maßstab bei der Festsetzung der Umlage, denn dies würde bedeuten, den leistungsfähigen kreisangehörigen Gemeinden einen zu Lasten des Kreises gehenden Vorteil verschaffen. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden. - Dem Kreis liegt eine Kopie des Bewilligungsbescheides zur Bedarfszuweisung 2018 vor; - Durch die Bewilligung von Bedarfszuweisung i. H. v. 577 TEUR sicherte der Freistaat die finanzielle Mindestausstattung der Stadt im Jahr 2018. - Die Reduzierung der Antragssumme um

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			511 TEUR begründet das Land mit zusätzlichen Einnahmen aus der Investitionspauschale (-223 TEUR), nicht notwendigen bzw. im Jahr 2018 nicht erforderlichen Investitionen – hier: MLF (-125 TEUR), zu hohem Zuschussbedarf bei freiwilligen Ausgaben (-31 TEUR), einer vollständigen Landesfinanzierung beim Digitalfunk (-15 TEUR), sonstige in 2018 nicht erforderliche Ausgaben (-102 TEUR) und nicht im Jahr 2018 fällig werdende Ausgaben für die Straßenoberflächenentwässerung (-27 TEUR) weiterhin hat das Land Mindereinnahmen aus der Schlüsselzuweisung i. H. v. 11 TEUR bedarfserhöhend berücksichtigt. - Der Bescheid über die Bedarfszuweisung ist bestandskräftig. - Sofern die Stadt eine höhere Belastung auf Grund der Kreis- und Schulumlagezahlungen geltend macht, ist auf die gestiegene Umlagekraft und auf die Abschöpfungsquoten zu verweisen. Tatsächlich liegt die Summe der Zahlungen aus Kreis- und Schulumlage im Jahr 2019 um 63 TEUR über dem Betrag von 2018. Ursache hierfür ist aber ausschließlich die gestiegene Umlagekraft. Die Stadt Bad Blankenburg hat im Durchschnitt der Jahre 2015 bis 2017 mehr Einnahmen aus Steuern und Schlüsselzuweisungen generieren können als im Durchschnitt der Jahre 2014 bis 2016. Sofern man die Abschöpfungsquote nach Steuer-Ist-Einnahmen betrachtet, bleibt die

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Abschöpfungsquote im Vergleich zum Vorjahr mit 43% gleich. Dies sind absolut 10 TEUR weniger als 2018. Im Vergleich zu den Jahren 2015 bis 2017 steigt jedoch der Betrag, der der Stadt von ihren Steuereinnahmen, nach Abzug der Umlagen, verbleibt, deutlich.
Bechstedt	- Ab 01.01.2019 voraussichtlich Stadt Königsee-Rottenbach als erfüllende Gemeinde für Bechstedt - Keine Stellungnahme durch Gemeinde - VG Schwarzatal teilt mit, dass die Gemeinde sich nicht am Anhörungsverfahren beteiligt	- Beurteilung erfolgte aus HWH-Daten - dauernde Leistungsfähigkeit weist in den Jahren 2016-2018 Fehlbeträge aus; ab 2019 wird wieder eine freie Spitze erreicht, die bis 2021 ansteigen soll - Rücklage übersteigt deutlich den Mindestbestand - Relativ hohe Verschuldung, die aber kontinuierlich abgebaut wird - Hebesätze zu Grund- und Gewerbesteuer liegen über den Nivellierungshebesätzen - Grundsteuer A +29 Pkt. - Grundsteuer B +16 Pkt. - Gewerbesteuer + 5 Pkt.	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Nivellierungs- und Durchschnittshebesätze werden erreicht - Rücklagenbestand noch deutlich über Mindestrücklage; - Gemeinde ist schuldenfrei - Kreis plant keine Erhöhung der Hebesätze, Gemeinde veranschlagt Kreis- und Schulumlage 2018 korrekt; plant für die Folgejahre keine Erhöhungen ein - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden.
Cursdorf 01.10.2018 05.10.2018	- Keine Einwände; - Zahlenwerk wurde übermittelt; - Keine weiterführenden Erläuterungen	- dauernde Leistungsfähigkeit zeigt ab 2018 einen positiven Verlauf; - 2016 und 2017 weist die dauernde Leistungsfähigkeit einen Fehlbetrag aus; - die Pflichtzuführung an den VmHH wird mit dem Plan 2018 wieder erreicht - im Finanzplan 2019-2022 entspricht die Zuführung der Höhe der veranschlagten	- Nivellierungshebesatz wird bei der GewSt nicht erreicht, Durchschnittshebesätze je Gemeindegrößenklasse werden aber erreicht Gemeinde veranschlagt Kreis- und Schulumlage 2018 korrekt; plant für die Folgejahre keine Erhöhungen ein - Mit der geplanten Zuführung an den VmH ist die Pflichtzuführung gewährleistet und der

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		Tilgung - Rücklage liegt deutlich unter dem Mindestbestand - Mindestbestand in der Rücklage wird lt. Finanzplan erst 2022 wieder erreicht - Keine freiwilligen Ausgaben - Soll-Fehlbetrag in Jahresrechnung 2017 - Ab 2018 kein Soll-Fehlbetrag - Keine Pflicht zur Haushaltssicherung (nach eigenen Angaben – aber § 53 Abs. 1 Nr. 1 ThürKO – danach wäre die Gemeinde zur Afstellung eines HSK verpflichtet) - Rechtskräftiger Haushalt 2018 - Planung 2019 in Vorbereitung	ausgewiesene Soll-Fehlbetrag in Höhe von 24,5 TEUR kann gedeckt werden - Rücklage ist bereits auf einem sehr geringen Stand und kann aktuell nicht zur Deckung von Defiziten herangezogen werden, wird aber in den Folgejahren wieder aufgebaut - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden.
Deesbach 01.10.2018 05.10.2018	- Zahlenwerk wurde übermittelt - keine besonderen Anmerkungen zur Finanzlage - keine Einwände	- dauernde Leistungsfähigkeit zeigt ab 2017 einen positiven Verlauf; - 2017 weist die dauernde Leistungsfähigkeit einen Fehlbetrag aus; - die Pflichtzuführung an den VmH wird nur 2017 nicht erreicht - 2018-2022 Zuführung an die Rücklage geplant - dauernde Leistungsfähigkeit weist eine positive Tendenz aus und bewegt sich im	- Nivellierungshebesatz wird bei der GewSt nicht erreicht, Durchschnittshebesätze je Gemeindegrößenklasse werden bei der Grundsteuer A und B ebenfalls nicht erreicht Damit sind die Einnahmequellen noch nicht vollständig ausgeschöpft - Gemeinde veranschlagt Kreis- und Schulumlage 2018 korrekt, plant aber für die Folgejahre keine Erhöhung ein - Die geplante Zuführung an den VmH liegt über

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		Finanzplanungszeitraum stets im Überschussbereich - Rücklage vorhanden; - Rücklagenentnahme in 2017 führt zu einer Unterschreitung des Mindestbestandes, der jedoch ab 2018 wieder deutlich überschritten wird - Gemeinde plant mit nahezu gleichbleibenden Einnahmen und Ausgaben (Ausnahme: Rückgang bei den Personalausgaben) im Verwaltungshaushalt; - Keine Soll-Fehlbeträge - Keine Pflicht zur Haushaltssicherung - Keine freiwilligen Ausgaben - kontinuierlicher Schuldenabbau - Rechtskräftiger Haushalt 2018 - Haushaltsplanung 2019 in Vorbereitung	der Pflichtzuführung - Ab 2018 wird wieder Zuführung an die Rücklage eingeplant. Mit der geplanten Zuführung wird der Mindestbestand überschritten - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden.
Döschnitz	- keine Stellungnahme durch Gemeinde - VG Schwarzatal teilt mit, dass Gemeinde sich nicht am Anhörungsverfahren beteiligt	- positive Entwicklung der dauernden Leistungsfähigkeit; - Fehlbetrag im Jahr 2017; - Danach wird wieder freie Spitze ausgewiesen - 2018 wird die Pflichtzuführung wieder erreicht; in den folgenden Jahren wird die Pflichtzuführung deutlich überschritten - Keine Rücklage 2018 und 2019; 2020 und 2021 Zuführung an Rücklage geplant (über den Mindestbestand)	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst.

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		- Keine Soll-Fehlbeträge - Verschuldung vorhanden; 2018 und 2019 weitere Schuldenaufnahme geplant - Beurteilung erfolgt aus HWK-Daten	- Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Nivellierungs- und Durchschnittshebesätze werden erreicht; - gleichbleibende KU/SU ist in der Finanzplanung der Gemeinde berücksichtigt - Rücklage aufgebraucht, aber Pflichtzuführung an den VmH ist gewährleistet - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden.
Dröbischau	- Keine Stellungnahme der Gemeinde - VG Schwarzatal teilt mit, dass Gemeinde sich nicht am Anhörungsverfahren beteiligt	- In HWK-Daten keine Angaben der Gemeinde zu 2018-2021/2022 - Es musste daher für die Schätzung auf die Angaben der Gemeinde aus dem Vorjahr zurückgegriffen werden - Gemeinde befindet sich in der Haushaltssicherung (HSK bis 2024) - Rücklage ist ausgeschöpft; Mindestrücklage wird nicht mehr vorgehalten - positive Entwicklung der freien Finanzspitze im Konsolidierungszeitraum (ab 2019 freie Spitze) - Soll-Fehlbetrag wird kontinuierlich abgebaut - Gemeinde geht von steigenden Einnahmen bei Einkommen- und Umsatzsteuer und Schlüsselzuweisung aus. - KU/SU sind in gleichbleibender Höhe berücksichtigt - Kein rechtskräftigen Haushalt 2017, - Für 2018 Weiterführung HSK vorgesehen, daher kein Haushalt - Nach Angaben der Kommunalaufsicht wurde HSK am 17.11.2017 genehmigt. Eine Fortschreibung 2018 erfolgte nicht	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Hebesätze für die Beantragung von Bedarfs-

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		- Nach dem Entwurf des ThürGNGG (§ 23) – LT-Drucksache 6/6060 soll die Gemeinde zum 31.12.2018 aufgelöst werden und zum 01.01.2019 in das Gebiet der Stadt Königsee eingegliedert werden.	zuweisungen für die GrSt A u. B werden nicht erreicht; hier besteht noch Handlungsspielraum; - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden. - Ausweislich des Entwurfes zum ThürGNGG 2019 soll die Gemeinde aufgelöst und zum 01.01.2019 in die Stadt Königsee eingegliedert werden. Da diese Neugliederung jedoch noch keine Gesetzeskraft hat, war bei der Abwägung die finanzielle Situation der Gemeinde auch ohne geplante Neugliederung zu berücksichtigen. - Die geplante Eingliederung der Gemeinde in die Stadt Königsee-Rottenbach sollte nicht zu einer Verschlechterung der Haushaltslage führen. So erhält die Stadt Königsee Sonderzahlungen für die Eingliederung, die nicht in die Berechnung der Umlagekraft einfließen. - Durch den voraussichtlichen Einwohnerzuwachs aus der voraussichtlichen

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Gemeindeneugliederung von insgesamt ca. 750 Einwohnern erhöhen sich durch die Anwendung der Hauptansatzstaffel aus § 9 ThürFAG die Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung.
Drognitz 01.10.2018 05.10.2018	- Zahlenwerk wurde übermittelt; - Keine weiterführenden Erläuterungen - keine Einwände	- Gemeinde befindet sich in der Haushaltssicherung Laufzeit des Konsolidierungszeitraumes 2015-2021 - In den Jahren 2018 bis 2021 Zuführung vom VmH an VwH geplant; - Rücklage vorhanden; übersteigt die Mindestausstattung; Entnahmen in den Jahren 2018, 2020 und 2021 geplant - Gemeinde baut Kredite kontinuierlich ab - Keine Soll-Fehlbeträge - Haushalt 2018 beschlossen - Haushalt 2019 in Bearbeitung	- Hebesätze für Bedarfszuweisung werden mit Ausnahme der Gewerbesteuersteuer nicht erreicht; - Die Steuerhebesätze entsprechen in ihrer Höhe den Nivellierungshebesätzen - aktuelle KU/SU in Planung berücksichtigt - durch Rücklagenentnahme kann ein etwaiges Defizit ausgeglichen werden; der Mindestbestand wird im Betrachtungszeitraum 2018-2022 weit überschritten - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden.

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
Gräfenthal 15.10.2018 16.10.2018 (per Mail)	- keine Einwände; - Zahlenwerk wurde übermittelt - keine besonderen Anmerkungen zur Finanzlage, jedoch, - hat die Stadt 2015 Überbrückungshilfe und 2016 und 2017 Bedarfszuweisung erhalten, für die Folgejahre soll ebenfalls Bedarfszuweisung beantragt werden	- kein rechtskräftiger Haushalt 2018 - Gemeinde befindet sich in der Haushaltssicherung (HSK bis 2023) - Rücklage ist aufgebraucht; Mindestrücklage wird (wie beim Landkreis) nicht mehr vorgehalten - Angaben zur Höhe der im Jahr 2016 und 2017 erhaltenen Bedarfszuweisungen werden nicht gemacht - Angaben zur Höhe der Bedarfszuweisungen in den Folgejahren und zu den Jahren, in denen beantragt werden soll, werden nicht gemacht - Nicht verbrauchte Bedarfszuweisungen (u.a. zweckgeb. Bedarfszuweisungen für Anschaffung Drehleiter) werden in Sonderrücklage nachgewiesen - Angaben zur dauernde Leistungsfähigkeit werden nicht gemacht - Zuführungen zum Vermögenshaushalt wird im gesamten Betrachtungszeitraum ausgewiesen; Pflichtzuführung wird aber erst 2020 erreicht - Pflicht zur Haushaltssicherung besteht HSK Fortschreibung 2018 durch Kommunalaufsicht genehmigt Laufzeit des Konsolidierungszeitraums: 2023 - Bedarfszuweisung für 2018 beantragt; auch für die Folgejahre geplant	- Hebesätze für die Beantragung von Bedarfszuweisungen werden erreicht; - Die wirtschaftlich schwächste Gemeinde ist nicht der Maßstab bei der Festsetzung der Umlage, denn dies würde bedeuten, den leistungsfähigen kreisangehörigen Gemeinden einen zu Lasten des Kreises gehenden Vorteil verschaffen. - Durch Bedarfszuweisung kann die Gemeinde ihre Einnahmesituation verbessern. Kreis- und Schulumlagen werden bei der Bedarfszuweisung in voller Höhe berücksichtigt. - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		- Steuerhebesätze für Bedarfszuweisungen sind erreicht - Bedarfszuweisung für 2018 wurde mit Bescheid vom 19.10.2018 i. H. v. 33 TEUR gewährt	kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden. - Aus dem Bescheid des Freistaats Thüringen über die Gewährung von Bedarfszuweisung vom 19.10.2018 geht weiterhin hervor, dass die Stadt 2018 im Verwaltungshaushalt einen voraussichtlichen Überschuss von 25 TEUR erzielen wird. Das Thüringer

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Landesverwaltungsamt als Bewilligungsbehörde kann den städtischen Vortrag eines vorhandenen strukturellen Defizits nicht nachvollziehen. In den Jahren 2020 und ab 2023 erwirtschafte die Stadt Überschüsse der freien Finanzspitze. Der Bedarf an Bedarfszuweisung in den Jahren 2016 bis 2021 ergibt sich fast ausschließlich aus dem geplanten Investitionsvolumen. Die Notwendigkeit der Investitionsmaßnahmen kann vom ThürLVwA nicht nachvollzogen werden. Weiterhin stehen der Stadt noch verfügbare, nicht verbrauchte Einnahmen aus der Bedarfszuweisung der Vorjahren i. H. v. 568 TEUR zur Verfügung. Von den beantragten 489 TEUR Bedarfszuweisung hat der Freistaat Thüringen 32 TEUR als bewilligungsfähig anerkannt.
Hohenwarte 01.10.2018 05.10.2018	- Zahlenwerk wurde übermittelt; - Keine weiterführenden Erläuterungen - keine Einwände	- keine Angaben durch die Gemeinde - Mindestbestand in der allgemeinen Rücklage wird weit überschritten - Gemeinde ist schuldenfrei - Keine Soll-Fehlbeträge - Keine Pflicht zur Haushaltssicherung - Dauernde Leistungsfähigkeit 2018-2021 weist Fehlbeträge mit steigender Tendenz aus - In den Jahren 2018-2021 werden keine Zuführungen zum Vermögenshaushalt ausgewiesen - Gemeinde wird durch den Freistaat	- Aufgrund sinkender Gewerbesteuereinnahmen verschlechtert sich die finanzielle Situation der Gemeinde zunehmend - Die dauernde Leistungsfähigkeit weist Fehlbeträge mit steigender Tendenz aus - Durch den hohen Rücklagenbestand ist die Gemeinde in der Lage, auch in den Folgejahren den Verwaltungshaushalt auszugleichen. - als abudante Gemeinde liegt die gemeindliche Steuerkraftmesszahl um über fünfzehn Prozent über ihrer Bedarfsmesszahl. - Hebesätze für die Grundsteuer A und die Gewerbesteuer liegen deutlich unter den

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		Thüringen zur Finanzausgleichsumlage herangezogen. - Die zu berücksichtigende Finanzausgleichsumlage ist deutlich geringer als in den Vorjahren, dies führt im Umkehrschluss zu einer höheren Umlagekraft.	Nivellierungshebesätzen. Die Durchschnittssteuersätze der entsprechenden Gemeindegrößenklasse bei der Grundsteuer A und B werden deutlich unterschritten. Bei der Gewerbesteuer wird dieser Satz um drei Prozentpunkte überschritten. - Die Gemeinde schöpft ihre Steuerquellen nicht vollständig aus. - Der Landkreis berücksichtigt die besondere finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden.
Kamsdorf	- Auflösung und Eingliederung in die Gemeinde Unterwellenborn zum 06.07.2018 (§ 2 ThürGNGG 2018)	entfällt	entfällt
Katzhütte	- Keine Stellungnahme der Gemeinde	- Angaben aus HWK-Daten - Kein rechtskräftiger Haushalt 2018 - Gemeinde befindet sich in der Haushaltssicherung (HSK bis 2022)	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		- positive Entwicklung bei der dauernden Leistungsfähigkeit; Fehlbetrag 2017 sinkt bis 2019, 2020 wird wieder freie Spitze ausgewiesen - Rücklage ist (wie beim Landkreis) nicht mehr vorhanden - In Jahresrechnung 2017 wird Bedarfszuweisung i. H. v. 216.385 EUR ausgewiesen - Im gesamten Betrachtungszeitraum wird Sollfehlbetrag ausgewiesen, ab 2017 mit steigender Tendenz - Im Jahr 2017 erhöhte die Gemeinde den Hebesatz der Grundsteuer A um 7 Punkte und den der Grundsteuer B um 2 Punkte. - Der Hebesatz der Gewerbesteuer blieb unverändert. - Im Vergleich zum Vorjahr plant die Gemeinde 2018 mit Steuermehr-einnahmen in Höhe von 87,2 T€ - Die Zuführung zum VmH liegt unter der Pflichtzuführung - Verschuldung vorhanden, jedoch keine weitere Kreditaufnahme geplant - die Gemeinde verfügt über nicht unerhebliche Einnahmen (ca. 290 TEUR) aus der Verwaltung von Grundstücken (ehemaliges Volkseigentum, Bundesvermögen mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen, etc.) Diese Mittel	den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Hebesätze für Bedarfszuweisungen erreicht; - Gemeinde befindet sich seit 2013 in der Haushaltssicherung - im Jahr 2018 werden 240 TEUR aus der Grundstücksverwaltung aus dem Verwahr an den (Vermögens-) Haushalt der Gemeinde überführt und stehen für Investitionen zur Verfügung; eine entsprechende rechtliche Klärung der offenen Vermögensfragen ist erfolgt

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		werden als Fremde Gelder im Verwahrgelass der Gemeinde geführt und standen bisher für die Gemeinde nicht zur Verfügung	- Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden.
Kaulsdorf 01.10.2018 05.10.2018	- Zahlenwerk wurde übermittelt; - Keine weiterführenden Erläuterungen - keine Einwände	- Mindestbestand in der allgemeinen Rücklage wird bis 2020 vorgehalten - Verschuldung aus 2017 wird mit geplanter Tilgung 2018 auf 0 abgebaut - Keine Verpflichtung zur Haushaltssicherung - Dauernde Leistungsfähigkeit weist Fehlbeträge aus, die jedoch im Finanzplan kontinuierlich abgebaut werden - Verwaltungshaushalt wird über Zuführung vom Vermögenshaushalt ausgeglichen	- Die Nivellierungshebesätze sind ebenso erreicht wie die Durchschnittshebesätze in der Gemeindegrößenklasse - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden.

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
Königsee-Rottenbach 18.10.2018 22.10.2018	- Zahlenwerk wurde übermittelt - keine besonderen Anmerkungen zur Finanzlage - Keine Einwände	- für die Gemeinde besteht keine Verpflichtung zur Haushaltssicherung; - Soll-Fehlbeträge werden nicht ausgewiesen - dauernde Leistungsfähigkeit zeigt eine positive Entwicklung; in 2018 wird jedoch ein Fehlbetrag ausgewiesen; die Pflichtzuführung zum VmH wird in diesem Jahr nicht erreicht - 2019 – 2021 ist Pflichtzuführung wieder gewährleistet - Rücklage wird vorgehalten und liegt trotz geplanter Rückenlagenentnahme 2018 und 2019 noch deutlich über dem Mindestbestand - Verschuldung liegt vor; aber keine weitere Kreditaufnahme geplant - Nach dem Entwurf des ThürGNGG (§ 23) – LT-Drucksache 6/6060 sollen die Gemeinden Dröbichau und Oberhain zum 31.12.2018 aufgelöst und zum 01.01.2019 in das Gebiet der Stadt Königsee eingegliedert werden.	- Nivellierungs- und Durchschnittshebesätze erreicht - Rücklage liegt deutlich über dem Mindestbestand - Daten der Stadt wurden offensichtlich ohne Berücksichtigung der geplanten Eingliederungen der Gemeinden Dröbischau und Oberhain ermittelt - Ausweislich des Entwurfes zum ThürGNGG 2019 sollen die Gemeinden Dröbichau und Oberhain aufgelöst und zum 01.01.2019 in die Stadt Königsee eingegliedert werden. Da diese Neugliederung jedoch noch keine Gesetzeskraft hat, war bei der Abwägung die finanzielle Situation der der ohne geplante Neugliederung zu berücksichtigen. - Aber auch für den Fall der Neugliederung war die Abwägung durchzuführen. - Durch den voraussichtlichen Einwohnerzuwachs von über 1.000 Einwohnern steigen durch die Anwendung der Hauptansatzstaffel (§ 9 ThürFAG) bei sonst gleichbleibenden Bedingungen auch die Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung. - Eine finanzielle Überforderung der Stadt ist nicht gegeben.
Lehesten 17.10.2018 22.10.2018	- keine Einwände; - Zahlenmaterial wurde übermittelt - keine besonderen Anmerkungen zur Finanzlage, jedoch, - wurde für das Jahr 2017 Bedarfszuweisung	- Kein rechtskräftiger Haushalt 2018 - Gemeinde befindet sich in der Haushaltssicherung (HSK bis 2022) - 3. Fortschreibung HSK mit Auflagen genehmigt	- die Hebesätze für die Bedarfszuweisungen werden erreicht – für die Grundsteuer B deutlich überschritten; bei den Nivellierungshebesätzen 2020 liegt der Hebesatz zur GewSt. Vier Prozentpunkte unter dem Satz

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
(per Mail)	beantragt - Gemeinde gibt an, dass sie auch weiterhin auf Bedarfszuweisungen angewiesen sei, aber für 2018 und Folgejahre keine Ansätze im Plan	- Rücklage ist ausgeschöpft; Mindestrücklage wird (wie beim Landkreis) nicht mehr vorgehalten - die dauernde Leistungsfähigkeit weist 2018-2020 Fehlbeträge aus, die kontinuierlich abgebaut werden; ab 2021 wird wieder ein Überschuss ausgewiesen - 2018 keine Zuführungen zum Vermögenshaushalt, auch keine Pflichtzuführung, obwohl Verschuldung vorhanden - In den Jahren 2019 bis 2022 werden Überschüsse im Verwaltungshaushalt erwirtschaftet. - Höhe der rückzahlbaren Bedarfszuweisung lt. Jahresrechnung 2017 = 88,6 T€ - Angaben zur Höhe der Bedarfszuweisungen in den Folgejahren und zu den Jahren, in denen beantragt werden soll, werden nicht gemacht - 2018 wurde 3. Fortschreibung des HSK genehmigt; für 2019 ist 4. Fortschreibung HSK in Arbeit - Bedarfszuweisung für 2018 wurde mit Bescheid vom 11.09.2018 i. H. v. 218 TEUR gewährt - kontinuierlicher Schuldenabbau	- Gemeinde befindet sich in der Haushaltssicherung, Konsolidierungszeitraum 2013-2022 - Die wirtschaftlich schwächste Gemeinde ist nicht der Maßstab bei der Festsetzung der Umlage, denn dies würde bedeuten, den leistungsfähigen kreisangehörigen Gemeinden einen zu Lasten des Kreises gehenden Vorteil verschaffen. - Durch Bedarfszuweisung kann die Gemeinde ihre Einnahmesituation verbessern. Kreis- und Schulumlagen werden bei der Bedarfszuweisung in voller Höhe berücksichtigt. – In Ihrer Planung hat die Stadt von 2017 bis 2020 gleichbleibende Ausgaben für Kreis- und Schulumlage berücksichtigt. - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden. - Aus dem Bescheid des Freistaats Thüringen über die Gewährung von Bedarfszuweisung vom

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			11.09.2018 geht hervor, dass die Stadt eine Zuweisung i. H. v. 309 TEUR beantragt hat, von denen der Freistaat Thüringen 218 TEUR als bewilligungsfähig anerkannt hat. Von der Antragssumme wurden 22 TEUR abgezogen. Dieserr Betrag ergibt sich aus einem nach Ansicht des ThürLVwA zu hohen Anteil an freiwilligen Leistungen. Weiterhin wurde die Notwendigkeit von Ausgaben für die „Verbindungsstraße Dachdeckerschule“, das Dorfgemeinschaftshaus Schmiedebach, den Friedhof und von Sachverständigenkosten nicht anerkannt. Hierfür konnte die Stadt Lehesten die Notwendigkeit gegenüber dem ThürLVwA nicht nachweisen. - Bereits in der Vergangenheit hat die Stadt Bedarfszuweisungen i. H. v. 555 TEUR erhalten. Nach den Feststellungen des ThürLVwA plant die Stadt Lehesten in den kommenden Jahren umfangreiche Investitionsmaßnahmen. Die Notwendigkeit dieser Maßnahmen wurde bisher nicht nachgewiesen. - lt. v. g. Bescheid des ThürLVwA plant die Stadt im Jahr 2019 eine Bedarfszuweisung i. H. v. 466 TEUR und für 2020 weitere 180 TEUR. Diese Angaben decken sich nicht mit der Zuarbeit der Stadt im Beteiligungsverfahren. Hier werden keine Bedarfszuweisungen ausgewiesen. Dies ist insoweit nicht plausibel. - Auf Grund der Überschüsse im Verwaltungshaushalt und der ab dem Jahr 2021

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			ausgewiesenen freien Finanzspitze ist von einer positiven finanziellen Entwicklung auszugehen.
Leutenberg 29.08.2018 04.10.2018 (per Mail)	- Haushalt 2019 und der Finanzplan bis 2022 in Bearbeitung - Stadt teilt mit, dass Erhöhung der Hebesätze für Kreis- und Schulumlage nicht kompensiert werden können	- Gemeinde befindet sich in der Haushaltssicherung; Laufzeit des Konsolidierungszeitraumes: 2022 - Mindestrücklage war 2017 um über 1,5 Mio. EUR überschritten. Mit geplanter Rücklagenentnahme 2018 in Höhe von 0,6 Mio. EUR wird der Mindestbestand immer noch weit überschritten. Trotz weiterer Entnahmen aus der Rücklage wird lt. Finanzplan der geforderte Mindestbestand immer noch deutlich überschritten - Stadt plant über Rücklagenentnahme Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt - dauernde Leistungsfähigkeit in den Jahren 2016 bis 2017 mit freier Spitze; ab 2018 werden Fehlbeträge aus laufender Rechnung ausgewiesen, die die Rücklage (noch) nicht aufzehren und 2020 und 2021 abnehmen; - es bestehen keine Sollfehlbeträge; - Schulden werden kontinuierlich abgebaut - Gemeinde schöpft ihre Einnahmemöglichkeiten aus; Hebesätze für Bedarfszuweisung werden deutlich überschritten,	- Die Stadt befindet sich in der Haushaltssicherung, aber ein genehmigtes Haushaltssicherungskonzept ist nicht vorhanden - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		- Rechtskräftiger Haushalt 2018 - Haushalt 2019 in Planung	Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden. Dem Einwand der Stadt, sie könne eine Erhöhung von Hebesätzen nicht kompensieren, wurde insoweit Rechnung getragen. - Durch Rücklagenentnahme kann ein etwaiges Defizit ausgeglichen werden; der Mindestbestand wird im Betrachtungszeitraum 2018-2022 weit überschritten - Eine finanzielle Überforderung der Stadt ist nicht gegeben.

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
Lichte 03.09.2018 05.09.2018 (per Post)	Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtetal am Rennsteig teilte mit, dass sich die Gemeinde nicht am Verfahren beteiligt.	- keine Angaben durch die Gemeinde - Gemeinde befindet sich seit 2015 in der Haushaltskonsolidierung - Konsolidierungszeitraum: bis 2023 - Nach dem Entwurf des ThürGNGG (§ 24) – LT-Drucksache 6/6060 soll die Gemeinde zum 31.12.2018 aufgelöst werden und zum 01.01.2019 in das Gebiet der Stadt Neuhaus eingegliedert werden. Somit verlässt die Gemeinde Lichte das Gebiet des Landkreis Saalfeld-Rudolstadt - Letztmalig beteiligte sich die Gemeinde am Verfahren zur Kreis- und Schulumlage im Jahr 2017. Daher kann bei der Schätzung nur auf die HWK-Daten zurückgegriffen werden. Jedoch hat die Gemeinde auch hier letztmalig für das Jahr 2017 Daten in das Statistikportal eingepflegt. - Der Kreiskämmerei liegt auch der Bescheid über die Gewährung von Bedarfszuweisung vom 27.08.2018 vor. Die Gemeinde erhielt eine Bedarfszuweisung i. H. v. 315 TEUR.	- Auf Grund des geplanten Kreiswechsels der Gemeinde könnte eine Abwägung entfallen. Allerding besitzt der Kreiswechsel derzeit keine Gesetzeskraft. Der Eingliederungsvertrag zwischen der Gemeinde und der Stadt Neuhaus ist zwar unterschrieben und wird insoweit im Gesetzentwurf der Landesregierung (ThürGNGG 2019) aufgeführt. Das Parlament als Gesetzgeber hat jedoch das letzte Wort. Die Abstimmung zum Gesetz wird erst im Dezember 2018 erfolgen. Daher wird auch hier vorsorglich eine Abwägung durchgeführt. - Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden. - Durch die Bewilligung von Bedarfszuweisung i. H. v. 315 TEUR sicherte der Freistaat die finanzielle Mindestausstattung der Stadt im Jahr 2018. - Die Reduzierung der Antragssumme um 165 TEUR begründet das Land mit zusätzlichen Einnahmen aus der Einkommensteuer (-12 TEUR), zu hohem Zuschussbedarf bei freiwilligen Ausgaben (-33 TEUR), sonstige in 2018 nicht erforderliche Ausgaben (-78 TEUR),

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Minderausgaben bei der VG-Umlage (-18 TEUR) und Minderausgaben für Zins- und Tilgung (23 TEUR). - Für 2017 wurde ein Fehlbetrag aus laufender Rechnung i. H. v. 192 TEUR ausgewiesen. Ferner gibt es keinen Soll-Fehlbetrag und eine Zuführung an die Rücklage wurde vermerkt.
Mellenbach-Glasbach	- keine Stellungnahme der Gemeinde - VG Schwarzatal teilt mit, dass Gemeinde sich nicht am Anhörungsverfahren beteiligt	- Angaben aus HWK-Daten - dauernde Leistungsfähigkeit weist freie Spitze aus, die jedoch bis 2020 sinkt, danach wieder leichter Anstieg - Rücklagenbestand liegt im gesamten Betrachtungsraum weit über dem Mindestbestand - Keine Soll-Fehlbeträge; - Verschuldung vorhanden, aber keine weitere Kreditaufnahme geplant - Nach dem Entwurf des ThürGNGG (§ 23) – LT-Drucksache 6/6060 soll die Gemeinde zum 31.12.2018 aufgelöst und zum 01.01.2019 mit der Stadt Oberweißbach und der Gemeinde Meuselbach-Schwarzmühle eine Landgemeinde bilden.	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Finanzlage der Gemeinde ist insgesamt als positiv zu bewerten - In den Planungen der Gemeinde wird ab 2018 von niedrigeren Kreisumlagezahlungen ausgegangen, als vom Landkreis angegeben. Die Differenz ist auf Grund der angegebenen freien Spitze und des Rücklagenbestandes kompensierbar - Ausweislich des Entwurfes zum ThürGNGG 2019 soll die Gemeinde aufgelöst und zum 01.01.2019 in die neu zu bildende Landgemeinde Stadt Schwarzatal eingegliedert werden. Da diese Neugliederung jedoch noch keine Gesetzeskraft hat, war bei der Abwägung die finanzielle Situation der Gemeinde ohne geplante Neugliederung zu berücksichtigen.
Meura	- keine Stellungnahme der Gemeinde - VG Schwarzatal teilt mit, dass Gemeinde sich nicht am Anhörungsverfahren beteiligt	- Kein rechtskräftiger Haushalt 2018 - in HWK-Daten nur Angaben zur JR 2017 - es kann lediglich auf Daten zurückgegriffen werden, die die Gemeinde im Vorjahr übermittelt hat. - dauernde Leistungsfähigkeit weist in den Jahren 2016 bis 2018 Fehlbeträge aus laufender Rechnung aus, da in diesen Jahren Zuführungen vom VMH vorgesehen sind;	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		- Mindestrücklage vorhanden; geplante Rücklagenentnahme in 2017, welche nicht zur Unterschreitung des Mindestbestandes führt – Mindestrücklage um ein vielfaches überschritten - Gemeinde ist schuldenfrei - Keine Soll-Fehlbeträge; - Keine Haushaltssicherung - Haushalt 2017 vorhanden - Kein Haushalt 2018	selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Schlüsselzuweisung 2019 höher, als von der Gemeinde im Jahr 2017 angenommen (+38 TEUR) - Nivellierungs- und Durchschnittshebesätze für GewSt werden noch nicht erreicht; hier besteht noch Handlungsspielraum - Rücklage gut ausgestattet; bietet weiterhin die Möglichkeit zum Ausgleich von Defiziten - Finanzlage der Gemeinde ist insgesamt als (noch) positiv zu bewerten
Meuselbach-Schwarzmühle 01.10.2018	- Zahlenwerk wurde übermittelt - keine besonderen Anmerkungen zur Finanzlage - keine Einwände	- dauernde Leistungsfähigkeit weist 2017 und 2018 Fehlbeträge aus; ab 2019 wird freie Spitze ausgewiesen - Pflichtzuführung an den VmH wird 2018 nicht erreicht	- Nivellierungs- und Durchschnittshebesätze für GewSt werden noch nicht erreicht; hier besteht noch Handlungsspielraum - Rücklage gut ausgestattet; bietet weiterhin die Möglichkeit zum Ausgleich von Defiziten

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
05.10.2018		- 2019-2022 übersteigt die Zuführung an den VmH wieder die Pflichtzuführung - Rücklage übersteigt deutlich den vorzuhaltenden Mindestbestand; geplante Rücklagenentnahme in 2017 und 2018 - 2019-2022 Zuführung an die Rücklage geplant - Keine Soll-Fehlbeträge; - Keine Haushaltssicherung - Keine freiwilligen Ausgaben - Haushalt 2018 vorhanden - Haushalt 2019 in Vorbereitung - Nach dem Entwurf des ThürGNGG (§ 23) – LT-Drucksache 6/6060 soll die Gemeinde zum 31.12.2018 aufgelöst und zum 01.01.2019 mit der Stadt Oberweißbach und der Gemeinde Mellenbach-Glasbach eine Landgemeinde bilden.	- Finanzlage der Gemeinde ist insgesamt als positiv zu bewerten; ab 2019 wird wieder freie Spitze mit steigender Tendenz ausgewiesen - Ausweislich des Entwurfes zum ThürGNGG 2019 soll die Gemeinde aufgelöst und zum 01.01.2019 in die neu zu bildende Landgemeinde Stadt Schwarzatal eingegliedert werden. Da diese Neugliederung jedoch noch keine Gesetzeskraft hat, war bei der Abwägung die finanzielle Situation der Gemeinde ohne geplante Neugliederung zu berücksichtigen.
Oberhain	- keine Stellungnahme der Gemeinde - VG Schwarzatal teilt mit, dass Gemeinde sich nicht am Anhörungsverfahren beteiligt	- Angaben aus HWK-Daten - dauernde Leistungsfähigkeit zeigt positive Entwicklung; sie sinkt zwar von 2017 zu 2018 (aber immer noch Überschuss) und steigt dann ab 2019 bis 2012 wieder deutlich an - Rücklage übersteigt deutlich den vorzuhaltenden Mindestbestand; Rücklagenentnahme in 2017, auch in den Jahren 2018 und 2019 ist Rücklagenentnahme geplant;	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst.

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		Mindestbestand wird weiter vorgehalten 2020 und 2021 ist Zuführung an die Rücklage geplant - Gemeinde ist schuldenfrei - Keine Soll-Fehlbeträge; - Keine Haushaltssicherung - Nach dem Entwurf des ThürGNGG (§ 23) – LT-Drucksache 6/6060 sollen die Gemeinde Oberhain zum 31.12.2018 aufgelöst und zum 01.01.2019 in das Gebiet der Stadt Königsee eingegliedert werden.	- Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Durchschnittshebesatz GrSt A wird nicht erreicht; hier besteht noch Handlungsspielraum - Rücklage liegt deutlich über dem Mindestbestand; bietet künftig die Möglichkeit zum Ausgleich von ggf. entstehenden Defiziten - Finanzlage der Gemeinde ist insgesamt als positiv zu bewerten - Ausweislich des Entwurfes zum ThürGNGG 2019 soll die Gemeinde aufgelöst und zum 01.01.2019 in die Stadt Königsee eingegliedert werden. Da diese Neugliederung jedoch noch keine Gesetzeskraft hat, war bei der Abwägung die finanzielle Situation der Gemeinde auch ohne geplante Neugliederung zu berücksichtigen. - Die geplante Eingliederung der Gemeinde in die (jetzige) Stadt Königsee-Rottenbach sollte nicht

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			zu einer Verschlechterung der Haushaltslage führen. So erhält die Stadt Königsee Sonderzahlungen für die Eingliederung, die nicht in die Berechnung der Umlagekraft einfließen. - Durch den voraussichtlichen Einwohnerzuwachs aus der voraussichtlichen Gemeindeneugliederung von insgesamt ca. 750 Einwohnern erhöhen sich durch die Anwendung der Hauptansatzstaffel aus § 9 ThürFAG die Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung.
Oberweißbach/ Thür. Wald 01.10.2018 05.10.2018	- Zahlenmaterial wurde übermittelt - keine besonderen Anmerkungen zur Finanzlage - keine Einwände	- positive Entwicklung der dauernden Leistungsfähigkeit - 2018 wird ein Rücklagenbestand von 0 ausgewiesen - 2018 keine Zuführung an die Rücklage - 2019-2022 geplante Zuführung an die Rücklage; damit liegt Rücklage wieder deutlich über dem Mindestbestand - 2017 und 2018 werden Soll-Fehlbeträge ausgewiesen - 2017 wurde Pflichtzuführung an den VmH nicht erreicht; Entnahme aus Rücklage - 2018 konnte Pflichtzuführung an den VmH gerade so erreicht werden; Ausgaben für Investitionen im Vergleich zum Vorjahr nahezu halbiert - Keine Haushaltssicherung - Haushalt 2018 vorhanden	- Durchschnittshebesätze für GrSt A und GewSt noch nicht erreicht; ebenso wird der Nivellierungshebesatz in der GewSt nicht erreicht, hier ergibt sich noch Handlungsspielraum - Ab 2019 soll Rücklage wieder deutlich über dem Mindestbestand liegen, so dass die Möglichkeit zum Ausgleich von ggf. entstehenden Defiziten vorliegt - Finanzlage der Gemeinde ist insgesamt als positiv zu bewerten - Ausgaben zu Kreis- und Schulumlage sind korrekt im Haushaltsplan eingeordnet - Eine finanzielle Überforderung der Stadt wird nicht gesehen - Ausweislich des Entwurfes zum ThürGNGG 2019 soll die Stadt aufgelöst und zum 01.01.2019 in die neu zu bildende Landgemeinde Stadt Schwarzatal

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		- Haushalt 2019 in Vorbereitung - Nach dem Entwurf des ThürGNGG (§ 23) – LT-Drucksache 6/6060 soll die Gemeinde zum 31.12.2018 aufgelöst und zum 01.01.2019 mit den Gemeinden Mellenbach-Glasbach und Meuselbach-Schwarzmühle eine Landgemeinde bilden.	eingegliedert werden. Da diese Neugliederung jedoch noch keine Gesetzeskraft hat, war bei der Abwägung die finanzielle Situation der Gemeinde ohne geplante Neugliederung zu berücksichtigen.
Piesau 03.09.2018 05.09.2018 (per Post)	Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtetal am Rennsteig teilte mit, dass sich die Gemeinde nicht am Verfahren beteiligt.	- keine Angaben durch die Gemeinde - Gemeinde befindet sich in der Haushaltssicherung - Konsolidierungszeitraum:2015-2024 - Nach dem Entwurf des ThürGNGG (§ 24) – LT-Drucksache 6/6060 soll die Gemeinde zum 31.12.2018 aufgelöst werden und zum 01.01.2019 in das Gebiet der Stadt Neuhaus eingegliedert werden. Somit verlässt die Gemeinde Lichte das Gebiet des Landkreis Saalfeld-Rudolstadt - Letztmalig beteiligte sich die Gemeinde am Verfahren zur Kreis- und Schulumlage im Jahr 2017. Daher kann bei der Schätzung nur auf die HWK-Daten zurückgegriffen werden. - Der Kreiskämmerei liegen auch die Widerrufsbescheide über die Gewährung von Bedarfszuweisung vom 16.04.2018 vor. Für das Jahr 2016 erhielt die Gemeinde eine Bedarfszuweisung i. H. v. 739 TEUR – widerrufen wurden 196 TEUR.	- Auf Grund des geplanten Kreiswechsels der Gemeinde könnte eine Abwägung entfallen. Allerding besitzt der Kreiswechsel derzeit keine Gesetzeskraft. Der Eingliederungsvertrag zwischen der Gemeinde und der Stadt Neuhaus ist zwar unterschrieben und wird insoweit im Gesetzentwurf der Landesregierung (ThürGNGG 2019) aufgeführt. Das Parlament als Gesetzgeber hat jedoch das letzte Wort. Die Abstimmung zum Gesetz wird erst im Dezember 2018 erfolgen. Daher wird auch hier vorsorglich eine Abwägung durchgeführt. - Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		Die gewährte Bedarfszuweisung 2017 betrug 563 TEUR. Hier wurden 165 TEUR widerrufen. In beiden Fällen konnte die Gemeinde deutlich mehr Gewerbesteuereinnahmen verzeichnen, als ursprünglich geplant. - Auf Grund der Bedarfszuweisungen 2016 und 2017 konnte die Gemeinde Überschüsse in den betreffenden Jahresrechnungen ausweisen, die einer Sonderrücklage (2017) bzw. der allgemeinen Rücklage (2017) zugeführt wurde. - Schuldenabbau schreitet planmäßig voran - Für das Jahr 2019 wird eine Zuführung an die allgemeine Rücklage i. H. v. 40 TEUR vorgesehen. - Im Vergleich zu 2017 steigen die Steuereinnahmen deutlich	selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden. - Die Gemeinde erreicht bei den Realsteuern die Durchschnittssätze; überschreitet diese deutlich

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			- Bei der Gewerbesteuer wird der Nivellierungshebesatz 2020 jedoch noch deutlich unterschritten.
Probstzella 15.10.2018 16.10.2018 (per Mail)	- Zahlenmaterial wurde übermittelt - Keine Einwände - Für Gemeinde besteht Pflicht zur Aufstellung eines HSK	- Kein rechtskräftiger Haushalt 2018 - Gemeinde arbeitet seit Frühjahr 2018 an einem HSK - Kommunalaufsicht im Landratsamt führt die Gemeinde nicht in der Liste der Gemeinden mit Pflicht zur Aufstellung eines HSK - bei der dauernden Leistungsfähigkeit werden im gesamten Betrachtungszeitraum Fehlbeträge mit rückläufiger Tendenz ausgewiesen, - keine Zuführung an den VmH 2018-2020; erst 2021 wieder Zuführung geplant, die aber unter der Mindestzuführung liegt - Keine Rücklage vorhanden - Im gesamten Betrachtungszeitraum werden Soll-Fehlbeträge ausgewiesen - Haushaltssicherungspflichtig; HSK 2018 in Arbeit, 2019 Fortschreibung HSK geplant - Laufzeit Konsolidierung: 2028 - Steuerhebesätze für Bedarfszuweisungen sind erreicht; letzte Erhöhung 2017 - Verwaltungshaushalte der Jahre 2018-2020 werden durch Zuführung vom Vermögenshaushalt ausgeglichen - Anders als Ende 2017 von der Gemeinde	- Erhöhung Hebesätze 2017; Durchschnittshebesätze sind erreicht Nivellierungshebesatz Gew.St ab 2020 wird nicht erreicht; hier besteht noch die Möglichkeit zur Ausschöpfung weiterer Einnahmen - Auf Grund der Ergebnisse der Steuerschätzung November 2018 kann die Gemeinde mit deutlich mehr Steuereinnahmen aus der Einkommens- und Umsatzsteuer rechnen als von ihr angegeben. - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		angenommen, schloss das Jahr 2017 nicht mit einem Soll-Fehlbetrag - Letzter Eintrag bei den HWK-Daten im Jahr 2016	Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden.

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
Reichmanns-dorf 03.09.2018 05.09.2018 (per post)	Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtetal am Rennsteig teilte mit, dass sich die Gemeinde nicht am Verfahren beteiligt.	- keine Angaben durch die Gemeinde - Gemeinde befindet sich seit 2015 in der Haushaltssicherung - Konsolidierungszeitraum: 2015 bis 2023 - Nach dem Entwurf des ThürGNGG 2019 (§ 24) – LT-Drucksache 6/6060 soll die Gemeinde zum 31.12.2018 aufgelöst werden und zum 01.01.2019 in das Gebiet der Stadt Saalfeld eingegliedert werden. - Letztmalig beteiligte sich die Gemeinde am Verfahren zur Kreis- und Schulumlage im Jahr 2017. Daher kann bei der Schätzung nur auf die HWK-Daten zurückgegriffen werden. Jedoch hat die Gemeinde auch hier letztmalig für das Jahr 2017 Daten in das Statistikportal eingepflegt. - Der Kreiskämmerei liegt auch der Bescheid über die Gewährung von Bedarfszuweisung vom 16.07.2018 vor. Die Gemeinde erhielt eine Bedarfszuweisung i. H. v. 423 TEUR. - Die Kommunalaufsicht im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt führt die Gemeinde als ohne bekanntgemachte Haushaltssatzung 2018	- Auf Grund der geplanten Auflösung der Gemeinde könnte eine Abwägung entfallen. Allerding besitzt diese Entscheidung derzeit keine Gesetzeskraft. Der Eingliederungsvertrag zwischen der Gemeinde und der Stadt Saalfeld ist zwar unterschrieben und wird insoweit im Gesetzentwurf der Landesregierung (ThürGNGG 2019) aufgeführt. Das Parlament als Gesetzgeber hat jedoch das letzte Wort. Die Abstimmung zum Gesetz wird erst im Dezember 2018 erfolgen. Daher wird auch hier vorsorglich eine Abwägung durchgeführt. - Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungs-gebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzu-stellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden. - Durch die Bewilligung von Bedarfszuweisung i. H. v. 423 TEUR sicherte der Freistaat die finanzielle Mindestausstattung der Gemeinde im Jahr 2018. - Die Reduzierung der Antragssumme um 56 TEUR begründet das Land mit nicht erforderlichen investiven Ausgaben - Für 2017 wurde ein Fehlbetrag aus laufender Rechnung i. H. v. 192 TEUR ausgewiesen. Ferner gibt es keinen Soll-Fehlbetrag und eine Zuführung an die Rücklage wurde vermerkt.

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
Remda-Teichel 10.09.2018 10.09.2018 (per Mail)	- Stadt Remda-Teichel soll zum 01.01.2019 in die Stadt Rudolstadt eingegliedert - die Stadt übermittelte ihr Zahlenmaterial - Angaben nur zur JR 2017 und Plan 2018	- Nach dem Entwurf des ThürGNGG 2019 (§ 25) – LT-Drucksache 6/6060 soll die Stadt zum 31.12.2018 aufgelöst und zum 01.01.2019 in das Gebiet der Stadt Rudolstadt eingegliedert werden. - Rücklagenbestand 2017 unter der Mindestrücklage; 2018 soll der Mindestbestand deutlich überschritten werden - Keine Soll-Fehlbeträge; - Keine Haushaltssicherung - Haushalt 2018 vorhanden	- Auf Grund der geplanten Auflösung der Stadt könnte eine Abwägung entfallen. Allerding besitzt diese Entscheidung derzeit keine Gesetzeskraft. Der Eingliederungsvertrag zwischen der Stadt Remda-Teichel und der Stadt Rudolstadt ist zwar unterschrieben und wird insoweit im Gesetzentwurf der Landesregierung (ThürGNGG 2019) aufgeführt. Das Parlament als Gesetzgeber hat jedoch das letzte Wort. Die Abstimmung zum Gesetz wird erst im Dezember 2018 erfolgen. Daher wird auch hier vorsorglich eine Abwägung durchgeführt. - Nivellierungshebesätz erreicht; - KU/SU in jetziger Höhe können durch die Stadt getragen werden. - Dauernde Leistungsfähigkeit weist 2018 freie Spitze aus
Rohrbach	- keine Stellungnahme der Gemeinde - VG Schwarzatal teilt mit, dass Gemeinde sich nicht am Anhörungsverfahren beteiligt	- Angaben aus HWK-Daten - dauernde Leistungsfähigkeit zeigt positive Entwicklung; 2017 wird Fehlbetrag ausgewiesen. 2018 wieder freie Spitze, die bis 2021 ansteigt - Rücklage vorhanden; geplante Rücklagenentnahme in 2018 und 2019; Mindestbestand wird jedoch von 2016 bis 2021 deutlich überschritten - Die Planzahlen der Gemeinde für die Kreis- und Schulumlage der Gemeinde bleiben hinter den Angaben des Kreises zurück	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		- Keine Soll-Fehlbeträge; - Keine Haushaltssicherung - Verschuldung vorhanden, keine weitere Kreditaufnahme geplant - Pflichtzuführung an den VmH gewährleistet	die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Nivellierungshebesätze erreicht; Durchschnittshebesätze werden nur bei der GewSt. erreicht – hier bestehen noch Möglichkeiten zur Einnahmesteigerung - Rücklage bietet noch Spielraum für den Ausgleich möglicher Defizite - Finanzlage der Gemeinde ist insgesamt als noch positiv zu bewerten
Rudolstadt 27.09.2018 27.09.2018 (per Post)	- Keine Einwände - Keine besonderen Angaben zur Finanzlage - Entwurf VWH und VMH 2018 ist ausgeglichen; Beschlussfassung im Nov. 2018 vorgesehen - Planung 2019 noch unkonkret wegen Eingemeindung Remda-Teichel	- dauernde Leistungsfähigkeit für den Planentwurf 2018 zeigt freie Spitze - die Mindestrücklage wird seit 2017 unterschritten; - die Schulden aus Krediten und kreditähnlichen Rechtsgeschäften werden kontinuierlich abgebaut; - die Hebesätze bei den Realsteuern	- Die Nivellierungshebesätze werden erreicht (auch der der GewSt 2020) die Stadt bleibt jedoch hinter den thüringischen Durchschnittssteuersätzen in der entsprechenden Gemeindegrößenklasse zurück – damit bestehen noch Einnahmemöglichkeiten - Es werden keine Fehlbeträge ausgewiesen und die dauernde Leistungsfähigkeit zeigt freie Spitze

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		erreichen zwar die Nivellierungshebesätze, bleiben jedoch hinter den Durchschnittshebesätzen in der entsprechenden Gemeindegrößenklasse bei kreisangehörigen Gemeinden zurück, Grundsteuer A 18 Pkt. Grundsteuer B 28 Pkt. Gewerbesteuer 17 Pkt. - aktuell keine Soll-Fehlbeträge; - aktuell keine Haushaltssicherung - Haushalt 2018 zur Beschlussfassung im November 2018 vorgesehen - Nach dem Entwurf des ThürGNGG 2019 (§ 25) – LT-Drucksache 6/6060 soll die Stadt Remda-Teichel zum 31.12.2018 aufgelöst und zum 01.01.2019 in das Gebiet der Stadt Rudolstadt eingegliedert werden.	- Der Landkreis berücksichtigt die finanzielle Situation der Stadt angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Sofern der Gesetzgeber die zwischen den Städten Remda-Teichel und Rudolstadt vereinbarte Neugliederung beschließt und somit das ThürGNGG Rechtkraft erlangt, erhält die Stadt Rudolstadt nach den Vorschriften des § 1 ThürGNGFG eine Neugliederungsprämie i. H. v. zwei Millionen Euro. Diese Prämie verbessert die Haushaltssituation der Stadt und hilft, fusionsbedingte Lasten finanziell abzufedern. - Keine der beiden Städte befand sich in den vergangenen Jahren in der Haushaltssicherung. Auch eine überdurchschnittliche Verschuldung ist nicht zu verzeichnen. Dementsprechend wird die Stadt Rudolstadt keine Strukturbegleithilfe und keine besondere Entschuldungshilfe (§§ 2, 3 ThürGNGFG) erhalten. - Beide Städte verfügen über eine geordnete Haushaltswirtschaft. Es ist nicht zu erwarten, dass sich nach einer Fusion daran etwas ändert. - Durch Anwendung der Hauptansatzstaffel aus § 9 ThürFAG steigen im Falle der Neugliederung die Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung.

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
Saalfeld/Saale 01.10.2018 04.10.2018 (vorab per Mail)	- Eingliederung der Gemeinden Saalfelder Höhe und Wittgendorf zum 06.07.2018, Reichmannsdorf und Schmiedefeld zum 01.01.2019 - Aufgrund der Eingliederung wird rechtskräftiger Haushalt nicht vor Ende des II. Quartals 2019 erwartet - Mit der Eingliederung der Gemeinden Saalfelder Höhe, Reichmannsdorf und Schmiedefeld werden 3 stark defizitäre Gemeinden der Stadt Saalfeld zugeordnet - Finanzielle Auswirkungen derzeit noch nicht abschätzbar - Aussagen für 2019 und Folgejahre wären nur spekulativ; deshalb keine weitere Stellungnahme zur Entwicklung der Kreisumlage - nachrichtlich wurde mitgeteilt, dass für die Stadt Saalfeld mit altem Gebietsstand für 2019 entsprechend der Erhöhung der Umlagekraft mit einer höheren Kreisumlagezahlung von ca. 870 TEUR im Finanzplan gerechnet wurde	- Nach den Vorschriften des § 1 ThürGNGG 2018 wurden die Gemeinden Saalfelder Höhe und Wittgendorf aufgelöst und zum 06.07.2018 in die Stadt Saalfeld eingegliedert - Haushalt 2018 für Stadt Saalfeld und Gemeinde Wittgendorf rechtskräftig, Gemeinde Saalfelder Höhe hat für 2018 keinen Haushalts aufgestellt - Haushaltswirtschaft der Stadt Saalfeld ist aktuell geordnet - freie Finanzspitze für die Stadt Saalfeld und die Gemeinde Wittgendorf wird ausgewiesen - die letzten bekannten Haushaltsdaten der Gemeinde Saalfelder Höhe sind die HWK-Daten zur Jahresrechnung 2017, danach hat die Gemeinde Sollfehlbeträge aus Vorjahren (274 TEUR) gedeckt und weist keine neuen Fehlbeträge aus, Kredite werden getilgt, der Fehlbetrag aus laufender Rechnung wird mit 6 TEUR ausgewiesen - die Gemeinde Saalfelder Höhe wird von der Kommunalaufsicht im Landkreis nicht als haushaltssicherungspflichtig geführt - Nach dem Entwurf des ThürGNGG 2019 (§ 24) – LT-Drucksache 6/6060 sollen die Gemeinden Reichmannsdorf und Schmiedefeld zum 31.12.2018 aufgelöst	- die Stadt weist 2018 freie Finanzspitzen aus, finanzielle Spielräume könnten durch Nutzung der noch vorhandenen Einnahmemöglichkeiten (Realsteuern) erschlossen werden. Die gewogenen Durchschnittshebesätze nach Gemeindegrößenklasse werden noch nicht erreicht. Durch die Anwendung der Hebesätze der Stadt Saalfeld auf die eingegliederten bzw. einzugliedernden Gemeinden ergeben sich bei der Grundsteuer B für die Gemeinde Schmiedefeld Mindereinnahmen (Hebesatz: -17 Punkte); im übrigen sind die Änderungen bei den Realsteuern eher marginal - Die Steigerung der Kreisumlagezahlungen bei der Stadt Saalfeld nach altem Gebietsstand resultiert aus einer deutlich gestiegenen Umlagekraft. Die von der Stadt geplanten 870 TEUR Mehrausgaben bei der Kreisumlage entsprechen exakt den Mehrausgaben, die sich aus der deutlich gestiegenen Umlagekraft der Stadt ergeben. Die Umlagekraft der Stadt nach altem Gebietsstand stieg um zehn Prozent. - Die Umlagekraft der eingegliederten bzw. einzugliedernden Gemeinden steigt nach altem Gebietsstand im Vergleich zum Vorjahr um 144 TEUR. Damit steigt die Kreisumlage im Vergleich zum Vorjahr hier rein rechnerisch um 59 TEUR. - Durch die Eingliederungen steigt die

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		werden und zum 01.01.2019 in das Gebiet der Stadt Saalfeld eingegliedert werden. - Die Gemeinden Reichmannsdorf und Schmiedefeld haben genehmigte HSK und erhalten Bedarfszuweisungen. - Die Gemeinden Reichmannsdorf und Schmiedefeld weisen in allen Jahren Fehlbeträge aus - Die aktuellen Hebesätze der Stadt Saalfeld bei den Realsteuern erreichen zwar die Nivellierungshebesätze bleiben jedoch deutlich hinter den Durchschnittshebesätzen in der entsprechenden Gemeindegrößenklasse bei kreisangehörigen Gemeinden zurück, Grundsteuer A 18 Pkt. Grundsteuer B 28 Pkt. Gewerbesteuer 17 Pkt. - Die Hebesätze der Stadt Saalfeld werden gemäß aller Eingliederungsvereinbarungen auf die eingegliederten Gemeinden übertragen	Einwohnerzahl. Aufgrund der Hauptansatzstaffel gemäß § 9 ThürFAG erfolgt eine sog. Einwohnerveredelung was zu deutlich höheren Schlüsselzuweisungen führt als ohne diese Veredlung. Trotz der deutlich gestiegenen Steuerkraft der Stadt sinken die Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung im Vergleich zum Vorjahr um "nur" 508 TEUR - Auch wird für die eingegliederten bzw. einzugliedernden Gemeinden keine Schulumlage mehr fällig, da die Stadt selbst Schulträger ist - Für die von der Stadt zu übernehmenden Schulen (Grundschulen Dittrichshütte und Schmiedefeld) erhält sie künftig den Schullastenausgleich vom Land - Nach den Ergebnissen der Steuerschätzung vom Oktober 2018 werden voraussichtlich die Einnahmen insbesondere aus den Einkommen- und Umsatzsteueranteilen deutlich erhöhen - Auf Grund der Neugliederung erhält die Stadt nach § 1 ThürGNGFG eine Neugliederungsprämie von zwei Millionen Euro. Diese Prämie verbessert die Haushaltssituation der Stadt und hilft, fusionsbedingte Lasten finanziell abzufedern. - Die Gemeinden Reichmannsdorf und Schmiedefeld waren zum 31.12.2015 verpflichtet ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen bzw. fortzuschreiben. Daher kann die Stadt mit Einnahmen aus der Strukturbegleithilfe nach § 2 ThürGNGFG rechnen. Die Höhe richtet sich

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			nach den aufgelaufenen Fehlbeträgen der Jahre 2012 bis 2014. Sie ist begrenzt auf die Höhe der jeweiligen Verschuldung zum 31.12.2015 und darf insgesamt vier Millionen Euro nicht überschreiten. Auch diese Einnahmen Entlasten die Stadt Saalfeld. - Auch eine Besondere Entschuldungshilfe kann die Stadt nach § 3 ThürGNGFG erhalten. Allerdings ist die Strukturbegleithilfe nach § 2 ThürGNGFG gegen zu rechnen. Eine weitere Entlastung erfährt die Stadt demnach nur dann, wenn die Entschuldungshilfe über der Strukturbegleithilfe liegt. - Der Landkreis berücksichtigt die finanzielle Situation der Stadt angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute.
Saalfelder Höhe	Eingliederung der Gemeinde zum 06.07.2018 in die Stadt Saalfeld (§ 1 ThürGNGG 2018)	entfällt	entfällt
Schmiedefeld 03.09.2018 05.09.2018 (per post)	Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtetal am Rennsteig teilte mit, dass sich die Gemeinde nicht am Verfahren beteiligt.	- keine Angaben durch die Gemeinde - Gemeinde befindet sich seit 2014 in der Haushaltssicherung - Konsolidierungszeitraum: 2014 bis 2023 - Nach dem Entwurf des ThürGNGG (§ 24) – LT-Drucksache 6/6060 soll die Gemeinde zum 31.12.2018 aufgelöst werden und zum 01.01.2019 in das Gebiet der Stadt Saalfeld eingegliedert werden.	- Auf Grund der geplanten Auflösung der Gemeinde könnte eine Abwägung entfallen. Allerding besitzt die geplante Neugliederung derzeit keine Gesetzeskraft. Der Eingliederungsvertrag zwischen der Gemeinde und der Stadt Saalfeld ist zwar unterschrieben und wird insoweit im Gesetzentwurf der Landesregierung (ThürGNGG 2019) aufgeführt. Das Parlament als Gesetzgeber hat jedoch das

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		- Letztmalig beteiligte sich die Gemeinde am Verfahren zur Kreis- und Schulumlage im Jahr 2017. Daher kann bei der Schätzung nur auf die HWK-Daten zurückgegriffen werden. Jedoch hat die Gemeinde auch hier letztmalig für das Jahr 2017 Daten in das Statistikportal eingepflegt. - Der Kreiskämmerei liegt auch der Bescheid über die Gewährung von Bedarfszuweisung vom 06.09.2018 vor. Die Gemeinde erhielt eine Bedarfszuweisung i. H. v. 319 TEUR. - Die Kommunalaufsicht im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt führt die Gemeinde als ohne bekanntgemachte Haushaltssatzung 2018	letzte Wort. Die Abstimmung zum Gesetz wird erst im Dezember 2018 erfolgen. Daher wird auch hier vorsorglich eine Abwägung durchgeführt. - Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen im Verwaltungshaushalt bei rund zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden. - Durch die Bewilligung von Bedarfszuweisung i. H. v. 319 TEUR sicherte der Freistaat die finanzielle Mindestausstattung der Gemeinde im Jahr 2018. - Die Antragssumme von 459 TEUR entspricht dem von der Gemeinde für 2018 prognostizierten Fehlbetrag - Die Reduzierung der Antragssumme um 140 TEUR begründet das Land mit nicht geplanten Mehreinnahmen bei der Einkommenssteuer (-7 TEUR), Minderausgaben bei der VG-Umlage (-12 TEUR) und nicht bzw. nicht im geplanten Umfang erforderlichen investiven Ausgaben (-120 TEUR) - Für 2017 wurde eine Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt i. H. v. 391 TEUR ausgewiesen. Diese Summe liegt deutlich über der ordentlichen Tilgung von

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			68 TEUR. Die freie Finanzspitze 2017 betrug 323 TEUR. Die Gemeinde weist einen Rücklagenbestand von 291 TEUR bei einem gleichzeitigen Soll-Fehlbetrag von 485 TEUR aus.
Schwarzatal	- Die Landgemeinde Stadt Schwarzatal soll nach dem Entwurf des ThürGNGG 2019 (§ 23) - LT-Drucksache 6/6060 aus den aufzulösenden Gemeinden Mellenbach-Glasbach und Meuselbach-Schwarzmühle sowie der aufzulösenden Stadt Oberweißbach/Thüringer Wald mit Wirkung zum 01.01.2019 gebildet werden. - Die drei Kommunen haben einen Vertrag über den Zusammenschluss zu einer Landgemeinde unterzeichnet. - Da die Landgemeinde juristisch noch nicht existiert, konnte sie keine Stellungnahme abgeben.	Oberweißbach - positive Entwicklung der dauernden Leistungsfähigkeit - 2018 wird ein Rücklagenbestand von 0 ausgewiesen - 2018 keine Zuführung an die Rücklage - 2019-2022 geplante Zuführung an die Rücklage; damit liegt Rücklage wieder deutlich über dem Mindestbestand - 2017 und 2018 werden Soll-Fehlbeträge ausgewiesen - 2017 wurde Pflichtzuführung an den VmH nicht erreicht; Entnahme aus Rücklage - 2018 konnte Pflichtzuführung an den VmH gerade so erreicht werden; Ausgaben für Investitionen im Vergleich zum Vorjahr nahezu halbiert - Keine Haushaltssicherung - Haushalt 2018 vorhanden - Haushalt 2019 in Vorbereitung Mellenbach Glasbach - dauernde Leistungsfähigkeit weist freie Spitze aus, die jedoch bis 2020 sinkt, danach wieder leichter Anstieg - Rücklagenbestand liegt im gesamten	- Auch wenn die Landgemeinde Stadt Schwarzatal juristisch noch nicht existiert, so ist doch die Bedarfssituation der Stadt in die Betrachtungen mit einzubeziehen, da sich der Kreishaushalt auf das Jahr 2019 und somit auf das erste Jahr des Bestehens der Stadt bezieht und die Stadt Kreis- und Schulumlagepflichtig wird. - In Ermangelung von Haushaltsdaten der Stadt wurde auf die Daten der die neue Stadt bildenden, dann ehemaligen Kommunen (Gemeinden Mellenbach-Glasbach und Meuselbach-Schwarzmühle sowie die Stadt Oberweißbach/Thüringer Wald)zurückgegriffen. - Die finanzielle Situation der ehemaligen Kommunen ist als positiv zu bezeichnen. Die Haushaltswirtschaft ist geordnet. Es ist nicht damit zu rechnen, dass durch den Zusammenschluss eine Verschlechterung eintritt. - Nach dem ThürGNGFG erhält die Stadt eine Neugliederungsprämie von 200 EUR/Einwohner. Dies sind hier in Summe 734 TEUR, die als allgemeine Deckungsmittel zusätzlich der Stadt zur Verfügung stehen. - durch Anwendung der Hauptansatzstaffel aus § 9 ThürFAG steigen im Falle der Neugliederung die

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		Betrachtungsraum weit über dem Mindestbestand - Keine Soll-Fehlbeträge; - Verschuldung vorhanden, aber keine weitere Kreditaufnahme geplant Meuselbach-Schwarzmühle - dauernde Leistungsfähigkeit weist 2017 und 2018 Fehlbeträge aus; ab 2019 wird freie Spitze ausgewiesen - Pflichtzuführung an den VmH wird 2018 nicht erreicht - 2019-2022 übersteigt die Zuführung an den VmH wieder die Pflichtzuführung - Rücklage übersteigt deutlich den vorzuhaltenden Mindestbestand; geplante Rücklagenentnahme in 2017 und 2018 - 2019-2022 Zuführung an die Rücklage geplant - Keine Soll-Fehlbeträge; - Keine Haushaltssicherung - Keine freiwilligen Ausgaben - Haushalt 2018 vorhanden - Haushalt 2019 in Vorbereitung	Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung.
Schwarzburg	- keine Stellungnahme der Gemeinde - VG Schwarzatal teilt mit, dass Gemeinde sich nicht am Anhörungsverfahren beteiligt	- Angaben aus HWK-Daten - dauernde Leistungsfähigkeit zeigt positive Entwicklung, im Betrachtungszeitraum wird ständig freie Spitze ausgewiesen - Rücklage übersteigt deutlich den Mindestbestand; keine	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		Rücklagenentnahme geplant - 2019-2021 Zuführung an Rücklage geplant - Verschuldung vorhanden, keine weitere Schuldenaufnahme geplant - Keine Soll-Fehlbeträge; - Keine Haushaltssicherung	Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Nivellierungs- und Durchschnittshebesätze werden bereits erreicht - Rücklage übersteigt deutlich den Mindestbestand und kann vorerst zur Deckung von ggf. auftretenden Defiziten herangezogen werden - Finanzlage der Gemeinde ist insgesamt als noch positiv zu bewerten
Sitzendorf	- keine Stellungnahme der Gemeinde - VG Schwarzatal teilt mit, dass Gemeinde sich nicht am Anhörungsverfahren beteiligt	- Angaben aus HWK-Daten - dauernde Leistungsfähigkeit weist 2016 und 2017 Fehlbeträge aus; erst 2018	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		wieder geringer Überschuss, der bis 2021 ansteigen soll - Rücklagenbestand wird durch geplante Entnahme 2018 aufgebraucht; erst 2021 wird wieder eine Zuführung an die Rücklage geplant; mit dieser Zuführung kann auch der Mindestbestand wieder vorgehalten werden - Keine Soll-Fehlbeträge; - Keine Haushaltssicherung - Verschuldung vorhanden; kein Abbau; 2018-2020 weitere Kreditaufnahmen geplant	Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Nivellierungshebesätze erreicht; - Durchschnittshebesätze der Gemeindegrößenklasse erreicht - Rücklage aufgebraucht - Dauernde Leistungsfähigkeit weist freie Spitze aus - Finanzlage der Gemeinde ist insgesamt als noch positiv zu bewerten

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
Uhlstädt-Kirchhasel 25.09.2018 26.09.2018 (Posteingang)	- Die Gemeinde teilte mit Schreiben vom 25.09.2018 mit, dass wegen der erhöhten Umlagegrundlagen die damit verbundene Erhöhung des Umlagesolls zur Kreisumlage nicht mitgetragen werden kann. - Gewerbesteuererträge werden durch erhöhte Umlagegrundlage abgeschöpft - Landkreis soll höhere Kompensationszahlungen vom Land fordern - Gemeinde befindet sich seit 2017 in der Haushaltssicherung - die finanzielle Tragkraft des Jahresabschlusses 2017 ist stark verschönt, da durch Beschlussfassung erst im August beschlossene Maßnahmen nicht kassenwirksam umgesetzt werden können - das Jahr 2018 wird mit einer schwarzen Null schließen - für 2019 wird wegen der Steigerung bei der Kreis- und Schulumlage bei gleichzeitiger Minderung der Schlüsselzuweisung zu einem Defizit im Verwaltungshaushalt führen. - der straffe Tilgungs- und Entschuldungsplan ist gefährdet - Gemeinde ist flächenmäßig die größte Gemeinde im Landkreis, sie wird vom Landkreis bei der Ansiedlung von Firmen und bei der Einwohnergewinnung durch	- Seit 2017 in der Haushaltssicherung - Dauernde Leistungsfähigkeit weist zwischen 2018 und 2022 Fehlbetrag aus - Rücklage übersteigt zu Jahresbeginn deutlich den Mindestbestand; auch mit geplanter Rücklagenentnahme wird zum 31.12.2019 noch der Mindestbestand vorgehalten; nach Finanzplan ist Rücklagenbestand 2020 aufgebraucht - Im Finanzplan wird ab 2020 Sollfehlbetrag ausgewiesen - Haushaltssicherungskonzeptpflichtig - die Kommunalaufsicht im Landkreis führt die Gemeinde nicht als Haushaltssicherungskonzeptpflichtig - Gemeinde hat bereits am Ende des 3. Quartals die in 2018 geplanten Gewerbesteuereinnahmen erzielt - unter Zugrundelegung der Daten der Steuerschätzung vom Oktober 2018 wird die Gemeinde 2018 ca. 60 TEUR Mehreinnahmen aus den Einkommen- und Umsatzsteueranteilen erzielen können als geplant - auf Grund der v. g. Steuerschätzung wird die Gemeinde auch 2019 Mehreinnahmen aus Einkommen- und Umsatzsteuer erwarten können als geplant (+84 TEUR) - auch die Einnahmen aus der Schlüsselzuweisung fallen 2019 deutlich	- Die Nivellierungshebesätze werden erreicht (auch der der GewSt 2020) bei den thüringischen Durchschnittssteuersätzen in der entsprechenden Gemeindegrößenklasse liegt der Hebesatz der Gemeinde um sieben Punkte darunter, bei der Gewerbesteuer jedoch um 14 Punkte darüber - Der Landkreis berücksichtigt die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde angemessen. Eine willkürliche Festsetzung der Umlagen erfolgt nicht. Insbesondere werden in den Erläuterungen und im Vorbericht die kreislichen Bedarfe nachvollziehbar dargestellt. Ein Stellenplanvergleich von sechs Landkreisen zeigt, dass der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt bei der Anzahl der Vollbeschäftigtenäquivalente unter dem Median liegt. Die Ausgaben für die Werterhaltung sind auf ein Minimum geschrumpft. Bei der sog. Rückholquote im Bereich UVG nimmt der Kreis seit Jahren vordere Plätze ein. Er ist also auch bestrebt, seine Einnahmen zu erhöhen. Die im Jahr 2016 abgeschlossenen Verhandlungen mit dem Freistaat Thüringen zur Theaterfinanzierung führten zu einer Erhöhung des Landesanteils an der Theaterfinanzierung von 37% auf 47% der kommunale Zuschussbetrag steigt nominal um lediglich 40 TEUR. Theater, Museumsverbund und die Gedenkstätte Laura hat der Landkreis übertragenbekommen. Er nimmt hier eine

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
	den Landkreis nicht unterstützt - Der Zuschussbedarf bei den freiwilligen Ausgaben liegt bei zwei Prozent und kann nicht weiter reduziert werden - investive Pflichtaufgaben wie Feuerwehr und Kindergarten sind vorrangig zu bedienen, dadurch kann die Dorferneuerung im Ortsteil Naundorf nicht im geplanten Umfang umgesetzt werden - auch der Landkreis soll seine freiwilligen Leistungen reduzieren - Zahlenmaterial wurde übermittelt	höher aus, als von der Gemeinde geplant (+125 TEUR) - Haushalt 2018 vorhanden - Haushalt2019 in Bearbeitung	historische Verantwortung wahr, die aus den Ausgaben für diese Einrichtungen Pflichtaufgaben macht. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache liegt der Anteil der freiwilligen Leistungen am Gesamthaushalt bei unter zwei Prozent Auch klagt der Landkreis gegen den Freistaat Thüringen wegen der Nichtauskömmlichkeit des kommunalen Finanzausgleichs. Ein Erfolg in dieser Sache kommt dann auch den kreisangehörigen Gemeinden zugute. - Die wirtschaftlich schwächste Gemeinde ist nicht der Maßstab bei der Festsetzung der Umlage, denn dies würde bedeuten, den leistungsfähigen kreisangehörigen Gemeinden einen zu Lasten des Kreises gehenden Vorteil verschaffen. - Bei der Schulumlage ist der Landkreis bei der Beteiligung von einem Umlagesoll von 3,189 Mio. EUR ausgegangen. Dies ergab einen Hebesatz von 7,495 v. H. Im Rahmen der Abwägung und der weiteren Arbeiten am Haushaltsplan 2019 ist es gelungen, das Umlagesoll um 354 TEUR auf nunmehr 2,836 Mio. EUR zu senken. Somit konnte der Hebesatz des Vorjahres (6,663 v. H.) gehalten werden. - Sofern die Gemeinde eine höhere Belastung auf Grund der Kreis- und Schulumlagezahlungen geltend macht, ist auf die gestiegene Umlagekraft und auf die Abschöpfungsquoten zu verweisen. Tatsächlich liegt die Summe der Zahlungen aus

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Kreis- und Schulumlage im Jahr 2019 um 178 TEUR über dem Betrag von 2018. Ursache hierfür ist aber ausschließlich die gestiegene Umlagekraft. Die Gemeinde hat im Durchschnitt der Jahre 2015 bis 2017 mehr Einnahmen aus Steuern und Schlüsselzuweisungen generieren können als im Durchschnitt der Jahre 2014 bis 2016. Sofern man die Abschöpfungsquote nach Steuer-Ist-Einnahmen betrachtet, steigt die Abschöpfungsquote im Vergleich zum Vorjahr um vier Prozentpunkte. Im Vergleich zu 2017 beträgt dieses Plus lediglich ein Prozentpunkt und zu 2016 sinkt die Abschöpfungsquote um 4 Prozentpunkte. In absoluten Zahlen: 210 TEUR weniger als 2018. Im Vergleich zu den Jahren 2015 bis 2017 steigt jedoch der Betrag, der der Gemeinde von ihren Steuereinnahmen nach Abzug der Umlagen verbleibt erheblich. - Die finanzielle Situation der Gemeinde stellt sich bei genauerer Betrachtung besser dar, als von der Gemeinde angenommen. Die Steuereinnahmen 2018 liegen über den Planansätzen. Auch für 2019 können im Vergleich zu den Angaben der Gemeinde Steuermehreinnahmen und Mehreinnahmen aus der Schlüsselzuweisung erwartet werden. - Im Anhörungsverfahren zum ThürGNGG 2019 hat der Landkreis nachdrücklich höhere Kompensationsleistungen gefordert. Auf Betreiben des Kreises ist überhaupt erst eine

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Kompensationsregel in den Gesetzentwurf aufgenommen worden. - Auch im investiven Bereich gilt für Landkreis und Gemeinde gleichermaßen, dass zunächst Investitionen in Pflichtaufgaben und dann in sog. freiwillige Aufgaben zu tätigen sind. Ohne eine Priorisierung ist eine planvolle Umsetzung nicht möglich. - Bereits in der Vergangenheit hat der Landkreis die Gemeinde unterstützt. Er wird dies auch künftig tun. - Der Landkreis betreibt im Ortsteil Neusitz eine Regelschule, die derzeit rund 278 Schüler besuchen. Für die Grundschule Uhlstädt mit 199 Schülern. Mit beiden Schulen kann die Gemeinde als Standortfaktor werben; für die Grundschule ist in den Jahren 2019 – 2021 die Realisierung eines Erweiterungsbaues im Wertumfang von rund 2,2 Mio. EUR geplant; weiterhin wurden für den Standort Uhlstädt in den letzten Jahren zwei Feuerwehrfahrzeuge (MTW, TLF 3000) im Wertumfang von ca. 460 TEUR beschafft. Auch in die auf dem Gebiet der Gemeinde befindlichen Kreisstraßen hat der Kreis nicht unerhebliche Summen investiert. Dies betrifft sowohl die Oberflächenbehandlung (z. B. Teichweiden, Kleinkochberg) als auch den grundhaften Ausbau, wie beispielsweise die K 113 Partschfeld für die allein 570 TEUR veranschlagt sind. Aber auch Oberhasel und Mötzelbach sind zu nennen.

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			Geplant ist weiterhin die Saalebrücke Kirchhasel. Auch dabei konnte und kann der Landkreis nicht jede Investition umsetzen. Er arbeitet Prioritätenlisten ab. Jedoch ist das Argument der Gemeinde, der Kreis würde sie nicht unterstützen, eindrucksvoll widerlegt.
Unterweißbach	- keine Stellungnahme der Gemeinde - VG Schwarzatal teilt mit, dass Gemeinde sich nicht am Anhörungsverfahren beteiligt	- Angaben aus HWK-Daten - dauernde Leistungsfähigkeit stellt insgesamt bis 2021 freie Spitze dar, unterliegt aber eher einer negativen Entwicklung, da deutlicher Rückgang in 2018, erst danach wieder Anstieg geplant - mit geplanter Rücklagenentnahme 2018 weist der Bestand zum Jahresende 0 aus - mit geplanter Zuführung 2019 soll der Mindestbestand wieder vorgehalten werden; auch 2020 und 2021 weitere Zuführungen an die Rücklage geplant (keine Entnahme) - Keine Soll-Fehlbeträge; - Verschuldung vorhanden; 2018 Kreditaufnahme geplant; danach Abbau der Verschuldung (2019-2021) - Pflichtzuführung an den Vermögenshaushalt 2018 gewährleistet; in den Jahren 2019-2021 liegt die Zuführung deutlich über der Pflichtzuführung	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
			gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Nivellierungshebesätze erreicht; bei den gewogenen Durchschnittshebesätze ist nur der Hebesatz zur Gewerbesteuer erreicht – Möglichkeit zur Einnahmegenerierung - Finanzlage der Gemeinde ist insgesamt als positiv zu bewerten, ab 2019 wird wieder Zuführung an Rücklage geplant
Unterwellen-born	Die Gemeinde gab keine Stellungnahme im Beteiligungsverfahren ab.	- aus HWK-Daten: - dauernde Leistungsfähigkeit weist in der Jahresrechnung 2017 hohen Fehlbetrag aus; auch im Planjahr 2018 wird Fehlbetrag ausgewiesen; über die Zuführung vom Verwaltungshaushalt soll der Überschuss (freie Spitze) ab dem Jahr 2019 wieder gewährleistet werden - die Steuerhebesätze der Gemeinde liegen deutlich unter den Nivellierungshebesätze Grundsteuer A -71 Pkt. Grundsteuer B -89 Pkt. Gewerbesteuer -55 Pkt. und auch unter den gewogenen Durch-schnittshebesätze nach Gemeindegröße Grundsteuer A -93 Pkt. Grundsteuer B -97 Pkt. Gewerbesteuer -41 Pkt. - Der Rücklagenbestand 2018 liegt deutlich über dem Mindestbestand; ab 2019 keine	- Durch das vom OVG Weimar (Urteil vom 07.10.2016; 3 KO 94/12) wurde ein Anhörungsgebot statuiert. Der Landkreis muss im Rahmen des Erlassverfahrens zu seinem Haushalt den kreisangehörigen Gemeinden zielgerichtet und zeitlich ausreichend Gelegenheit geben, ihre Bedarfssituation in einer für die anzustellende kreisweite Abwägung geeigneten Weise darzustellen. Damit trifft die Beweislast für die gemeindliche Bedarfssituation die Gemeinde selbst. - Nach den Vorschriften des § 31 ThürFAG haben die Gemeinden nicht nur die Gelegenheit sich zu äußern, sondern sie sind zur Kooperation mit den Landkreises bei der Ermittlung und Festsetzung der Kreisumlage verpflichtet (LT-Drucksache 6/4497, S. 47). Für den Fall der Nichtbeteiligung der Gemeinde am Verfahren eröffnet die Vorschrift des § 31 ThürFAG die Möglichkeit, auf geschätzte Werte zurückzugreifen. Der Landkreis

Gemeinde Datum Stellungnahme Posteingang	**Stellungnahme / Einwände**	**Details zur finanziellen Situation**	**Abwägung**
		Angaben zur Rücklage und Verschuldung - Rücklagenentnahme 2018 geplant - 2018 wird Verschuldung ausgewiesen - Nach den Vorschriften des § 2 ThürGNGG 2018 wurden die Gemeinde Kamsdorf aufgelöst und zum 06.07.2018 in die Gemeinde Unterwellenborn eingegliedert. - Die HWK-Daten der ehemaligen Gemeinde Kamsdorf weisen einen deutlich über der Pflichtrücklage liegenden Rücklagenbestand auf; Soll-Fehlbeträge waren nicht vorhanden. - Gemeinde war schuldenfrei - dauernde Leistungsfähigkeit wies im gesamten Betrachtungszeitraum (2017-2021) Überschüsse aus, auch wenn diese ab 2019 deutlich zurück gehen	nutzt hierzu gemeindliche Angaben aus den Vorjahren und die Angaben, die die Gemeinde im Rahmen der Erfassung der HWK-Daten gegenüber dem Landesamt für Statistik gemacht hat. - Steuersätze liegen deutlich unter den Nivellierungshebesätzen und auch deutlich unter den gewogenen Durchschnittshebesätze - sehr hoher Rücklagenbestand - durch die Eingliederung der Gemeinde Kamsdorf in die Gemeinde Unterwellenborn ist eine Verschlechterung der finanziellen Situation der Gemeinde nicht zu erwarten. Beide Gemeinden waren jeweils für sich betrachtet bereits vor der Neuordnung als finanzstark zu charakterisieren. - auch die größere Gemeinde Unterwellenborn erhält im Jahr 2019 keine Schlüsselzuweisung
Wittgendorf	- Auflösung und Eingliederung in die Stadt Saalfeld zum 06.07.2018 (§ 1 ThürGNGG 2018)	entfällt	entfällt

Gesamtplan

Gesamtplan

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
Ansätze je Einzelplan in EUR

Verwaltungshaushalt

Nr	Bezeichnung	Ansatz 2019 Einnahmen	Ansatz 2019 Ausgaben	VE 2019	Ansatz 2018 Einnahmen	Ansatz 2018 Ausgaben	Ergebnis 2017 Einnahmen	Ergebnis 2017 Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	774.150	10.751.200	0	745.700	9.618.050	688.022,48	9.377.902,87
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	7.305.850	10.769.000	0	7.078.550	10.469.500	6.498.012,20	10.174.745,28
2	Schulen	7.067.350	11.627.650	0	7.520.250	12.197.450	7.578.163,36	11.034.832,25
3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz	2.257.800	6.957.050	0	2.558.500	7.030.850	2.282.504,58	6.490.760,98
4	Soziale Sicherung	26.759.900	72.603.000	0	27.965.400	73.976.500	28.075.700,93	74.752.012,77
5	Gesundheit, Sport, Erholung	346.150	4.476.550	0	344.150	4.422.800	325.016,57	4.357.021,92
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	912.800	3.565.100	0	846.800	3.585.550	597.292,50	2.993.378,24
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	246.050	6.656.750	0	130.650	6.428.750	240.128,69	6.485.779,70
8	Wirtschaftliche Unternehmen	341.300	452.450	0	336.950	399.450	349.977,05	394.570,61
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	86.377.700	4.530.300	0	85.097.950	4.496.000	82.398.214,96	2.972.028,70
	Summe Verwaltungshaushalt	**132.389.050**	**132.389.050**	**0**	**132.624.900**	**132.624.900**	**129.033.033,32**	**129.033.033,32**
	Ausgaben	**132.389.050**			**132.624.900**		**129.033.033,32**	
	Überschuss/Zuschuss	**0**			**0**		**0,00**	

Vermögenshaushalt

Nr	Bezeichnung	Ansatz 2019 Einnahmen	Ansatz 2019 Ausgaben	VE 2019	Ansatz 2018 Einnahmen	Ansatz 2018 Ausgaben	Ergebnis 2017 Einnahmen	Ergebnis 2017 Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	471.100	1.335.000	0	182.100	673.000	559.164,68	852.722,85
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	562.000	1.806.300	900.000	717.800	1.624.600	223.686,94	810.325,10
2	Schulen	2.735.800	3.623.500	2.206.800	1.996.500	4.048.050	2.349.570,29	2.577.185,65
3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz	68.400	222.100	0	53.750	335.800	1.675.576,11	2.204.947,11
4	Soziale Sicherung	300.000	335.500	0	350.000	370.000	158.937,16	160.930,41
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	339.350	0	0	190.100	0,00	27.673,44
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	2.431.300	3.834.000	110.000	1.880.900	3.183.900	1.173.937,97	2.043.843,00
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	21.620.050	21.728.150	0	22.324.200	22.378.700	88.608,65	156.467,10
8	Wirtschaftliche Unternehmen	0	2.000	0	500.000	37.000	205.684,55	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	8.806.200	3.768.950	0	9.192.800	4.356.900	5.355.705,12	2.956.776,81
	Summe Vermögenshaushalt	**36.994.850**	**36.994.850**	**3.216.800**	**37.198.050**	**37.198.050**	**11.790.871,47**	**11.790.871,47**
	Ausgaben	**36.994.850**			**37.198.050**		**11.790.871,47**	
	Überschuss/Zuschuss	**0**			**0**		**0,00**	
	Gesamthaushalt	**169.383.900**	**169.383.900**	**3.216.800**	**169.822.950**	**169.822.950**	**140.823.904,79**	**140.823.904,79**

Haushaltsquerschnitt

Gesamtplan

2. Haushaltsquerschnitt

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB GRP	Einnahmen aus Verw. und Betrieb 10 - 17 19	Sonstige Finanz-einnahmen 20 - 22, 24-26,28	Personal-ausgaben 40 - 46	Sächl.Verw.-u. Betriebs-aufw., weitere Finanzausg. 50 - 69, 84,86	Zuweisungen und Zuschüsse 71 - 79	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen d. Vermögens-haushalts 30 - 36	Bau-maßnahmen 94 - 96	Sonstige Investitions-ausgaben 90 - 93, 98-991	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner				bei 105127 Einwohnern (2019)						
0	**Allgemeine Verwaltung**									
00	**Kreisorgane**									
00	**0,00**	**0,00**	**718.950,00**	**27.000,00**	**0,00**	**-745.950,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**6,84 €/E**	**0,26 €/E**	**0,00 €/E**	**-7,10 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**0,00**	**0,00**	**564.200,00**	**16.400,00**	**0,00**	**-580.600,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**15.217,13**	**0,00**	**570.399,26**	**15.688,62**	**0,00**	**-570.870,75**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
01	**Rechnungsprüfung**									
01	**112.000,00**	**0,00**	**561.900,00**	**0,00**	**0,00**	**-449.900,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**1,07 €/E**	**0,00 €/E**	**5,34 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**-4,28 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**125.000,00**	**0,00**	**562.950,00**	**0,00**	**0,00**	**-437.950,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**94.382,50**	**0,00**	**503.733,55**	**0,00**	**0,00**	**-409.351,05**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
02	**Hauptverwaltung**									
02	**46.900,00**	**0,00**	**3.218.350,00**	**1.253.350,00**	**0,00**	**-4.424.800,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**0,45 €/E**	**0,00 €/E**	**30,61 €/E**	**11,92 €/E**	**0,00 €/E**	**-42,09 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**61.800,00**	**0,00**	**2.766.950,00**	**1.186.000,00**	**10.000,00**	**-3.901.150,00**	**0,00**	**0,00**	**3.000,00**	**0,00**
2017	**144.344,19**	**0,00**	**3.129.587,36**	**1.085.720,85**	**23.447,19**	**-4.094.411,21**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
03	**Finanzverwaltung**									
03	**124.800,00**	**140.000,00**	**1.912.450,00**	**713.700,00**	**400,00**	**-2.361.750,00**	**470.000,00**	**793.000,00**	**61.000,00**	**0,00**
2019	**1,19 €/E**	**1,33 €/E**	**18,19 €/E**	**6,79 €/E**	**0,00 €/E**	**-22,47 €/E**	**4,47 €/E**	**7,54 €/E**	**0,58 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**182.850,00**	**196.000,00**	**1.772.450,00**	**806.450,00**	**0,00**	**-2.200.050,00**	**180.000,00**	**325.000,00**	**15.000,00**	**0,00**
2017	**112.275,45**	**107.193,14**	**1.687.617,71**	**597.403,61**	**0,00**	**-2.065.552,73**	**555.684,92**	**606.623,14**	**0,00**	**0,00**
05	**Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung**									
05	**175.000,00**	**0,00**	**0,00**	**235.000,00**	**0,00**	**-60.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**1,66 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**2,24 €/E**	**0,00 €/E**	**-0,57 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
06	**Einrichtungen für die gesamte Verwaltung**									
06	**175.450,00**	**0,00**	**916.550,00**	**1.131.400,00**	**0,00**	**-1.872.500,00**	**1.100,00**	**0,00**	**481.000,00**	**0,00**
2019	**1,67 €/E**	**0,00 €/E**	**8,72 €/E**	**10,76 €/E**	**0,00 €/E**	**-17,81 €/E**	**0,01 €/E**	**0,00 €/E**	**4,58 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**180.050,00**	**0,00**	**862.850,00**	**1.019.250,00**	**0,00**	**-1.702.050,00**	**2.100,00**	**0,00**	**330.000,00**	**0,00**
2017	**214.610,07**	**0,00**	**757.848,75**	**958.285,02**	**0,00**	**-1.501.523,70**	**3.479,76**	**0,00**	**246.099,71**	**0,00**
08	**Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige**									
08	**0,00**	**0,00**	**62.150,00**	**0,00**	**0,00**	**-62.150,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,59 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**-0,59 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**0,00**	**0,00**	**50.550,00**	**0,00**	**0,00**	**-50.550,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**0,00**	**0,00**	**48.170,95**	**0,00**	**0,00**	**-48.170,95**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
0	**634.150,00**	**140.000,00**	**7.390.350,00**	**3.360.450,00**	**400,00**	**-9.977.050,00**	**471.100,00**	**793.000,00**	**542.000,00**	**0,00**
2019	**6,03 €/E**	**1,33 €/E**	**70,30 €/E**	**31,97 €/E**	**0,00 €/E**	**-94,90 €/E**	**4,48 €/E**	**7,54 €/E**	**5,16 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**549.700,00**	**196.000,00**	**6.579.950,00**	**3.028.100,00**	**10.000,00**	**-8.872.350,00**	**182.100,00**	**325.000,00**	**348.000,00**	**0,00**
2017	**580.829,34**	**107.193,14**	**6.697.357,58**	**2.657.098,10**	**23.447,19**	**-8.689.880,39**	**559.164,68**	**606.623,14**	**246.099,71**	**0,00**

Gesamtplan

EPL AB UAB GRP	Einnahmen aus Verw. und Betrieb 10 - 17 19	Sonstige Finanz-einnahmen 20 - 22, 24-26,28	Personal-ausgaben 40 - 46	Sächl.Verw.-u. Betriebs-aufw., weitere Finanzausg. 50 - 69, 84,86	Zuweisungen und Zuschüsse 71 - 79	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen d. Vermögens-haushalts 30 - 36	Bau-maßnahmen 94 - 96	Sonstige Investitions-ausgaben 90 - 93, 98-991	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner				bei 105127 Einwohnern (2019)						
1	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**									
11	**Öffentliche Ordnung**									
11	**1.468.650,00**	**18.100,00**	**2.438.550,00**	**230.800,00**	**0,00**	**-1.182.600,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**13,97 €/E**	**0,17 €/E**	**23,20 €/E**	**2,20 €/E**	**0,00 €/E**	**-11,25 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**1.521.700,00**	**12.150,00**	**2.448.200,00**	**234.900,00**	**0,00**	**-1.149.250,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**1.504.560,67**	**22.714,11**	**2.337.866,49**	**203.576,52**	**0,00**	**-1.014.168,23**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
12	**Umweltschutz**									
12	**55.500,00**	**0,00**	**1.096.150,00**	**12.850,00**	**500,00**	**-1.054.000,00**	**0,00**	**0,00**	**23.900,00**	**0,00**
2019	**0,53 €/E**	**0,00 €/E**	**10,43 €/E**	**0,12 €/E**	**0,00 €/E**	**-10,03 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,23 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**65.500,00**	**0,00**	**1.165.000,00**	**12.600,00**	**0,00**	**-1.112.100,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**67.269,60**	**0,00**	**1.087.701,31**	**4.978,92**	**0,00**	**-1.025.410,63**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
13	**Brandschutz**									
13	**51.750,00**	**0,00**	**510.000,00**	**107.150,00**	**59.300,00**	**-624.700,00**	**130.000,00**	**0,00**	**572.200,00**	**500.000,00**
2019	**0,49 €/E**	**0,00 €/E**	**4,85 €/E**	**1,02 €/E**	**0,56 €/E**	**-5,94 €/E**	**1,24 €/E**	**0,00 €/E**	**5,44 €/E**	**4,76 €/E**
2018	**46.400,00**	**0,00**	**479.900,00**	**74.900,00**	**61.300,00**	**-569.700,00**	**440.000,00**	**0,00**	**1.188.300,00**	**1.175.000,00**
2017	**6.339,70**	**0,00**	**443.882,55**	**41.523,15**	**55.951,62**	**-535.017,62**	**112.254,60**	**0,00**	**331.895,88**	**975.000,00**
14	**Katastrophenschutz, Zivilschutz**									
14	**0,00**	**0,00**	**123.300,00**	**46.450,00**	**73.750,00**	**-243.500,00**	**423.200,00**	**0,00**	**939.800,00**	**400.000,00**
2019	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**1,17 €/E**	**0,44 €/E**	**0,70 €/E**	**-2,32 €/E**	**4,03 €/E**	**0,00 €/E**	**8,94 €/E**	**3,80 €/E**
2018	**0,00**	**0,00**	**76.550,00**	**49.400,00**	**72.000,00**	**-197.950,00**	**273.200,00**	**0,00**	**426.300,00**	**400.000,00**
2017	**-9.500,00**	**0,00**	**65.864,17**	**40.391,17**	**69.999,48**	**-185.754,82**	**-817,11**	**0,00**	**224.966,86**	**0,00**
16	**Rettungsdienst**									
16	**5.711.850,00**	**0,00**	**1.226.250,00**	**4.843.950,00**	**0,00**	**-358.350,00**	**8.800,00**	**20.000,00**	**250.400,00**	**0,00**
2019	**54,33 €/E**	**0,00 €/E**	**11,66 €/E**	**46,08 €/E**	**0,00 €/E**	**-3,41 €/E**	**0,08 €/E**	**0,19 €/E**	**2,38 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**5.432.800,00**	**0,00**	**1.155.950,00**	**4.638.800,00**	**0,00**	**-361.950,00**	**4.600,00**	**0,00**	**10.000,00**	**0,00**
2017	**4.906.628,12**	**0,00**	**1.204.284,14**	**4.618.725,76**	**0,00**	**-916.381,78**	**112.249,45**	**0,00**	**253.462,36**	**0,00**
1	**7.287.750,00**	**18.100,00**	**5.394.250,00**	**5.241.200,00**	**133.550,00**	**-3.463.150,00**	**562.000,00**	**20.000,00**	**1.786.300,00**	**900.000,00**
2019	**69,32 €/E**	**0,17 €/E**	**51,31 €/E**	**49,86 €/E**	**1,27 €/E**	**-32,94 €/E**	**5,35 €/E**	**0,19 €/E**	**16,99 €/E**	**8,56 €/E**
2018	**7.066.400,00**	**12.150,00**	**5.325.600,00**	**5.010.600,00**	**133.300,00**	**-3.390.950,00**	**717.800,00**	**0,00**	**1.624.600,00**	**1.575.000,00**
2017	**6.475.298,09**	**22.714,11**	**5.139.598,66**	**4.909.195,52**	**125.951,10**	**-3.676.733,08**	**223.686,94**	**0,00**	**810.325,10**	**975.000,00**
2	**Schulen**									
20	**Schulverwaltung**									
20	**195.000,00**	**0,00**	**712.700,00**	**205.700,00**	**0,00**	**-723.400,00**	**1.602.900,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**1,85 €/E**	**0,00 €/E**	**6,78 €/E**	**1,96 €/E**	**0,00 €/E**	**-6,88 €/E**	**15,25 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**195.000,00**	**0,00**	**645.550,00**	**199.200,00**	**0,00**	**-649.750,00**	**605.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**185.090,88**	**0,00**	**655.310,00**	**179.232,35**	**0,00**	**-649.451,47**	**606.885,97**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
21	**Grundschulen**									
21	**4.130.100,00**	**0,00**	**713.600,00**	**1.029.550,00**	**283.600,00**	**2.103.350,00**	**121.000,00**	**694.500,00**	**111.650,00**	**1.452.000,00**
2019	**39,29 €/E**	**0,00 €/E**	**6,79 €/E**	**9,79 €/E**	**2,70 €/E**	**20,01 €/E**	**1,15 €/E**	**6,61 €/E**	**1,06 €/E**	**13,81 €/E**
2018	**4.656.600,00**	**0,00**	**904.400,00**	**1.237.150,00**	**316.100,00**	**2.198.950,00**	**0,00**	**365.000,00**	**70.100,00**	**0,00**
2017	**4.511.785,72**	**0,00**	**854.520,07**	**1.032.168,10**	**369.164,27**	**2.255.933,28**	**0,00**	**20.148,52**	**70.293,59**	**0,00**
22	**Regelschulen**									
22	**478.200,00**	**0,00**	**511.900,00**	**754.200,00**	**0,00**	**-787.900,00**	**75.000,00**	**148.500,00**	**518.900,00**	**355.000,00**

Gesamtplan

EPL AB UAB GRP	Einnahmen aus Verw. und Betrieb 10 - 17 19	Sonstige Finanz-einnahmen 20 - 22, 24-26,28	Personal-ausgaben 40 - 46	Sächl.Verw.- u. Betriebs-aufw., weitere Finanzausg. 50 - 69, 84,86	Zuweisungen und Zuschüsse 71 - 79	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen d. Vermögens-haushalts 30 - 36	Bau-maßnahmen 94 - 96	Sonstige Investitions-ausgaben 90 - 93, 98-991	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner				bei 105127 Einwohnern (2019)						
2019	4,55 €/E	0,00 €/E	4,87 €/E	7,17 €/E	0,00 €/E	-7,49 €/E	0,71 €/E	1,41 €/E	4,94 €/E	3,38 €/E
2018	527.750,00	0,00	509.050,00	788.500,00	0,00	-769.800,00	0,00	320.450,00	90.800,00	0,00
2017	542.933,01	0,00	529.905,08	586.101,19	0,00	-573.073,26	59.997,28	39.515,88	17.126,10	0,00
23	Gymnasien									
23	895.550,00	0,00	686.650,00	1.059.900,00	0,00	-851.000,00	762.300,00	1.426.000,00	158.750,00	0,00
2019	8,52 €/E	0,00 €/E	6,53 €/E	10,08 €/E	0,00 €/E	-8,09 €/E	7,25 €/E	13,56 €/E	1,51 €/E	0,00 €/E
2018	910.650,00	0,00	609.100,00	1.070.650,00	0,00	-769.100,00	1.386.500,00	2.143.000,00	128.500,00	0,00
2017	950.157,18	0,00	646.274,59	915.873,41	0,00	-611.990,82	694.222,39	1.128.393,54	224.667,60	2.271.000,00
24	Berufliche Schulen									
24	541.300,00	0,00	524.600,00	798.150,00	0,00	-781.450,00	0,00	85.000,00	39.800,00	0,00
2019	5,15 €/E	0,00 €/E	4,99 €/E	7,59 €/E	0,00 €/E	-7,43 €/E	0,00 €/E	0,81 €/E	0,38 €/E	0,00 €/E
2018	411.300,00	0,00	512.200,00	931.850,00	0,00	-1.032.750,00	5.000,00	188.000,00	24.600,00	0,00
2017	541.307,93	0,00	493.601,79	675.148,44	0,00	-627.442,30	0,00	3.404,06	37.651,83	0,00
26	Gemeinschaftsschulen									
26	89.700,00	0,00	101.400,00	156.200,00	0,00	-167.900,00	174.600,00	259.900,00	31.000,00	399.800,00
2019	0,85 €/E	0,00 €/E	0,96 €/E	1,49 €/E	0,00 €/E	-1,60 €/E	1,66 €/E	2,47 €/E	0,29 €/E	3,80 €/E
2018	79.200,00	0,00	89.350,00	162.050,00	0,00	-172.200,00	0,00	336.000,00	21.600,00	0,00
2017	88.131,01	0,00	87.327,60	113.082,68	0,00	-112.279,27	0,00	13.862,46	0,00	0,00
27	Förderschulen									
27	137.100,00	0,00	249.200,00	393.350,00	2.000,00	-507.450,00	0,00	139.000,00	10.500,00	0,00
2019	1,30 €/E	0,00 €/E	2,37 €/E	3,74 €/E	0,02 €/E	-4,83 €/E	0,00 €/E	1,32 €/E	0,10 €/E	0,00 €/E
2018	139.350,00	0,00	251.600,00	353.150,00	0,00	-465.400,00	0,00	345.000,00	13.000,00	0,00
2017	155.377,44	0,00	233.808,33	248.179,50	0,00	-326.610,39	988.464,65	1.011.678,17	10.443,90	0,00
29	Übrige schulische Aufgaben									
29	600.400,00	0,00	53.100,00	3.321.850,00	70.000,00	-2.844.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2019	5,71 €/E	0,00 €/E	0,51 €/E	31,60 €/E	0,67 €/E	-27,06 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E
2018	600.400,00	0,00	50.900,00	3.531.650,00	35.000,00	-3.017.150,00	0,00	0,00	2.000,00	0,00
2017	603.380,19	0,00	49.582,97	3.334.681,71	30.870,17	-2.811.754,66	0,00	0,00	0,00	0,00
2	7.067.350,00	0,00	3.553.150,00	7.718.900,00	355.600,00	-4.560.300,00	2.735.800,00	2.752.900,00	870.600,00	2.206.800,00
2019	67,23 €/E	0,00 €/E	33,80 €/E	73,42 €/E	3,38 €/E	-43,38 €/E	26,02 €/E	26,19 €/E	8,28 €/E	20,99 €/E
2018	7.520.250,00	0,00	3.572.150,00	8.274.200,00	351.100,00	-4.677.200,00	1.996.500,00	3.697.450,00	350.600,00	0,00
2017	7.578.163,36	0,00	3.550.330,43	7.084.467,38	400.034,44	-3.456.668,89	2.349.570,29	2.217.002,63	360.183,02	2.271.000,00
3	Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz									
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten									
30	25.300,00	0,00	110.200,00	350,00	25.000,00	-110.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2019	0,24 €/E	0,00 €/E	1,05 €/E	0,00 €/E	0,24 €/E	-1,05 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E
2018	220.300,00	0,00	108.950,00	350,00	25.000,00	86.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	231.983,93	0,00	106.894,01	310,00	29.921,00	94.858,92	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen									
32	1.313.200,00	0,00	1.388.800,00	695.400,00	1.000,00	-772.000,00	57.500,00	30.000,00	159.000,00	0,00
2019	12,49 €/E	0,00 €/E	13,21 €/E	6,61 €/E	0,01 €/E	-7,34 €/E	0,55 €/E	0,29 €/E	1,51 €/E	0,00 €/E
2018	1.368.600,00	0,00	1.307.800,00	917.000,00	0,00	-856.200,00	47.000,00	20.500,00	265.000,00	0,00
2017	1.063.467,33	0,00	1.216.424,45	554.338,20	0,00	-707.295,32	1.667.232,37	1.754.480,55	435.865,82	0,00

Gesamtplan

EPL AB UAB GRP	Einnahmen aus Verw. und Betrieb 10 - 17 19	Sonstige Finanz-einnahmen 20 - 22, 24-26,28	Personal-ausgaben 40 - 46	Sächl.Verw.- u. Betriebs-aufw., weitere Finanzausg. 50 - 69, 84,86	Zuweisungen und Zuschüsse 71 - 79	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen d. Vermögens-haushalts 30 - 36	Bau-maßnahmen 94 - 96	Sonstige Investitions-ausgaben 90 - 93, 98-991	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 105127 Einwohnern (2019)							
33	**Theater und Musikpflege**									
33	**476.550,00**	**0,00**	**1.722.950,00**	**105.800,00**	**2.130.600,00**	**-3.482.800,00**	**10.900,00**	**0,00**	**22.700,00**	**0,00**
2019	**4,53 €/E**	**0,00 €/E**	**16,39 €/E**	**1,01 €/E**	**20,27 €/E**	**-33,13 €/E**	**0,10 €/E**	**0,00 €/E**	**0,22 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**488.650,00**	**0,00**	**1.709.050,00**	**97.500,00**	**2.080.750,00**	**-3.398.650,00**	**6.750,00**	**30.000,00**	**14.300,00**	**0,00**
2017	**484.596,02**	**0,00**	**1.675.650,72**	**62.501,29**	**2.060.569,00**	**-3.314.124,99**	**7.574,74**	**0,00**	**14.600,74**	**0,00**
34	**Heimat-und sonstige Kulturpflege**									
34	**15.100,00**	**0,00**	**0,00**	**14.850,00**	**0,00**	**250,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**0,14 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,14 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**14.600,00**	**0,00**	**0,00**	**14.850,00**	**0,00**	**-250,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**14.804,97**	**0,00**	**0,00**	**14.352,84**	**0,00**	**452,13**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
35	**Volksbildung**									
35	**423.650,00**	**0,00**	**485.850,00**	**95.450,00**	**21.000,00**	**-178.650,00**	**0,00**	**0,00**	**10.400,00**	**0,00**
2019	**4,03 €/E**	**0,00 €/E**	**4,62 €/E**	**0,91 €/E**	**0,20 €/E**	**-1,70 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,10 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**462.350,00**	**0,00**	**495.100,00**	**102.250,00**	**21.000,00**	**-156.000,00**	**0,00**	**0,00**	**6.000,00**	**0,00**
2017	**480.513,64**	**0,00**	**509.363,43**	**82.349,54**	**54.400,80**	**-165.600,13**	**769,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
36	**Naturschutz, Denkmalschutz- u. pflege**									
36	**4.000,00**	**0,00**	**106.450,00**	**50.700,00**	**2.650,00**	**-155.800,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**0,04 €/E**	**0,00 €/E**	**1,01 €/E**	**0,48 €/E**	**0,03 €/E**	**-1,48 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**4.000,00**	**0,00**	**104.400,00**	**44.200,00**	**2.650,00**	**-147.250,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**7.138,69**	**0,00**	**92.392,79**	**28.642,91**	**2.650,00**	**-116.547,01**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
37	**Kirchliche Angelegenheiten**									
2018	**4.000,00**	**0,00**	**104.400,00**	**44.200,00**	**2.650,00**	**-147.250,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**7.138,69**	**0,00**	**92.392,79**	**28.642,91**	**2.650,00**	**-116.547,01**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
3	**2.257.800,00**	**0,00**	**3.814.250,00**	**962.550,00**	**2.180.250,00**	**-4.699.250,00**	**68.400,00**	**30.000,00**	**192.100,00**	**0,00**
2019	**21,48 €/E**	**0,00 €/E**	**36,28 €/E**	**9,16 €/E**	**20,74 €/E**	**-44,70 €/E**	**0,65 €/E**	**0,29 €/E**	**1,83 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**2.558.500,00**	**0,00**	**3.725.300,00**	**1.176.150,00**	**2.129.400,00**	**-4.472.350,00**	**53.750,00**	**50.500,00**	**285.300,00**	**0,00**
2017	**2.282.504,58**	**0,00**	**3.600.725,40**	**742.494,78**	**2.147.540,80**	**-4.208.256,40**	**1.675.576,11**	**1.754.480,55**	**450.466,56**	**0,00**
4	**Soziale Sicherung**									
40	**Verwaltung der sozialen Angelegenheiten**									
40	**2.228.500,00**	**0,00**	**7.623.100,00**	**1.815.600,00**	**5.550,00**	**-7.215.750,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**21,20 €/E**	**0,00 €/E**	**72,51 €/E**	**17,27 €/E**	**0,05 €/E**	**-68,64 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**2.273.300,00**	**0,00**	**7.068.050,00**	**1.734.650,00**	**5.500,00**	**-6.534.900,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**1.962.396,29**	**76.585,59**	**6.743.244,27**	**1.734.076,24**	**8.135,17**	**-6.446.473,80**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
41	**Sozialhilfe nach SGB XII**									
41	**4.129.850,00**	**3.148.000,00**	**0,00**	**203.550,00**	**29.840.600,00**	**-22.766.300,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**39,28 €/E**	**29,94 €/E**	**0,00 €/E**	**1,94 €/E**	**283,85 €/E**	**-216,56 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**4.168.050,00**	**3.142.150,00**	**0,00**	**203.550,00**	**29.785.300,00**	**-22.678.650,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**3.940.547,97**	**3.435.026,79**	**0,00**	**12.156,56**	**30.314.498,22**	**-22.951.080,02**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
42	**Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes**									
42	**1.330.000,00**	**13.000,00**	**0,00**	**500,00**	**1.308.000,00**	**34.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**12,65 €/E**	**0,12 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**12,44 €/E**	**0,33 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**1.108.000,00**	**13.500,00**	**0,00**	**0,00**	**1.121.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**1.833.785,82**	**61.650,76**	**0,00**	**557,52**	**1.796.112,59**	**98.766,47**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Gesamtplan

EPL AB UAB GRP	Einnahmen aus Verw. und Betrieb 10 - 17 19	Sonstige Finanz-einnahmen 20 - 22, 24-26,28	Personal-ausgaben 40 - 46	Sächl.Verw.-u. Betriebs-aufw., weitere Finanzausg. 50 - 69, 84,86	Zuweisungen und Zuschüsse 71 - 79	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen d. Vermögens-haushalts 30 - 36	Bau-maßnahmen 94 - 96	Sonstige Investitions-ausgaben 90 - 93, 98-991	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 105127 Einwohnern (2019)							
43	**Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)**									
43	**2.203.650,00**	**1.000,00**	**480.550,00**	**1.680.000,00**	**0,00**	**44.100,00**	**300.000,00**	**175.000,00**	**125.000,00**	**0,00**
2019	**20,96 €/E**	**0,01 €/E**	**4,57 €/E**	**15,98 €/E**	**0,00 €/E**	**0,42 €/E**	**2,85 €/E**	**1,66 €/E**	**1,19 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**2.195.000,00**	**0,00**	**519.200,00**	**1.675.800,00**	**0,00**	**0,00**	**350.000,00**	**200.000,00**	**150.000,00**	**0,00**
2017	**2.832.630,98**	**0,00**	**539.471,81**	**2.296.313,37**	**0,00**	**-3.154,20**	**158.937,16**	**123.474,67**	**35.462,49**	**0,00**
45	**Jugendhilfe nach dem SGB VIII**									
45	**3.252.700,00**	**528.950,00**	**246.650,00**	**103.850,00**	**11.702.900,00**	**-8.271.750,00**	**0,00**	**0,00**	**35.500,00**	**0,00**
2019	**30,94 €/E**	**5,03 €/E**	**2,35 €/E**	**0,99 €/E**	**111,32 €/E**	**-78,68 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,34 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**4.285.050,00**	**529.250,00**	**203.350,00**	**93.600,00**	**12.015.250,00**	**-7.497.900,00**	**0,00**	**0,00**	**20.000,00**	**0,00**
2017	**4.435.553,40**	**737.050,83**	**195.525,94**	**78.278,98**	**12.563.516,12**	**-7.664.716,81**	**0,00**	**0,00**	**1.993,25**	**0,00**
46	**Einrichtungen der Jugendhilfe**									
46	**78.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**446.200,00**	**-368.200,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**0,74 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**4,24 €/E**	**-3,50 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**4.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**360.850,00**	**-356.850,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**2.602,49**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**329.662,89**	**-327.060,40**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
47	**Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspfl. u. Jugendh.**									
47	**115.400,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**188.550,00**	**-73.150,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**1,10 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**1,79 €/E**	**-0,70 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**45.800,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**186.300,00**	**-140.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**48.378,74**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**183.641,60**	**-135.262,86**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
48	**Weitere soziale Bereiche**									
48	**8.185.550,00**	**770.000,00**	**0,00**	**12.121.100,00**	**3.907.000,00**	**-7.072.550,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**77,86 €/E**	**7,32 €/E**	**0,00 €/E**	**115,30 €/E**	**37,16 €/E**	**-67,28 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**8.636.000,00**	**770.000,00**	**0,00**	**14.416.000,00**	**3.666.800,00**	**-8.676.800,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**5.577.712,28**	**2.531.679,47**	**0,00**	**14.495.439,85**	**2.605.644,24**	**-8.991.692,34**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
49	**Sonstige soziale Angelegenheiten**									
49	**769.300,00**	**6.000,00**	**0,00**	**300,00**	**929.000,00**	**-154.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**7,32 €/E**	**0,06 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**8,84 €/E**	**-1,46 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**777.300,00**	**18.000,00**	**0,00**	**300,00**	**920.500,00**	**-125.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**583.263,32**	**16.836,20**	**0,00**	**78,75**	**855.658,65**	**-255.637,88**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
4	**22.292.950,00**	**4.466.950,00**	**8.350.300,00**	**15.924.900,00**	**48.327.800,00**	**-45.843.100,00**	**300.000,00**	**175.000,00**	**160.500,00**	**0,00**
2019	**212,06 €/E**	**42,49 €/E**	**79,43 €/E**	**151,48 €/E**	**459,71 €/E**	**-436,07 €/E**	**2,85 €/E**	**1,66 €/E**	**1,53 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**23.492.500,00**	**4.472.900,00**	**7.790.600,00**	**18.123.900,00**	**48.062.000,00**	**-46.011.100,00**	**350.000,00**	**200.000,00**	**170.000,00**	**0,00**
2017	**21.216.871,29**	**6.858.829,64**	**7.478.242,02**	**18.616.901,27**	**48.656.869,48**	**-46.676.311,84**	**158.937,16**	**123.474,67**	**37.455,74**	**0,00**
5	**Gesundheit, Sport, Erholung**									
50	**Gesundheitsverwaltung**									
50	**296.250,00**	**1.600,00**	**2.616.950,00**	**114.150,00**	**0,00**	**-2.433.250,00**	**0,00**	**0,00**	**4.000,00**	**0,00**
2019	**2,82 €/E**	**0,02 €/E**	**24,89 €/E**	**1,09 €/E**	**0,00 €/E**	**-23,15 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,04 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**294.300,00**	**1.600,00**	**2.551.450,00**	**113.400,00**	**0,00**	**-2.368.950,00**	**0,00**	**0,00**	**5.000,00**	**0,00**
2017	**264.280,47**	**1.255,00**	**2.490.334,61**	**110.416,25**	**0,00**	**-2.335.215,39**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
51	**Krankenhäuser**									
51	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**1.098.400,00**	**-1.098.400,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**10,45 €/E**	**-10,45 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**

Gesamtplan

EPL AB UAB GRP	Einnahmen aus Verw. und Betrieb 10 - 17 19	Sonstige Finanz-einnahmen 20 - 22, 24-26,28	Personal-ausgaben 40 - 46	Sächl.Verw.- u. Betriebs-aufw., weitere Finanzausg. 50 - 69, 84,86	Zuweisungen und Zuschüsse 71 - 79	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen d. Vermögens-haushalts 30 - 36	Bau-maßnahmen 94 - 96	Sonstige Investitions-ausgaben 90 - 93, 98-991	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner				bei 105127 Einwohnern (2019)						
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	1.112.800,00	-1.112.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	1.117.913,94	-1.117.913,94	0,00	0,00	0,00	0,00
54	Sonst. Einrichtungen u. Maßnahmen d. Gesundheitspflege									
54	14.250,00	0,00	0,00	0,00	577.000,00	-562.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2019	0,14 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	5,49 €/E	-5,35 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E
2018	14.250,00	0,00	0,00	0,00	574.800,00	-560.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	26.342,26	0,00	0,00	0,00	571.445,22	-545.102,96	0,00	0,00	0,00	0,00
55	Förderung des Sports									
55	34.050,00	0,00	34.000,00	0,00	36.050,00	-36.000,00	0,00	0,00	335.350,00	0,00
2019	0,32 €/E	0,00 €/E	0,32 €/E	0,00 €/E	0,34 €/E	-0,34 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	3,19 €/E	0,00 €/E
2018	34.000,00	0,00	34.450,00	0,00	35.900,00	-36.350,00	0,00	0,00	185.100,00	0,00
2017	33.138,84	0,00	33.107,81	0,00	33.804,09	-33.773,06	0,00	0,00	27.673,44	0,00
5	344.550,00	1.600,00	2.650.950,00	114.150,00	1.711.450,00	-4.130.400,00	0,00	0,00	339.350,00	0,00
2019	3,28 €/E	0,02 €/E	25,22 €/E	1,09 €/E	16,28 €/E	-39,29 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	3,23 €/E	0,00 €/E
2018	342.550,00	1.600,00	2.585.900,00	113.400,00	1.723.500,00	-4.078.650,00	0,00	0,00	190.100,00	0,00
2017	323.761,57	1.255,00	2.523.442,42	110.416,25	1.723.163,25	-4.032.005,35	0,00	0,00	27.673,44	0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr									
60	Bauverwaltung									
60	0,00	0,00	663.800,00	83.900,00	0,00	-747.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2019	0,00 €/E	0,00 €/E	6,31 €/E	0,80 €/E	0,00 €/E	-7,11 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E
2018	0,00	0,00	755.200,00	80.400,00	0,00	-835.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	780,80	0,00	735.658,69	82.178,11	0,00	-817.056,00	25.753,89	0,00	0,00	0,00
61	Städtebauliche Planung,Städtebauförderung,Vermessung,Bauordnung									
61	800.000,00	80.000,00	714.500,00	480.000,00	0,00	-314.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2019	7,61 €/E	0,76 €/E	6,80 €/E	4,57 €/E	0,00 €/E	-2,99 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E
2018	800.000,00	25.000,00	681.400,00	460.000,00	0,00	-316.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	557.403,98	16.106,34	577.648,63	362.558,27	0,00	-366.696,58	0,00	0,00	0,00	0,00
62	Wohnungsbauförderung u. Wohungsfürsorge									
62	400,00	0,00	25.750,00	0,00	0,00	-25.350,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2019	0,00 €/E	0,00 €/E	0,24 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	-0,24 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E
2018	200,00	0,00	25.200,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	230,00	0,00	24.270,61	0,00	0,00	-24.040,61	0,00	0,00	0,00	0,00
65	Kreisstraßen									
65	32.400,00	0,00	0,00	1.597.150,00	0,00	-1.564.750,00	2.431.300,00	3.806.000,00	28.000,00	110.000,00
2019	0,31 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	15,19 €/E	0,00 €/E	-14,88 €/E	23,13 €/E	36,20 €/E	0,27 €/E	1,05 €/E
2018	21.600,00	0,00	0,00	1.583.350,00	0,00	-1.561.750,00	1.880.900,00	3.152.150,00	31.750,00	0,00
2017	22.771,38	0,00	0,00	1.211.063,93	0,00	-1.188.292,55	1.148.184,08	1.984.923,12	58.919,88	1.249.000,00
6	832.800,00	80.000,00	1.404.050,00	2.161.050,00	0,00	-2.652.300,00	2.431.300,00	3.806.000,00	28.000,00	110.000,00
2019	7,92 €/E	0,76 €/E	13,36 €/E	20,56 €/E	0,00 €/E	-25,23 €/E	23,13 €/E	36,20 €/E	0,27 €/E	1,05 €/E
2018	821.800,00	25.000,00	1.461.800,00	2.123.750,00	0,00	-2.738.750,00	1.880.900,00	3.152.150,00	31.750,00	0,00
2017	581.186,16	16.106,34	1.337.577,93	1.655.800,31	0,00	-2.396.085,74	1.173.937,97	1.984.923,12	58.919,88	1.249.000,00
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung									
72	Abfallwirtschaft									

Gesamtplan

EPL AB UAB GRP	Einnahmen aus Verw. und Betrieb 10 - 17 19	Sonstige Finanz-einnahmen 20 - 22, 24-26,28	Personal-ausgaben 40 - 46	Sächl.Verw.- u. Betriebs-aufw., weitere Finanzausg. 50 - 69, 84,86	Zuweisungen und Zuschüsse 71 - 79	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen d. Vermögens-haushalts 30 - 36	Bau-maßnahmen 94 - 96	Sonstige Investitions-ausgaben 90 - 93, 98-991	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner				bei 105127 Einwohnern (2019)						
72	0,00	50.500,00	0,00	49.000,00	0,00	1.500,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00
2019	0,00 €/E	0,48 €/E	0,00 €/E	0,47 €/E	0,00 €/E	0,01 €/E	0,00 €/E	0,03 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E
2018	0,00	50.500,00	0,00	44.400,00	0,00	6.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	0,00	50.505,00	0,00	43.704,21	0,00	6.800,79	0,00	0,00	0,00	0,00
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen									
76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.965.350,00	50.000,00	20.905.350,0	0,00
2019	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	199,43 €/E	0,48 €/E	198,86 €/E	0,00 €/E
2018	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.965.350,00	66.600,00	20.905.350,0	0,00
2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.081,98	0,00	0,00
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung									
77	18.100,00	0,00	91.700,00	253.500,00	0,00	-327.100,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
2019	0,17 €/E	0,00 €/E	0,87 €/E	2,41 €/E	0,00 €/E	-3,11 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,14 €/E	0,00 €/E
2018	18.150,00	0,00	96.250,00	237.500,00	0,00	-315.600,00	0,00	0,00	15.000,00	0,00
2017	17.839,55	0,00	91.892,79	193.094,90	0,00	-267.148,14	0,00	0,00	0,00	0,00
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr									
79	177.450,00	0,00	378.650,00	224.000,00	5.659.900,00	-6.085.100,00	654.700,00	749.800,00	5.000,00	0,00
2019	1,69 €/E	0,00 €/E	3,60 €/E	2,13 €/E	53,84 €/E	-57,88 €/E	6,23 €/E	7,13 €/E	0,05 €/E	0,00 €/E
2018	62.000,00	0,00	301.400,00	91.500,00	5.657.700,00	-5.988.600,00	1.358.850,00	1.383.750,00	8.000,00	0,00
2017	171.784,14	0,00	343.085,49	170.719,02	5.643.283,29	-5.985.303,66	88.608,65	117.385,12	0,00	0,00
7	195.550,00	50.500,00	470.350,00	526.500,00	5.659.900,00	-6.410.700,00	21.620.050,00	802.800,00	20.925.350,0	0,00
2019	1,86 €/E	0,48 €/E	4,47 €/E	5,01 €/E	53,84 €/E	-60,98 €/E	205,66 €/E	7,64 €/E	199,05 €/E	0,00 €/E
2018	80.150,00	50.500,00	397.650,00	373.400,00	5.657.700,00	-6.298.100,00	22.324.200,00	1.450.350,00	20.928.350,0	0,00
2017	189.623,69	50.505,00	434.978,28	407.518,13	5.643.283,29	-6.245.651,01	88.608,65	156.467,10	0,00	0,00
8	Wirtschaftliche Unternehmen									
80	Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen									
80	0,00	0,00	179.200,00	0,00	0,00	-179.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2019	0,00 €/E	0,00 €/E	1,70 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	-1,70 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E
2018	0,00	0,00	164.200,00	0,00	0,00	-164.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	0,00	0,00	156.623,86	0,00	0,00	-156.623,86	0,00	0,00	0,00	0,00
81	Versorgungsunternehmen									
81	156.250,00	0,00	26.750,00	150.350,00	0,00	-20.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2019	1,49 €/E	0,00 €/E	0,25 €/E	1,43 €/E	0,00 €/E	-0,20 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E
2018	150.200,00	0,00	25.400,00	142.750,00	0,00	-17.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	143.974,57	0,00	23.660,49	132.579,18	0,00	-12.265,10	0,00	0,00	0,00	0,00
82	Verkehrsunternehmen									
2018	150.200,00	0,00	25.400,00	142.750,00	0,00	-17.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2017	143.974,57	0,00	23.660,49	132.579,18	0,00	-12.265,10	0,00	0,00	0,00	0,00
88	Allgemeines Grundvermögen									
88	185.050,00	0,00	0,00	96.150,00	0,00	88.900,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
2019	1,76 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E	0,91 €/E	0,00 €/E	0,85 €/E	0,00 €/E	0,02 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E
2018	186.750,00	0,00	0,00	67.100,00	0,00	119.650,00	500.000,00	37.000,00	0,00	0,00
2017	206.002,48	0,00	0,00	81.707,08	0,00	124.295,40	205.684,55	0,00	0,00	0,00
8	341.300,00	0,00	205.950,00	246.500,00	0,00	-111.150,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00
2019	3,25 €/E	0,00 €/E	1,96 €/E	2,34 €/E	0,00 €/E	-1,06 €/E	0,00 €/E	0,02 €/E	0,00 €/E	0,00 €/E

Gesamtplan

EPL AB UAB GRP	Einnahmen aus Verw. und Betrieb 10 - 17 19	Sonstige Finanz-einnahmen 20 - 22, 24-26,28	Personal-ausgaben 40 - 46	Sächl.Verw.-u. Betriebs-aufw., weitere Finanzausg. 50 - 69, 84,86	Zuweisungen und Zuschüsse 71 - 79	Zuschuss-bedarf,Über-schuss (Sp. 3+4./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen d. Vermögens-haushalts 30 - 36	Bau-maßnahmen 94 - 96	Sonstige Investitions-ausgaben 90 - 93, 98-991	Verpflich-tungs-ermäch-tigungen
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner				bei 105127 Einwohnern (2019)						
2018	336.950,00	0,00	189.600,00	209.850,00	0,00	-62.500,00	500.000,00	37.000,00	0,00	0,00
2017	349.977,05	0,00	180.284,35	214.286,26	0,00	-44.593,56	205.684,55	0,00	0,00	0,00
0-8:	41.254.200,00	4.757.150,00	33.233.600,00	36.256.200,00	58.368.950,00	-81.847.400,00	28.188.650,00	8.381.700,00	24.844.200,0	3.216.800,00
2019	392,42 €/E	45,25 €/E	316,13 €/E	344,88 €/E	555,22 €/E	-778,56 €/E	268,14 €/E	79,73 €/E	236,33 €/E	30,60 €/E

Gesamtplan

B. Einzelplan 9

Gliederungs-Nr. Text Einzelplan und Abschnitt Gruppierungs-Nr.	Steuern und allgemeine Zuweisungen 00-09	Einn.aus Verw. und Betrieb Sonstige Finanzeinn. 158,20,21, 23,26-28	Deckungs-reserve 47,85	Sonstige Finanz-ausgaben 80-84, 86	Zuschuss-bedarf oder Überschuss (Sp. 3+4-5-6)	Sonstige Einnahmen des Vermög.-Haushalts 30,31, 361,37	Sonstige Ausgaben des Vermög.-Haushalts 90,91,97, 990-992,997
1/2	3	4	5	6	7	8	9
Beträge in EUR und EUR/Einwohner				bei 105127 Einwohnern (2019)			
9	**Allgemeine Finanzwirtschaft**						
90	**Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen**						
90	**86.170.300,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**86.170.300,00**	**1.358.300,00**	**0,00**
2019	**819,68 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**819,68 €/E**	**12,92 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**84.914.800,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**84.914.800,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**82.663.541,59**	**0,00**	**0,00**	**429.226,62**	**82.234.314,97**	**0,00**	**0,00**
91	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**						
91	**0,00**	**207.400,00**	**0,00**	**4.530.300,00**	**-4.322.900,00**	**7.447.900,00**	**3.768.950,00**
2019	**0,00 €/E**	**1,97 €/E**	**0,00 €/E**	**43,09 €/E**	**-41,12 €/E**	**70,85 €/E**	**35,85 €/E**
2018	**0,00**	**183.150,00**	**0,00**	**4.496.000,00**	**-4.312.850,00**	**9.192.800,00**	**4.356.900,00**
2017	**0,00**	**208.739,34**	**0,00**	**2.542.802,08**	**-2.334.062,74**	**5.356.213,74**	**2.770.875,61**
92	**Abwicklung der Vorjahre**						
92	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2019	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**	**0,00 €/E**
2018	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2017	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**185.901,20**
9	**86.170.300,00**	**207.400,00**	**0,00**	**4.530.300,00**	**81.847.400,00**	**8.806.200,00**	**3.768.950,00**
2019	**819,68 €/E**	**1,97 €/E**	**0,00 €/E**	**43,09 €/E**	**778,56 €/E**	**83,77 €/E**	**35,85 €/E**
2018	**84.914.800,00**	**183.150,00**	**0,00**	**4.496.000,00**	**80.601.950,00**	**9.192.800,00**	**4.356.900,00**
2017	**82.663.541,59**	**208.739,34**	**0,00**	**2.972.028,70**	**79.900.252,23**	**5.356.213,74**	**2.956.776,81**

Gruppierungsübersicht

Gesamtplan
3. Gruppierungsübersicht
in EUR

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2019	Betrag je Einwohner (105127)	Ansatz 2018	Betrag je Einwohner (108315)	Ergebnis 2017	Betrag je Einwohner (109278)
1	2	3	4	5	6	7	8
	Einnahmen						
0	**Steuern, allgemeine Zuweisungen**						
00	Realsteuern						
000	Grundsteuer A	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
001	Grundsteuer B	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
003	Gewerbesteuer	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 00	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern						
010	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
012	Gemeindeanteil an der Umsatzssteuer	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 01	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
02,03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
04	Schlüsselzuweisungen						
041	vom Land	36.032.000	342,75	37.164.800	343,12	37.146.753,57	339,93
05	Bedarfszuweisungen						
051	vom Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen						
060	vom Bund	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
061	vom Land	10.422.300	99,14	10.333.900	95,41	9.835.020,00	90,00
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 06	10.422.300	99,14	10.333.900	95,41	9.835.020,00	90,00
07	Allgemeine Umlagen						
071	Finanzausgleichsumlage an Landkreise	303.800	2,89	295.050	2,72	448.972,36	4,11
072	von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	38.339.400	364,70	37.121.050	342,71	35.232.795,66	322,41
	Summe der Gruppe 07	38.643.200	367,59	37.416.100	345,44	35.681.768,02	326,52
09	Ausgleichsleistungen	1.072.800	10,20	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Hauptgruppe 0	**86.170.300**	**819,68**	**84.914.800**	**783,96**	**82.663.541,59**	**756,45**
1	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb**						
10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	9.972.400	94,86	9.892.300	91,33	8.689.937,16	79,52
13,14	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	852.050	8,10	1.268.400	11,71	1.271.064,40	11,63
15	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	171.950	1,64	186.100	1,72	-2.125.872,07	-19,45

Gesamtplan

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2019	Betrag je Einwohner (105127)	Ansatz 2018	Betrag je Einwohner (108315)	Ergebnis 2017	Betrag je Einwohner (109278)
1	2	3	4	5	6	7	8
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes						
160	- vom Bund	0	0,00	15.000	0,14	37.080,52	0,34
161	- vom Land	8.096.950	77,02	8.568.650	79,11	8.404.463,98	76,91
162	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden	285.500	2,72	275.200	2,54	313.416,64	2,87
163	- von Zweckverbänden u. dgl.	68.350	0,65	62.900	0,58	61.127,81	0,56
164	- von gesetzlicher Sozialversicherung	1.633.150	15,54	1.671.000	15,43	1.572.784,62	14,39
165	- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
166	- von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	214.200	2,04	204.800	1,89	193.052,70	1,77
167	- von privaten Unternehmen	20.050	0,19	42.650	0,39	24.978,79	0,23
168	- von übrigen Bereichen	59.250	0,56	62.200	0,57	73.243,91	0,67
169	Innere Verrechnungen	73.200	0,70	80.100	0,74	125.861,16	1,15
	Summe der Gruppe 16	10.450.650	99,41	10.982.500	101,39	10.806.010,13	98,89
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
170	- vom Bund	258.950	2,46	241.300	2,23	284.306,27	2,60
171	- vom Land	10.391.250	98,84	10.093.750	93,19	10.505.367,89	96,13
172	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden	3.144.150	29,91	3.473.250	32,07	3.284.450,49	30,06
173	- von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
174	- von gesetzlicher Sozialversicherung	8.650	0,08	8.500	0,08	21.108,96	0,19
175	- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	25.300	0,24	20.000	0,18	31.921,00	0,29
176	- von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	45.000	0,43	40.000	0,37	56.315,24	0,52
177	- von privaten Unternehmen	1.000	0,01	2.000	0,02	1.721,24	0,02
178	- von übrigen Bereichen	22.300	0,21	24.700	0,23	116.004,86	1,06
	Summe der Gruppe 17	13.896.600	132,19	13.903.500	128,36	14.301.195,95	130,87
19	Aufgabenbez. Leistungsbeteilgung nach SGB II						
191	bei Leistungen f. Unterkunft u. Heizung an	5.910.550	56,22	6.536.000	60,34	6.161.813,59	56,39
192	bei Arbeitslosengeld II nach § 19 ff. SGB II (ohne Leistungen f. Unterkunft u. Heizung)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
193	bei Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 2 S. 2 Nr. 5 u. 6, Abs. 3 u. Abs. 4 SGB II	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 19	5.910.550	56,22	6.536.000	60,34	6.161.813,59	56,39
	Summe der Hauptgruppe 1	**41.254.200**	**392,42**	**42.768.800**	**394,86**	**39.104.149,16**	**357,84**
2	**Sonstige Finanzeinnahmen**						
20	Zinseinnahmen						
200	- vom Bund	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
201	- vom Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
202	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
203	- von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
204	- von gesetzlicher Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
205	- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
206	- von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
207	- von Kreditinstituten	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
208	- von sonstigen Bereichen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Gesamtplan

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2019	Betrag je Einwohner (105127)	Ansatz 2018	Betrag je Einwohner (108315)	Ergebnis 2017	Betrag je Einwohner (109278)
1	2	3	4	5	6	7	8
2081	sonstiger inländischer Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2082	sonstiger ausländischer Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
209	aus inneren Darlehen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 20	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21,22	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen, Konzessionsabgaben	50.500	0,48	50.500	0,47	50.505,00	0,46
23	Schuldendiensthilfen						
230	- vom Bund	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
231	- vom Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
232	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
233	- von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
234	- von gesetzlicher Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
235	- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
236	- von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
237	- von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
238	- von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 23	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
24,25	Ersatz von sozialen Leistungen						
240-249	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von	1.303.950	12,40	1.222.050	11,28	3.333.299,35	30,50
250-259	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	3.162.000	30,08	3.250.850	30,01	3.525.530,29	32,26
	Summe der Gruppen 24 u. 25	4.465.950	42,48	4.472.900	41,30	6.858.829,64	62,76
26	Weitere Finanzeinnahmen						
260	Verwarnungs-, Bußgelder u. dgl.	100.700	0,96	38.750	0,36	40.475,45	0,37
261	Mahngebühren, Säumniszuschläge, Abrechng.	140.000	1,33	196.000	1,81	106.793,14	0,98
	Summe der Gruppe 26	240.700	2,29	234.750	2,17	147.268,59	1,35
27	Kalkulatorische Einnahmen						
270	Abschreibungen	125.200	1,19	121.400	1,12	123.263,95	1,13
275	Verzinsung des Anlagekapitals	82.200	0,78	61.750	0,57	85.475,39	0,78
	Summe der Gruppe 27	207.400	1,97	183.150	1,69	208.739,34	1,91
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt						
280	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
281	Zuführungen vom Vermögenshaushalt aus Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklagen)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
285	Zuführungen vom Vermögenshaushalt aus Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 28	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Hauptgruppe 2	**4.964.550**	**47,22**	**4.941.300**	**45,62**	**7.265.342,57**	**66,48**
	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes	**132.389.050**	**1.259,32**	**132.624.900**	**1.224,44**	**129.033.033,32**	**1.180,78**

Gesamtplan

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2019	Betrag je Einwohner (105127)	Ansatz 2018	Betrag je Einwohner (108315)	Ergebnis 2017	Betrag je Einwohner (109278)
1	2	3	4	5	6	7	8
3	**Einnahmen des Vermögenshaushaltes**						
30	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt						
300	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	4.025.300	38,29	3.956.000	36,52	1.925.688,80	17,62
301	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklagen)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
305	Zuführungen vom Verwaltungshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 30	4.025.300	38,29	3.956.000	36,52	1.925.688,80	17,62
31	Entnahmen aus Rücklagen						
310	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
311	Entnahmen aus Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklagen)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
315	Entnahmen aus Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 31	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
32	Rückflüsse von Darlehen						
320	- vom Bund	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
321	- vom Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
322	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
323	- von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
324	- von gesetzlicher Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
325	- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
326	- von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
327	- von Kreditinstituten	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
328	- von sonstigen Bereichen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3281	sonstiger inländischer Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3282	sonstiger ausländischer Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 32	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen						
331	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
332	Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
333	Investmentzertifikate	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
334	Veräußerung von Finanzderivaten	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
339	Sonstige Einnahmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 33	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens u. Abwicklung von	3.700	0,04	504.200	4,65	365.269,52	3,34
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
360	- vom Bund	14.188.400	134,96	14.350.400	132,49	0,00	0,00

Gesamtplan

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2019	Betrag je Einwohner (105127)	Ansatz 2018	Betrag je Einwohner (108315)	Ergebnis 2017	Betrag je Einwohner (109278)
1	2	3	4	5	6	7	8
361	- vom Land	12.558.900	119,46	10.424.800	96,25	5.844.113,06	53,48
362	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden	2.795.450	26,59	2.718.800	25,10	141.916,81	1,30
363	- von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
364	- von gesetzlicher Sozialversicherung	500	0,00	1.000	0,01	2.216,42	0,02
365	- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	33.913,80	0,31
367	von privaten Unternehmen	0	0,00	5.000	0,05	32.276,74	0,30
368	von übrigen Bereichen	0	0,00	1.050	0,01	15.460,00	0,14
	Summe der Gruppe 36	29.543.250	281,02	27.501.050	253,90	6.069.896,83	55,55
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen						
370	- vom Bund	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
371	- vom Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
372	- von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
373	- von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
374	- von gesetzlicher Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
375	- von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
376	- von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
377	- von Kreditinstituten	3.422.600	32,56	5.236.800	48,35	3.430.016,32	31,39
3778	Kreditaufnahme	2.965.100	28,20	4.086.800	37,73	3.430.016,32	31,39
3779	Umschuldung	457.500	4,35	1.150.000	10,62	0,00	0,00
378	- von sonstigen Bereichen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3781	sonstiger inländischer Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3782	sonstiger ausländischer Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
379	Innere Darlehen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 37	3.422.600	32,56	5.236.800	48,35	3.430.016,32	31,39
39	Übertragungs- und Abschlussbuchungen						
392	Durchbuchung von Soll-Fehlbeträgen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Einnahmen des Vermögenshaushaltes	**36.994.850**	**351,91**	**37.198.050**	**343,42**	**11.790.871,47**	**107,90**
	Gesamteinnahmen	**169.383.900**	**1.611,23**	**169.822.950**	**1.567,86**	**140.823.904,79**	**1.288,68**
	Ausgaben						
4	**Personalausgaben**						
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	326.500	3,11	247.500	2,29	220.022,34	2,01
41	Dienstbezüge u. dgl.	26.164.250	248,88	25.101.550	231,75	24.517.119,89	224,36
42	Versorgungsbezüge u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
43	Beiträge zu Versorgungskassen	1.901.950	18,09	1.775.900	16,40	1.750.185,40	16,02
44	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	4.374.700	41,61	4.087.850	37,74	4.013.717,83	36,73
45	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	455.750	4,34	411.750	3,80	436.209,07	3,99
46	Personal-Nebenausgaben	10.450	0,10	4.000	0,04	5.282,54	0,05
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Hauptgruppe 4	**33.233.600**	**316,13**	**31.628.550**	**292,01**	**30.942.537,07**	**283,15**
5,6	**Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand**						
50,51	Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen u. des sonstigen unbeweglichen Vermögens	3.051.600	29,03	3.349.450	30,92	2.068.571,49	18,93

Gesamtplan

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2019	Betrag je Einwohner (105127)	Ansatz 2018	Betrag je Einwohner (108315)	Ergebnis 2017	Betrag je Einwohner (109278)
1	2	3	4	5	6	7	8
52	Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände sonstige Gebrauchsgegenstände	748.050	7,12	716.700	6,62	576.471,68	5,28
53	Mieten und Pachten	1.473.500	14,02	1.507.300	13,92	1.850.356,90	16,93
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baul. Anlagen usw.	3.769.150	35,85	3.866.350	35,70	3.624.623,27	33,17
55	Haltung von Fahrzeugen	234.450	2,23	201.150	1,86	164.426,95	1,50
56,57-63	Besondere Aufwendungen für Bedienstete, weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	9.703.050	92,30	9.396.700	86,75	9.028.658,42	82,62
64-66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	2.992.500	28,47	2.849.800	26,31	2.570.799,70	23,53
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes						
670	- an Bund	47.300	0,45	48.400	0,45	46.873,44	0,43
671	- an Land	92.600	0,88	91.700	0,85	90.870,80	0,83
672	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	108.150	1,03	103.150	0,95	111.534,39	1,02
673	- an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
674	- an gesetzliche Sozialversicherung	1.592.100	15,14	1.573.700	14,53	1.449.817,22	13,27
675	- an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	4.200	0,04	4.200	0,04	3.150,00	0,03
676	- an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
677	- an private Unternehmen	31.500	0,30	45.000	0,42	0,00	0,00
678	- an übrige Bereiche	500	0,00	500	0,00	0,00	0,00
679	Innere Verrechnungen	78.700	0,75	80.100	0,74	125.861,16	1,15
	Summe der Gruppe 67	1.955.050	18,60	1.946.750	17,97	1.828.107,01	16,73
68	Kalkulatorische Kosten						
680	Abschreibungen	125.200	1,19	121.400	1,12	123.263,95	1,13
685	Verzinsung des Anlagekapitals	82.200	0,78	61.750	0,57	85.475,39	0,78
	Summe der Gruppe 68	207.400	1,97	183.150	1,69	208.739,34	1,91
69	Aufgabenbez. Leistungsbeteiligungen nach SGB II						
691	an Arbeitsgemeinschaften bei Leistungen für Unterkunft u. Heizung an Arbeitssuchende	11.821.100	112,45	14.000.000	129,25	14.126.724,67	129,27
692	an Arbeitsgemeinschaften bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden	0	0,00	66.000	0,61	62.000,00	0,57
693	an Arbeitsgemeinschaften bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende	300.000	2,85	350.000	3,23	288.698,57	2,64
694	bei Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
695	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach §16 Abs.1, Abs.2 S.2 Nr. 5 u. 6, Abs.3 u. Abs.4 SGB II	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
696	Leistungen für Bildung u. Teilhabe nach § 28 SGB II im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 69	12.121.100	115,30	14.416.000	133,09	14.477.423,24	132,48
	Summe der Hauptgruppen 5 und 6	**36.255.850**	**344,88**	**38.433.350**	**354,83**	**36.398.178,00**	**333,08**
7	**Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)**						
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke						
710	- an Bund	5.000	0,05	10.000	0,09	22.605,24	0,21
711	- an Land	1.384.700	13,17	1.430.700	13,21	1.531.704,22	14,02

Gesamtplan

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2019	Betrag je Einwohner (105127)	Ansatz 2018	Betrag je Einwohner (108315)	Ergebnis 2017	Betrag je Einwohner (109278)
1	2	3	4	5	6	7	8
712	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	805.900	7,67	710.000	6,55	1.127.225,07	10,32
713	- an Zweckverbände u. dgl.	7.731.600	73,55	7.681.600	70,92	7.659.500,26	70,09
714	- an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
715	- an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	40.900	0,38	34.092,40	0,31
716	- an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	44.900	0,43	0	0,00	33.658,79	0,31
717	- an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
718	- an übrige Bereiche	3.228.650	30,71	2.900.800	26,78	2.616.147,92	23,94
	Summe der Gruppe 71	13.200.750	125,57	12.774.000	117,93	13.024.933,90	119,19
72	Schuldendiensthilfen						
722	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
723	- an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
724	- an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
725	- an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
726	- an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
727	- an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
728	- an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 72	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
73-78	Soziale Leistungen						
73	Leistungen d. Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	6.085.500	57,89	6.094.550	56,27	5.811.504,84	53,18
74	Leistungen d. Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen	23.625.100	224,73	23.685.750	218,67	24.497.993,38	224,18
76	Leistungen d. Jugendhilfe außerhalb von	3.473.100	33,04	3.389.050	31,29	3.568.080,86	32,65
77	Leistungen d. Jugendhilfe in Einrichtungen	5.840.500	55,56	6.414.850	59,22	6.560.361,09	60,03
78	Sonstige soziale Leistungen	4.836.000	46,00	4.587.300	42,35	3.461.302,89	31,67
	Summe der Gruppen 73-78	43.860.200	417,21	44.171.500	407,81	43.899.243,06	401,72
79	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	1.308.000	12,44	1.121.500	10,35	1.796.112,59	16,44
	Summe der Hauptgruppe 7	**58.368.950**	**555,22**	**58.067.000**	**536,09**	**58.720.289,55**	**537,35**
8	**Sonstige Finanzausgaben**						
80	Zinsausgaben						
800	- an Bund	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
801	- an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
802	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
803	- an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
804	- an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
805	- an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
806	- an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
807	- an Kreditinstitute	505.000	4,80	540.000	4,99	617.113,28	5,65
808	- an sonstige Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8081	sonstiger inländischer Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8082	sonstiger ausländischer Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
809	- Innere Darlehen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 80	505.000	4,80	540.000	4,99	617.113,28	5,65

Gesamtplan

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2019	Betrag je Einwohner (105127)	Ansatz 2018	Betrag je Einwohner (108315)	Ergebnis 2017	Betrag je Einwohner (109278)
1	2	3	4	5	6	7	8
81	Steuerbeteiligungen						
810	Gewerbesteuerumlage	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
82	Allgemeine Zuweisungen						
821	- an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
822	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 82	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
83	Allgemeine Umlagen						
831	- an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
832	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
833	- an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 83	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
84	Weitere Finanzausgaben	350	0,00	0	0,00	429.226,62	3,93
85	Deckungsreserve	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
86	Zuführungen zum Vermögenshaushalt						
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	4.025.300	38,29	3.956.000	36,52	1.925.688,80	17,62
861	Zuführungen zum Vermögenshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklagen)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
865	Zuführungen zum Vermögenshaushalt zur Bildung von Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 86	4.025.300	38,29	3.956.000	36,52	1.925.688,80	17,62
	Summe der Hauptgruppe 8	**4.530.650**	**43,10**	**4.496.000**	**41,51**	**2.972.028,70**	**27,20**
	Ausgaben des Verwaltungshaushaltes	**132.389.050**	**1.259,32**	**132.624.900**	**1.224,44**	**129.033.033,32**	**1.180,78**
9	**Ausgaben des Vermögenshaushaltes**						
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt						
900	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
901	aus Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklage)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
905	aus Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 90	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
91	Zuführung an Rücklagen						
910	an allgemeine Rücklage	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
911	an Sonderrücklagen (Gebührenausgleichsrücklagen)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
915	an Sonderrücklagen (für später entstehende Kosten)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 91	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
92	Gewährung von Darlehen						
920	- an Bund	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
921	- an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
922	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Gesamtplan

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2019	Betrag je Einwohner (105127)	Ansatz 2018	Betrag je Einwohner (108315)	Ergebnis 2017	Betrag je Einwohner (109278)
1	2	3	4	5	6	7	8
923	- an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
924	- an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
925	- an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
926	- an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
927	- an Kreditinstitute	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
928	- an sonstige Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9281	sonstige inländische Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9282	sonstige ausländische Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 92	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
93	Ausgaben für den Erwerb von Sachen des Anlagevermögens (ohne Baumaßnahmen)						
931	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
932	Erwerb von Grundstücken	34.000	0,32	32.750	0,30	33.745,10	0,31
935	Erwerb von beweglichen Sachen d. Anlagevermögens	3.175.600	30,21	2.524.500	23,31	1.890.833,91	17,30
936	Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
937	Investmentzertifikate	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
938	Kauf von Finanzderivaten	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
939	sonstige Ausgaben	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 93	3.209.600	30,53	2.557.250	23,61	1.924.579,01	17,61
94-96	Baumaßnahmen	8.381.700	79,73	8.912.450	82,28	6.842.971,21	62,62
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen						
970	- an Bund	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
971	- an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
972	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
973	- an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
974	- an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
975	- an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
976	- an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
977	- an Kreditinstitute	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9778	ordentliche Tilgung	3.311.450	31,50	3.206.900	29,61	2.770.875,61	25,36
9779	Umschuldung/Sondertilgung	457.500	4,35	1.150.000	10,62	0,00	0,00
978	- an sonstige Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9781	sonstige inländische Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9782	sonstige ausländische Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
979	Innere Darlehen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 97	3.768.950	35,85	4.356.900	40,22	2.770.875,61	25,36
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
980	- an Bund	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
981	- an Land	0	0,00	0	0,00	32.871,00	0,30
982	- an Gemeinden und Gemeindeverbände	576.400	5,48	279.000	2,58	33.673,44	0,31
983	- an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
984	- an gesetzliche Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
985	- an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
986	- an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	161.000	1,49	0,00	0,00
987	- an private Unternehmen	20.905.350	198,86	20.905.350	193,01	0,00	0,00

Gesamtplan

Grupp. Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2019	Betrag je Einwohner (105127)	Ansatz 2018	Betrag je Einwohner (108315)	Ergebnis 2017	Betrag je Einwohner (109278)
1	2	3	4	5	6	7	8
988	- an übrige Bereiche	152.850	1,45	26.100	0,24	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 98	21.634.600	205,79	21.371.450	197,31	66.544,44	0,61
99	Sonstiges						
990	Kreditbeschaffungskosten	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
991	Ablösung von Dauerlasten	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
992	Deckung von Fehlbeträgen (Sollfehlbeträgen)	0	0,00	0	0,00	185.901,20	1,70
996	Rückzahlung von Beiträgen im Vollzug des §21a	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Summe der Gruppe 99	0	0,00	0	0,00	185.901,20	1,70
	Ausgaben des Vermögenshaushaltes	**36.994.850**	**351,91**	**37.198.050**	**343,42**	**11.790.871,47**	**107,90**
	Gesamtausgaben	**169.383.900**	**1.611,23**	**169.822.950**	**1.567,86**	**140.823.904,79**	**1.288,68**

Finanzierungsübersicht

Finanzierungsübersicht

	Bezeichnung	Ansatz 2019 Beträge in EUR	Ansatz 2018 Beträge in EUR	Erg. Jahresrechnung 2017 Beträge in EUR
1	2	3	4	5
	A. Finanzierungssaldo			
1.	Gesamteinnahmen	169.383.900	169.822.950	140.823.904,79
2.	Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	3.422.600	5.236.800	3.430.016,32
3.	Differenz	165.961.300	164.586.150	137.393.888,47
4.	Gesamtausgaben	169.383.900	169.822.950	140.823.904,79
5.	Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	3.768.950	4.356.900	2.956.776,81
6.	Differenz	165.614.950	165.466.050	137.867.127,98
7.	Saldo (Nrn. 3 ./. 6)	346.350	-879.900	-473.239,51
	B. Besondere Finanzierungsvorgänge			
8.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen			185.901,20
10.1	Einnahmen aus Krediten	3.422.600	5.236.800	3.430.016,32
10.2	Tilgung von Krediten	3.768.950	4.356.900	2.770.875,61
10.3	Differenz	-346.350	879.900	659.140,71
12.	Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nrn. 8, 9.3,10.3,11.3)	-346.350	879.900	845.041,91
	C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt			
13.1	Einnahmen	3.422.600	5.236.800	3.430.016,32
13.2	Tilgung	3.768.950	4.356.900	2.770.875,61
13.3	Saldo	-346.350	879.900	659.140,71

ÜBERSICHT

über die dauernde Leistungsfähigkeit

Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt

(Berechnung der sog. freien Spitze)

		Jahres-rechnung	Haushaltsplan		Finanzplan		
		Rechnungs-ergebnis des vorvergang. Jahres-	Ansätze im Vorjahr	Ansätze im kommenden Jahr	Ansätze in den Folgejahren		
		2017	2018	2019	2020	2021	2022
		T€	T€	T€	T€	T€	T€
Hgr. 0-2	I. Gesamteinnahmen des Verwaltungshaushaltes	129.033	132.625	132.389	132.345	132.076	131.905
	zuzüglich:						
Gr. 32	a. Rückflüsse von Darlehen	0	0	0	0	0	0
Gr. 36	b. Zuweisung für Tilgungen	0	0	0	0	0	0
	abzüglich:						
Ugr. 280	a. Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0	0	0	0	0
Ugr. 051	b. Bedarfszuweisungen	0	0	0	0	0	0
	II. Laufende Einnahmen	129.033	132.625	132.389	132.352	132.351	132.555
Hgr. 4-8	III. Gesamtausgaben des Verwaltungshaushaltes	129.033	132.625	132.389	132.352	132.351	132.555
	zuzüglich:						
Gr. 97	a. ordentliche Tilgung von Krediten und Rückzahlung innerer Darlehn	2.771	3.025	3.032	2.555	2.160	2.086
	b. ordentliche Tilgung von geplanten aber noch nicht genehmigten Krediten		182	279	345	340	314
Ugr. 990	c. Kreditbeschaffungskosten	0	0	0	0	0	0
Gr. 98	d. Zuweisung für Tilgungen	0	0	0	0	0	0
Gr. 92-96	e. lfd. Verpflichtungen aus kreditähnl. Rechtsgesch.	0	0	0	0	0	0
	abzüglich						
Gr. 860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.926	3.956	4.025	4.656	3.685	4.913
	(nachrichtlich: Abschreibung)	123	121	125	125	137	127
	IV. Laufende Ausgaben	129.878	131.876	131.675	130.596	131.166	130.042
	V. Gesamtzusammenstellung						
	Laufende Einnahmen (II)	129.033	132.625	132.389	132.352	132.351	132.555
	Laufende Ausgaben (IV)	129.878	131.876	131.675	130.596	131.166	130.042
	Überschuss (freie Finanzspitze)	-845	749	714	1.756	1.185	2.513
	Fehlbetrag der laufenden Rechnung						

Ergänzende Angaben: In II. und IV. sind enthalten:

Einmalige Einnahmen						
Einmalige Ausgaben						

Verwaltungshaushalt

Verwaltungshaushalt

Haushaltsjahr 2019

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 00 Kreisorgane
Unterabschnitt 00010000 Kreistag, Landrat

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1642 0000	**Kostenerstattungen v. Krankenkassen f. Mutterschaftsaufwend**	1230	0	0	6.893,16	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3400	0	0	8.323,97	
	Erläuterung:					
	Förderung Integrationsmanager					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**15.217,13**	
	**** AUSGABEN ****					
4000 0000	**Entschädigung für KT-Mitglied.**	0111	148.300	112.200	103.532,87	
	Erläuterung:					
	Erhöhung durch Änderung der Entschädigungsverordnung (ThürEntschVO) ab. 01.01.2019					
	monatl. Sockelbetrag					
	Sitzungsgelder für Teilnahme					
	Gelder für bes. Funktionen (Vorsitzende,Beigeordnete, Fraktionsvorsitzende)					
	Fahrtkosten					
4002 0000	**Entschädigung berufene Bürger/ freie Träger u. sachkundige Bürger**	0111	3.900	3.800	1.958,80	
	Erläuterung:					
	Sitzungsgeld, Fahrtkosten					
4003 0000	**Entschädigung für Verdienstausfall**	0111	1.600	1.900	815,55	
4004 0000	**Entschädigung sonst. Ehrenamt**	0111	6.200	8.200	5.883,35	
	Erläuterung:					
	Kreisbehindertenbeauftragter,					
	Seniorenbeauftragter,					
	Kreisheimatpfleger,					
	Integrationsbeauftragte					
	Fahrtkosten					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	146.950	139.500	136.652,04	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	2.400	2.425,96	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	291.200	204.750	226.232,61	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	48.500	38.600	35.710,93	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	9.050	6.350	6.974,45	DR100
4440 0000	**Sozialversichg.Beschäftigte**	1230	56.450	39.700	43.452,02	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	6.800	6.800	6.760,68	DR100
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	0111	1.500	1.200	714,00	
	Erläuterung:					
	Raummiete und Nutzungsentgelte zur					

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 00 Kreisorgane
Unterabschnitt 00010000 Kreistag, Landrat

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Durchführung von Kreistagssitzungen					
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	0111	200	200	95,94	
	Erläuterung:					
	Versorgung Kreistagsmitglieder,					
	Präsente Kreistagsmitglieder					
6381 0000	**Ausgaben für Partnerschaftsbe-**	0110	12.300	2.000	1.979,90	
	ziehungen					
	Erläuterung:					
	Mitgliedsbeitrag KPV,					
	Pflege der Partnerschaft mit dem LK Trier-Saarburg					
	Pflege der Partnerschaft mit dem LK Opole / Polen					
	Anbahnung und Pflege der Partnerschaft mit LK Dolina / Ukraine					
	Einladung / Teilnahme Festakt 30 Jahre Mauerfall / Herbst 2019					
6600 0000	**Verfügungsmittel**	0110	13.000	13.000	12.898,78	
	Verfügungsfonds des Landrates					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**745.950**	**580.600**	**586.087,88**	
	**** Summe Ausgaben UA 00010000 ****		**745.950**	**580.600**	**586.087,88**	
	**** Summe Einnahmen UA 00010000 ****		**0**	**0**	**15.217,13**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 00010000 ****		**-745.950**	**-580.600**	**-570.870,75**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 01 Rechnungsprüfung
Unterabschnitt 01000000 Rechnungsprüfungsamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1001 0000	**Erhebung von Verwaltungs-gebühren bei Gemeinden**	0300	102.000	115.000	87.210,00	
1002 0000	**Erhebung von Verwaltungs-gebühren bei ZV und VGS**	0300	10.000	10.000	7.172,50	
	**** S U M M E EINNAHMEN ****		**112.000**	**125.000**	**94.382,50**	
	**** A U S G A B E N ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	358.000	338.950	327.446,79	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	5.800	6.023,66	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	67.950	83.300	48.166,21	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	98.150	93.650	88.670,49	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	2.100	2.600	2.322,43	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	13.150	16.150	9.234,13	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	22.550	22.500	21.869,84	DR100
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**561.900**	**562.950**	**503.733,55**	
	**** Summe Ausgaben UA 01000000 ****		**561.900**	**562.950**	**503.733,55**	
	**** Summe Einnahmen UA 01000000 ****		**112.000**	**125.000**	**94.382,50**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 01000000 ****		**-449.900**	**-437.950**	**-409.351,05**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 02000000 Amt für Innere Verwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren Beglaubigungen**	1240	100	100	95,90	
1500 0000	**Zahlungen für Schadensfälle durch Versicherungen**	4000	2.600	2.600	806,24	
1502 0000	**Rückzahlungen Versicherungen**	4000	500	500	11.072,63	
1642 0000	**Kostenerstattungen v. Krankenkassen f. Mutterschaftsaufwend**	1230	0	0	99,42	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**3.200**	**3.200**	**12.074,19**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	262.050	234.050	252.628,84	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	8.100	7.250	7.906,23	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	52.100	46.700	50.619,71	DR100
6402 0000	**Verschiedene Versicherungen**	4000	260.000	252.000	238.481,82	
	Erläuterung: u.a. neu Gebäudeversicherung Torhaus, Neubewertung Erasmus-Reinholdt-Gymnasium, Erhöhung Umlage Feuwehrunfallkasse					
6403 0000	**Gemeindeunfallversicherungsumlage**	4000	620.000	590.000	567.572,89	
	Erläuterung: Beitragsatzerhöhung gesetzliche Unfallversicherung					
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge**	1240	70.100	68.000	67.206,88	
	Erläuterung: *KAV; TLKT; KGSt*					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.272.350**	**1.198.000**	**1.184.416,37**	
	**** Summe Ausgaben UA 02000000 ****		**1.272.350**	**1.198.000**	**1.184.416,37**	
	**** Summe Einnahmen UA 02000000 ****		**3.200**	**3.200**	**12.074,19**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 02000000 ****		**-1.269.150**	**-1.194.800**	**-1.172.342,18**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 02100000 ATZ in Freizeitphase

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	0	0	68.748,84	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	0	891,55	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	0	0	327.123,21	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	0	0	13.123,98	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	0	0	11.574,79	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	0	0	71.394,72	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	0	0	9.146,16	DR100
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**0**	**0**	**502.003,25**	
	**** Summe Ausgaben UA 02100000 ****		**0**	**0**	**502.003,25**	
	**** Summe Einnahmen UA 02100000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 02100000 ****		**0**	**0**	**-502.003,25**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 02200000 Personal- und Organisationsamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0000	**Erstattungen vom Land für Personalkosten Volontäre** Erläuterung: Erstattung Personalkosten für zwei Volontäre im Thüringer Landesmuseum Heidecksburg Volontär-Programm endet im November 2017	1230	0	0	23.268,64	
1691 0000	**Verr. Gemeinkosten BgA** Erläuterung: interne Verrechnung	1230	3.200	3.100	2.870,03	
1692 0000	**Verr. Arbeitsplatzkosten BgA** Erläuterung: interne Verrechnung	1230	4.850	4.850	4.850,00	
1694 0000	**Verrechnung Gemeinkosten Schulen** Erläuterung: interne Verrechnung	1230	8.450	7.850	8.724,82	
1695 0000	**Verrechnung Gemeinkosten Projekte Sozialamt** Erläuterung: interne Verrechnung	1230	9.700	25.250	75.268,39	
1696 0000	**Verrechnung Gemeinkosten Projekte Jugendamt** Erläuterung: interne Verrechnung	1230	7.000	7.050	6.560,80	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**33.200**	**48.100**	**121.542,68**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	176.950	131.100	141.370,42	DR100
4102 0000	**Dienstbezüge Beamtenanwärter**	1230	99.450	84.450	71.604,35	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	2.500	2.472,77	DR100
4111 0000	**Rücklage Versorgungsempfänger**	1230	0	12.400	14.818,62	DR100
4112 0000	**Rücklage Beamtenwärter**	1230	0	1.550	1.583,00	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	492.900	497.050	435.111,98	DR100
4142 0000	**Vergütung Azubis**	1230	254.500	170.700	150.676,89	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	48.400	40.800	36.399,84	DR100
4301 0000	**Beiträge zur Versorgungkasse Versorgungsempfänger**	1230	254.550	236.900	195.768,01	DR100
4302 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse Beamtenanwärter**	1230	32.800	25.350	23.302,50	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	15.300	15.400	14.092,05	DR100
4342 0000	**Zusatzversorgung Azubis**	1230	7.050	5.300	3.672,03	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	95.950	96.800	89.763,81	DR100

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 02200000 Personal- und Organisationsamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
4442 0000	**Sozialversicherung Azubis**	1230	49.400	33.100	29.935,83	DR100
4500 0000	**Beihilfe Beamte**	1230	7.300	7.250	7.093,51	DR100
4501 0000	**Beihilfe Versorgungsempfänger**	1230	257.300	195.850	203.628,99	DR100
4502 0000	**Beihilfe Beamtenanwärter**	1230	6.100	6.900	6.870,51	DR100
4600 0000	**Personalnebenausgaben**	1230	7.000	4.000	5.282,54	DR100
	Erläuterung:					
	eigene Aufgabe					
	freiwillige Aufgabe					
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	76.000	75.050	55.355,18	DR244
	Erläuterung:					
	eigene Aufgabe					
	freiwillige Leistung					
	Der HH-Plan-Ansatz ergibt sich aus den Bedarfs-					
	anzeigen der Fachbereiche.					
5621 0000	**Ausbildungskosten für Azubi,**	1230	75.250	83.150	52.730,35	DR244
	Beamtenanwärter u. Studenten					
	Erläuterung:					
	Ausbildung ist eine freiwillige Aufgabe.					
	Durch die bestehende Vertragsbindung ist die					
	"Freiwilligkeit jedoch eingeschränkt".					
	Kosten pro Unterrichtseinheit betragen 6,90 EUR					
	im Rahmen der dualen Ausbildung;					
	zusätzl. Ausbildung im gehobenen nichttechn.					
	und mittleren feuerwehrtechnischen Dienst;					
	Reisekosten; Trennungsgeld					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	1230	5.000	0	0,00	
	für Ausschreibungsverfahren					
6530 0000	**Öffentliche Bekanntmachungen**	1230	20.000	18.000	0,00	
	Ausschreibungen und Anzeigen					
	Erläuterung:					
	Veröffentlichung von Stellenausschreibungen					
	(Recruiting Fachkräfte)					
7100 0000	**Zuschüsse für lfd. Zwecke**	1230	0	10.000	15.091,59	
	Rückzahlungen Bundes-					
	freiwilligendienst					
	Erläuterung:					
	ab 2019 erfolgt lt. TLS Rückzahlung in dem UA, in dem auch die Einnahmen gebucht werden					
7110 0000	**Zuschüsse für lfd. Zwecke**	1230	0	0	8.355,60	
	an das Land (Rückzahlung)					
	Erläuterung:					
	Rückzahlungen Fördermittel für Volontäre Thüringer Landesmuseum - Programm endet zum 30.11.2017.					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**1.981.200**	**1.753.600**	**1.564.980,37**	
	****** Summe Ausgaben UA 02200000 ******		**1.981.200**	**1.753.600**	**1.564.980,37**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 02200000 Personal- und Organisationsamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
		2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	**** Summe Einnahmen UA 02200000 ****	**33.200**	**48.100**	**121.542,68**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 02200000 ****	**-1.948.000**	**-1.705.500**	**-1.443.437,69**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 02300000 Rechtsamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	0200	1.000	1.000	668,57	
1502 0000	**Rückzahlungen**	0200	0	0	1.467,72	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**1.000**	**1.000**	**2.136,29**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	142.600	147.800	144.571,68	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	2.550	2.701,80	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	149.100	143.850	136.863,63	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	47.050	41.000	39.771,46	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	4.600	4.450	4.566,37	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	28.900	27.900	24.825,54	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	5.950	5.900	5.894,40	DR100
6550 0000	**Sachverständigen- und Gerichtskosten**	0200	35.000	35.000	36.608,67	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**413.200**	**408.450**	**395.803,55**	
	**** Summe Ausgaben UA 02300000 ****		**413.200**	**408.450**	**395.803,55**	
	**** Summe Einnahmen UA 02300000 ****		**1.000**	**1.000**	**2.136,29**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 02300000 ****		**-412.200**	**-407.450**	**-393.667,26**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 02400000 Presse- und Kulturamt / Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1301 0000	**Einnahmen aus Publikationsverkäufen**	0120	0	0	13,00	
1620 0000	**Erstattung v. Kosten für Veröffentlichungen im Amtsblatt**	0120	7.500	7.500	6.857,68	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**7.500**	**7.500**	**6.870,68**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	185.000	148.100	145.346,27	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	5.550	4.600	4.738,96	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	34.600	28.700	27.475,53	DR100
5200 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände**	0120	1.000	1.300	481,95	
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	0120	1.500	1.500	1.465,11	
5760 0000	**Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial**	0120	8.000	5.000	3.467,48	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	0120	1.500	1.500	1.493,00	
6301 0000	**Ehrungen u. Repräsentationen**	0120	1.500	1.000	986,19	
6301 1000	**Veranstaltungen d. Landkreises**	0120	15.000	1.000	996,00	
6530 0000	**Öffentliche Bekanntmachungen Ausschreibungen und Anzeigen**	0120	27.000	17.000	31.859,96	
6531 0000	**Eigenes Amtsblatt**	0120	35.000	35.000	25.913,17	
6580 0000	**Sonstige Geschäftsausgaben Nachrufe**	0120	1.000	1.000	1.102,20	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**316.650**	**245.700**	**245.325,82**	
	**** Summe Ausgaben UA 02400000 ****		**316.650**	**245.700**	**245.325,82**	
	**** Summe Einnahmen UA 02400000 ****		**7.500**	**7.500**	**6.870,68**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 02400000 ****		**-309.150**	**-238.200**	**-238.455,14**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 02800000 Kommunalaufsicht

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	0210	2.000	2.000	1.720,35	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**2.000**	**2.000**	**1.720,35**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	33.800	0	0,00	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	248.750	291.200	281.208,47	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	11.150	0	0,00	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	7.700	9.050	9.211,90	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	48.200	56.450	55.805,67	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	1.150	0	0,00	DR100
6780 0000	**Erstattungen Verwaltungs-haushalt**	0210	500	500	0,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**351.250**	**357.200**	**346.226,04**	
	**** Summe Ausgaben UA 02800000 ****		**351.250**	**357.200**	**346.226,04**	
	**** Summe Einnahmen UA 02800000 ****		**2.000**	**2.000**	**1.720,35**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 02800000 ****		**-349.250**	**-355.200**	**-344.505,69**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 02900000 Leitung FB 1.0

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	111.900	0	0,00	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	3.450	0	0,00	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	21.700	0	0,00	DR100
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**137.050**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 02900000 ****		**137.050**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 02900000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 02900000 ****		**-137.050**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03000000 Kämmerei / Finanzverwaltung/Controlling

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	82.200	65.500	63.655,47	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	1.100	1.160,54	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	158.200	149.800	149.586,65	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	27.150	18.150	17.083,38	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	4.900	4.650	4.963,29	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	30.650	29.050	28.407,20	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	4.550	7.450	7.393,44	DR100
6550 0000	**Sachverständigenkosten Steuerberater wegen Umsatzsteuerproblematik**	1120	5.000	5.000	0,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**312.650**	**280.700**	**272.249,97**	
	**** Summe Ausgaben UA 03000000 ****		**312.650**	**280.700**	**272.249,97**	
	**** Summe Einnahmen UA 03000000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 03000000 ****		**-312.650**	**-280.700**	**-272.249,97**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03300000 Kreiskasse

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** E I N N A H M E N ******					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	1120	700	700	688,60	
	Erläuterung:					
	Vertrag über die Erledigung der Kassengeschäfte ZV ÖPNV vom 02.06.1998. Jede Buchung 0,26 EUR					
2601 0000	**Zwangsgelder**	1120	0	0	400,00	
2610 0000	**Mahngebühren,Säumniszuschläge**	1120	70.000	130.000	39.232,51	
2611 0000	**Abrechnung Vollstreckung**	1120	30.000	26.000	31.270,92	
2612 0000	**Kostenbeitrag**	1120	40.000	40.000	36.110,08	
2613 0000	**Rückforderung Gerichtsvoll-zieherkosten**	1120	0	0	179,63	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**140.700**	**196.700**	**107.881,74**	
	****** A U S G A B E N ******					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	40.350	37.850	36.961,98	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	650	674,87	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	680.700	635.150	590.929,87	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	13.300	10.500	9.934,26	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	21.100	19.700	19.263,82	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	131.950	123.100	116.908,40	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	550	500	527,40	DR100
5200 0000	**Wartungsgebühren Kassenautomaten, u. a.**	1010	7.000	7.000	6.418,50	
5330 0000	**Mieten, Leasingkosten Bezahlsysteme**	1120	7.000	5.000	5.895,07	
	Erläuterung:					
	Überlassung EC-Geräte, Nutzungs-vereinbarung Bezahlsoftware ePayBL/i-Kfz					
6500 0000	**Bürobedarf**	1120	1.000	1.000	1.107,90	
6550 0000	**Sachverständigen- und Gerichtskosten**	1120	3.000	3.000	5.242,69	
6580 0000	**Kontogebühren**	1120	20.000	25.000	14.374,22	
6610 0000	**Mitgliedsbeitrag Verband der Kommunalkassenverwalter**	1120	50	50	50,00	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**926.000**	**868.500**	**808.288,98**	
	****** Summe Ausgaben UA 03300000 ******		**926.000**	**868.500**	**808.288,98**	
	****** Summe Einnahmen UA 03300000 ******		**140.700**	**196.700**	**107.881,74**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 03300000 ******		**-785.300**	**-671.800**	**-700.407,24**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03500000 Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1500 0000	**Zahlungen für Schadensfälle durch Versicherungen**	4000	5.100	5.100	178,71	ZW016
1641 0000	**Erstattungen von der BA für Jobcenter Hausmeisterdienst**	1230	4.800	4.800	4.800,00	
	Erläuterung:					
	gem. Dienstleistungsvereinbarung mit Jobcenter					
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1230	6.850	9.100	6.143,49	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**16.750**	**19.000**	**11.122,20**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	581.150	540.950	518.818,74	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1230	5.050	6.750	5.586,46	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	18.000	16.750	16.317,58	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	112.650	104.850	99.444,36	DR100
5001 0000	**Beseitigung Schadensfälle**	4000	5.100	5.100	392,91	ZW016
5620 1000	**Aus- und Fortbildung Bundesfreiwilligendienst**	1230	2.000	2.650	0,00	DR244
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4000	11.000	11.000	160,65	
	Erläuterung:					
	Ausschreibung Reinigung Verwaltungsgebäude					
6550 0000	**Sachverständigen- und Gerichtskosten**	4000	10.000	50.000	5.978,86	
	Erläuterung:					
	Erstellung Baumkataster					
	sonstige Gutachten					
6741 0000	**Rückforderung der BA für Erstattungen Jobcenter Hausmeisterdienst**	1230	0	1.000	51.650,00	
	Erläuterung:					
	Rückzahlung Guthaben Jobcenter					
	aus dem Jahr 2017					
	für Hausmeister-Dienstleistungen					
	(Ergebnis der Spitzabrechnung 2017).					
7100 0000	**Zuschüsse für lfd. Zwecke Rückzahlung Bundes-freiwilligendienst**	1230	400	0	0,00	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**745.350**	**739.050**	**698.349,56**	
	**** Summe Ausgaben UA 03500000 ****		**745.350**	**739.050**	**698.349,56**	
	**** Summe Einnahmen UA 03500000 ****		**16.750**	**19.000**	**11.122,20**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 03500000 ****		**-728.600**	**-720.050**	**-687.227,36**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03501000 Haus I Saalfeld Schloßstraße 24

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0000	**Mieten und Pachten**	4000	10.000	10.000	9.862,20	
	Erläuterung:					
	u.a. Antenne, Stellplätze, ZV ÖPNV					
1500 0000	**Zahlungen für Schadensfälle durch Versicherungen**	4000	5.100	5.100	1.090,35	ZW019
1502 0000	**Rückzahlungen**	4000	0	0	17,58	
1630 0000	**Erstattung Zweckverband**	4000	900	900	900,00	
	Erläuterung:					
	Betriebskostenvorauszahlung ZV ÖPNV					
1770 0000	**Spenden**	4000	0	1.000	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**16.000**	**17.000**	**11.870,13**	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4000	12.800	12.800	6.055,64	DR199
	Erläuterung:					
	laufende Reparaturen					
5001 0000	**Beseitigung Schadensfälle**	4000	5.100	5.100	1.090,35	ZW019
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	15.000	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Instandsetzung WC Herren im DG					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4000	11.600	11.600	6.188,81	
	Erläuterung:					
	u.a. Wartungsverträge, TÜV, Überprüfungen bis 2015 in Gr. 5000					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	10.000	29.500	0,00	
	Erläuterung:					
	u.a. Feststellanlagen Flure, Instandsetzung Rauchmelder, Brandschutztüren, Notbeleuchtung Reparatur Eingangstreppe					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4000	1.500	1.500	1.499,21	
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge**	4000	800	800	0,00	DR199
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	50	100	39,03	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	4000	65.000	70.000	59.346,62	DR200
5420 0000	**Heizkosten**	4000	44.000	44.000	43.916,94	DR200
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	4000	500	500	560,11	DR200
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier, Benzin, Schädlingsbekämpfung, Streusalz und Split					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4000	93.000	90.000	78.193,81	DR200
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr,**	4000	6.500	5.700	5.692,00	DR200

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03501000 Haus I Saalfeld Schloßstraße 24

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Fäkalienabfuhr					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4000	7.600	7.600	7.511,99	DR200
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	4000	50	50	46,73	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4000	300	300	0,00	
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht - Baumschnitt					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**273.800**	**279.550**	**210.141,24**	
	**** Summe Ausgaben UA 03501000 ****		**273.800**	**279.550**	**210.141,24**	
	**** Summe Einnahmen UA 03501000 ****		**16.000**	**17.000**	**11.870,13**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 03501000 ****		**-257.800**	**-262.550**	**-198.271,11**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03501001 Schloßkapelle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4000	2.350	2.500	2.395,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**2.350**	**2.500**	**2.395,00**	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4000	500	500	178,50	DR199
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4000	500	500	0,00	
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4000	2.000	2.100	1.348,70	DR200
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	4000	50	50	0,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**3.050**	**3.150**	**1.527,20**	
	**** Summe Ausgaben UA 03501001 ****		**3.050**	**3.150**	**1.527,20**	
	**** Summe Einnahmen UA 03501001 ****		**2.350**	**2.500**	**2.395,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 03501001 ****		**-700**	**-650**	**867,80**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03502000 Haus II Saalfeld Rainweg 81

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0000	**Mieten und Pachten**	4000	8.550	8.550	7.750,75	
	Erläuterung:					
	Antenne, Stellplätze					
1500 0000	**Zahlungen für Schadensfälle durch Versicherungen**	4000	2.600	2.600	0,00	ZW020
1502 0000	**Rückzahlungen**	4000	0	0	129,59	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**11.150**	**11.150**	**7.880,34**	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4000	4.000	4.000	2.812,01	DR199
	Erläuterung:					
	laufende Reparaturen					
5001 0000	**Beseitigung Schadensfälle**	4000	2.600	2.600	0,00	ZW020
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	10.000	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Renovierungsmaßnahmen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4000	3.800	3.800	1.882,48	
	Erläuterung:					
	Wartungsverträge, TÜV, Überprüfungen					
	bis 2015 in Gr. 5000					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	5.000	5.000	0,00	
	Erläuterung:					
	u.a. Rauchschutztüren, Feststellanlagen					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4000	1.000	1.000	987,37	
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	200	300	205,90	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	4000	18.000	18.000	15.145,81	DR200
5420 0000	**Heizkosten**	4000	18.300	18.300	17.741,22	DR200
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungs-kosten**	4000	450	450	185,60	DR200
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier, Benzin, Schädlingsbekämpfung,					
	Streusalz / Split					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4000	37.900	37.850	25.654,58	DR200
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Nieder-schlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4000	5.100	4.950	4.777,22	DR200
5460 0000	**Müllentsorgung**	4000	6.350	6.300	6.308,99	DR200
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	4000	50	50	0,00	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03502000 Haus II Saalfeld Rainweg 81

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4000	300	300	0,00	
	Erläuterung:					
	u.a. Verkehrssicherungspflicht - Baumschnitt					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**113.050**	**102.900**	**75.701,18**	
	**** Summe Ausgaben UA 03502000 ****		**113.050**	**102.900**	**75.701,18**	
	**** Summe Einnahmen UA 03502000 ****		**11.150**	**11.150**	**7.880,34**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 03502000 ****		**-101.900**	**-91.750**	**-67.820,84**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03503000 Haus III Rudolstadt Schwarzburger Chaussee 12

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4000	21.500	21.500	22.414,20	
	Erläuterung:					
	Mietvertrag ASB, AWO Saalfeld					
	Stellplätze					
1500 0000	**Zahlungen für Schadensfälle**	4000	2.600	2.600	0,00	ZW021
	durch Versicherungen					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4000	1.000	2.350	5.119,36	
1680 0000	**Erstattungen übrige Bereiche**	4000	9.600	10.050	9.357,12	
	Erläuterung:					
	Betriebskostenvorauszahlung ASB Saalf.,					
	AWO Rudolstadt					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**34.700**	**36.500**	**36.890,68**	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4000	7.250	7.250	8.033,26	DR199
	Erläuterung:					
	laufende Reparaturen					
5001 0000	**Beseitigung Schadensfälle**	4000	2.600	2.600	0,00	ZW021
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude,**	4000	6.550	6.550	3.216,23	
	Anlagen					
	Erläuterung:					
	u.a. Wartungsverträge, TÜV, Überprüfungen					
	bis 2015 in Gr. 5000					
5006 0000	**Brandschutz- und**	4000	0	10.000	0,00	
	sicherheitsrelevante Maßnahmen					
	Erläuterung:					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4000	1.500	2.500	1.497,18	
	Erläuterung:					
	u.a. Arbeitsmittel Hausmeister					
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	300	300	269,18	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	4000	18.900	18.900	18.337,64	DR200
5420 0000	**Heizkosten**	4000	27.500	20.850	20.210,00	DR200
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungs-**	4000	550	550	124,21	DR200
	kosten					
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier, Benzin, Schädlingsbekämpfung,					
	Streusalz / Split					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4000	39.500	38.200	35.651,32	DR200
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Nieder-**	4000	9.100	7.700	7.576,00	DR200
	schlagswassergebühr,					
	Fäkalienabfuhr					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4000	3.600	3.650	2.585,88	DR200
5490 0000	**Rückzahlung Betriebskosten**	4000	200	0	636,77	DR200

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03503000 Haus III Rudolstadt Schwarzburger Chaussee 12

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	4000	100	100	80,92	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4000	300	300	0,00	
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht - Baumschnitt					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**117.950**	**119.450**	**98.218,59**	
	**** Summe Ausgaben UA 03503000 ****		**117.950**	**119.450**	**98.218,59**	
	**** Summe Einnahmen UA 03503000 ****		**34.700**	**36.500**	**36.890,68**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 03503000 ****		**-83.250**	**-82.950**	**-61.327,91**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03507000 Haus VII Saalfeld, Zum Eckardtsanger 34

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4000	1.700	1.700	1.716,00	
	PKW-Stellplätze					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4000	0	0	67,84	
1690 0000	**Innere Verrechnungen**	4000	40.000	32.000	27.587,12	
	mit 01.1601.6790					
	Erläuterung:					
	anteilige Abrechnung Gebäudekosten mit Leitstelle					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**41.700**	**33.700**	**29.370,96**	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4000	5.000	5.200	510,64	DR199
	Erläuterung:					
	u.a. lfd. Reparaturen, Durchlauferhitzer für Dusche					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	2.500	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Erneuerung Schließanlage					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude,**	4000	2.750	2.750	2.600,00	
	Anlagen					
	Erläuterung:					
	u.a. Wartungsverträge, TÜV, Überprüfungen Tore, Regale					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4000	250	250	142,91	
5410 0000	**Stromkosten**	4000	22.000	22.600	20.010,00	DR200
5420 0000	**Heizkosten**	4000	4.500	4.450	4.242,77	DR200
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	4000	500	500	237,30	DR200
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier, Benzin, Schädlingsbekämpfung, Streusalz / Split					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4000	10.700	10.600	10.110,62	DR200
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Nieder-**	4000	1.350	1.400	1.374,26	DR200
	schlagswassergebühr,					
	Fäkalienabfuhr					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4000	1.750	1.750	1.444,04	DR200
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	4000	50	50	0,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**51.350**	**49.550**	**40.672,54**	
	**** Summe Ausgaben UA 03507000 ****		**51.350**	**49.550**	**40.672,54**	
	**** Summe Einnahmen UA 03507000 ****		**41.700**	**33.700**	**29.370,96**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 03507000 ****		**-9.650**	**-15.850**	**-11.301,58**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03508000 Katastrophenschutz- und Ausbildungszentrum

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4000	0	0	925,37	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**925,37**	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	4000	3.000	3.000	1.699,93	DR199
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen,					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	2.000	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Erneuerung Schließanlage,					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4000	3.000	2.000	44,39	
	Erläuterung:					
	u.a. Wartungsverträge, TÜV, Überprüfungen Regale, Tore					
5200 0000	**Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (gebäudespezifisch)**	4000	500	500	152,13	
5200 1000	**Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände (fachspezifisch)**	2021	1.000	1.000	311,38	
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	50	50	0,00	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	4000	3.650	3.050	1.990,00	DR200
5420 0000	**Heizkosten**	4000	7.000	7.500	2.338,96	DR200
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4000	1.800	1.800	0,00	DR200
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4000	2.500	2.500	1.399,20	DR200
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4000	3.750	4.800	3.764,95	DR200
5460 0000	**Müllentsorgung**	4000	2.500	2.500	522,41	DR200
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4000	800	800	0,00	
	Erläuterung:					
	u.a. Verkehrssicherungspflicht					
	Baumschnitt und Winterdienst					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**31.550**	**29.500**	**12.223,35**	
	**** Summe Ausgaben UA 03508000 ****		**31.550**	**29.500**	**12.223,35**	
	**** Summe Einnahmen UA 03508000 ****		**0**	**0**	**925,37**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 03508000 ****		**-31.550**	**-29.500**	**-11.297,98**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03525000 Sonstige Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4000	1.250	6.000	10.384,25	
	Erläuterung:					
	Pacht für Grundstücke, div. Nutzungsverträge					
1402 0000	**Mieten AWO Kita**	4000	0	33.800	0,00	
	Erläuterung:					
	Beendigung Mietvertrag 2018					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4000	200	0	747,92	
	Erläuterung: Mietvertrag AWO Saalfeld 2018					
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen**	4000	0	22.500	0,00	
	Erläuterung:					
	Betriebskostenvorauszahlung AWO Saalf.					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**1.450**	**62.300**	**11.132,17**	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4000	6.500	6.500	190,05	DR199
	Erläuterung:					
	Lfd. Reparaturen u.a. TH Turnerberg, ehem. Gym. BB					
5002 0000	**Werterhaltung Wohnungen u. Gebäude**	4000	2.000	2.000	0,00	DR199
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	5.000	5.000	0,00	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4000	50	50	0,00	
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	4000	500	500	314,35	
	Erläuterung:					
	Silo KSM, Sportplatz Gymnasium					
5400 0000	**Bewirtschaftungskosten**	4000	31.250	85.000	66.887,56	DR200
	Erläuterung:					
	Objekte u. a.: Turnhalle RU, Jenaische Str.;					
	ehem. GS Unterloquitz					
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	2.000	3.000	54,45	DR200
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (Betriebskosten)**	4000	2.000	1.000	202,30	DR200
5490 0000	**Rückzahlung Betriebskosten**	4000	500	1.500	0,00	DR200
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4000	2.000	2.000	0,00	
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht ehem. Gym Bad Blankenburg					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**51.800**	**106.550**	**67.648,71**	
	**** Summe Ausgaben UA 03525000 ****		**51.800**	**106.550**	**67.648,71**	
	**** Summe Einnahmen UA 03525000 ****		**1.450**	**62.300**	**11.132,17**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 03525000 ****		**-50.350**	**-44.250**	**-56.516,54**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03525000 Sonstige Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
			2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung

Unterabschnitt 05200000 Wahlen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1611 0000	**Erstattung vom Land Landtagswahl**	0520	95.000	0	0,00	ZW033
1613 0000	**Erstattungen vom Land Europawahl**	0520	80.000	0	0,00	ZW032
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**175.000**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
5701 0000	**Ausgaben für Landtagswahl**	0520	95.000	0	0,00	ZW033
5702 0000	**Ausgaben für Kommunalwahlen Kreistagswahl**	0520	60.000	0	0,00	
5703 0000	**Ausgaben für Europawahl**	0520	80.000	0	0,00	ZW032
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**235.000**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 05200000 ****		**235.000**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 05200000 ****		**175.000**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 05200000 ****		**-60.000**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 06000000 Kreisarchiv

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	1240	5.000	4.500	7.819,62	
1642 0000	**Kostenerstattungen v. Krankenkassen f. Mutterschaftsaufwend**	1230	0	0	2.117,16	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**5.000**	**4.500**	**9.936,78**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	136.900	132.300	119.006,73	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	4.250	4.100	4.286,61	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	26.550	25.650	22.461,64	DR100
	**** SUMME AUSGABEN ****		**167.700**	**162.050**	**145.754,98**	
	**** Summe Ausgaben UA 06000000 ****		**167.700**	**162.050**	**145.754,98**	
	**** Summe Einnahmen UA 06000000 ****		**5.000**	**4.500**	**9.936,78**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 06000000 ****		**-162.700**	**-157.550**	**-135.818,20**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 06100000 Amt für IT

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1300 0000	**Einnahmen aus Verkauf beweglicher Sachen (kein Anlagevermögen)**	1010	300	200	76,70	
1501 0000	**Erstattung privater Telefongebühren**	1010	100	500	218,51	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**400**	**700**	**295,21**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	531.450	476.600	428.335,04	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	17.100	14.800	14.244,26	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	106.900	92.400	83.987,94	DR100
5200 0000	**Wartungsgebühren**	1010	410.000	372.000	372.007,85	DR061
	Erläuterung:					
	Wartungsverträge für Soft- und Hardware:					
	Servertechnik					
	Netzwerktechnik					
	eingesetzte Fachanwendungen in den Ämtern					
5200 1000	**Wartung Kopier-u. Faxtechnik**	1010	15.000	28.000	32.158,68	DR061
	Erläuterung:					
	Wartungskosten für Drucker und					
	Multifunktionsgeräte					
5201 0000	**Anschaffung Arbeitsmittel**	1010	25.000	15.000	6.858,21	DR061
	Erläuterung:					
	CDRW, USB-Sticks, EDV-Kabel, EDV Werkzeug,					
	Tastaturen und andere Eingabegeräte					
	Kosten für neue Mobiltelefone					
	Ersatzbeschaffung PC-Technik Verwaltung					
	(bisher Vermögenshaushalt)					
5203 0000	**Lizenzen**	1010	26.000	24.500	16.937,44	
	Erläuterung:					
	wiederkehrende Lizenzupdates					
5310 0000	**Leasing (Internetauftritt)**	1010	3.900	3.900	3.078,00	
	Erläuterung:					
	Internetserver im Rechenzentrum					
5310 1000	**Leasing Kopiertechnik**	1010	40.000	8.500	8.309,04	
	Erläuterung:					
	zentrale Großgeräte zum Drucken, Kopieren, Scannen					
	Ausschreibung von 32 neuen Farbgeräten					
	Ersatz für die teilweise 10 Jahre alte					
	Kaufgeräte					
5620 0000	**Aus- und Fortbildung Softwareschulungen**	1230	18.000	6.000	0,00	
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	1010	29.000	29.000	30.011,04	DR061

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 06100000 Amt für IT

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Toner, Tinte etc.					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	1010	57.000	50.000	48.369,65	DR061
	Erläuterung:					
	Gebühren für Telefon, Festnetz u. Handy					
6523 0000	**Miete TK-Anlage**	1010	15.600	32.000	31.157,44	
	Erläuterung:					
	Mietkosten für Telefonanlage					
6524 0000	**Telefon-u.EDV-Standleitung**	1010	133.000	124.500	122.623,68	
	Erläuterung:					
	Vernetzung der Standorte LRA					
	Anbindung an kommunale Verfahren TLRZ					
	Anbindung an Bundeszentralregister					
	Internetanschluss LRA					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.427.950**	**1.277.200**	**1.198.078,27**	
	**** Summe Ausgaben UA 06100000 ****		**1.427.950**	**1.277.200**	**1.198.078,27**	
	**** Summe Einnahmen UA 06100000 ****		**400**	**700**	**295,21**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 06100000 ****		**-1.427.550**	**-1.276.500**	**-1.197.783,06**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 06200000 Zentrale Vergabestelle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1641 0000	**Erstattungen von der BA für Jobcenter Vergabeleistungen**	1230	1.200	1.200	1.200,00	
	Erläuterung: gemäß Dienstleistungsvereinbarung mit Jobcenter					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**1.200**	**1.200**	**1.200,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	64.450	86.650	62.096,16	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	2.000	2.700	2.074,82	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	12.500	16.800	12.401,98	DR100
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**78.950**	**106.150**	**76.572,96**	
	**** Summe Ausgaben UA 06200000 ****		**78.950**	**106.150**	**76.572,96**	
	**** Summe Einnahmen UA 06200000 ****		**1.200**	**1.200**	**1.200,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 06200000 ****		**-77.750**	**-104.950**	**-75.372,96**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 06300000 Ausgaben der gesamten Verwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1300 0000	**Erlöse aus dem Verkauf beweglicher Sachen** **Erlöse aus Versteigerung** Erläuterung: Versteigerungen von ausgesonderten Gegenständen des Verwaltungshaushaltes	1240	100	50	0,00	
1502 0000	**Rückzahlungen** Erläuterung: Rückzahlungen Verlust Zeiterf.-Karte u.a.	1240	100	100	70,00	
1641 0000	**Erstattungen von der BA für Jobcenter** **Post-/Kurier-/Druck-/Kopier-DL** Erläuterung: - *- Abrechnung nach Verwaltungsvereinbarung*	1240	160.000	165.000	181.999,12	ZW030
1740 0000	**Eingliederungszuschuss/ Einstellungszuschuss** Erläuterung: Zuschüsse zur Förderung von Arbeitsverhältnissen, Eingliederungszuschüsse,	1230	0	0	2.429,04	
1741 0000	**Zuschuss von BA für Altersteilzeit** Erläuterung: Die Erstattung erfolgt auf der GL von Paragraph 4 AtG. Alle ATZ-Verträge laufen 2017 aus, es erfolgt ab 2018 keine Planung mehr.	1230	0	0	6.553,62	
1742 0000	**Leistungen Thür. Intergr.amt** Erläuterung: Leistungen des Integrationsamtes, die für Bedienstete gezahlt werden.	1230	8.650	8.500	12.126,30	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**168.850**	**173.650**	**203.178,08**	
	**** A U S G A B E N ****					
4510 0000	**Untersuchungen, Gutachten** Erläuterung: Es handelt sich um eine Pflichtaufgabe des Dienstherrn bzw. des Arbeitgebers im eigenen WK. Die Plansummen enthalten die Kosten für die arbeitsmedizinischen Untersuchungen sowie die Ausgaben für Vorstellungen zur betriebsätzlichen Untersuchung und für die notwendigen Untersuchungen im Rahmen der Ausbildung im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst. Weiterhin enthält die Haushaltsstelle die Kosten für die Anschaffung von Impfstoff.	1230	14.450	10.850	8.050,16	DR100

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 06300000 Ausgaben der gesamten Verwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
4520 0000	**Gesundheitsprävention/-budget**	1230	0	0	903,41	
	Erläuterung:					
	ab 2018 Neuzuordnung zu 01.0810.4520					
5200 0000	**Unterhaltung Arbeitsmittel**	1240	1.500	1.500	621,24	
5200 1000	**Unterhaltung Arbeitsmittel Hausmeister**	4000	1.000	1.000	908,92	
5201 0000	**Anschaffung Arbeitsmittel/ Ausstattungs- u. Ausrüstungs-gegenstände**	1240	29.000	41.000	4.382,65	
	Erläuterung:					
	GWG Haus I bis III					
5201 1000	**Anschaffung Arbeitsmittel Hausmeister**	4000	1.000	1.000	989,15	
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungs-kosten**	1240	250	250	214,93	
	Erläuterung:					
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	1240	9.000	3.000	2.862,80	
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	1240	500	500	0,00	
5712 0000	**Verpflegung**	1240	50	50	0,00	
6000 0000	**Beschilderung Haus**	1240	1.500	1.000	1.199,52	
	Erläuterung:					
	- durch Umzüge veranlasste neue Beschilderung in den einzelnen Gebäuden des LRA					
6500 0000	**Bürobedarf**	1240	35.500	35.500	35.471,78	
6501 0000	**Kopierpapier für Jobcenter**	1240	3.500	3.500	3.160,64	
	Erläuterung:					
	- Abrechnung über Verw.-HH: 0630.1641					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	1240	65.000	46.000	48.421,11	
6511 0000	**Druck- und Bindearbeiten**	1240	800	1.000	421,26	
6521 0000	**Porto**	1240	180.000	160.000	154.779,15	ZW030
6522 0000	**Rundfunk-u.Fernsehgebühren GEZ-Gebühren Kernverwaltung**	1240	5.300	5.300	5.038,92	
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	22.000	22.000	26.163,83	DR244
	Erläuterung:					
	Pflichtaufgabe der Verwaltung					
	Das Thüringer Reisekostengesetz regelt die Erstattung von Auslagen für Dienstreisen aller Bediensteten. Diensteisen sind Reisen zur Erledigung von Dienstgeschäften. Der Dienstreisende hat Anspruch auf Reisekosten-vergütung zur Abgeltung der dienstlich veranlassten Mehraufwendungen.					
6550 0000	**Sachverständigen- u. Gerichts-kosten Dolmetscherleistungen**	1230	1.500	1.750	624,30	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 06300000 Ausgaben der gesamten Verwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	eigene Aufgabe					
	Pflichtaufgabe					
	privatrechtliche Forderung					
	Grundlage - SGB IX					
	Ausgaben enstehen für Dolmetscherleistungen bei					
	- Personalgesprächen					
	- Arbeits- und Brandschutzbelehrungen					
	- LOB-Gesprächen					
	- BEM-Gesprächen					
6580 0000	**Sonstige Geschäftsausgaben**	4000	1.500	1.500	986,17	
6741 0000	**Rückforderung der BA**	1240	0	0	527,62	
	für Erstattungen Jobcenter					
	Post-/Kurier-/Druck-/Kopier-DL					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**373.350**	**336.700**	**295.727,56**	
	**** Summe Ausgaben UA 06300000 ****		**373.350**	**336.700**	**295.727,56**	
	**** Summe Einnahmen UA 06300000 ****		**168.850**	**173.650**	**203.178,08**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 06300000 ****		**-204.500**	**-163.050**	**-92.549,48**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 06400000 Maßnahmen 2. Arbeitsmarkt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 06400000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 06400000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 06400000 ****		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abschnitt 08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige

Unterabschnitt 08000000 Personalrat

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	48.950	40.050	39.317,01	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.500	1.250	1.310,09	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	9.500	7.750	7.543,85	DR100
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**59.950**	**49.050**	**48.170,95**	
	**** Summe Ausgaben UA 08000000 ****		**59.950**	**49.050**	**48.170,95**	
	**** Summe Einnahmen UA 08000000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 08000000 ****		**-59.950**	**-49.050**	**-48.170,95**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige
Unterabschnitt 08100000 Gesundheitsmanagement

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
4520 0000	**Gesundheitsprävention/-budget**	1230	2.200	1.500	0,00	
	Erläuterung: Gesundheitsprävention, insbesondere Kurse der VHS, Gesundheitstage, Zuschüsse für Bildschirmbrillen etc.					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**2.200**	**1.500**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 08100000 ****		**2.200**	**1.500**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 08100000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 08100000 ****		**-2.200**	**-1.500**	**0,00**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechnungsergebnis 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
00	0	745.950	-745.950	0	580.600	-580.600	15.217,13	586.087,88	-570.870,75
01	112.000	561.900	-449.900	125.000	562.950	-437.950	94.382,50	503.733,55	-409.351,05
02	46.900	4.471.700	-4.424.800	61.800	3.962.950	-3.901.150	144.344,19	4.238.755,40	-4.094.411,21
03	264.800	2.626.550	-2.361.750	378.850	2.578.900	-2.200.050	219.468,59	2.285.021,32	-2.065.552,73
04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
05	175.000	235.000	-60.000	0	0	0	0,00	0,00	0,00
06	175.450	2.047.950	-1.872.500	180.050	1.882.100	-1.702.050	214.610,07	1.716.133,77	-1.501.523,70
07	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
08	0	62.150	-62.150	0	50.550	-50.550	0,00	48.170,95	-48.170,95
09	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
0	774.150	10.751.200	-9.977.050	745.700	9.618.050	-8.872.350	688.022,48	9.377.902,87	-8.689.880,39

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 11000000 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1006 0000	**Gebühren Grundstücksverkehrs-genehmigung (GVO)**	1132	3.000	35.000	28.035,02	
	Erläuterung: Reduzierung Einnahmen aufgrund Gesetzesänderung					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**3.000**	**35.000**	**28.035,02**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	83.350	79.100	77.392,80	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	1.350	1.431,71	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	40.650	39.200	47.472,37	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	27.500	21.900	21.075,33	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.250	1.200	1.556,48	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	7.900	7.600	9.309,90	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	7.800	7.800	7.747,20	DR100
	**** SUMME AUSGABEN ****		**168.450**	**158.150**	**165.985,79**	
	**** Summe Ausgaben UA 11000000 ****		**168.450**	**158.150**	**165.985,79**	
	**** Summe Einnahmen UA 11000000 ****		**3.000**	**35.000**	**28.035,02**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 11000000 ****		**-165.450**	**-123.150**	**-137.950,77**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 11200000 Zulassung, Führerschein

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren KFZ**	2130	930.000	945.000	904.950,22	
1001 0000	**KBA-Gebühren KFZ**	2130	50.000	55.000	46.789,10	
1002 0000	**Verwaltungsgebühren Führer-scheine**	2130	205.000	205.000	205.251,10	
1003 0000	**KBA-Gebühren Führerscheine**	2130	19.000	18.000	18.271,90	
2601 0000	**Zwangsgelder**	2130	0	0	105,60	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**1.204.000**	**1.223.000**	**1.175.367,92**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	800.950	818.550	771.129,98	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	24.850	25.400	25.842,68	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	155.250	158.650	150.514,54	DR100
6500 0000	**Bürobedarf**	2130	85.000	85.000	73.641,54	
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichts-kosten**	2130	600	600	236,67	
6700 0000	**Abführung Flensburg**	2130	47.000	48.000	46.532,40	
	Erläuterung: Es ist mit Mehreinnahmen bei Fahrerkarten und Führerscheinen zu rechnen.					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**1.113.650**	**1.136.200**	**1.067.897,81**	
	**** Summe Ausgaben UA 11200000 ****		**1.113.650**	**1.136.200**	**1.067.897,81**	
	**** Summe Einnahmen UA 11200000 ****		**1.204.000**	**1.223.000**	**1.175.367,92**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 11200000 ****		**90.350**	**86.800**	**107.470,11**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung

Unterabschnitt 11400000 Ausländerwesen, Personenstandswesen/Staatsangehörigkeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren Ausländer-wesen**	2110	40.000	40.000	32.518,51	
1001 0000	**Verwaltungsgebühren Staats-angehörigkeit, Namensrecht**	2110	6.000	4.500	6.686,75	
1502 0000	**Zahlungen vom IOM**	2110	0	0	2.507,09	
1610 0000	**Erstattungen durch das Land Auslagen freiwillige Ausreisen u. Abschiebungen**	2110	5.000	7.500	0,00	ZW027
1611 0000	**Erstattungen durch das Land Auslagen Passersatzdokumente (Georgien, Iran)**	2110	200	200	0,00	ZW028
1642 0000	**Kostenerstattungen v. Kranken-kassen f. Mutterschaftsaufwend**	1230	0	0	398,72	
1680 0000	**Erstattungen durch IOM Auslagen freiwillige Ausreisen**	2110	1.500	2.500	0,00	ZW027
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**52.700**	**54.700**	**42.111,07**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	0	0	39.486,96	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	0	864,89	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	339.050	300.750	241.997,29	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	0	0	12.731,36	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	10.800	9.300	7.877,80	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	67.650	58.300	48.020,08	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	0	0	4.433,04	DR100
4510 0000	**Untersuchungen, Gutachten**	1230	250	250	64,33	DR100
	Erläuterung: Herauslösung aus HH-Stelle 0630.4510					
5700 0000	**Auslagen für freiwillige Aus-reisen u. Abschiebungen (Vorfinanzier. f. IOM u. Land)**	2110	6.500	10.000	2.677,09	ZW027
5701 0000	**Auslagen für Passersatz-dokumente (Georgien, Iran)**	2110	200	200	0,00	ZW028
5702 0000	**Dienstleistungen durch Dritte (Fachspezifisch)**	2110	200	200	48,85	
5703 0000	**Aufenthaltstitel/Reiseausweise**	2110	50.000	50.000	43.089,74	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung

Unterabschnitt 11400000 Ausländerwesen, Personenstandswesen/Staatsangehörigkeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6500 0000	**Bürobedarf**	2110	100	100	0,00	
6550 0000	**Sachverständigen- u. Gerichts-kosten, Gutachterkosten**	2110	300	300	0,00	
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge Fachverband Standesbeamten Thüringen e.V.**	2110	100	100	100,00	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**475.150**	**429.500**	**401.391,43**	
	**** Summe Ausgaben UA 11400000 ****		**475.150**	**429.500**	**401.391,43**	
	**** Summe Einnahmen UA 11400000 ****		**52.700**	**54.700**	**42.111,07**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 11400000 ****		**-422.450**	**-374.800**	**-359.280,36**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 11500000 Straßenverkehr

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	2130	75.000	72.000	82.212,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**75.000**	**72.000**	**82.212,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	183.050	177.300	166.823,34	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	5.700	5.500	5.600,11	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	35.500	34.350	33.011,40	DR100
6500 0000	**Bürobedarf**	2130	250	250	225,82	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**224.500**	**217.400**	**205.660,67**	
	**** Summe Ausgaben UA 11500000 ****		**224.500**	**217.400**	**205.660,67**	
	**** Summe Einnahmen UA 11500000 ****		**75.000**	**72.000**	**82.212,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 11500000 ****		**-149.500**	**-145.400**	**-123.448,67**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung

Unterabschnitt 11600000 Jagd-, Fischerei- u. Waffenrecht, sonstige öffentl. Ordnung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	2110	53.000	53.000	87.180,15	
1001 0000	**Gebühren Jägerprüfung**	2110	26.000	25.000	28.155,75	
	Erläuterung:					
	Thüringer Ausbildungs- und					
	Prüfungsverordnung Jagd v. 01.01.2017					
1002 0000	**Verwaltungsgebühren Vertreter-**	2110	1.000	1.000	1.931,00	
	bestellung					
1004 0000	**Jagdabgabe**	2110	25.000	24.000	23.360,00	ZW006
	Erläuterung:					
	ThJG Par. 27 v. 28.06.2006					
1005 0000	**Prüfgebühren-Fischerei**	2110	1.800	1.800	1.845,00	
1006 0000	**Grundstücksverkehrsgenehmi-**	1132	0	0	-30,00	
	gungsgebühren					
	Erläuterung:					
	ab 2014 in UAB 1100					
1300 0000	**Einnahmen aus Verkauf,**	2110	1.650	100	0,00	
	Erlöse aus Versteigerung					
	Waffen					
	Erläuterung:					
	Einnahmen aus Verkauf Wildmarken					
	und Wildursprungsscheinen,					
	Waffenveräußerung					
2600 0000	**Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl**	2110	18.000	12.000	21.361,40	
	Erläuterung:					
	HH-Ansatz wird erhöht, da Einnahmen im Jahr 2018					
	(Stand 30.06.) tendenziell wieder steigend sind					
2601 0000	**Zwangsgelder**	2110	0	0	1.122,11	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**126.450**	**116.900**	**164.925,41**	
	**** AUSGABEN ****					
4011 0000	**Aufwandsentschädigung für**	2110	900	900	900,00	
	Jagdberater					
4012 0000	**Aufwandsentschädigung für**	2110	1.000	1.000	725,00	
	Prüfungsausschussmitglieder					
	Fischereiberater					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	198.400	147.900	172.721,26	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	2.550	3.026,31	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	153.050	209.700	164.494,12	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	55.450	40.900	45.787,63	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.350	6.500	5.423,10	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	8.400	40.650	32.555,58	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen**	1230	10.700	7.700	8.922,08	DR100
	u. dgl.					

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung

Unterabschnitt 11600000 Jagd-, Fischerei- u. Waffenrecht, sonstige öffentl. Ordnung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	2110	2.000	0	0,00	
	Erläuterung:					
	- Erwerb von Dokumenten für die Jagd- und Waffenbehörde					
	- Erwerb von Wildmarken - u. Wildursprungsscheinen (Verkaufserlös in 1160.1300)					
	- Erwerb v. Futteralen für Waffentransport, manipulationssicheren Verschlusssiegeln, Sicherstellungsprotokollen, dokumentenechte Stempelfarbe + -kissen (ca. 500,-)					
	Beim Erwerb v. Wildursprungsscheinen gibt es eine Preiserhöhung ca. 150 €/5000 Stck ab 08/2018 .					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	2110	10.000	10.000	9.898,35	
	Ausgaben für Jägerprüfung					
	Erläuterung:					
	Aufwandsentschädigung lt.					
	Thüringer Ausbildungs- und Prüfungs-					
	ordnung Jagd v. 01.01.2017					
6101 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	2110	1.000	0	0,00	
	Vernichtung von Asservaten					
	Erläuterung:					
	Vernichtung von eingezogenen/beschlagnahmten					
	Waffen/Munition durch Tauber Delaborations GmbH					
	(Gebührenverzeichnis im Fachamt vorliegend)					
6500 0000	**Bürobedarf**	2110	0	2.500	1.574,91	
6550 0000	**Sachverständigen- und**	2110	500	500	0,00	
	Gerichtskosten,					
	Grundbuchabschriften					
6710 0000	**Erstattung ans Land**	2110	25.000	24.000	23.460,00	ZW006
	Jagdabgabe					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**467.750**	**494.800**	**469.488,34**	
	**** Summe Ausgaben UA 11600000 ****		**467.750**	**494.800**	**469.488,34**	
	**** Summe Einnahmen UA 11600000 ****		**126.450**	**116.900**	**164.925,41**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 11600000 ****		**-341.300**	**-377.900**	**-304.562,93**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 11610000 Waffenrecht

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****				
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****				
	**** S U M M E A U S G A B E N ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 11610000 ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 11610000 ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 11610000 ****	**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 11800000 Gewerbe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	2110	23.000	28.000	31.974,94	
	Erläuterung:					
	- Vollzug der Gemeindereform					
	Abgabe von ca. 180 Vorgängen an Stadt Saalfeld zum 31.12.18					
	(und ca. 210 Vorgänge aus Remda-Teichel an Stadt Rudolstadt-					
	Datum noch nicht feststehend)					
1003 0000	**Gebühr für Auskunft Gewerbezentralregister**	2110	500	600	572,00	
1005 0000	**Schornsteinfegergebühren**	2110	500	1.000	75,19	
1502 0000	**Rückzahlungen/Vollstreckungs-kosten**	2110	1.500	2.500	1.876,23	ZW029
2600 0000	**Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl**	2110	100	150	125,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**25.600**	**32.250**	**34.623,36**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	39.300	36.950	36.493,32	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	650	669,13	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	133.050	156.900	144.673,42	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	12.950	10.200	9.850,05	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	3.950	4.850	4.942,17	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	24.600	30.400	28.379,57	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	3.950	3.950	3.920,16	DR100
6110 0000	**Ersatzvornahmen/ Vollstreckungskosten**	2110	1.500	2.500	1.750,11	ZW029
	Erläuterung:					
	Veränderung der Kehrbezirke in Umsetzung der Gemeindereform					
6500 0000	**Bürobedarf Formulare/Vordrucke**	2110	150	150	0,00	
6550 0000	**Sachverständigen- u. Gerichts-kosten**	2110	100	100	0,00	
6700 1000	**Abführung an Bundeskasse Auszüge Gewerbezentralregister**	2110	300	400	341,04	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**219.850**	**247.050**	**231.018,97**	
	**** Summe Ausgaben UA 11800000 ****		**219.850**	**247.050**	**231.018,97**	
	**** Summe Einnahmen UA 11800000 ****		**25.600**	**32.250**	**34.623,36**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 11800000 ****		**-194.250**	**-214.800**	**-196.395,61**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung

Unterabschnitt 11900000 Bußgeldstelle (alt)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 11900000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 11900000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 11900000 ****		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 12 Umweltschutz

Unterabschnitt 12000000 Umweltschutz , Wasser-u.Bodenschutz, Naturschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	2210	50.000	60.000	66.881,66	
1502 0000	**Rückzahlungen**	2210	500	500	-595,39	
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1230	5.000	5.000	983,33	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**55.500**	**65.500**	**67.269,60**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	0	0	57.730,22	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	0	1.144,66	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	101.200	130.750	173.013,69	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1230	0	10.700	0,00	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	0	0	14.510,21	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	3.150	4.050	5.582,09	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	19.600	25.350	33.201,50	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	0	0	3.965,38	DR100
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	2210	1.500	1.500	38,64	
5620 1000	**Aus- und Fortbildung Bundesfreiwilligendienst**	1230	700	700	0,00	DR244
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	2210	200	200	149,84	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte Messungen/Laboruntersuchungen**	2210	1.000	750	0,00	
6110 0000	**Ersatzvornahmen /PKW-Entsorg.**	2210	6.500	7.000	4.363,44	
6550 0000	**Sachverständigen-und Gerichts-kosten, Gutachten**	2210	2.500	2.000	0,00	
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge**	2210	450	450	427,00	
	Erläuterung: Deutsche Vereinigung für Wasser, Abwasser und Abfall e.V.					
7100 0000	**Zuschüsse für lfd. Zwecke Rückzahlung Bundes-freiwilligendienst**	1230	500	0	0,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**137.300**	**183.450**	**294.126,67**	
	**** Summe Ausgaben UA 12000000 ****		**137.300**	**183.450**	**294.126,67**	
	**** Summe Einnahmen UA 12000000 ****		**55.500**	**65.500**	**67.269,60**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 12000000 ****		**-81.800**	**-117.950**	**-226.857,07**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 12 Umweltschutz

Unterabschnitt 12010000 Abfallwirtschaft, Immissionsschutz, Chemikalienrecht

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	48.700	45.300	36.978,17	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	750	680,67	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	147.950	154.100	121.465,80	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	16.100	12.500	13.211,37	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	4.600	4.800	4.438,29	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	28.700	29.850	23.835,48	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	4.850	4.850	4.301,74	DR100
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**250.900**	**252.150**	**204.911,52**	
	**** Summe Ausgaben UA 12010000 ****		**250.900**	**252.150**	**204.911,52**	
	**** Summe Einnahmen UA 12010000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 12010000 ****		**-250.900**	**-252.150**	**-204.911,52**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 12 Umweltschutz
Unterabschnitt 12020000 Wasserwirtschaft, Bodenschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	57.900	149.700	109.611,66	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	2.550	1.164,99	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	138.800	135.800	108.803,00	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	19.100	41.400	22.942,68	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	4.300	4.200	3.614,63	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	26.900	26.300	21.310,36	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	5.850	14.700	12.214,76	DR100
	**** SUMME AUSGABEN ****		**252.850**	**374.650**	**279.662,08**	
	**** Summe Ausgaben UA 12020000 ****		**252.850**	**374.650**	**279.662,08**	
	**** Summe Einnahmen UA 12020000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 12020000 ****		**-252.850**	**-374.650**	**-279.662,08**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 12 Umweltschutz
Unterabschnitt 12030000 Naturschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	35.350	0	24.954,56	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	0	268,11	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	331.400	299.900	227.084,61	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1230	10.700	0	1.556,78	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	11.650	0	5.492,13	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	10.250	9.300	8.249,28	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	64.250	58.150	43.663,19	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	4.850	0	2.711,30	DR100
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**468.450**	**367.350**	**313.979,96**	
	**** Summe Ausgaben UA 12030000 ****		**468.450**	**367.350**	**313.979,96**	
	**** Summe Einnahmen UA 12030000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 12030000 ****		**-468.450**	**-367.350**	**-313.979,96**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Brandschutz
Unterabschnitt 13000000 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	2021	30.000	30.000	0,00	
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	2021	5.300	0	3.287,00	
	Pauschale für Straßentunnel					
	Erläuterung:					
	Messtechnik					
1660 0000	**Erstattungen von der DB für Unterhaltung ICE-Technik**	2021	12.800	12.800	3.052,70	
	Erläuterung:					
	Zuweisung Land Thüringen Messtechnik					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land für Technik Straßentunnel**	2021	3.650	3.600	0,00	
	Erläuterung:					
	Zuweisung Land Straßentunnel					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**51.750**	**46.400**	**6.339,70**	
	**** AUSGABEN ****					
4003 0000	**Entschädigung für Verdienst-ausfall**	2021	5.500	2.500	1.358,69	
	Erläuterung:					
	Kreisbrandmeister, Lehrgangsteilnehmer					
	Sicherstellung Feuerwehreinsätze					
	med. Sicherstellung Einsätze					
	(Besatzung KTW + FwArzt)					
4011 0000	**Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit**	2021	63.500	46.300	43.673,08	
	Erläuterung:					
	9 x KBM (300,00 €/Monat) =32.400,00 €					
	Kreisausbildung = 12.050,00 €					
	1 Kreisjugendfeuerwehrwart (194,00 €/Monat) = 2.328,00 €					
	1 stv. Kreisjugendfeuerwehrwart (97,00 €/Monat) = 1.164,00€					
	4 Fachberater (65 €/Monat) = 3.120,00 €					
	Vertretung KBI (24,33 €/Tag für 300 Tage = 7.299,00					
	Anerkennung Jubiläen (kreisl. Kräfte, OrtsBM, StBI, Pokale, KFT) = 1.000,00 €					
	Lehrgangspauschale (760,00 €)					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	197.050	234.300	202.444,66	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	3.900	3.974,09	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	127.950	96.150	98.308,69	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	65.050	63.400	58.499,88	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	5.500	3.000	2.911,92	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg. Beschäftigte**	1230	34.500	18.650	17.470,11	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen**	1230	7.500	11.700	15.241,43	DR100

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Brandschutz
Unterabschnitt 13000000 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	u. dgl.					
4600 0000	**Trennungsgeld**	1230	3.450	0	0,00	DR244
	Beamtenanwärter					
5100 0000	**Unterhaltung ICE-Technik für**	2021	6.000	6.150	3.052,70	
	Tunnelkette im Thür. Wald					
	Erläuterung:					
	Unterhalt ICE-Technik					
5100 7000	**Unterhaltung Messtechnik**	2021	15.000	0	0,00	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	2021	4.400	5.900	2.647,33	
	Erläuterung:					
	Reparaturen, Karten, Funkgeräteakkus 1.000,00 €					
	Eigenanteil Elektronikversicherung 500,00 €					
	Instandsetzungen Hardware 400,00 €					
	Schulungsmaterial KrsJFwW 300,00 €					
	Revisionen, Überprüfungen 800,00 €					
	Kosten Übungen 1.400,00 €					
5210 0000	**Wartungsgebühren Software**	2021	13.350	10.400	7.387,76	
	Erläuterung:					
	Dallas = 7.173,56 €					
	Fireboard = 5.850,00 €					
	MP-Feuer = 300,00 €					
5500 0000	**Betriebsstoffe KFZ**	2021	5.000	5.000	3.856,79	
5510 0000	**Pflege- und Instandsetzung KFZ**	2021	8.500	5.000	3.847,00	
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	2021	11.500	11.500	7.207,18	
	Erläuterung:					
	Einsatzbekleidung KBM, KA, TEL					
	Ausstattung Feuerwehrärzte					
	Ausstattung Kreisausbilder					
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	2021	20.000	16.000	1.571,77	
	Erläuterung:					
	3 x Teilfinanzierung FS Kl. C (a 3.000,00 €) = 9.000,00					
	2 x Bootsführerschein = 840,00 €					
	Kreisausbildung = 9.000,00 €					
	Fortbildung Kreisfeuerwehrarzt = 1.000,00 €					
	Fortbildung Drehleiter - Basiskurs Einsatz 2.990,00 €					
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	2021	1.800	2.200	2.370,25	
	Erläuterung:					
	Öl- und Chemikalienbinder = 1.000,00 €					
	Filme, Literatur = 500,00 €					
	Material Übungen = 700,00 €					
5712 0000	**Verpflegung**	2021	2.000	3.000	2.635,92	
	Erläuterung:					
	Übungen, Ausbildung (6 Einheiten/Züge je 280 €/Übung) = 1.960,00 €					
	Einsätze, Sonstiges = 1.040,00 €					

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Brandschutz
Unterabschnitt 13000000 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	2021	1.500	2.300	1.927,21	
	Erläuterung:					
	Kosten Übungen = 1.400,00 €					
	Lieferkosten = 100,00 €					
	Kosten Dosimeter = 400,00 €					
	Übernachtungskosten 340,00 €					
6105 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	2021	8.050	0	0,00	
	Gefahrenverhütungsschau					
6500 0000	**Bürobedarf**	2021	250	500	492,22	
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	2021	6.800	4.150	1.791,77	
	Erläuterung:					
	Telefongebühren KBM/KA/KJFwW 1.100,00 €					
	Telefongebühren Redundanzsystem 6.260,00 €					
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	2021	2.800	2.800	2.735,25	
	Erläuterung:					
	KBM/KJFwW, KA					
6541 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	200	0	0,00	
	Beamtenanwärter					
7120 0000	**Zuweisungen an Gemeinden**	2021	53.000	53.000	50.392,00	
	lt. Vertr.Stützpunktfeuerwehr					
	Erläuterung:					
	Neuzuführung Fahrzeuge, somit Erweiterung Pauschale					
7121 0000	**Zuweisungen an Gemeinden**	2021	3.000	5.000	2.272,62	
	lt.Vertr.-außergewöhnl.Belastg					
7122 0000	**Zuweisungen an Gemeinden**	2021	3.300	3.300	3.287,00	
	für Tunnelausrüstung					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**676.450**	**616.100**	**541.357,32**	
	**** Summe Ausgaben UA 13000000 ****		**676.450**	**616.100**	**541.357,32**	
	**** Summe Einnahmen UA 13000000 ****		**51.750**	**46.400**	**6.339,70**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 13000000 ****		**-624.700**	**-569.700**	**-535.017,62**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
Unterabschnitt 14000000 Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** E I N N A H M E N ******					
1610 2000	**Erstattungen vom Land für Betreuungseinsatz Saalfeld/Bhf**	2021	0	0	-9.500,00	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**0**	**0**	**-9.500,00**	
	****** A U S G A B E N ******					
4003 0000	**Entschädigung für Verdienst-ausfall**	2021	1.500	1.500	0,00	
	Übungen u. Einsätze Kat.Schutz					
	Erläuterung:					
	Teilnahme an Lehrgängen, Einsätzen, Übungen					
4011 0000	**Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit**	2021	29.550	50.000	41.975,00	
	Erläuterung:					
	15 Zugführer a 65 €/Monat = 11.700,00 € (EZ1, EZ2, SBZ, SEG, BtZ, LogZ, ABCZ1-3; DekonZ, Mess- u. SSZ) 6.600,00 €					
	1 Fachberater a 65 €/Monat = 780,00 €					
	25 Gruppenführer a 33 €/Monat = 9.900,00 €					
	2 Gruppenführer a 52 €/Monat = 1.248,00 €					
	1 Verbandsführer (MEV) a 300 €/Monat = 3.600,00 €					
	1 stellv. Verbandsführer a 150 €/Monat = 1.800,00 €					
	Anerkennungen, Jubiläen, Ehrengaben (HiO, Helfer im KatS) = 500,00 €					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	49.300	0	0,00	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	21.550	20.700	19.297,69	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	16.250	0	0,00	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	650	350	682,03	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	4.150	4.000	3.909,45	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	350	0	0,00	DR100
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	2021	1.700	3.300	1.334,50	
	Erläuterung:					
	Ersatzbeschaffungen an Kleingeräten/-ausrüstungen					
	Wartung und Prüfung der Arbeitsmittel Lager					
	Wartung und Prüfung der Arbeitsmittel für Hänger					
	Reparatur für Funkgeräte (Wegfall Versicherung)					
	Instandhaltung und Reparatur Technik Lager					
	Übungen					
	Navigationsgerät Notfallseelsorge, Wasserrettung					
5500 0000	**Betriebsstoffe KFZ Fahrzeuge u. Aggregate des Fachdienstes**	2021	5.000	6.000	4.951,12	
5510 0000	**Pflege- und Instandsetzung KFZ**	2021	11.000	9.000	5.496,20	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
Unterabschnitt 14000000 Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	und Technik Lager					
	Erläuterung:					
	laufender Betrieb					
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	2021	9.000	8.000	7.600,40	
	für TEL, Stab und OrgL/LNA					
	Erläuterung:					
	KatS-Zug, Gruppenführer, Führungsstaffel 6.000,00 €					
	Wasserrettung 13.500,00 €					
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	2021	6.500	7.950	9.500,00	
	Erläuterung:					
	2 x FS LKW + Anhänger a 3.000,00 € = 6.000,00 €					
	Zug- und Gruppenführerausbildung = 500,00 €					
5700 0000	**Fachspezif.Verbrauchsmaterial**	2021	2.000	2.400	4.236,70	
	Erläuterung:					
	Kleinmaterial u.a. 500,00 €					
	Filme, Videos, Literatur 300,00 €					
	Material Übungen 600,00 €					
	Ersatzbeschaffungen 800,00 €					
5712 0000	**Verpflegung bei Einsätzen und**	2021	2.000	1.800	457,07	
	Übungen					
	Erläuterung:					
	Durchführung Übung gemäß KatS-VO					
	Einsätze					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	2021	1.600	2.000	1.319,75	
	Erläuterung:					
	Vertrag mit Apotheke Medikamente Sanitätsdienst					
	Befüllung Pressluftflaschen für AZ 24/40					
	Übungen					
6500 0000	**Bürobedarf**	2021	400	400	400,00	
	Erläuterung:					
	Vordrucke (96 Blöcke 4-fach Vordruck)					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	2021	100	1.000	49,99	
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	2021	6.750	6.150	4.250,59	
	Erläuterung:					
	Telefongebühren Führungskräfte					
	Primärmultiplexanschluss					
	zweites Alarmierungssystem (SMS)					
	Telefongebühren Redundanzsystem					
	ELW JUH					
	GSAT					
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	2021	400	1.400	794,85	
	Erläuterung:					
	Führungskräfte					
7120 0000	**Bewirtschaftung Einheiten**	2021	58.750	57.000	54.999,48	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
Unterabschnitt 14000000 Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	KatS					
	Allgemeine Hilfe					
7180 0000	**Bezuschussung lt. Richtlinie**	2021	15.000	15.000	15.000,00	
	zur Förderung des KFV, KJFV,					
	JHU, DRK					
	Erläuterung:					
	Förderung DRK Saalfeld					
	Förderung DRK Rudolstadt					
	Förderung JUH KV Südost					
	Förderung KFV+KJFw					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**243.500**	**197.950**	**176.254,82**	
	****** Summe Ausgaben UA 14000000 ******		**243.500**	**197.950**	**176.254,82**	
	****** Summe Einnahmen UA 14000000 ******		**0**	**0**	**-9.500,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 14000000 ******		**-243.500**	**-197.950**	**-185.754,82**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 16 Rettungsdienst
Unterabschnitt 16000000 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Einnahmen Rettungsdienst**	2030	170.500	170.500	170.500,00	
	Eigenanteil Landkreis					
	Erläuterung:					
	Zahlung der Kostenträger an Aufgabenträger					
1101 0000	**Gesamteinnahmen Rettungsdienst**	2030	4.551.000	4.325.700	3.830.730,44	
	von den Krankenkassen lt.KLN					
	Erläuterung:					
	Rechnungseingang Krankenkassen					
1102 0000	**Einnahmen Rettungsdienst**	2030	105.000	105.000	80.922,57	
	von privaten Patienten					
	Erläuterung:					
	Rechnungseingänge von privaten Kostenträgern					
1104 0000	**Einnahmen Metalyse**	2030	12.000	12.000	6.313,63	ZW009
	Erläuterung:					
	Zahlungseingänge für Metalysen					
1502 0000	**Rückzahlungen**	2030	0	0	71,33	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**4.838.500**	**4.613.200**	**4.088.537,97**	
	**** AUSGABEN ****					
4011 0000	**Aufwendungen für ehrenamtl.**	2030	64.550	19.200	19.200,00	
	Tätigkeit					
	Ärztl. Leiter Rettungsdienst					
	Erläuterung:					
	Vertrag ärztlicher Leiter Rettungsdienst					
	zusätzliche Aufgaben ab 2017 durch Notfallsanitätergesetz vom 22. Mai 2013 hier § 4 Nr. 2c)					
	Zusätzlich Aufnahme Organisatorische Leiter (OrgL) aufgrund Korrektur der fachlichen Zugehörigkeit - bisher UA 1400					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	19.100	19.350	10.182,48	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	350	354,53	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	38.500	34.900	34.156,48	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	6.300	5.350	5.218,72	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.200	1.100	1.101,50	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	7.450	6.750	6.685,04	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen**	1230	850	1.700	1.743,80	DR100
	u. dgl.					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	2030	21.300	21.300	16.115,87	
	Erläuterung:					
	Wartung - Gleichwelle, Funknetz RS für FEZ					
	Betrieb, Abrechnungssystem Rettungsdienst					
	Instandhaltung Gleichwelle					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	2030	4.000	3.000	0,00	
	Erläuterung:					

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 16 Rettungsdienst
Unterabschnitt 16000000 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Reparaturen Funkgeräte, Funkmeldeempfänger					
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	2030	29.100	28.500	27.619,20	
	Erläuterung:					
	Miete Relaisstellen - Schmiedefeld, Remda, Lehesten					
5410 0000	**Stromkosten Relaisstellen**	2030	2.000	1.100	938,00	DR007
	Erläuterung:					
	Relaisstellen Barigau, Remda, Lehesten					
5500 0000	**Betriebsstoffe KFZ**	2030	7.500	0	0,00	
5510 0000	**Pflege- und Instandsetzung KFZ**	2030	3.000	0	0,00	
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	2030	17.400	0	0,00	
	Erläuterung: Dienst-/Schutzkleidung LNA & OrgL					
	zusätzl. Helme, Schnürstiefel, Poloshirts kurz & lang					
	Erläuterung: für Leitende Notärzte & Organisatorische Leiter 14 x Dienstkleidung OrgL					
	7 x Dienstkleidung LNA					
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	0	800	0,00	
	Erläuterung:					
	Lehrgang DAKTA Abrechnung Rettungsdienst					
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	2030	1.000	500	19,08	
	Erläuterung:					
	Vordrucke Abrechnungsstelle RD					
	Sanitätsmaterial					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	2030	1.500	1.500	0,00	
	Erläuterung:					
	Hilfeleistungen im Rettungsdienst					
6101 0000	**Dienstleistungen durch DRK SLF-RU**	2030	2.976.000	1.882.000	1.852.902,00	
	Erläuterung:					
	Dienstleistungen durch RDK Rettungsdienst Saalfeld gGmbh gemäß bestätigtem Kostenvolumen auf der Basis des KLN (KLN- Kosten-Leistungs-Nachweis)					
6102 0000	**Dienstleistungen durch DRK RU**	2030	0	1.030.000	1.035.909,00	
	Erläuterung:					
	Dienstleistungen durch DRK KV Rudolstadt e.V.					
	gemäß bestätigtem Kostenvolumen auf der Basis des KLN (KLN- Kosten-Leistungs-Nachweis)					
	Erläuterung: durch Fusion der Kreisverbände SLF und RU Gesamtdarstellung auf HHSt. 1600.6101					
6103 0000	**Dienstleistungen durch JUH**	2030	1.575.000	1.544.000	1.541.915,00	
	Erläuterung:					

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 16 Rettungsdienst
Unterabschnitt 16000000 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Dienstleistungen durch JUH Regionalverband Saalfeld- Südthüringen gemäß bestätigtem Kostenvolume auf der Basis des KLN (KLN- Kosten-Leistungs-Nachweis)					
6104 0000	**Dienstleistungen durch Dritte** **Ausgaben für Metalyse** Erläuterung: Auszahlung Kosten Metalyse an jeweiligen Leistungserbringer der damit in Vorleistung getreten ist; siehe Zusammenhang mit HH Stelle 1600.1104	2030	12.000	12.000	6.313,63	ZW009
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**4.787.750**	**4.613.400**	**4.560.374,33**	
	**** Summe Ausgaben UA 16000000 ****		**4.787.750**	**4.613.400**	**4.560.374,33**	
	**** Summe Einnahmen UA 16000000 ****		**4.838.500**	**4.613.200**	**4.088.537,97**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 16000000 ****		**50.750**	**-200**	**-471.836,36**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 16 Rettungsdienst
Unterabschnitt 16010000 Leitstelle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Erstattungen aus Vereinbarung mit OVS**	2030	650	650	613,56	
1101 0000	**Erstattungen aus Vertrag mit Krankenkassen Leitstellengebühr**	2030	481.100	450.000	469.151,24	
	Erläuterung: Leitstellengebühr für vermittelte Einsätze im RD LK SLF-RU, LK SOK					
1102 0000	**Benutzungsgebühren Aufschaltungen Brandmeldeanlagen**	2030	83.000	81.500	82.623,00	
	Erläuterung: Benutzungsgebühren Brand-Melde-Anlage					
1680 0000	**Erstattung aus Vereinbarung über Dispatcherleistungen im kassenärztlichen Notfalldienst**	2030	0	0	15.121,98	
	Erläuterung: Einnahmen Notfalldienst LK SLF-RU, LK SOK geplant nur bis 30.09.2017, danach übernimmt die Kassenärztliche Vereinigung die Dispatcherleistungen in Eigenregie					
1720 0000	**Zuschuss vom Saale-Orla-Kreis für Rettungsleitstelle**	2030	308.600	287.450	250.580,37	
	Erläuterung: Zuschuss LK SOK = 43% der anfallenden Kosten in 1601 Verwaltungshaushalt					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**873.350**	**819.600**	**818.090,15**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	57.600	83.150	81.349,43	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	1.400	1.611,55	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	819.450	783.950	831.473,66	DR100
4160 0000	**Honorare**	2030	5.400	0	0,00	
	Erläuterung: Sicherstellung Dienstbetrieb Leitstelle durch Oberbrandmeister auf Honorarbasis					
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	19.000	23.000	23.722,82	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	25.400	22.850	26.214,52	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	158.850	147.500	156.092,49	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	2.600	5.400	5.177,12	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	2030	0	0	31.253,99	
	Erläuterung: ab 2019 werden die Positionen zur Wartung in der Gruppierung 5200 mit angeführt (gemäß Haushaltssystematik)					

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 16 Rettungsdienst
Unterabschnitt 16010000 Leitstelle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	2030	47.600	12.000	6.871,47	
	Erläuterung:					
	Reparaturen, Ersatzbeschaffungen Einsatzleitsystem und Abfrage-Vermittlungssystem, BMA; Wartung Abfrage-Vermittlungssystem, Langzeitaufzeichnung, Einsatzleitsystem und Gefahrstoffdatenbank Keudel, BMA, Lizenz für Kartenmaterial, eCall					
5201 0000	**Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände**	1240	1.500	0	0,00	
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	2030	33.500	32.800	32.039,14	
	Erläuterung:					
	Relaisstellen Löhma u. Kulm					
5410 0000	**Stromkosten**	2030	1.000	700	537,55	DR007
	Erläuterung:					
	Leitstelle, Relaisstellen Löhma u. Kulm					
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung Ersatzbeschaffung für Prakti-kum MA**	2030	8.000	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Ersatzbeschaffungen für Weiterbildung MA auf den Rettungswachen					
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	8.000	7.200	0,00	
	Erläuterung:					
	Umschulung Reisekosten für Lehrgänge für MA Leitstelle an der Landesfeuerwehrschule Reisekosten für Weiterbildung auf den Rettungswachen					
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	2030	1.500	1.500	193,53	
	Erläuterung:					
	Druckerrollen Alarmdrucker und Brandmeldeanlage					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	2030	650	500	417,63	
	Erläuterung:					
	Wäsche, Essenversorgung Weihnachten/Neujahr					
6520 0000	**Telefongebühren Leitstelle**	2030	27.400	27.400	23.992,05	
	Erläuterung:					
	Notrufgebühren, Faxgebühren, Leitungsgebühren Erhöhung um 2.9T Euro wegen Anforderung Telefonleitung zur rund um die Uhr Überwachung der BMA Anlagen					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko.**	2030	25.000	0	14.101,50	
6790 0000	**Innere Verrechnungen mit 01.03507.1690**	2030	40.000	32.000	27.587,12	
	Erläuterung:					

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 16 Rettungsdienst
Unterabschnitt 16010000 Leitstelle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	anteilige Abrechnung Gebäudekosten mit GLV				
	**** S U M M E A U S G A B E N ****	**1.282.450**	**1.181.350**	**1.262.635,57**	
	**** Summe Ausgaben UA 16010000 ****	**1.282.450**	**1.181.350**	**1.262.635,57**	
	**** Summe Einnahmen UA 16010000 ****	**873.350**	**819.600**	**818.090,15**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 16010000 ****	**-409.100**	**-361.750**	**-444.545,42**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechnungsergebnis 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
10	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
11	1.486.750	2.669.350	-1.182.600	1.533.850	2.683.100	-1.149.250	1.527.274,78	2.541.443,01	-1.014.168,23
12	55.500	1.109.500	-1.054.000	65.500	1.177.600	-1.112.100	67.269,60	1.092.680,23	-1.025.410,63
13	51.750	676.450	-624.700	46.400	616.100	-569.700	6.339,70	541.357,32	-535.017,62
14	0	243.500	-243.500	0	197.950	-197.950	-9.500,00	176.254,82	-185.754,82
15	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
16	5.711.850	6.070.200	-358.350	5.432.800	5.794.750	-361.950	4.906.628,12	5.823.009,90	-916.381,78
17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
18	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
19	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
1	7.305.850	10.769.000	-3.463.150	7.078.550	10.469.500	-3.390.950	6.498.012,20	10.174.745,28	-3.676.733,08

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 20 Schulverwaltung
Unterabschnitt 20000000 Schulverwaltungsamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0000	**Zahlungen für Schadensfälle durch Versicherungen**	4000	80.000	80.000	29.360,27	ZW022
1620 0000	**Gastschulbeiträge**	4311	115.000	115.000	113.771,60	
	Erläuterung: Berechnung nach Gastschülern im Landkreis					
1642 0000	**Kostenerstattungen v. Krankenkassen f. Mutterschaftsaufwend**	1230	0	0	5.285,61	
1710 2000	**Zuweisung Schulsport**	4311	0	0	13.400,00	ZW001
	Erläuterung: Zweckbindung mit 01.2000.57111					
1710 3000	**Zuwendung Projektförderung "Ursachen u. Formen der Gewalt in Deutschland"**	4311	0	0	23.273,40	ZW003
	Erläuterung: Zweckbindung mit 01.2000.57112					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**195.000**	**195.000**	**185.090,88**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1234	86.950	90.500	103.678,74	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1234	0	1.550	2.377,86	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	335.100	283.650	273.817,92	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1234	28.700	25.050	35.002,77	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	10.400	8.800	8.742,99	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1234	64.950	55.050	52.725,27	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1234	8.500	10.000	10.927,27	DR100
5001 0000	**Beseitigung Schadenfälle**	4000	80.000	80.000	35.765,98	ZW022
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM Aktualisierung Software**	4311	3.000	15.000	3.300,00	DR256
5460 0000	**Müllentsorgung**	4000	5.000	5.000	4.467,13	
	Erläuterung: Sondermüll, Gefahrenstoffe Schulen					
5700 0000	**Prüfplaketten für Überprüfung elektrische Geräte (TÜV)**	4000	0	1.000	63,88	
5711 1000	**Schulsportwettbewerbe Schulamts- u. Landesausscheide**	4311	0	0	13.400,00	ZW001
	Erläuterung: Zweckbindung mit 01.2000.17102 100 % Zahlung über Freistaat Thüringen					
5711 2000	**Projektförderung**	4311	0	0	23.278,52	ZW003
	Erläuterung: Schülerbegegnungen Deutsch-Polnisch, Deutsch-Frankreich,					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 20 Schulverwaltung
Unterabschnitt 20000000 Schulverwaltungsamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Reisebeihilfe zu Gedenkstätten o. Erinnerungseinrichtungen Förderung durch Landeshaushalt u.a. Zweckbindung mit 01.2000.17103					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4311	1.700	1.700	1.111,20	DR256
	Erläuterung: Update winSCHOOL					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4311	2.500	3.000	1.823,81	
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko.** **Ausschreibung Reinigung**	4000	15.000	0	0,00	
6580 0000	**Sonstige Geschäftsausgaben** **Umzugskosten** Erläuterung: Umzugskosten	4000	3.500	3.500	0,00	
6720 0000	**Erstattungen Gastschulbeiträge an andere Schulträger** Erläuterung: Zahlung von Gastschulbeiträgen an andere Landkreise oder kreisfreie Städte jährlich für jeden Gastschüler zu zahlender Gastschulbeitrag; beträgt 85 von Hundert des nach § 18 ThürFAG für jede Schulart je Schüler festgesetzten Sachkostenbeitrags	4311	95.000	90.000	96.021,83	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**740.300**	**673.800**	**666.505,17**	
	**** Summe Ausgaben UA 20000000 ****		**740.300**	**673.800**	**666.505,17**	
	**** Summe Einnahmen UA 20000000 ****		**195.000**	**195.000**	**185.090,88**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 20000000 ****		**-545.300**	**-478.800**	**-481.414,29**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 20 Schulverwaltung
Unterabschnitt 20500000 Verwaltung der Ausbildungsförderung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	40.700	38.350	37.793,16	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	650	694,02	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	98.800	96.650	94.584,47	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	13.450	10.600	10.216,46	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	3.050	3.000	3.093,86	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	19.150	18.750	18.708,01	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	2.950	2.950	2.947,20	DR100
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**178.100**	**170.950**	**168.037,18**	
	**** Summe Ausgaben UA 20500000 ****		**178.100**	**170.950**	**168.037,18**	
	**** Summe Einnahmen UA 20500000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 20500000 ****		**-178.100**	**-170.950**	**-168.037,18**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21100000 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610 3000	**Erstattungen v. Ausgaben für Schulobst** Erläuterung: EU -Schulobstprogramm GS /FÖZ Einnahmen gleich Ausgaben (57123)	4311	26.700	39.200	19.298,39	ZW036
1620 0000	**Erstattung für Jugendverkehrs-schule**	4311	1.000	1.500	1.465,91	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Schullastenausgleich** Erläuterung: Thüringer Verordnung zur Durchführung des Schullastenausgleichs 1437 Grundschüler x 416,00 EUR	4311	597.800	703.200	685.287,00	
1720 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse v. Gemeinden Schulumlage** Erläuterung: Umlagegrundlage 2019 ohne Rudolstadt, Saalfeld, Remda-Teichel, Saalfelder Höhe, Schmiedefeld, Reichmannsdorf, Wittgendorf, Lichte, Piesau 42.556.898,08 € x 6,663 v. H.	1120	2.835.550	3.185.800	3.033.870,12	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**3.461.050**	**3.929.700**	**3.739.921,42**	
	**** AUSGABEN ****					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4311	0	0	6.246,81	DR256
5201 0000	**Sachaufwand für integrative Beschulung "Gemeinsam mit Behinderten lernen"** Erläuterung: Die Planung der Ausgaben für die integrative Beschulung erfolgt im UA 2110-Grundschulen.	4311	2.250	7.500	5.323,72	
5310 0000	**Mieten für Maschinen und Anl.** Erläuterung: Wartung Schulverwaltungssoftware winSCHOOL	4311	4.700	5.750	5.712,00	DR220
5500 0000	**Betriebsstoffe KFZ Jugendverkehrsschule**	1240	500	500	260,35	
5510 0000	**Pflege- und Instandsetzung KFZ Jugendverkehrsschule**	1240	2.000	2.000	239,15	
5520 0000	**KFZ-Steuern Jugendverkehrsschule**	1240	250	300	210,00	
5530 0000	**KFZ-Versicherung Jugendverkehrsschule**	4000	700	700	1.010,70	DR005
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	4000	2.500	1.000	1.448,39	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21100000 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5711 0000	**Material Verkehrserziehung Jugendverkehrsschule**	4311	2.000	2.000	158,92	
	Erläuterung: Markierungsfarbe f. Radfahrübungsplätze, Unterrichtsmaterial, Reparatur Fahrräder u.a.					
5712 3000	**Verpflegung mit Obst**	4311	26.700	39.200	21.232,80	ZW036
	Erläuterung: Schulobstprogramm Ausgaben gleich Einnahmen (16103)					
5713 0000	**Benutzung Schwimmhalle für alle GS Klasse 3**	4311	29.000	32.000	27.897,02	DR260
	Erläuterung: Nutzung Schwimmhallen in Saalfeld, Rudolstadt und Neuhaus für Klassenstufe 3, laut Vertrag					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4311	0	2.500	0,00	
6511 0000	**Druck- und Bindearbeiten**	4311	1.600	1.800	5.185,58	
	Erläuterung: Klassenbuch, Notenbuch, Zeugnispapier, Sportunterrichtsheft u.a.					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko. und ähnliche Kosten**	4000	10.000	15.000	10.646,86	
	Erläuterung: Brandschutzkonzepte, Flucht- und Rettungswegpläne, Feuerwehrpläne, Feuerwehrlaufkarten					
6580 0000	**Sonstige Geschäftsausgaben Umzugskosten**	4000	2.000	0	0,00	
7110 0000	**Abführung Personalkosten ans Land**	4311	282.500	316.100	328.311,11	ZW018
	Erläuterung: Zweckgebundene Einnahmen Personalkosten Abführungen ans Land. Einnahmen im Haushalt der jeweiligen Grundschule (1103) geplant.					
7111 0000	**Zuweisungen an das Land**	4311	0	0	40.853,16	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**366.700**	**426.350**	**454.736,57**	
	****** Summe Ausgaben UA 21100000 ******		**366.700**	**426.350**	**454.736,57**	
	****** Summe Einnahmen UA 21100000 ******		**3.461.050**	**3.929.700**	**3.739.921,42**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21100000 ******		**3.094.350**	**3.503.350**	**3.285.184,85**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21101000 GS Leutenberg, Am Löhmberg 23a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	11.000	10.000	9.769,80	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	12.000	8.500	11.047,50	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4313	150	500	30,25	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4313	1.000	1.000	2.076,40	
1402 0000	**Miete Kita Leutenberg**	4000	36.000	36.000	0,00	
	Erläuterung:					
	bis 2017 in Gr. 1620					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4313	50	50	193,24	
1620 0000	**Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	4313	34.800	35.450	75.767,39	
	Erläuterung:					
	Betriebskosten Kita					
	ab 2018 Aufteilung in die Gr. 1402 (Miete) sowie 1620 u. 16201 (Betriebskosten/Instandhaltungspauschale)					
1620 1000	**Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	4000	6.000	6.000	0,00	
	Erläuterung:					
	Instandhaltungspauschale Kita					
	bis 2017 in Gr. 1620					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**101.000**	**97.500**	**98.884,58**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	51.000	49.300	48.171,69	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	1.700	1.550	1.567,55	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	10.650	9.550	9.467,53	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4313	5.000	5.000	4.380,06	DR008
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4313	7.750	7.750	5.772,59	
	Erläuterung:					
	Wartungsvertrag Heizung, Solarthermie, Brandmelde- und Hausalarmanlage, Rauchschutztüren, Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung, Aufzug, Feuerlöscher					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4313	2.400	2.400	5.611,25	DR008
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21101000 GS Leutenberg, Am Löhmberg 23a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	lfd. Reparaturen					
	Ersatzpflanzungen					
	Erneuerung Laufbahn					
	Austausch Spielsand					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4313	1.000	1.000	1.456,43	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Ersatzbeschaffung,					
	Werkzeug Hausmeister					
5202 0000	**Geräte, Ausstattungs- u.**	4311	900	0	0,00	
	Ausrüstungsgegenstände					
	zentrale Beschaffung					
	Erläuterung:					
	Kletternetz					
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anla-**	4313	1.000	1.000	826,61	DR208
	gen und Fahrzeuge					
	Erläuterung:					
	CWS-Handtücher, Schmutzfangmatten					
5410 0000	**Stromkosten**	4313	7.650	7.650	7.420,00	DR101
	Erläuterung:					
	Abschläge, Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4313	7.500	9.900	4.618,55	DR101
	Erläuterung:					
	Pellets					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	4313	1.650	1.650	707,91	DR101
	(z.B. Wäsche,Reinigungsmat.,					
	Schornsteinf.,Ungezieferbek.)					
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier/Papierhandtücher, Schornsteinfeger,					
	Benzin, Schädlingsbekämpfung, Streusalz und Split u. a.					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4313	13.000	12.500	11.487,87	DR101
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Nieder-**	4313	4.800	4.800	4.565,37	DR101
	schlagswassergebühr,					
	Fäkalienabfuhr					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4313	600	600	399,42	DR101
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
5490 0000	**Rückzahlung Betriebskosten**	4000	50	0	0,00	
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4313	1.300	1.100	1.037,19	DR208
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4313	1.050	900	531,51	DR208
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21101000 GS Leutenberg, Am Löhmberg 23a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4313	100	100	100,00	DR208
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4313	100	100	0,00	DR208
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4313	1.500	1.000	0,00	DR008
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4313	150	150	0,00	DR208
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4313	500	350	313,61	DR208
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4313	250	250	147,80	DR208
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4313	150	500	30,25	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4313	50	50	39,88	DR208
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4313	1.600	1.100	986,64	DR208
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Mobilfunk, T@school					
6794 0000	**Verrechnung Gemeinkosten**	1230	2.750	2.450	2.389,87	
	Schulen					
	Erläuterung:					
	interne Verrechnung					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**126.150**	**122.700**	**112.029,58**	
	**** Summe Ausgaben UA 21101000 ****		**126.150**	**122.700**	**112.029,58**	
	**** Summe Einnahmen UA 21101000 ****		**101.000**	**97.500**	**98.884,58**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 21101000 ****		**-25.150**	**-25.200**	**-13.145,00**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21102000 GS Kamsdorf, Bäckerweg 9

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	34.000	31.500	34.028,60	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	40.000	32.000	38.100,00	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4314	1.600	1.900	1.392,15	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4314	500	500	1.479,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume, Turnhalle, Stellplätze					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4314	50	0	139,06	
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1234	0	0	1.750,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**76.150**	**65.900**	**76.888,81**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	63.550	64.500	53.752,40	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1234	0	0	3.652,11	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.000	2.000	1.749,46	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	12.550	12.500	10.809,12	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4314	3.000	3.000	4.956,53	DR009
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	2.000	7.500	53.969,93	DR210
	Erläuterung:					
	Erneuerung Heizkörperventile					
5003 1000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	0	22.996,66	
	Erläuterung:					
	Planung Sanierung Speisesaal					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4314	3.700	3.700	2.938,66	
	Erläuterung:					
	Wartungsvertrag Heizungsanlage, Brandmelde-Hausalarmanlage, Rauchschutztüren, Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	5.000	5.000	0,00	
	Erläuterung:					
	Erneuerung bzw. Rep. Sonnenschutz in Räumen					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21102000 GS Kamsdorf, Bäckerweg 9

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens** Erläuterung: u.a. Sonnensegel über Sandkasten	4314	8.000	3.000	0,00	DR009
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM** Erläuterung: Wartung/Reparatur Geräte, Druckerpatronen/-toner, Ersatzbeschaffung, Werkzeug Hausmeister	4314	2.500	2.500	1.995,34	
5202 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände zentrale Beschaffung** Erläuterung: Tafel fahrbar	4311	350	0	0,00	
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge** Erläuterung: CWS-Handtücher, Schmutzfangmatten	4314	1.700	1.700	1.619,73	DR209
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen** Erläuterung: Turnhalle Kamsdorf	4314	10.000	8.000	9.926,00	DR102
5410 0000	**Stromkosten** Erläuterung: Abschläge, Nachzahlung	4314	8.100	8.100	8.046,69	DR102
5420 0000	**Heizkosten** Erläuterung: Pellets	4314	12.000	13.500	9.353,62	DR102
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)** Erläuterung: Toilettenpapier/Papierhandtücher, sonstiges Verbrauchsmaterial, Schornsteinfeger, Schwämme/ Kreide/Tafellappen	4314	1.250	1.250	523,74	DR102
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4314	20.400	19.600	19.316,94	DR102
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4314	3.300	3.250	3.029,19	DR102
5460 0000	**Müllentsorgung** Erläuterung: Grundgebühr ZASO lt. Satzung Müllmarken	4314	850	850	906,09	DR102
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.** Erläuterung: 20,00 EUR je Hortkind	4314	3.000	3.150	2.805,52	DR209

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21102000 GS Kamsdorf, Bäckerweg 9

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4314	2.350	2.500	1.504,57	DR209
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4314	200	200	167,59	DR209
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4314	150	150	60,00	DR209
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4314	500	500	809,20	DR009
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4314	350	350	293,61	DR209
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4314	500	500	459,25	DR209
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4314	650	650	488,00	DR209
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4314	1.600	1.900	1.392,15	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4314	50	50	39,88	DR209
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4314	1.400	1.100	915,53	DR209
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	T@School					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**171.000**	**171.000**	**218.477,51**	
	****** Summe Ausgaben UA 21102000 ******		**171.000**	**171.000**	**218.477,51**	
	****** Summe Einnahmen UA 21102000 ******		**76.150**	**65.900**	**76.888,81**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21102000 ******		**-94.850**	**-105.100**	**-141.588,70**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21103000 GS Könitz, Am Schulberg 12

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	14.000	14.000	16.556,20	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	15.000	15.000	18.691,00	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4315	800	800	739,70	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4315	800	800	1.008,60	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume, Stellplatz					
1402 0000	**Mieten und Pachten Antennenanlage**	4000	3.200	3.200	3.200,00	
1502 0000	**Rückzahlungen**	4315	50	0	362,88	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**33.850**	**33.800**	**40.558,38**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	34.250	32.100	23.385,82	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	1.100	1.000	749,94	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1234	6.650	6.200	4.506,12	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4315	3.000	3.000	1.776,69	DR011
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	0	8.053,92	DR210
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4315	2.450	2.450	1.731,17	
	Erläuterung:					
	Wartungsvertrag Heizungsanlage, Brandmelde- und Hausalarmanlage, Rauchschutztüren, Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	5.000	20.000	0,00	
	Erläuterung:					
	Sanierung Blitzschutz					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4315	0	2.000	0,00	DR011
	Erläuterung:					
	Erneuerung Sprunggrube					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4315	2.500	4.000	2.295,47	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Druckerpatronen/-toner,					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21103000 GS Könitz, Am Schulberg 12

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Ersatzbeschaffung, Werkzeug Hausmeister					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten**	4315	2.600	2.600	2.544,00	DR103
	angemietete Gebäude u. Anlagen					
	Erläuterung:					
	Turnhalle Könitz					
5410 0000	**Stromkosten**	4315	4.500	4.500	4.058,12	DR103
	Erläuterung:					
	Abschläge, Nachzahlungen					
5420 0000	**Heizkosten**	4315	13.000	11.750	12.322,32	DR103
	Erläuterung:					
	Abschläge, Nachzahlungen					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	4315	1.250	1.250	503,22	DR103
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier/Papierhandtücher, sonstiges					
	Verbrauchsmaterial, Schornsteinfeger					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4315	16.200	15.550	16.017,42	DR103
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Nieder-**	4315	2.250	1.950	1.906,81	DR103
	schlagswassergebühr,					
	Fäkalienabfuhr					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4315	850	850	869,56	DR103
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4315	1.650	1.500	1.121,47	DR211
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4315	1.450	1.300	1.127,38	DR211
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4315	150	150	88,82	DR211
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4315	150	150	152,21	DR211
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4315	1.000	1.000	0,00	DR011
	Hausmeisterdienst					
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4315	200	200	82,43	DR211
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4315	500	600	428,34	DR211
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4315	500	500	257,60	DR211
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4315	800	800	739,70	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21103000 GS Könitz, Am Schulberg 12

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4315	350	350	318,88	DR211
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS, Schulrecht Thüringen					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4315	1.350	800	682,81	DR211
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren, T@School					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**103.700**	**116.550**	**85.720,22**	
	**** Summe Ausgaben UA 21103000 ****		**103.700**	**116.550**	**85.720,22**	
	**** Summe Einnahmen UA 21103000 ****		**33.850**	**33.800**	**40.558,38**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 21103000 ****		**-69.850**	**-82.750**	**-45.161,84**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21104000 GS Probstzella, Marktgölitzer Straße 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	10.500	10.500	9.940,05	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	11.500	11.500	11.191,00	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4316	800	800	842,50	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4316	150	150	376,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**22.950**	**22.950**	**22.349,55**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	52.200	50.700	53.337,81	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	1.700	1.550	1.700,49	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	10.700	9.850	10.340,32	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4316	3.000	3.000	4.419,59	DR012
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	3.000	0,00	DR210
	Erläuterung:					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4316	3.250	3.250	1.552,42	
	Erläuterung:					
	Wartungsvertrag Heizungsanlage, Brandmelde-/ Hausalarm, Uhrenanlage, Rauchschutztüren, RWA Anlage, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	30.000	2.000	0,00	
	Erläuterung:					
	u.a. Dachreparatur, Elektrosanierung					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4316	2.500	2.500	540,36	DR012
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4316	2.000	2.000	1.175,05	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Werkzeug Hausmeister, Ersatzbeschaffung, WC-Deckel, Siphons					
5310 0000	**Mieten für Maschinen und Anlagen**	4316	200	200	209,94	DR212
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21104000 GS Probstzella, Marktgölitzer Straße 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Schmutzfangmatten					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4316	4.500	5.000	3.922,73	DR104
	Erläuterung:					
	Turnhalle Probstzella					
5410 0000	**Stromkosten**	4316	6.500	6.500	6.317,73	DR104
	Erläuterung:					
	Abschläge, Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4316	5.500	7.500	3.361,51	DR104
	Erläuterung:					
	Pellets					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4316	3.300	3.300	1.928,90	DR104
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier/Papierhandtücher, sonstiges Verbrauchsmaterial, Schornsteinfeger, Benzin Rasenmäher					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4316	12.500	11.950	12.461,75	DR104
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4316	2.200	2.200	1.975,42	DR104
5460 0000	**Müllentsorgung**	4316	650	650	281,94	DR104
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Container Grünschnitt					
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4316	800	900	779,84	DR212
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4316	950	1.100	712,54	DR212
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4316	150	150	145,02	DR212
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4316	150	150	199,70	DR212
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4316	1.500	1.500	0,00	DR012
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4316	150	150	60,00	DR212
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4316	500	550	275,79	DR212
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4316	500	800	291,70	DR212
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21104000 GS Probstzella, Marktgölitzer Straße 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4316	800	800	842,50	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4316	50	50	39,88	DR212
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4316	1.400	1.100	832,95	DR212
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Handy Hausmeister u. Hort, T@School					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**147.650**	**122.400**	**107.705,88**	
	****** Summe Ausgaben UA 21104000 ******		**147.650**	**122.400**	**107.705,88**	
	****** Summe Einnahmen UA 21104000 ******		**22.950**	**22.950**	**22.349,55**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21104000 ******		**-124.700**	**-99.450**	**-85.356,33**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21105000 GS Dittrichshütte - Übergang der Schulträgerschaft auf die Stadt Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	0	17.000	16.946,30	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	0	12.000	19.161,50	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4317	0	100	300,00	
1502 0000	**Rückzahlungen**	4317	0	0	0,86	
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1234	0	0	1.750,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**29.100**	**38.158,66**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	0	53.600	52.222,93	
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1234	0	0	3.729,14	
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	0	1.650	1.689,16	
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	0	10.400	10.276,13	
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4317	0	3.000	2.756,81	
	Erläuterung:					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	0	429,87	
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4317	0	2.950	1.366,10	
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4317	0	500	3.393,76	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4317	0	1.500	711,01	
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	4317	0	150	116,88	
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4317	2.500	19.000	18.023,88	
	Erläuterung:					
	Betriebskostenabrechnung für 2018 in 2019					
5410 0000	**Stromkosten**	4317	500	3.900	3.875,10	
	Erläuterung:					
	Abschläge, Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4317	500	5.200	5.900,97	
	Erläuterung:					
	Holzhackschnitzel					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4317	0	1.950	783,65	
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4317	900	15.000	11.818,46	
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr,**	4317	500	2.500	2.260,66	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21105000 GS Dittrichshütte - Übergang der Schulträgerschaft auf die Stadt Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Fäkalienabfuhr					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4317	0	700	321,02	
	Erläuterung:					
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4317	0	1.550	1.696,48	
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4317	0	1.350	967,66	
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4317	0	150	147,07	
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4317	0	100	98,18	
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4317	0	200	188,46	
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4317	0	500	354,96	
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4317	0	350	322,82	
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4317	0	250	230,48	
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS, Lernende Schule,					
	Grundschulzeitschrift					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4317	150	1.250	1.226,81	
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	DSL, Grundgebühren Telekom ,					
	Ilm-Provider ,					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**5.050**	**127.700**	**124.908,45**	
	**** Summe Ausgaben UA 21105000 ****		**5.050**	**127.700**	**124.908,45**	
	**** Summe Einnahmen UA 21105000 ****		**0**	**29.100**	**38.158,66**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 21105000 ****		**-5.050**	**-98.600**	**-86.749,79**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21106000 GS Königsee, Bahnhofstraße 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	45.000	40.000	38.653,85	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	46.000	43.000	43.625,50	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4318	2.200	2.000	2.150,95	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4318	500	500	472,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung von Klassenräumen, Stellplätzen					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4318	50	0	90,48	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**93.750**	**85.500**	**84.992,78**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	69.150	65.500	63.724,77	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.150	2.050	2.106,59	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	13.400	12.700	12.545,45	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4318	5.500	5.500	6.958,74	DR015
	Erläuterung:					
	ldf. Reparaturen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4318	3.000	3.000	2.378,76	
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage, Brandmelde-Hausalarmanlage, Rauchschutztüren, RWA Anlage, Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöschleitung, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	19.000	5.000	0,00	
	Erläuterung:					
	u.a. Sanierung Spiel- und Kletterkombination, Erneuerung Tor Feuerwehrzufahrt, Austausch Rauchmelder, 2 LED Fluchtwegbeleuchtungen					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4318	2.500	1.000	213,31	DR015
	Erläuterung:					
	Reparaturen					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4318	2.000	2.000	1.961,33	
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21106000 GS Königsee, Bahnhofstraße 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Wartung/Reparatur Geräte, Druckerpatronen/ -toner,Ersatzbeschafffung					
5202 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände zentrale Beschaffung**	4311	700	0	0,00	
	Erläuterung: Notebook					
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge**	4318	600	600	445,84	DR215
	Erläuterung: Schmutzfangmatten					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4318	19.000	19.000	18.663,99	DR106
	Erläuterung: Turnhalle Königsee					
5410 0000	**Stromkosten**	4318	6.250	6.250	6.117,67	DR106
	Erläuterung: Abschläge Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4318	7.950	7.950	8.245,72	DR106
	Erläuterung: Abschläge - Erdgas Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4318	2.350	2.350	1.208,67	DR106
	Erläuterung: Toilettenpapier / Papierhandtücher sonstiges Verbrauchsmaterial Schornsteinfeger Wäschereileistungen Streusalz					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4318	18.700	17.950	17.060,40	DR106
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4318	3.350	3.350	2.808,00	DR106
5460 0000	**Müllentsorgung**	4318	1.900	1.900	2.055,49	DR106
	Erläuterung: Grundgebühr ZASO lt. Satzung Müllmarken Container Grünschnitt					
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4318	3.750	3.750	3.659,66	DR215
	Erläuterung: 20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4318	3.450	3.600	2.233,02	DR215

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21106000 GS Königsee, Bahnhofstraße 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4318	300	300	278,20	DR215
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4318	150	150	104,65	DR215
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4318	1.000	1.000	0,00	DR015
	Hausmeisterdienste					
	Erläuterung:					
	Schädlingsbekämfpung Dachgebälk					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4318	500	450	449,15	DR215
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4318	800	800	427,48	DR215
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4318	1.200	1.200	1.070,50	DR215
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4318	2.200	2.000	2.150,95	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4318	50	150	145,48	DR215
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4318	1.550	900	818,21	DR215
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Handy Hausmeister, T@School					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**192.450**	**170.400**	**157.832,03**	
	**** Summe Ausgaben UA 21106000 ****		**192.450**	**170.400**	**157.832,03**	
	**** Summe Einnahmen UA 21106000 ****		**93.750**	**85.500**	**84.992,78**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 21106000 ****		**-98.700**	**-84.900**	**-72.839,25**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21106100 GS Königsee, Hortgebäude, Dr.-Dinkler-Allee 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	4318	4.000	4.000	1.485,34	DR015
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4318	3.150	3.150	948,83	
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4318	5.000	5.000	0,00	DR015
	Erläuterung:					
	Außenanlagen und Reparaturen					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4318	1.000	1.000	68,49	
5202 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände zentrale Beschaffung**	4311	500	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Teppich					
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen u. Fahrzeuge**	4318	250	300	171,82	DR215
	Erläuterung:					
	Schmutzfangmatten					
5410 0000	**Stromkosten**	4318	1.900	1.900	1.806,53	DR106
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4318	4.300	4.300	4.114,88	DR106
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4318	1.000	900	233,73	DR106
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Streusalz					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4318	15.600	15.000	8.306,76	DR106
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr,**	4318	2.000	2.000	742,64	DR106

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21106100 GS Königsee, Hortgebäude, Dr.-Dinkler-Allee 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Fäkalienabfuhr					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4318	800	800	204,89	DR106
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Container Grünschnitt					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4318	1.500	1.500	0,00	DR015
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4318	700	650	676,76	DR215
	Erläuterung:					
	Fernmeldegebühren					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**41.700**	**40.500**	**18.760,67**	
	**** Summe Ausgaben UA 21106100 ****		**41.700**	**40.500**	**18.760,67**	
	**** Summe Einnahmen UA 21106100 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 21106100 ****		**-41.700**	**-40.500**	**-18.760,67**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21107000 GS Bad Blankenburg, "Friedrich Fröbel", Bähringstraße 10

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	40.000	38.500	41.365,30	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	42.000	40.000	46.622,50	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4319	300	300	14,10	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4319	500	800	756,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung von Klassenräumen, Stellplätzen					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4319	100	0	393,48	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**82.900**	**79.600**	**89.151,38**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	58.700	56.850	50.091,28	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	1.900	1.750	1.556,84	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	11.750	11.000	10.027,48	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4319	3.000	3.000	3.987,91	DR017
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4319	3.750	3.750	3.262,47	
	Erläuterung:					
	Wartungsvertrag Heizung,					
	Brandmelde-Hausalarmanlage,					
	Rauchschutztüren, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	35.000	0	0,00	
	Erläuterung:					
	u.a. Rep. Treppe Vordereingang, Teilsanierung Schulhof					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4319	3.000	5.000	1.512,09	DR017
	Erläuterung:					
	Sand und Kies, Austausch Spielsand und Sand in Sprunggruben					
	Befestigung Hang Spielplatz, Risssanierung Bitumenfläche					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4319	2.500	1.500	640,21	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte,					
	Druckerpatronen/ -toner,					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21107000 GS Bad Blankenburg, "Friedrich Fröbel", Bähringstraße 10

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Ersatzbeschaffung, Kleinmaterial, Werkzeug Hausmeister					
5202 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände zentrale Beschaffung**	4311	800	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Ersatzbeschaffung PC					
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	4319	500	500	435,11	DR018
	Erläuterung:					
	Hortspielplatz					
	Zusatzfläche Hort					
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge**	4319	1.300	1.300	1.222,39	DR018
	Erläuterung:					
	CWS-Handtücher, Schmutzfangmatten					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4319	16.500	15.000	17.139,50	DR107
	Erläuterung:					
	Turnhalle Landessportbund					
5410 0000	**Stromkosten**	4319	7.300	7.300	7.136,72	DR107
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4319	7.500	8.000	7.750,00	DR107
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4319	2.700	2.700	1.267,32	DR107
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Wäschereinigung					
	Bettdeckenreinigung					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4319	24.000	23.000	22.184,01	DR107
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4319	4.850	4.850	5.102,28	DR107
5460 0000	**Müllentsorgung**	4319	2.350	2.350	1.926,81	DR107
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	sonstige Benutzungsgebühren					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21107000 GS Bad Blankenburg, "Friedrich Fröbel", Bähringstraße 10

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Container Grünschnitt					
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4319	3.200	3.150	3.108,27	DR018
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4319	2.700	2.650	1.476,74	DR018
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4319	250	250	251,42	DR018
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4319	150	150	120,62	DR018
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4319	1.000	1.000	470,05	DR017
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4319	400	400	125,53	DR018
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4319	600	600	313,32	DR018
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4319	1.100	700	1.140,10	DR018
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4319	300	300	14,10	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4319	50	50	39,88	DR018
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4319	2.000	1.600	1.620,07	DR018
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Homepage, web.de Postfächer, Handy, T@School					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**199.150**	**158.700**	**143.922,52**	
	****** Summe Ausgaben UA 21107000 ******		**199.150**	**158.700**	**143.922,52**	
	****** Summe Einnahmen UA 21107000 ******		**82.900**	**79.600**	**89.151,38**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21107000 ******		**-116.250**	**-79.100**	**-54.771,14**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21109000 GS Meuselbach, Hauptstraße 80

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	10.000	8.000	8.410,15	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	11.000	8.000	9.515,50	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4320	1.000	1.000	811,35	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4320	450	450	525,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenraum, Turnhalle, Stellplatz					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4320	50	50	38,44	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**22.500**	**17.500**	**19.300,44**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	40.500	41.550	41.587,87	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	1.250	1.300	1.315,00	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	7.850	8.050	8.181,19	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4320	5.000	3.000	1.491,11	DR021
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	30.000	0,00	DR210
	Erläuterung:					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4320	3.150	3.150	2.016,35	
	Erläuterung:					
	Heizung, Rauchschutztüren, RWA-Anlage, Notstromversorgung, Feuerlöschleitung, Feuerlöscher					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4320	1.000	1.000	0,00	DR021
	Erläuterung:					
	Blumen Außenbereich					
	Anstrich / Farbe Spielgeräte					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4320	1.500	2.500	884,39	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Druckerpatronen/ -toner, Ersatzbeschaffung, Werkzeug Hausmeister, lfd. Reparaturen					
5202 0000	**Geräte, Ausstattungs- u.**	4311	900	0	0,00	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21109000 GS Meuselbach, Hauptstraße 80

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Ausrüstungsgegenstände zentrale Beschaffung					
	Erläuterung:					
	Schuhregale Hort					
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge**	4320	350	350	312,00	DR022
	Erläuterung:					
	Schmutzfangmatten					
5410 0000	**Stromkosten**	4320	3.900	3.900	3.838,04	DR109
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4320	7.000	7.400	7.379,39	DR109
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4320	1.000	950	445,44	DR109
	Erläuterung:					
	Hygieneartikel					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Wäschereileistungen					
	Streusalz					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4320	13.600	13.000	14.239,14	DR109
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4320	2.050	2.050	1.428,00	DR109
5460 0000	**Müllentsorgung**	4320	750	750	352,41	DR109
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Container Grünschnitt					
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4320	650	700	672,39	DR022
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4320	1.450	1.450	899,38	DR022
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4320	150	150	148,51	DR022
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4320	100	100	92,70	DR022
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4320	1.000	1.000	1.130,50	DR021
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21109000 GS Meuselbach, Hauptstraße 80

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4320	200	200	24,00	DR022
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4320	500	500	402,96	DR022
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4320	350	400	225,65	DR022
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4320	1.000	1.000	811,35	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4320	50	50	39,88	DR022
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4320	1.450	1.200	806,96	DR022
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Handy Hausmeister, T@School					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**96.700**	**125.700**	**88.724,61**	
	****** Summe Ausgaben UA 21109000 ******		**96.700**	**125.700**	**88.724,61**	
	****** Summe Einnahmen UA 21109000 ******		**22.500**	**17.500**	**19.300,44**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21109000 ******		**-74.200**	**-108.200**	**-69.424,17**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21110000 GS Gräfenthal, Gebersdorfer Straße 8

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	11.000	11.000	9.435,95	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	13.000	13.000	10.589,50	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4321	850	800	801,00	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4321	50	50	0,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume, Stellplätze					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4321	50	0	423,26	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**24.950**	**24.850**	**21.249,71**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	31.150	28.500	32.932,96	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	950	900	832,11	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	6.050	5.550	6.464,64	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4321	3.000	3.000	2.983,89	DR023
	Erläuterung:					
	lfd. Raparaturen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4321	2.500	2.500	1.835,13	
	Erläuterung:					
	Heizung, Brandmelde- und Hausalarmanlage, Rauschutztüren, Notstromversorgung, Feuerlöscher					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4321	2.000	2.000	1.270,72	DR023
	Erläuterung:					
	Sanierung Anlaufbahn Weitsprung, Austausch Spielsand und Sand in Sprunggruben					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4321	2.000	2.000	1.184,29	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Druckerpatronen/ -toner, Ersatzbeschaffung, Werkzeug Hausmeister, Türschilder					
5410 0000	**Stromkosten**	4321	5.000	5.250	4.730,00	DR110
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4321	8.000	8.000	8.742,04	DR110

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21110000 GS Gräfenthal, Gebersdorfer Straße 8

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Heizöl					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4321	1.700	1.700	1.288,46	DR110
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Ice free					
	Wäscheservice					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4321	14.600	14.000	14.702,43	DR110
	Erläuterung:					
	Fensterreinigung mit Hebebühne 1x im Jahr					
	Unterhaltsreinigung					
	Grundreinigung 1x im Jahr					
	Ferienreinigung Hort und Turnhalle					
	Sonderreinigung					
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4321	2.650	2.650	2.885,36	DR110
	Erläuterung:					
	Trinkwasser, Niederschlagswasser					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4321	550	550	253,66	DR110
	Erläuterung:					
	Gebührenerhöhung ab 01.01.2016					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Container Grünschnitt					
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4321	850	950	943,04	DR024
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4321	850	800	582,32	DR024
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4321	100	100	93,09	DR024
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4321	100	100	96,33	DR024
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4321	1.500	1.500	1.071,00	DR023
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
	Dachrinnensäuberung					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4321	150	150	71,69	DR024
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21110000 GS Gräfenthal, Gebersdorfer Straße 8

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6500 0000	**Bürobedarf**	4321	700	700	695,61	DR024
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4321	400	500	338,75	DR024
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4321	850	800	801,00	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4321	50	150	80,38	DR024
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4321	1.300	1.000	984,13	DR024
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Handy Hausmeister, T@School					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**87.000**	**83.350**	**85.863,03**	
	****** Summe Ausgaben UA 21110000 ******		**87.000**	**83.350**	**85.863,03**	
	****** Summe Einnahmen UA 21110000 ******		**24.950**	**24.850**	**21.249,71**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21110000 ******		**-62.050**	**-58.500**	**-64.613,32**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21111000 GS Schmiedefeld - Übergang der Schulträgerschaft auf die Stadt Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	0	20.500	21.368,75	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	0	22.000	24.254,00	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4322	0	600	680,50	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4322	0	300	371,00	
1502 0000	**Rückzahlungen**	4322	50	0	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**50**	**43.400**	**46.674,25**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	0	58.600	57.817,91	
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	0	1.800	1.917,83	
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	0	11.350	11.601,24	
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4322	0	3.500	1.940,75	
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	0	61,24	
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4322	0	3.750	2.804,03	
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	0	9.000	0,00	
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4322	0	2.850	982,59	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4322	0	2.000	1.990,08	
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge**	4322	0	200	129,62	DR201
5410 0000	**Stromkosten**	4322	500	7.000	6.851,92	DR111
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4322	500	11.450	11.209,32	DR111
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4322	0	2.100	2.072,71	DR111
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4322	1.350	19.500	17.026,50	DR111
	Erläuterung:					
	Fensterreinigung 1x im Jahr					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21111000 GS Schmiedefeld - Übergang der Schulträgerschaft auf die Stadt Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Unterhaltsreinigung					
	Grund- und Ferienreinung					
	Sonderreinigung					
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4322	500	4.650	3.357,55	DR111
	Erläuterung:					
	Trink-/Abwasser					
	Niederschlagswasser					
	Gebührenerhöhung ab 01.01.2016					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4322	0	1.250	1.019,88	DR111
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4322	0	1.800	1.811,62	DR201
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4322	0	1.500	1.026,55	DR201
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4322	0	200	134,71	
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4322	0	100	118,40	DR201
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4322	0	1.000	0,00	
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4322	0	200	126,95	DR201
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4322	0	800	878,38	DR201
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4322	50	500	424,10	DR201
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4322	100	600	680,50	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4322	0	150	202,68	DR201
	Erläuterung:					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4322	150	1.200	979,11	DR201
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren,					
	Fernmeldegebühren, T-Online-Zugang					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**3.150**	**147.050**	**127.166,17**	
	****** Summe Ausgaben UA 21111000 ******		**3.150**	**147.050**	**127.166,17**	
	****** Summe Einnahmen UA 21111000 ******		**50**	**43.400**	**46.674,25**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21111000 ******		**-3.100**	**-103.650**	**-80.491,92**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21112000 GS Lehesten "Karl Oertel", Straße der Jugend 46

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	7.000	6.500	5.312,95	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	8.000	7.000	6.080,00	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4323	800	800	397,75	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4323	100	0	0,00	
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1234	0	0	1.325,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**15.900**	**14.300**	**13.115,70**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	36.150	33.950	17.151,64	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1234	0	0	2.478,73	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	1.100	1.050	531,73	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	7.000	6.600	3.396,92	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4323	4.500	2.500	439,78	DR032
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4323	1.600	1.600	366,56	
	Erläuterung:					
	Rauchschutztüren, Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöscher					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4323	4.000	4.000	96,41	DR032
	Erläuterung:					
	Farbe, Dachpappe etc. für Grünes Klassenzimmer					
	Reparatur Spielgeräte					
	Erhaltungsarbeiten Spielplatz, Schulgarten					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4323	1.500	1.500	799,55	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Ersatzbeschaffung, Druckerpatronen/ -toner, Werkzeug Hausmeister					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4323	2.000	5.000	1.010,00	DR112
	Erläuterung:					
	Turnhalle Lehesten					
5410 0000	**Stromkosten**	4323	2.250	2.250	2.226,80	DR112

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21112000 GS Lehesten "Karl Oertel", Straße der Jugend 46

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4323	7.500	7.500	6.959,94	DR112
	Erläuterung:					
	Abschläge - Nahwärme					
	Zusatzkosten - Nahwärme					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4323	1.000	900	556,91	DR112
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4323	10.000	9.500	9.483,04	DR112
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4323	1.000	1.000	840,87	DR112
5460 0000	**Müllentsorgung**	4323	900	900	265,20	DR112
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Container Grünschnitt					
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4323	700	750	753,70	DR033
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4323	750	650	382,40	DR033
	Erläuterung:					
	12,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4323	100	100	99,97	DR033
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4323	100	100	31,28	DR033
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4323	3.000	3.000	11.229,17	DR032
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
	Winterdienst laut Satzung					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4323	100	100	100,00	DR033
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4323	400	400	385,90	DR033
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4323	300	300	127,25	DR033
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4323	800	800	397,75	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21112000 GS Lehesten "Karl Oertel", Straße der Jugend 46

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4323	100	100	83,34	DR033
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS, Gesetz- u.Verordnungsblatt					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4323	1.150	750	585,41	DR033
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren, T@School					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**88.000**	**85.300**	**60.780,25**	
	**** Summe Ausgaben UA 21112000 ****		**88.000**	**85.300**	**60.780,25**	
	**** Summe Einnahmen UA 21112000 ****		**15.900**	**14.300**	**13.115,70**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 21112000 ****		**-72.100**	**-71.000**	**-47.664,55**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21113000 GS Remda - Übergang der Schulträgerschaft auf die Stadt Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	0	14.500	14.768,35	
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	0	15.500	16.646,50	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4324	0	1.100	784,85	
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4324	0	500	518,00	
1502 0000	**Rückzahlungen**	4324	50	0	1.977,81	
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1234	0	2.500	1.625,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**50**	**34.100**	**36.320,51**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	0	55.050	53.689,96	
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1234	0	5.350	3.550,51	
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	0	1.700	1.649,87	
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	0	10.650	10.679,22	
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4324	0	3.000	1.345,47	
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4324	0	2.900	1.092,71	
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	0	15.000	0,00	
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4324	0	8.000	0,00	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4324	0	2.250	810,78	
5410 0000	**Stromkosten**	4324	500	6.900	6.500,21	DR113
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
	Abrechnung BgA					
5420 0000	**Heizkosten**	4324	500	20.000	14.220,00	DR113
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4324	0	1.400	1.087,73	DR113
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4324	1.350	21.250	17.723,01	DR113
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4324	500	3.050	3.308,30	DR113
5460 0000	**Müllentsorgung**	4324	0	800	521,64	DR113
5620 1000	**Aus- und Fortbildung**	1234	0	350	40,00	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21113000 GS Remda - Übergang der Schulträgerschaft auf die Stadt Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Bundesfreiwilligendienst					
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4324	0	1.750	1.488,65	
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4324	0	1.650	759,96	
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4324	0	200	196,00	
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4324	0	100	99,53	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4324	0	1.500	547,40	
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4324	0	250	51,94	
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4324	0	500	443,53	
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4324	100	400	324,45	DR198
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4324	100	1.100	784,85	DR198
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4324	0	50	39,88	
	Erläuterung:					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4324	100	1.050	958,96	DR198
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren,					
	Fernmeldegebühren, Handy Hausmeister					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**3.150**	**166.200**	**121.914,56**	
	**** Summe Ausgaben UA 21113000 ****		**3.150**	**166.200**	**121.914,56**	
	**** Summe Einnahmen UA 21113000 ****		**50**	**34.100**	**36.320,51**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 21113000 ****		**-3.100**	**-132.100**	**-85.594,05**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21114000 GS Kaulsdorf, Straße des Friedens 29

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	23.000	19.500	21.841,15	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	25.000	21.500	24.694,00	
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**48.000**	**41.000**	**46.535,15**	
	**** A U S G A B E N ****					
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4335	2.300	2.300	1.550,13	DR149
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4335	1.950	1.650	1.126,12	DR149
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4335	200	200	200,00	DR149
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4335	150	150	15,10	DR149
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4335	300	250	214,00	DR149
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4335	400	400	383,36	DR149
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4335	300	400	203,84	DR149
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4335	50	50	39,88	DR149
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**5.650**	**5.400**	**3.732,43**	
	**** Summe Ausgaben UA 21114000 ****		**5.650**	**5.400**	**3.732,43**	
	**** Summe Einnahmen UA 21114000 ****		**48.000**	**41.000**	**46.535,15**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 21114000 ****		**42.350**	**35.600**	**42.802,72**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21115000 GS Katzhütte, Neuhäuser Straße 18

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	6.000	6.000	5.129,10	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	6.500	6.500	5.729,50	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4325	400	600	334,65	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4325	400	0	798,87	
	Erläuterung:					
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1234	2.500	0	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**15.800**	**13.100**	**11.992,12**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	25.650	30.050	32.812,93	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1234	2.500	0	0,00	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	800	1.050	1.036,52	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	5.000	6.600	6.528,76	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4325	3.000	2.000	2.329,70	DR025
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	3.500	3.500	0,00	DR210
	Erläuterung:					
	Rep. Eingangstür zum Hof					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4325	2.750	2.750	818,77	
	Erläuterung:					
	Telefonanlage,Wartung Heizungsanlage,					
	Brandmelde-Hausalarmanlage,					
	Rauchschutztüren					
	Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	1.500	0	0,00	
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4325	1.000	1.000	0,00	DR025
	Erläuterung:					
	Außenanlagen					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4325	1.000	1.000	363,41	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte,					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21115000 GS Katzhütte, Neuhäuser Straße 18

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Druckerpatronen/ -toner,					
	Ersatzbeschaffung, Werkzeug Hausmeister					
5310 0000	**Mieten für Maschinen und Anlagen**	4325	500	500	497,20	DR026
	Erläuterung:					
	Schmutzfangmatten, Telefonanlage					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4325	6.000	6.000	4.800,00	DR115
	Erläuterung:					
	Turnhalle Katzhütte					
5410 0000	**Stromkosten**	4325	3.300	3.300	3.289,53	DR115
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4325	7.300	7.250	7.100,00	DR115
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4325	700	650	356,01	DR115
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4325	13.600	13.000	14.134,26	DR115
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4325	4.100	4.100	3.299,44	DR115
	Erläuterung:					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4325	250	250	194,80	DR115
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Container Grünschnitt					
5620 1000	**Aus- und Fortbildung Bundesfreiwilligendienst**	1234	800	0	96,00	DR244
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4325	800	500	330,59	DR026
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4325	650	500	50,65	DR026
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4325	100	100	98,30	DR026
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4325	100	100	0,00	DR026

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21115000 GS Katzhütte, Neuhäuser Straße 18

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4325	500	500	0,00	DR025
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4325	100	100	0,00	DR026
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4325	300	300	163,60	DR026
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4325	300	300	121,65	DR026
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4325	400	600	334,65	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4325	50	150	127,68	DR026
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS, Fachzeitschrift Musik					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4325	950	1.000	923,04	DR026
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren,					
	Fernmeldegebühren, Homepage					
7100 0000	**Zuschüsse für lfd. Zwecke**	1230	300	0	0,00	
	Rückzahlung Bundes-					
	freiwilligendienst					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**87.800**	**87.150**	**79.807,49**	
	**** Summe Ausgaben UA 21115000 ****		**87.800**	**87.150**	**79.807,49**	
	**** Summe Einnahmen UA 21115000 ****		**15.800**	**13.100**	**11.992,12**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 21115000 ****		**-72.000**	**-74.050**	**-67.815,37**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21116000 GS Uhlstädt, "Heinrich Heine", Jenaische Straße 46

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Benutzungsgebühren Duschmarken**	4326	50	0	32,00	
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	47.000	43.000	45.552,34	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	52.000	47.100	50.973,00	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4326	1.350	1.200	1.316,90	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4326	500	800	468,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume, Stellplätze					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4326	50	0	1.206,35	
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1234	2.500	2.500	1.825,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**103.450**	**94.600**	**101.373,59**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	66.050	63.750	61.840,02	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1230	5.350	5.350	3.816,85	DR100
4162 0000	**Entgelt FSJ**	1230	7.000	7.000	5.452,00	DR100
	Erläuterung:					
	zwei anerkannte Stellen					
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.050	2.000	1.970,47	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	12.800	12.350	12.258,61	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4326	5.000	5.000	6.129,64	DR029
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	0	3.703,42	DR210
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4326	3.700	3.700	5.978,64	
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage,					
	Brandmelde-Hausalamanlage,					
	Rauchschutztüren,					
	RWA-Anlage, Aufzug					
	Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung,					
	Aufzug, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	0	15.000	0,00	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21116000 GS Uhlstädt, "Heinrich Heine", Jenaische Straße 46

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Risssanierung Klassenräume und Flure					
	Schimmelbeseitigung Duschräume TH					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4326	7.500	2.500	704,41	DR029
	Erläuterung:					
	u.a. Wartung Jalousien					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4326	2.000	2.000	1.290,81	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Ersatzbeschaffung,					
	Druckerpatronen/ -toner, Werkzeug Hausmeister					
5310 0000	**Mieten für Maschinen u.Anlagen**	4326	1.700	1.600	1.523,17	DR030
	Erläuterung:					
	CWS-Handtücher, Schmutzfangmatten					
5410 0000	**Stromkosten**	4326	9.350	9.350	9.311,99	DR116
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4326	9.000	8.000	7.500,00	DR116
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4326	1.550	1.550	1.568,05	DR116
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Benzin					
	Wäsche					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4326	33.900	32.550	31.395,06	DR116
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4326	5.100	5.100	4.228,00	DR116
5460 0000	**Müllentsorgung**	4326	1.600	1.600	1.266,81	DR116
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Container Grünschnitt					
	Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
5620 1000	**Aus- und Fortbildung Bundesfreiwilligendienst**	1234	350	350	0,00	DR244
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4326	3.850	3.800	2.735,19	DR030
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21116000 GS Uhlstädt, "Heinrich Heine", Jenaische Straße 46

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4326	3.000	2.950	1.098,01	DR030
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4326	200	200	90,70	DR030
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4326	150	150	109,55	DR030
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4326	1.000	1.000	0,00	DR029
	Erläuterung:					
	Vekehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4326	400	400	145,21	DR030
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4326	800	800	357,47	DR030
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4326	650	500	400,25	DR030
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4326	1.350	1.250	1.316,90	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4326	50	50	39,88	DR030
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4326	1.550	1.200	1.015,21	DR030
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Handy Hausmeister, T@School					
7100 0000	**Zuschüsse für lfd. Zwecke**	1230	500	0	0,00	
	Rückzahlung Bundes-					
	freiwilligendienst					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**187.500**	**191.050**	**167.246,32**	
	**** Summe Ausgaben UA 21116000 ****		**187.500**	**191.050**	**167.246,32**	
	**** Summe Einnahmen UA 21116000 ****		**103.450**	**94.600**	**101.373,59**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 21116000 ****		**-84.050**	**-96.450**	**-65.872,73**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21117000 GS Sitzendorf, Sorbitztal 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1102 0000	**Hortgebühren Betriebskosten**	4311	11.000	12.000	9.659,75	
	Erläuterung:					
	§ 5 ThürHortKBVO					
1103 0000	**Hortgebühren Personalkosten**	4311	12.000	13.500	10.955,00	ZW018
	Erläuterung:					
	§ 1 ThürHortKBVO					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4327	1.200	1.200	1.084,85	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4327	50	0	-30,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4327	0	0	540,89	
1620 0000	**Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	4000	1.000	500	2.108,20	
	Erläuterung:					
	Abrechnung Kita Weltentdecker					
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1234	2.500	2.500	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**27.750**	**29.700**	**24.318,69**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	35.900	34.800	34.036,62	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1234	5.350	5.350	0,00	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	1.100	1.100	1.091,72	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1234	6.950	6.750	6.736,11	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4327	3.000	3.000	1.227,38	DR246
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4327	4.750	4.750	3.313,85	
	Erläuterung:					
	Heizung, BMA, ELA, EMA, Rauchschutztüren, Fluchttürsteuerung, Rauchschutzvorhang, RWA, Notstromversorgung, Feuerlöscher					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4327	1.000	1.000	0,00	DR246
	Erläuterung:					
	Reparaturen					
	Walzung Laufbahn					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4327	2.000	2.000	1.705,94	
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21117000 GS Sitzendorf, Sorbitztal 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Wartung/ Reparatur Geräte, Ersatzbeschaffung, Druckerpatronen/ -toner, Werkzeug Hausmeister					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4327	10.000	10.000	14.026,17	DR117
	Erläuterung: Turnhalle Sitzendorf					
5410 0000	**Stromkosten**	4327	5.350	5.350	5.240,21	DR117
	Erläuterung: Abschläge Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4327	3.500	3.350	3.070,00	DR117
	Erläuterung: Abschläge - Erdgas Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4327	1.050	1.050	749,55	DR117
	Erläuterung: Toilettenpapier / Papierhandtücher sonstiges Verbrauchsmaterial Schornsteinfeger Wäschereileistungen					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4327	20.000	18.000	15.724,29	DR117
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4327	4.700	4.700	3.758,77	DR117
5460 0000	**Müllentsorgung**	4327	500	500	325,46	DR117
	Erläuterung: Grundgebühr ZASO lt. Satzung Müllmarken Grünschnittentsorgung					
5620 1000	**Aus- und Fortbildung Bundesfreiwilligendienst**	1234	350	350	0,00	DR244
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4327	1.050	1.050	1.232,09	DR247
	Erläuterung: 20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4327	1.500	1.500	985,95	DR247
	Erläuterung: 15,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4327	100	100	98,25	DR247
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4327	100	150	111,90	DR247
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4327	1.500	1.500	0,00	DR246
	Erläuterung: Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4327	200	200	123,07	DR247

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21117000 GS Sitzendorf, Sorbitztal 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4327	500	500	317,16	DR247
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4327	500	500	291,95	DR247
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4327	1.200	1.200	1.084,85	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4327	300	300	278,38	DR247
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS,					
	Schulleitung und -entwicklung					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4327	1.500	1.100	994,48	DR247
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Handy Hausmeister, T@School					
7100 0000	**Zuschüsse für lfd. Zwecke**	1230	300	0	0,00	
	Rückzahlung Bundes-					
	freiwilligendienst					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**114.250**	**110.150**	**96.524,15**	
	**** Summe Ausgaben UA 21117000 ****		**114.250**	**110.150**	**96.524,15**	
	**** Summe Einnahmen UA 21117000 ****		**27.750**	**29.700**	**24.318,69**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 21117000 ****		**-86.500**	**-80.450**	**-72.205,46**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22500000 Regelschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Schullastenausgleich**	4311	458.500	507.100	519.753,00	
	Erläuterung:					
	Thüringer Verordnung zur Durchführung Schullastenausgleichs					
	1121 Regelschüler x 409,00 EUR					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**458.500**	**507.100**	**519.753,00**	
	**** AUSGABEN ****					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4311	0	0	2.750,00	DR256
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4311	4.450	5.200	6.186,43	DR220
	Erläuterung:					
	Wartung Schulverwaltungssoftware winSCHOOL					
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	4000	2.500	1.000	667,09	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4311	6.000	4.350	4.673,18	DR256
	Erläuterung:					
	Netzwerkbetreuung					
6511 0000	**Druck- und Bindearbeiten**	4311	2.000	2.500	4.739,73	
	Erläuterung:					
	Klassenbuch, Notenbuch, Zeugnispapier, Sportunterrichtsheft u.a.					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko. und ähnliche Kosten**	4000	7.000	12.000	9.220,65	
	Erläuterung:					
	Brandschutzkonzepte, Feuerwehrpläne, Flucht- und Rettungspläne					
6551 0000	**Gesundheitszeugnisse**	4311	1.800	1.800	650,00	DR261
6580 0000	**Sonstige Geschäftsausgaben Umzugskosten**	4000	2.000	0	0,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**25.750**	**26.850**	**28.887,08**	
	**** Summe Ausgaben UA 22500000 ****		**25.750**	**26.850**	**28.887,08**	
	**** Summe Einnahmen UA 22500000 ****		**458.500**	**507.100**	**519.753,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 22500000 ****		**432.750**	**480.250**	**490.865,92**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22501000 RS Unterwellenborn, Gelängeweg 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1100 0000	**Benutzungsgebühren**	4328	100	100	145,00	
	Duschgeld					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen,**	4328	1.100	1.000	1.059,70	
	Kopiergeld					
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4328	100	100	15,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume, Turnhalle					
1402 0000	**Mieten und Pachten**	4000	2.400	3.000	3.029,48	
	Wohnungen					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4328	100	50	171,15	
1680 0000	**Erstattungen übrige Bereiche**	4000	350	800	840,00	
	Erläuterung:					
	Betriebskostenvorauszahlung Wohnungen					
	Reduzierung Betriebskostenvorauszahlungen					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**4.150**	**5.050**	**5.260,33**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	63.200	62.500	61.039,38	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.000	950	1.966,08	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	12.250	12.100	12.131,11	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4328	4.500	4.500	4.302,82	DR034
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5002 0000	**Werterhaltung Wohnungen**	4000	500	500	0,00	
	Erläuterung: .					
	u.a. Austausch Schließanlage					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	30.000	10.000	0,00	DR210
	Erläuterung:					
	u.a. Fußbodensanierung Klassenräume, Fußbodensanierung Eingangsbereich Fliesen, Türenersatz Klassenräume					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude,**	4328	3.750	3.750	2.701,42	
	Anlagen					
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage,					
	Brandmelde-Hausalarmanlage,					
	Rauchschutztüren,					
	Trennvorhang, Wartung Sportgeräte,					
	Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung,					
	Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und**	4000	15.000	0	0,00	
	sicherheitsrelevante Maßnahmen					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22501000 RS Unterwellenborn, Gelängeweg 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Belüftung Turnhalle (elektr. Fensteröffnung)					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4328	1.500	1.000	0,00	DR034
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4328	2.500	2.800	227,01	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Ersatzbeschaffung,					
	Werkzeug Hausmeister, Kleinmaterial,					
	Druckerpatronen/-toner Verwaltung					
5202 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände zentrale Beschaffung**	4311	1.600	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Archivmöbel, Staubsauger Werken					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4328	700	700	663,24	DR134
	Erläuterung:					
	CWS Handtücher					
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	100	150	58,86	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	4328	11.800	11.800	11.650,00	DR121
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4328	11.500	13.500	7.630,50	DR121
	Erläuterung:					
	Pellets					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4328	1.700	1.700	473,95	DR121
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Benzin					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4328	45.250	43.500	40.664,07	DR121
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4328	5.800	5.150	4.849,94	DR121
5460 0000	**Müllentsorgung**	4328	2.350	2.350	1.961,62	DR121
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
5490 0000	**Rückzahlung Betriebskosten**	4328	50	50	71,08	DR121
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4328	2.800	2.800	1.432,92	DR134

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22501000 RS Unterwellenborn, Gelängeweg 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4328	100	50	13,90	DR134
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4328	1.000	500	614,17	DR034
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungsspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4328	400	400	142,50	DR134
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4328	800	1.000	659,30	DR134
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4328	550	550	357,45	DR134
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4328	1.100	1.000	1.059,70	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4328	350	350	318,88	DR134
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS, Schulrecht Thüringen					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4328	1.500	1.200	1.083,82	DR134
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Handy Hausmeister, T@School					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**224.650**	**184.850**	**156.073,72**	
	****** Summe Ausgaben UA 22501000 ******		**224.650**	**184.850**	**156.073,72**	
	****** Summe Einnahmen UA 22501000 ******		**4.150**	**5.050**	**5.260,33**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 22501000 ******		**-220.500**	**-179.800**	**-150.813,39**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22502000 RS Königsee, Wasserluft 3a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4329	50	50	15,20	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschrift					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4329	2.000	2.500	1.354,50	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4329	400	400	2.700,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4329	50	0	53,42	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**2.500**	**2.950**	**4.123,12**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	63.300	61.300	58.524,11	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.000	1.900	1.828,32	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	12.300	11.900	11.432,41	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4329	4.000	4.000	2.845,37	DR035
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	10.000	20.000	-663,01	DR210
	Erläuterung:					
	Instandsetzung Flachdach Mensa					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4329	2.650	2.650	1.124,08	
	Erläuterung:					
	FW-Stationen, MSRT/DDC, Antenne					
	Rauchschutztüren, RWA-Anlage,					
	Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung,					
	Feuerlöschleitung, Feuerlöscher					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4329	1.500	1.000	0,00	DR035
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4329	2.500	2.200	1.090,15	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte,					
	Druckerpatronen/ -toner,					
	Ersatzbeschaffung, Werkzeug Hausmeister					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4329	2.500	2.500	0,00	DR122
	Erläuterung:					
	Sportanlage Königsee					
5410 0000	**Stromkosten**	4329	9.700	9.500	9.602,63	DR122
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22502000 RS Königsee, Wasserluft 3a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Abschläge					
	Nachzahlung					
	Abrechnung BgA					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4329	1.000	700	500,47	DR122
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4329	28.600	27.500	22.940,17	DR122
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4329	5.400	5.300	5.196,00	DR122
5460 0000	**Müllentsorgung**	4329	2.450	2.450	2.111,74	DR122
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Grünschnittentsorgung					
	Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4329	3.400	3.450	3.293,97	DR135
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4329	100	100	16,18	DR135
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4329	1.000	700	0,00	DR035
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
	Winterdienst (Räumschild)					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4329	450	500	518,05	DR135
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4329	800	1.000	703,44	DR135
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4329	800	500	622,70	DR135
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4329	2.000	2.500	1.354,50	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4329	50	50	124,16	DR135
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4329	1.800	1.250	1.022,05	DR135
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22502000 RS Königsee, Wasserluft 3a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
		2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	Miete Domain, Handy Hausmeister, T@School				
	**** S U M M E A U S G A B E N ****	**158.300**	**162.950**	**124.187,49**	
	**** Summe Ausgaben UA 22502000 ****	**158.300**	**162.950**	**124.187,49**	
	**** Summe Einnahmen UA 22502000 ****	**2.500**	**2.950**	**4.123,12**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 22502000 ****	**-155.800**	**-160.000**	**-120.064,37**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22503000 RS Bad Blankenburg, "Geschwister Scholl", Bähringstraße 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4330	50	50	0,00	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschrift					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4330	2.500	2.500	1.895,80	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4330	1.000	1.000	1.100,40	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume, Stellplätze					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4330	50	0	1,15	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**3.600**	**3.550**	**2.997,35**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	69.200	65.900	65.422,85	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.150	2.050	2.124,39	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	13.400	12.750	13.024,24	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4330	4.500	4.500	8.372,27	DR037
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4330	2.700	2.700	3.256,07	
	Erläuterung:					
	Wartungsvertrag Heizung, Brandmelde-Hausalarmanlage, Rauchschutztüren, RWA-Anlage, Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	55.000	8.000	0,00	
	Erläuterung:					
	u.a. Glastreppenhaus Innenhof, Trockenlegung Keller KG-Seite, Außenjalousien Physikraum					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4330	3.000	3.000	914,75	DR037
	Erläuterung:					
	Reparatur Schulhof					
	Ersatzpflanzungen					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4330	2.500	3.500	1.126,64	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Ersatzbeschaffung, Werkzeug HM, Druckerpatronen/Toner, Klavierstimmer, Laubsauger					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4330	1.050	1.050	1.011,12	DR137

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22503000 RS Bad Blankenburg, "Geschwister Scholl", Bähringstraße 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	CWS-Handtücher					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4330	28.500	27.000	29.605,50	DR123
	Erläuterung:					
	Turnhalle Landessportschule					
5410 0000	**Stromkosten**	4330	12.700	12.550	12.657,38	DR123
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4330	20.500	20.100	19.987,24	DR123
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4330	2.550	2.550	1.108,26	DR123
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4330	43.700	42.000	39.077,60	DR123
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Nieder-schlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4330	3.500	3.400	3.278,55	DR123
5460 0000	**Müllentsorgung**	4330	2.900	2.900	2.078,12	DR123
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
	Entsorgung Akten					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4330	2.900	3.100	1.889,93	DR137
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4330	100	100	98,60	DR137
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4330	1.000	500	0,00	DR037
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4330	400	450	217,00	DR137
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4330	500	500	396,96	DR137
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4330	550	500	517,25	DR137

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22503000 RS Bad Blankenburg, "Geschwister Scholl", Bähringstraße 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4330	2.500	2.500	1.895,80	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4330	150	50	116,79	DR137
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS, Handbuch - Schule bsn					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4330	1.900	1.700	1.393,45	DR137
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Miete Domain, Handy Hausmeister, T@School					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**277.850**	**223.350**	**209.570,76**	
	**** Summe Ausgaben UA 22503000 ****		**277.850**	**223.350**	**209.570,76**	
	**** Summe Einnahmen UA 22503000 ****		**3.600**	**3.550**	**2.997,35**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 22503000 ****		**-274.250**	**-219.800**	**-206.573,41**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22504000 RS Gräfenthal, "Christoph Ullrich von Pappenheim", Alte Straße 19

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4331	50	50	129,10	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschrift					
1100 0000	**Benutzungsgebühren**	4331	0	100	69,50	
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4331	700	700	504,20	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4331	50	100	25,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenraum, Turnhalle, Stellplatz					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4331	50	0	0,83	
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen Getränkeautomaten**	4331	50	50	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**900**	**1.000**	**728,63**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	81.100	37.300	51.228,10	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.850	1.150	1.789,72	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	17.650	7.250	10.109,94	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4331	6.500	4.000	5.008,43	DR038
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4331	3.550	3.550	2.304,58	
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage, Brandmelde-Hausalarmanlage, Rauchschutztüren, Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöschleitung, Feuerlöscher, Uhrenanlage					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	40.000	10.000	0,00	
	Erläuterung:					
	Sanierung Werkraum, Sanierung Sockel Speiseraum, Brandschutzmaßnahmen					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4331	2.500	1.000	0,00	DR038
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4331	2.000	2.000	1.058,46	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Ersatzbeschaffung, Druckerpatronen/ -toner, Werkzeug Hausmeister					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22504000 RS Gräfenthal, "Christoph Ullrich von Pappenheim", Alte Straße 19

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4331	350	350	317,47	DR138
	Erläuterung:					
	Schmutzfangmatten, Miete Domain, Antivirus					
5410 0000	**Stromkosten**	4331	9.600	9.600	9.553,65	DR124
	Erläuterung:					
	Abschläge, Nachzahlung Schule					
	Abschläge, Nachzahlung Turnhalle					
	Abschläge, Nachzahlung Wärmepumpe					
	Abrechnung BgA					
5420 0000	**Heizkosten**	4331	8.500	8.000	7.772,61	DR124
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4331	2.350	2.350	1.817,81	DR124
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Wäsche, Aspen					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4331	25.500	24.500	20.998,62	DR124
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4331	2.600	2.600	2.412,73	DR124
5460 0000	**Müllentsorgung**	4331	750	750	368,97	DR124
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4331	1.400	1.650	1.040,80	DR138
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4331	100	100	96,33	DR138
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4331	1.000	1.000	276,50	DR038
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4331	200	250	75,00	DR138
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4331	600	600	459,73	DR138
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4331	550	500	477,40	DR138
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4331	700	700	504,20	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22504000 RS Gräfenthal, "Christoph Ullrich von Pappenheim", Alte Straße 19

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4331	400	400	383,08	DR138
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS,					
	Schulleitung, Schule und Recht					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4331	1.400	1.100	938,82	DR138
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Handy Hausmeister, Heizungsüberwachung,					
	T@School					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**212.150**	**120.700**	**118.992,95**	
	****** Summe Ausgaben UA 22504000 ******		**212.150**	**120.700**	**118.992,95**	
	****** Summe Einnahmen UA 22504000 ******		**900**	**1.000**	**728,63**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 22504000 ******		**-211.250**	**-119.700**	**-118.264,32**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22505000 RS Lichte - Übergang der Schulträgerschaft auf den Landkreis Sonneberg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4332	0	100	67,50	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschrift					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4332	0	900	924,65	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4332	0	0	600,00	
1502 0000	**Rückzahlungen**	4332	100	0	7,71	
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen**	4332	0	0	75,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**100**	**1.000**	**1.674,86**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	0	56.400	54.273,33	
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	0	1.750	1.786,48	
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	0	10.950	10.586,58	
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4332	0	6.500	9.739,35	
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4332	0	4.000	3.053,71	
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	0	20.000	0,00	
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4332	0	29.000	47,12	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4332	0	2.000	2.645,49	
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	4332	0	200	0,00	DR140
	Pachtzins					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4332	0	600	743,25	DR140
5410 0000	**Stromkosten**	4332	500	8.500	8.362,39	DR125
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4332	500	24.500	21.925,23	DR125
	Erläuterung:					
	Heizöl					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4332	0	1.600	1.231,27	DR125
	Erläuterung:					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4332	1.700	24.000	21.275,74	DR125
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr,**	4332	500	3.400	2.581,58	DR125

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22505000 RS Lichte - Übergang der Schulträgerschaft auf den Landkreis Sonneberg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Fäkalienabfuhr					
	Erläuterung:					
	Gebührenerhöhung ab 01.01.2016					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4332	0	1.600	1.303,04	DR125
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Grünschnittentsorgung					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4332	0	1.650	1.058,10	DR140
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4332	0	100	98,77	DR140
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4332	0	2.500	1.457,45	
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4332	0	250	124,80	DR140
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4332	0	700	803,44	DR140
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4332	50	750	501,85	DR140
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4332	100	900	924,65	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4332	0	50	39,88	DR140
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4332	200	1.050	948,36	DR140
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**3.550**	**202.950**	**145.511,86**	
	**** Summe Ausgaben UA 22505000 ****		**3.550**	**202.950**	**145.511,86**	
	**** Summe Einnahmen UA 22505000 ****		**100**	**1.000**	**1.674,86**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 22505000 ****		**-3.450**	**-201.950**	**-143.837,00**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22506000 RS Oberweißbach, "Friedrich Fröbel", Fröbelstraße 12

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4333	50	50	4,80	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschrift					
1100 0000	**Benutzungsgebühren**	4333	100	100	199,00	
	Duschmarken					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen,**	4333	1.500	1.000	1.364,80	
	Kopiergeld					
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4333	100	0	100,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenraum, Turnhalle					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4333	100	0	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**1.850**	**1.150**	**1.668,60**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	69.050	66.400	66.341,72	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.200	2.050	2.044,04	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	13.500	12.850	13.224,44	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4333	4.000	4.000	5.780,69	DR041
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	0	622,95	DR210
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude,**	4333	5.000	5.000	3.378,94	
	Anlagen					
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage,					
	Brandmelde-Hausalarmanlage,					
	Rauchschutztüren,					
	Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung,					
	Trennvorhänge, Feuerlöschleitung, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und**	4000	0	7.000	0,00	
	sicherheitsrelevante Maßnahmen					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen**	4333	2.500	1.000	0,00	DR041
	unbeweglichen Vermögens					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4333	2.500	2.500	1.231,42	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Ersatzbeschaffung,					
	Druckerpatronen/ -toner Verwaltung,					
	Werkzeug HM					
5410 0000	**Stromkosten**	4333	10.800	10.900	10.797,15	DR126
	Erläuterung:					
	Abschläge					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22506000 RS Oberweißbach, "Friedrich Fröbel", Fröbelstraße 12

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4333	22.500	11.050	10.738,11	DR126
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4333	1.400	1.400	958,84	DR126
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Benzin					
	Streusalz					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4333	28.900	26.800	26.447,98	DR126
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4333	7.050	7.050	6.959,28	DR126
	Erläuterung:					
	Gebührenerhöhung ab 01.01.2016					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4333	1.300	1.300	1.090,45	DR126
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Container Grünschnitt					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4333	2.550	2.650	1.251,58	DR042
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4333	150	150	176,60	DR042
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4333	500	500	0,00	DR041
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4333	350	350	275,89	DR042
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4333	700	700	405,56	DR042
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4333	900	900	838,40	DR042
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4333	1.500	1.000	1.364,80	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4333	100	100	160,25	DR042
	Erläuterung:					
	Gesetz- und Verordnungsblatt,					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22506000 RS Oberweißbach, "Friedrich Fröbel", Fröbelstraße 12

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6520 0000	Amtsblatt TMBJS, **Post- u. Fernmeldegebühren** Erläuterung: Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren, Handy Hausmeister, T@School	4333	1.500	1.350	1.127,51	DR042
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**178.950**	**167.000**	**155.216,60**	
	**** Summe Ausgaben UA 22506000 ****		**178.950**	**167.000**	**155.216,60**	
	**** Summe Einnahmen UA 22506000 ****		**1.850**	**1.150**	**1.668,60**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 22506000 ****		**-177.100**	**-165.850**	**-153.548,00**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22511000 RS Neusitz, Neusitz 29

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4334	50	50	7,60	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschrift					
1100 0000	**Benutzungsgebühren**	4334	50	100	0,00	
	Duschgeld					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen,**	4334	3.200	2.500	3.174,40	
	Kopiergeld					
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4334	50	50	299,08	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume, Turnhalle					
1402 0000	**Mieten und Pachten**	4000	3.250	3.250	3.245,00	
	Antennenanlage					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4334	0	0	1,04	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**6.600**	**5.950**	**6.727,12**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	69.900	66.650	74.173,67	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.200	2.050	2.357,74	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	13.650	12.900	14.496,43	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4334	4.500	4.500	6.588,42	DR205
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	8.500	0,00	DR210
	Erläuterung:					
	Anpassung / Erneuerung / Modernisierung EIB-Anlage Risssanierung					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude,**	4334	2.250	2.250	1.664,76	
	Anlagen					
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage,					
	Brand-Hausalarmanlage,Rauchschutztüren,					
	Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung,					
	Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und**	4000	0	20.000	0,00	
	sicherheitsrelevante Maßnahmen					
	Erläuterung:					
	Reparatur WDVS					
	Brandschutzklappen Lüftung KR + Zuluft					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen**	4334	3.000	3.000	2.699,61	DR205
	unbeweglichen Vermögens					
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22511000 RS Neusitz, Neusitz 29

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Reparaturen					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4334	2.500	2.500	3.277,23	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Ersatzbeschaffung,					
	Druckerpatronen/ -toner,					
	Werkzeug Hausmeister					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4334	850	850	716,89	DR206
	Erläuterung:					
	Schmutzfangmatten					
5410 0000	**Stromkosten**	4334	12.400	12.650	12.370,10	DR131
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4334	17.000	18.700	12.708,13	DR131
	Erläuterung:					
	Heizöl					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4334	1.600	1.600	1.000,13	DR131
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Benzin Rasenmäher					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4334	35.100	33.750	30.832,41	DR131
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4334	3.750	3.750	3.522,92	DR131
5460 0000	**Müllentsorgung**	4334	1.500	1.500	920,17	DR131
	Erläuterung:					
	Gebührenerhöhung ab 01.01.2016					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4334	4.200	3.950	3.921,96	DR206
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4334	100	100	0,00	DR206
5714 0000	**Benutzung von Sportanlagen**	4000	50	0	0,00	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4334	3.500	3.500	535,50	DR205
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22511000 RS Neusitz, Neusitz 29

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Verkehrssicherungspflicht laut Satzung					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4334	600	550	492,15	DR206
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4334	600	700	182,35	DR206
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4334	800	800	467,65	DR206
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4334	3.200	2.500	3.174,40	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4334	50	50	39,88	DR206
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4334	1.600	1.600	1.423,31	DR206
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, DSL,					
	Fernmeldegebühren, Handy Hausmeister					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**184.900**	**208.900**	**177.565,81**	
	****** Summe Ausgaben UA 22511000 ******		**184.900**	**208.900**	**177.565,81**	
	****** Summe Einnahmen UA 22511000 ******		**6.600**	**5.950**	**6.727,12**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 22511000 ******		**-178.300**	**-202.950**	**-170.838,69**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22513000 Staatl. GS + RS Kaulsdorf, Str. des Friedens 29

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 22513000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 22513000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 22513000 ****		**0**	**0**	**0,00**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2251

ab 2016 in Aufteilung in UA 21114 (GS) u. 26001 (GSS)

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23000000 Gymnasien

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Schullastenausgleich Gymnasien**	4311	802.000	818.100	841.980,00	
	Erläuterung:					
	Thüringer Verordnung zur Durchführung Schullastenausgleich					
	2228 Schüler x 349,00 EUR					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**802.000**	**818.100**	**841.980,00**	
	**** AUSGABEN ****					
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge**	4311	5.200	4.100	3.192,66	DR220
	Erläuterung:					
	Wartung Schulverwaltungssoftware winSCHOOL					
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	4000	1.500	1.000	175,48	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4311	4.400	3.100	2.379,80	
	Erläuterung:					
	Netzwerkbetreuung					
6511 0000	**Druck- und Bindearbeiten**	4311	2.700	3.000	7.231,29	
	Erläuterung:					
	Klassenbuch, Notenbuch, Zeugnispapier, Sportunterrichtsheft u.a.					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko. und ähnliche Kosten**	4000	10.000	18.000	8.947,16	
	Erläuterung:					
	Brandschutzkonzepte, Flucht- und Rettungspläne, Feuerwehrpläne					
6551 0000	**Gesundheitszeugnisse für Schülerpraktikum**	4311	1.500	1.500	590,21	DR261
6580 0000	**Sonstige Geschäftsausgaben Umzugskosten**	4000	2.000	0	0,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**27.300**	**30.700**	**22.516,60**	
	**** Summe Ausgaben UA 23000000 ****		**27.300**	**30.700**	**22.516,60**	
	**** Summe Einnahmen UA 23000000 ****		**802.000**	**818.100**	**841.980,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 23000000 ****		**774.700**	**787.400**	**819.463,40**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23002000 Gymnasium "Heinrich Böll" Saalfeld, Sonneberger Str. 15

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4336	400	400	436,10	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschrift					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4336	3.900	3.500	3.853,85	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4336	6.500	6.500	6.030,40	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume, Stellplätze					
1401 0000	**Miete Schließfächer**	4336	2.300	2.300	15.059,80	
	Erläuterung:					
	Miete Schließfächer					
1402 0000	**Mieten und Pachten Flächen**	4000	100	100	125,79	
1502 0000	**Rückzahlungen**	4336	100	0	279,91	
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen Getränkeautomaten**	4336	200	200	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**13.500**	**13.000**	**25.785,85**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	139.150	116.150	115.540,10	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	4.250	3.600	3.807,18	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	26.700	22.500	22.479,34	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4336	15.000	15.000	14.817,59	DR065
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	4.600	21.328,53	DR210
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4336	10.250	10.250	13.171,40	
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage, DCC-Regelanlage, Brandmelde-Hausalarmanlage, Rauchschutztüren, RWA-Anlage, Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöschleitung,Aufzuganlage, Lüftung, Klimaanlage, Gaswarnanlage, Türenanlage, Feuerlöscher					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4336	2.500	2.500	428,00	DR065
	Erläuterung:					
	Reparaturen					
	Kies Schulhof					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23002000 Gymnasium "Heinrich Böll" Saalfeld, Sonneberger Str. 15

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4336	4.000	4.000	2.299,12	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Ersatzbeschaffung,					
	Druckerpatronen/ -toner,					
	Werkzeug Hausmeister,					
	Schlüssel und Schlösser					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4336	600	700	465,15	DR075
	Erläuterung:					
	CWS-Handtücher					
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	600	750	722,54	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	4336	42.000	32.650	41.519,03	DR142
	Erläuterung:					
	Abschläge Haus A					
	Nachzahlung Haus A					
	Monatsbeträge durch RLM Haus B					
	Abschläge Haus C					
	Nachzahlung Haus C					
5420 0000	**Heizkosten**	4336	38.900	38.900	41.886,05	DR142
	Erläuterung:					
	Abschläge Haus B - Erdgas					
	Nachzahlung Haus B - Erdgas					
	Heizöl Haus A und Haus C					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4336	5.000	5.000	5.332,54	DR142
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Benzin					
	Seife					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4336	72.800	70.000	62.667,13	DR142
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4336	16.000	12.700	11.926,23	DR142
5460 0000	**Müllentsorgung**	4336	6.400	6.400	5.410,30	DR142
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	2x Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
5510 0000	**Pflege- und Instandsetzung KFZ**	1240	1.000	0	1.094,23	
5520 0000	**KFZ-Steuern**	1240	150	0	148,00	
5530 0000	**KFZ-Versicherung**	4000	500	0	0,00	DR005
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4336	9.950	10.000	6.784,41	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23002000 Gymnasium "Heinrich Böll" Saalfeld, Sonneberger Str. 15

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4336	150	150	33,35	DR075
5714 0000	**Benutzung von Sportanlagen**	4000	1.700	1.700	1.898,42	
	Erläuterung:					
	davor in HHStelle 54001					
	Nutzung Freisportanlage GS Marco Polo					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4336	2.500	2.500	974,61	DR065
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4336	1.350	1.350	572,95	DR075
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4336	1.000	1.000	652,74	DR075
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4336	2.150	1.200	1.650,00	DR075
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4336	3.900	3.500	3.853,85	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4336	350	350	318,88	DR075
	Erläuterung:					
	Schulrecht, Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4336	2.400	2.200	1.848,45	DR075
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	T@School					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**411.250**	**369.650**	**383.630,12**	
	****** Summe Ausgaben UA 23002000 ******		**411.250**	**369.650**	**383.630,12**	
	****** Summe Einnahmen UA 23002000 ******		**13.500**	**13.000**	**25.785,85**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 23002000 ******		**-397.750**	**-356.650**	**-357.844,27**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23002100 Turnhalle "Grüne Mitte"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Benutzungsgebühren**	4336	650	600	746,50	
	Duschgeld					
	Erläuterung:					
	Duschmünzen f. Turnhalle					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4336	600	600	790,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Turnhalle					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4336	0	0	1.634,72	
1620 0000	**Erstattungen von Gemeinden und**	4336	54.000	54.000	54.000,00	
	Gemeindeverbänden					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**55.250**	**55.200**	**57.171,22**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	90.800	86.750	81.331,85	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.850	2.700	2.582,18	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1234	17.600	16.800	15.854,12	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4336	5.000	5.000	8.362,48	DR072
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	0	19.209,43	DR210
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude,**	4336	16.000	16.000	8.412,56	
	Anlagen					
	Erläuterung:					
	Wartungsvertag Heizung, FW-Stationen, Brandmeldeanlagen, Hausalarmanlagen, Rauchschutzwarnanlagen, Rauchschutztüren, Notstromversorgung, Sicherheitsbeleuchtung /Fluchtwegebeleuchtung, Feuerlöschleitung, Trennvorhänge, Lüftung,Gaswarnanlagen, Sportgeräte, Flachdach, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und**	4000	0	10.000	0,00	
	sicherheitsrelevante Maßnahmen					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen**	4000	2.500	1.000	0,00	
	unbeweglichen Vermögens					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4336	2.000	2.000	1.391,20	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Sportgeräte					
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anla-**	4336	450	450	347,61	DR075
	gen und Fahrzeuge					
	Erläuterung:					
	Schmutzfangmatten					
5410 0000	**Stromkosten**	4336	18.650	18.650	18.592,50	DR142
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23002100 Turnhalle "Grüne Mitte"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Abschläge Turnhalle					
	Nachzahlung Turnhalle					
	Abschläge Wärmepumpe					
	Nachzahlung Wärmepumpe					
	Abrechnung BgA					
5420 0000	**Heizkosten**	4336	3.500	3.100	2.987,45	DR142
	Erläuterung:					
	Abschläge 2015 - Erdgas					
	Nachzahlung 2014 - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4336	3.000	3.000	1.326,52	DR142
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Reinigungsmittel					
	Regeneriersalz					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4336	12.500	12.000	8.051,91	DR142
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4336	6.000	3.250	3.203,65	DR142
5460 0000	**Müllentsorgung**	4336	950	950	871,40	DR142
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung (befreit)					
	Müllmarken					
	Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4336	1.500	500	95,97	
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4336	100	100	43,91	DR075
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4336	1.500	1.500	0,00	DR072
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
	Verkehrssicherungspflicht laut Satzung					
6500 0000	**Bürobedarf**	4336	100	100	68,94	DR075
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4336	1.700	1.700	1.638,14	DR075
	Erläuterung:					
	Fernmeldegebühren					
6794 0000	**Verrechnung Gemeinkosten Schulen**	1230	5.700	5.400	6.334,95	
	Erläuterung:					
	interne Verrechnung					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**192.400**	**190.950**	**180.706,77**	
	**** Summe Ausgaben UA 23002100 ****		**192.400**	**190.950**	**180.706,77**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23002100 Turnhalle "Grüne Mitte"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** Summe Einnahmen UA 23002100 ****		**55.250**	**55.200**	**57.171,22**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 23002100 ****		**-137.150**	**-135.750**	**-123.535,55**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23003000 Gymnasium "Erasmus Reinhold" Saalfeld, Am Lerchenbühl 17

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4337	100	100	0,00	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschrift					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4337	2.000	2.000	1.660,50	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4337	50	50	0,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4337	50	0	55,57	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**2.200**	**2.150**	**1.716,07**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	83.750	70.100	107.327,08	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.600	2.150	3.549,62	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	16.250	13.600	21.123,26	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4337	15.000	7.000	11.250,14	DR066
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	20.000	5.000	0,00	DR210
	Erläuterung:					
	Verdunklung von Klassenräumen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4337	3.250	3.250	3.818,20	
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage, Rauchschutztüren, Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöschleitung, Fernwärmestation, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	0	15.000	0,00	
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4337	1.000	1.000	0,00	DR066
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4337	4.000	4.000	2.877,40	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Druckerpatronen/ -toner, Werkzeug Hausmeister, Ersatzbeschaffung / Kleinmaterial, Anbauhilfe Traktor, Trimmer					
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	4000	250	250	0,00	DR076
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anla-**	4337	3.600	4.500	3.018,67	DR076

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23003000 Gymnasium "Erasmus Reinhold" Saalfeld, Am Lerchenbühl 17

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	gen und Fahrzeuge					
	Erläuterung:					
	CWS-Handtücher, Schmutzfangmatten					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten**	4337	0	0	13.120,07	DR143
	angemietete Gebäude u. Anlagen					
	Erläuterung:					
	jetzt in 5714					
5410 0000	**Stromkosten**	4337	12.200	12.200	12.912,21	DR143
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4337	45.000	45.000	41.653,89	DR143
	Erläuterung:					
	Fernwärme					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	4337	2.500	2.500	1.025,86	DR143
	(z.B. Wäsche,Reinigungsmat.,					
	Schornsteinf.,Ungezieferbek.)					
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	sonstige Benutzungsgebühren					
	Container Grünschnitt					
	Müllmarken					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4337	54.100	52.000	45.854,49	DR143
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Nieder-**	4337	8.500	5.400	5.286,62	DR143
	schlagswassergebühr,					
	Fäkalienabfuhr					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4337	3.800	3.800	2.394,15	DR143
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
	Aktenvernichtung					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4337	7.950	8.000	4.792,22	
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4337	250	250	257,67	DR076
	Erläuterung:					
	Zusätzlicher Sanikasten Anbau					
5714 0000	**Benutzung von Sportanlagen**	4000	16.550	16.550	0,00	
	Erläuterung:					
	Dreifeldhalle Saalfeld / Gorndorf					
	davor in HHStelle 54001					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4337	2.800	2.800	1.917,15	DR066
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23003000 Gymnasium "Erasmus Reinhold" Saalfeld, Am Lerchenbühl 17

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Verkehrssicherungspflicht - Baumschnitt					
	Verkehrssicherungspflicht laut Satzung					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4337	1.100	1.100	1.095,70	DR076
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4337	1.200	1.200	998,08	DR076
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4337	1.950	1.200	1.298,70	DR076
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4337	2.000	2.000	1.660,50	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4337	200	200	156,98	DR076
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS, Schulrecht					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4337	1.800	1.600	1.388,35	DR076
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Handy Hausmeister, T@School					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**311.600**	**281.650**	**288.777,01**	
	**** Summe Ausgaben UA 23003000 ****		**311.600**	**281.650**	**288.777,01**	
	**** Summe Einnahmen UA 23003000 ****		**2.200**	**2.150**	**1.716,07**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 23003000 ****		**-309.400**	**-279.500**	**-287.060,94**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23004000 Gymnasium Rudolstadt, Weinbergstraße 1a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4338	300	300	333,40	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschriften					
1100 0000	**Benutzungsgebühren**	4338	0	0	1,00	
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4338	3.500	3.500	3.392,15	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4338	4.400	4.400	4.039,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume, Stellplätze					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4338	0	0	50,08	
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen Getränkeautomaten**	4338	50	50	100,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**8.250**	**8.250**	**7.915,63**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	124.650	111.350	110.070,28	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	3.850	3.450	3.659,73	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	24.150	21.600	21.399,33	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4338	15.000	13.000	11.126,39	DR067
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
	Austausch Stellantriebe Heizung					
	Repar.Brandschutztore, Fensterbänder,					
	Repar. Fahrstuhl, Sanitär,					
	Zylinder und Schlüssel					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	10.000	60.000	0,00	DR210
	Erläuterung:					
	Ertüchtigung Glasdächer					
	Ertüchtigung Fensteranschluß					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4338	12.500	11.900	8.489,44	
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage, Rauchschutztüren,					
	Brandmelde-Hausalarmanlage, RWA-Anlage,					
	Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöschanlage,					
	Aufzüge, Notruf/TÜV Fahrstuhl, Trafostation,					
	Lüftung, Brauchwasseranlagen, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	25.000	0	0,00	
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23004000 Gymnasium Rudolstadt, Weinbergstraße 1a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
			2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Austausch 7 defekter Rollos mit Motor					
	1.BA Glasdach 2.OG					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4000	1.500	1.500	0,00	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4338	3.000	3.000	2.100,92	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte,					
	Druckerpatronen Verwaltung,					
	Klavierstimmer, AM/Geräte Hausmeister,					
	Bürsten Kehrmaschine					
5202 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände zentrale Beschaffung**	4311	800	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Ersatzbeschaffung Notebook					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4338	1.600	1.600	1.292,51	DR068
	Erläuterung:					
	Schmutzfangmatten					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4338	0	2.000	0,00	DR144
	Erläuterung:					
	Sportplatz Stadt Rudolstadt					
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	50	50	24,64	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	4338	19.100	19.300	18.779,27	DR144
	Erläuterung:					
	Monatsbeträge durch RLM					
	Abrechnung BgA					
5420 0000	**Heizkosten**	4338	32.500	32.500	31.777,29	DR144
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4338	3.500	3.500	3.590,92	DR144
	Erläuterung:					
	Wäschereikosten Laborkittel, Tischdecken					
	WC-Papier					
	Einweghandtücher					
	Aspen-Benzin					
	Diesel für Notstrom					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4338	83.200	80.000	69.335,15	DR144
	Erläuterung:					
	Fensterreinigung 1 x im Jahr					
	Unterhaltsreinigung					
	Grundreinigung 1 x im Jahr					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23004000 Gymnasium Rudolstadt, Weinbergstraße 1a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Ferien- und Sonderreinigung					
	Einpflege Aula					
	Einpflege Cafeteria					
	Einpflege MZR					
	Dachrinnenreinigung					
	Jalousinenreinigung					
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4338	8.000	6.250	6.064,00	DR144
5460 0000	**Müllentsorgung**	4338	4.750	4.750	3.433,18	DR144
	Erläuterung:					
	Gebührenerhöhung ab 01.01.2016					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4338	9.850	10.350	6.627,81	
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4338	200	200	95,68	DR068
5714 0000	**Benutzung von Sportanlagen**	4000	3.500	3.500	3.150,00	
	Erläuterung:					
	Nutzung Städtisches Stadion/Freibad					
	vorher: 54001					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4338	4.000	4.000	1.606,50	DR067
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
	Verkehrssicherungspflicht laut Satzung					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4338	1.350	1.400	465,71	DR068
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4338	1.000	1.200	518,59	DR068
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4338	1.800	1.800	1.575,35	DR068
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4338	3.500	3.500	3.392,15	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4338	550	450	538,69	DR068
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS, Schulrecht Thüringen,					
	Neue Formen Leistungsbewertung BB					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4338	2.700	2.600	2.136,48	DR068
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23004000 Gymnasium Rudolstadt, Weinbergstraße 1a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6580 0000	Homepage, Fernmeldegebühr Alarmanlage, Handy Haumeister, T@School **Sonstige Geschäftsausgaben** **Umzugskosten**	4000	2.000	0	0,00	DR068
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**403.600**	**404.750**	**311.250,01**	
	**** Summe Ausgaben UA 23004000 ****		**403.600**	**404.750**	**311.250,01**	
	**** Summe Einnahmen UA 23004000 ****		**8.250**	**8.250**	**7.915,63**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 23004000 ****		**-395.350**	**-396.500**	**-303.334,38**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23006000 Gymnasium Rudolstadt, Außenstelle Bad Blankenburg (Schließung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1402 0000	**Mieten und Pachten**	4000	150	0	125,78	
	Erläuterung:					
	Vermietung Fläche als Schulgarten					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**150**	**0**	**125,78**	
	**** Summe Ausgaben UA 23006000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 23006000 ****		**150**	**0**	**125,78**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 23006000 ****		**150**	**0**	**125,78**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23007000 Gymnasium "Dr. Max Näder" Königsee, Neue Schulstraße 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4339	100	100	131,80	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschrift					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4339	6.000	5.800	5.463,80	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4339	4.600	4.600	4.494,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Stellplätze, Klassenraum, Turnhalle					
1402 0000	**Mieten und Pachten Cafeteria**	4000	1.350	1.350	1.350,00	
1502 0000	**Rückzahlungen**	4339	50	50	906,16	
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen Getränkeautomaten**	4339	50	50	0,00	
1670 1000	**Erstattungen von privaten Unternehmen Cafeteria**	4000	1.000	1.000	1.214,66	
	Erläuterung:					
	Betriebskostenvorauszahlung					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**13.150**	**12.950**	**13.560,42**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	104.000	97.150	96.544,99	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	3.250	3.000	3.147,52	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	20.150	18.850	19.074,70	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4339	15.000	9.500	9.894,16	DR071
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
	Reparatur Außenjalousien					
5002 0000	**Werterhaltung Kantine**	4000	500	500	0,00	
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	21.500	30.653,33	DR210
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4339	11.400	11.000	6.917,28	
	Erläuterung:					
	RWA Rauch-u.Wärmeabzugsanlage, Aufzüge, Brandmelde-Hausalarmanlage, Feststellanlage, Fluchtweg-Sicherheitsbeleuchtung,Antennenanlage, Feuerlöschleitung, Feuerlöscher Fernbetreuung WinSchool, Raumlufttechnische Anlagen					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen**	4339	2.500	2.500	2.320,50	DR071

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23007000 Gymnasium "Dr. Max Näder" Königsee, Neue Schulstraße 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	unbeweglichen Vermögens					
	Erläuterung:					
	Reparaturen					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4339	3.000	3.000	2.914,27	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte,					
	Fax- und Druckerpatronen/-toner/-walzen/					
	-fixiereinheit, Ersatzbeschaffung,					
	Werkzeug Hausmeister, Batterien/Schlüssel,					
	Ersatzteile Stühle/Tische					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4339	5.450	5.350	5.348,41	DR073
	Erläuterung:					
	CWS-Handtücher, Schmutzfangmatten,					
	Miete Domain u. Homepagepflege,					
	Softwareservice u. Support Schulnetz H+H Software,					
	Antennengebühren,					
	Digitales Schwarzes Brett					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten**	4339	3.000	3.000	0,00	DR147
	angemietete Gebäude u. Anlagen					
	Erläuterung:					
	Sportanlagen Königsee					
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	250	250	0,00	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	4339	22.950	22.950	22.927,25	DR147
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
	Abrechnung BgA					
5420 0000	**Heizkosten**	4339	35.000	31.900	30.952,18	DR147
	Erläuterung:					
	Erdgas					
	Nahwärme					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	4339	3.500	2.000	1.850,16	DR147
	(z.B. Wäsche,Reinigungsmat.,					
	Schornsteinf.,Ungezieferbek.)					
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	Leuchtmittel					
	Schornsteinfeger					
	Benzin					
	Streusalz, Streusplitt					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4339	63.400	61.000	54.050,05	DR147
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Nieder-**	4339	9.350	9.350	8.217,81	DR147
	schlagswassergebühr,					
	Fäkalienabfuhr					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23007000 Gymnasium "Dr. Max Näder" Königsee, Neue Schulstraße 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5460 0000	**Müllentsorgung**	4339	3.450	3.450	3.037,68	DR147
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	2x Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
5510 0000	**Pflege- und Instandsetzung KFZ**	1240	1.000	0	8.071,77	
5520 0000	**KFZ-Steuern**	1240	150	0	150,00	
5530 0000	**KFZ-Versicherung**	4000	300	0	0,00	DR005
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4339	7.300	7.800	5.021,46	
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4339	200	200	196,06	DR073
	Erläuterung:					
	Verbrauchsmaterial und Anschaffung von					
	Sanitaschen für Klassenfahrten und -wandertage					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4339	4.000	4.000	1.094,80	DR071
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
	Winterdienst bei starkem Schneefall					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4339	1.000	1.050	59,50	DR073
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4339	1.000	1.000	310,33	DR073
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4339	1.800	1.500	1.332,60	DR073
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4339	6.000	5.800	5.463,80	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4339	50	50	39,88	DR073
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4339	2.200	2.000	1.564,32	DR073
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Internet, Homepage, Handy Hausmeister,					
	T@School					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**331.150**	**329.650**	**321.154,81**	
	****** Summe Ausgaben UA 23007000 ******		**331.150**	**329.650**	**321.154,81**	
	****** Summe Einnahmen UA 23007000 ******		**13.150**	**12.950**	**13.560,42**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 23007000 ******		**-318.000**	**-316.700**	**-307.594,39**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23007100 Mehrzweckhalle Königsee

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Benutzungsgebühren**	4339	250	200	264,00	
	Duschgeld					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4339	800	800	1.606,85	
	Erläuterung:					
	Vermietung Turnhalle					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4339	0	0	31,36	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**1.050**	**1.000**	**1.902,21**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	18.450	15.800	15.307,61	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	600	500	475,91	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	3.600	3.050	2.999,79	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4339	4.000	4.000	2.705,77	DR071
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	2.800	0,00	DR210
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude,**	4339	6.250	6.250	4.047,37	
	Anlagen					
	Erläuterung:					
	Brandmelde-Hausalarmanlage, Feststellanlage,					
	Trennvorhänge, Wartung Sportgeräte, RWA-Anlage,					
	Fluchtweg-Sicherheitsbeleuchtung, Lüftungsanalge,					
	Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und**	4000	1.000	5.000	0,00	
	sicherheitsrelevante Maßnahmen					
	Erläuterung:					
	Ersatzteile und Reparatur von Sportgeräten nach Wartungsprotokoll u. TÜV u. laufender Verschleiß					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen**	4000	2.000	2.000	0,00	
	unbeweglichen Vermögens					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4339	1.400	1.400	2.173,99	
	Erläuterung:					
	Reparatur Sportgeräte,					
	Sicherheit- Absturzsicherung					
	Ersatz Sprossenwände, Turnbänke u.a.					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4339	400	400	381,99	DR073
	Erläuterung:					
	CWS-Handtücher					
5410 0000	**Stromkosten**	4339	11.000	11.100	10.804,53	DR147
	Erläuterung:					
	Abschläge Stadtteil					
	Nachzahlung Stadtteil					
	Abschläge Schulteil					
	Nachzahlung Schulteil					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23007100 Mehrzweckhalle Königsee

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4339	1.450	1.450	263,98	DR147
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	Leuchtmittel					
	Streusalz, Streusplitt					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4339	14.050	13.500	12.309,11	DR147
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4339	2.800	2.800	2.106,00	DR147
5460 0000	**Müllentsorgung**	4339	300	300	170,28	DR147
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung (befreit)					
	Müllmarken					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4339	150	200	145,82	DR073
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4339	1.500	1.500	0,00	DR071
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6500 0000	**Bürobedarf**	4339	50	100	0,00	DR073
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4339	250	250	220,53	DR073
	Erläuterung:					
	Fernmeldegebühren					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**69.250**	**72.400**	**54.112,68**	
	****** Summe Ausgaben UA 23007100 ******		**69.250**	**72.400**	**54.112,68**	
	****** Summe Einnahmen UA 23007100 ******		**1.050**	**1.000**	**1.902,21**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 23007100 ******		**-68.200**	**-71.400**	**-52.210,47**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 24 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 24000000 Berufsschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Schullastenausgleich BS**	4311	466.900	380.000	501.599,00	
	Erläuterung: Thüringer Verordnung zur Durchführung des Schullastenausgleiches Blockunterricht und Vollzeitunterricht VZ 931 x 370,00 EUR und TZ 800 x 153,00€					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**466.900**	**380.000**	**501.599,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge**	4311	77.800	83.500	35.209,10	DR220
	Erläuterung: Wartung Schulverwaltungssoftware winSCHOOL , Miete PC-Kabinette Berufsschulen					
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	4000	2.500	1.000	681,87	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4311	2.600	0	0,00	
	Erläuterung: Netzwerkbetreuung					
6511 0000	**Druck- und Bindearbeiten**	4311	2.000	2.000	4.185,63	
	Erläuterung: Klassenbuch, Notenbuch, Zeugnispapier, Sportunterrichtsheft u.a.					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko. und ähnliche Kosten**	4000	15.000	18.000	5.203,43	
	Erläuterung: Feuerwehrpläne, Brandschutzkonzepte, Flucht- und Rettungspläne					
6551 0000	**Gesundheitszeugnisse für Schülerpraktikum**	4311	3.500	3.500	2.755,77	DR261
6580 0000	**Sonstige Geschäftsausgaben Umzugskosten**	4000	2.000	0	0,00	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**105.400**	**108.000**	**48.035,80**	
	**** Summe Ausgaben UA 24000000 ****		**105.400**	**108.000**	**48.035,80**	
	**** Summe Einnahmen UA 24000000 ****		**466.900**	**380.000**	**501.599,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 24000000 ****		**361.500**	**272.000**	**453.563,20**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24001000 BS Unterwellenborn, Am Gewände, Haus A, B, C, D, Haus E Lehrwerkstatt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 24001000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 24001000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 24001000 ****		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 24 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 24002000 Staatl. Berufsbildungszentrum, Hauptsitz Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4342	300	150	315,70	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschriften					
1100 0000	**Benutzungsgebühren**	4342	200	150	135,00	
	Erläuterung:					
	Duschmarken					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4342	4.000	4.000	3.579,40	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4342	4.950	4.950	5.079,38	
	Erläuterung:					
	Vermietung Turnhalle, Klassenräume, Stellplätze					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4342	0	0	411,47	
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen Getränkeautomaten**	4342	400	400	519,12	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**9.850**	**9.650**	**10.040,07**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	179.700	184.200	158.545,78	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	5.550	5.700	4.497,51	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1234	34.600	35.700	31.459,34	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	4342	15.000	10.000	12.138,01	DR218
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	11.000	17.452,28	DR210
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4342	16.400	16.400	10.643,58	
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	0	6.000	0,00	
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4342	2.000	2.000	235,62	DR218
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4342	4.000	4.000	1.001,22	
	Erläuterung:					
	Wartung und Reparatur AM - Verwaltung / Hausmeister, Ersatzbeschaffung AM - Verwaltung, Neuanschaffung AM - Hausmeister					
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	4342	200	200	185,00	DR219
	Erläuterung:					
	Schülerparkplätze von RUWO					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 24 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 24002000 Staatl. Berufsbildungszentrum, Hauptsitz Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen Fahrzeuge**	4342	6.450	5.000	4.246,39	DR219
	Erläuterung: CWS-Handtücher, Schmutzfangmatten, Untis-Hosting Wartungsvertrag, SBE-Wartung					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude, Anlagen**	4342	0	2.500	0,00	DR159
	Erläuterung: Sportplatz - Schremsche lt. Vertrag, jetzt 5714					
5410 0000	**Stromkosten**	4342	30.500	30.500	33.220,26	DR159
	Erläuterung: Monatsbeträge durch RLM					
5420 0000	**Heizkosten**	4342	32.200	32.000	26.277,03	DR159
	Erläuterung: Fernwärme					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4342	2.000	2.000	1.711,31	DR159
	Erläuterung: Toilettenpapier, Papierhandtücher, Seife Benzin f. AM, Streumaterial f. Winter Steinpflege, Algenmittel f. Teich u.a.					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4342	95.700	92.000	87.461,75	DR159
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4342	12.150	12.150	11.005,00	DR159
5460 0000	**Müllentsorgung**	4342	6.450	6.450	5.795,88	DR159
	Erläuterung: Grundgebühr ZASO lt. Satzung Müllmarken 3x Miete Abfallbehälter 1.100 Liter Grünschnittentsorgung Aktenvernichtung					
5510 0000	**Pflege- und Instandsetzung KFZ**	1240	0	0	722,97	
5520 0000	**KFZ-Steuern**	1240	0	0	236,22	
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4342	20.000	34.500	21.453,65	
	Erläuterung: 15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4342	150	150	145,86	DR219
5714 0000	**Benutzung von Sportanlagen**	4000	500	500	150,00	
	Erläuterung: Nutzung Sportanlage Schremsche vorher: 54001					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4342	5.000	4.700	556,92	DR218
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 24 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 24002000 Staatl. Berufsbildungszentrum, Hauptsitz Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4342	2.700	2.750	2.441,84	DR219
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler,					
	Standgebühren Berufsinformation - Messe					
6500 0000	**Bürobedarf**	4342	1.500	1.500	1.398,27	DR219
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4342	1.500	1.500	1.457,50	DR219
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4342	4.000	4.000	3.579,40	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4342	250	250	277,04	DR219
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS, Schule und Recht,					
	Handbuch f. berufl. Schulen,					
	Gesetz- und Verordnungsblatt					
6511 0000	**Druck- und Bindearbeiten**	4342	0	200	0,00	
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4342	4.400	4.200	3.171,30	DR219
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Telekon/ Internet, ISDN Grundgebühren,					
	T@School					
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge**	4342	1.400	1.400	1.356,00	DR219
	Übungsfirma					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**484.300**	**513.450**	**442.822,93**	
	**** Summe Ausgaben UA 24002000 ****		**484.300**	**513.450**	**442.822,93**	
	**** Summe Einnahmen UA 24002000 ****		**9.850**	**9.650**	**10.040,07**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 24002000 ****		**-474.450**	**-503.800**	**-432.782,86**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24002100 Staatl. Berufsbildungszentrum, Schulteil Unterwellenborn, Haus D/E

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4342	150	150	0,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Stellplätze					
1402 0000	**Mieten, Pachten**	4000	150	5.900	5.405,94	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4342	50	50	6.686,79	
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen**	4000	500	3.600	3.600,00	
	Cafeteria					
	Erläuterung:					
	Betriebskostenvorauszahlung Cafeteria					
	davor in 1402					
	Betriebskostenvorauszahlung Cafeteria nun in 20051.1402					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**850**	**9.700**	**15.692,73**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	179.800	170.000	169.740,96	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	5.600	5.250	5.571,84	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1234	34.900	32.950	31.561,10	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	4342	10.500	10.500	17.123,04	DR218
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	20.000	20.000	0,00	DR210
	Erläuterung:					
	Instandsetzung Dach Haus E					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4342	12.750	12.750	10.599,95	
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	0	65.000	0,00	
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4342	5.000	2.000	143,38	DR218
	Erläuterung:					
	Reparaturen					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4342	2.000	4.000	3.314,11	
	Erläuterung:					
	Reparatur von Geräten, Arbeitsmittel Hausmeister, Ersatzbeschaffung					
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	4342	10.850	10.850	11.971,94	DR219
	Erläuterung: CNC - Maschine im Bildungszentrum mit Lizenzerweiterung					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen Fahrzeuge**	4342	3.050	3.150	1.140,55	DR219

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24002100 Staatl. Berufsbildungszentrum, Schulteil Unterwellenborn, Haus D/E

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Schmutzfangmatten, SBE Wartung					
5410 0000	**Stromkosten**	4342	45.000	50.000	47.505,43	DR159
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlungen					
5420 0000	**Heizkosten**	4342	67.000	67.000	66.437,74	DR159
	Erläuterung:					
	Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4342	3.500	3.500	2.961,55	DR159
	Erläuterung:					
	Straßenreinigung					
	Kfz -Steuer, Streumaterial f. Winterdienst					
	Benzin, Toilettenpapier					
	Papierhandtücher					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4342	98.800	95.000	90.473,87	DR159
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4342	17.200	17.200	16.758,02	DR159
5460 0000	**Müllentsorgung**	4342	7.450	7.450	6.901,07	DR159
	Erläuterung:					
	Grundgebühren ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	3x Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
	Aktenvernichtung					
5490 0000	**Rückzahlung Betriebskosten**	4000	50	50	0,00	
5510 0000	**Pflege- und Instandsetzung KFZ**	1240	2.000	0	0,00	
5520 0000	**KFZ-Steuern**	1240	250	0	0,00	
5530 0000	**KFZ-Versicherung**	4000	450	0	0,00	DR005
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4342	9.850	9.850	773,50	DR218
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht - Baumschnitt					
	Winterdienst bei starkem Schneefall					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4342	3.750	4.400	4.138,75	DR219
	Erläuterung:					
	Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Hybrid Verw., Hybrid Schüler,					
	Mobilfunk,T-Systems					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**539.750**	**590.900**	**487.116,80**	
	****** Summe Ausgaben UA 24002100 ******		**539.750**	**590.900**	**487.116,80**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24002100 Staatl. Berufsbildungszentrum, Schulteil Unterwellenborn, Haus D/E

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
			2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** Summe Einnahmen UA 24002100 ****		**850**	**9.700**	**15.692,73**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 24002100 ****		**-538.900**	**-581.200**	**-471.424,07**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 24 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 24002200 Staatl. Berufsbildungszentrum, Schulteil Unterwellenborn, Haus A/B

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4000	27.750	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung an Stadt Saalfeld					
1620 0000	**Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	4000	16.650	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung an Stadt Saalfeld					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**44.400**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 24002200 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 24002200 ****		**44.400**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 24002200 ****		**44.400**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24002300 Staatl. Berufsbildungszentrum, Schulteil Unterwellenborn, Turnhalle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4000	100	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Sportanlage					
1620 0000	**Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	4341	500	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Nutzung durch Stadt Saalfeld					
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen**	4341	50	0	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**650**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
5490 0000	**Rückzahlung Betriebskosten**	4341	50	0	0,00	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**50**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 24002300 ****		**50**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 24002300 ****		**650**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 24002300 ****		**600**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24005000 BS für Gesundheit und Soziales ,Med. Fachschule, Hauptsitz Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4341	150	150	78,00	
	Erläuterung:					
	Zeugnisabschrift					
1100 0000	**Materialgeld u. Nahrungs-**	4341	6.000	6.000	6.640,92	ZW011
	zubereitung Schüler					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen,**	4341	1.500	2.000	1.322,25	
	Kopiergeld					
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4341	2.000	3.600	1.547,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Stellplätze					
1402 0000	**Mieten und Pachten**	4000	50	50	44,74	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4341	0	0	4.164,72	
1670 0000	**Erstattungen von privaten**	4341	150	150	178,50	
	Unternehmen					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**9.850**	**11.950**	**13.976,13**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	68.900	64.000	75.149,66	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.150	2.000	2.402,18	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	13.400	12.400	14.673,42	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4341	5.000	5.000	4.662,85	DR077
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	2.500	0,00	DR210
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude,**	4341	5.050	5.050	3.708,09	
	Anlagen					
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage, RWA Anlage,					
	Rauchschutztüren, Brauchwasseranlage,					
	Brandmelde-Hausalarmanlage,					
	Notstrom-Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und**	4000	0	40.000	0,00	
	sicherheitsrelevante Maßnahmen					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen**	4000	1.500	1.500	0,00	
	unbeweglichen Vermögens					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4341	4.000	4.000	1.771,69	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte,					
	Druckerpatronen/ -toner,					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 24 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 24005000 BS für Gesundheit und Soziales ,Med. Fachschule, Hauptsitz Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Ersatzbeschaffung, Werkzeug, Kleinteile Hausmeister					
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	4341	1.500	4.400	2.044,00	DR080
	Erläuterung: Zentrum für Sporttherapie - Bergfried Stellplatzanlage					
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge**	4341	700	700	436,06	DR080
	Erläuterung: Schmutzfangmatten					
5410 0000	**Stromkosten**	4341	9.500	9.900	9.770,00	DR155
	Erläuterung: Abschläge Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4341	14.600	14.600	14.522,00	DR155
	Erläuterung: Abschläge - Erdgas Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4341	3.000	3.000	2.127,21	DR155
	Erläuterung: Toilettenpapier / Papierhandtücher Fertigwäsche Reinigung Fettabscheider sonstiges Verbrauchsmaterial					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4341	30.200	29.000	28.056,04	DR155
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4341	3.900	3.850	3.592,17	DR155
5460 0000	**Müllentsorgung**	4341	2.200	2.200	1.946,08	DR155
	Erläuterung: Gebührenerhöhung ab 01.01.2016 Grundgebühr ZASO lt. Satzung Müllmarken Miete Abfallbehälter 1.100 Liter Aktenvernichtung					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4341	7.950	9.800	10.997,67	
	Erläuterung: 15,00 EUR je Schüler					
5711 1000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel, Materialgeld Schüler**	4341	6.000	6.000	6.640,92	ZW011
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4341	150	200	0,00	DR080
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4341	1.500	1.500	261,80	DR077

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24005000 BS für Gesundheit und Soziales ,Med. Fachschule, Hauptsitz Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
			2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherheitspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4341	1.100	1.000	764,05	DR080
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4341	1.500	2.000	1.194,30	DR080
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4341	1.900	1.600	1.871,25	DR080
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4341	1.500	2.000	1.322,25	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4341	350	300	318,88	DR080
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS, Schulrecht Thüringen					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4341	3.400	3.200	2.542,13	DR080
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren, Website, T@School					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**190.950**	**231.700**	**190.774,70**	
	**** Summe Ausgaben UA 24005000 ****		**190.950**	**231.700**	**190.774,70**	
	**** Summe Einnahmen UA 24005000 ****		**9.850**	**11.950**	**13.976,13**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 24005000 ****		**-181.100**	**-219.750**	**-176.798,57**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 24 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 24005100 BS für Gesundheit und Soziales ,Med. Fachschule, Schulteil Unterwellenborn

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4341	250	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Stellplätze					
1402 0000	**Mieten und Pachten**	4000	5.900	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume, Cafeteria					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4341	50	0	0,00	
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen**	4341	2.600	0	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**8.800**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
5200 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände**	4341	2.000	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte,					
	Druckerpatronen/ -toner,					
	Ersatzbeschaffung,					
	Werkzeug, Kleinteile Hausmeister					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4341	300	0	0,00	DR080
	Erläuterung:					
	Schmutzfangmatten					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**2.300**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 24005100 ****		**2.300**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 24005100 ****		**8.800**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 24005100 ****		**6.500**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24009000 BS Rudolstadt, Trommsdorffstraße

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 24009000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 24009000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 24009000 ****		**0**	**0**	**0,00**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2400

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 26 Gemeinschaftsschulen
Unterabschnitt 26000000 Gemeinschaftsschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Schullastenausgleich**	4311	89.200	78.200	85.700,00	
	Erläuterung:					
	Thüringer Verordnung zur Durchführung Schullastenausgleichs					
	218 Schüler x 409,00 EUR					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**89.200**	**78.200**	**85.700,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4311	800	800	753,98	DR220
	Erläuterung:					
	Wartung Schulverwaltungssoftware winSCHOOL					
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	4000	2.500	500	0,00	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4311	900	0	100,00	DR256
	Erläuterung:					
	Netzwerkbetreuung					
6511 0000	**Druck- und Bindearbeiten**	4311	250	300	155,58	
	Erläuterung:					
	Klassenbuch, Notenbuch, Zeugnispapier, Sportunterrichtsheft u.a.					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko.**	4000	5.000	5.000	3.416,97	
	Erläuterung:					
	Brandschutzkonzepte, Feuerwehrpläne, Flucht- und Rettungspläne					
6551 0000	**Gesundheitszeugnisse**	4311	250	300	300,00	DR261
6580 0000	**Sonstige Geschäftsausgaben**	4000	2.000	0	0,00	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**11.700**	**6.900**	**4.726,53**	
	**** Summe Ausgaben UA 26000000 ****		**11.700**	**6.900**	**4.726,53**	
	**** Summe Einnahmen UA 26000000 ****		**89.200**	**78.200**	**85.700,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 26000000 ****		**77.500**	**71.300**	**80.973,47**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 26 Gemeinschaftsschulen
Unterabschnitt 26001000 GSS Kaulsdorf, Straße des Friedens 29

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4335	500	1.000	1.410,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenräume, Turnhalle					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4335	0	0	1.021,01	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**500**	**1.000**	**2.431,01**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	82.800	72.950	70.969,67	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.550	2.250	2.309,27	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	16.050	14.150	14.048,66	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	4335	4.500	4.500	8.980,46	DR049
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	20.000	0,00	DR210
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4335	4.000	4.000	3.768,45	
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	25.000	20.000	0,00	
	Erläuterung:					
	Sanierung Treppenanlage Notausgang					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4335	4.500	500	0,00	DR049
	Erläuterung:					
	u.a. Austausch Fallschutz Sand und Kies					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4335	3.000	3.000	2.519,88	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Druckerpatronen/ -toner, Ersatzbeschaffung, Werkzeug Hausmeister					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	4335	100	100	60,00	DR149
	Erläuterung:					
	Website					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4335	24.000	23.000	24.991,80	DR133
	Erläuterung:					
	Turnhalle Kaulsdorf					
5410 0000	**Stromkosten**	4335	8.600	8.600	8.489,82	DR133
5420 0000	**Heizkosten**	4335	10.000	13.100	8.396,71	DR133
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4335	2.350	2.350	2.376,62	DR133
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4335	39.550	38.000	35.216,38	DR133
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr,**	4335	4.750	4.750	4.861,28	DR133

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 26 Gemeinschaftsschulen
Unterabschnitt 26001000 GSS Kaulsdorf, Straße des Friedens 29

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Fäkalienabfuhr					
5460 0000	**Müllentsorgung**	4335	4.350	4.350	3.542,41	DR133
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	2x Abfallbehälter Miete 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
	Aktenvernichtung					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4335	3.250	2.800	1.280,45	DR149
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4335	150	150	78,70	DR149
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4335	1.500	1.500	518,80	DR049
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4335	450	400	74,00	DR149
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4335	600	600	477,29	DR149
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4335	400	400	297,59	DR149
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4335	50	50	76,91	DR149
	Erläuterung:					
	Handbuch Schule					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4335	3.400	3.000	2.348,60	DR149
	Erläuterung:					
	Porto, Fernmeldegebühren, Rundfunkgebühren,					
	Online-E-Mail-Postfächer, T@School					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**245.900**	**244.500**	**195.683,75**	
	**** Summe Ausgaben UA 26001000 ****		**245.900**	**244.500**	**195.683,75**	
	**** Summe Einnahmen UA 26001000 ****		**500**	**1.000**	**2.431,01**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 26001000 ****		**-245.400**	**-243.500**	**-193.252,74**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2600

bis 2015 in UA 22513

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen
Unterabschnitt 27000000 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Schullastenausgleich Förderschulen**	4311	119.200	120.650	120.442,00	
	Erläuterung: Thüringer Verordnung zur Durchführung Schullastenausgleichs, 40 FÖZ/Schüler geistige Entwicklung 1.473,00 €, 121 Schüler Lernen 498,00 EUR					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**119.200**	**120.650**	**120.442,00**	
	**** AUSGABEN ****					
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge**	4311	1.600	1.600	1.553,67	DR220
	Erläuterung: Wartung Schulverwaltungssoftware winSCHOOL					
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	4000	1.500	1.000	0,00	
5713 0000	**Schulschwimmen**	4311	4.200	4.200	3.361,01	DR260
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	4311	12.300	2.000	0,00	
	Erläuterung: Testmaterial für Gutachten, Folgegutachten					
6500 0000	**Bürobedarf**	4311	0	3.200	0,00	
6511 0000	**Druck- und Bindearbeiten**	4311	300	300	529,43	
	Erläuterung: Klassenbuch, Notenbuch, Zeugnispapier, Sportunterrichtsheft u.a.					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko. und ähnliche Kosten**	4000	15.000	15.000	2.741,64	
	Erläuterung: Feuerwehrpläne, Brandschutzkonzept, Flucht- und Rettungspläne					
6551 0000	**Gesundheitszeugnisse für Schülerpraktikum**	4311	400	500	250,00	DR261
6580 0000	**Sonstige Geschäftsausgaben Umzugskosten**	4000	2.000	0	0,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**37.300**	**27.800**	**8.435,75**	
	**** Summe Ausgaben UA 27000000 ****		**37.300**	**27.800**	**8.435,75**	
	**** Summe Einnahmen UA 27000000 ****		**119.200**	**120.650**	**120.442,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 27000000 ****		**81.900**	**92.850**	**112.006,25**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen
Unterabschnitt 27001000 FÖZ für Lernbehinderte, "Johann Heinrich Pestalozzi" Saalfeld, Jahnstraße 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4343	400	500	184,05	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4343	1.650	1.650	1.342,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Turnhalle, Stellplätze					
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1234	3.450	3.800	2.821,01	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**5.500**	**5.950**	**4.347,06**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	54.050	64.750	63.630,55	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1234	2.550	2.800	2.129,77	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	1.700	2.000	2.051,31	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	10.500	12.550	12.204,54	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4343	5.000	4.500	8.951,60	DR081
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	30.000	40.000	35.098,45	DR210
	Erläuterung:					
	Sanierung Klassenräume nach Elektroinstallation					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4343	2.800	2.800	1.051,14	
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungszentrale, Rauchschutztüren, RWA-Anlage, Notstom-Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	40.000	15.000	0,00	
	Erläuterung:					
	Beseitigung Unfallgefahren Außenanlagen Schallschutz Klassenräume					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4343	4.500	4.500	67,06	DR081
	Erläuterung:					
	Reparaturen Außengelände					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4343	1.500	2.000	311,76	
	Erläuterung:					
	Wartung/Reparatur Geräte, Ersatzbeschaffung, Druckerpatronen/ -toner, Werkzeug Hausmeister					
5200 1000	**Arbeitsmittel mobiler sonderpädagogischer Dienst**	4343	0	400	495,65	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen
Unterabschnitt 27001000 FÖZ für Lernbehinderte, "Johann Heinrich Pestalozzi" Saalfeld, Jahnstraße 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u.Anlagen**	4343	2.450	2.450	2.449,68	DR082
	Erläuterung:					
	CWS-Handtücher, Schmutzfangmatten					
5410 0000	**Stromkosten**	4343	10.000	10.250	10.107,33	DR161
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4343	13.000	16.000	15.289,95	DR161
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4343	1.000	1.000	602,26	DR161
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4343	33.300	32.000	29.813,99	DR161
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4343	3.600	3.150	3.440,06	DR161
5460 0000	**Müllentsorgung**	4343	2.100	2.100	1.464,25	DR161
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	2x Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
	Aktenvernichtung					
5620 1000	**Aus- und Fortbildung Bundesfreiwilligendienst**	1234	1.000	1.100	0,00	DR244
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4343	1.100	1.200	780,40	DR082
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4343	850	850	724,60	DR082
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5711 1000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel mobiler Dienst**	4343	0	500	391,55	
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4343	100	100	25,30	
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4343	100	100	82,10	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4343	2.500	2.500	0,00	DR081
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4343	150	150	1.314,00	DR082

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen
Unterabschnitt 27001000 FÖZ für Lernbehinderte, "Johann Heinrich Pestalozzi" Saalfeld, Jahnstraße 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4343	400	400	212,65	DR082
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4343	350	400	99,65	DR082
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4343	400	500	184,05	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6500 2000	**Bürobedarf MSD**	4343	0	100	195,15	
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4343	50	50	0,00	DR082
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4343	1.500	1.600	1.400,20	DR082
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Handy Hausmeister, Homepage					
7100 0000	**Zuschüsse für lfd. Zwecke**	1230	500	0	0,00	
	Rückzahlung Bundes-					
	freiwilligendienst					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**227.050**	**227.800**	**194.569,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 27001000 ****		**227.050**	**227.800**	**194.569,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 27001000 ****		**5.500**	**5.950**	**4.347,06**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 27001000 ****		**-221.550**	**-221.850**	**-190.221,94**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen
Unterabschnitt 27002000 FÖZ geistige Entwicklung, "Jettina-Schule" Saalfeld, A. Schweitzer Str. 41

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4344	300	300	254,55	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4344	0	0	138,52	
1700 0000	**Zuweisungen und Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1234	2.500	2.500	2.500,00	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Finanzierung pflegerischer-u. therapeutischer Leistungen**	4311	0	0	14.496,00	ZW013
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**2.800**	**2.800**	**17.389,07**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	58.450	54.500	55.500,27	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1234	5.350	5.350	5.260,84	DR100
4162 0000	**Entgelt FSJ**	1234	7.000	7.000	6.960,00	DR100
	Erläuterung:					
	zwei anerkannte FSJ-Stellen					
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	1.850	1.700	1.767,50	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	11.350	10.550	10.942,60	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4344	3.000	3.000	4.900,10	DR083
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	0	13.000	0,00	DR210
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4344	3.300	3.300	2.265,40	
	Erläuterung:					
	Überwachung Fernwärme, Rauchschutztüren, Hausalarmanlage, Brandmeldeanlage, Aufzuganlagen, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	40.000	15.500	0,00	
	Erläuterung:					
	Fallschutz und Umrandung Schaukelplatz					
	Instandsetzung Entwässerung KG					
	Sanierung Kellerschächte					
	Erneuerung Gehwegplatten					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4344	7.000	7.000	2.805,27	DR083
	Erläuterung:					
	Erneuerung Holzbänke /Farbe u. Holz					
	Gummimatten f. Unter					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4344	1.500	2.600	1.427,55	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen
Unterabschnitt 27002000 FÖZ geistige Entwicklung, "Jettina-Schule" Saalfeld, A. Schweitzer Str. 41

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Wartung/Repartatur Geräte,					
	Ersatzbeschaffung, Druckerpatronen/ -toner,					
	Werkzeug Hausmeister, Kleinmaterial					
5202 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände zentrale Beschaffung**	4311	500	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Ersatzbeschaffung Fernseher					
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen**	4344	0	0	3.785,76	DR162
	Erläuterung:					
	Dreifeldhalle Saalfeld / Gorndorf					
	ab 2018 in HHStelle 5714					
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	0	650	628,56	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	4344	3.500	3.600	3.430,00	DR162
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	4344	17.000	18.200	16.882,93	DR162
	Erläuterung:					
	Fernwärme					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4344	1.150	1.150	1.331,08	DR162
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
	Schädlingsbekämpfung					
	Benzin					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4344	18.200	17.500	15.616,29	DR162
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4344	3.600	3.200	3.130,82	DR162
5460 0000	**Müllentsorgung**	4344	900	900	834,51	DR162
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	Müllmarken					
	2x Miete Abfallbehälter 1.100 Liter					
	Grünschnittentsorgung					
5620 1000	**Aus- und Fortbildung Bundesfreiwilligendienst**	1234	350	350	45,00	DR244
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4344	850	500	506,55	DR084
	Erläuterung:					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen
Unterabschnitt 27002000 FÖZ geistige Entwicklung, "Jettina-Schule" Saalfeld, A. Schweitzer Str. 41

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4344	850	800	838,31	DR084
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Schüler					
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4344	150	150	143,44	
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4344	100	100	5.458,64	ZW013
5714 0000	**Benutzung von Sportanlagen**	4000	4.900	4.900	0,00	
	Erläuterung:					
	bis 2017 in HHStelle 54001					
	Nutzung Dreifelderhalle Gorndorf					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4344	3.000	3.000	355,75	DR083
	Hausmeisterdienste					
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungsspflicht Baumschnitt					
	Entfernen von Nadelbäumen					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4344	100	100	100,00	DR084
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4344	500	500	528,11	DR084
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4344	300	300	148,10	DR084
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4344	300	300	254,55	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4344	50	50	39,88	DR084
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4344	950	950	765,55	DR084
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren,					
	Fernmeldegebühren, Handy Hausmeister					
7100 0000	**Zuschüsse für lfd. Zwecke**	1230	500	0	0,00	
	Rückzahlung Bundes-					
	freiwilligendienst					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**196.550**	**180.700**	**146.653,36**	
	**** Summe Ausgaben UA 27002000 ****		**196.550**	**180.700**	**146.653,36**	
	**** Summe Einnahmen UA 27002000 ****		**2.800**	**2.800**	**17.389,07**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 27002000 ****		**-193.750**	**-177.900**	**-129.264,29**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen
Unterabschnitt 27005000 FÖZ für Lernbehinderte, "J. H. Pestalozzi" Rudolstadt, Anne Frank Str. 7-9

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1302 0000	**Verkauf v. Druckerzeugnissen, Kopiergeld**	4345	500	500	479,80	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 650011					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4345	650	650	590,00	
	Erläuterung:					
	Vermietung Klassenraum, Turnhalle, Stellplätze					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4345	0	0	2.443,02	
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1234	8.450	8.800	8.470,49	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**9.600**	**9.950**	**11.983,31**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	67.650	62.800	51.249,15	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1234	13.500	13.500	10.204,29	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	2.100	1.950	1.654,31	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	13.150	12.150	10.253,20	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4345	4.000	5.000	787,34	DR087
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
	Fassade Eingang Abdeckung Risse					
	Reparatur / Austausch Sanitär					
	Malerarbeiten Eingang und Treppenhaus					
	Reparatur am Dach					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	8.000	0	0,00	DR210
	Erläuterung:					
	u.a. Isolierung ausbessern Heizungsrohre					
	im Krichkeller,					
	neue Silikonfugen in allen Toiletten und Küche					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4345	2.750	2.750	1.564,87	
	Erläuterung:					
	Brandmelde-Hausalarmanlage,					
	Flucht-Sicherheitsbeleuchtung, FW-Station,					
	Rauchschutztüren, Feuerlöscher					
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	6.000	3.000	0,00	
	Erläuterung:					
	Nachrüstung Fluchttüren mit Panikschlössern					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4345	1.500	1.500	0,00	DR087
	Erläuterung:					
	Reparaturen					

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen
Unterabschnitt 27005000 FÖZ für Lernbehinderte, "J. H. Pestalozzi" Rudolstadt, Anne Frank Str. 7-9

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM** Erläuterung: Wartung/Reparatur Geräte, Druckerpatronen/ -toner, Ersatzbeschaffung, Werkzeug HM,	4345	1.500	3.000	1.077,23	
5202 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände zentrale Beschaffung** Erläuterung: Trapeztische	4311	800	0	0,00	
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge** Erläuterung: Schmutzfangmatten	4345	450	400	426,48	DR088
5400 1000	**Bewirtschaftungskosten angemietete Gebäude u. Anlagen** Erläuterung: Sportplatz Stadt Rudolstadt jetzt 5714	4345	0	1.500	0,00	DR165
5410 0000	**Stromkosten** Erläuterung: Abschläge Nachzahlung	4345	3.400	3.300	3.197,00	DR165
5420 0000	**Heizkosten** Erläuterung: Fernwärme	4345	23.000	22.100	22.686,13	DR165
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)** Erläuterung: Toilettenpapier / Papierhandtücher sonstiges Verbrauchsmaterial Schornsteinfeger	4345	1.000	800	535,79	DR165
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4345	20.800	20.000	19.143,48	DR165
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4345	2.200	2.100	1.984,00	DR165
5460 0000	**Müllentsorgung** Erläuterung: Grundgebühr ZASO lt. Satzung Müllmarken Grünschnittentsorgung	4345	1.200	1.100	635,48	DR165
5620 1000	**Aus- und Fortbildung Bundesfreiwilligendienst**	1234	1.700	1.800	220,80	DR244
5710 0000	**Spiel- und Beschäftigungsmat.**	4345	1.000	1.000	812,63	DR088

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen
Unterabschnitt 27005000 FÖZ für Lernbehinderte, "J. H. Pestalozzi" Rudolstadt, Anne Frank Str. 7-9

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	20,00 EUR je Hortkind					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4345	1.150	1.900	1.148,12	DR088
	Erläuterung:					
	15,00 EUR je Schüler					
5711 1000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel mobiler Dienst**	4345	0	0	51,85	
5712 2000	**Erfrischungsgetränke**	4345	100	100	46,06	DR088
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4345	100	100	59,89	
5714 0000	**Benutzung von Sportanlagen**	4000	1.200	1.200	900,00	
	Erläuterung:					
	Nutzung Sportanlage Schremsche					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4345	1.500	1.500	987,70	DR087
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	4345	150	150	148,68	DR088
	Erläuterung:					
	2,00 EUR je Schüler					
6500 0000	**Bürobedarf**	4345	500	1.000	387,86	DR088
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	4345	350	300	324,10	DR088
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6500 1100	**Kopierkosten für Lehrerkopien**	4345	500	500	479,80	
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 1302					
6500 2000	**Bürobedarf MSD**	4345	0	300	0,00	
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4345	50	50	39,88	DR088
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4345	1.350	1.600	1.323,60	DR088
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren,					
	Handy Hausmeister, Website					
7100 0000	**Zuschüsse für lfd. Zwecke**	1230	1.000	0	0,00	
	Rückzahlung Bundes-					
	freiwilligendienst					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**183.650**	**168.450**	**132.329,72**	
	**** Summe Ausgaben UA 27005000 ****		**183.650**	**168.450**	**132.329,72**	
	**** Summe Einnahmen UA 27005000 ****		**9.600**	**9.950**	**11.983,31**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 27005000 ****		**-174.050**	**-158.500**	**-120.346,41**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben
Unterabschnitt 29000000 Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Zuschuss Schülertransport**	4311	600.000	600.000	602.932,96	
	Erläuterung: pauschale Zuweisung Schülerbeförderung					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**600.000**	**600.000**	**602.932,96**	
	**** A U S G A B E N ****					
6380 0000	**Fahrtkosten Schulsportwettbe-werbe TMBWK**	4311	20.000	20.000	17.751,21	DR239
6390 0000	**Kosten der Schülerbeförderung**	4311	3.280.000	3.490.000	3.304.080,85	DR239
	Erläuterung: Anzahl der Schüler in Freier Trägerschaft steigt im LK stetig an. Weiterhin erhöht sich Erstattung bei Schulen in Freier Trägerschaft aufgrund Einführung des Mindestlohnes für die Beschäftigten und die damit verbundenen Preisanpassung im Freigestellten Schülerverkehr. Tariferhöhung im Linienverkehr -Schülerzeitkarten 2016					
7120 0000	**Zuschuss Schülerbeförderung Städte Rudolst. und Saalfeld**	4311	70.000	35.000	30.870,17	DR239
	Erläuterung: Anteil pauschale Zuweisung Schülerbeförderung kreisangehörige Städte					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**3.370.000**	**3.545.000**	**3.352.702,23**	
	**** Summe Ausgaben UA 29000000 ****		**3.370.000**	**3.545.000**	**3.352.702,23**	
	**** Summe Einnahmen UA 29000000 ****		**600.000**	**600.000**	**602.932,96**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 29000000 ****		**-2.770.000**	**-2.945.000**	**-2.749.769,27**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben
Unterabschnitt 29500000 Kreismedienzentrum

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4312	400	400	447,23	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**400**	**400**	**447,23**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	39.100	37.500	36.073,19	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	1.200	1.150	1.184,80	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	7.600	7.250	7.066,60	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4312	200	200	0,00	DR091
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4312	1.500	1.500	859,46	
5310 0000	**Mieten für Maschinen u.Anlagen**	4312	1.000	1.000	809,00	DR092
	Erläuterung:					
	Kopierer, Miete Domain,					
	Wartung Software Antares					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	4312	150	150	25,96	DR093
	(z.B. Wäsche,Reinigungsmat.,					
	Schornsteinf.,Ungezieferbek.)					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4312	10.000	10.000	6.334,95	DR092
6500 0000	**Bürobedarf**	4312	200	200	67,20	DR092
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4312	100	100	83,34	DR092
	Erläuterung:					
	Amtsblatt TMBJS, Gesetz- u. Verordnungsblatt					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4312	750	750	687,28	DR092
	Erläuterung:					
	Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**61.800**	**59.800**	**53.191,78**	
	**** Summe Ausgaben UA 29500000 ****		**61.800**	**59.800**	**53.191,78**	
	**** Summe Einnahmen UA 29500000 ****		**400**	**400**	**447,23**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 29500000 ****		**-61.400**	**-59.400**	**-52.744,55**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben
Unterabschnitt 29510000 Schulsternwarte Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	3.950	3.850	4.019,55	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	150	100	124,61	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	1.100	1.050	1.114,22	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4338	2.000	2.000	452,15	DR067
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4338	800	800	197,39	
	Erläuterung:					
	Heizung, Feuerlöscher					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4338	200	200	114,96	DR094
	Erläuterung:					
	Reparaturen, Toner, Ersatzbeschaffung, Werkzeug Hausmeister					
5410 0000	**Stromkosten**	4338	200	200	166,89	DR144
	Erläuterung:					
	Abschläge 2015					
	Nachzahlung 2014					
5420 0000	**Heizkosten**	4338	1.000	900	836,17	DR144
	Erläuterung:					
	Abschläge 2015 - Erdgas					
	Nachzahlung 2014 - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4338	250	250	163,06	DR144
	Erläuterung:					
	Schornsteinfeger, WC-Papier, Handtuchpapier					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4338	1.450	1.350	1.387,26	DR144
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4338	250	250	145,27	DR144
5460 0000	**Müllentsorgung**	4338	200	200	26,64	DR144
	Erläuterung:					
	Gebührenerhöhung ab 01.01.2016					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung (befreit)					
	Müllmarken					
	Grünschnittentsorgung					
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	4338	500	500	133,87	DR094

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben
Unterabschnitt 29510000 Schulsternwarte Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	4338	50	50	0,00	DR094
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4338	500	500	0,00	DR067
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6500 0000	**Bürobedarf**	4338	50	50	0,00	DR094
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	4338	100	100	0,00	DR094
	Erläuterung:					
	Sterne + Weltraum					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	4338	400	400	358,80	DR094
	Erläuterung:					
	Porto, Fernmeldegebühren					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**13.150**	**12.750**	**9.240,84**	
	****** Summe Ausgaben UA 29510000 ******		**13.150**	**12.750**	**9.240,84**	
	****** Summe Einnahmen UA 29510000 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 29510000 ******		**-13.150**	**-12.750**	**-9.240,84**	

	Einzelplan	**2**	**Schulen**						
	Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans								
	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechnungsergebnis 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
20	195.000	918.400	-723.400	195.000	844.750	-649.750	185.090,88	834.542,35	-649.451,47
21	4.130.100	2.026.750	2.103.350	4.656.600	2.457.650	2.198.950	4.511.785,72	2.255.852,44	2.255.933,28
22	478.200	1.266.100	-787.900	527.750	1.297.550	-769.800	542.933,01	1.116.006,27	-573.073,26
23	895.550	1.746.550	-851.000	910.650	1.679.750	-769.100	950.157,18	1.562.148,00	-611.990,82
24	541.300	1.322.750	-781.450	411.300	1.444.050	-1.032.750	541.307,93	1.168.750,23	-627.442,30
25	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
26	89.700	257.600	-167.900	79.200	251.400	-172.200	88.131,01	200.410,28	-112.279,27
27	137.100	644.550	-507.450	139.350	604.750	-465.400	155.377,44	481.987,83	-326.610,39
28	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
29	600.400	3.444.950	-2.844.550	600.400	3.617.550	-3.017.150	603.380,19	3.415.134,85	-2.811.754,66
2	7.067.350	11.627.650	-4.560.300	7.520.250	12.197.450	-4.677.200	7.578.163,36	11.034.832,25	-3.456.668,89

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 30 Verwaltung kultureller Angelegenheiten
Unterabschnitt 30100000 Presse- und Kulturamt / Verwaltung kultureller Angelegenheiten

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1502 0000	**Rückzahlungen**	0120	300	300	272,13	
	Erläuterung:					
	ab 2017 in Gr. 17105					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Kulturlastenausgleich**	0120	0	200.000	206.790,80	
	Erläuterung:					
	ab 2019 bei 01.9000.0611 geplant					
1750 0000	**Zuweisungen von kommunalen Sonderrechnungen Förderung kultureller Projekte**	0120	25.000	20.000	24.921,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**25.300**	**220.300**	**231.983,93**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	89.950	88.950	86.808,54	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	2.800	2.750	2.889,79	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	17.450	17.250	17.195,68	DR100
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge Verein"Kulturförderung Saal-feld"**	0120	350	350	310,00	
7180 0000	**Vereinsförderung**	0120	20.000	20.000	24.921,00	
	Erläuterung:					
	unter Vorbehalt					
7181 0000	**Zuschuss Thür. Folkloretanz**	0120	5.000	5.000	5.000,00	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**135.550**	**134.300**	**137.125,01**	
	**** Summe Ausgaben UA 30100000 ****		**135.550**	**134.300**	**137.125,01**	
	**** Summe Einnahmen UA 30100000 ****		**25.300**	**220.300**	**231.983,93**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 30100000 ****		**-110.250**	**86.000**	**94.858,92**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32100000 Gedenkstätte Laura

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1402 0000	**Mieten und Pachten Wohnungen**	4000	16.550	27.450	16.547,28	
1502 0000	**Rückzahlungen**	4000	200	300	294,98	
1680 0000	**Erstattungen übrige Bereiche für BKVZ**	4000	10.350	10.350	10.700,00	
	Erläuterung:					
	Betriebskostenvorauszahlung für Wohnungen					
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1230	0	0	953,22	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	0120	18.000	18.000	18.000,00	
1780 0000	**Spenden**	0120	1.000	1.000	1.753,02	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**46.100**	**57.100**	**48.248,50**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	29.950	30.450	26.519,59	DR100
4160 0000	**Honorare**	0120	2.000	2.000	1.196,27	
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1230	0	0	707,26	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	950	950	723,03	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	6.400	6.600	5.516,86	DR100
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4000	2.500	2.500	6.255,46	DR199
5002 0000	**Werterhaltung Wohnungen**	4000	3.500	6.000	36,81	DR199
	Erläuterung:					
	7 Wohnungen, Erneuerung Geländer					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4000	1.700	1.700	2.275,56	DR199
5006 0000	**Brandschutz- und sicherheitsrelevante Maßnahmen**	4000	0	5.000	0,00	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	0120	1.200	1.200	874,09	
5200 1000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände**	4000	400	400	0,00	
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge**	4000	500	500	362,23	DR199
	Erläuterung:					
	Mietpreis für Meßgeräte					
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	1.000	1.000	977,05	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	4000	2.700	2.700	2.065,42	DR200
5420 0000	**Heizkosten**	4000	8.300	8.300	7.980,52	DR200
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	4000	1.500	1.500	2.347,64	DR200
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4000	500	500	14,98	DR200
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4000	1.350	1.200	1.174,87	DR200
5460 0000	**Müllentsorgung**	4000	100	100	105,97	DR200

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32100000 Gedenkstätte Laura

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5490 0000	**Rückzahlung Betriebskosten**	4000	0	1.000	507,07	DR200
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	0120	50	50	43,16	
5760 0000	**Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial**	0120	1.000	800	711,66	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	4000	1.800	1.800	816,52	
	Erläuterung: u.a. Hausmeisterdienst, Verkehrssicherungspflicht - Baumschnitt					
6400 0000	**Versicherungen Ausstellung**	0120	100	100	73,54	
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	0120	800	750	642,80	
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge**	0120	300	300	257,00	
	Erläuterung: Beitrag Museumsverband					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**68.600**	**77.400**	**62.185,36**	
	**** Summe Ausgaben UA 32100000 ****		**68.600**	**77.400**	**62.185,36**	
	**** Summe Einnahmen UA 32100000 ****		**46.100**	**57.100**	**48.248,50**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 32100000 ****		**-22.500**	**-20.300**	**-13.936,86**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32110000 Verwaltung Thüringer Landesmuseum

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0000	**Zahlungen für Schadensfälle Versicherungen**	4000	2.600	2.600	0,00	ZW010
1503 0000	**Rückzahlung Versicherung**	4000	2.600	2.600	0,00	
1660 0000	**Erstattungen von der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten**	1230	201.400	192.000	190.000,00	
	Erläuterung: Verwaltungsvereinbarung mit der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten - Rückerstattung von Personalausgaben, Personalverwaltungskosten und Sachkosten; bis 2015 in Gruppierung 1680					
1700 1000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Bundesfreiwilligendienst**	1230	14.200	17.300	9.660,16	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3010	400.000	400.000	400.000,00	
1710 1000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Projektförderungen**	3010	10.500	5.000	11.267,00	
1710 2000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Volontärprogramm**	1230	0	19.200	3.761,00	
	Erläuterung: Erstattung von Personalausgaben vom Land Thüringen für Provenienzforschung					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**631.300**	**638.700**	**614.688,16**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	1.037.950	972.950	925.727,02	DR100
4160 1000	**Entgelt Bundesfreiwill.dienst**	1230	14.000	17.150	10.112,45	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	32.150	30.300	28.983,38	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	201.900	189.900	170.914,20	DR100
4441 0000	**Künstlersozialkasse (Honorar-kräfte)**	3010	2.500	2.500	1.338,18	
5001 0000	**Beseitigung Schadensfälle**	4000	2.600	2.600	0,00	ZW010
5302 0000	**Leasingkosten KFZ**	3010	3.650	3.650	4.089,93	
5330 0000	**Mieten, Leasingkosten Bezahlsysteme**	3010	300	0	0,00	
5500 0000	**Betriebsstoffe KFZ**	3010	1.500	1.500	1.287,43	
	Erläuterung: Dienstfahrten Museumsverbund kleine Kunstguttransporte					
5510 0000	**Pflege- und Instandsetzung KFZ**	3010	500	200	329,09	
5520 0000	**KFZ-Steuern**	3010	350	350	320,00	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32110000 Verwaltung Thüringer Landesmuseum

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5530 0000	**KFZ-Versicherung**	4000	750	0	0,00	DR005
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	3010	1.000	500	222,54	
	Erläuterung:					
	Arbeitsschutz Museum					
	Arbeitsschutz Schlossverwaltung der Stiftung					
	(Verwaltungsvereinbarung mit Stiftung und LK)					
5620 1000	**Aus- und Fortbildung**	1230	3.350	4.350	139,90	DR244
	Bundesfreiwilligendienst					
5720 0000	**Ausstellungen**	3010	25.000	21.000	23.324,57	
	Erläuterung:					
	Sammlungsbetreuung und Ausstellungen					
5760 0000	**Herstellung, Ankauf**	3010	6.000	6.000	6.117,58	DR019
	und Verbreitung von					
	Informationsmaterial					
5760 1000	**Herstellung und Ankauf von**	3010	13.000	12.000	7.753,92	DR019
	Informationsmaterial					
	für den Museumsshop					
	Erläuterung:					
	Bewerbung des Museumsverbundes					
	Überarbeitung Homepage Museumsverbund					
	Fertigstellung Relaunch Homepage Museumsverband					
6400 0000	**Versicherungen**	4000	18.000	21.000	15.279,60	
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	3010	3.000	3.000	2.943,68	
6750 0000	**Erstatt. an d. Bildungszentrum**	1230	4.200	4.200	3.150,00	
	Erläuterung:					
	Zahlung Aufwandspauschale zur Betreuung					
	von zwei geförderten Arbeitsplätzen im					
	Bundesprojekt "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt",					
	Zeitraum der Maßnahme: 01.04.2017 bis 31.12.2018					
7100 0000	**Zuschüsse für lfd. Zwecke**	1230	1.000	0	0,00	
	Rückzahlung Bundes-					
	freiwilligendienst					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**1.372.700**	**1.293.150**	**1.202.033,47**	
	**** Summe Ausgaben UA 32110000 ****		**1.372.700**	**1.293.150**	**1.202.033,47**	
	**** Summe Einnahmen UA 32110000 ****		**631.300**	**638.700**	**614.688,16**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 32110000 ****		**-741.400**	**-654.450**	**-587.345,31**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32120000 Heidecksburg Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Eintrittsgelder**	3010	185.000	185.000	159.503,40	
1101 0000	**Eintrittsgelder Ausstellung "Die Schlösser der gepriesenen Insel"**	3010	55.000	55.000	40.834,00	
1102 0000	**Eintrittsgelder Kombi-Karte**	3010	14.000	14.000	11.637,50	
1300 0000	**Erlöse aus dem Verkauf beweglicher Sachen**	3010	17.000	16.000	17.223,96	
1502 0000	**Rückzahlungen**	3010	5.000	5.000	1.760,40	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land für naturhist. Schriften**	3010	0	3.000	1.785,45	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**276.000**	**278.000**	**232.744,71**	
	**** AUSGABEN ****					
4160 0000	**Honorare für Führung und Aufsicht**	3010	30.000	25.000	26.578,96	DR020
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	3010	14.000	14.000	10.637,66	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	3010	3.500	2.500	2.085,24	
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3010	71.500	71.000	68.195,40	
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	3010	3.100	3.050	3.041,64	
5410 0000	**Stromkosten**	3010	23.000	23.000	24.805,53	DR010
5420 0000	**Heizkosten**	3010	30.000	30.000	28.826,05	DR010
	Erläuterung: zusätzl. Beheizung d. museumspäd. Werkstatt					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	3010	4.000	4.000	4.119,99	DR010
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	3010	6.000	6.000	4.417,92	DR010
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	3010	1.200	1.200	780,00	DR010
5460 0000	**Müllentsorgung**	3010	800	800	385,29	DR010
5470 0000	**Bewachungsdienst**	3010	21.000	20.000	16.654,74	DR010
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial Museumspädagogik**	3010	3.500	3.000	2.645,00	
5760 0000	**Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial**	3010	10.000	10.000	5.324,70	DR019
5760 1000	**Herstellung und Ankauf von Informationsmaterial für den Museumsshop**	3010	1.000	1.000	954,67	DR019
5760 2000	**Kosten für naturhistorische**	3010	0	5.000	3.207,60	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32120000 Heidecksburg Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Schriften					
5765 0000	**Ankauf von Waren**	3010	8.000	8.000	7.944,80	DR019
	für den Museumsshop					
6500 0000	**Bürobedarf**	3010	2.000	2.000	1.918,10	
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	3010	1.500	1.500	1.430,78	
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3010	5.300	5.300	5.083,74	
6720 0000	**Erstattungen an Gemeinden**	3010	5.500	5.500	3.356,00	
6800 0000	**Abschreibung**	3010	38.900	33.500	38.093,46	DR252
6850 0000	**Verzinsung Anlagevermögen**	3010	17.400	9.000	7.174,64	DR252
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**301.200**	**284.350**	**267.661,91**	
	****** Summe Ausgaben UA 32120000 ******		**301.200**	**284.350**	**267.661,91**	
	****** Summe Einnahmen UA 32120000 ******		**276.000**	**278.000**	**232.744,71**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 32120000 ******		**-25.200**	**-6.350**	**-34.917,20**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32130000 Schloss Schwarzburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Eintrittsgelder**	3010	180.000	180.000	18.873,00	
1102 0000	**Einnahmen aus Kombikarte**	3010	100.000	135.000	0,00	
1300 0000	**Erlöse aus dem Verkauf beweglicher Sachen**	3010	15.000	10.000	2.653,80	
1400 0000	**Mieten, Pachten, Standgebühren**	0120	0	600	0,00	
1502 0000	**Rückzahlungen**	3010	5.000	10.000	0,00	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3010	0	0	26.100,00	
1780 0000	**Zuweisungen von übrigen Bereichen - Eigentümer Forst-schule**	3010	0	900	1.800,00	
1781 0000	**Zuweisungen von übrigen Bereichen - Förderverein**	3010	0	0	64.572,80	
1782 0000	**Zuschüsse übrige Bereiche Spenden**	0120	0	1.000	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**300.000**	**337.500**	**113.999,60**	
	**** AUSGABEN ****					
4160 0000	**Honorare für Führung und Aufsicht**	3010	10.000	10.000	323,00	DR020
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	3010	15.000	14.500	433,27	
5000 1000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen Einmalzahlung**	3010	0	250.000	0,00	
	Erläuterung: lt. Notarvertrag Torhaus einmalige Zahlung					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	3010	2.000	1.000	352,66	
5200 1000	**Wartung/Servicekosten Kassensystem**	3010	2.000	0	0,00	
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3010	1.050	1.050	978,12	
5301 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3010	0	900	1.800,00	
5410 0000	**Stromkosten**	3010	13.300	13.300	2.560,07	DR010
5420 0000	**Heizkosten**	3010	32.000	32.000	0,00	DR010
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	3010	3.000	2.000	424,39	DR010
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	3010	20.000	10.000	234,29	DR010
	Erläuterung: Reinigung Zeughaus und Kaisersaal					
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Nieder-schlagswassergebühr,**	3010	3.000	2.800	367,45	DR010

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32130000 Schloss Schwarzburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Fäkalienabfuhr					
5460 0000	**Müllentsorgung**	3010	300	550	33,87	DR010
5470 0000	**Bewachungsdienst**	3010	10.000	0	812,41	DR010
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3010	1.500	1.000	867,08	
5760 0000	**Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial**	3010	7.000	7.000	6.358,90	DR019
5760 1000	**Herstellung und Ankauf von Informationsmaterial für den Museumsshop**	3010	5.000	6.000	81.838,67	DR019
5765 0000	**Ankauf von Waren für den Museumsshop**	3010	7.000	6.000	3.824,42	DR019
6301 0000	**Eröffnungsveranstaltung**	0120	0	15.000	0,00	
6500 0000	**Bürobedarf**	3010	700	500	0,00	
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3010	2.500	2.500	1.054,71	
6580 0000	**sonstige Geschäftsausgaben Gebühren aus Kreditkarten-abrechnungen**	3010	300	0	0,00	
6770 0000	**Erstattg. an priv. Unternehmen Abrechnung Kombikarte mit Oberweißbacher Bergbahn**	3010	31.500	45.000	0,00	
6800 0000	**Abschreibung**	3010	44.200	48.300	42.735,42	DR252
6850 0000	**Verzinsung Anlagevermögen**	3010	36.300	28.500	35.112,90	DR252
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**247.650**	**497.900**	**180.111,63**	
	**** Summe Ausgaben UA 32130000 ****		**247.650**	**497.900**	**180.111,63**	
	**** Summe Einnahmen UA 32130000 ****		**300.000**	**337.500**	**113.999,60**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 32130000 ****		**52.350**	**-160.400**	**-66.112,03**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32140000 Jagdschloss Paulinzella

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Eintrittsgelder**	3010	10.000	10.000	8.960,46	
1300 0000	**Erlöse aus dem Verkauf beweglicher Sachen**	3010	3.000	1.500	2.494,96	
1502 0000	**Rückzahlungen**	3010	500	500	0,00	
1620 0000	**Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	3010	13.000	12.000	13.000,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**26.500**	**24.000**	**24.455,42**	
	**** AUSGABEN ****					
4160 0000	**Honorare für Führung und Aufsicht**	3010	13.000	12.000	12.070,00	DR020
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	3010	1.500	1.500	1.319,16	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	3010	800	300	256,03	
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3010	5.900	5.900	5.599,80	
5410 0000	**Stromkosten**	3010	2.500	2.300	2.684,72	DR010
5420 0000	**Heizkosten**	3010	3.000	2.500	3.308,86	DR010
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	3010	500	500	297,09	DR010
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	3010	1.500	1.500	673,04	DR010
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	3010	350	350	0,00	DR010
5460 0000	**Müllentsorgung**	3010	50	50	11,53	DR010
5470 0000	**Bewachungsdienst**	3010	1.000	1.000	462,61	DR010
5760 0000	**Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial**	3010	2.500	1.000	0,00	DR019
5760 1000	**Herstellung und Ankauf von Informationsmaterial für den Museumsshop**	3010	1.000	0	0,00	DR019
5765 0000	**Ankauf von Waren für den Museumsshop**	3010	2.000	2.000	1.006,58	DR019
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3010	1.000	1.000	494,85	
	Erläuterung: Einrichtung eines Telefonanschlusses					
6800 0000	**Abschreibung**	3010	2.600	650	604,72	DR252
6850 0000	**Verzinsung Anlagevermögen**	3010	1.850	100	120,95	DR252
	**** SUMME AUSGABEN ****		**41.050**	**32.650**	**28.909,94**	
	**** Summe Ausgaben UA 32140000 ****		**41.050**	**32.650**	**28.909,94**	
	**** Summe Einnahmen UA 32140000 ****		**26.500**	**24.000**	**24.455,42**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32140000 Jagdschloss Paulinzella

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
		2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	**** Überschuss / Zuschuss UA 32140000 ****	**-14.550**	**-8.650**	**-4.454,52**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32150000 Fröbelmuseum Bad Blankenburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Eintrittsgelder**	3010	20.500	20.500	17.794,47	
1300 0000	**Erlöse aus dem Verkauf beweglicher Sachen**	3010	12.500	12.500	11.522,70	
1502 0000	**Rückzahlungen**	3010	300	300	13,77	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**33.300**	**33.300**	**29.330,94**	
	**** AUSGABEN ****					
4160 0000	**Honorare für Führung und Aufsicht**	3010	8.000	8.000	5.714,25	DR020
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen Auflagen Arbeits- u. Brandsch.**	3010	2.000	2.000	1.730,91	
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	7.000	0	0,00	
	Erläuterung: Sanierung Sanitär					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM Internet-Anschluss**	3010	500	500	282,35	
5410 0000	**Stromkosten**	3010	2.600	2.600	3.207,68	DR010
5420 0000	**Heizkosten**	3010	3.000	3.000	2.579,77	DR010
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	3010	500	500	242,45	DR010
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	3010	3.200	3.000	2.497,24	DR010
	Erläuterung: Unterhaltsreinigung, Fenster und Böden					
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	3010	600	600	581,65	DR010
5460 0000	**Müllentsorgung**	3010	150	150	120,47	DR010
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial Museumspädagogik**	3010	3.000	2.500	2.195,11	
	Erläuterung: Museumspädagogik					
5760 0000	**Herstellung, Ankauf und Verbreitung von Informationsmaterial**	3010	3.000	2.000	1.996,65	DR019
5760 1000	**Herstellung und Ankauf von Informationsmaterial für den Museumsshop**	3010	3.000	5.000	0,00	DR019
5765 0000	**Ankauf von Waren für den Museumsshop**	3010	5.000	5.000	4.545,75	DR019
6500 0000	**Bürobedarf**	3010	500	500	317,44	
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften Spezialbibliothek**	3010	100	100	0,00	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32150000 Fröbelmuseum Bad Blankenburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3010	1.300	1.300	1.205,75	
6800 0000	**Abschreibung**	3010	6.450	2.100	2.049,71	DR252
6850 0000	**Verzinsung Anlagevermögen**	3010	4.100	500	593,16	DR252
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**54.000**	**39.350**	**29.860,34**	
	**** Summe Ausgaben UA 32150000 ****		**54.000**	**39.350**	**29.860,34**	
	**** Summe Einnahmen UA 32150000 ****		**33.300**	**33.300**	**29.330,94**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 32150000 ****		**-20.700**	**-6.050**	**-529,40**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 33 Theater und Musikpflege
Unterabschnitt 33100000 Zweckverband Thüringer Landestheater

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7130 0000	**Zuschuss an Zweckverband Thüringer Landestheater**	0120	2.130.600	2.080.600	2.060.569,00	
	Erläuterung:					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**2.130.600**	**2.080.600**	**2.060.569,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 33100000 ****		**2.130.600**	**2.080.600**	**2.060.569,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 33100000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 33100000 ****		**-2.130.600**	**-2.080.600**	**-2.060.569,00**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 33 Theater und Musikpflege
Unterabschnitt 33300000 Kreismusikschule Saalfeld- Rudolstadt, Haus Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Leihgebüren für Instrumente**	3012	5.000	7.000	3.020,75	
1101 0000	**Thür. Schulgeld**	3012	221.000	221.000	219.061,32	
1400 0000	**Mieten, Pachten**	3012	150	150	225,00	
1642 0000	**Kostenerstattungen v. Kranken-kassen f. Mutterschaftsaufwend**	1230	0	0	7.747,53	
1710 1000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Instrumentenkarussell**	3012	9.400	5.250	11.360,00	ZW046
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 01.3330.5201 und 41603					
	Instrumentenkarussell,					
1780 0000	**Zuweisungen von übrigen Bereichen**	3012	0	0	310,70	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**235.550**	**233.400**	**241.725,30**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	617.400	597.700	602.757,70	DR100
4160 0000	**Honorare**	3012	95.000	101.000	91.149,02	
	Erläuterung:					
	Beschluss Kreistag an 01.01.2016 Steigerung					
	von 14,50 € auf 18,00 € pro Unterrichtsstunde					
	4.000,00€ Zweckbindung mit Einnahmen Land					
4160 3000	**Honorare Instrumentenkarussell**	3012	9.400	5.250	9.360,00	ZW046
	Erläuterung:					
	Zweckbindung mit 01.3330.17101					
	Fördermittel Instrumentenkarussell					
4162 0000	**Entgelt FSJ Kultur**	1230	3.850	3.850	4.040,00	DR100
	Erläuterung:					
	eine anerkannte Stelle					
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	19.150	18.550	19.352,82	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	119.700	115.850	116.388,46	DR100
4441 0000	**Künstlersozialkasse (Honorar-kräfte)**	3012	6.000	6.000	5.650,51	
	Erläuterung:					
	(SV-Beiträge Honorarkräfte)					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	3012	5.000	2.000	1.851,91	
	Erläuterung:					
	lfd. Reparaturen					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	3012	2.150	2.150	929,41	
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage, Rauchschutztüren,					
	Notstromversorgung, Rauchschutzwarnanlage,					
	Fluchtwege-/Sicherheitsbeleuchtung, Feuerlöscher					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 33 Theater und Musikpflege
Unterabschnitt 33300000 Kreismusikschule Saalfeld- Rudolstadt, Haus Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens** Erläuterung: Außenanlagen	3012	1.000	1.000	416,50	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM** Erläuterung: Reparatur Instrumente, Instrumentenkauf	3012	3.000	3.000	924,72	
5201 0000	**Sachkosten Instrumenten-karussell u. Hört-da sind wir** Erläuterung: Zweckbindung mit Einnahmen 01.3330.17101 Instrumentenpauschale für Instrumentenkarussell	3012	0	0	2.622,04	ZW046
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3012	500	600	300,00	DR178
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	50	50	42,50	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	3012	3.000	3.000	2.859,92	DR179
5420 0000	**Heizkosten** Erläuterung: Pellets	3012	5.200	5.200	3.806,43	DR179
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)** Erläuterung: Toilettenpapier / Papierhandtücher sonstiges Verbrauchsmaterial Schornsteinfeger	3012	1.000	700	555,91	DR179
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	3012	7.100	6.800	5.885,24	DR179
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Nieder-schlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	3012	1.000	800	753,41	DR179
5460 0000	**Müllentsorgung** Erläuterung: Grundgebühr ZASO lt. Satzung Müllmarken	3012	550	550	361,78	DR179
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	3012	1.000	250	0,00	
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial** Erläuterung: Klavierstimmer, Noten, Schülerpreise, GEMA, Lehr- und Unterrichtsmaterial, Jugend musiziert 400,00 €	3012	1.500	2.000	1.023,88	DR178
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	3012	100	0	0,00	DR178
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte** Erläuterung:	3012	2.500	2.500	428,40	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 33 Theater und Musikpflege
Unterabschnitt 33300000 Kreismusikschule Saalfeld- Rudolstadt, Haus Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6500 0000	**Bürobedarf**	3012	300	350	30,93	DR178
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	3012	1.000	800	903,75	DR178
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	3012	50	50	9,28	DR178
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3012	700	700	612,19	DR178
	Erläuterung:					
	Porto, Handy Hausmeister, Rundfunkgebühren,					
	Handy Heizungsüberwachung, Domain					
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	3012	300	300	0,00	DR178
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko.**	4000	1.400	6.400	0,00	
	und ähnliche Kosten					
	Erläuterung:					
	Flucht- und Rettungswegepläne, Brandschutzkonzept, Feuerwehrpläne					
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge**	3012	2.200	2.200	2.167,10	DR178
6720 0000	**Erstattungen an Gemeinden**	3012	100	100	0,00	DR178
	Brandsicherheitswachen FFW					
	(bei Konzerten)					
7180 0000	**Zuschuss Kulturausgaben**	3012	0	150	0,00	DR178
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**911.200**	**889.850**	**875.183,81**	
	**** Summe Ausgaben UA 33300000 ****		**911.200**	**889.850**	**875.183,81**	
	**** Summe Einnahmen UA 33300000 ****		**235.550**	**233.400**	**241.725,30**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 33300000 ****		**-675.650**	**-656.450**	**-633.458,51**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 33 Theater und Musikpflege
Unterabschnitt 33310000 Kreismusikschule Saalfeld- Rudolstadt, Haus Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Leihgebühren für Instrumente**	3013	5.000	7.000	2.155,00	
1101 0000	**Thür. Schulgeld**	3013	233.000	233.000	235.870,72	
1400 0000	**Mieten, Pachten**	3013	0	0	375,00	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3013	0	12.200	0,00	
	Erläuterung:					
	Reparatur Flügel und Fagott					
1710 1000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3013	3.000	3.050	4.070,00	ZW047
	Instrumentenkarussell					
	Erläuterung:					
	Instrumentenkarussell Zweckbindung mit					
	5201 und 41603, Instrumentenpauschale					
	und Honorar					
1770 0000	**Zuweisungen übriger Bereiche**	3013	0	0	400,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**241.000**	**255.250**	**242.870,72**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	622.050	620.300	609.720,48	DR100
4160 0000	**Honorare**	3013	85.000	95.000	72.259,50	
	Erläuterung:					
	neue Honorarordnung ab 01.01.2016					
	Steigerung von 14,50 € auf 18,00 €/Unterrichtsstunde					
4160 3000	**Honorare Instrumentenkarussell**	3013	1.000	1.050	2.040,00	ZW047
	Erläuterung:					
	Honorar Instrumentenkarussell					
	Zweckbindung 17101					
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	19.300	19.250	20.068,06	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	120.600	120.250	119.427,17	DR100
4441 0000	**Künstlersozialkasse (Honorar-**	3013	4.500	5.000	3.437,00	
	kräfte)					
	Erläuterung:					
	SV-Beitrag Honorarkräfte					
	weil mehr Honorarkräfte					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	3013	5.000	3.000	3.938,06	
	Erläuterung:					
	Reparatur Dach,					
	lfd. Reparaturen,					
	Putzarbeiten im Objekt,					
	Ausbesserung Dachrinnen					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	20.000	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Sanierung BMA					
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude,**	3013	1.950	1.950	1.438,78	
	Anlagen					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 33 Theater und Musikpflege
Unterabschnitt 33310000 Kreismusikschule Saalfeld- Rudolstadt, Haus Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Wartung Heizungsanlage,Brandmelde-Hausalarmanlage,					
	Feuerlöscher					
5100 0000	**Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens**	4000	1.500	0	0,00	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	3013	3.000	19.500	2.997,95	
	Erläuterung:					
	Reparatur Instrumente, Arbeitsmittel HM,					
	Reparatur Geräte, Kleinmaterial,					
	Instrumentenkauf					
5201 0000	**Sachkosten Instrumenten-karussell**	3013	2.000	2.000	1.999,90	ZW047
	Erläuterung:					
	Instrumentenpauschale Zweckbindung mit					
	17101, Generalüberholung Flügel,					
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3013	300	300	290,00	DR183
	Erläuterung:					
	Miete Heimatmuseum					
5310 0000	**Mieten f. Maschinen u. Anlagen**	3013	350	350	220,05	DR183
	Erläuterung:					
	Schmutzfangmatten					
5410 0000	**Stromkosten**	3013	3.000	3.050	2.906,04	DR180
	Erläuterung:					
	Abschläge					
	Nachzahlung					
5420 0000	**Heizkosten**	3013	9.300	9.300	9.167,60	DR180
	Erläuterung:					
	Abschläge - Erdgas					
	Nachzahlung - Erdgas					
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	3013	1.000	1.000	831,27	DR180
	Erläuterung:					
	Toilettenpapier / Papierhandtücher					
	sonstiges Verbrauchsmaterial					
	Schornsteinfeger					
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	3013	6.300	6.000	4.626,88	DR180
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Nieder-schlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	3013	1.050	1.050	1.001,14	DR180
5460 0000	**Müllentsorgung**	3013	500	500	428,32	DR180
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 33 Theater und Musikpflege
Unterabschnitt 33310000 Kreismusikschule Saalfeld- Rudolstadt, Haus Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Müllmarken					
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	3013	1.000	0	93,94	
	Erläuterung:					
	für Hausmeister					
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3013	2.000	2.000	1.473,34	DR183
	Erläuterung:					
	Noten, Kopierpapier, Schülerpreise,					
	Verbandstoffe, GEMA, Saiten /Bögen,					
	Lehr- und Unterrichtsmaterial,					
5713 0000	**Arzneimittel u. Verbandsstoffe**	3013	100	100	0,00	DR183
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3013	1.500	1.500	436,50	
	Erläuterung:					
	Verkehrssicherungspflicht Baumschnitt					
6500 0000	**Bürobedarf**	3013	400	500	380,88	DR183
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	3013	1.000	800	992,45	DR183
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	3013	50	100	95,49	DR183
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3013	250	250	210,00	DR183
	Erläuterung:					
	Rundfunkgebühren					
6530 0000	**Öffentliche Bekanntmachungen**	3013	100	200	59,50	DR183
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	3013	250	250	269,80	DR183
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko.**	4000	1.000	0	0,00	
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge**	3013	2.200	2.300	2.158,10	DR183
	Erläuterung:					
	VDM Beitrag Errechnung aus den					
	Jahreswochenstunden für alle Lehrer					
	Erhöhte Stundenzahl wegen der langen Warteliste Schüler					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**917.550**	**916.850**	**862.968,20**	
	****** Summe Ausgaben UA 33310000 ******		**917.550**	**916.850**	**862.968,20**	
	****** Summe Einnahmen UA 33310000 ******		**241.000**	**255.250**	**242.870,72**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 33310000 ******		**-676.550**	**-661.600**	**-620.097,48**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 34 Heimat-und sonstige Kulturpflege
Unterabschnitt 34000000 Rudolstädter Heimathefte

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** E I N N A H M E N ******					
1300 0000	**Erlöse aus dem Verkauf beweglicher Sachen**	0120	11.500	11.300	11.554,97	
1301 0000	**Einnahmen aus Werbung u. Sponsoring**	0120	3.300	3.300	3.250,00	
1750 0000	**Zuweisungen von kommunalen Sonderrechnungen**	0120	300	0	0,00	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**15.100**	**14.600**	**14.804,97**	
	****** A U S G A B E N ******					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	0120	13.300	13.300	12.886,92	
6511 0000	**Druck- und Bindearbeiten**	0120	50	50	80,92	
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtskosten**	0120	1.500	1.500	1.385,00	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**14.850**	**14.850**	**14.352,84**	
	****** Summe Ausgaben UA 34000000 ******		**14.850**	**14.850**	**14.352,84**	
	****** Summe Einnahmen UA 34000000 ******		**15.100**	**14.600**	**14.804,97**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 34000000 ******		**250**	**-250**	**452,13**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 35 Volksbildung
Unterabschnitt 35000000 KVHS Saalfeld-Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	3014	50	50	0,00	
1100 0000	**Kursgebühren**	3014	200.000	215.000	165.226,88	
1100 1000	**Einnahmen durch Bildungsreisen**	3014	400	700	827,60	
1100 2000	**Einnahmen für Anzeigen Programmhefte**	3014	400	500	281,25	
1300 0000	**Einnahmen Kursmaterial Prüfungsgebühren**	3014	200	500	0,00	ZW008
1400 0000	**Mieten, Pachten**	3014	500	500	108,00	
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund**	3014	1.000	31.000	57.913,44	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land gemäß ThürEBG**	3014	166.000	164.000	139.351,43	
1710 1000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Projekt "Landesprogramm Start Deutsch-Ausweitung"** Erläuterung: Zuweisung Start Deutsch abhängig davon, ob das Land Thüringen 2019 "Start Deutsch Kurse" fördert	3014	45.000	40.000	71.956,04	
1710 2000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land f. Unterstützung Integrations-arbeit**	3014	0	0	34.849,00	
1780 0000	**Zuweisungen von übrigen Bereichen / Sponsoring**	3014	100	100	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**413.650**	**452.350**	**470.513,64**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1234	266.450	249.500	241.772,45	DR100
4160 0000	**Honorare**	3014	155.000	155.000	154.253,94	
4160 1000	**Honorare für berufsbezogene Sprachkurse für Flüchtlinge**	3014	0	30.000	55.790,00	
4161 0000	**Aufwandentschädigung Außen-stellen**	3014	4.000	4.000	2.868,06	
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1234	8.250	7.750	8.228,75	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1234	51.650	48.350	46.416,95	DR100
4441 0000	**Künstlersozialkasse (Honorar-kräfte)**	3014	500	500	33,28	
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen** Erläuterung: Lüftung Puschkinstraße lfd. Reparaturen Wartung Heizung Maler- Fußboden	3014	3.800	3.800	1.391,87	
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	3014	4.800	4.800	4.116,30	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 35 Volksbildung
Unterabschnitt 35000000 KVHS Saalfeld-Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Reparaturen, Netzwerkpflege					
	Arbeitsmittel Kreativbereich					
	Arbeitsmittel Sprachbereich					
	Arbeitsmittel Gesundheitsbereich					
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3014	18.500	18.500	16.117,18	
	Erläuterung:					
	Puschkinstraße 7 (12 x 500,00 EUR)					
	Grundsteuer, Straßenreinigung, Puschk.					
	Oststraße 43 (12 x 442,00 EUR)					
	andere Kursräume					
	Thüringen Klinik, Therapiebecken					
5310 0000	**Mieten für Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge**	3014	2.200	2.200	1.552,95	
	Erläuterung:					
	Kuferwartung (Verwaltungsprogramm KuferWEB)					
5410 0000	**Stromkosten**	3014	3.000	5.000	2.489,74	DR181
5420 0000	**Heizkosten**	3014	3.000	3.500	2.340,00	DR181
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	3014	300	300	257,58	DR181
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	3014	3.500	5.000	2.563,72	DR181
	Erläuterung:					
	Grund- Unterhalts- und Fensterreinigung Puschkinstr, Oststraße					
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	3014	300	300	240,00	DR181
5460 0000	**Müllentsorgung**	3014	300	300	101,01	DR181
	Erläuterung:					
	Grundgebühr ZASO lt. Satzung					
	5 Abfallbehälter 120 Liter					
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	3014	3.300	3.000	2.996,99	
	Erläuterung:					
	Verordnung zur Durchführung des					
	Thüringer Erwachsenenbildungsgesetz					
	vom 24. Nov. 2011, §9 Abs. 4					
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3014	500	1.000	191,23	ZW008
5701 0000	**Ausgaben von Spenden**	3014	100	100	0,00	
5711 0000	**Lehr- u. Unterrichtsmittel**	3014	7.000	7.000	7.557,06	
5730 1000	**sonstige Sachausgaben Projekt "Landesprogramm Start Deutsch-Ausweitung"**	3014	6.000	6.000	6.594,24	
	Erläuterung:					

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 35 Volksbildung
Unterabschnitt 35000000 KVHS Saalfeld-Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Projekt Landesprogramm Start Deutsch					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3014	1.400	1.400	0,00	
	Erläuterung:					
	Überprüfung elektrischer Betriebsmittel					
	Die Überprüfung der ortsveränderlichen,					
	elektrischen Betriebsmittel nach					
	Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV), den					
	Unfallverhütungsvorschriften					
	DGUV Vorschrift 3 (bisher: BGV A3),					
	BGI 600 und DGUV Vorschrift 4 (bisher: GUV-V A3)					
	sowie DIN VDE 0701-0702					
6300 0000	**Schulveranstaltungen**	3014	700	700	315,60	
6450 0000	**Versicherungen**	3014	500	500	0,00	
	Erläuterung:					
	Puschkinstraße, Oststraße					
6500 0000	**Bürobedarf**	3014	1.000	1.500	549,91	
6500 1000	**Kopierkosten lt. Vertrag**	3014	650	500	572,57	
	Erläuterung:					
	Kopierkarte für Zentraldrucker Verwaltung					
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	3014	600	950	751,19	
	Erläuterung:					
	OTZ, PC-Fachzeitschrift					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3014	7.000	7.800	6.693,83	
	Erläuterung:					
	Porto, Rundfunkgebühren, Fernmeldegebühren					
6530 0000	**Öffentliche Bekanntmachungen**	3014	14.000	17.000	16.987,92	
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	3014	1.000	1.300	315,15	
6580 0000	**Sonstige Geschäftsausgaben**	3014	2.000	2.000	4,50	
	Erläuterung:					
	Zertifizierung					
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge**	3014	10.000	7.800	7.649,00	
7110 0000	**Rückzahlung von Fördermitteln**	3014	1.000	1.000	742,01	
7160 0000	**Zuschuß an öffentl.Sonderrechg**	3014	0	0	33.658,79	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**582.300**	**598.350**	**626.113,77**	
	**** Summe Ausgaben UA 35000000 ****		**582.300**	**598.350**	**626.113,77**	
	**** Summe Einnahmen UA 35000000 ****		**413.650**	**452.350**	**470.513,64**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 35000000 ****		**-168.650**	**-146.000**	**-155.600,13**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 35 Volksbildung
Unterabschnitt 35200000 Förderung öffentlicher Büchereien

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land für Bibliotheken**	0120	10.000	10.000	10.000,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**10.000**	**10.000**	**10.000,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7120 0000	**Zuschüsse Bibliotheken**	0120	20.000	20.000	20.000,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**20.000**	**20.000**	**20.000,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 35200000 ****		**20.000**	**20.000**	**20.000,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 35200000 ****		**10.000**	**10.000**	**10.000,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 35200000 ****		**-10.000**	**-10.000**	**-10.000,00**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 36 Naturschutz, Denkmalschutz- u. pflege
Unterabschnitt 36000000 Naturschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	2210	4.000	4.000	7.138,69	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**4.000**	**4.000**	**7.138,69**	
	**** A U S G A B E N ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	2210	2.000	2.000	270,19	
	Erläuterung:					
	Naturschutzstation Böhlscheiben					
5100 0000	**Pflege- u. Entwicklungsmaßnahmen in Schutzgebieten**	2210	28.000	28.000	19.460,10	DR267
5101 0000	**Artenschutzmaßnahmen aus IAS-Verordnung**	2210	6.000	0	0,00	DR267
	Erläuterung:					
	Maßnahmen zur Beseitigung bzw. Bekämpfung invasiver Pflanzen- und Tierarten Umsetzung EU-Verordnung					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	2210	800	800	330,94	
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	2210	1.000	500	157,90	
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtskosten, Gutachten**	2210	8.000	8.000	4.493,21	
	Erläuterung:					
	für die Erarbeitung von externen Gutachten und Untersuchungen im Naturschutz					
6553 0000	**Auslagen Beauftr. f. Naturschutz**	2210	500	500	0,00	
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge (nur LPV)**	2210	4.400	4.400	3.930,57	
7180 0000	**Zuschuss übrige Bereiche**	2210	2.650	2.650	2.650,00	
	Erläuterung:					
	Kulturbund für Naturschutzstation Böhlscheiben					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**53.350**	**46.850**	**31.292,91**	
	**** Summe Ausgaben UA 36000000 ****		**53.350**	**46.850**	**31.292,91**	
	**** Summe Einnahmen UA 36000000 ****		**4.000**	**4.000**	**7.138,69**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 36000000 ****		**-49.350**	**-42.850**	**-24.154,22**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 36 Naturschutz, Denkmalschutz- u. pflege
Unterabschnitt 36500000 Denkmalschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	22.300	22.100	18.875,50	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	400	0,00	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	61.850	61.050	60.348,16	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	7.350	6.050	0,00	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.900	1.900	2.008,11	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	12.000	11.850	11.161,02	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	1.050	1.050	0,00	DR100
	**** SUMME AUSGABEN ****		**106.450**	**104.400**	**92.392,79**	
	**** Summe Ausgaben UA 36500000 ****		**106.450**	**104.400**	**92.392,79**	
	**** Summe Einnahmen UA 36500000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 36500000 ****		**-106.450**	**-104.400**	**-92.392,79**	

	Einzelplan	**3**		**Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz**					
				Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans					
	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechnungsergebnis 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
30	25.300	135.550	-110.250	220.300	134.300	86.000	231.983,93	137.125,01	94.858,92
31	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
32	1.313.200	2.085.200	-772.000	1.368.600	2.224.800	-856.200	1.063.467,33	1.770.762,65	-707.295,32
33	476.550	3.959.350	-3.482.800	488.650	3.887.300	-3.398.650	484.596,02	3.798.721,01	-3.314.124,99
34	15.100	14.850	250	14.600	14.850	-250	14.804,97	14.352,84	452,13
35	423.650	602.300	-178.650	462.350	618.350	-156.000	480.513,64	646.113,77	-165.600,13
36	4.000	159.800	-155.800	4.000	151.250	-147.250	7.138,69	123.685,70	-116.547,01
37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
38	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
39	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
3	2.257.800	6.957.050	-4.699.250	2.558.500	7.030.850	-4.472.350	2.282.504,58	6.490.760,98	-4.208.256,40

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40000000 Allgemeine Sozialverwaltung / Sozialamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	1230	0	75.000	71.662,12	
1642 0000	**Kostenerstattungen v. Kranken-kassen f. Mutterschaftsaufwend**	1230	0	0	21.255,65	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Kommunalisierung Bereich Soziales**	1120	0	0	55.084,38	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**75.000**	**148.002,15**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	329.750	323.200	304.151,82	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	5.500	5.800,51	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	1.177.450	1.134.300	1.113.055,59	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	98.100	89.350	85.385,62	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	39.200	37.500	36.135,32	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	235.150	209.550	217.516,81	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	18.550	18.050	17.777,64	DR100
6550 0000	**Gerichtskosten**	3200	4.000	4.000	5.214,40	DR234
6550 1000	**Gutachterkosten**	3200	1.500	2.000	1.581,70	DR234
	Erläuterung: Pflegegutachten wg. Pflegestärkungsgesetz, Gutachterkosten aufgrund Honorarvertrag					
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge Deutscher Verein**	3200	500	500	484,30	
6740 0000	**Erst.sonst.öffentl. Bereich Sozialhilfedatenabgleich**	3200	1.100	700	675,00	
	Erläuterung: Pflichtaufgabe § 10 Sozialhilfedatenabgleichsverordnung vom 20.02.2018, BGBl. I S. 207					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**1.905.300**	**1.824.650**	**1.787.778,71**	
	**** Summe Ausgaben UA 40000000 ****		**1.905.300**	**1.824.650**	**1.787.778,71**	
	**** Summe Einnahmen UA 40000000 ****		**0**	**75.000**	**148.002,15**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40000000 ****		**-1.905.300**	**-1.749.650**	**-1.639.776,56**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40001000 integrierte Sozialplanung - Landesprogramm"Familie eins99"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3400	60.050	0	0,00	ZW026
	Erläuterung: Zuschuss Landesprogramm Familie eins99 Antrag Stufe 2 ab 1.1.19 = Förderung von Sozialplanungsprozessen max. 60.000,- € zzgl. 30% kommunale Mittel Erhöhung des Zuschusses bei Bewilligung Stufe 3					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**60.050**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	66.600	0	0,00	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	2.050	0	0,00	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	12.900	0	0,00	DR100
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	1.500	0	0,00	ZW026
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3400	500	0	0,00	ZW026
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3400	2.500	0	0,00	ZW026
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3400	15.000	0	0,00	ZW026
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	500	0	0,00	ZW026
7181 0000	**Zuschuss übrige Bereiche**	3400	50	0	0,00	ZW026
	Erläuterung: Sach-und Personalkosten für weitere Projekte, ggf. Weitergabe an Projektträger Mittel stehen erst bei Stufe 3 zur Verfügung					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**101.600**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 40001000 ****		**101.600**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 40001000 ****		**60.050**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40001000 ****		**-41.550**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 40010000 Armutsprävention

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Landeszuschuss**	3400	25.850	51.500	41.375,02	ZW042
	Erläuterung:					
	Umsetzung Armutspräventionsrichtlinie im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt; Fördermittel 80%, Eigenanteil Landkreis 20%					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**25.850**	**51.500**	**41.375,02**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	22.950	40.200	36.361,24	DR100
	Erläuterung:					
	Ab 01.07.16 startet ein Landesprogramm nach ESF-Richtlinien zur Armutsprävention -					
	Dauer 7 Jahre.					
	Es erfolgt die Erstattung von Personalausgaben.					
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	700	1.250	1.212,10	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	4.450	7.800	7.057,07	DR100
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	200	1.000	0,00	ZW042
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3400	1.000	3.100	1.187,35	ZW042
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	250	400	0,00	ZW042
6795 0000	**Verrechnung Gemeinkosten**	1230	3.350	5.950	5.530,04	ZW042
	Projekte Sozialamt					
	Erläuterung:					
	interne Verrechnung					
7110 0000	**Zuweisungen an das Land (Rückzahlungen)**	3400	0	0	2.622,01	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**32.900**	**59.700**	**53.969,81**	
	**** Summe Ausgaben UA 40010000 ****		**32.900**	**59.700**	**53.969,81**	
	**** Summe Einnahmen UA 40010000 ****		**25.850**	**51.500**	**41.375,02**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40010000 ****		**-7.050**	**-8.200**	**-12.594,79**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 40011000 Integrationsmanagement

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3400	46.700	46.850	48.983,84	ZW034
	Erläuterung:					
	Umsetzung Integrationsmanagement im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt					
	Fördermittel 80 %, Eigenanteil Landkreis 20%					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**46.700**	**46.850**	**48.983,84**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	43.050	41.550	29.708,79	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.350	1.300	921,00	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	8.350	8.050	5.918,70	DR100
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	200	1.000	78,80	ZW034
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3400	0	0	95,48	
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3400	250	500	220,16	ZW034
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3400	1.500	1.000	583,30	ZW034
6500 0000	**Bürobedarf**	3400	50	1.000	609,41	ZW034
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	3400	100	200	135,40	ZW034
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3400	0	400	109,49	
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	400	400	206,40	ZW034
6795 0000	**Verrechnung Gemeinkosten**	1230	6.300	6.100	4.385,82	ZW034
	Projekte Sozialamt					
7110 0000	**Zuweisungen an das Land**	3400	0	0	513,16	ZW034
	Rückzahlung					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**61.550**	**61.500**	**43.485,91**	
	**** Summe Ausgaben UA 40011000 ****		**61.550**	**61.500**	**43.485,91**	
	**** Summe Einnahmen UA 40011000 ****		**46.700**	**46.850**	**48.983,84**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40011000 ****		**-14.850**	**-14.650**	**5.497,93**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40012000 Bildungskoordination

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3230	48.100	35.750	42.703,70	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**48.100**	**35.750**	**42.703,70**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	30.900	38.600	34.962,35	DR100
	Erläuterung:					
	Bildungskoordination ab 10/2016					
	Fördermittel vom Bundesministerium für					
	Bildung und Forschung zur kommunalen Koordinierung					
	der Bildungsangebote für Neuzugewanderte,					
	PA werden zu 100 % erstattet,					
	GK werden nicht ausgewiesen					
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	950	1.200	1.138,40	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	5.600	7.500	6.860,44	DR100
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	3.500	1.500	241,55	
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	400	850	110,97	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**41.350**	**49.650**	**43.313,71**	
	**** Summe Ausgaben UA 40012000 ****		**41.350**	**49.650**	**43.313,71**	
	**** Summe Einnahmen UA 40012000 ****		**48.100**	**35.750**	**42.703,70**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40012000 ****		**6.750**	**-13.900**	**-610,01**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40013000 Modellprojekt BTHG

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3200	131.450	113.200	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**131.450**	**113.200**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	80.150	89.950	0,00	
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	2.500	2.800	0,00	
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	15.550	17.450	0,00	
5200 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände**	3200	3.750	0	0,00	
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3200	2.050	0	0,00	
5620 0000	**Aus-,Fort- und Weiterbildung**	3200	8.550	2.000	0,00	
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3200	9.000	0	0,00	
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	3200	4.000	1.000	0,00	
6795 0000	**Verrechnung Gemeinkosten Projekte Sozialamt**	1230	5.900	13.200	0,00	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**131.450**	**126.400**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 40013000 ****		**131.450**	**126.400**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 40013000 ****		**131.450**	**113.200**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40013000 ****		**0**	**-13.200**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40014000 Sozial- und Migrationsberatung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3230	112.000	0	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**112.000**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	61.550	0	0,00	DR100
4160 0000	**Honorare**	3230	2.000	0	0,00	
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.900	0	0,00	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	11.950	0	0,00	DR100
5200 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände**	3230	3.000	0	0,00	
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3230	3.000	0	0,00	
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	2.000	0	0,00	
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3230	1.000	0	0,00	
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3230	500	0	0,00	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3230	1.000	0	0,00	
6500 0000	**Bürobedarf**	3230	500	0	0,00	
6510 0000	**Bücher, Zeitschriften**	3230	1.000	0	0,00	
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3230	1.000	0	0,00	
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	1.000	0	0,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**91.400**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 40014000 ****		**91.400**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 40014000 ****		**112.000**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40014000 ****		**20.600**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40030000 Versorgungsverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	3200	350	300	285,10	
1300 0000	**Einnahmen aus Verkauf von Wertmarken**	3200	66.500	66.500	66.460,00	ZW024
	Erläuterung: zweckgebunden für Haushaltsstelle 4003.6710 (Abführung an das Land)					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**66.850**	**66.800**	**66.745,10**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	174.850	166.300	161.454,82	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	2.850	2.988,28	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	168.750	152.750	136.246,63	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	47.700	45.850	43.988,73	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	5.250	4.750	4.856,04	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	32.700	29.600	26.887,16	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	19.050	19.000	18.702,12	DR100
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte Ärztliche Befundberichte**	3200	134.000	134.000	135.339,58	DR242
6550 0000	**Gutachten nach SGB IX**	3200	76.200	78.000	74.112,38	DR242
	Erläuterung: Anpassung an Hochrechnung 2018					
6554 0000	**Anwalts- und ähnliche Kosten**	3200	21.800	20.000	15.029,05	DR242
	Erläuterung: Anwaltskosten der Widerspruchsführer bzw. Kläger, Gerichtskosten Anpassung an die Hochechnung 2018, starke Schwankungen der Ausgaben					
6710 0000	**Erstattung an das Land aus Wertmarkenverkauf**	3200	66.500	66.500	66.460,00	ZW024
	Erläuterung: Einnahmen unter 4003.1300					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**746.800**	**719.600**	**686.064,79**	
	**** Summe Ausgaben UA 40030000 ****		**746.800**	**719.600**	**686.064,79**	
	**** Summe Einnahmen UA 40030000 ****		**66.850**	**66.800**	**66.745,10**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40030000 ****		**-679.950**	**-652.800**	**-619.319,69**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40040000 Verwaltung Bereich Asyl

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	157.850	185.600	188.278,26	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	4.900	5.750	6.055,32	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	30.600	36.000	37.198,61	DR100
4510 0000	**Untersuchungen, Gutachten, Impfkosten**	1230	200	200	10,72	DR100
	Erläuterung:					
	Herauslösung aus HH-Stelle 0630.4510					
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	1.000	1.000	0,00	DR244
6500 0000	**Bürobedarf**	1240	200	200	126,64	
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	300	300	0,00	DR244
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**195.050**	**229.050**	**231.669,55**	
	**** Summe Ausgaben UA 40040000 ****		**195.050**	**229.050**	**231.669,55**	
	**** Summe Einnahmen UA 40040000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40040000 ****		**-195.050**	**-229.050**	**-231.669,55**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40400000 Verwaltung der Grundsicherung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	1.300	900	1.144,44	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	50	56,74	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	150.250	138.450	113.577,04	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	400	250	835,41	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	4.650	4.300	3.719,61	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	29.150	26.850	22.202,99	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	50	50	0,00	DR100
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**185.800**	**170.850**	**141.536,23**	
	**** Summe Ausgaben UA 40400000 ****		**185.800**	**170.850**	**141.536,23**	
	**** Summe Einnahmen UA 40400000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40400000 ****		**-185.800**	**-170.850**	**-141.536,23**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40500000 Verwaltung d. Grundsicherung f. Arbeitsuchende (Jobcenter)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1640 0000	**Erstattg. von der BA für Jobcenter für abgestelltes Personal vom Landkreis**	1230	1.379.800	1.420.000	1.246.452,84	
	Erläuterung: Vom Jobcenter erfolgt auf der Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung die Erstattung der Personalausgaben für das vom Landratsamt zugewiesene Personal.					
1641 0000	**Erstattungen von der BA für BuT Essengeldzuschuss SGB II**	3200	69.350	62.000	67.848,69	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**1.449.150**	**1.482.000**	**1.314.301,53**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	101.400	174.800	197.608,34	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	3.000	4.376,16	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	1.065.000	990.500	928.935,91	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	23.450	48.300	64.418,58	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	33.000	30.700	31.211,05	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	206.450	192.000	182.535,39	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	5.900	8.100	10.043,16	DR100
6740 0000	**Erstattung komm. Finanzierungs anteil an Jobcenter (15,2 % der Gesamtausgaben JC)**	3200	1.394.000	1.370.000	1.395.000,00	
	Erläuterung: § 46 Abs.3 SGB II					
6741 0000	**Rückforderung der BA für Erstattungen Jobcenter abgestelltes Personal LK**	1230	0	5.000	1.964,60	
	Erläuterung:					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**2.829.200**	**2.822.400**	**2.816.093,19**	
	**** Summe Ausgaben UA 40500000 ****		**2.829.200**	**2.822.400**	**2.816.093,19**	
	**** Summe Einnahmen UA 40500000 ****		**1.449.150**	**1.482.000**	**1.314.301,53**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40500000 ****		**-1.380.050**	**-1.340.400**	**-1.501.791,66**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40600000 Betreuungsstelle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	3200	8.000	10.000	9.770,00	
	Beglaubigungen					
	Erläuterung:					
	Vorsorgevollmachten - Rückläufige Tendenz					
1001 0000	**sonst. Einnahmen durch andere**	3200	50	50	0,00	
	amtl. Beglaubigungen					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**8.050**	**10.050**	**9.770,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	55.550	53.050	51.668,88	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	900	955,41	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	141.850	138.150	133.721,46	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	18.350	14.600	14.063,76	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	4.400	4.300	4.342,59	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	27.500	26.800	26.472,28	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen**	1230	3.000	3.000	2.993,76	DR100
	u. dgl.					
6510 0000	**Fachspezifische Druckschriften**	3200	500	600	0,00	DR060
	Erläuterung:					
	für Öffentlichkeitsarbeit erforderlich					
	Reserven aufgebraucht durch HH-Sperre					
6551 0000	**Dolmetscherkosten**	3200	500	800	0,00	DR060
	Erläuterung:					
	Flüchtlinge unter Betreuung, Tendenz					
7180 0000	**Referentenkost./Betreuungsarb.**	3200	500	500	0,00	DR060
	Erläuterung:					
	spezielle Weiterbildungsangebote nach Bedarf					
7181 0000	**Förderung Betreuungsverein**	3200	5.000	5.000	5.000,00	
	Erläuterung:					
	Betrag entspricht Förderrichtlinie des Landes					
	Betreuungsverein hat Anerkennung 2017 erhalten					
	Weiterbildungsveranstaltungen, sowie Gewinnung ehrenamtlicher Betreuer als Schwerpunkt					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**257.150**	**247.700**	**239.218,14**	
	**** Summe Ausgaben UA 40600000 ****		**257.150**	**247.700**	**239.218,14**	
	**** Summe Einnahmen UA 40600000 ****		**8.050**	**10.050**	**9.770,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40600000 ****		**-249.100**	**-237.650**	**-229.448,14**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 40700000 Verwaltung der Jugendhilfe / Jugendamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	3300	150	150	90,80	
	Gerichtsverfahren					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**150**	**150**	**90,80**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	230.000	220.050	203.720,67	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	3.750	3.838,81	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	1.812.650	1.612.250	1.617.067,54	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	65.750	60.700	56.508,63	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	59.300	57.150	55.160,07	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	360.750	281.950	314.930,44	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen**	1230	8.600	8.600	8.575,20	DR100
	u. dgl.					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3300	2.000	1.800	2.000,00	
	Supervision					
	Erläuterung: Qualitätsmerkmal für alle freien und					
	öffentl. Träger der Jugendhilfe					
	pro Sitzung a 90 Minuten mit Fahrtkosten 250 €					
	Pflicht dies anzubieten					
6500 0000	**Fachspezifische Formulare**	3300	1.900	1.800	283,03	
	Erläuterung:					
	Fragebögen UVG, Formulare Bafög , Formulare WJH					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko.**	3300	22.000	5.000	20.115,33	
	Erläuterung:					
	Anwaltskosten der Widerspruchsführer bzw. Kläger und Gerichtskosten					
	Pfichtaufgabe § 183 ff. SGG eigener Wirkungskreis					
	vom Jugendamt veranlasste Drogentest					
	Zunahme von Dolmetscherkosten von Personen					
	mit Migrationshintergrund, Beurkundungen					
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge**	3300	2.050	2.050	2.050,00	
	Erläuterung:					
	Mitglied Deutsches Institut für Jugend und Familie					
	In der Mitgliedschaft sind Rechtsgutachten inbegriffen.					
	jährlich ca. 5-10 Rechtsgutachten					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**2.565.000**	**2.255.100**	**2.284.249,72**	
	**** Summe Ausgaben UA 40700000 ****		**2.565.000**	**2.255.100**	**2.284.249,72**	
	**** Summe Einnahmen UA 40700000 ****		**150**	**150**	**90,80**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40700000 ****		**-2.564.850**	**-2.254.950**	**-2.284.158,92**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40710000 Unterhaltsvorschuss

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2430 0000	**Rückzahlung USVO**	3300	0	0	1.288,46	
2431 1000	**Zahlungen Unterhaltspflichtiger § 7 UVG**	3300	0	0	40.053,71	ZW039
2431 2000	**Zahlungen Unterhaltspflichtiger § 7 UVG**	3300	0	0	-1.637,74	ZW039
2431 3000	**Zahlungen Unterhaltspflichtiger § 7 UVG**	3300	0	0	20.841,76	ZW039
2431 4000	**Zahlungen Unterhaltspflichtiger § 7 UVG**	3300	0	0	13.721,06	ZW039
2432 0000	**Unrechtmäßige Zahlungen**	3300	0	0	2.318,34	ZW039
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**76.585,59**	
	**** Summe Ausgaben UA 40710000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 40710000 ****		**0**	**0**	**76.585,59**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40710000 ****		**0**	**0**	**76.585,59**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40720000 Verwaltung der Jugendhilfe/Verw.aufg. nach Bundes- und Landesrecht

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	3300	0	0	32,85	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**32,85**	
	**** Summe Ausgaben UA 40720000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 40720000 ****		**0**	**0**	**32,85**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40720000 ****		**0**	**0**	**32,85**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten

Unterabschnitt 40730000 Verwaltung unbegleitete minderjährige Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	3300	280.150	392.000	290.391,30	
	Erläuterung:					
	Die entsprechende Verordnung hierzu					
	von Seiten des Landes liegt noch nicht vor.					
	voraussichtl. Pauschale i. H. v. 15,35 € pro umA pro Tag mit Sollquote 50 (Stand 25.07.2018) berechnet					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**280.150**	**392.000**	**290.391,30**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	243.900	196.450	128.178,29	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	7.550	6.100	4.184,52	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	47.300	38.100	25.567,05	DR100
4510 0000	**Untersuchungen, Gutachten**	1230	150	150	0,00	DR100
	Erläuterung:					
	Herauslösung aus HH-Stelle 0630.4510					
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	500	500	24,00	DR244
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	300	300	122,06	DR244
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**299.700**	**241.600**	**158.075,92**	
	**** Summe Ausgaben UA 40730000 ****		**299.700**	**241.600**	**158.075,92**	
	**** Summe Einnahmen UA 40730000 ****		**280.150**	**392.000**	**290.391,30**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 40730000 ****		**-19.550**	**150.400**	**132.315,38**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41010000 Hilfe zum Lebensunterhalt-lfd.Leistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1620 0000	**Erstattungen von anderen SH-Trägern**	3200	100	100	32,35	
1622 0000	**Erstattungen von Delegationsgemeinden**	3200	0	0	380,00	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3200	100.000	100.000	52.163,86	
	Erläuterung: Erstattung des Barbetrages durch den Bund gem. § 136 SGB XII					
2410 0000	**Ersatz von Kostenbeiträgen**	3200	12.000	10.000	9.552,12	
2413 0000	**Kostenersatz a.E.**	3200	5.000	5.000	360,70	
	Erläuterung:					
2430 0000	**Rückzahlung Unterhalt**	3200	20.000	20.000	27.853,75	
	Erläuterung: anhand der aktuellen Zahlfälle keine höheren Einnahmen zu erwarten; Änderung Einkommensverhältnisse Unterhaltspflichtiger, Wegfall des Leistungsanspruchs					
2450 0000	**Erstattung von anderen Sozialleistungsträgern**	3200	35.000	30.000	36.819,01	
2490 0000	**Rückzahl. ergänzende Darlehn**	3200	9.000	12.000	7.033,08	
2491 0000	**Rückzahlung Darlehn vorübergehende Notlage**	3200	200	1.000	35,00	
2510 0000	**Kostenersatz,Aufwendungsersatzör Ansprüche**	3200	100	100	0,00	
2513 0000	**Kostenersatz i.E.**	3200	1.000	2.000	0,00	
	Erläuterung: Verwertung von Grundstücken- künftig rückläufige Einnahmen, da Gewährung über Darlehen niedrige Verkaufserlöse, da schlechter Bauzustand					
2530 0000	**Unterhaltspfl.in Einrichtungen**	3200	20.000	21.500	14.271,02	
2554 0000	**Leistungen v.Sozialleistungsträgern**	3200	1.000	2.250	0,00	
	Erläuterung: einmalige Rentennachzahlungen in Einzelfällen rückläufig					
2570 0000	**Sonstige Ersatzleistungen i.E.**	3200	1.000	2.500	523,77	
	Erläuterung: Erstattung von Beiträgen für Kranken- und Pflegeversicherung, rückläufige Fälle					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**204.400**	**206.450**	**149.024,66**	
	**** A U S G A B E N ****					
6720 0000	**Erstattungen an andere SH-Träger**	3200	50	50	0,00	DR230
7301 0000	**Hilfe zum Lebensunterhalt a.E.**	3200	670.000	616.750	645.866,71	DR230
	Erläuterung: Regelsatzerh. 01.01.2019 wird erwartet					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41010000 Hilfe zum Lebensunterhalt-lfd.Leistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	höhere individuelle Kosten pro Fall					
	Anpassung Plan an erwartetes RE 2018					
7304 0000	**Ergänzende Darlehen**	3200	4.000	8.000	5.015,95	DR230
7305 0000	**Darlehen bei vorübergehender**	3200	100	100	0,00	DR230
	Notlage					
7306 0000	**BuT nach SGB XII**	3230	9.200	10.000	12.069,09	DR248
7401 0000	**Hilfe zum Lebensunterhalt i.E.**	3200	617.000	596.800	657.935,98	DR230
	Erläuterung:					
	Steigerung Kosten pro Fall (Erhöhung Regelsatz um ca. 5 € führt zur Erhöhung Barbetrag um ca. 1,35 € (x 300 Fälle x 12 Monate = 4.860 €) Änderung HH-Systematik: Buchung lfd. Bekleidungsbeihilfe in HLU i.E.					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**1.300.350**	**1.231.700**	**1.320.887,73**	
	****** Summe Ausgaben UA 41010000 ******		**1.300.350**	**1.231.700**	**1.320.887,73**	
	****** Summe Einnahmen UA 41010000 ******		**204.400**	**206.450**	**149.024,66**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 41010000 ******		**-1.095.950**	**-1.025.250**	**-1.171.863,07**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41010016 Hilfe zum Lebensunterhalt-lfd.Leistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2410 0000	**Ersatz von Kostenbeiträgen**	3200	0	0	-400,00	
2430 0000	**Rückzahlung Unterhalt**	3200	0	0	1.414,63	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**1.014,63**	
	**** Summe Ausgaben UA 41010016 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41010016 ****		**0**	**0**	**1.014,63**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41010016 ****		**0**	**0**	**1.014,63**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41010017 Hilfe zum Lebensunterhalt-lfd.Leistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2410 0000	**Ersatz von Kostenbeiträgen**	3200	0	0	406,05	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**406,05**	
	**** Summe Ausgaben UA 41010017 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41010017 ****		**0**	**0**	**406,05**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41010017 ****		**0**	**0**	**406,05**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41010019 HLU Delegationsgemeinden

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1623 0000	**Kostenbeitrag, Aufwandsers.**	3200	0	0	1.013,01	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**1.013,01**	
	**** Summe Ausgaben UA 41010019 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41010019 ****		**0**	**0**	**1.013,01**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41010019 ****		**0**	**0**	**1.013,01**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41010030 Hilfe zum Lebensunterhalt-lfd.Leistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2410 0000	**Kostenbeitrag u. Aufw.ersatz, Kostenersatz**	3200	0	0	1.858,75	
2470 0000	**Sonstiges/Wohngeld (pausch.)**	3200	0	0	700,00	
2490 0000	**Rückzahl. gewährter Hilfen, u.a. Darlehen**	3200	0	0	430,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**2.988,75**	
	**** Summe Ausgaben UA 41010030 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41010030 ****		**0**	**0**	**2.988,75**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41010030 ****		**0**	**0**	**2.988,75**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41030000 HLU-einmal.Bedarfe a.Empfänger laufender Leistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7303 0000	**Einmalige Bedarfe a.v.E.**	3200	4.000	5.500	5.123,96	DR230
7403 0000	**Einmalige Bedarfe i.E.**	3200	10.000	49.000	47.384,20	DR230
	Erläuterung:					
	u.a. Wohnungserstausstattung					
	bei Auszug aus einer Einrichtung					
	u. einmalige Bekleidungsbeihilfen (rückläufig)					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**14.000**	**54.500**	**52.508,16**	
	**** Summe Ausgaben UA 41030000 ****		**14.000**	**54.500**	**52.508,16**	
	**** Summe Einnahmen UA 41030000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41030000 ****		**-14.000**	**-54.500**	**-52.508,16**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41040000 HLU-einmal.Bedarfe an sonstige Leistungsberechtigte

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2490 0000	**Rückzahl. ergänzende Darlehn**	3200	0	0	-460,96	
2491 0000	**Rückzahlung Darlehen vorüber-gehende Notlage**	3200	0	0	1.560,64	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**1.099,68**	
	**** Summe Ausgaben UA 41040000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41040000 ****		**0**	**0**	**1.099,68**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41040000 ****		**0**	**0**	**1.099,68**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41040017 HLU-einmal.Bedarfe an sonstige Leistungsberechtigte

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2490 0000	**Rückzahl. gewährter Hilfen, u.a. Darlehen**	3200	0	0	53,95	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**53,95**	
	**** Summe Ausgaben UA 41040017 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41040017 ****		**0**	**0**	**53,95**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41040017 ****		**0**	**0**	**53,95**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41100000 Hilfe zur Pflege - Pflegegeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1620 0000	**Erstattung von anderen örtlichen SH-Trägern**	3200	100	100	0,00	
2450 0000	**Erstattung von anderen Sozialleistungsträgern**	3200	100	100	0,00	
2492 0000	**Rückzahlung von zu unrecht erbrachter Sozialhilfe**	3200	100	100	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**300**	**300**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
6720 0000	**Kostenerstattung an andere SH-Träger**	3200	100	100	0,00	DR231
	**** SUMME AUSGABEN ****		**100**	**100**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41100000 ****		**100**	**100**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41100000 ****		**300**	**300**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41100000 ****		**200**	**200**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41102000 Hilfe zur Pflege - Pflegegeld - Pflegegrad 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7321 0000	**Pflegegeld nach § 64a SGB XII**	3200	8.600	6.000	0,00	DR231
	Erläuterung:					
	auf Grund PSG III in 2018 Fälle neu zugeordnet					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**8.600**	**6.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41102000 ****		**8.600**	**6.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41102000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41102000 ****		**-8.600**	**-6.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41103000 Hilfe zur Pflege - Pflegegeld - Pflegegrad 3

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7321 0000	**Pflegegeld nach § 64a SGB XII**	3200	5.000	6.000	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**5.000**	**6.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41103000 ****		**5.000**	**6.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41103000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41103000 ****		**-5.000**	**-6.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41104000 Hilfe zur Pflege - Pflegegeld - Pflegegrad 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7321 0000	**Pflegegeld nach § 64a SGB XII**	3200	4.500	5.950	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**4.500**	**5.950**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41104000 ****		**4.500**	**5.950**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41104000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41104000 ****		**-4.500**	**-5.950**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41105000 Hilfe zur Pflege - Pflegegeld - Pflegegrad 5

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7321 0000	**Pflegegeld nach § 64a SGB XII**	3200	3.600	5.950	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**3.600**	**5.950**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41105000 ****		**3.600**	**5.950**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41105000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41105000 ****		**-3.600**	**-5.950**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41110000 Hilfe zur Pflege - häusliche Pflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1620 0000	**Erstattung Sozialhilfe von anderen örtlichen SH-Trägern**	3200	100	100	0,00	
2450 0000	**Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern**	3200	100	100	0,00	
2492 0000	**Rückzahlung von zu unrecht erbrachter Sozialhilfe**	3200	100	100	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**300**	**300**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
6720 0000	**Kostenerstattung an andere SH-Träger**	3200	100	100	0,00	DR231
7321 0000	**Pflegegeld Pflegestufe 1**	3200	0	0	6.479,73	
7322 0000	**Budget für Pflegeleistungen**	3200	1.000	30.000	0,00	DR231
	Erläuterung: auf Grund neuer HH-Systematik und PSG III in 2018 Fälle neu zugeordnet					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.100**	**30.100**	**6.479,73**	
	**** Summe Ausgaben UA 41110000 ****		**1.100**	**30.100**	**6.479,73**	
	**** Summe Einnahmen UA 41110000 ****		**300**	**300**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41110000 ****		**-800**	**-29.800**	**-6.479,73**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41112000 Hilfe zur Pflege - Häusliche Pflege - Pflegegrad 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 64b SGB XII**	3200	1.500	13.600	0,00	DR231
	Erläuterung:					
	auf Grund PSG III in 2018 Fälle neu zugeordnet					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.500**	**13.600**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41112000 ****		**1.500**	**13.600**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41112000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41112000 ****		**-1.500**	**-13.600**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41113000 Hilfe zur Pflege - Häusliche Pflege - Pflegegrad 3

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 64b SGB XII**	3200	5.000	13.600	0,00	DR231
	Erläuterung:					
	auf Grund PSG III in 2018 Fälle neu zugeordnet					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**5.000**	**13.600**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41113000 ****		**5.000**	**13.600**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41113000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41113000 ****		**-5.000**	**-13.600**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41114000 Hilfe zur Pflege - Häusliche Pflege - Pflegegrad 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 64b SGB XII**	3200	6.000	13.550	0,00	DR231
	Erläuterung:					
	auf Grund PSG III in 2018 Fälle neu zugeordnet					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**6.000**	**13.550**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41114000 ****		**6.000**	**13.550**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41114000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41114000 ****		**-6.000**	**-13.550**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41115000 Hilfe zur Pflege - Häusliche Pflege - Pflegegrad 5

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 64b SGB XII**	3200	7.000	13.550	0,00	DR231
	Erläuterung:					
	auf Grund PSG III in 2018 Fälle neu zugeordnet					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**7.000**	**13.550**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41115000 ****		**7.000**	**13.550**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41115000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41115000 ****		**-7.000**	**-13.550**	**0,00**	

Erläuterungen Unterabschnitt 4111

bis 2017: Hilfe zur Pflege - Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41120000 Hilfe zur Pflege - Verhinderungspflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2450 0000	**Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern**	3200	0	0	271,48	
	Erläuterung:					
	Nachrangprüfung SGB XI					
2490 0000	**Rückzahlung gewährter Hilfen**	3200	0	0	714,32	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**985,80**	
	**** A U S G A B E N ****					
7321 0000	**Pflegegeld Pflegestufe 2**	3200	0	0	1.997,88	
7322 0000	**Leistungen nach § 64c SGB XII**	3200	500	500	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**500**	**500**	**1.997,88**	
	**** Summe Ausgaben UA 41120000 ****		**500**	**500**	**1.997,88**	
	**** Summe Einnahmen UA 41120000 ****		**0**	**0**	**985,80**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41120000 ****		**-500**	**-500**	**-1.012,08**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41130000 Hilfe zur Pflege - Pflegehilfsmittel

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7321 0000	**Pflegegeld Pflegestufe 3**	3200	0	0	8.675,12	
7322 0000	**Leistungen nach § 64d SGB XII**	3200	500	500	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**500**	**500**	**8.675,12**	
	**** Summe Ausgaben UA 41130000 ****		**500**	**500**	**8.675,12**	
	**** Summe Einnahmen UA 41130000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41130000 ****		**-500**	**-500**	**-8.675,12**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41140000 Hilfe zur Pflege - Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1620 0000	**Erstattung Sozialhilfe von anderen örtlichen SH-Trägern**	3200	100	100	0,00	
2450 0000	**Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern**	3200	100	100	0,00	
2492 0000	**Rückzahlung von zu unrecht erbrachter Sozialhilfe**	3200	100	100	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**300**	**300**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7322 0000	**Pflegesachleistungen**	3200	0	0	20.176,12	
7322 1000	**Leistungen nach § 64e SGB XII**	3200	3.000	8.000	0,00	DR231
	**** SUMME AUSGABEN ****		**3.000**	**8.000**	**20.176,12**	
	**** Summe Ausgaben UA 41140000 ****		**3.000**	**8.000**	**20.176,12**	
	**** Summe Einnahmen UA 41140000 ****		**300**	**300**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41140000 ****		**-2.700**	**-7.700**	**-20.176,12**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41150000 Hilfe zur Pflege - andere Leistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1620 0000	**Erstattung Sozialhilfe von anderen örtlichen SH-Trägern**	3200	100	100	0,00	
2450 0000	**Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern**	3200	100	100	0,00	
2492 0000	**Rückzahlung von zu unrecht erbrachter Sozialhilfe**	3200	100	100	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**300**	**300**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
6720 0000	**Kostenerstattung an andere SH-Träger**	3200	100	100	0,00	DR231
	**** SUMME AUSGABEN ****		**100**	**100**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41150000 ****		**100**	**100**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41150000 ****		**300**	**300**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41150000 ****		**200**	**200**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41151000 Hilfe zur Pflege - andere Leistungen - Aufwendungen für Alterssicherung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 64f Abs. 1 SGB XII**	3200	500	500	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41151000 ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41151000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41151000 ****		**-500**	**-500**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41152000 Hilfe zur Pflege - andere Leistungen - Beratungskosten für die Pflegeperson

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 64f Abs. 2 SGB XII**	3200	500	500	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41152000 ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41152000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41152000 ****		**-500**	**-500**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41153000 Hilfe zur Pflege - andere Leistungen - Arbeitgebermodell

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 64f Abs. 3 SGB XII**	3200	500	500	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41153000 ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41153000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41153000 ****		**-500**	**-500**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41160000 Hilfe zur Pflege - Entlastungsbetrag

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1620 0000	**Erstattung Sozialhilfe von anderen örtlichen SH-Trägern**	3200	0	0	12.918,03	
2450 0000	**Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern**	3200	50	50	0,00	
2492 0000	**Rückzahlung von zu unrecht erbrachter Sozialhilfe**	3200	50	50	0,00	
2513 0000	**Kostenersätze i.E.**	3200	0	0	55.767,28	
2530 0000	**Unterhaltsansprüche i.E.**	3200	0	0	28.562,43	
2551 0000	**Wohngeld i.E.**	3200	0	0	2.288,00	
2570 0000	**Sonstige Ersatzleistungen i.E.**	3200	0	0	16.563,81	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**100**	**100**	**116.099,55**	
	**** AUSGABEN ****					
7421 0000	**Hilfe zur Pflege i.E.**	3200	0	0	1.166.106,03	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**0**	**1.166.106,03**	
	**** Summe Ausgaben UA 41160000 ****		**0**	**0**	**1.166.106,03**	
	**** Summe Einnahmen UA 41160000 ****		**100**	**100**	**116.099,55**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41160000 ****		**100**	**100**	**-1.050.006,48**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41161000 Hilfe zur Pflege - Entlastungsbetrag - Pflegegrad 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 66 SGB XII**	3200	3.500	2.000	0,00	DR231
	Erläuterung:					
	pro laufender Fall 125 € / Monat					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**3.500**	**2.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41161000 ****		**3.500**	**2.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41161000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41161000 ****		**-3.500**	**-2.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41162000 Hilfe zur Pflege - Entlastungsbetrag - Pflegegrad 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 64i SGB XII**	3200	1.500	2.000	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.500**	**2.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41162000 ****		**1.500**	**2.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41162000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41162000 ****		**-1.500**	**-2.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41163000 Hilfe zur Pflege - Entlastungsbetrag - Pflegegrad 3

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 64i SGB XII**	3200	1.500	2.000	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.500**	**2.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41163000 ****		**1.500**	**2.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41163000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41163000 ****		**-1.500**	**-2.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41164000 Hilfe zur Pflege - Entlastungsbetrag - Pflegegrad 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 64i SGB XII**	3200	1.500	2.000	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.500**	**2.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41164000 ****		**1.500**	**2.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41164000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41164000 ****		**-1.500**	**-2.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41165000 Hilfe zur Pflege - Entlastungsbetrag - Pflegegrad 5

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7322 0000	**Leistungen nach § 64i SGB XII**	3200	1.500	2.000	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.500**	**2.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41165000 ****		**1.500**	**2.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41165000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41165000 ****		**-1.500**	**-2.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41170000 Hilfe zur Pflege - teilstationäre Pflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1620 0000	**Erstattung Sozialhilfe von anderen örtlichen SH-Trägern**	3200	50	50	0,00	
2550 0000	**Erstattung von and. Sozial-leistungsträgern i. E.**	3200	50	50	0,00	
2592 0000	**Rückzahlung von zu unrecht erbrachter Sozialhilfe i. E.**	3200	50	50	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**150**	**150**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7421 0000	**Leistungen nach § 64g SGB XII**	3200	500	500	0,00	DR231
	**** SUMME AUSGABEN ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41170000 ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41170000 ****		**150**	**150**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41170000 ****		**-350**	**-350**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41180000 Hilfe zur Pflege - Kurzzeitpflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7421 0000	**Leistungen nach § 64h SGB XII**	3200	1.000	1.000	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.000**	**1.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41180000 ****		**1.000**	**1.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41180000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41180000 ****		**-1.000**	**-1.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41190000 Hilfe zur Pflege - Stationäre Pflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1620 0000	**Erstattung Sozialhilfe von anderen örtlichen SH-Trägern**	3200	50	50	0,00	
2513 0000	**Kostenersatz i.E.**	3200	10.000	16.500	0,00	
	Erläuterung: § 90 SGB XII Erhöhung Vermögensschonbetrag von 2.600 € auf 5.000 € rückläufiger Kostenersatz Erben und Grundstücke					
2530 0000	**Unterhaltsansprüche i. E.**	3200	24.000	29.000	0,00	
2550 0000	**Erstattungen von and. Sozial-leistungsträgern i. E.**	3200	1.000	50	0,00	
2551 0000	**Wohngeld i. E.**	3200	500	50	0,00	
2570 0000	**Sonstige Ersatzleistungen i.E.**	3200	20.000	20.000	0,00	
2590 0000	**Rückzahlung Darlehen i. E.**	3200	100	100	0,00	
2592 0000	**Rückzahlung von zu unrecht erbrachter Sozialhilfe i. E.**	3200	2.500	250	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**58.150**	**66.000**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
6720 0000	**Kostenerstattung an andere SH-Träger**	3200	100	100	0,00	DR231
7491 0000	**Rückzahlbare Hilfen (Darlehen)**	3200	100	100	0,00	DR231
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**200**	**200**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41190000 ****		**200**	**200**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41190000 ****		**58.150**	**66.000**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41190000 ****		**57.950**	**65.800**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41192000 Hilfe zur Pflege - Stationäre Pflege - Pflegegrad 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7421 0000	**Hilfe zur Pflege i.E.**	3200	140.000	297.100	0,00	DR231
	Leistungen nach § 65 SGB XII					
	Erläuterung:					
	auf Grund PSG III in 2018 Fälle neu zugeordnet					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**140.000**	**297.100**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41192000 ****		**140.000**	**297.100**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41192000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41192000 ****		**-140.000**	**-297.100**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41193000 Hilfe zur Pflege - Stationäre Pflege - Pflegegrad 3

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7421 0000	**Hilfe zur Pflege i.E.**	3200	335.000	297.100	0,00	DR231
	Leistungen nach § 65 SGB XII					
	Erläuterung:					
	auf Grund PSG III in 2018 Fälle neu zugeordnet					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**335.000**	**297.100**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41193000 ****		**335.000**	**297.100**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41193000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41193000 ****		**-335.000**	**-297.100**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41194000 Hilfe zur Pflege - Stationäre Pflege - Pflegegrad 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7421 0000	**Hilfe zur Pflege i.E.**	3200	425.000	297.050	0,00	DR231
	Leistungen nach § 65 SGB XII					
	Erläuterung:					
	auf Grund PSG III in 2018 Fälle neu zugeordnet					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**425.000**	**297.050**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41194000 ****		**425.000**	**297.050**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41194000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41194000 ****		**-425.000**	**-297.050**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41195000 Hilfe zur Pflege - Stationäre Pflege - Pflegegrad 5

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7421 0000	**Hilfe zur Pflege i.E.**	3200	256.000	297.050	0,00	DR231
	Leistungen nach § 65 SGB XII					
	Erläuterung:					
	auf Grund PSG III in 2018 Fälle neu zugeordnet					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**256.000**	**297.050**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41195000 ****		**256.000**	**297.050**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41195000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41195000 ****		**-256.000**	**-297.050**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41210000 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2411 0000	**Kostenbeiträge u. Aufwendungs-ersatz, Kostenersatz**	3200	50	50	0,00	
2450 0000	**Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern**	3200	50	50	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**100**	**100**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7311 0000	**Beihilfen**	3200	20.000	1.000	0,00	DR232
	Erläuterung:					
	Pflichtaufgabe nach § 42 SGB IX					
	2 laufende Fälle					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**20.000**	**1.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41210000 ****		**20.000**	**1.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41210000 ****		**100**	**100**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41210000 ****		**-19.900**	**-900**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41230000 Hilfe zur angemessenen Schulbildung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2470 0000	**sonstige Ersatzleistungen**	3200	500	500	0,00	
	Erläuterung:					
	Erstattungen im Rahmen der Gewährung der Hilfe zur angem. Schulbildung					
	**** S U M M E EINNAHMEN ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7363 0000	**Hilfe zur angemessenen Schulbildung a. E. Integrationshelfer**	3200	600.000	600.000	651.614,18	DR232
	Erläuterung:					
	Fallzahlen					
	2015 - 45 Fälle					
	2016 - 57 Fälle					
	2017 - 52 Fälle					
	07/2018 - 46 Fälle					
7363 1000	**Heilpädagogische Maßnahmen für Schulkinder**	3200	30.000	50.000	0,00	DR232
7363 2000	**Sonstige Fördermaßnahmen bei Schulkindern**	3200	1.500	0	0,00	DR232
7366 0000	**Budget zur angemessenen Schulbildung**	3200	25.000	30.000	0,00	DR232
7463 0000	**Hilfe zur angemessenen Schulbildung i. E.**	3200	40.500	12.000	0,00	DR232
	Erläuterung:					
	auf Grund der neuen HH-Systematik die Werte für 2018 geschätzt Planung 2019 nach Hochrechnung					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**697.000**	**692.000**	**651.614,18**	
	**** Summe Ausgaben UA 41230000 ****		**697.000**	**692.000**	**651.614,18**	
	**** Summe Einnahmen UA 41230000 ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41230000 ****		**-696.500**	**-691.500**	**-651.614,18**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41250000 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1620 0000	**Erstattungen von anderen SH-Trägern**	3200	50	50	0,00	
2411 0000	**Kostenbeiträge u. Aufwendungs-ersatz, Kostenersatz**	3200	50	50	0,00	
2511 0000	**Kostenersatz,Aufwendungsersatz ör Ansprüche**	3200	26.500	26.500	22.723,43	
	Erläuterung:					
	Kostenbeitrag: Zahlung von Essengeld					
	in den Werkstätten					
2513 0000	**Kostenersatz i.E. (Erben)**	3200	100	0	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**26.700**	**26.600**	**22.723,43**	
	**** AUSGABEN ****					
6720 0000	**Erstattungen an andere Sozialhilfeträger**	3200	50	50	0,00	DR232
7365 0000	**Sonstige Leistungsanbieter nach § 140 Abs.2 Nr.2 SGB XII**	3200	15.000	1.000	0,00	DR232
	Erläuterung:					
	§ 60 SGB IX Beantragte Maßnahme ab 2019					
7366 0000	**Budget für Arbeit**	3200	32.000	20.000	0,00	DR232
	Erläuterung:					
	2017 - 2 Fälle					
	2018 - 3 Fälle					
	2019 geplant 3 Fälle					
7465 0000	**Werkst.f. behind. Menschen, dezentrale Arbeitsplätze**	3200	5.895.000	5.870.050	6.236.391,91	DR232
	Erläuterung:					
	2017 - 569 Fälle					
	07/2018 - 552 Fälle					
7466 0000	**Leistung nach §43 SGB IX**	3200	250.000	250.000	268.660,17	DR232
	Erläuterung:					
	Arbeitsförderungsgeld					
	nach § 59 SGB IX für					
	Werkstattbesucher					
	52 EUR pro Monat					
7467 0000	**SV - Beiträge**	3200	945.000	920.000	931.306,95	DR232
	Erläuterung:					
	Erhöhung SV-Beiträge Werkstattbesucher					
	Änderung der Bemessungsgrenze					
7469 0000	**Förderbereich Werkstatt**	3200	800.000	800.000	0,00	DR232
	**** SUMME AUSGABEN ****		**7.937.050**	**7.861.100**	**7.436.359,03**	
	**** Summe Ausgaben UA 41250000 ****		**7.937.050**	**7.861.100**	**7.436.359,03**	
	**** Summe Einnahmen UA 41250000 ****		**26.700**	**26.600**	**22.723,43**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41250000 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
		2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41250000 ****	**-7.910.350**	**-7.834.500**	**-7.413.635,60**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41270000 Sonstige Eingliederungshilfe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7362 0000	**Sozialpädiatrische Leistungen**	3200	1.500	1.500	1.092,75	DR232
	Erläuterung:					
	Kostenbeteiligung Sozialhilfeträger bei					
	Inanspruchnahme sozialpädiatrische Zentren					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.500**	**1.500**	**1.092,75**	
	**** Summe Ausgaben UA 41270000 ****		**1.500**	**1.500**	**1.092,75**	
	**** Summe Einnahmen UA 41270000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41270000 ****		**-1.500**	**-1.500**	**-1.092,75**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41280000 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** E I N N A H M E N ******					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VwHH durch das Land**	3200	112.000	112.000	0,00	
1620 0000	**Erstattung Sozialhilfe von anderen örtlichen SH-Trägern**	3200	1.000	1.000	0,00	
2411 0000	**Kostenbeiträge u. Aufwendungs-ersatz, Kostenersatz**	3200	1.000	5.000	414,36	
	Erläuterung: Rückgang Kostenersatz, da Vermögensfreigrenze gem. § 90 SGB XII von 2.600 € auf 5.000 € erhöht					
2430 0000	**Unterhaltsansprüche**	3200	28.000	0	0,00	
2450 0000	**Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern**	3200	50	50	0,00	
2470 0000	**Sonstige Ersatzleistungen**	3200	50	50	0,00	
2490 0000	**Rückzahl. gewährter Hilfen, u.a. Darlehen**	3200	50	50	0,00	
2492 0000	**Rückzahlung von zu unrecht erbrachter Sozialhilfe**	3200	50	50	0,00	
2511 0000	**Kostenbeiträge u. Aufwendungs-ersatz, Kostenersatz i. E.**	3200	89.000	89.000	0,00	
2530 0000	**Unterhaltsansprüche i. E.**	3200	38.000	70.000	0,00	
	Erläuterung: ab 2018 wurde HH-Stelle 4129.2530 aufgeteilt in 4128.2430 und 4128.2530					
2550 0000	**Erstattungen von and. Sozial-leistungsträgern i. E.**	3200	2.280.000	2.250.000	0,00	
	Erläuterung: Rentenkasse, Pflegekasse					
2551 0000	**Wohngeld i. E.**	3200	90.000	90.000	0,00	
2570 0000	**Sonstige Ersatzleistungen i.E.**	3200	227.000	227.000	2.246,42	
	Erläuterung: übersteigendes Vermögen, Kindergeld					
2592 0000	**Rückzahlung von zu unrecht erbrachter Sozialhilfe i. E.**	3200	300	50	0,00	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**2.866.500**	**2.844.250**	**2.660,78**	
	****** A U S G A B E N ******					
6720 0000	**Kostenerstattung an andere SH-Träger**	3200	50	50	0,00	DR237
7362 0000	**Heilpädagog.Maßnahmen f.Kinder i.nichtschulpfl.Alter u.Nicht schulpfl.(amb./mobil Frühförd)**	3200	0	0	343.633,91	
7366 0000	**Sonstige Eingliederungshilfe - Persönliches Budget**	3200	0	0	121.893,07	
7367 0000	**Sonst.Eingliederungshilfe für**	3200	0	0	10.226,23	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41280000 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Menschen m. Behinderungen/ Einzelmaßnahmen a.E.					
7368 0000	**Sonst. Eingliederungshilfe für Menschen m. Behinderungen/ Betreutes Wohnen a.E.**	3200	0	0	842.952,80	
7462 0000	**Heilpädagog.Maßnahmen f.Kinder i.nichtschulpfl. Alter u.Nicht schulpfl. (teilstat.Frühförd.)**	3200	0	0	2.027.119,87	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**50**	**50**	**3.345.825,88**	
	**** Summe Ausgaben UA 41280000 ****		**50**	**50**	**3.345.825,88**	
	**** Summe Einnahmen UA 41280000 ****		**2.866.500**	**2.844.250**	**2.660,78**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41280000 ****		**2.866.450**	**2.844.200**	**-3.343.165,10**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41281000 Lstg.z.Teilh.a.Leben.i.d. Gemeinsch. - Hilfsmittel, außer n. §§ 26,31,33 SGB IX

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7360 0000	**Leistungen der Eingliederungs-hilfe**	3200	10.000	10.000	0,00	DR237
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**10.000**	**10.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41281000 ****		**10.000**	**10.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41281000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41281000 ****		**-10.000**	**-10.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41282000 Lstg.z.Teilh.a.Leben.i.d. Gemeinsch. - Heilpäd. Leist. f. Kinder

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7360 0000	**Heilpädagogische Leistungen für Kinder (ambulante/mobile Frühförderung)**	3200	350.000	290.000	0,00	DR237
	Erläuterung: Anstieg der ambulant/mobilen Frühförderung dafür Rückgang der teilstationären Frühförderung					
7460 0000	**Heilpädagogische Leistungen für Kinder (teilstationäre Frühförderung)**	3200	1.900.000	2.060.000	0,00	DR237
	Erläuterung: Rückgang der teilstationären Frühförderung dafür Anstieg der ambulant/mobilen Frühförderung					
7466 0000	**Budget für heilpäd. Leistungen für Kinder**	3200	500	4.000	0,00	DR237
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**2.250.500**	**2.354.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41282000 ****		**2.250.500**	**2.354.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41282000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41282000 ****		**-2.250.500**	**-2.354.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41283000 Lstg.z.Teilh.a.Leben.i.d. Gemeinsch. - Hilfen z.Erwerb prakt.

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7366 0000	**Budget für Leistungen der Eingliederungshilfe**	3200	1.000	1.000	0,00	DR237
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.000**	**1.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41283000 ****		**1.000**	**1.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41283000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41283000 ****		**-1.000**	**-1.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41284000 Lstg.z.Teilh.a.Leben.i.d. Gemeinsch. - Hilfen z. Förd. d. Verständ.

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7366 0000	**Budget für Leistungen der Eingliederungshilfe**	3200	29.000	10.000	0,00	DR237
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**29.000**	**10.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41284000 ****		**29.000**	**10.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41284000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41284000 ****		**-29.000**	**-10.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41285000 Lstg.z.Teilh.a.Leben.i.d. Gemeinsch. - Beschaff., Ausstatt.,Erhalt.Wohnung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41285000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41285000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41285000 ****		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41286000 Lstg.z.Teilh.a.Leben.i.d. Gemeinsch.-selbstbestimmt.Leb. i.betreut.Wohnmgl.

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7360 0000	**Ambulant Betreutes Wohnen**	3200	950.000	950.000	0,00	DR237
7366 0000	**Budget für Ambulant Betreutes Wohnen**	3200	25.000	25.000	0,00	DR237
7467 0000	**Wohnheim**	3200	9.600.000	9.389.500	0,00	DR237
	Erläuterung:					
	Rechnungsergebnis 2017 - 9.865.470,50 €					
	Hochrechnung 2018 - 9.697.913,75 €					
	Erhöhung der Vergütung (u. a. Tarifanpassung der Träger)					
7468 0000	**Maßn. d. Tagesstrukturierung**	3200	850.000	820.000	0,00	DR237
	Erläuterung:					
	Rechnungsergebnis 2017 - 831.868,60 €					
	Hochrechnung 2018 - 854.514,37 €					
	Erhöhung der Entgelte					
7469 0000	**Förderbereich Wohnheim**	3200	150.000	200.000	0,00	DR237
7470 0000	**Tagesstätten**	3200	300.000	418.000	0,00	DR237
	Erläuterung:					
	Rückgang Fallzahlen					
	2017 - 40 Fälle					
	07/2018 - 20 Fälle					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**11.875.000**	**11.802.500**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41286000 ****		**11.875.000**	**11.802.500**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41286000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41286000 ****		**-11.875.000**	**-11.802.500**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41287000 Lstg.z.Teilh.a.Leben.i.d. Gemeinsch. - Hilfen z. Teilh. a. gemeinsch. u. kult.

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7366 0000	**Budget für Leistungen der Eingliederungshilfe**	3200	12.000	25.000	0,00	DR237
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**12.000**	**25.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41287000 ****		**12.000**	**25.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41287000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41287000 ****		**-12.000**	**-25.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41288000 Lstg.z.Teilh.a.Leben.i.d. Gemeinsch. - and. Leist. z. Teilh.

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7366 0000	**Budget für Leistungen der Eingliederungshilfe**	3200	18.000	5.000	0,00	DR237
	Erläuterung:					
	Änderung auf Grund neuer HH-Systematik					
	Planung 2018 geschätzt					
	Planung 2019 nach Hochrechnung					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**18.000**	**5.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41288000 ****		**18.000**	**5.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41288000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41288000 ****		**-18.000**	**-5.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41290000 Sonst. Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land (g.A.)**	3200	0	0	92.045,42	
2511 0000	**Kostenersatz,Aufwendungsersatz i.E. ör.Anspr.**	3200	0	0	59.862,32	
2513 0000	**Kostenersätze i.E.**	3200	0	0	123,23	
2530 0000	**Unterhaltsansprüche i.E.**	3200	0	0	65.614,46	
2551 0000	**Wohngeld i.E.**	3200	0	0	83.597,44	
2554 0000	**Leistungen v.Sozialleistungs-trägern i.E.**	3200	0	0	2.553.970,72	
2570 0000	**Sonstige Ersatzleistungen i.E.**	3200	0	0	244.276,73	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**3.099.490,32**	
	**** AUSGABEN ****					
7460 0000	**Leistungen der Eingliederungs-hilfe (Familienheimfahrten, Gastfamilien)**	3200	21.500	10.500	0,00	DR232
	Erläuterung:					
	ein Neufall in einer Pflegefamilie (ca. 11.000 €/Jahr)					
7467 0000	**Sonst. Einglied.hilfe für Men-schen m. Behinderungen i.E. (vollstationär)**	3200	0	0	9.865.470,50	
7468 0000	**Maßn. d. Tagesstrukturierung f. Menschen m. Behinderungen i.E. (vollstationär)**	3200	0	0	831.868,60	
7469 0000	**Einglied.hilfe i.Förderbereich d.WfbM oder Wohnheim,teilstat.**	3200	0	0	987.334,01	
7470 0000	**Tagesstätten (teilstationär)**	3200	0	0	390.228,51	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**21.500**	**10.500**	**12.074.901,62**	
	**** Summe Ausgaben UA 41290000 ****		**21.500**	**10.500**	**12.074.901,62**	
	**** Summe Einnahmen UA 41290000 ****		**0**	**0**	**3.099.490,32**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41290000 ****		**-21.500**	**-10.500**	**-8.975.411,30**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41300000 Hilfen zur Gesundheit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2450 0000	**Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern**	3200	0	0	2.483,19	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**2.483,19**	
	**** A U S G A B E N ****					
7314 0000	**Hilfe bei Krankheit a.v.E.**	3200	0	0	117.189,04	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**0**	**0**	**117.189,04**	
	**** Summe Ausgaben UA 41300000 ****		**0**	**0**	**117.189,04**	
	**** Summe Einnahmen UA 41300000 ****		**0**	**0**	**2.483,19**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41300000 ****		**0**	**0**	**-114.705,85**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41310000 Hilfen zur Gesundheit (Heimbewohner)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7414 0000	**Hilfe bei Krankheit i.E.**	3200	0	0	73.440,27	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**0**	**0**	**73.440,27**	
	**** Summe Ausgaben UA 41310000 ****		**0**	**0**	**73.440,27**	
	**** Summe Einnahmen UA 41310000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41310000 ****		**0**	**0**	**-73.440,27**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41320000 Hilfe bei Krankheit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2450 0000	**Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern**	3200	100	2.500	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**100**	**2.500**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
6740 0000	**Erstattung d. Krankenbehandlung nach § 264 Abs. 7 SGB V**	3200	197.000	197.000	0,00	DR238
7314 0000	**Hilfe bei Krankheit a. E.**	3200	1.000	1.000	0,00	DR238
7414 0000	**Hilfe bei Krankheit i. E.**	3200	1.000	1.000	0,00	DR238
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**199.000**	**199.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41320000 ****		**199.000**	**199.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41320000 ****		**100**	**2.500**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41320000 ****		**-198.900**	**-196.500**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41410000 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2410 0000	**Ersatz von Kostenbeiträgen**	3200	10.000	1.500	4.249,75	
2554 0000	**Leistungen v.Sozialleistungs-trägern**	3200	50	50	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**10.050**	**1.550**	**4.249,75**	
	**** A U S G A B E N ****					
7324 0000	**Hilfe z.Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten a. E.**	3200	25.000	25.000	13.793,60	DR238
	Erläuterung:					
	Mietübernahme bei Haft					
7424 0000	**Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten i.E.**	3200	30.000	40.000	35.300,38	DR238
	Erläuterung:					
	Kosten für Haftentlassene in Resozialisierungseinrichtungen,					
	Kosten ca. 3.000 € pro Monat					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**55.000**	**65.000**	**49.093,98**	
	**** Summe Ausgaben UA 41410000 ****		**55.000**	**65.000**	**49.093,98**	
	**** Summe Einnahmen UA 41410000 ****		**10.050**	**1.550**	**4.249,75**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41410000 ****		**-44.950**	**-63.450**	**-44.844,23**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41440000 Blindenhilfe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2410 0000	**Kostenbeiträge u. Aufwendungsersatz, Kostenersatz a. E.**	3200	500	1.300	0,00	
2510 0000	**Kostenbeiträge u. Aufwendungsersatz, Kostenersatz i. E.**	3200	500	1.300	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**1.000**	**2.600**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7319 0000	**Blindenhilfe nach § 72 SGB XII a. E.** Erläuterung: Erhöhung Blindengeld nach dem ThürSinnbGG dadurch niedrigere Blindenhilfe	3200	85.000	100.000	0,00	DR238
7419 0000	**Blindenhilfe nach § 72 SGB XII i. E.** Erläuterung: Erhöhung Blindengeld nach dem ThürSinnbGG dadurch niedrigere Blindenhilfe	3200	22.000	30.000	0,00	DR238
	**** SUMME AUSGABEN ****		**107.000**	**130.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41440000 ****		**107.000**	**130.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41440000 ****		**1.000**	**2.600**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41440000 ****		**-106.000**	**-127.400**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41480000 Bestattungskosten

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2492 0000	**Rückzahlung von zu unrecht erbrachter Sozialhilfe**	3200	2.900	0	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**2.900**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7304 0000	**Bestattungskosten außerhalb von Einrichtungen**	3200	30.000	30.000	50.375,79	DR238
	Erläuterung: vorrangig Erbenermittlung (hoher Zeitaufwand), längere Bearbeitungsdauer					
7404 0000	**Bestattungskosten in Einrichtungen**	3200	10.000	5.000	6.794,78	DR238
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**40.000**	**35.000**	**57.170,57**	
	**** Summe Ausgaben UA 41480000 ****		**40.000**	**35.000**	**57.170,57**	
	**** Summe Einnahmen UA 41480000 ****		**2.900**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41480000 ****		**-37.100**	**-35.000**	**-57.170,57**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41490000 Hilfe in sonstigen Lebenslagen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1620 0000	**Erstattg. für Frauenschutz-wohnungen von anderen LK**	3200	1.000	9.000	7.789,88	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**1.000**	**9.000**	**7.789,88**	
	**** A U S G A B E N ****					
6720 0000	**Erstattg. für Frauenschutz-wohnungen an andere LK**	3200	6.000	6.000	12.156,56	
7181 0000	**Schuldnerberatung**	3200	130.000	5.000	5.000,00	
	Erläuterung: Zusammengewährung aller Leistungsbereiche KT-Beschluss-Nr. 206-25/18 vom 24.04.2018					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**136.000**	**11.000**	**17.156,56**	
	**** Summe Ausgaben UA 41490000 ****		**136.000**	**11.000**	**17.156,56**	
	**** Summe Einnahmen UA 41490000 ****		**1.000**	**9.000**	**7.789,88**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41490000 ****		**-135.000**	**-2.000**	**-9.366,68**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41500000 Leistungen der Grundsicherung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3200	3.915.200	3.945.400	3.774.205,42	
	Erläuterung:					
	Erstattungen des Bundes für					
	Leistungen der Grundsicherung zu 100 %					
2410 0000	**Kostenersatz a.E./GSi im Alter**	3200	9.000	8.000	4.454,96	
2410 1000	**Kostenersatz a. E.**	3200	25.000	50.000	63.277,85	
	GSi bei Erwerbsminderung					
2413 0000	**Kostenersatz a.E.**	3200	500	500	0,00	
	(Grundstücke)					
2430 0000	**Unterhaltsansprüche a. E.**	3200	50	50	0,00	
2450 0000	**Erstattungen v.anderen Sozial-**	3200	5.000	25.000	1.265,95	
	leistungsträgern a. E.					
	GSi im Alter					
2450 1000	**Erstattungen von anderen**	3200	130.000	100.000	99.852,35	
	Sozialleistungsträgern a. E.					
	GSi bei Erwerbsminderung					
2490 0000	**Rückzahlung Darlehn a.E.**	3200	10.000	10.000	4.603,73	
	GSi im Alter					
2490 1000	**Rückzahlung Darlehen a. E.**	3200	10.000	10.000	5.870,40	
	GSi bei Erwerbsminderung					
2511 0000	**Kostenersatz i.E.**	3200	50	50	0,00	
	GSi im Alter					
2511 1000	**Kostenersatz i. E.**	3200	50	50	0,00	
	GSi bei Erwerbsminderung					
2513 0000	**Kostenersatz i.E.**	3200	50	50	0,00	
	(Grundstücke)					
2551 0000	**Erstattungen v.anderen Sozial-**	3200	50	50	0,00	
	leistungsträgern i.E.					
	GSi im Alter					
2551 1000	**Erstattungen v.anderen Sozial-**	3200	50	50	0,00	
	leistungsträgern i.E.					
	GSi bei Erwerbsminderung					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**4.105.000**	**4.149.200**	**3.953.530,66**	
	**** AUSGABEN ****					
7350 0000	**Leistungen der Grundsicherung**	3200	730.000	650.000	607.580,99	DR230
	im Alter a.E.					
7351 0000	**Leistungen der Grundsicherung**	3200	2.350.000	2.500.000	2.345.747,92	DR230
	bei Erwerbsminderung a.E.					
	Erläuterung:					
	bis 2015 4150.7350					
7450 0000	**Leistungen der Grundsicherung**	3200	115.000	150.000	93.657,57	DR230
	im Alter i.E.					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII
Unterabschnitt 41500000 Leistungen der Grundsicherung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Erläuterung:					
	Fallzahlen					
	2016 - 55 Fälle					
	2017 - 37 Fälle					
	07/2018 - 30 Fälle					
	Regelsatzerhöhung 2019 - 5 €/Monat pro Fall eingeplant					
7451 0000	**Leistungen der Grundsicherung bei Erwerbsminderung i.E.**	3200	910.000	870.000	878.993,65	DR230
	Erläuterung:					
	Fallzahlen					
	2016 - 185 Fälle					
	2017 - 178 Fälle					
	07/2018 - 165 Fälle					
	Regelsatzerhöhung - geplant 5 €/Monat pro Fall					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**4.105.000**	**4.170.000**	**3.925.980,13**	
	**** Summe Ausgaben UA 41500000 ****		**4.105.000**	**4.170.000**	**3.925.980,13**	
	**** Summe Einnahmen UA 41500000 ****		**4.105.000**	**4.149.200**	**3.953.530,66**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41500000 ****		**0**	**-20.800**	**27.550,53**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 41 Sozialhilfe nach SGB XII

Unterabschnitt 41800000 Erstattungen des Bundes für Grundsicherungsleistungen nach SGB XII

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 41800000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 41800000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 41800000 ****		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
Unterabschnitt 42000000 Leistungen in besonderen Fällen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	3230	423.500	0	357.067,90	ZW050
	Erläuterung:					
	für Leistungen nach § 2 AsylLG					
	Prognose durchschnittlich 110 Fälle					
2490 0000	**Rückzahlung gewährter Hilfen**	3230	500	0	0,00	ZW050
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**424.000**	**0**	**357.067,90**	
	**** A U S G A B E N ****					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichts-kosten**	3230	500	0	557,52	ZW050
7920 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG in Einrichtungen**	3230	420.000	406.000	351.265,79	ZW050
	Erläuterung:					
	Fälle nach § 2 AsylblG					
	Personen über 15 Monate					
	im Leistungsbezug					
7921 0000	**BuT Schulausflüge u. mehrtäg. Klassenfahrten**	3230	0	0	176,50	
7925 0000	**BuT gemeinschaftl. Mittagsver-pflegung**	3230	0	0	459,98	
7926 0000	**BuT Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**	3230	0	0	60,00	
7927 0000	**BuT Personenkreis nach § 2 AsylblG**	3230	4.000	15.000	3.268,64	
	Erläuterung:					
	Schulausflüge, Schulbedarf,					
	Sportverein etc.					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**424.500**	**421.000**	**355.788,43**	
	**** Summe Ausgaben UA 42000000 ****		**424.500**	**421.000**	**355.788,43**	
	**** Summe Einnahmen UA 42000000 ****		**424.000**	**0**	**357.067,90**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 42000000 ****		**-500**	**-421.000**	**1.279,47**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes

Unterabschnitt 42119003 Grundleistungen / Sachleistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****				
	**** SUMME EINNAHMEN ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****				
	**** SUMME AUSGABEN ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 42119003 ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 42119003 ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 42119003 ****	**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes

Unterabschnitt 42120000 Grundleistungen in Form von Wertgutscheinen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	3230	500	0	0,00	ZW050
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**500**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7920 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen**	3230	0	500	-1.140,00	ZW050
	Erläuterung:					
	§ 1a AsylblG Mehrbedarfe					
7921 0000	**Wertgutscheine**	3230	500	0	0,00	ZW050
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**500**	**500**	**-1.140,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 42120000 ****		**500**	**500**	**-1.140,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 42120000 ****		**500**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 42120000 ****		**0**	**-500**	**1.140,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes

Unterabschnitt 42130000 Grundleistungen in Form von Geldleistungen für persönl. Bedürfnisse

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	3230	312.500	425.000	374.029,18	ZW050
	Erläuterung: Im Rahmen der ThürFlüKEVO erfolgt eine Erstattung der leistungsbezogenen Kosten nach AslybLG im Abschnitt 42 für Personen mit Aufenthaltsgestattung oder Duldung					
1780 0000	**Spendeneinnahmen**	3230	0	500	0,00	ZW050
2490 0000	**Rückzahlung gewährter Hilfen außerhalb von Einrichtungen**	3230	500	2.000	5.352,50	ZW050
2590 0000	**Rückzahlung gewährter Hilfen in Einrichtungen**	3230	2.000	1.000	0,00	ZW050
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**315.000**	**428.500**	**379.381,68**	
	**** A U S G A B E N ****					
7910 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG a. v. E.**	3230	15.000	22.000	103.229,76	ZW050
7920 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen**	3230	300.000	200.000	272.221,68	ZW050
	Erläuterung: § 3 Abs. 1 Satz 4 AsylblG (Taschengeld) Prognose durchschnittlich 210 Fälle					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**315.000**	**222.000**	**375.451,44**	
	**** Summe Ausgaben UA 42130000 ****		**315.000**	**222.000**	**375.451,44**	
	**** Summe Einnahmen UA 42130000 ****		**315.000**	**428.500**	**379.381,68**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 42130000 ****		**0**	**206.500**	**3.930,24**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes

Unterabschnitt 42140000 Grundleistungen in Form von Geldleistungen für den Lebensunterhalt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	3230	431.000	617.000	638.056,79	ZW050
	Erläuterung: Im Rahmen der ThürFlüKEVO erfolgt eine Erstattung der leistungsbezogenen Kosten nach AslybLG im Abschnitt 42 für Personen mit Aufenthaltsgestattung oder Duldung					
2490 0000	**Rückzahlung gewährter Hilfen außerhalb von Einrichtungen**	3230	500	5.000	24.528,03	ZW050
2590 0000	**Rückzahlung gewährter Hilfen in Einrichtungen**	3230	9.500	5.000	6.977,56	ZW050
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**441.000**	**627.000**	**669.562,38**	
	**** A U S G A B E N ****					
7910 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG a. v. E.**	3230	22.000	27.500	153.256,54	ZW050
7910 1000	**Leist.n.Asylbewerbergesetz a. v. E. (Haftpflichtversicherung)**	3230	500	1.000	5.278,53	ZW050
7920 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen**	3230	409.000	247.500	411.497,60	
	Erläuterung: § 3 Abs. 2 Satz 1 AsylblG (Lebensunterhalt) Prognose durchschnittlich 210 Fälle					
7920 1000	**Leistg. AsylbLG in Einricht. an Personen in Einrichtungen (Haftpflichtversicherung)**	3230	9.500	9.000	14.120,71	ZW050
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**441.000**	**285.000**	**584.153,38**	
	**** Summe Ausgaben UA 42140000 ****		**441.000**	**285.000**	**584.153,38**	
	**** Summe Einnahmen UA 42140000 ****		**441.000**	**627.000**	**669.562,38**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 42140000 ****		**0**	**342.000**	**85.409,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes

Unterabschnitt 42200000 Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft, Geburt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	3230	40.000	50.000	352.261,73	ZW051
	Erläuterung:					
	Erstattungen für Leistungen 2015/2016					
2490 0000	**Rückzahlung Krankenhilfe**	3230	0	500	24.792,67	ZW051
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**40.000**	**50.500**	**377.054,40**	
	**** A U S G A B E N ****					
7910 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG a. v. E.**	3230	1.000	2.000	96.792,24	ZW051
7920 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen**	3230	4.000	3.000	258.430,82	ZW051
	Erläuterung:					
	§ 4 AsylblG					
	Rückwirkende Erstattungen für					
	Leistungen aus 2016 an die Krankenkassen					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**5.000**	**5.000**	**355.223,06**	
	**** Summe Ausgaben UA 42200000 ****		**5.000**	**5.000**	**355.223,06**	
	**** Summe Einnahmen UA 42200000 ****		**40.000**	**50.500**	**377.054,40**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 42200000 ****		**35.000**	**45.500**	**21.831,34**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes
Unterabschnitt 42300000 Arbeitsgelegenheiten

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1600 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch den Bund**	3230	0	15.000	13.505,24	ZW050
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	3230	12.500	0	0,00	ZW050
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**12.500**	**15.000**	**13.505,24**	
	**** A U S G A B E N ****					
7920 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen**	3230	12.500	20.000	21.913,45	ZW050
	Erläuterung: § 5 AsylblG					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**12.500**	**20.000**	**21.913,45**	
	**** Summe Ausgaben UA 42300000 ****		**12.500**	**20.000**	**21.913,45**	
	**** Summe Einnahmen UA 42300000 ****		**12.500**	**15.000**	**13.505,24**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 42300000 ****		**0**	**-5.000**	**-8.408,21**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes

Unterabschnitt 42410000 Sonstige Leistungen in Form von Sachleistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	3230	5.000	500	3.083,25	ZW050
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**5.000**	**500**	**3.083,25**	
	**** A U S G A B E N ****					
7910 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG a. v. E.**	3230	500	500	0,00	ZW050
7920 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen**	3230	4.500	4.500	6.236,68	ZW050
	Erläuterung: § 6 Abs. 2 AsylblG Mehrbedarfe u.a. Schwangerschaft, Fahrtkosten zum BAMF, besondere Lebenslagen					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**5.000**	**5.000**	**6.236,68**	
	**** Summe Ausgaben UA 42410000 ****		**5.000**	**5.000**	**6.236,68**	
	**** Summe Einnahmen UA 42410000 ****		**5.000**	**500**	**3.083,25**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 42410000 ****		**0**	**-4.500**	**-3.153,43**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 42 Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes

Unterabschnitt 42420000 Sonstige Leistungen in Form von Geldleistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	3230	105.000	0	95.781,73	ZW050
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**105.000**	**0**	**95.781,73**	
	**** A U S G A B E N ****					
7910 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG a. v. E.**	3230	0	15.000	26.062,21	ZW050
7920 0000	**Leistg. nach dem AsylbLG an Personen in Einrichtungen**	3230	100.000	135.000	63.049,50	ZW050
	Erläuterung: Leistungen nach § 1a AsylblG (gekürzte Leistungen) Prognose: durchschnittlich 35 Fälle					
7921 0000	**BuT Schulausflüge u. mehrtäg. Klassenfahrten**	3230	0	0	140,00	
7922 0000	**BuT persönl. Schulbedarf**	3230	0	0	-60,00	
7925 0000	**BuT gemeinschaftl. Mittagsverpflegung**	3230	0	0	2.302,58	
7926 0000	**BuT Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**	3230	0	0	60,50	
7927 0000	**BuT Personenkreis nach § 1a u. 3 AsylblG**	3230	5.000	13.000	7.488,88	
	Erläuterung: BuT für Fälle nach § 1 a / 3 AsylbLG Schulausflüge, Schulbedarf, Sportverein etc.					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**105.000**	**163.000**	**99.043,67**	
	**** Summe Ausgaben UA 42420000 ****		**105.000**	**163.000**	**99.043,67**	
	**** Summe Einnahmen UA 42420000 ****		**105.000**	**0**	**95.781,73**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 42420000 ****		**0**	**-163.000**	**-3.261,94**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43600000 Unterkünfte für Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0000	**Zahlungen für Nutzung betriebseigener Fahrzeuge**	1240	50	50	0,00	
1502 0000	**Rückzahlungen**	3230	40.000	50.000	53.033,63	ZW038
	Erläuterung: a Betriebskostenabrechnugnen, Mietüberzahlungen					
1610 1000	**Erstattungen des Landes Bewachungsdienst für GU Saalfeld**	3230	210.000	180.000	208.020,99	ZW052
1610 2000	**Erstattungen des Landes Bewachungsdienst für GU Rudolstadt**	3230	210.000	180.000	193.207,73	ZW052
1611 0000	**Erstattungen des Landes Betreuungsleistungen**	3230	259.200	165.600	234.738,00	ZW038
	Erläuterung: ausgehend von 360 zu betreuenden Asylbewerbern					
1612 0000	**Erstattungen des Landes Unterkunftskosten**	3230	907.200	741.600	1.070.618,00	ZW038
	Erläuterung: ausgehend von 360 unterzubringenden Asylbewerbern					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3230	397.700	296.750	420.460,50	ZW038
	Erläuterung: gegebenenfalls zweckgeb. Mittel für die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**2.024.150**	**1.614.000**	**2.180.078,85**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	392.150	423.650	439.026,27	ZW038
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	12.150	13.150	13.725,95	ZW038
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	76.000	82.150	86.526,59	ZW038
4510 0000	**Untersuchungen, Gutachten, Impfungen**	1230	250	250	193,00	ZW038
	Erläuterung: Herauslösung aus HH-Stelle 0630.4510					
5302 0000	**Leasingkosten KFZ**	1240	7.500	7.300	6.778,12	ZW038
5500 0000	**Betriebsstoffe KFZ**	1240	3.000	4.300	3.432,18	ZW038
5510 0000	**Pflege- und Instandsetzung KFZ**	1240	6.000	4.500	3.709,60	ZW038
5520 0000	**KFZ-Steuern**	1240	1.500	1.500	1.367,00	ZW038
5530 0000	**KFZ-Versicherung**	4000	3.100	2.800	2.800,41	ZW038
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	1.000	1.000	-350,21	ZW038
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3230	0	500	0,00	ZW038
5730 0000	**sonstige Sachausgaben, Ausgaben Spenden**	3230	0	500	0,00	ZW038
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3230	1.000	1.500	900,00	ZW038

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43600000 Unterkünfte für Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Honorare/Supervision					
6500 0000	**Bürobedarf**	1240	500	1.000	145,18	ZW038
6521 0000	**Porto**	1240	50	100	0,00	ZW038
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	300	300	19,60	ZW038
6795 0000	**Verrechnung Gemeinkosten**	1230	0	0	65.352,53	
	Projekte Sozialamt					
	Erläuterung:					
	interne Verrechnung					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**504.500**	**544.500**	**623.626,22**	
	**** Summe Ausgaben UA 43600000 ****		**504.500**	**544.500**	**623.626,22**	
	**** Summe Einnahmen UA 43600000 ****		**2.024.150**	**1.614.000**	**2.180.078,85**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 43600000 ****		**1.519.650**	**1.069.500**	**1.556.452,63**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43610000 Unterkünfte für Asylbewerber - Haus I GU Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	3230	64.800	118.000	115.756,18	ZW038
	Erläuterung:					
	Einnahmen für die Unterbrinung anerkannter Flüchtlinge					
1500 0000	**Zahlungen für Schadensfälle**	3230	500	0	0,00	ZW038
2600 0000	**Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl**	3230	500	0	0,00	ZW038
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**65.800**	**118.000**	**115.756,18**	
	**** A U S G A B E N ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	3230	10.000	5.000	5.581,94	ZW038
5200 0000	**Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände**	3230	2.000	1.000	2.929,97	ZW038
5202 0000	**Arbeitsmittel für Hausmeister**	3230	500	500	0,00	ZW038
5300 0000	**Mieten und Pachten**	3230	225.000	225.000	224.852,37	ZW038
	Erläuterung: inkl. Betriebs- und Heizkosten					
5410 0000	**Stromkosten**	3230	36.000	40.000	34.842,20	ZW038
5440 0000	**Reinigung**	3230	12.050	10.000	7.961,38	ZW038
	Erläuterung: Kosten entsprechend Ausschreibung für Büroräume und Treppenhäuser					
5460 0000	**Müllentsorgung**	3230	2.000	2.000	1.259,46	ZW038
	Erläuterung: Grobmüllentsorgung					
5470 0000	**Bewachungsdienst**	3230	210.000	180.000	193.051,98	ZW052
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3230	2.000	5.000	3.275,13	ZW038
	Erläuterung:					
	z.B. GEZ, Reinigung, Desinfektionsmittel, Telefon					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3230	1.000	1.000	1.120,18	ZW038
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**500.550**	**469.500**	**474.874,61**	
	**** Summe Ausgaben UA 43610000 ****		**500.550**	**469.500**	**474.874,61**	
	**** Summe Einnahmen UA 43610000 ****		**65.800**	**118.000**	**115.756,18**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 43610000 ****		**-434.750**	**-351.500**	**-359.118,43**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43611000 alt GU Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
		2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****				
	**** S U M M E A U S G A B E N ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 43611000 ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 43611000 ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 43611000 ****	**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43620000 Unterkünfte für Asylbewerber - Haus II GU Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	3230	103.700	345.000	333.742,21	ZW038
	Erläuterung:					
	Einnahmen für die Unterbrinung anerkannter Flüchtlinge					
1500 0000	**Zahlungen für Schadensfälle**	3230	500	0	0,00	ZW038
2600 0000	**Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl**	3230	500	0	0,00	ZW038
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**104.700**	**345.000**	**333.742,21**	
	**** A U S G A B E N ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	3230	20.000	11.000	13.559,16	ZW038
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	3230	15.000	15.000	15.710,12	ZW038
	Erläuterung:					
	Sicherheitstechnische Überprüfung					
	Brandmeldeanlage, Hausalarm,					
	Notstromanlagen, Sicherheitsbeleuchtung					
5200 0000	**Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände**	3230	10.000	10.000	6.335,09	ZW038
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3230	630.000	630.000	619.030,56	ZW038
	Erläuterung: inkl. Betriebs-, Heiz- und Stromkosten					
5440 0000	**Reinigung**	3230	55.000	50.000	58.064,18	ZW038
	Erläuterung: Kosten entsprechend Ausschreibung für Gemeinschaftsbereiche (Flure, Küchen, Sanitär, Mehrzweckräume) und Büroräume					
5460 0000	**Müllentsorgung**	3230	15.000	11.000	19.453,40	ZW038
	Erläuterung: Haus- und Grobmüllentsorgung					
5470 0000	**Bewachungsdienst**	3230	210.000	180.000	193.207,73	ZW052
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3230	20.000	10.000	20.108,65	ZW038
	Erläuterung: Winterdienst, Softwarelizenz ABUko, Ausstattung unter 410,- € und ähnliches					
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3230	1.500	1.500	2.184,17	ZW038
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**976.500**	**918.500**	**947.653,06**	
	**** Summe Ausgaben UA 43620000 ****		**976.500**	**918.500**	**947.653,06**	
	**** Summe Einnahmen UA 43620000 ****		**104.700**	**345.000**	**333.742,21**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 43620000 ****		**-871.800**	**-573.500**	**-613.910,85**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43630000 Unterkünfte für Asylbewerber - Einzelwohnungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	3230	10.000	118.000	202.757,14	ZW038
	Erläuterung: Einnahmen für die Unterbringung anerkannter Flüchtlinge					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**10.000**	**118.000**	**202.757,14**	
	**** A U S G A B E N ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	3230	5.000	20.000	1.811,87	ZW038
	Erläuterung: inkl. Reparaturen					
5002 0000	**Werterhaltung Wohnungen nach Mietende**	3230	20.000	0	58.734,66	ZW038
	Erläuterung: Instandsetzungen nach Vertragsbeendigung					
5200 0000	**Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände**	3230	500	1.000	128,37	ZW038
5300 0000	**Mieten und Pachten**	3230	35.000	80.000	530.236,14	ZW038
	Erläuterung: Mieten der gebundenen Wohnungen Preilipper Str. u. Betriebskostenabrechnungen für 2017 sowie Unterbringung von 10-15 Personen bei Angehörigen sowie Büromiete Bildungskoordinatorin					
5300 1000	**Mieten Kontingentflüchtlinge**	3230	0	25.000	0,00	
5410 0000	**Stromkosten**	3230	8.000	15.000	58.894,21	ZW038
5460 0000	**Müllentsorgung**	3230	500	5.000	13.328,92	ZW038
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3230	0	1.000	2.153,55	ZW038
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3230	0	500	1.302,37	ZW038
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**69.000**	**147.500**	**666.590,09**	
	**** Summe Ausgaben UA 43630000 ****		**69.000**	**147.500**	**666.590,09**	
	**** Summe Einnahmen UA 43630000 ****		**10.000**	**118.000**	**202.757,14**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 43630000 ****		**-59.000**	**-29.500**	**-463.832,95**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43640000 Unterkünfte für Spätaussiedler

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****				
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****				
	**** S U M M E A U S G A B E N ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 43640000 ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 43640000 ****	**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 43640000 ****	**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43650000 Unterkünfte für Asylbewerber - Haus III GU Bad Blankeburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	3230	0	0	-203,40	ZW038
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**-203,40**	
	**** AUSGABEN ****					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 43650000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 43650000 ****		**0**	**0**	**-203,40**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 43650000 ****		**0**	**0**	**-203,40**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43660000 Unterkünfte für Asylbewerber - Haus IV GU Unterwellenborn

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	3230	0	0	500,00	ZW038
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**500,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude, Anlagen**	3230	0	0	152,08	ZW038
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3230	109.000	109.000	112.996,89	ZW038
	Erläuterung: Objekt im Stand-by					
	mtl. Mietzins 7.300 € bis Vertragsende 12/2020					
5410 0000	**Stromkosten**	3230	1.000	0	6.280,54	ZW038
	Erläuterung: u.a. Brandmeldeanlage, Notbeleuchtung,					
5440 0000	**Reinigung**	3230	0	0	2.979,13	ZW038
6520 0000	**Post- u. Fernmeldegebühren**	3230	0	0	632,56	ZW038
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**110.000**	**109.000**	**123.041,20**	
	**** Summe Ausgaben UA 43660000 ****		**110.000**	**109.000**	**123.041,20**	
	**** Summe Einnahmen UA 43660000 ****		**0**	**0**	**500,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 43660000 ****		**-110.000**	**-109.000**	**-122.541,20**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43690000 Unterkünfte für Asylbewerber - Außenstellen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
5200 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände**	3230	0	5.000	0,00	ZW038
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	3230	0	500	0,00	ZW038
	Erläuterung: Begegnungsstätte Beulwitz					
	Betreuungsbüro Bad Blankenburg					
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3230	0	500	0,00	ZW038
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**0**	**6.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 43690000 ****		**0**	**6.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 43690000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 43690000 ****		**0**	**-6.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45000000 Jugendhilfeplanung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
5701 0000	**Jugendhilfeplanung Projekte**	3300	3.000	3.000	2.191,13	
	Erläuterung: Umsetzung Jugendhilfeplanungsprozesse AG Jugendförderung, Fachmaterialien, Honorare für Workshops mit Fachkräften und Beteiligungsprojekte mit Kindern und Jugendlichen					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**3.000**	**3.000**	**2.191,13**	
	**** Summe Ausgaben UA 45000000 ****		**3.000**	**3.000**	**2.191,13**	
	**** Summe Einnahmen UA 45000000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45000000 ****		**-3.000**	**-3.000**	**-2.191,13**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45100000 Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0000	**Landeszusch. örtl.Jugendfördg.**	3300	590.000	483.000	489.827,00	
	Erläuterung: Richtlinie Örtliche Jugendförderung Mehreinnahmen für Umsetzung Punkt 6.2 der Richtlinie (Vergütung nach Tarif Öffentlicher Dienst) und für bedarfsgerechte Angebote Bedingung: Erhöhte Förderung gegenüber Vorjahr nur, wenn die zuwendungsfähigen Gesamtausgaben mindestens in derselben Höhe gegenüber Vorjahr steigen					
1780 0000	**Rückzahlung von Zuweisungen u. Zuschüssen**	3300	4.500	4.500	8.211,83	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**594.500**	**487.500**	**498.038,83**	
	**** AUSGABEN ****					
7121 0000	**Zusch. offene Kinder-u.Jugend-arbeit (Personal-,Betriebs- u. Sachkosten) Pauschale SLF**	3300	275.000	250.150	250.140,00	DR095
	Erläuterung: Umsetzung Städtevereinbarung über die Wahrnehmung v. Aufgaben der JA aus 2004 Voraussetzung Kofinanzierung der Stadt in selbiger Höhe Mehrausgaben wegen Umsetzung Punkt 6.2 der Richtlinie (Vergütung nach Tarif Öffentlicher Dienst)					
7122 0000	**Zusch. offene Kinder-u.Jugend-arbeit (Personal-,Betriebs-und Sachkosten) Pauschale RU**	3300	241.500	231.500	231.500,00	DR095
	Erläuterung: Umsetzung Städtevereinbarung über die Wahrnehmung v. Aufgaben der JA aus 1998 Voraussetzung Kofinanzierung der Stadt in selbiger Höhe Mehrausgaben wegen Umsetzung Punkt 6.2 der Richtlinie (Vergütung nach Tarif Öffentlicher Dienst)					
7123 0000	**Zusch. offene Kinder-u.Jugend-arbeit (Personal-Betriebs-und Sachkosten) Pauschale B.Blkbg.**	3300	81.350	55.050	51.697,55	DR095
	Erläuterung: Umsetzung Beschluss JHA Nr. 181-34/03, Träger AWO Rudolstadt e.V., Förderung außerhalb der Städtevereinbarung mit der Stadt RU, Mehrausgaben wegen Umsetzung Punkt 6.2 der Richtlinie (Vergütung nach Tarif TVöD SuE mit Stufensteigerung) 1,55 VbE Gesamtkosten 2019 i.H.v. 108.055,42 € (2018 i.H.v. 93.909,97 €) geplanter Zuschuss PK: 75.240 €					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45100000 Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	geplanter Zuschuss SK: 6.110 €					
7180 0000	**Zuschuss übrige Bereiche**	3300	69.000	69.000	69.000,00	DR095
	Schuljugendarbeit					
	Erläuterung:					
	Umsetzung Richtlinie Örtliche Jugendförderung; ThürStAnz Nr. 17/2017 S. 563-565 Förderung aus Landes- und Kreismitteln, Arbeitsgemeinschaften/Projekte an den Schulen im Landkreis, ausgenommen Grundschulen					
7181 0000	**Pers.kosten Jugendbeauftragte**	3300	10.500	10.200	10.550,00	DR095
	der Gemeinden					
	Erläuterung:					
	Umsetzung Richtlinie des LK zur Förderung von Jugendbeauftragten in Gemeinden mit Beschluss JHA Nr. 27-08/10 3 Kommunen: Unterwellenborn (+Kamsdorf), Uhlstädt-Kirchhasel, Lichtetal					
7181 1000	**Pers.kst. Jugendarbeit kath.u.**	3300	4.000	8.000	4.000,00	DR095
	evang. Kirche					
	Erläuterung:					
	Zuschuss evangelische JA im LK, kathol. JA hat keinen Antrag auf Bezuschussung gestellt					
7182 0000	**Sachkosten mobile Jugendarbeit**	3300	30.000	30.000	30.000,00	DR095
	ländlicher Raum					
	Erläuterung:					
	Umsetzung Beschluss JHA Nr. 57-20/17 vom 11.09.2017 , Träger: Jugendförderverein SLF-RU e.V. Sachkosten für die Umsetzung der Jugendarbeit im ländlichen Raum					
7182 1000	**Sachkosten mobile Jugendarbeit**	3300	3.150	2.850	3.110,00	DR095
	Städte Rudolstadt (Stadtmitte)					
	u. Bad Blankenburg					
	Erläuterung:					
	Träger: AWO Rudolstadt e.V., Keine Veränderung gegenüber Vorjahr, SK in 2018 bei 3.110 € wie im Jahr 2017, nach HH-Systematik wird aufgerundet auf volle 50, in 2018 Planzahl, Ändrungsantrag auf 3.110 € , gedeckt aus Mehreinnahmen ÖJF in 2018					
7182 2000	**Sachkosten mobile Jugendarbeit**	3300	2.350	2.150	560,21	DR095
	Saalfeld/Stadtteil Gorndorf					
	Erläuterung:					
	Umsetzung Beschluss JHA Nr. 115-35/14 vom 28.04.2014, Förderung außerhalb der Städtevereinbarung mit der Stadt SLF, Träger Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein,					
	Mehrbeantragung von SK in den Bereichen päd. Material, WB / Supervision, Öff.arbeit, VKP Beschlussänderung ab 2019 erforderlich					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45100000 Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Mehrausgaben durch beantragte Stundenerhöhung auf 0,5 VbE					
7183 0000	**Sachkosten Jugendclubs, Jugendräume**	3300	9.800	9.800	9.800,00	DR095
	Erläuterung: Pauchale an Jugendförderverein SLF-RU, Kommunen, die davon partizipieren müssen die Fördersumme in gleicher Höhe entgegensetzen					
7184 0000	**Förderung v. Jugendgruppen, Jugendvereinen u. -initiativen**	3300	4.000	4.000	3.000,00	DR095
	Erläuterung: Richtlinie zur Förderung von JA, JB u. JSA; Beschluss JHA Nr. 26-08/10					
7185 0000	**Zuschuss Jugendprojekte**	3300	3.000	3.000	1.218,00	DR090
	Erläuterung: Richtlinie zur Förderung von JA, JB u. JSA, Beschluss JHA Nr. 26-08/10					
7187 0000	**Zuschuss an Gruppen und Einrichtungen für Material und Ausrüstungen**	3300	500	500	0,00	DR090
	Erläuterung: Richtlinie zur Förderung von JA, JB u. JSA, Beschluss JHA Nr. 26-08/10					
7188 0000	**Personalkosten mobile Jugendarbeit ländlicher Raum**	3300	323.900	300.000	284.810,00	DR095
	Erläuterung: Träger: Jugendförderverein SLF-RU e.V., 6,0 VbE; Umsetzung Beschluss JHA Nr. 45-15/16 vom 05.09.2016; ab 10/2016 Vergütung mit 90% TVöD SuE S11b (bisher 11a) bzw. S12 enstprechend Beschluss					
7188 1000	**Personalkosten mobile Jugendarbeit Städte Rud.(Stadtmitte) u. Bad Blankenburg**	3300	51.650	37.900	39.878,63	DR095
	Erläuterung: Träger: AWO Rudolstadt e.V., Antrag 1,0 VbE nach Tarif TVöD SuE mit Stufensteigerung, außerhalb der Städtevereinbarung mit der Stadt RU, Mehrausgaben wegen Umsetzung Punkt 6.2 der Richtlinie (Vergütung nach Tarif TVöD SuE); Ist 2018 i.H.v. 45.460 €					
7188 2000	**Personalkosten mobile Jugendarbeit Saalfeld/Stadtteil Gorndorf**	3300	26.550	18.500	4.887,47	DR095
	Erläuterung: Umsetzung Beschluss Nr. 115-35/14, Träger: Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein, Förderung außerhalb der Städtevereinbarung mit der Stadt SLF, Antrag 0,5 VbE nach Tarif Träger mit 3,0% PK-Steigerung; Umsetzung mit geringeren Stellenanteil nicht kontinuierlich möglich					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45100000 Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Beschlussänderung ab 2019 erforderlich					
7189 0000	**Zuschuss Personal-u.Sachkosten**	3300	22.400	22.400	22.400,00	DR095
	Kulturjugendpflege					
	Erläuterung:					
	Umsetzung Beschluss JHA Nr. 98-19/07; Täger: Jugendförderverein Saalfeld-Rudolstadt e.V., 0,45 VbE					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.158.650**	**1.055.000**	**1.016.551,86**	
	**** Summe Ausgaben UA 45100000 ****		**1.158.650**	**1.055.000**	**1.016.551,86**	
	**** Summe Einnahmen UA 45100000 ****		**594.500**	**487.500**	**498.038,83**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45100000 ****		**-564.150**	**-567.500**	**-518.513,03**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45101000 Modellprojekte Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Projekt Partnerschaften für Demokratie**	3300	100.000	100.000	64.467,38	
	Erläuterung: Bundesprogramm "Demokratie leben"					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land für Projekt Partnerschaften für Demokratie**	3300	35.000	35.000	35.349,23	
	Erläuterung: Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit					
1780 0000	**Rückzahlung von Zuweisungen u. Zuschüssen**	3300	0	0	9.997,46	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**135.000**	**135.000**	**109.814,07**	
	**** AUSGABEN ****					
5730 0000	**sonstige Sachausgaben für Projekt Partnerschaften für Demokratie**	3300	10.000	10.000	9.304,93	DR097
	Erläuterung: 10.000 € aus Bundesprogramm "Demokratie leben" Partizipation, Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung und Coaching entsprechend Fördermittelbescheid					
7100 0000	**Zuweisungen an den Bund (Rückzahlungen)**	3300	0	0	5.521,99	
7110 0000	**Zuweisungen an das Land (Rückzahlungen)**	3300	0	0	9.530,75	
7180 0000	**Zuschuss Aktions-u. Initiativ-fonds Partnerschaften für Demokratie**	3300	69.000	68.000	38.052,25	DR097
	Erläuterung: 60.000 € aus Bundesprogramm "Demokratie leben", 9.000 € aus Landesprogramm					
7181 0000	**Zuschuss Jugendfonds Partner-schaften für Demokratie**	3300	7.000	7.000	4.800,00	DR097
	Erläuterung: 5.000 € aus Bundesprogramm "Demokratie leben", 2.000 € aus Landesprogramm					
7182 0000	**Zuschuss Sachkosten Koordinierungsstelle Partnerschaften für Demokratie**	3300	12.000	12.000	11.880,00	DR097
	Erläuterung: Mittel aus Bundesprogramm					
7183 0000	**Zuschuss Personalkosten Koordinierungsstelle Partnerschaften für Demokratie**	3300	37.000	38.000	30.688,00	DR097

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45101000 Modellprojekte Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	Erläuterung: Mittel aus Bundesprogramm "Demokratie leben" und aus Landesprogramm zur Finanzierung der externen Koordinierungsstelle bei der DWL				
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**135.000**	**135.000**	**109.777,92**	
	****** Summe Ausgaben UA 45101000 ******	**135.000**	**135.000**	**109.777,92**	
	****** Summe Einnahmen UA 45101000 ******	**135.000**	**135.000**	**109.814,07**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 45101000 ******	**0**	**0**	**36,15**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45110000 Außerschulische Jugendbildung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7181 0000	**Zuschuss Schulung Jugend-gruppenleiter**	3300	1.000	1.000	0,00	DR095
	Erläuterung: Richtlinie zur Förderung von JA, JB u. JSA, Beschluss JHA Nr. 26-08/10					
7183 0000	**Fachtage und Klausuren**	3300	300	300	0,00	DR095
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.300**	**1.300**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 45110000 ****		**1.300**	**1.300**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 45110000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45110000 ****		**-1.300**	**-1.300**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45120000 Kinder- u. Jugenderholung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Landeszuschuss örtliche Jugendförderung**	3300	6.000	6.000	0,00	
	Erläuterung: Richtlinie Örtliche Jugendförderung ThürStAnz Nr. 17/2017 S.563-565					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**6.000**	**6.000**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
5200 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände Zeltplatz Hopfenmühle**	3300	2.100	500	489,82	DR090
	Erläuterung: Zeltreinigung und Ersatzbeschaffung zur weiteren Betreibung notwendig					
5300 0000	**Mieten und Pachten Zeltplatz Hopfenmühle**	3300	3.100	3.100	3.100,00	DR090
7180 0000	**Zuschuss Kinder- u. Jugend-freizeiten**	3300	17.000	17.000	12.529,77	DR090
	Erläuterung: Richtlinie zur Förderung von JA, JB u. JSA, Beschluss JHA Nr. 26-08/10					
7182 0000	**Zuschuss für Veranstaltungen der Kinder- u.Jugendarbeit Spielaktionen**	3300	3.000	3.000	195,50	DR090
	Erläuterung: Richtlinie zur Förderung von JA, JB u. JSA; Beschluss JHA Nr. 26-08/10					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**25.200**	**23.600**	**16.315,09**	
	**** Summe Ausgaben UA 45120000 ****		**25.200**	**23.600**	**16.315,09**	
	**** Summe Einnahmen UA 45120000 ****		**6.000**	**6.000**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45120000 ****		**-19.200**	**-17.600**	**-16.315,09**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45130000 Internationale Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7180 0000	**Zuschuss internationale Jugendbegegnungen**	3300	2.000	2.000	1.500,00	DR090
	Erläuterung: Richtlinie zur Förderung von JA, JB u. JSA, Beschluss JHA Nr. 26-08/10					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**2.000**	**2.000**	**1.500,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 45130000 ****		**2.000**	**2.000**	**1.500,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 45130000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45130000 ****		**-2.000**	**-2.000**	**-1.500,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45210000 Jugendsozialarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0000	**Landeszusch. örtl.Jugendfördg.**	3300	38.000	34.300	36.500,00	
	Erläuterung:					
	Richtlinie Örtliche Jugendförderung					
	ThürStAnz Nr. 17/2017 S.563-565					
1710 1000	**Landeszuschuss schulbezogene**	3300	0	0	2.716,55	
	Jugendsozialarbeit					
	Erläuterung:					
	Neu ab 2017 im UA 4521 2000					
1780 0000	**Rückzahlung von Zuweisungen u.**	3300	1.000	1.000	2.475,96	
	Zuschüssen					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**39.000**	**35.300**	**41.692,51**	
	**** AUSGABEN ****					
7182 0000	**Berufliche Integration**	3300	14.650	17.800	15.946,27	DR089
	Erläuterung:					
	4.650 € Gemeinsame Maßnahme im Rahmen Arbeitsbündnis; SGB II, III, VIII 10.000 Kommunaler Eigenanteil für Beratungsstelle für Jüngere im Landkreis					
7183 0000	**Zuschuss Jugendberatg.stelle**	3300	99.050	96.700	63.209,20	DR089
	Personalkosten					
	Erläuterung:					
	Umsetzung Vereinbarung vom 14.02.2006					
	Träger Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH; 1,625 VbE					
7184 0000	**Zuschuss Jugendberatg.stelle**	3300	13.400	12.600	10.001,22	DR089
	Sachkosten					
	Erläuterung:					
	Vereinbarung vom 14.02.2006					
	mobile Jugendberatung, dass heißt neben einer Komm-Struktur, arbeitet die Jugendberatung stark aufsuchend, landkreisweit (Schwerpunktregionen aktuelle: Königsee, Bergbahnregion/Schwarzathal, Unterwellenborn, Städtedreieck) im Jahr durchlaufen in den vergangenen Jahren bis zu 100 Jugendliche und junge Erwachsene die Beratungsstelle, IntensivKontakte sind zunehmend, d.h. es finden mehr als 5 Beratungen beim Klienten statt, meist in seinem Lebensumfeld, Begleitungsarbeit zu Institutionen als "Brückenbau" (u.a. auch Jugendpsychatrie Stadtroda)zunehmend, derzeitiger Klientenschwerpunkt 14-18jährige					
7700 0000	**Sozialpäd.begleitete Einzel-**	3300	0	6.350	23.896,69	
	fallhilfen					
	Erläuterung:					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45210000 Jugendsozialarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	§ 13 (3) SGB VIII (Unterkunft in sozialpädagogisch begleiteter Wohnform),				
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**127.100**	**133.450**	**113.053,38**	
	**** Summe Ausgaben UA 45210000 ****	**127.100**	**133.450**	**113.053,38**	
	**** Summe Einnahmen UA 45210000 ****	**39.000**	**35.300**	**41.692,51**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45210000 ****	**-88.100**	**-98.150**	**-71.360,87**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45212000 Schulbezogene Jugendsozialarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3300	493.050	542.000	451.698,66	ZW040
	Erläuterung:					
	Landesrichtlinie schulbezogene Jugendsozialarbeit vom 16. Juni 2016; Thüringer Staatsanzeiger Nr. 28/2016 vom 11. Juli 2016					
1780 0000	**Rückzahlung von Zuweisungen u. Zuschüssen**	3300	0	0	17.672,81	ZW040
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**493.050**	**542.000**	**469.371,47**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	37.500	43.500	42.765,78	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.150	1.350	1.424,90	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	7.250	8.450	8.514,54	DR100
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	1.150	1.500	0,00	ZW040
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3300	2.000	2.000	1.544,40	ZW040
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3300	150	150	230,80	ZW040
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3300	200	200	0,00	ZW040
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	1.100	1.500	977,51	ZW040
6796 0000	**Verrechnung Gemeinkosten**	1230	2.300	2.650	2.635,30	ZW040
	Projekte Jugendamt					
	Erläuterung:					
	interne Verrechnung					
7110 0000	**Zuweisungen an das Land (Rückzahlungen)**	3300	0	0	20.389,36	ZW040
7186 0000	**Zuschuss übrige Bereiche**	3300	505.600	480.700	393.605,43	ZW040
	Personal- und Sachkosten					
	Erläuterung:					
	Landesrichtlinie schulbezogene Jugendsozialarbeit (Novellierung aller 3 Jahre) vom 16. Juni 2016; Thüringer Staatsanzeiger Nr. 28/2016 vom 11. Juli 2016					
	1.					
	Mehrbedarf ergibt sich aus der Aufstockung von 5 x 0,5 auf 0,75 VbE					
	Neu: keine Ausnahmegenehmigung mehr von Land für 0,5 VbE an Schule, Mindestausstattung an Schule 0,75 VbE					
	LK bisher Ausnahmegenehmigung für 5 x 0,5 VbE, i. LK gibt es an 10 Schulen schulbez. Jugendsoz.arbeit					
	Aus Sicht des Landes hat sich der LK an schulbezogener Jugendsozialarbeit zu beteiligigen, bisher fördert das Land					
	zu 100 %, das kritisiert das Finanzministerium					
	2.					
	Mehrbedarfe wurden beim JA in 17/18 angezeigt,auf Grund heteroger Bedarfslagen und der Notwendigkeit der					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45212000 Schulbezogene Jugendsozialarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
8480 0000	Novellierg. d. Rahmenkonzeption d. LK aller 3 Jahre: Auftrag aus JHA f. landkreisweite Bedarfsanalyse (bei allen 46 Schulen im LK), erste Ergebnisse im September UA JHP / JHA, **Sonstige Finanzausgaben** Erläuterung: Zinsen für zurückzuzahlende Zuweisungen	3300	350	0	0,00	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**558.750**	**542.000**	**472.088,02**	
	**** Summe Ausgaben UA 45212000 ****		**558.750**	**542.000**	**472.088,02**	
	**** Summe Einnahmen UA 45212000 ****		**493.050**	**542.000**	**469.371,47**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45212000 ****		**-65.700**	**0**	**-2.716,55**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45250000 Erzieherischer Kinder- u.Jugendschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1100 0000	**Teilnehmerbeiträge**	3300	4.000	0	2.166,00	
	Erläuterung:					
	geplant im Rahmen "RevolutionTrain"					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3300	10.000	3.000	0,00	
	örtliche Jugendförderung					
	Erläuterung:					
	Richtlinie Örtliche Jugendförderung					
	ThürStAnz Nr. 17/2017 S.563-565					
1760 0000	**Zuweisungen Privater Bereiche**	3300	5.000	0	14.382,00	
	Erläuterung:					
	geplante Spenden im Rahmen "RevolutionTrain"					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**19.000**	**3.000**	**16.548,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3300	500	1.000	0,00	DR266
	Erläuterung:					
	Materialbeschaffung für Präventionsveranstaltungen					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3300	5.000	4.000	0,00	DR266
	Erläuterung:					
	Fortbildungen, Fachtage und Honorare im Bereich Prävention unter Berücksichtigung des Ausbaus des Netzwerkes im Bereich Suchtprävention					
6100 1000	**Projektkosten**	3300	21.000	0	20.546,71	DR266
	Revolutiontrain					
	Erläuterung:					
	Projekt "Revolution Train" soll im Frühjahr 2019 im Landkreis durch Netzwerk umgesetzt werden					
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	500	0	0,00	DR266
7181 0000	**Zuschuss Projekt Jugendschutz/**	3300	1.500	0	0,00	DR266
	Suchtprävention					
	Erläuterung:					
	2019 soll im Bereich Suchtprävention ein Präventionszentrum etabliert werden					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**28.500**	**5.000**	**20.546,71**	
	**** Summe Ausgaben UA 45250000 ****		**28.500**	**5.000**	**20.546,71**	
	**** Summe Einnahmen UA 45250000 ****		**19.000**	**3.000**	**16.548,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45250000 ****		**-9.500**	**-2.000**	**-3.998,71**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45260000 Bundesprogramm Frühe Hilfen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund Bundesprogramm "Fonds Frühe Hilfen"**	3300	0	56.300	42.287,72	
	Erläuterung: Umsetzung "Frühe Hilfen" seit 2018 über Bundesstiftung Frühe Hilfen, Förderung auf Dauer angelegt, zweckgebundene Einnahme, Förderung von Personal- und Sachkosten (100%)					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Bundesinitiative "Frühe Hilfen u. Familienhebammen"**	3300	57.300	0	0,00	ZW045
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**57.300**	**56.300**	**42.287,72**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	29.400	29.700	26.545,54	ZW045
4160 0000	**Honorare**	3300	6.400	6.800	1.105,00	ZW045
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	950	1.000	874,85	ZW045
4440 0000	**Sozialversicherg. Beschäftigte**	1230	5.700	5.800	5.148,83	ZW045
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	1.500	1.000	365,99	ZW045
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3300	600	800	170,00	ZW045
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3300	1.500	1.200	931,01	ZW045
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3300	5.100	5.100	892,50	ZW045
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	800	500	193,57	ZW045
6796 0000	**Verrechnung Gemeinkosten Projekte**	1230	4.350	4.400	3.925,50	ZW045
	Erläuterung: interne Verrechnung					
7100 0000	**Zuweisungen an den Bund Rückzahlungen**	3300	0	0	1.991,66	
7110 0000	**Zuweisungen an das Land (Rückzahlungen)**	3300	1.000	0	0,00	ZW045
	**** SUMME AUSGABEN ****		**57.300**	**56.300**	**42.144,45**	
	**** Summe Ausgaben UA 45260000 ****		**57.300**	**56.300**	**42.144,45**	
	**** Summe Einnahmen UA 45260000 ****		**57.300**	**56.300**	**42.287,72**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45260000 ****		**0**	**0**	**143,27**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII

Unterabschnitt 45261000 Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 45261000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 45261000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45261000 ****		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45262000 Landesprogramm Kinderschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100 0000	**Teilnehmerbeitrag für Fortbildung**	3300	100	100	1.740,00	ZW048
1710 1000	**Zuschuss Landesprogramm Kinderschutz**	3300	44.000	43.000	27.215,64	ZW048
	Erläuterung: Stärkung Netzwerk Frühe Hilfen und Kinderschutz, Qualitätsentwicklung in den Frühen Hilfen und Kinderschutz sowie Fortbildungsangebote zum Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung Förderung von Personal- und Sachkosten					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**44.100**	**43.100**	**28.955,64**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	17.200	16.200	12.222,95	ZW048
4160 0000	**Honorare**	3300	11.000	9.500	6.390,90	ZW048
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	550	550	411,92	ZW048
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	3.350	3.150	2.344,29	ZW048
5200 0000	**Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände**	3300	850	850	550,76	ZW048
5300 0000	**Mieten**	3300	1.700	1.700	729,00	ZW048
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	1230	4.000	3.600	2.535,20	ZW048
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3300	950	950	624,41	ZW048
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3300	50	50	512,40	ZW048
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3300	6.250	9.650	6.210,42	ZW048
6510 0000	**Fachliteratur**	3300	1.000	500	258,60	ZW048
6530 0000	**Öffentlichkeitsarbeit**	3300	4.500	3.000	328,44	ZW048
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1230	750	700	0,00	ZW048
7110 0000	**Zuweisungen an das Land Rückzahlung**	3300	1.000	0	1.715,64	ZW048
	**** SUMME AUSGABEN ****		**53.150**	**50.400**	**34.834,93**	
	**** Summe Ausgaben UA 45262000 ****		**53.150**	**50.400**	**34.834,93**	
	**** Summe Einnahmen UA 45262000 ****		**44.100**	**43.100**	**28.955,64**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45262000 ****		**-9.050**	**-7.300**	**-5.879,29**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII

Unterabschnitt 45310000 Einrichtungen der Familienförderung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Landeszuschuss**	3300	25.500	20.250	20.160,64	
	Erläuterung:					
	Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für die Entwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Eltern-Kind-Zentren in Thüringen					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**25.500**	**20.250**	**20.160,64**	
	**** A U S G A B E N ****					
7110 0000	**Zuweisungen an das Land (Rückzahlungen)**	3300	800	800	757,48	
7181 0000	**Projekte Elternbildung**	3300	29.700	24.450	19.400,06	
	Erläuterung:					
	Umsetzung Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für die Entwicklung von Kindertageseinrichtungen zu Eltern-Kind-Zentren in Thüringen; Kindertageseinrichtung "Regenbogen" in Saalfeld Gorndorf der Lebenshilfe Kinderwelt gGmbH; 0,5 VbE Personalkosten					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**30.500**	**25.250**	**20.157,54**	
	**** Summe Ausgaben UA 45310000 ****		**30.500**	**25.250**	**20.157,54**	
	**** Summe Einnahmen UA 45310000 ****		**25.500**	**20.250**	**20.160,64**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45310000 ****		**-5.000**	**-5.000**	**3,10**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII

Unterabschnitt 45311000 Einrichtungen der Familienförderung - Landesprogramm"Familie eins99"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3300	50.000	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Zuschuss Landesprogramm Familie eins99					
	Bestandsschutz auf Basis 2018, vorbehaltlich der Kofinanzierung Stadt Rudolstadt					
	Fördervoraussetzung mind. 2 VbE, dav. 1 VbE Leitung					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**50.000**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7181 1000	**Zuschuss Familienzentrum**	3300	48.500	0	0,00	DR265
	AWO Rudolstadt e.V.					
	Personalkosten					
	Erläuterung:					
	Umsetzung Landesprogramm Familie eins99					
	Bestandsförderung, mind. 2 VbE, Kofinanzierung durch Stadt RU notwendig					
	Gesamtkosten 2018 lt. Antrag an Stiftung Familiensinn i.H.v. 95.110,19 €; Gesamtfinanzierung 2018 ohne Mittel des Landkreises					
7181 2000	**Zuschuss Familienzentrum**	3300	1.500	0	0,00	DR265
	AWO Rudolstadt e.V.					
	Sachkosten					
	Erläuterung:					
	Umsetzung Landesprogramm Familie eins99					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**50.000**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 45311000 ****		**50.000**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 45311000 ****		**50.000**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45311000 ****		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII

Unterabschnitt 45340000 Einrichtung.für alleinerziehende Mütter oder Väter mit Kind(ern)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2510 0000	**Kostenbeitrag/Kostenerstattung**	3300	0	0	-298,86	
2551 0000	**Staatliche Kindergeldzahlung**	3300	5.000	11.400	9.245,27	
2570 0000	**Sonstige Kostenerstattung**	3300	0	0	6,91	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**5.000**	**11.400**	**8.953,32**	
	**** A U S G A B E N ****					
7700 0000	**Entgelte betreutes Wohnen**	3300	110.000	218.000	151.326,13	DR096
	Mutter/Vater und Kind					
	Erläuterung:					
	Kinderschutzfälle					
	Stand 06/2018 2 Mütter + 2 Kinder					
	Planung 2019 mit 2 Müttern + 2 Kinder					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**110.000**	**218.000**	**151.326,13**	
	**** Summe Ausgaben UA 45340000 ****		**110.000**	**218.000**	**151.326,13**	
	**** Summe Einnahmen UA 45340000 ****		**5.000**	**11.400**	**8.953,32**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45340000 ****		**-105.000**	**-206.600**	**-142.372,81**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII

Unterabschnitt 45350000 Betreuung u. Versorgung des Kindes in Notsituationen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2410 0000	**Kostenbeitrag/Kostenerstattung**	3300	2.000	2.000	0,00	
	Erläuterung:					
	Kostenerstattung durch SGB V (Krankenkassen)					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**2.000**	**2.000**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7600 0000	**Betreuung in Notsituationen**	3300	3.000	3.000	1.266,85	DR096
	Erläuterung:					
	bei krankheitsbedingten Ausfall des Alleinsorgeberechtigten					
	Stand 06/2018 = 5 Fälle kumuliert					
	Planung mit 3 Fällen für 2019					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**3.000**	**3.000**	**1.266,85**	
	**** Summe Ausgaben UA 45350000 ****		**3.000**	**3.000**	**1.266,85**	
	**** Summe Einnahmen UA 45350000 ****		**2.000**	**2.000**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45350000 ****		**-1.000**	**-1.000**	**-1.266,85**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45410000 Föderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2410 0000	**Rückford. unrechtm. Zahlungen**	3300	0	0	81.697,79	
	Erläuterung:					
	ab 2018 in UA 4543					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**81.697,79**	
	**** A U S G A B E N ****					
7620 0000	**Übernahme von Elternanteilen Kindertagesstättengebühren**	3300	0	0	1.471.507,86	
	Erläuterung:					
	ab 2018 in UA 4543					
7620 1000	**Übernahme Elternanteil Kita für Kinder mit Migrations-hintergrund**	3300	0	0	56.411,00	
	Erläuterung:					
	ab 2018 in UA 4543					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**0**	**0**	**1.527.918,86**	
	**** Summe Ausgaben UA 45410000 ****		**0**	**0**	**1.527.918,86**	
	**** Summe Einnahmen UA 45410000 ****		**0**	**0**	**81.697,79**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45410000 ****		**0**	**0**	**-1.446.221,07**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45420000 Förderung von Kindern in Tagespflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land (Kosten für Kinder in Tagespflege)**	3300	31.900	50.750	38.820,00	
	Erläuterung:					
	Stichtagsregelung zum 1. März / 1. September					
	170,- € pro Monat f. Kinder zwischen null und einem Jahr (§ 25 Abs. 1 Nr. 1 i.V.m. § 27 Abs.1 ThürKitaG)					
	290,- € pro Monat f. Kinder zwischen einem und drei Jahren (§ 25 Abs. 1 Nr. 2 i.V.m. § 27 Abs.1 ThürKitaG)					
1620 0000	**Erstattungen durch andere Landkreise**	3300	0	0	2.673,01	
2410 0000	**Kostenbeitrag u. Aufw.ersatz, Elternanteil**	3300	18.450	27.250	20.344,90	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**50.350**	**78.000**	**61.837,91**	
	**** A U S G A B E N ****					
7600 0000	**Kosten für Kinder in Tages-pflege**	3300	78.000	114.650	93.801,20	DR096
	Erläuterung:					
	Nach Thüringer Kindertagesbetreuungsgesetz (ThürKitaG) vom 18. Dezember 2017 erfolgt die Zahlung der monatl. Geldleistung entsprechend der Satzung Tagespflege des Landkreises (Beschlussfassung 4. Quartal 2018)					
7630 0000	**Qualifizierung Tagesmütter**	3300	0	500	489,31	DR096
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**78.000**	**115.150**	**94.290,51**	
	**** Summe Ausgaben UA 45420000 ****		**78.000**	**115.150**	**94.290,51**	
	**** Summe Einnahmen UA 45420000 ****		**50.350**	**78.000**	**61.837,91**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45420000 ****		**-27.650**	**-37.150**	**-32.452,60**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45430000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land f. Asylbewerber**	3300	0	70.000	0,00	
	Erläuterung:					
	ab 2018 neu im UA 4543 (bis 2017 im UA 4541)					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land z. Unterstützung der Förderung von Kindern**	3300	0	96.800	66.595,92	ZW037
	Erläuterung:					
	Berrechnung Landeszuschuss § 26 Abs. 1 i.V.m. § 27 Abs. 4 ThürKitaG					
1710 1000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land für Fachberatung in Tagesein-richtungen**	3300	0	137.550	136.800,00	
	Erläuterung:					
	Berrechnung Landeszuschuss nach § 26 Abs. 2 i.V.m. § 27 Abs. 4 ThürKitaG					
1710 2000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land f. d. Integration u. Betreuung von Flüchtlingskindern**	3000	0	0	432.066,63	
2410 0000	**Rückforderung unrechtmäßiger Zahlungen**	3300	17.000	17.000	0,00	
	Erläuterung:					
	ab 2018 neu im UA 4543 (bis 2017 im UA 4541)					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**17.000**	**321.350**	**635.462,55**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	0	45.150	44.312,77	ZW037
4140 1000	**Dienstbezüge Beschäftigte Fachberatung**	1230	0	18.000	27.003,72	
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	0	1.400	1.475,93	ZW037
4340 1000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	0	3.500	899,71	
4440 0000	**Sozialversichg. Beschäftigte**	1230	0	8.750	8.822,74	ZW037
4440 1000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	0	550	5.261,57	
7120 0000	**Zuweisungen an Gemeinden f. d. Integration u. Betreuung von Flüchtlingskindern**	3000	0	0	432.066,25	
7180 0000	**Förderung von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf**	3300	0	41.500	11.984,48	ZW037
	Erläuterung:					
	Beschluss JHA 64-12/06, Novellierung I.Quartal 2019					
7182 0000	**Fachberatung nach § 15a i. V. m. § 19 Abs. 7 ThürKitaG**	3300	0	0	103.635,00	
7182 1000	**Fachberatung**	3300	0	115.500	0,00	
	Erläuterung:					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45430000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Gesamtkonzeption zur Umsetzung von Fachberatung im LK JHA-Beschluss 68-24/18 auf grundlage ThürKitaG vom 18.12.2017					
7182 2000	**Nachzahlung für Fachberatung durch freie Träger**	3300	0	0	17.912,00	
7620 0000	**Übernahme Elternanteil Kindertagesstättengebühren** Erläuterung: Stand 06/2018 = 741 Fälle Ausgabenreduzierung in 2018 wegen beitragsfreiem letztem Kita-Jahr vor Schule **bis 2017 in UA 4541**	3300	1.100.000	1.450.000	0,00	DR096
7620 1000	**Übernahme Elternanteil Kita f. Kinder mit Migrations-hintergrund** Erläuterung: Erstattung vom Land nur 2017 **ab 2018 neu im UA 4543 (bis2017 im UA 4541)**	3300	20.000	70.000	0,00	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.120.000**	**1.754.350**	**653.374,17**	
	**** Summe Ausgaben UA 45430000 ****		**1.120.000**	**1.754.350**	**653.374,17**	
	**** Summe Einnahmen UA 45430000 ****		**17.000**	**321.350**	**635.462,55**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45430000 ****		**-1.103.000**	**-1.433.000**	**-17.911,62**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII

Unterabschnitt 45431000 Förderung von Kindern mit erhöhtem Förderbedarf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Landespauschale nach §26 Abs.1 und §27 Abs. 4 ThürKitaG**	3300	96.450	0	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**96.450**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	49.150	0	0,00	
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.500	0	0,00	
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	9.550	0	0,00	
7180 0000	**Zuschuss übrige Bereiche**	3300	38.700	0	0,00	
	Erläuterung: Umsetzung Beschluss JHA 64-12/06, Novellierung I. Quartal 2018					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**98.900**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 45431000 ****		**98.900**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 45431000 ****		**96.450**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45431000 ****		**-2.450**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45432000 Kita - Fachberatung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Landespauschale nach §11 i.V.m §26 Abs.2 u. §27 Abs.4 ThürKiG**	3300	138.800	0	0,00	ZW041
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**138.800**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	53.900	0	0,00	ZW041
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.650	0	0,00	ZW041
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	10.450	0	0,00	ZW041
5300 0000	**Mieten für Tagungsräume und Technik**	3300	1.000	0	0,00	ZW041
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3300	1.000	0	0,00	ZW041
	Erläuterung: Moderationsmaterialien, Informationsmaterial					
5730 0000	**sonstige Sachausgaben**	3300	1.000	0	0,00	ZW041
	Erläuterung: Päd. Material zur Umsetzung von Multiplikatorenschulungen und Qualitätsentwicklung					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3300	5.000	0	0,00	ZW041
	Erläuterung: externe Dozenten und Supervisoren					
7181 0000	**Zuschuss übrige Bereiche Fachberatung freie Träger**	3300	95.050	0	0,00	ZW041
	Erläuterung: Anteil Landespauschale für freie Träger, die Fachberatung per Beschluss des JHA übertragen bekommen haben					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**169.050**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 45432000 ****		**169.050**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 45432000 ****		**138.800**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45432000 ****		**-30.250**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45530000 Erziehungsbeistand

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2570 0000	**Sonstige Ersatzleistungen**	3300	500	500	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7610 0000	**Hilfen nach § 30 SGB VIII**	3300	80.000	26.000	0,00	DR096
	Erläuterung:					
	Fallzahlen					
	2016/ 13 Fälle kumuliert					
	2017/ 17 Fälle kumuliert					
	06/2018 = 15 Fälle kumuliert					
	bis 2017 in UA 4554					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**80.000**	**26.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 45530000 ****		**80.000**	**26.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 45530000 ****		**500**	**500**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45530000 ****		**-79.500**	**-25.500**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45540000 Sozialpädagogische Familienhilfe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2570 0000	**Kostenerstattungen**	3300	500	500	3.455,70	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**500**	**500**	**3.455,70**	
	**** A U S G A B E N ****					
7610 0000	**Hilfen nach §30 SGB VIII**	3300	0	0	51.664,92	
	Erläuterung:					
	ab 2018 in UA 4553					
7611 0000	**Hilfen nach §31 SGB VIII**	3300	500.000	280.000	333.934,10	DR096
	Erläuterung:					
	2017/ 93 Fälle kumuliert					
	Stand 06/2018 = 86					
	Fallzahlenanstieg u. Kostensteigerungen					
	Budgetierung ab 01.01.2017 für 6 Monate pro Fall mit durschnittlich 16 h pro Monat					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**500.000**	**280.000**	**385.599,02**	
	**** Summe Ausgaben UA 45540000 ****		**500.000**	**280.000**	**385.599,02**	
	**** Summe Einnahmen UA 45540000 ****		**500**	**500**	**3.455,70**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45540000 ****		**-499.500**	**-279.500**	**-382.143,32**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45550000 Erziehung in Tagesgruppen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2510 0000	**Kostenbeitrag von Eltern für Kindern in Tagesgruppen**	3300	2.000	1.000	2.160,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**2.000**	**1.000**	**2.160,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7710 0000	**Pflegesätze für Tagesgruppen**	3300	285.000	265.000	262.739,99	DR096
	Erläuterung:					
	Fallzahlen					
	2016/ 22 Fälle kummuliert					
	2017/ 21 Fälle kummuliert					
	06/2018 = 19					
	Erhöhung Entgelt der Tagesgruppen ab 01.07.2016 von 74,14 € auf 75,35 €					
	volle Belegung der 16 Plätze					
	Planung 2019 mit voller Auslastung					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**285.000**	**265.000**	**262.739,99**	
	**** Summe Ausgaben UA 45550000 ****		**285.000**	**265.000**	**262.739,99**	
	**** Summe Einnahmen UA 45550000 ****		**2.000**	**1.000**	**2.160,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45550000 ****		**-283.000**	**-264.000**	**-260.579,99**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45560000 Vollzeitpflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1502 0000	**Rückzahlungen**	3300	1.000	0	300,00	
1620 0000	**Erstattungen von Kommunen Verwaltungskosten gemäß § 37 SGB VIII**	3300	1.000	1.000	0,00	
2410 1000	**Kostenbeitrag der Eltern u. Hilfeempfänger in Pflegefamilien**	3300	20.000	20.000	15.930,89	
2410 2000	**Unterhalt d. leiblichen Eltern für Kindern in Pflegefamilien (p)**	3300	0	0	-2.671,00	
	Erläuterung: in der Vergangheit wurde von den barunterhaltspflichtigen Eltern Unterhalt gefordert; mit Änderung SGB VIII im Jahre 2012 wird nur noch ein Kostenbeitrag von den Eltern gefordert					
2450 0000	**Einnahmen für Minderjährige in Pflegefamilien (Renten,BAB, Bafög u.a.)**	3300	30.000	36.000	49.393,15	
2470 0000	**Kostenerstattung für Pflegekinder**	3300	100.000	15.000	187.989,49	
	Erläuterung: Stand 06/2018 = 12 Fälle					
	Planung mit 12 Fällen für 2019					
	RE 2015 so hoch auf Grund hoher Anzahl					
	von Kostenerstattungsfällen					
	2016 und 2017 weniger Einnahmen da weniger Kostenerstattungsfälle					
2490 0000	**Rückzahlung gewährter Hilfen a. v. E.**	3300	10.000	1.000	768,18	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**162.000**	**73.000**	**251.710,71**	
	**** A U S G A B E N ****					
6720 0000	**Erstattungen an Kommunen Verwaltungskosten gemäß § 37 SGB VIII**	3300	1.000	1.000	0,00	DR096
7600 0000	**Pflegesätze und Nebenkosten nach §33 SGB VIII**	3300	1.100.000	1.100.000	1.121.216,54	DR096
	Erläuterung:					
	2016/ 106 Fälle kumuliert					
	2017/ 117 Fälle kumuliert					
	06/2018 = 106 Fälle kumuliert					
	mehr Fälle mit Vewandtenpflege auf Grund von einschlägigen Urteilen (21 Stand 30.06.2018)					
	voraussichtl. Erhöhung Pflegesätze zum 01.01.2019					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.101.000**	**1.101.000**	**1.121.216,54**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII

Unterabschnitt 45560000 Vollzeitpflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
		2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	**** Summe Ausgaben UA 45560000 ****	**1.101.000**	**1.101.000**	**1.121.216,54**	
	**** Summe Einnahmen UA 45560000 ****	**162.000**	**73.000**	**251.710,71**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45560000 ****	**-939.000**	**-1.028.000**	**-869.505,83**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45570000 Heimerziehung,betreutes Wohnen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** E I N N A H M E N ******					
2510 0000	**Unterhalt d. Eltern für Heimkinder,Kostenbeitrag der Hilfeempfänger**	3300	0	0	-1.881,93	
2510 1000	**Kostenbeitr. Eltern für Heimkinder,Kostenbeitrag der Hilfeempfänger (ö)** Erläuterung: Änderung der Kostenbeitragstabelle zum 01.01.2014 mit höherem Freibetrag des Pflichtigen	3300	35.000	40.000	20.883,02	
2510 2000	**Unterhalt d. Eltern für Heim-Kinder (p)**	3300	0	0	-1.013,22	
2551 0000	**Staatliche Kindergeldabzweigung Heimkinder**	3300	162.000	190.000	162.093,55	
2552 0000	**Halb-und Vollwaisenrente Heimkinder**	3300	10.000	16.100	17.100,46	
2570 0000	**Sonstige Erstattungen Kostenerstattungen Heimkinder** Erläuterung: Kostenerstattung von anderen örtlich und sachlich zuständigen Jugendämtern	3300	5.000	30.000	18.341,12	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**212.000**	**276.100**	**215.523,00**	
	****** A U S G A B E N ******					
7700 0000	**Entgelte und Nebenkosten § 34 SGB VIII** Erläuterung: 2016/ 81 Fälle kumuliert 2017/ 70 Fälle kumuliert 06/2018 = 62 Fälle kumuliert Entgelterhöhung in den stationären Jugendhilfeeinrichtungen durch Tarifanpassung, Betriebskosten Erhöhung Barbetrag und Bekleidungsgeld ab 01.07.2018	3300	2.500.000	2.136.200	2.597.046,02	DR096
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**2.500.000**	**2.136.200**	**2.597.046,02**	
	**** Summe Ausgaben UA 45570000 ****		**2.500.000**	**2.136.200**	**2.597.046,02**	
	**** Summe Einnahmen UA 45570000 ****		**212.000**	**276.100**	**215.523,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45570000 ****		**-2.288.000**	**-1.860.100**	**-2.381.523,02**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII

Unterabschnitt 45580000 Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2551 0000	**Erstattung Kindergeld stationäre ISPE**	3300	7.000	7.100	5.785,87	
	Erläuterung:					
	Erhöhung Kindergeld am 01.01.2019					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**7.000**	**7.100**	**5.785,87**	
	**** A U S G A B E N ****					
7629 0000	**Entgelte und Nebenkosten für ambulante ISPE**	3300	5.000	115.000	0,00	DR096
	Erläuterung:					
	Kalkulation mit 1 Fall für 2019					
7670 0000	**Zuschuss Honorare**	3300	0	0	9.331,08	
7720 0000	**Entgelte u. Nebenkosten für stationäre ISPE**	3300	209.000	209.300	170.030,26	DR096
	Erläuterung:					
	Fallzahlen					
	2016/ 4 Fälle kumuliert					
	2017/ 4 Fälle kumuliert					
	06/2018 = 3 Fälle kumuliert					
	Planung 2019 mit 3 Fällen					
	Kosten pro Fall pro Jahr ca. 70.000 €					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**214.000**	**324.300**	**179.361,34**	
	**** Summe Ausgaben UA 45580000 ****		**214.000**	**324.300**	**179.361,34**	
	**** Summe Einnahmen UA 45580000 ****		**7.000**	**7.100**	**5.785,87**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45580000 ****		**-207.000**	**-317.200**	**-173.575,47**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45590000 Eingliederungshilfe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2512 1000	**Kostenbeitrag der leiblichen Eltern bei stat. Unterbringung § 35a SGB VIII**	3300	0	0	6.384,53	
2551 0000	**Abzweigung Kindergeld § 35a SGB VIII**	3300	0	0	17.730,71	
2570 0000	**Sonstige Ersatzleistungen**	3300	0	0	64.044,27	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**88.159,51**	
	**** AUSGABEN ****					
7670 0000	**Entgelte für ambulante Eingliederungshilfe** Erläuterung: **ab 2018 Aufteilung in HHST 4559.76291/76292**	3300	0	0	340.379,90	
7720 0000	**Entgelte und Nebenkosten für stationäre Eingliederungshilfe** Erläuterung: **ab 2018 in HhSt 4559.77291**	3300	0	0	670.786,40	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**0**	**1.011.166,30**	
	**** Summe Ausgaben UA 45590000 ****		**0**	**0**	**1.011.166,30**	
	**** Summe Einnahmen UA 45590000 ****		**0**	**0**	**88.159,51**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45590000 ****		**0**	**0**	**-923.006,79**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45600000 Eingliederungshilfe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2512 1000	**Kostenbeitrag der leiblichen Eltern bei stat. Unterbringung §35a SGB VIII**	3300	9.500	9.000	0,00	
	Erläuterung:					
	ab 2018 neu im UA 4560 (bis 2017 in UA 4559)					
2551 0000	**Abzweigung Kindergeld §35a SGB VIII**	3300	35.000	16.500	0,00	
	Erläuterung:					
	ab 2018 neu im UA 4560 (bis 2017 im UA 4559)					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**44.500**	**25.500**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
7629 1000	**Entgelte für ambulante Eingliederungshilfe-Schulbegleitung**	3300	400.000	85.000	0,00	DR096
	Erläuterung: 2016 = 21 Fälle kumuliert					
	2017 = 31 Fälle kumuliert					
	06/2018 = 21 Fälle kumuliert					
	bis 2017 Teil von HHSt. 4559.7670					
	RE 2017 = 340.379,90 €					
	ab 2018 neu im UA 4560 (bis 2017 UA 4559)					
7629 2000	**Entgelte für ambulante Eingliederungshilfe-Therapie**	3300	25.000	20.000	0,00	DR096
	Erläuterung: 2017 = 3 Fälle kumuliert					
	06/2018 = 4 Fälle kumuliert					
	bis 2017 Teil von HHSt.4559.7670					
	ab 2018 neu im UA 4560 (bis 2017 im UA 4559)					
7729 1000	**Entgelte und Nebenkosten für stationäre Eingliederungshilfe**	3300	955.000	630.000	0,00	DR096
	Erläuterung: 2017 = 13 Fälle kumuliert					
	06/2018 = 14 Fälle kumuliert					
	kostenintensive Einzelfälle-Entgelt>220€/Monat					
	Multiproblemfälle mit ärztl. Gutachten nach					
	§ 35a SGB VIII als Voraussetzung					
	bis 2017 in HHSt. 4559.7720					
	RE 2017 = 670.786,49 €					
	ab 2018 neu im UA 4560 (bis 2017 im UA 4559)					
	Anstieg der Fallzahl					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.380.000**	**735.000**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 45600000 ****		**1.380.000**	**735.000**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 45600000 ****		**44.500**	**25.500**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45600000 ****		**-1.335.500**	**-709.500**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII

Unterabschnitt 45600000 Eingliederungshilfe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
			2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45610000 Hilfe für junge Volljährige

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2410 0000	**Heranziehen zu den Kosten volljähriger Pflegekinder**	3300	5.000	0	34,30	
2450 0000	**Einnahmen f. Volljährige in Pflegefamilien Renten,BAB, Bafög u.a.**	3300	5.000	11.000	13.977,17	
2470 0000	**Kostenerstattung für Pflege-kinder**	3300	5.000	4.700	2.083,69	
2510 0000	**Heranziehen zu den Kosten von jungen Volljährigen-Heimkinder**	3300	5.000	700	0,00	
2550 0000	**Zweckbestimmte Leistungen - Heimkinder (BAB)**	3300	15.000	13.000	18.523,14	
2570 0000	**Kostenerstattungen für Voll-jährige in Heimen**	3300	0	0	286,56	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**35.000**	**29.400**	**34.904,86**	
	**** AUSGABEN ****					
7600 0000	**Pflegesätze u. Nebenkosten für Vollzeitpflege nach §33 i.V.m. §41 SGB VIII**	3300	35.000	44.000	28.735,13	DR096
	Erläuterung: 2017 = 4 Fälle kumuliert					
	06/2018 = 2 Fälle					
	Planung 2019 mit 3 Fällen					
7700 0000	**Entgelte u. Nebenkosten für Heimerziehung nach § 34 i.V.m. §41 SGB VIII**	3300	210.000	230.000	262.957,76	DR096
	Erläuterung: 2016/ 11 Fälle kumulier					
	2017/ 10 Fälle kumuliert					
	Stand 06/2018 = 6 Fälle kumuliert					
	Planung 2019 mit 4 Fällen (2 Fälle tgl. über 200 €)					
	längere Verweildauer in Einrichtung					
7702 0000	**ambulante Nachbetreuung nach §§27 i.V.m. §41 (3) SGB VIII**	3300	3.000	5.000	11.151,08	DR096
7703 0000	**Betreutes Wohnen im eigenen Wohnraum, einschl. Nebenkosten**	3300	8.500	0	3.976,31	DR096
	**** SUMME AUSGABEN ****		**256.500**	**279.000**	**306.820,28**	
	**** Summe Ausgaben UA 45610000 ****		**256.500**	**279.000**	**306.820,28**	
	**** Summe Einnahmen UA 45610000 ****		**35.000**	**29.400**	**34.904,86**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45610000 ****		**-221.500**	**-249.600**	**-271.915,42**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45650000 Schutz von Kindern u.Jugendlichen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
2490 0000	**Rückzahlung von gewährten Hilfen a. v. E.**	3300	0	0	1.079,29	
2510 0000	**Kostenbeiträge für Inobhutnahme**	3300	15.000	19.500	14.496,25	
2570 0000	**Kostenerstattung von anderen Jugendämtern**	3300	10.000	10.000	9.079,63	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**25.000**	**29.500**	**24.655,17**	
	**** A U S G A B E N ****					
7600 0000	**Verwahrung/Rückführung aufgegriffener Kinder u. Jugendl. n. §42SGBVIII in Pflegestellen**	3300	54.000	44.000	49.593,17	DR096
	Erläuterung: Inobhutnahme in Bereitschaftspflegestellen Fallzahlen s. HST 7700					
7601 0000	**Vorhaltekosten u. Handygebühr für Bereitschaftspflegestellen Kosten nach § 8 SGB VIII**	3300	7.500	7.500	9.255,80	DR096
7629 0000	**Sonst. Leistg. d. Jugendhilfe**	3300	100	100	0,00	
7700 0000	**Verwahrung/Rückführung aufgegriffener Jugendlicher in Einr Vorhalte-u.Belegungskst.**	3300	130.000	145.000	51.834,78	DR096
	Erläuterung: 2016 = 65 Fälle kumuliert 2017 = 35 Fälle kumuliert 06/2018 = 38 Fälle kumuliert					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**191.600**	**196.600**	**110.683,75**	
	**** Summe Ausgaben UA 45650000 ****		**191.600**	**196.600**	**110.683,75**	
	**** Summe Einnahmen UA 45650000 ****		**25.000**	**29.500**	**24.655,17**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45650000 ****		**-166.600**	**-167.100**	**-86.028,58**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45700000 Adoptions-u. Pflegekinderwesen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1680 0000	**Spende Adoptiv- und Pflege-elternverein**	3300	100	0	0,00	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**100**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3300	2.300	0	0,00	
	Erläuterung: Anschaffung "Erinnerungsbücher", f. Fachreferenten, Adoptiv-u. Pflegeelternzusammenkünfte, Projekte/Veranstaltungen mit Adoptiv-u. Pflegekindern, Ersatzbeschaffung defekter Spielsachen f. Beratungsraum					
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3300	200	0	0,00	
7600 0000	**Adopt.-u. Pflegekinderverein**	3300	0	1.800	0,00	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**2.500**	**1.800**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 45700000 ****		**2.500**	**1.800**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 45700000 ****		**100**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45700000 ****		**-2.400**	**-1.800**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45730000 Jugendgerichtshilfe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1710 0000	**Landeszusch. örtl.Jugendfördg.**	3300	17.000	2.500	2.500,00	
	Erläuterung:					
	Richtlinie Örtliche Jugendförderung					
	Mehreinnahmen für Umsetzung Punkt 6.2 der Richtlinie (Vergütung nach Tarif Öffentlicher Dienst)					
1780 0000	**Rückzahlung von Zuweisungen u. Zuschüssen**	3300	3.000	3.000	2.646,16	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**20.000**	**5.500**	**5.146,16**	
	**** A U S G A B E N ****					
7181 0000	**Personalkostenzuschuss Jugend-förderverein**	3300	213.900	200.000	193.210,00	DR085
	Erläuterung:					
	Umsetzung Beschlüsse JHA Nr. 58-20/17 vom 11.09.2017 und Nr. 45-15/16 vom 05.09.2016 Träger: Jugendförderverein SLF-RU, 3,8 VbE, Vergütung ab 10/2016 mit 90% TVöD SuE entsprechend des Beschlusses JHA Nr. 45-15/16					
7182 0000	**Sachkostenzuschuss Jugend-förderverein**	3300	16.000	16.000	16.000,00	DR085
	Erläuterung:					
	Umsetzung Beschluss JHA Nr. 58-20/17 , Sachkostenzuschuss zur Arbeit der nachgehenden Jugendgerichtshilfe des Jugendförderverein SLF-RU e.V.					
7183 0000	**Zuschuss sozialer Trainings-kurs**	3300	2.000	2.000	2.000,00	DR085
	Erläuterung:					
	Umsetzung Beschluss JHA Nr. 58-20/17 ,					
	Förderung des sozialen Trainigskurses beim Jugendförderverein SLF-RU e.V. als richerliche Weisung					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**231.900**	**218.000**	**211.210,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 45730000 ****		**231.900**	**218.000**	**211.210,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 45730000 ****		**20.000**	**5.500**	**5.146,16**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45730000 ****		**-211.900**	**-212.500**	**-206.063,84**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII

Unterabschnitt 45740000 Beistandschaft,Amtspflegeschaft und Vormundschaften

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtskosten, Amtspflegeschaft- u. Vormundschaften**	3300	500	500	35,00	
6551 0000	**Dolmetscherkosten f. Vormünder**	3300	500	500	0,00	
	Erläuterung: Refinanzierung durch Land ist noch offen					
7610 0000	**Aufwendungen für Vormünder**	3300	500	500	477,02	
	Erläuterung:					
	Handgeld für Vormünder					
	Anstieg der Mündel					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**1.500**	**1.500**	**512,02**	
	**** Summe Ausgaben UA 45740000 ****		**1.500**	**1.500**	**512,02**	
	**** Summe Einnahmen UA 45740000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45740000 ****		**-1.500**	**-1.500**	**-512,02**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45830000 Maßnahmen für unbegleitete minderjährige Ausländer

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610 2000	**Erstattungen v. Land für u.m.A.**	3300	1.500.000	2.585.000	2.406.987,79	ZW035
	Erläuterung: Erstattung durch Land Thüringen; ob in jedem Einzelfall 100 % erstattet werden ist unklar					
1610 3000	**Erstattungen v. Land für Inobhutnahme u.m.A.**	3300	0	0	69.485,03	
1610 5000	**Erstattungen v. Land für Krankenhilfe in Einrichtungen**	3300	0	0	1.869,52	
1610 7000	**Erstattungen v. Land für Volljährige in Heimen**	3300	0	0	47.940,46	
1620 0000	**Kostenerstattung anderer Landkreise**	3300	0	10.000	0,00	ZW035
2510 0000	**Kostenbeitrag Kindergeld**	3300	0	10.000	0,00	ZW035
2512 0000	**Kostenheranziehung gem. § 91 ff. SGB VIII**	3300	0	10.000	0,00	ZW035
2550 0000	**Einnahmen - zweckgliche Leistungen (BAB, BaföG, etc.)**	3300	0	10.000	0,00	ZW035
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**1.500.000**	**2.625.000**	**2.526.282,80**	
	**** AUSGABEN ****					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten**	3300	5.000	28.000	18.995,58	ZW035
	Erläuterung: hauptsächl. Dolmetscherkosten					
7602 1000	**Hilfen in ambulanter Form**	3300	40.000	12.000	0,00	ZW035
	Erläuterung: Pflichtaufgabe gemäß § 27 SGB VIII					
7602 2000	**Nachbetreuung Volljährige § 41 (3)**	3300	25.000	15.000	0,00	ZW035
	Erläuterung: Pflichtaufgabe gemäß § 41 SGB VIII					
7629 0000	**Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen**	3300	0	0	16,98	
7700 2000	**Leistungen d. Jugendhilfe i.E. Hilfen in Heimen u. sonst. betreuten Wohnformen**	3300	1.100.000	1.985.000	1.788.251,25	ZW035
	Erläuterung: 2017 = 30 Fälle kumuliert 06/2018 = 30 Fälle kumuliert Tendenz sinkende Fallzahl Kalkulation für 2019 mit 20 Fällen Kosten pro Fall ca. 4.500 € pro Monat					
7700 3000	**Leistungen d. Jugendhilfe i.E. Inobhutnahme in Einrichtungen**	3300	50.000	135.000	94.123,79	ZW035
	Erläuterung: Kosten pro Fall ca. 150,00 € Dauer ION in der Regel 7 Tage					
7713 0000	**Entgelte u. Nebenkosten für**	3300	230.000	260.000	285.069,81	ZW035

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII

Unterabschnitt 45830000 Maßnahmen für unbegleitete minderjährige Ausländer

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Heimerziehung nach §34 i.V.m. §41 SGB VIII (Volljährige)					
	Erläuterung: Pflichtaufgabe gemäß § 41 i. V. m. § 34 SGB VIII					
7729 0000	**Krankenhilfe in Einrichtungen**	3300	40.000	175.000	187.170,82	ZW035
	Erläuterung: Pflichtaufgabe gemäß § 40 SGB VIII					
7729 1000	**sonstige Leistungen der Jugendhilfe i. E. - Beiträge Pflegeversicherung**	3300	10.000	15.000	0,00	ZW035
	Erläuterung: Pflichtaufgabe im Rahmen § 40 SGB VIII					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.500.000**	**2.625.000**	**2.373.628,23**	
	**** Summe Ausgaben UA 45830000 ****		**1.500.000**	**2.625.000**	**2.373.628,23**	
	**** Summe Einnahmen UA 45830000 ****		**1.500.000**	**2.625.000**	**2.526.282,80**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 45830000 ****		**0**	**0**	**152.654,57**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
Unterabschnitt 46500000 Erziehungsberatungstellen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1780 0000	**Rückzahlung von Zuweisungen u. Zuschüssen**	3300	0	4.000	2.602,49	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**4.000**	**2.602,49**	
	**** AUSGABEN ****					
7181 0000	**Beratungsstelle AWO-KV Personalkosten**	3300	0	193.250	174.371,98	
7182 0000	**Beratungsstelle AWO-KV Sachkosten**	3300	0	25.250	26.432,38	
7183 0000	**Beratungsstelle Diakoniestiftg Weimar Bad Lobenstein, PK**	3300	0	119.950	106.625,45	
7184 0000	**Beratungsstelle Diakoniestiftg Weimar Bad Lobenstein, SK**	3300	0	22.400	22.233,08	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**360.850**	**329.662,89**	
	**** Summe Ausgaben UA 46500000 ****		**0**	**360.850**	**329.662,89**	
	**** Summe Einnahmen UA 46500000 ****		**0**	**4.000**	**2.602,49**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 46500000 ****		**0**	**-356.850**	**-327.060,40**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

Unterabschnitt 46501000 Erziehungsberatungsstellen - Landesprogramm"Familie eins99"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3300	74.000	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Zuschuss Landesprogramm Familie eins99					
	Bestandsschutz auf Basis 2018					
1780 0000	**Rückzahlung von Zuweisungen u. Zuschüssen**	3300	4.000	0	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**78.000**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7181 1000	**Beratungsstelle AWO - KV**	3300	243.100	0	0,00	DR265
	Personalkosten					
	Erläuterung:					
	Umsetzung Vereinbarung mit dem AWO Kreisverband Saalfeld-Rudolstadt e.V. vom 08.12.1999 und Änderung vom 14.03.2013					
	3,25 VbE Beratungsfachkräfte; 0,813 VbE Verwaltungsfachkraft					
	bis 2018 HH-Stelle 4650.7181					
7181 2000	**Beratungsstelle AWO - KV**	3300	28.000	0	0,00	DR265
	Sachkosten					
	Erläuterung:					
	Umsetzung Vereinbarung mit dem AWO Kreisverband Saalfeld-Rudolstadt e.V. vom 08.12.1999 und Änderung vom 14.03.2013					
	bis 2018 HH-Stelle 4650.7182					
7182 1000	**Beratungsstelle DWL**	3300	152.250	0	0,00	DR265
	Personalkosten					
	Erläuterung:					
	Vereinbarung mit der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH vom 03.12.2009 und Änderung gültig ab 01.01.2013					
	2,0 VbE Beratungsfachkräfte; 0,6 VbE Verwaltungsfachkraft					
	bis 2018 HH-Stelle 4650.7183					
7182 2000	**Beratungsstelle DWL**	3300	22.850	0	0,00	DR265
	Sachkosten					
	Erläuterung:					
	Vereinbarung mit der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH vom 03.12.2009 und Änderung gültig ab 01.01.2013					
	bis 2018 HH-Stelle 4650.7184					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**446.200**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 46501000 ****		**446.200**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 46501000 ****		**78.000**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 46501000 ****		**-368.200**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe

Unterabschnitt 46501000 Erziehungsberatungsstellen - Landesprogramm"Familie eins99"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
			2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 47 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspfl. u. Jugendh.
Unterabschnitt 47000000 Förderung der Wohlfahrtspflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 1000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land für Seniorenbeiräte** Erläuterung: siehe UA 47001 Landesprogramm	3200	0	5.000	5.800,00	
1710 2000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land für kommunalen Senioren-beauftragten** Erläuterung: siehe UA 47001	3200	0	800	0,00	
1760 0000	**Zuweisungen von der Thüringer Ehrenamtsstiftung**	0120	40.000	40.000	41.933,24	ZW007
1780 0000	**Rückzahlung von Zuweisungen u. Zuschüssen**	3200	0	0	645,50	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**40.000**	**45.800**	**48.378,74**	
	**** AUSGABEN ****					
7181 0000	**Schuldnerberatung** Erläuterung: siehe HH-Stelle 4149.7181	3200	0	59.000	57.000,00	
7182 0000	**Mitwirkung v. Seniorenbeiräten Zuschuss an Kommunen für Seniorenbeiräte** Erläuterung: neue HH-Stelle 47001.71812 Landesprogramm	3200	0	5.000	5.000,00	
7182 2000	**Zuschuss für kommunalen Seniorenbeauftragten des Landkreises** Erläuterung: neue HH-Stelle 47001.71822 Landesprogramm	3200	0	800	800,00	
7184 0000	**ambulante und stationäre Beratungsleistungen des Frauen hauses** Erläuterung: Tarifanpassung des Trägeres Neuverhandlung in 2018 für 2019 Förderung Beratungsleistung i.V. mit ThürFHFöVO und der Vorhaltung von 8 Plätzen in Frauenschutzwohnungen und 24-stündigen Notrufdienst. Wenn Novellierung ThürFHFöVO beschlossen wird, Mehrbedarf	3200	63.000	54.500	52.908,36	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 47 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspfl. u. Jugendh.

Unterabschnitt 47000000 Förderung der Wohlfahrtspflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	von weiteren 24.500 €/PK.					
	Vorgesehen ist ein neuer Personal-					
	schlüssel von 1:5 .					
	§§ 67,68 SGB XII					
7185 0000	**Frauenzentren**	3200	0	6.000	6.000,00	
	Erläuterung: siehe UA 47001					
	Landesprogramm					
7186 0000	**Altenhilfe gem. § 71 SGB XII**	3200	0	21.000	20.000,00	
	Erläuterung: siehe UA 47001					
	Landesprogramm					
7187 0000	**Weiterbewilligung von Zuweisg.**	0120	40.000	40.000	41.933,24	ZW007
	von der Thür.Ehrenamtsstiftung					
	(entspr. 1760)					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**103.000**	**186.300**	**183.641,60**	
	**** Summe Ausgaben UA 47000000 ****		**103.000**	**186.300**	**183.641,60**	
	**** Summe Einnahmen UA 47000000 ****		**40.000**	**45.800**	**48.378,74**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 47000000 ****		**-63.000**	**-140.500**	**-135.262,86**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 47 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspfl. u. Jugendh.
Unterabschnitt 47001000 Landesprogramm"Familie eins99"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land**	3200	75.400	0	0,00	ZW023
	Erläuterung:					
	Zuschuss Landesprogramm Familie eins99					
	Bestandsförderung auf Basis 2018					
	Eigenmittel der Träger und Kofinanzierung durch					
	die Städte Königsee, Rudolstadt und Saalfeld bei					
	den Frauenkommunikationszentren notwendig					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**75.400**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7181 2000	**Zuschuss Seniorenbeiräte**	3200	5.000	0	0,00	ZW023
	Sachkosten					
	Erläuterung:					
	Zuschuss Landesprogramm Familie eins99					
	Bestandsförderung auf Basis 2018					
7182 2000	**Zuschuss kommunaler**	3200	800	0	0,00	ZW023
	Seniorenbeauftragter					
	Sachkosten					
	Erläuterung:					
	Zuschuss Landesförderung Familie eins99					
	Bestandsförderung auf Basis 2018					
7183 1000	**Seniorenbüro (§71 SGB XII)**	3200	21.000	0	0,00	ZW023
	Personalkosten					
	Erläuterung:					
	Zuschuss Landesprogramm Familie eins99					
	Bestandschutz auf Basis 2018					
7184 1000	**Frauenkommunikationszentrum**	3200	9.950	0	0,00	ZW023
	Königsee - Personalkosten					
	Erläuterung:					
	Zuschuss Landesprogramm Familie eins99					
	Bestandsschutz auf Basis 2018					
	komm. Eigenanteil der Stadt Königsee 5100,-					
7184 2000	**Frauenkomunikationszentrum**	3200	5.000	0	0,00	ZW023
	Königsee - Sachkosten					
	Erläuterung:					
	Zuschuss Landesprogramm Familie eins99					
	Bestandsschutz auf Basis 2018					
7185 1000	**Frauenkommunikationszentrum**	3200	22.200	0	0,00	ZW023
	Rudolstadt - Personalkosten					
	Erläuterung:					
	Zuschuss Landesprogramm Familie eins99					
	Bestandsschutz auf Basis 2018					
	komm. Eigenanteil der Stadt Rudolstadt 15.000,-					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 47 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspfl. u. Jugendh.

Unterabschnitt 47001000 Landesprogramm"Familie eins99"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
7185 2000	**Frauenkommunikationszentrum Rudolstadt - Sachkosten**	3200	15.500	0	0,00	ZW023
	Erläuterung:					
	Zuschuss Landesprogramm Familie eins99					
	Bestandsschutz auf Basis 2018					
7186 2000	**Frauenkommunikationszentrum Saalfeld - Sachkosten**	3200	6.100	0	0,00	ZW023
	Erläuterung:					
	Zuschuss Landesprogramm Familie eins99					
	Bestandsschutz auf Basis 2018					
	beinhaltet Sachkostenanteil Begegnungsstätte Unterwellenborn					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**85.550**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 47001000 ****		**85.550**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 47001000 ****		**75.400**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 47001000 ****		**-10.150**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 48 Weitere soziale Bereiche

Unterabschnitt 48100000 Vollzug des Unterhaltsvorschussgestzes

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1509 0000	**Pauschale Sollbereinigung**	1120	0	0	-1.822.848,15	
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VwHH durch das Land -UVG-**	3300	2.275.000	2.100.000	1.238.746,84	
	Erläuterung:					
	Bundesförderung 40 % = 1.400.000 EUR					
	Landesförderung 30 % = 1.050.000 EUR					
2431 1000	**Zahlungen Unterhaltsverpflich-teter**	3300	660.000	660.000	454.006,41	ZW039
	Erläuterung: Planansatz im Soll realistisch					
2431 2000	**Zahlungen Unterhaltsverpflich-teter**	3300	0	0	717.789,18	
2431 3000	**Zahlungen Unterhaltsverpflich-teter**	3300	0	0	407.442,93	
2431 4000	**Zahlungen Unterhaltsverpflich-teter**	3300	0	0	642.636,84	
2431 6000	**Zinsen**	3300	60.000	60.000	273.445,55	ZW039
2432 0000	**Unrechtmäßige Zahlungen**	3300	50.000	50.000	36.358,56	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**3.045.000**	**2.870.000**	**1.947.578,16**	
	**** A U S G A B E N ****					
7880 0000	**UVG-Leistungen**	3300	3.250.000	3.000.000	1.912.833,00	
	Erläuterung:					
	Erhöhung der UV-Beträge zum 01.01.2019, Kinder v. 0 -5 Jahre 160,00 € u. Kinder v. 6-11 Jahre 212,00 € Gesetzesänderung zum 01.07.2017 mit Bezugsdauer v. 0-17 Jahren u. 282,00 € v. 12-17 Jahre Bund trägt 40 % der Kosten, Land u. Kommune je 30 %					
7881 0000	**Rückzahlung UVG/USVO a.d.Land**	3300	250.000	250.000	220.172,75	ZW039
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**3.500.000**	**3.250.000**	**2.133.005,75**	
	**** Summe Ausgaben UA 48100000 ****		**3.500.000**	**3.250.000**	**2.133.005,75**	
	**** Summe Einnahmen UA 48100000 ****		**3.045.000**	**2.870.000**	**1.947.578,16**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 48100000 ****		**-455.000**	**-380.000**	**-185.427,59**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 48 Weitere soziale Bereiche
Unterabschnitt 48200000 Grundsicherung nach dem SGB II (Jobcenter)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1910 0000	**Beteiligung des Bundes an den Leistungen f. Unterkunft und Heizung sowie Bildung u.Teilh.**	3200	5.071.250	5.656.000	5.633.899,62	
	Erläuterung: 27,6 % Erstattung KdU + 10,2% Anteil EGH = 37,8 % zzg. 5,1 % BuT Gesamt: 42,9% (HhSt.4820.6910)					
1910 1000	**Beteiligung des Bundes an den Leistungen f. Unterkunft u. Heizung u. BuT f. Zugewanderte**	3200	839.300	880.000	527.913,97	
	Erläuterung: 7,1 % (Entwurf, noch keine Aussagen zu 2019) von KdU-Ausgaben (Hhst. 4820.6910)					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**5.910.550**	**6.536.000**	**6.161.813,59**	
	**** AUSGABEN ****					
6550 0000	**Sachverständigen-, Gerichtsko.**	3200	0	0	18.016,61	DR227
	Erläuterung: Kosten für die Erstellung des schlüssigen Konzeptes					
6910 0000	**Leistungsbeteiligung für Unterkunft u. Heizung an Arbeitsuchende**	3200	11.821.100	14.000.000	14.126.724,67	DR227
	Erläuterung: einschließlich Leistungsbeteiligung für Unterkunft und Heizung an Zugewanderte					
6920 0000	**Leistg. zur Eingliederung von Arbeitsuchenden (Schuldner-beratung)**	3200	0	66.000	62.000,00	
	Erläuterung: **neu in HH-St. 4149.7181**					
6930 0000	**Leistungsbeteil. bei einmal. Leistg. an Arbeissuchende**	3200	300.000	350.000	288.698,57	DR227
	Erläuterung: Kosten für Erstausstatt. Wohnung, Erstausstatt. Bekleidung bei Schwangerschaft/Geburt, darlehensweise Übernahme Mietschulden, Mietkaution, Umzugskosten					
7820 0000	**BuT-Leistungen SGB II**	3200	202.000	208.300	219.647,57	DR248
7821 0000	**BuT-Leistungen Essengeld-zuschuss SGB II-Empfänger**	3230	205.000	208.500	252.990,92	DR248
	**** SUMME AUSGABEN ****		**12.528.100**	**14.832.800**	**14.968.078,34**	
	**** Summe Ausgaben UA 48200000 ****		**12.528.100**	**14.832.800**	**14.968.078,34**	
	**** Summe Einnahmen UA 48200000 ****		**5.910.550**	**6.536.000**	**6.161.813,59**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 48 Weitere soziale Bereiche

Unterabschnitt 48200000 Grundsicherung nach dem SGB II (Jobcenter)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
		2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	**** Überschuss / Zuschuss UA 48200000 ****	**-6.617.550**	**-8.296.800**	**-8.806.264,75**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 49 Sonstige soziale Angelegenheiten
Unterabschnitt 49500000 SED-Unrecht/Berufsrehabilitation

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1614 0000	**Erstattungen vom Land SED-Unrechts-Bereinigungsgesetz (§ 8 BerRehaG)**	3200	75.000	95.000	76.399,56	ZW025
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**75.000**	**95.000**	**76.399,56**	
	**** AUSGABEN ****					
7880 0000	**Leistungen n. d. SED-Unrechts-bereinigungsgestz §8 BerRehaG Hilfe f. Heimkehrer**	3200	75.000	95.000	76.399,56	ZW025
	**** SUMME AUSGABEN ****		**75.000**	**95.000**	**76.399,56**	
	**** Summe Ausgaben UA 49500000 ****		**75.000**	**95.000**	**76.399,56**	
	**** Summe Einnahmen UA 49500000 ****		**75.000**	**95.000**	**76.399,56**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 49500000 ****		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 49 Sonstige soziale Angelegenheiten
Unterabschnitt 49510000 Leistungen nach dem Thüringer Blindengeldgesetz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1610 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch das Land**	3200	694.300	682.300	506.863,76	
2410 0000	**Kostenersatz,Aufwendungsersatz Blindengeld a.E.**	3200	5.000	17.000	14.936,00	
2411 0000	**Kostenersatz,Aufwendungsersatz Blindenhilfe a.E.**	3200	0	0	161,51	
2510 0000	**Kostenersatz,Aufwendungsersatz Blindengeld i.E.**	3200	1.000	1.000	1.533,34	
2511 0000	**Kostenersatz,Aufwendungsersatz Blindenhilfe i.E.**	3200	0	0	205,35	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**700.300**	**700.300**	**523.699,96**	
	**** A U S G A B E N ****					
6550 0000	**Sachverständigen-und Gerichts-kosten, Gutachten**	3200	300	300	78,75	DR238
7882 0000	**Blindenhilfe**	3200	0	0	107.713,45	
	Erläuterung:					
	siehe neue HH-Stellen im UA 4144					
	§ 72 SGB XII					
7883 0000	**Blindengeld**	3200	700.000	700.000	494.680,99	
	Erläuterung:					
	Thüringer Sinnesbehindertengeldgesetz					
	Erhöhung Landesblindengeld von 270 € auf 400 €					
	schrittweise ab 01.01.2017					
	Rückwirkend ab 01.07.2017 neue Leistung für Gehörlose - 100 €/Monat					
	2015 - 244 Fälle					
	2016 - 226 Fälle					
	07/2017 - 209 Fälle					
	07/2018 - 190 Blinde und 90 Gehörlose					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**700.300**	**700.300**	**602.473,19**	
	**** Summe Ausgaben UA 49510000 ****		**700.300**	**700.300**	**602.473,19**	
	**** Summe Einnahmen UA 49510000 ****		**700.300**	**700.300**	**523.699,96**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 49510000 ****		**0**	**0**	**-78.773,23**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 49 Sonstige soziale Angelegenheiten

Unterabschnitt 49520000 Leistungen nach § 6b BKGG - Bildungspaket

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7810 0000	**BuT-Leistungen/Wohngeld**	3230	140.000	113.500	157.399,75	DR248
7811 0000	**BuT-Leistungen/Kinderzuschlag**	3230	14.000	12.000	19.464,90	DR248
	**** SUMME AUSGABEN ****		**154.000**	**125.500**	**176.864,65**	
	**** Summe Ausgaben UA 49520000 ****		**154.000**	**125.500**	**176.864,65**	
	**** Summe Einnahmen UA 49520000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 49520000 ****		**-154.000**	**-125.500**	**-176.864,65**	

	Einzelplan	**4**	**Soziale Sicherung**						
				Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans					
	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechnungsergebnis 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
40	2.228.500	9.444.250	-7.215.750	2.273.300	8.808.200	-6.534.900	2.038.981,88	8.485.455,68	-6.446.473,80
41	7.277.850	30.044.150	-22.766.300	7.310.200	29.988.850	-22.678.650	7.375.574,76	30.326.654,78	-22.951.080,02
42	1.343.000	1.308.500	34.500	1.121.500	1.121.500	0	1.895.436,58	1.796.670,11	98.766,47
43	2.204.650	2.160.550	44.100	2.195.000	2.195.000	0	2.832.630,98	2.835.785,18	-3.154,20
44	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
45	3.781.650	12.053.400	-8.271.750	4.814.300	12.312.200	-7.497.900	5.172.604,23	12.837.321,04	-7.664.716,81
46	78.000	446.200	-368.200	4.000	360.850	-356.850	2.602,49	329.662,89	-327.060,40
47	115.400	188.550	-73.150	45.800	186.300	-140.500	48.378,74	183.641,60	-135.262,86
48	8.955.550	16.028.100	-7.072.550	9.406.000	18.082.800	-8.676.800	8.109.391,75	17.101.084,09	-8.991.692,34
49	775.300	929.300	-154.000	795.300	920.800	-125.500	600.099,52	855.737,40	-255.637,88
4	26.759.900	72.603.000	-45.843.100	27.965.400	73.976.500	-46.011.100	28.075.700,93	74.752.012,77	-46.676.311,84

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 50 Gesundheitsverwaltung
Unterabschnitt 50100000 Gesundheitsamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	3100	155.000	155.000	123.737,25	
1642 0000	**Kostenerstattungen v. Krankenkassen f. Mutterschaftsaufwend**	1230	0	0	10.502,57	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**155.000**	**155.000**	**134.239,82**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	1.204.850	1.192.800	1.203.998,80	DR100
4160 0000	**Honorare**	3100	49.200	49.200	38.061,86	
	Ärzte u. Zahnärzte lt. Vertrag					
	Erläuterung:					
	Seit Anfang 2016 zusätzlich Honorararzt im Amtsärztl.Dienst, ab 2017 Honorararzt im Sozialpsychiatrischen Dienst					
4161 0000	**Pilzberatung**	3100	1.550	1.550	1.534,00	
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	43.550	39.300	39.576,99	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	233.350	221.200	219.758,49	DR100
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM Eichung, Überprüfung u.Wartung der Geräte, Ersatzbeschaffung**	3100	1.300	1.300	1.573,00	
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Ungezieferbekämpfung)**	3100	800	700	787,32	
	Erläuterung:					
	Erhöhung , da 2 Mitarbeiter mehr in medizinischen Bereichen des GA regelmäßig Arbeitsschutzbekleidung tragen müssen, Ergebnis Jahresrechnung 2017: 787,32 Euro					
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	3100	2.500	2.500	2.493,68	
5701 0000	**Impfstoffe/Tuberkulintest/ antiepidemische Maßnahmen**	3100	1.800	1.800	466,02	
6100 0000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3100	88.000	88.000	80.785,24	
6100 1000	**Dienstleistungen durch Dritte**	3100	500	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Supervision					
6500 0000	**Bürobedarf**	3100	1.300	1.300	1.805,24	
6530 0000	**Öffentlichkeitsarbeit**	3100	200	200	65,00	
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge**	3100	50	50	37,50	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**1.628.950**	**1.599.900**	**1.590.943,14**	
	**** Summe Ausgaben UA 50100000 ****		**1.628.950**	**1.599.900**	**1.590.943,14**	
	**** Summe Einnahmen UA 50100000 ****		**155.000**	**155.000**	**134.239,82**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 50100000 ****		**-1.473.950**	**-1.444.900**	**-1.456.703,32**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt 50 Gesundheitsverwaltung

Unterabschnitt 50100000 Gesundheitsamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
			2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 50 Gesundheitsverwaltung
Unterabschnitt 50200000 Veterinäramt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	2300	31.500	31.000	26.567,71	
1502 0000	**Rückzahlungen für Ersatzvornahmen**	2300	6.000	6.000	6.415,87	
2600 0000	**Verwarnungs-, Bußgelder u.dgl**	2300	1.300	1.300	1.255,00	
2601 0000	**Zwangsgeld**	2300	300	300	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**39.100**	**38.600**	**34.238,58**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	805.000	777.800	740.370,20	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	25.250	24.100	24.401,67	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	158.000	150.750	134.244,47	DR100
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	2300	1.150	1.000	951,08	
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	2300	3.000	3.000	2.106,24	
6110 0000	**Ersatzvornahmen**	2300	6.000	6.000	13.120,66	
	Erläuterung: Mittel werden für Unterbringung von Tieren im Tierheim, Tierarztkosten und ähnlichem benötigt. Die Deckung erfolgt über den Einnahmetitel "Rückforderung von Ersatzvornahmen".					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**998.400**	**962.650**	**915.194,32**	
	**** Summe Ausgaben UA 50200000 ****		**998.400**	**962.650**	**915.194,32**	
	**** Summe Einnahmen UA 50200000 ****		**39.100**	**38.600**	**34.238,58**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 50200000 ****		**-959.300**	**-924.050**	**-880.955,74**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 50 Gesundheitsverwaltung
Unterabschnitt 50210000 Veterinäramt / Fleischbeschau ambulant

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1110 0000	**Gebühren und Fleischbeschau**	2300	103.750	102.300	97.057,07	
	Erläuterung:					
	Kostendeckungspflicht im UAB 5021					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**103.750**	**102.300**	**97.057,07**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	83.750	82.500	79.278,35	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	12.450	12.250	9.109,78	DR100
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	2300	1.000	1.000	608,25	
5300 0000	**Mieten und Pachten Gebäude und Grundstücke**	2300	2.000	1.900	1.716,00	
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	2300	50	50	0,00	
5620 0000	**Aus- und Fortbildung**	2300	200	200	80,00	
5700 0000	**Fachspezif. Verbrauchsmaterial**	2300	3.000	3.000	2.833,50	
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	2300	200	200	36,72	
6710 0000	**Erstattung ans Land**	2300	1.100	1.200	950,80	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**103.750**	**102.300**	**94.613,40**	
	**** Summe Ausgaben UA 50210000 ****		**103.750**	**102.300**	**94.613,40**	
	**** Summe Einnahmen UA 50210000 ****		**103.750**	**102.300**	**97.057,07**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 50210000 ****		**0**	**0**	**2.443,67**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 51 Krankenhäuser
Unterabschnitt 51000000 Zuweisungen an Krankenhäuser

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
7110 0000	**Krankenhausumlage**	1000	1.098.400	1.112.800	1.117.913,94	
	Erläuterung:					
	107.368 EW (EW am 31.12.2017) x 10,23 EUR					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.098.400**	**1.112.800**	**1.117.913,94**	
	**** Summe Ausgaben UA 51000000 ****		**1.098.400**	**1.112.800**	**1.117.913,94**	
	**** Summe Einnahmen UA 51000000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 51000000 ****		**-1.098.400**	**-1.112.800**	**-1.117.913,94**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 54 Sonst. Einrichtungen u. Maßnahmen d. Gesundheitspflege
Unterabschnitt 54100000 Zuwendungen an Beratungsstellen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1502 0000	**Rückzahlungen**	3100	0	0	16.202,04	
1710 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land Zuschuss f. Selbsthilfegruppen**	3100	1.550	1.550	1.658,00	ZW002
1710 1000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Land für Bündnis Depressionen**	3100	3.000	3.000	5.024,85	ZW005
1770 1000	**Zuweisungen von priv. Unternehmen f. Bündnis Depressionen**	3100	1.000	1.000	141,24	ZW005
1780 0000	**Zuweisungen von übrigen Bereichen**	3100	7.000	7.000	3.316,13	ZW004
1780 1000	**Zuweisungen von übr. Bereichen für Bündnis Depressionen**	3100	1.700	1.700	0,00	ZW005
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**14.250**	**14.250**	**26.342,26**	
	**** AUSGABEN ****					
7181 0000	**Zuschüsse f.Selbsthilfegruppen**	3100	8.300	8.300	8.397,00	
7181 1000	**Zuschuss übrige Bereiche Förderung der Begegnungsstätte "Allee-Cafe"**	3100	3.300	3.300	3.300,00	
7182 0000	**Zuschuss PK Gemeindepsychiatr. Kontakt-u. Beratungsstelle der Evang.Stiftg. Christopherushof** Erläuterung: 2,9 VbE Fachpersonal 0,5 VbE Verwaltung zzgl. Verwaltungskostenumlage 5 % der Personalkosten abzgl.10 % Personalkosten als Eigenanteil Erhöhung durch neu zu verhandelnden Tarifvertrag, geplant werden 3,5 %, dadurch auch prozentuale Erhöhung der Verwaltungskostenpauschale u. Erhöhung Pflegeversich.u. Altersvers.	3100	204.050	197.200	192.801,00	
7182 1000	**Zuschuss SK Gemeindepsychiatr. Kontakt-u. Beratungsstelle der Evang.Stiftg. Christopherushof**	3100	30.850	33.200	31.847,00	
7183 0000	**Zuschuss PK Psychosoziale Beratungsstelle der Evang. Stiftung Christopherushof** Erläuterung: 3,75 VbE Fachpersonal 1,1 VbE Verwaltung zzgl. Verwaltungskostenumlage in Höhe von 5 % der Personalkosten	3100	289.050	272.300	260.063,00	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abschnitt 54 Sonst. Einrichtungen u. Maßnahmen d. Gesundheitspflege

Unterabschnitt 54100000 Zuwendungen an Beratungsstellen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	Eigenanteil des Träger 10 % Personalkosten Erhöhung der Personalkosten durch neu zu verhandelnden Tarifvertrag, geplant werden 3,5 % Erhöhung und damit auch prozentuale Erhöhung der Verwaltungskostenpauschale u.Erhöhung bei Altersversorg.u.Pflegevers.					
7183 1000	**Zuschuss SK Psychosoziale Beratungsstelle der Evang. Stiftung Christopherushof** Erläuterung: Hauptstelle in Saalfeld mit Außenstelle in Rudolstadt und Sprechstundenangebot in Königsee	3100	28.750	35.700	30.271,00	
7184 0000	**Zuschuss PK Psychosoziale Beratungsstelle DRK Rudolstadt** Erläuterung: Vertrag zum 1.5.2018 aufgehoben	3100	0	11.650	33.784,00	
7184 1000	**Zuschuss SK Psychosoziale Beratungsstelle DRK Rudolstadt** Erläuterung: Vertrag zum 1.5.2018 aufgehoben	3100	0	450	2.500,00	
7185 0000	**Ausgaben Spendengelder - Kontaktstelle u. Selbsthilfegr**	3100	7.000	7.000	3.316,13	ZW004
7186 0000	**Zuschüsse für Bündnis Depressionen**	3100	5.700	5.700	5.166,09	ZW005
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**577.000**	**574.800**	**571.445,22**	
	**** Summe Ausgaben UA 54100000 ****		**577.000**	**574.800**	**571.445,22**	
	**** Summe Einnahmen UA 54100000 ****		**14.250**	**14.250**	**26.342,26**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 54100000 ****		**-562.750**	**-560.550**	**-545.102,96**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 55 Förderung des Sports
Unterabschnitt 55000000 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4311	0	0	186,35	
1680 0000	**Erstattungen übrige Bereiche (Kreissportbund)**	1230	34.050	34.000	32.952,49	
	Erläuterung:					
	interne Verrechnung KSB					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**34.050**	**34.000**	**33.138,84**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	27.750	28.150	26.872,31	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	850	850	899,25	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	5.400	5.450	5.336,25	DR100
7183 0000	**Förderung des Kreissportbundes Delegierung Beschäftigte LRA (Gehalt)**	1230	34.050	34.400	32.952,49	
	Erläuterung:					
	interne Verrechnung KSB					
7184 0000	**Zuschuss an den Kreissportbund "Saale/Schwarza"e. V.**	3200	2.000	1.500	851,60	
	Erläuterung:					
	Transportkosten zu Sport- und Spielveranstaltungen für Kinder mit integrativer u. präventiver Ausrichtung					
	Steigerung um 500 €: Jubiläum 10 Jahre Sumsemann Sport- und Spielfest					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**70.050**	**70.350**	**66.911,90**	
	**** Summe Ausgaben UA 55000000 ****		**70.050**	**70.350**	**66.911,90**	
	**** Summe Einnahmen UA 55000000 ****		**34.050**	**34.000**	**33.138,84**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 55000000 ****		**-36.000**	**-36.350**	**-33.773,06**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechnungsergebnis 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
50	297.850	2.731.100	-2.433.250	295.900	2.664.850	-2.368.950	265.535,47	2.600.750,86	-2.335.215,39
51	0	1.098.400	-1.098.400	0	1.112.800	-1.112.800	0,00	1.117.913,94	-1.117.913,94
52	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
53	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
54	14.250	577.000	-562.750	14.250	574.800	-560.550	26.342,26	571.445,22	-545.102,96
55	34.050	70.050	-36.000	34.000	70.350	-36.350	33.138,84	66.911,90	-33.773,06
56	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
57	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
58	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
59	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
5	346.150	4.476.550	-4.130.400	344.150	4.422.800	-4.078.650	325.016,57	4.357.021,92	-4.032.005,35

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 60 Bauverwaltung
Unterabschnitt 60000000 Allgemeine Bauverwaltung / Bauamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	0	68.650	67.098,96	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	1.150	1.241,90	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	0	38.500	35.229,38	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	0	19.000	18.281,38	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	0	1.200	1.171,17	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	0	7.450	6.956,60	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	0	3.900	3.873,60	DR100
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**139.850**	**133.852,99**	
	**** Summe Ausgaben UA 60000000 ****		**0**	**139.850**	**133.852,99**	
	**** Summe Einnahmen UA 60000000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 60000000 ****		**0**	**-139.850**	**-133.852,99**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 60 Bauverwaltung
Unterabschnitt 60100000 Hochbau

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1504 0000	**Ausschreibungsgebühren**	4000	0	0	780,00	
	Ausschreibungsgeb. nach VOI					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**780,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	204.050	214.250	205.350,08	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	6.350	6.650	6.847,64	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	39.550	41.500	39.836,53	DR100
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	4000	1.500	0	0,00	
	Erläuterung: .					
	u.a. Anschaffung Laser-Entferungsmesser, Software, Fachliteratur					
6550 3000	**Wirtschaftsauskunftsdateien**	4000	400	400	357,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**251.850**	**262.800**	**252.391,25**	
	**** Summe Ausgaben UA 60100000 ****		**251.850**	**262.800**	**252.391,25**	
	**** Summe Einnahmen UA 60100000 ****		**0**	**0**	**780,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 60100000 ****		**-251.850**	**-262.800**	**-251.611,25**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 60 Bauverwaltung
Unterabschnitt 60200000 Tiefbau

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1502 0000	**Rückzahlungen**	4210	0	0	0,80	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,80**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	337.850	288.150	288.907,65	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	10.500	8.950	8.923,73	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	65.500	55.850	51.940,07	DR100
5600 0000	**Dienst- und Schutzkleidung**	4210	1.000	1.000	0,00	
	Erläuterung:					
	bis 2017 in UAB 6500					
6430 0000	**Abwasserabgabe**	4210	81.000	79.000	81.821,11	
	Einleitgebühren an Zweckver-					
	bände					
	Erläuterung:					
	Einleitgebühren Straßenentwässerung					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**495.850**	**432.950**	**431.592,56**	
	**** Summe Ausgaben UA 60200000 ****		**495.850**	**432.950**	**431.592,56**	
	**** Summe Einnahmen UA 60200000 ****		**0**	**0**	**0,80**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 60200000 ****		**-495.850**	**-432.950**	**-431.591,76**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 61 Städtebauliche Planung,Städtebauförderung,Vermessung,Bauordnung

Unterabschnitt 61300000 Bauaufsicht

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren**	4230	800.000	800.000	557.403,98	
2601 0000	**Zwangsgelder**	4230	80.000	25.000	16.106,34	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**880.000**	**825.000**	**573.510,32**	
	**** AUSGABEN ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	113.650	147.350	123.352,56	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	2.500	2.249,75	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	455.450	393.300	334.392,37	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	37.500	40.600	33.117,15	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	14.100	12.200	11.270,70	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	88.650	76.400	65.323,54	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	5.150	9.050	7.942,56	DR100
6110 0000	**Ersatzvornahmen**	4230	80.000	60.000	48.529,96	
6550 0000	**Prüfgebühren f. bautechn. und statische Prüfungen**	4230	400.000	400.000	314.028,31	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**1.194.500**	**1.141.400**	**940.206,90**	
	**** Summe Ausgaben UA 61300000 ****		**1.194.500**	**1.141.400**	**940.206,90**	
	**** Summe Einnahmen UA 61300000 ****		**880.000**	**825.000**	**573.510,32**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 61300000 ****		**-314.500**	**-316.400**	**-366.696,58**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 62 Wohnungsbauförderung u. Wohungsfürsorge
Unterabschnitt 62000000 Wohnungsbauförderung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000 0000	**Verwaltungsgebühren Wohnberechtigungsscheine, Formulare**	4260	400	200	230,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**400**	**200**	**230,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	21.000	20.550	19.813,22	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	650	650	658,78	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	4.100	4.000	3.798,61	DR100
	**** SUMME AUSGABEN ****		**25.750**	**25.200**	**24.270,61**	
	**** Summe Ausgaben UA 62000000 ****		**25.750**	**25.200**	**24.270,61**	
	**** Summe Einnahmen UA 62000000 ****		**400**	**200**	**230,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 62000000 ****		**-25.350**	**-25.000**	**-24.040,61**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65000000 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1500 0000	**Zahlungen für Schadensfälle**	4210	0	0	1.110,24	
1502 0000	**Rückzahlungen**	4210	0	0	21,56	
1620 0000	**Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	4210	32.400	21.600	21.639,58	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**32.400**	**21.600**	**22.771,38**	
	**** AUSGABEN ****					
5100 0000	**Straßenbetriebsdienst und Unterhalt Kreisstraßen**	4210	1.181.950	1.118.150	1.024.963,50	DR193
	Erläuterung: Vergabe Straßenbetriebsdienst (gemäß Kreistagsbeschluss) Planung neue SBD-Ausschreibung					
5100 1000	**Winterdienst Fremdvergabe**	4210	8.700	8.700	8.673,91	DR193
	Erläuterung: Vertrag mit Stadt Gräfenthal Vereinbarung mit Gemeinde Saalfelder Höhe					
5100 2000	**Bauwerksprüfungen gem. DIN1076**	4210	26.000	26.000	0,00	DR193
	Erläuterung: Pflichtaufgabe des Straßenbaulastträgers bis 2017 in HHST 02.6582.9510					
5100 3000	**Sanierungsmaßnahmen nach Bauwerksprüfungen gem. DIN1076**	4210	26.500	26.500	0,00	DR193
	Erläuterung: bis 2017 in HHST 01.6020.5101					
5100 5000	**Instandhaltungs- u. Erhaltungs maßnahmen, Markierungen u. Oberflächenbehandlung**	4210	350.000	400.000	174.303,64	DR193
	Erläuterung: Pauschale für rückständige und laufende Instandhaltungsmaßnahmen; flexible Leistungen (gemäß Kreistagsbeschluss 300 T€, aus 2016 und 2017: 300 T€ rückständig, Dringlichkeit wegen Abstufung der OD´s gem. KT-Beschluss) davon für Oberflächenbehandlungen und Markierungen 100 T€ (waren bisher als extra Haushaltsstelle im VmHH ausgewiesen) vom Planansatz unterliegen 100 T€ einer Bewirtschaftungsbeschränkung bis die Schlüsselzuweisungen endgültig in der geplanten Höhe festgesetzt sind					
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM für Straßenaufsicht**	4210	1.500	1.500	383,02	
	Erläuterung: Technik für Straßenaufsicht					
5410 0000	**Stromkosten**	4210	2.500	2.500	2.108,17	DR193
	Erläuterung:					

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65000000 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5600 0000	Lichtsignalanlagen (LSA), Pumpenanlagen **Dienst- und Schutzkleidung** Erläuterung: ab 2018 in UAB 6020	4210	0	0	624,89	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.597.150**	**1.583.350**	**1.211.057,13**	
	**** Summe Ausgaben UA 65000000 ****		**1.597.150**	**1.583.350**	**1.211.057,13**	
	**** Summe Einnahmen UA 65000000 ****		**32.400**	**21.600**	**22.771,38**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 65000000 ****		**-1.564.750**	**-1.561.750**	**-1.188.285,75**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65001000 Kreisstraßenmeisterei

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	0	0	6,80	DR200
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**0**	**0**	**6,80**	
	**** Summe Ausgaben UA 65001000 ****		**0**	**0**	**6,80**	
	**** Summe Einnahmen UA 65001000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 65001000 ****		**0**	**0**	**-6,80**	

	Einzelplan	**6**	**Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**						
			Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans						
	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechnungsergebnis 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
60	0	747.700	-747.700	0	835.600	-835.600	780,80	817.836,80	-817.056,00
61	880.000	1.194.500	-314.500	825.000	1.141.400	-316.400	573.510,32	940.206,90	-366.696,58
62	400	25.750	-25.350	200	25.200	-25.000	230,00	24.270,61	-24.040,61
63	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
64	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
65	32.400	1.597.150	-1.564.750	21.600	1.583.350	-1.561.750	22.771,38	1.211.063,93	-1.188.292,55
66	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
67	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
68	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
69	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
6	912.800	3.565.100	-2.652.300	846.800	3.585.550	-2.738.750	597.292,50	2.993.378,24	-2.396.085,74

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 72 Abfallwirtschaft
Unterabschnitt 72000000 Abfallbeseitigung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2100 0000	**Gewinnant.v. wirtsch. Untern. Abfallwirtschaft**	1000	50.500	50.500	50.505,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**50.500**	**50.500**	**50.505,00**	
	**** AUSGABEN ****					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 72000000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 72000000 ****		**50.500**	**50.500**	**50.505,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 72000000 ****		**50.500**	**50.500**	**50.505,00**	

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 72 Abfallwirtschaft
Unterabschnitt 72010000 Altdeponie Bernsdorf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
6120 0000	**Nachsorgebeprobung Bewertung**	2210	1.000	1.400	886,55	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.000**	**1.400**	**886,55**	
	**** Summe Ausgaben UA 72010000 ****		**1.000**	**1.400**	**886,55**	
	**** Summe Einnahmen UA 72010000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 72010000 ****		**-1.000**	**-1.400**	**-886,55**	

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 72 Abfallwirtschaft
Unterabschnitt 72500000 Tierkörperbeseitigung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** A U S G A B E N ****					
6120 0000	**Tierkörperbeseitigungsgebühren**	2300	48.000	43.000	42.817,66	
	Erläuterung: Änderung der Gebührensatzung TKB 2017 (höhere Gebühren)					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**48.000**	**43.000**	**42.817,66**	
	**** Summe Ausgaben UA 72500000 ****		**48.000**	**43.000**	**42.817,66**	
	**** Summe Einnahmen UA 72500000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 72500000 ****		**-48.000**	**-43.000**	**-42.817,66**	

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
Unterabschnitt 77000000 Fuhrpark

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1500 0000	**Zahlungen für Nutzung betriebseigener Fahrzeuge**	1240	50	50	15,60	
1502 0000	**Rückzahlungen**	1240	50	100	1.639,80	
1641 0000	**Erstattungen von der BA für Jobcenter Fuhrparkmanagement**	1240	18.000	18.000	16.184,15	
	Erläuterung:					
	- Abrechnung JC nach Verwaltungsvereinbarung					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**18.100**	**18.150**	**17.839,55**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	74.850	78.550	74.660,44	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	2.350	2.450	2.447,94	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	14.500	15.250	14.784,41	DR100
5302 0000	**Leasingkosten KFZ**	1240	85.000	80.000	72.208,16	DR240
5500 0000	**Betriebsstoffe KFZ**	1240	50.000	45.000	35.489,27	DR240
5510 0000	**Pflege- und Instandsetzung KFZ**	1240	48.000	40.000	22.966,55	DR240
5520 0000	**KFZ-Steuern**	1240	7.500	7.500	5.929,35	DR240
5530 0000	**Kraftfahrzeugversicherungen**	4000	63.000	65.000	56.501,57	DR005
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**345.200**	**333.750**	**284.987,69**	
	**** Summe Ausgaben UA 77000000 ****		**345.200**	**333.750**	**284.987,69**	
	**** Summe Einnahmen UA 77000000 ****		**18.100**	**18.150**	**17.839,55**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 77000000 ****		**-327.100**	**-315.600**	**-267.148,14**	

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr

Unterabschnitt 79000000 Fremdenverkehr/Tourismus

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1502 0000	**Rückzahlungen**	1000	0	0	1.150,02	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**1.150,02**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	51.500	54.950	46.763,93	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.600	1.700	1.433,44	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	10.900	11.550	9.551,37	DR100
5200 0000	**Unterhaltung u. Anschaffung AM**	1000	10.000	10.000	7.736,79	
	Unterhaltung von touristischer Infrastruktur					
5700 0000	**Kreisliche Werbemaßnahmen**	1000	12.000	10.500	6.137,76	
5730 1000	**sonstige Sachausgaben**	1000	20.000	0	0,00	
	Grüne Woche					
6100 1000	**Dienstleistungen durch Dritte**	1000	15.000	0	0,00	
	Grüne Woche					
6540 1000	**Dienstfahrten, Reisekosten**	1000	15.000	0	0,00	
	Grüne Woche					
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge**	1000	68.000	68.000	67.013,44	
7180 0000	**Zuschüsse übrige Bereiche**	1000	9.000	9.000	3.510,03	
	Tourismusentwicklung					
7181 0000	**Zuschuss übrige Bereiche**	1000	0	1.800	1.749,60	
	Porzellanstraße					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**213.000**	**167.500**	**143.896,36**	
	**** Summe Ausgaben UA 79000000 ****		**213.000**	**167.500**	**143.896,36**	
	**** Summe Einnahmen UA 79000000 ****		**0**	**0**	**1.150,02**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 79000000 ****		**-213.000**	**-167.500**	**-142.746,34**	

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr

Unterabschnitt 79010000 Zweckverband Tourismus und Infrastruktur Thüringer Meer

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1630 0000	**Erstattung Zweckverband**	1230	19.950	19.000	0,00	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**19.950**	**19.000**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	79.500	14.450	0,00	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	450	450	0,00	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	2.900	2.800	0,00	DR100
7130 0000	**Umlage Zweckverband**	1000	2.000	2.000	0,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**84.850**	**19.700**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 79010000 ****		**84.850**	**19.700**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 79010000 ****		**19.950**	**19.000**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 79010000 ****		**-64.900**	**-700**	**0,00**	

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr
Unterabschnitt 79100000 Kreisentwicklung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1600 0000	**Erstattungen v. Ausgaben VWHH durch den Bund (u.a. ZIVI's)**	1000	0	0	23.575,28	
1700 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse Bund für Projekt MORO**	1000	110.000	0	79.831,03	ZW049
1750 0000	**Zuweisungen von kommunalen Sonderrechnungen für MORO**	1000	0	0	7.000,00	ZW049
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**110.000**	**0**	**110.406,31**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	153.350	143.400	187.462,91	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	4.750	4.450	6.053,91	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	29.750	27.800	36.053,45	DR100
5730 0000	**sonstige Sachausgaben Projekt MORO**	1000	15.000	0	86.831,03	ZW049
6540 0000	**Dienstfahrten, Reisekosten Projekt MORO**	1000	6.000	0	0,00	ZW049
6550 2000	**Sachverständigenkosten Projekt MORO**	1000	60.000	0	0,00	ZW049
6610 0000	**Mitgliedsbeiträge Regionale Planungsgemeinschaft Ost**	1000	3.000	3.000	3.000,00	
7150 0000	**Zuschuss an wirtschafts-fördernde Einrichtungen**	1000	0	40.900	34.092,40	
7160 0000	**Zuschuss an wirtschafts-fördernde Einrichtungen**	1000	44.900	0	0,00	
	Erläuterung: **bis 2018 in Gruppierung 7150**					
7180 0000	**Zuschuss übrige Bereiche**	1000	5.000	5.000	5.000,00	
	Erläuterung: LEADER e.V.					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**321.750**	**224.550**	**358.493,70**	
	**** Summe Ausgaben UA 79100000 ****		**321.750**	**224.550**	**358.493,70**	
	**** Summe Einnahmen UA 79100000 ****		**110.000**	**0**	**110.406,31**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 79100000 ****		**-211.750**	**-224.550**	**-248.087,39**	

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr

Unterabschnitt 79200000 Zweckverband ÖPNV

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1630 0000	**Erstattung Zweckverband**	1230	47.500	43.000	60.227,81	
	Erläuterung:					
	Grundlage ist die Verwaltungsvereinbarung vom 20.07.2012 zwischen dem Zweckverband ÖPNV und dem Landkreis SLF-RU.					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**47.500**	**43.000**	**60.227,81**	
	**** A U S G A B E N ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	35.900	32.550	45.256,34	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.100	1.000	1.400,50	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	6.950	6.300	9.109,64	DR100
7130 0000	**Umlage Zweckverband**	1000	5.599.000	5.599.000	5.598.931,26	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**5.642.950**	**5.638.850**	**5.654.697,74**	
	**** Summe Ausgaben UA 79200000 ****		**5.642.950**	**5.638.850**	**5.654.697,74**	
	**** Summe Einnahmen UA 79200000 ****		**47.500**	**43.000**	**60.227,81**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 79200000 ****		**-5.595.450**	**-5.595.850**	**-5.594.469,93**	

	Einzelplan	**7**	**Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**						
	Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans								
	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechnungsergebnis 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
70	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
71	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
72	50.500	49.000	1.500	50.500	44.400	6.100	50.505,00	43.704,21	6.800,79
73	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
74	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
75	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
76	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
77	18.100	345.200	-327.100	18.150	333.750	-315.600	17.839,55	284.987,69	-267.148,14
78	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
79	177.450	6.262.550	-6.085.100	62.000	6.050.600	-5.988.600	171.784,14	6.157.087,80	-5.985.303,66
7	246.050	6.656.750	-6.410.700	130.650	6.428.750	-6.298.100	240.128,69	6.485.779,70	-6.245.651,01

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen

Abschnitt 80 Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen

Unterabschnitt 80000000 Beteiligungsmanagement

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
4100 0000	**Dienstbezüge Beamte**	1230	82.450	78.250	76.545,96	DR100
4110 0000	**Rücklage Beamte**	1230	0	1.350	1.416,43	DR100
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	53.600	48.250	43.896,80	DR100
4300 0000	**Beiträge zur Versorgungskasse**	1230	27.200	21.650	20.850,54	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	1.650	1.500	1.437,63	DR100
4440 0000	**Sozialversicherg.Beschäftigte**	1230	10.400	9.350	8.834,50	DR100
4500 0000	**Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.**	1230	3.900	3.850	3.642,00	DR100
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**179.200**	**164.200**	**156.623,86**	
	**** Summe Ausgaben UA 80000000 ****		**179.200**	**164.200**	**156.623,86**	
	**** Summe Einnahmen UA 80000000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 80000000 ****		**-179.200**	**-164.200**	**-156.623,86**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 81001000 Verwaltung BgA "Erneuerbare Energien"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1309 0000	**Umsatzsteuer a. Einnahmen BgA**	4221	24.350	23.400	21.927,93	
1502 0000	**Rückzahlungen (Erstattungen ohne USt)**	4221	0	0	3.065,11	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**24.350**	**23.400**	**24.993,04**	
	**** AUSGABEN ****					
4140 0000	**Dienstbezüge Beschäftigte**	1230	21.800	21.000	19.315,57	DR100
4340 0000	**Zusatzversorgung Beschäftigte**	1230	700	350	642,12	DR100
4440 0000	**Sozialversicherng.Beschäftigte**	1230	4.250	4.050	3.702,80	DR100
6415 0000	**Umsatzsteuererst. an Finanzamt**	4221	12.500	15.000	31.875,19	
6416 0000	**Vorsteuer aus Ausgaben BgA**	4221	15.200	12.100	8.422,38	
6417 0000	**Steuerzahlungen u. -vorauszahlungen** Erläuterung: Körperschaftsteuer, Solidaritätszuschlag, Gewerbesteuer	4221	1.000	1.500	1.575,06	
6791 0000	**Gemeinkostenumlage BgA**	4221	3.200	3.100	2.870,03	
6792 0000	**Arbeitsplatzkosten BgA (netto)**	4221	4.100	4.100	4.075,63	DR253
6793 0000	**Arbeitsplatzkosten BgA (Umsatzsteueranteil)**	4221	750	750	774,37	DR253
	**** SUMME AUSGABEN ****		**63.500**	**61.950**	**73.253,15**	
	**** Summe Ausgaben UA 81001000 ****		**63.500**	**61.950**	**73.253,15**	
	**** Summe Einnahmen UA 81001000 ****		**24.350**	**23.400**	**24.993,04**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 81001000 ****		**-39.150**	**-38.550**	**-48.260,11**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 81002000 Blockheizkraftwerk

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** E I N N A H M E N ******					
1305 0000	**Einnahmen aus Stromverkauf (Vergütung Einspeisung)**	4221	6.000	5.000	4.948,44	
1307 0000	**Einn. a. Entnahmen d. Dritte (Strom, Wärme)**	4221	45.000	45.000	43.867,27	
1308 0000	**Zuschlag Kraft-Wärme-Kopplung**	4221	9.000	10.000	9.146,19	
1506 0000	**Gassteuerentlastung Hauptzollamt Erfurt**	4221	3.500	3.500	3.570,66	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**63.500**	**63.500**	**61.532,56**	
	****** A U S G A B E N ******					
5005 0000	**WE energieerzeug. Anlagen**	4221	5.500	4.000	3.893,95	DR249
5415 0000	**Stromkosten (Rücklieferung BHKW u. PV-Anlagen)**	4221	9.500	6.000	4.989,27	DR250
5705 0000	**Brennstoffe Blockheizkraftwerk**	4221	30.000	30.000	27.325,04	
5706 0000	**Entgelte f.Messung u Abrechng. (Messstellenbetrieb)**	4221	100	50	17,50	DR250
6805 0000	**Abschreibung BgA**	4221	7.500	11.300	11.272,91	DR251
6855 0000	**Verzinsung Anlagekapital BgA**	4221	150	400	601,22	DR251
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**52.750**	**51.750**	**48.099,89**	
	****** Summe Ausgaben UA 81002000 ******		**52.750**	**51.750**	**48.099,89**	
	****** Summe Einnahmen UA 81002000 ******		**63.500**	**63.500**	**61.532,56**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 81002000 ******		**10.750**	**11.750**	**13.432,67**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 81003000 Photovoltaikanlage RS Königsee

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1305 0000	**(Vergütung Einspeisung)**	4221	6.000	5.200	5.269,78	
1307 0000	**Einn. a. Entnahmen d. Dritte (Strom, Wärme)**	4221	1.850	1.850	1.820,30	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**7.850**	**7.050**	**7.090,08**	
	**** A U S G A B E N ****					
5005 0000	**WE energieerzeug. Anlagen**	4221	1.000	600	439,59	DR249
	Erläuterung: Wartungs-, Reparatur- und Reinigungskosten					
5415 0000	**Stromkosten (Rücklieferung BHKW u. PV-Anlagen)**	4221	1.000	100	61,09	DR250
5445 0000	**Reinigung Photovoltaikanlagen**	4221	500	500	0,00	DR254
5706 0000	**Entgelte f.Messung u Abrechng. (Messstellenbetrieb)**	4221	50	50	23,51	DR250
6405 0000	**Versicherung Photovoltaikanl.**	4000	350	350	321,30	
6805 0000	**Abschreibung BgA**	4221	1.900	1.900	1.876,23	DR251
6855 0000	**Verzinsung Anlagekapital BgA**	4221	400	450	481,56	DR251
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**5.200**	**3.950**	**3.203,28**	
	**** Summe Ausgaben UA 81003000 ****		**5.200**	**3.950**	**3.203,28**	
	**** Summe Einnahmen UA 81003000 ****		**7.850**	**7.050**	**7.090,08**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 81003000 ****		**2.650**	**3.100**	**3.886,80**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 81004000 Photovoltaikanlage(Freifläche) RS Gräfenthal

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1305 0000	**Einnahmen aus Stromverkauf (Vergütung Einspeisung+Eigen-verbrauch)**	4221	50	50	10,16	
1307 0000	**Einn. a. Entnahmen d. Dritte (Strom, Wärme)**	4221	300	300	255,32	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**350**	**350**	**265,48**	
	**** A U S G A B E N ****					
5005 0000	**WE energieerzeug. Anlagen**	4221	1.550	1.550	127,91	DR249
	Erläuterung:					
	Wartungs-, Reparatur- und Reinigungskosten					
5445 0000	**Reinigung Photovoltaikanlagen**	4221	500	500	0,00	DR254
5706 0000	**Entgelte f.Messung u Abrechng. (Messstellenbetrieb)**	4221	50	50	23,51	DR250
6405 0000	**Versicherung Photovoltaikanl.**	4000	100	100	80,33	
6805 0000	**Abschreibung BgA**	4221	1.250	1.250	1.207,38	DR251
6855 0000	**Verzinsung Anlagekapital BgA**	4221	300	300	311,91	DR251
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**3.750**	**3.750**	**1.751,04**	
	**** Summe Ausgaben UA 81004000 ****		**3.750**	**3.750**	**1.751,04**	
	**** Summe Einnahmen UA 81004000 ****		**350**	**350**	**265,48**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 81004000 ****		**-3.400**	**-3.400**	**-1.485,56**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 81005000 Photovoltaikanlage TH "Grüne Mitte" Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1305 0000	**(Vergütung Einspeisung)**	4221	10.000	9.000	6.351,73	
1307 0000	**Einn. a. Entnahmen d. Dritte (Strom, Wärme)**	4221	3.100	3.000	2.918,91	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**13.100**	**12.000**	**9.270,64**	
	**** A U S G A B E N ****					
5005 0000	**WE energieerzeug. Anlagen**	4221	12.500	12.500	1.080,87	DR249
	Erläuterung: Reparatur Wechselrichter					
5445 0000	**Reinigung Photovoltaikanlagen**	4221	500	500	0,00	DR254
5706 0000	**Entgelte f.Messung u Abrechng. (Messstellenbetrieb)**	4221	500	500	470,74	DR250
6405 0000	**Versicherung Photovoltaikanl.**	4000	500	500	457,63	
6805 0000	**Abschreibung BgA**	4221	2.250	2.250	2.241,34	DR251
6855 0000	**Verzinsung Anlagekapital BgA**	4221	500	550	601,43	DR251
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**16.750**	**16.800**	**4.852,01**	
	**** Summe Ausgaben UA 81005000 ****		**16.750**	**16.800**	**4.852,01**	
	**** Summe Einnahmen UA 81005000 ****		**13.100**	**12.000**	**9.270,64**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 81005000 ****		**-3.650**	**-4.800**	**4.418,63**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 81006000 Photovoltaikanlage Ärztehaus Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1305 0000	**(Vergütung Einspeisung)**	4221	5.200	5.000	4.301,46	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**5.200**	**5.000**	**4.301,46**	
	**** A U S G A B E N ****					
5005 0000	**WE energieerzeug. Anlagen**	4221	600	600	378,95	DR249
	Erläuterung:					
	Wartungs-, Reparatur- und Reinigungskosten					
5445 0000	**Reinigung Photovoltaikanlagen**	4221	500	500	0,00	DR254
5706 0000	**Entgelte f.Messung u Abrechng. (Messstellenbetrieb)**	4221	400	300	365,32	DR250
6405 0000	**Versicherung Photovoltaikanl.**	4000	200	200	167,69	
6805 0000	**Abschreibung BgA**	4221	2.250	2.250	2.227,91	DR251
6855 0000	**Verzinsung Anlagekapital BgA**	4221	500	550	597,82	DR251
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**4.450**	**4.400**	**3.737,69**	
	**** Summe Ausgaben UA 81006000 ****		**4.450**	**4.400**	**3.737,69**	
	**** Summe Einnahmen UA 81006000 ****		**5.200**	**5.000**	**4.301,46**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 81006000 ****		**750**	**600**	**563,77**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 81007000 Photovoltaikanlage (Dach) RS Gräfenthal

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1305 0000	**(Vergütung Einspeisung)**	4221	7.000	7.000	6.107,30	
1307 0000	**Einn. a. Entnahmen d. Dritte (Strom, Wärme)**	4221	1.050	1.050	1.074,78	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**8.050**	**8.050**	**7.182,08**	
	**** A U S G A B E N ****					
5005 0000	**WE energieerzeug. Anlagen**	4221	1.000	650	439,59	DR249
	Erläuterung: Wartungs-, Reparatur- und Reinigungskosten					
5415 0000	**Stromkosten (Rücklieferung BHKW u. PV-Anlagen)**	4221	800	50	48,08	DR250
5445 0000	**Reinigung Photovoltaikanlagen**	4221	500	500	0,00	DR254
5706 0000	**Entgelte f.Messung u Abrechng. (Messstellenbetrieb)**	4221	50	50	23,51	DR250
6405 0000	**Versicherung Photovoltaikanl.**	4000	300	300	272,40	
6805 0000	**Abschreibung BgA**	4221	950	950	917,20	DR251
6855 0000	**Verzinsung Anlagekapital BgA**	4221	200	250	250,70	DR251
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**3.800**	**2.750**	**1.951,48**	
	**** Summe Ausgaben UA 81007000 ****		**3.800**	**2.750**	**1.951,48**	
	**** Summe Einnahmen UA 81007000 ****		**8.050**	**8.050**	**7.182,08**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 81007000 ****		**4.250**	**5.300**	**5.230,60**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 81008000 Photovoltaikanlage Gymnasium Königsee

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1305 0000	**(Vergütung Einspeisung)**	4221	10.000	8.000	7.952,85	
1307 0000	**Einn. a. Entnahmen d. Dritte (Strom, Wärme)**	4221	4.500	4.500	4.590,75	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**14.500**	**12.500**	**12.543,60**	
	**** A U S G A B E N ****					
5005 0000	**WE energieerzeug. Anlagen**	4221	1.200	1.200	792,55	DR249
	Erläuterung: Wartungs-, Reparatur- und Reinigungskosten Anlagenportal für weitere 5 Jahre					
5415 0000	**Stromkosten (Rücklieferung BHKW u. PV-Anlagen)**	4221	2.500	1.000	364,39	DR250
5445 0000	**Reinigung Photovoltaikanlagen**	4221	1.000	500	0,00	DR254
5706 0000	**Entgelte f.Messung u Abrechng. (Messstellenbetrieb)**	4221	50	50	23,51	DR250
6405 0000	**Versicherung Photovoltaikanl.**	4000	450	450	413,08	
6805 0000	**Abschreibung BgA**	4221	4.100	4.100	4.094,86	DR251
6855 0000	**Verzinsung Anlagekapital BgA**	4221	1.000	1.050	1.139,73	DR251
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**10.300**	**8.350**	**6.828,12**	
	**** Summe Ausgaben UA 81008000 ****		**10.300**	**8.350**	**6.828,12**	
	**** Summe Einnahmen UA 81008000 ****		**14.500**	**12.500**	**12.543,60**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 81008000 ****		**4.200**	**4.150**	**5.715,48**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 81009000 Photovoltaikanlage RS Oberweißbach

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1305 0000	**(Vergütung Einspeisung)**	4221	3.000	2.400	2.081,90	
1680 0000	**Erstattungen übrige Bereiche**	4221	100	100	0,00	
	Erläuterung:					
	vertragliche Aufteilung der Versicherung					
	zwischen Schulförderverein, BUND					
	Oberweißbach und BUND Thüringen					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**3.100**	**2.500**	**2.081,90**	
	**** AUSGABEN ****					
5005 0000	**WE energieerzeug. Anlagen**	4221	1.000	500	216,58	DR249
	Erläuterung:					
	Wartungs-, Reparatur- und Reinigungskosten					
5445 0000	**Reinigung Photovoltaikanlagen**	4221	1.000	500	0,00	DR254
5706 0000	**Entgelte f.Messung u Abrechng. (Messstellenbetrieb)**	4221	100	50	23,51	DR250
5707 0000	**Vergütungen an Dritte (v. BgA)**	4221	1.900	1.700	1.630,32	
6405 0000	**Versicherung Photovoltaikanl.**	4000	150	150	112,46	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**4.150**	**2.900**	**1.982,87**	
	**** Summe Ausgaben UA 81009000 ****		**4.150**	**2.900**	**1.982,87**	
	**** Summe Einnahmen UA 81009000 ****		**3.100**	**2.500**	**2.081,90**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 81009000 ****		**-1.050**	**-400**	**99,03**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 81010000 Photovoltaikanlage GS Remda

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1305 0000	**(Vergütung Einspeisung)**	4221	6.250	6.000	5.390,96	
1307 0000	**Einn. a. Entnahmen d. Dritte (Strom, Wärme)**	4221	1.600	1.550	1.626,68	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**7.850**	**7.550**	**7.017,64**	
	**** AUSGABEN ****					
5005 0000	**WE energieerzeug. Anlagen**	4221	700	700	436,79	DR249
	Erläuterung: Wartungs-, Reparatur- und Reinigungskosten Anlagenportal für 5 Jahre					
5415 0000	**Stromkosten (Rücklieferung BHKW u. PV-Anlagen)**	4221	1.150	150	102,94	DR250
5445 0000	**Reinigung Photovoltaikanlagen**	4221	500	500	0,00	DR254
5706 0000	**Entgelte f.Messung u Abrechng. (Messstellenbetrieb)**	4221	50	50	23,51	DR250
6405 0000	**Versicherung Photovoltaikanl.**	4000	250	250	247,87	
6805 0000	**Abschreibung BgA**	4221	2.750	2.750	2.756,84	DR251
6855 0000	**Verzinsung Anlagekapital BgA**	4221	700	750	808,67	DR251
	**** SUMME AUSGABEN ****		**6.100**	**5.150**	**4.376,62**	
	**** Summe Ausgaben UA 81010000 ****		**6.100**	**5.150**	**4.376,62**	
	**** Summe Einnahmen UA 81010000 ****		**7.850**	**7.550**	**7.017,64**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 81010000 ****		**1.750**	**2.400**	**2.641,02**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 81015000 Photovoltaikanlage Gymnasium Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1305 0000	**(Vergütung Einspeisung)**	4221	3.600	3.500	3.053,99	
1307 0000	**Einn. a. Entnahmen d. Dritte (Strom, Wärme)**	4221	4.800	4.800	4.642,10	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**8.400**	**8.300**	**7.696,09**	
	**** AUSGABEN ****					
5005 0000	**WE energieerzeug. Anlagen**	4221	800	800	748,39	DR249
	Erläuterung: Wartungs-, Reparatur- und Reinigungskosten					
5445 0000	**Reinigung Photovoltaikanlagen**	4221	500	500	0,00	DR254
5706 0000	**Entgelte f.Messung u Abrechng. (Messstellenbetrieb)**	4221	300	300	257,32	DR250
6405 0000	**Versicherung Photovoltaikanl.**	4000	300	300	281,14	
6805 0000	**Abschreibung BgA**	4221	3.500	3.500	3.485,97	DR251
6855 0000	**Verzinsung Anlagekapital BgA**	4221	950	1.000	1.430,70	DR251
	**** SUMME AUSGABEN ****		**6.350**	**6.400**	**6.203,52**	
	**** Summe Ausgaben UA 81015000 ****		**6.350**	**6.400**	**6.203,52**	
	**** Summe Einnahmen UA 81015000 ****		**8.400**	**8.300**	**7.696,09**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 81015000 ****		**2.050**	**1.900**	**1.492,57**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
Unterabschnitt 88000000 Allgemeines Grundvermögen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4000	110.250	110.200	110.224,57	
	Erläuterung:					
	Erbpacht Rainweg 39 Thüringen Klinik					
	Erbpacht Wickersdorf Nordhausen					
	Erbpacht Sprachheilschule					
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**110.250**	**110.200**	**110.224,57**	
	**** Summe Ausgaben UA 88000000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 88000000 ****		**110.250**	**110.200**	**110.224,57**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 88000000 ****		**110.250**	**110.200**	**110.224,57**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
Unterabschnitt 88020000 Ärztehaus, Rudolstadt, Nuschkestraße - verkauft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0000	**Mieten**	4000	0	0	13.340,33	
1502 0000	**Rückzahlungen**	4000	0	0	2,99	
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen für BKVZ**	4000	0	0	4.509,35	
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**17.852,67**	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4000	0	0	172,67	
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	0	0	514,68	
5420 0000	**Heizkosten**	4000	0	0	2.136,37	
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4000	0	0	443,93	
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4000	0	0	700,66	
5490 0000	**Rückzahlung Betriebskosten**	4000	0	0	1.288,58	
6800 0000	**Abschreibung**	4000	0	0	3.100,00	
6850 0000	**Verzinsung Anlagevermögen**	4000	0	0	17.400,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**0**	**25.756,89**	
	**** Summe Ausgaben UA 88020000 ****		**0**	**0**	**25.756,89**	
	**** Summe Einnahmen UA 88020000 ****		**0**	**0**	**17.852,67**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 88020000 ****		**0**	**0**	**-7.904,22**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
Unterabschnitt 88070000 Ärztehaus, Rudolstadt, Keilhauer Straße

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400 0000	**Mieten, Pachten**	4000	54.600	55.350	55.028,60	
1502 0000	**Rückzahlungen**	4000	100	100	1.850,50	
1670 0000	**Erstattungen von privaten Unternehmen**	4000	15.000	14.650	14.782,16	
	Erläuterung: Betriebskostenvorauszahlung private Unternehmen					
1680 0000	**Erstattungen übrige Bereiche**	4000	3.200	4.400	4.272,32	
	Erläuterung: Betriebskostenvorauszahlung Kulturbund und DRK Rudolstadt					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**72.900**	**74.500**	**75.933,58**	
	**** AUSGABEN ****					
5000 0000	**Werterhaltung Gebäude,Anlagen**	4000	30.000	11.300	1.322,38	DR199
	Erläuterung: Brandschutzkonzept					
5003 0000	**Gebäudewerterhaltung**	4000	8.000	0	0,00	
5004 0000	**Wartungskosten Gebäude, Anlagen**	4000	2.950	2.850	2.943,25	
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	1.300	1.350	1.234,94	DR200
5410 0000	**Stromkosten**	4000	5.900	4.050	3.920,00	DR200
5420 0000	**Heizkosten**	4000	3.900	3.950	1.641,92	DR200
5430 0000	**Sonstige Bewirtschaftungskost. (z.B. Wäsche,Reinigungsmat., Schornsteinf.,Ungezieferbek.)**	4000	1.100	750	1.075,26	DR200
5440 0000	**Gebäude- und Fensterreinigung**	4000	12.050	11.550	11.053,02	DR200
5450 0000	**Wasser-,Abwasser-,Niederschlagswassergebühr, Fäkalienabfuhr**	4000	3.000	3.550	3.531,20	DR200
5460 0000	**Müllentsorgung**	4000	2.150	1.650	2.127,89	DR200
5490 0000	**Rückzahlung Betriebskosten**	4000	150	150	1.176,03	DR200
6800 0000	**Abschreibung**	4000	6.600	6.600	6.600,00	
6850 0000	**Verzinsung Anlagevermögen**	4000	17.850	18.350	18.850,00	
	**** SUMME AUSGABEN ****		**94.950**	**66.100**	**55.475,89**	
	**** Summe Ausgaben UA 88070000 ****		**94.950**	**66.100**	**55.475,89**	
	**** Summe Einnahmen UA 88070000 ****		**72.900**	**74.500**	**75.933,58**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 88070000 ****		**-22.050**	**8.400**	**20.457,69**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
Unterabschnitt 88100000 Ehemalige Gartenstr. und Turnerberg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1402 0000	**Mieten und Pachten**	4000	1.900	2.050	1.991,66	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**1.900**	**2.050**	**1.991,66**	
	**** A U S G A B E N ****					
5002 0000	**Werterhaltung Gebäude**	4000	1.000	500	0,00	DR199
5401 0000	**Grundsteuern/Straßenreinigung**	4000	200	500	474,30	DR200
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**1.200**	**1.000**	**474,30**	
	**** Summe Ausgaben UA 88100000 ****		**1.200**	**1.000**	**474,30**	
	**** Summe Einnahmen UA 88100000 ****		**1.900**	**2.050**	**1.991,66**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 88100000 ****		**700**	**1.050**	**1.517,36**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechnungsergebnis 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
80	0	179.200	-179.200	0	164.200	-164.200	0,00	156.623,86	-156.623,86
81	156.250	177.100	-20.850	150.200	168.150	-17.950	143.974,57	156.239,67	-12.265,10
82	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
83	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
84	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
85	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
86	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
87	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
88	185.050	96.150	88.900	186.750	67.100	119.650	206.002,48	81.707,08	124.295,40
89	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
8	341.300	452.450	-111.150	336.950	399.450	-62.500	349.977,05	394.570,61	-44.593,56

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Unterabschnitt 90000000 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** E I N N A H M E N ******					
0410 0000	**Schlüsselzuweisung Land**	1120	36.032.000	37.164.800	37.146.753,57	
	Erläuterung:					
	vorläufige Berechnung 2019 ohne Lichte und Piesau					
	Stand 17.09.2018					
0610 0000	**Sonstige Zuweisungen Land**	1120	10.197.300	10.333.900	9.835.020,00	
	Mehrbelastungsausgleich					
	Erläuterung:					
	97,00 € x 105.127 EW					
	EW-Stand zum 31.12.2017 ohne Lichte und Piesau					
0611 0000	**Kulturlastenausgleich**	0120	225.000	0	0,00	
0711 0000	**Finanzausgleichsumlage**	1120	261.400	253.900	392.865,33	
	Kompensationszahlung für					
	Kreisumlage					
	Erläuterung:					
	vorläufige Berechnung 2019:					
	636.126 x 41,094 % = 261.409,62 €					
0712 0000	**Finanzausgleichsumlage**	1120	42.400	41.150	56.107,03	
	Kompensationszahlung für					
	Schulumlage					
	Erläuterung:					
	vorläufige Berechnung 2019:					
	636.126 € x 6,663 % = 42.385,08 €					
0720 0000	**Allgemeinge Umlagen Gemeinden**	1120	38.339.400	37.121.050	35.232.795,66	
	Kreisumlage					
	Erläuterung:					
	Umlagegrundlage 2018: 90.332.115 €					
	Umlagegrundlage 2019: 93.296.836 €					
	(ohne Lichte und Piesau)					
	Hebesatz: 41,094 v. H.					
0900 0000	**Ausgleichsleistungen**	1120	1.072.800	0	0,00	
	Erläuterung:					
	Kompensationsleistungen Land für Kreiswechsel von Gemeinden 60% des Einnahmeverlustes aus Schlüsselzuweisung, Mehrbelastungsausgleich, Kreis- und Schulumlage					
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**86.170.300**	**84.914.800**	**82.663.541,59**	
	****** A U S G A B E N ******					
8481 0000	**Weiterleitung**	1120	0	0	429.226,62	
	Mehrbelasungsausgleich nach					
	§ 23 Abs. 6 ThürFAG					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**0**	**0**	**429.226,62**	
	****** Summe Ausgaben UA 90000000 ******		**0**	**0**	**429.226,62**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Unterabschnitt 90000000 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterung
		2019	2018	2017	Beträge in EUR
1	2	3	4	5	6
	**** Summe Einnahmen UA 90000000 ****	**86.170.300**	**84.914.800**	**82.663.541,59**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 90000000 ****	**86.170.300**	**84.914.800**	**82.234.314,97**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt 91000000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** E I N N A H M E N ****					
1509 0000	**Pauschale Sollbereinigung**	1120	0	0	-474.065,97	
2700 0000	**Abschreibungen**	1120	98.750	91.150	93.183,31	
2705 0000	**Abschreibung BgA**	1120	26.450	30.250	30.080,64	
2750 0000	**Verzinsung Anlagekapital**	1120	77.500	56.450	79.251,65	
2755 0000	**Verzinsung Anlagekapital BgA**	1120	4.700	5.300	6.223,74	
	**** S U M M E E I N N A H M E N ****		**207.400**	**183.150**	**-265.326,63**	
	**** A U S G A B E N ****					
8600 0000	**Zuführung z. Vermögenshaushalt**	1120	4.025.300	3.956.000	1.925.688,80	
	Erläuterung:					
	Pflichtzuführung:					
	ordentliche Tilgung: 3.311.450,00 EUR					
	Abschreibungen: 125.200,00 EUR					
	möglicher Kapitaldienst lt. VV Kreditwesen					
	zzgl. Sicherheitsreserve: 588.650,00 EUR					
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**4.025.300**	**3.956.000**	**1.925.688,80**	
	**** Summe Ausgaben UA 91000000 ****		**4.025.300**	**3.956.000**	**1.925.688,80**	
	**** Summe Einnahmen UA 91000000 ****		**207.400**	**183.150**	**-265.326,63**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 91000000 ****		**-3.817.900**	**-3.772.850**	**-2.191.015,43**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt 91100000 Finanzwirtschaft- Schuldendienst

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** A U S G A B E N ****					
8070 0000	**Kreditzinsen**	1120	500.000	530.000	610.554,01	
	Erläuterung:					
	Zinsen für laufende Darlehen zuzügl. Neuaufnahme					
8071 0000	**Zinsen für Kassenkredit**	1120	5.000	10.000	6.559,27	
	**** S U M M E A U S G A B E N ****		**505.000**	**540.000**	**617.113,28**	
	**** Summe Ausgaben UA 91100000 ****		**505.000**	**540.000**	**617.113,28**	
	**** Summe Einnahmen UA 91100000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 91100000 ****		**-505.000**	**-540.000**	**-617.113,28**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 92 Abwicklung der Vorjahre
Unterabschnitt 92000000 Abwicklung der Vorjahre

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahresrechnung 2017	Erläuterung Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben UA 92000000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen UA 92000000 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 92000000 ****		**0**	**0**	**0,00**	

	Einzelplan	**9**	**Allgemeine Finanzwirtschaft**						
			Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans						
	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechnungsergebnis 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
90	86.170.300	0	86.170.300	84.914.800	0	84.914.800	82.663.541,59	429.226,62	82.234.314,97
91	207.400	4.530.300	-4.322.900	183.150	4.496.000	-4.312.850	-265.326,63	2.542.802,08	-2.808.128,71
92	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
93	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
94	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
95	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
96	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
97	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
98	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
99	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
9	86.377.700	4.530.300	81.847.400	85.097.950	4.496.000	80.601.950	82.398.214,96	2.972.028,70	79.426.186,26

Vermögenshaushalt

Vermögenshaushalt

Haushaltsjahr 2019

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 02400000 Presse- und Kulturamt / Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**0120**	0	3.000	0,00	0	0	
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**0**	**3.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** Summe Ausgaben UA 02400000 ****		**0**	**3.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** Summe Einnahmen UA 02400000 ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 02400000 ****		**0**	**-3.000**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03300000 Kreiskasse

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**1120**	36.000	0	0,00	0	0	
	Ersatz Kassenautomat							
9353 0000	**Technische Anlagen**	**1120**	6.000	0	0,00	0	0	
	Hardware Vollstreckung							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**42.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 03300000 ******		**42.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 03300000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 03300000 ******		**-42.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03501000 Haus I Saalfeld Schloßstraße 24

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau** **4000**	25.000	0	0,00	0	0	DR069
	Erläuterung: Behindertengerechter Zugang Sanierung Erdgeschoss						
9400 1000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau** **4000**	35.000	0	0,00	0	0	DR070
	Erläuterung: Sanierung DG						
9410 0000	**Planungskosten** **4000**	5.000	0	0,00	0	0	DR069
	Erläuterung: u.a. behindertengerechter Zugang Erdgeschoss						
9410 1000	**Planungskosten** **4000**	20.000	0	0,00	0	0	DR070
	Erläuterung: Sanierung Dachgeschoss						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**85.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 03501000** ****	**85.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 03501000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 03501000** ****	**-85.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03501001 Schloßkapelle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau** **4000**	0	10.000	0,00	0	0	
	Erläuterung: Planung und Realisierung Sanierung Feuchtigkeitsschäden Außenwand, Beschädigungen Wandmalereien						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**0**	**10.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 03501001** ****	**0**	**10.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 03501001** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 03501001** ****	**0**	**-10.000**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03502000 Haus II Saalfeld Rainweg 81

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3600 0000	**Zuweisungen vom Bund nach dem KInvFG**	**4000**	0	162.000	0,00	0	0	
3610 0000	**Zuweisungen vom Land Landesanteil KInvFG**	**4000**	47.000	18.000	50.768,49	0	0	
3611 0000	**Zuweisungen vom Land Bundesanteil KInvFG**	**4000**	423.000	0	456.916,43	0	0	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**470.000**	**180.000**	**507.684,92**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	400.000	150.000	456.175,43	0	0	DR051
	Erläuterung: Weiterführung Energetische Sanierung Fassade und Einbau Fahrstuhl							
9400 1000	**Realisierg. Brandschutzkonzept**	**4000**	50.000	50.000	0,00	0	0	DR058
9400 2000	**Baumaßnahmen, Um- und Ausbau - Wasserentsalzungsanlage Gesundheitsamt**	**4000**	3.000	0	0,00	0	0	
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	70.000	30.000	51.509,49	0	0	DR051
	Erläuterung: Weiterführung Energetische Sanierung Fassade und Einbau Fahrstuhl							
9410 1000	**Planung Brandschutzkonzept**	**4000**	15.000	15.000	0,00	0	0	DR058
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**538.000**	**245.000**	**507.684,92**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 03502000 ******		**538.000**	**245.000**	**507.684,92**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 03502000 ******		**470.000**	**180.000**	**507.684,92**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 03502000 ******		**-68.000**	**-65.000**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03503000 Haus III Rudolstadt Schwarzburger Chaussee 12

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9353 0000	**Technische Anlagen**	**1240**	15.000	15.000	0,00	0	0	
	Erläuterung:							
	Rollregalanlage Archiv							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	150.000	50.000	98.938,22	0	0	DR059
	Erläuterung:							
	Elektro Treppenhaus und Keller							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	20.000	20.000	0,00	0	0	DR059
	Erläuterung:							
	Elektro Treppenhaus und Keller							
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**185.000**	**85.000**	**98.938,22**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 03503000** ****		**185.000**	**85.000**	**98.938,22**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 03503000** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 03503000** ****		**-185.000**	**-85.000**	**-98.938,22**	**0**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03508000 Katastrophenschutz- und Ausbildungszentrum

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3400 0000	**Einnahmen aus Verkauf von Grundstücken**	**4000**	0	0	48.000,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**48.000,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**1240**	3.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung: u Bestuhlung Schulungsraum							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**3.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 03508000 ******		**3.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 03508000 ******		**0**	**0**	**48.000,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 03508000 ******		**-3.000**	**0**	**48.000,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03510000 Rudolstadt, Mauerstraße 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** Summe Ausgaben UA 03510000 ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** Summe Einnahmen UA 03510000 ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 03510000 ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 03525000 Sonstige Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4000**	1.000	0	0,00	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 03525000 ******		**1.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 03525000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 03525000 ******		**-1.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 06100000 Amt für IT

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9353 0000	**Technische Anlagen** **1010**	225.000	220.000	151.788,10	0	0	DR062
	Erläuterung:						
	Erneuerung passiver Netzwerkinfrastruktur						
	Erwerb Fachanwendung MP-Feuer Brandschutz						
	Erwerb Fachanwendung Bauwerksprüfungen						
	Modernisierung Fachanwendung Gesundheitsamt						
	Schnittstelle für Fachanwendung ASYL						
	Schnittstelle Fachanwendung Ausländer						
	Ausbau iKFZ Stufe 3						
	Ersatzbeschaffung Drucktechnik für KFZ						
	Fortführung GIS Projekte						
	Digitalisierung Verwaltung -> ThAVEL						
	modulare Erweiterung Fachanwendung Jugendamt						
9353 1000	**Technische Projektkosten** **1020**	153.000	95.000	78.492,30	0	0	DR062
	Erläuterung:						
	Fortführung DMS/ECM						
	digitale Personalverwaltung						
	digitale Bauverwaltung (gefördert)						
9353 2000	**Erwerb von Lizenzen** **1010**	60.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung:						
	Neuanschaffung / Erweiterung Lizenzbestand						
	Abschluss eines Vertrages mit Microsoft für Serverlizenzen						
	Erwerb von Lizenzen MS Office						
	Erwerb von Lizenzen Adobe Professional						
	Lizenzerweiterung Prosoz						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**438.000**	**315.000**	**230.280,40**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 06100000** ****	**438.000**	**315.000**	**230.280,40**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 06100000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 06100000** ****	**-438.000**	**-315.000**	**-230.280,40**	**0**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 06300000 Ausgaben der gesamten Verwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3450 0000	**Ein.a.d.Veräuß.v.bewegl.Sachen**	**1240**	500	1.000	895,00	0	0	
3610 0000	**Zuweisungen vom Land Integrationsamt**	**1240**	100	100	368,34	0	0	
3640 0000	**Zuweisungen gesetzl. Sozial-versicherung Dt. Rentenversicherung Bund**	**1240**	500	1.000	2.216,42	0	0	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**1.100**	**2.100**	**3.479,76**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**1240**	33.000	5.000	15.819,31	0	0	
	Erläuterung:							
	5.000 € Defibrilatoren							
	28.000 € Ersatz-/Neumöblierung Haus I bis III							
9351 0000	**Arbeitsgeräte u. Maschinen Hausmeister**	**4000**	10.000	10.000	0,00	0	0	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**43.000**	**15.000**	**15.819,31**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 06300000 ******		**43.000**	**15.000**	**15.819,31**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 06300000 ******		**1.100**	**2.100**	**3.479,76**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 06300000 ******		**-41.900**	**-12.900**	**-12.339,55**	**0**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechn.-Erg. 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
01	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
02	0	0	0	0	3.000	-3.000	0,00	0,00	0,00
03	470.000	854.000	-384.000	180.000	340.000	-160.000	555.684,92	606.623,14	-50.938,22
04	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
05	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
06	1.100	481.000	-479.900	2.100	330.000	-327.900	3.479,76	246.099,71	-242.619,95
07	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
08	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
09	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
0	471.100	1.335.000	-863.900	182.100	673.000	-490.900	559.164,68	852.722,85	-293.558,17

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 12 Umweltschutz

Unterabschnitt 12000000 Umweltschutz , Wasser-u.Bodenschutz, Naturschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**2210**	23.900	0	0,00	0	0	
	Erläuterung:							
	Frequenzanalysator (Lärmmessgerät)							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**23.900**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 12000000 ******		**23.900**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 12000000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 12000000 ******		**-23.900**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Brandschutz
Unterabschnitt 13000000 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
3450 0000	**Einnahmen aus der Veräußerung 2021**	0	0	15.340,80	0	0	
	von beweglichen Sachen						
3610 0000	**Zuweisungen vom Land 2021**	130.000	220.000	63.000,00	0	0	
	Erläuterung:						
	Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 20)						
3620 0000	**Investzuweisungen v. Gemeinden 2021**	0	220.000	0,00	0	0	
3660 0000	**Zuweisungen von der DB für 2021**	0	0	33.913,80	0	0	
	Umrüstg./Transport ICE-Technik						
	Tunnelkette Thür. Wald						
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**130.000**	**440.000**	**112.254,60**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9351 0000	**Arbeitsgeräte u. Maschinen 2021**	21.400	13.450	28.583,45	0	0	
	Erläuterung:						
	Bandschlingen und Karabiner für 8 Löschfahrzeuge (LF) WBK Meuselbach						
	Kriba Instructor						
	Ersatzbeschaffung GW-G Ru Rohr- und Leckdichtkissen Scherenrollwagen mit zwei Rettungsbrettern						
	Motorsäge + Zubehör						
9351 1000	**Arbeitsgeräte und Maschinen 2021**	7.000	11.000	0,00	0	0	
	Vorbereitung Stromausfall						
	Erläuterung:						
	Satellitentelefon (ELW 1 Schmiedefeld, Oberweißbach, Bad Blankenburg, Sanitätsdienst, Kommandowagen Einsatzführungsdienst) Erläuterung: Vorbereitung Stromausfall/Überbrückung Funklöcher						
9351 2000	**Arbeitsgeräte u. Maschinen 2021**	10.400	4.650	0,00	0	0	
	Atemschutzübungsanlage						
	Erläuterung:						
	Umrüstung Kreisreserve Preßluftatmer						
	Umrüstung Tragesystem						
9352 0000	**Beschaffung Fahrzeuge 2021**	0	0	0,00	0	0	
		Gesamt	**2020**	**2021**	**2022**	**ab 2023**	
	Verpflichtungsermächtigungen	**500.000,00**	**500.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
	Erläuterung:						
	HLF 20 Bad Blankenburg 500.000,00 EUR						
9352 1100	**Mannschaftstransportwagen 2021**	0	397.700	0,00	0	0	
	(MTW) Rudolstadt						
	Meuselbach, Leutenberg						
9352 1500	**Hilfeleistungslöschgruppen- 2021**	460.000	0	0,00	0	0	
	fahrzeug (HLF) 20						
	Reichmannsdorf						
9352 1600	**Feuerwehranhänger (FwA) 2021**	15.000	0	0,00	0	0	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Brandschutz
Unterabschnitt 13000000 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	Tunnel						
9352 4000	**Tanklöschfahrzeug (TLF) 2021**	0	0	36.092,69	0	0	
	Uhlstädt						
9352 5000	**Tanklöschfahrzeug (TLF) 2021**	0	0	220.557,04	0	0	
	Kleingeschwenda						
9352 8000	**Drehleiter DLA (K) 23-12 2021**	0	655.000	0,00	0	0	
	Rudolstadt						
9353 0000	**Umrüstung/ Instandsetzung/ 2021**	0	6.500	6.748,90	0	0	
	Folierung Fahrzeuge						
	Erläuterung:						
	ab 2019 im VwHH (Gr. 5510)						
9353 2000	**Umrüstung/Transport 2021**	0	0	33.913,80	0	0	
	ICE-Technik Tunnelkette						
	Thüringer Wald						
9820 0000	**Zuweisung an Gemeinden und 2021**	58.400	100.000	0,00	0	0	
	Gemeindeverbände						
	Erläuterung:						
	Förderung Schlauchpflege Saalfeld						
9820 2000	**Zuweisung an Gemeinden und 2021**	0	0	6.000,00	0	0	
	Gem.verbände Planungskosten						
	GH Rottenbach						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**572.200**	**1.188.300**	**331.895,88**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 13000000 ******	**572.200**	**1.188.300**	**331.895,88**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 13000000 ******	**130.000**	**440.000**	**112.254,60**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 13000000 ******	**-442.200**	**-748.300**	**-219.641,28**	**0**	**0**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
Unterabschnitt 14000000 Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Investförderung		Erläuterung
				Jahresrechnung	Gesamtbedarf	bis 2019 bereitgestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
3450 0000	**Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen 2021**	3.200	3.200	0,00	0	0	
3610 0000	**Zuweisungen vom Land 2021**	420.000	270.000	-817,11	0	0	
	Erläuterung:						
	Zuwendung Funktechnik 230.000,00 €						
	Zuwendung AB EL 190.000,00 €						
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**423.200**	**273.200**	**-817,11**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9351 0000	**Arbeitsgeräte u. Maschinen 2021**	17.000	13.600	0,00	0	0	
	Erläuterung:						
	Ersatzbeschaffung Notebook FüKW, ELW 1 RU, ELW 1 Großkochberg, MzF Lehesten, MzF Leutnitz, je FüSt 2 Stück						
	Leichensack weiß mit C-Verschluss + 6 Holzgriffe						
	IBC Behälter						
	IBC Behälter klappbar						
	Gerätesatz Wasserrettung						
9351 1000	**Beschaffung Stabsausrüstung 2021**	0	0	37.213,51	0	0	
9351 2000	**Arbeitsgeräte u. Maschinen 2021**	7.000	9.000	0,00	0	0	
	Erläuterung:						
	20 Module Fireboard						
9351 3000	**Arbeitsgeräte u. Maschinen 2021**	16.850	10.000	0,00	0	0	
	Ergänzungsausstattung						
	Terrorlagen						
	Erläuterung:						
	REBEL Set Basis						
	Pulsoximeter						
	REBEL Set						
	2 Patientenmonitore						
	10 Krankentragenlagerungsbock						
	Drohne						
9352 0000	**Beschaffung Fahrzeuge 2021**	0	0	0,00	0	0	
		Gesamt	**2020**	**2021**	**2022**	**ab 2023**	
	Verpflichtungsermächtigungen	**400.000,00**	**400.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
	Erläuterung:						
	2 ELW (Schmiedefeld, Oberweißbach) 400.000 €						
9352 1600	**Abrollbehälte (AB) 2021**	420.000	0	0,00	0	0	
	Einsatzleitung						
9352 4000	**Gerätewagen-Nachschub (GW-N) 2021**	0	75.000	22.977,43	0	0	
	Kaulsdorf u. 2 Rettungsbote						
	(RTB)						
9352 6000	**Motorschlitten, All-Terrain- 2021**	0	0	24.312,85	0	0	
	Vehicle (ATV) mit Kettensatz						
	und Feuerwehranhänger (FwA)						
9352 7000	**Kommandowagen (KdoW) LRA 2021**	0	8.000	47.657,88	0	0	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
Unterabschnitt 14000000 Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
9353 0000	**Umrüstung/Instandsetzung Fahrzeuge 2021**	0	0	10.002,03	0	0	
	Erläuterung:						
	ab 2019 im VwHH (Gr. 5510)						
9353 1000	**Instandsetzung Fahrzeuge 2021**	0	6.500	0,00	0	0	
9353 9000	**Technische Anlagen 2021**	3.950	0	0,00	0	0	
	Verwaltungsprogramm Brand- und Katastrophenschutz						
	Erläuterung:						
	5 Benutzer MP-Feuer						
9354 0000	**Beschaffung abgelaufene Pandemie- und Tierseuchen-ausrüstungen 2021**	75.000	2.200	8.312,71	0	0	
9355 0000	**Beschaffung/Einbau/Umrüstung Funktechnik/Feuerwehr-Einsatz-Zentrale/Fahrzeuge 2021**	400.000	302.000	51.344,95	0	0	
9355 1000	**Funkmeldeempfänger 2021**	0	0	23.145,50	0	0	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**939.800**	**426.300**	**224.966,86**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 14000000 ******	**939.800**	**426.300**	**224.966,86**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 14000000 ******	**423.200**	**273.200**	**-817,11**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 14000000 ******	**-516.600**	**-153.100**	**-225.783,97**	**0**	**0**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abschnitt 16 Rettungsdienst

Unterabschnitt 16000000 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****						
9352 0000	**Beschaffung Fahrzeuge 2030**	80.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung:						
	Kommandowagen OrgL						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**80.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 16000000 ******	**80.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 16000000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 16000000 ******	**-80.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 16 Rettungsdienst
Unterabschnitt 16010000 Leitstelle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3620 0000	**Zuschuss Saale-Orla-Kreis**	**2030**	8.800	4.600	112.249,45	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**8.800**	**4.600**	**112.249,45**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**1240**	6.000	0	0,00	0	0	
9353 0000	**Technische Anlagen**	**2030**	14.500	10.000	39.356,09	0	0	
	Erläuterung:							
	Beschaffung Monitore (touchfähig) für AP Leitstellendisponent Beschaffung Software Dienstplangestaltung							
	Umstellung auf IP-Notruf							
9353 1000	**Technische Anlagen**	**2030**	0	0	157.523,60	0	0	
	Ersatzbeschaffung Hardware							
	Technikraum							
9353 2000	**Technische Anlagen**	**2030**	149.900	0	56.582,67	0	0	
	Ersatzbeschaffung Funk,							
	Abfrage-Vermittlungssystem							
	Erläuterung:							
	Ertüchtigung Leitstelle für Digitalfunk;							
	57 % (Anteil LK SLF) werden zu Gunsten der HHST 1601.9600 (Planungsleistungen) für übertragbar erklärt							
9600 0000	**Planungsleistungen**	**2030**	20.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung:							
	Ausgaben sind an die Ertüchtigung der Leitstelle gebunden (Bedingung für Mittelfreigabe)							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**190.400**	**10.000**	**253.462,36**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 16010000 ******		**190.400**	**10.000**	**253.462,36**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 16010000 ******		**8.800**	**4.600**	**112.249,45**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 16010000 ******		**-181.600**	**-5.400**	**-141.212,91**	**0**	**0**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechn.-Erg. 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
10	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
11	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
12	0	23.900	-23.900	0	0	0	0,00	0,00	0,00
13	130.000	572.200	-442.200	440.000	1.188.300	-748.300	112.254,60	331.895,88	-219.641,28
14	423.200	939.800	-516.600	273.200	426.300	-153.100	-817,11	224.966,86	-225.783,97
15	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
16	8.800	270.400	-261.600	4.600	10.000	-5.400	112.249,45	253.462,36	-141.212,91
17	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
18	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
19	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
1	562.000	1.806.300	-1.244.300	717.800	1.624.600	-906.800	223.686,94	810.325,10	-586.638,16

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 20 Schulverwaltung
Unterabschnitt 20000000 Schulverwaltungsamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****						
3610 0000	**Zuweisungen vom Land 4311**	600.000	605.000	606.885,97	0	0	
	Investitionspauschale						
3610 1000	**Zuweisungen vom Land 4311**	1.002.900	0	0,00	0	0	
	ergänzende investive Zuweisung						
	Erläuterung:						
	ergänzende investive Zuweisungen für						
	Schulgebäude, Turnhallen u. inv. Maßnahmen zur						
	Digitalisierung						
	Stand 17.09.2018						
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******	**1.602.900**	**605.000**	**606.885,97**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 20000000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 20000000 ******	**1.602.900**	**605.000**	**606.885,97**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 20000000 ******	**1.602.900**	**605.000**	**606.885,97**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21100000 Grundschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	8.000	10.000	10.946,80	0	0	DR002
	für integrative Beschulung							
	Erläuterung:							
	integrative Beschulung im gemeinsamen Unterricht							
9352 0000	**Beschaffung Fahrzeuge**	**4311**	0	0	1.984,59	0	0	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**8.000**	**10.000**	**12.931,39**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21100000 ******		**8.000**	**10.000**	**12.931,39**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21100000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21100000 ******		**-8.000**	**-10.000**	**-12.931,39**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grundschulen

Unterabschnitt 21101000 GS Leutenberg, Am Löhmberg 23a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. 4311**	6.200	0	3.787,28	0	0	DR002
	Erläuterung:						
	Möbel u.a.						
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau 4000**	0	15.000	0,00	0	0	
	Erläuterung:						
	Planung und Realisierung Akustikmaßnahmen						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**6.200**	**15.000**	**3.787,28**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 21101000** ****	**6.200**	**15.000**	**3.787,28**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 21101000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 21101000** ****	**-6.200**	**-15.000**	**-3.787,28**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21102000 GS Kamsdorf, Bäckerweg 9

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	15.600	4.300	6.908,12	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	Möbel, Spielgeräte u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	6.400	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	0	20.000	0,00	0	0	
	Um-u.Ausbau							
9400 1000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	25.000	50.000	0,00	0	0	DR063
	Um-u.Ausbau							
	Brandschutz							
9400 2000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	50.000	0	0,00	0	0	DR064
	Um-u.Ausbau							
	2. baulicher Rettungsweg							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	5.000	0	0,00	0	0	
	Erneuerung Telefonanlage							
9410 1000	**Planungskosten**	**4000**	10.000	0	0,00	0	0	DR063
	Brandschutz							
9410 2000	**Planungskosten**	**4000**	10.000	0	0,00	0	0	DR064
	2. baulicher Rettungsweg							
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**122.000**	**74.300**	**6.908,12**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 21102000** ****		**122.000**	**74.300**	**6.908,12**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 21102000** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 21102000** ****		**-122.000**	**-74.300**	**-6.908,12**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21103000 GS Könitz, Am Schulberg 12

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	13.300	8.500	1.412,63	0	0	DR002
	Erläuterung:							
	Möbel, Sportgeräte u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	9.800	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	5.000	0	0,00	0	0	
	Um-u.Ausbau							
	Erläuterung:							
	u.a. Lan-Verkabelung							
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**28.100**	**8.500**	**1.412,63**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 21103000** ****		**28.100**	**8.500**	**1.412,63**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 21103000** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 21103000** ****		**-28.100**	**-8.500**	**-1.412,63**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21104000 GS Probstzella, Marktgölitzer Straße 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	0	5.700	5.830,73	0	0	DR002
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	65.000	0	0,00	0	0	DR013
	Erläuterung: Realiserung Sanierung Schülertoiletten							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	15.000	0	0,00	0	0	DR013
	Erläuterung: Sanierung Schülertoiletten							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**80.000**	**5.700**	**5.830,73**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21104000 ******		**80.000**	**5.700**	**5.830,73**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21104000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21104000 ******		**-80.000**	**-5.700**	**-5.830,73**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grundschulen

Unterabschnitt 21105000 GS Dittrichshütte - Übergang der Schulträgerschaft auf die Stadt Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21105000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21105000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21105000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21106000 GS Königsee, Bahnhofstraße 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	5.100	9.100	4.223,76	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	Möbel u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	10.000	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	120.000	20.000	1.677,17	0	0	DR050
	Um-u.Ausbau							
	Erläuterung:							
	u. a. Einzelgarderoben							
	Sanierung Holzkonstruktion DG							
	Brandschutzmaßnahmen							
	Geländererhöhung Treppenhaus							
	Garderobe im EG							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	17.500	0	13.641,12	0	0	DR050
	Erläuterung:							
	u.a. Geländererhöhung Treppenhaus							
	Sanierung Holzkonstruktion DG							
	Brandschutzmaßnahmen							
9620 0000	**Zuweisungen an Gemeinden und**	**4000**	5.000	5.000	4.830,23	0	0	DR223
	Gemeindeverbände							
	Straßenausbaubeiträge							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**157.600**	**34.100**	**24.372,28**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21106000 ******		**157.600**	**34.100**	**24.372,28**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21106000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21106000 ******		**-157.600**	**-34.100**	**-24.372,28**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grundschulen

Unterabschnitt 21106100 GS Königsee, Hortgebäude, Dr.-Dinkler-Allee 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	4.000	0	2.316,43	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	Außenmöbel, Spielgeräte u.a.							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	70.000	65.000	0,00	0	0	DR014
	Erläuterung:							
	Sanierung KG							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	10.000	15.000	0,00	0	0	DR014
	Erläuterung:							
	Sanierung KG							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**84.000**	**80.000**	**2.316,43**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21106100 ******		**84.000**	**80.000**	**2.316,43**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21106100 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21106100 ******		**-84.000**	**-80.000**	**-2.316,43**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grundschulen

Unterabschnitt 21107000 GS Bad Blankenburg, "Friedrich Fröbel", Bähringstraße 10

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. 4311**	5.100	6.000	9.697,38	0	0	DR002
	Erläuterung: .						
	Möbel u.a.						
	****** SUMME AUSGABEN ******	**5.100**	**6.000**	**9.697,38**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21107000 ******	**5.100**	**6.000**	**9.697,38**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21107000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21107000 ******	**-5.100**	**-6.000**	**-9.697,38**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21109000 GS Meuselbach, Hauptstraße 80

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	0	1.500	0,00	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	audiovisuelle Lehrmittel u.a.							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	60.000	0	0,00	0	0	DR016
	Erläuterung:							
	u.a. Außenjalousien Whiteboardraum, LAN-Verkabelung, Sanierung WC							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	10.000	0	0,00	0	0	DR016
	Erläuterung:							
	Sanierung WC							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**70.000**	**1.500**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21109000 ******		**70.000**	**1.500**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21109000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21109000 ******		**-70.000**	**-1.500**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21110000 GS Gräfenthal, Gebersdorfer Straße 8

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	3.600	3.200	0,00	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	Möbel u.a.							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	15.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung:							
	Abdichtung Glasdächer 5.000,00 €							
	Sanierung Stützmauer 10.000,00 €							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**18.600**	**3.200**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21110000 ******		**18.600**	**3.200**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21110000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21110000 ******		**-18.600**	**-3.200**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grundschulen

Unterabschnitt 21111000 GS Schmiedefeld - Übergang der Schulträgerschaft auf die Stadt Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****						
	**** **S U M M E E I N N A H M E N** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****						
	**** **S U M M E A U S G A B E N** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 21111000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 21111000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 21111000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grundschulen

Unterabschnitt 21112000 GS Lehesten "Karl Oertel", Straße der Jugend 46

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****						
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. 4311**	4.150	0	258,72	0	0	DR002
	Erläuterung: .						
	Möbel, Spielgeräte u.a.						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**4.150**	**0**	**258,72**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21112000 ******	**4.150**	**0**	**258,72**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21112000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21112000 ******	**-4.150**	**0**	**-258,72**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grundschulen

Unterabschnitt 21113000 GS Remda - Übergang der Schulträgerschaft auf die Stadt Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	0	12.000	3.116,02	0	0	
9630 0000	**Zuweisungen an Zweckverbände Wasser/Abwasser Anschlussbeiträge**	**4000**	0	27.000	0,00	0	0	DR224
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**0**	**39.000**	**3.116,02**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 21113000** ****		**0**	**39.000**	**3.116,02**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 21113000** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 21113000** ****		**0**	**-39.000**	**-3.116,02**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grundschulen

Unterabschnitt 21114000 GS Kaulsdorf, Straße des Friedens 29

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	0	1.300	9.238,51	0	0	DR002
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	5.000	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**5.000**	**1.300**	**9.238,51**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21114000 ******		**5.000**	**1.300**	**9.238,51**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21114000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21114000 ******		**-5.000**	**-1.300**	**-9.238,51**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grundschulen

Unterabschnitt 21115000 GS Katzhütte, Neuhäuser Straße 18

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9320 0000	**Vermessungskosten**	**4000**	0	1.000	0,00	0	0	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**0**	**1.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21115000 ******		**0**	**1.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21115000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21115000 ******		**0**	**-1.000**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 21 Grundschulen

Unterabschnitt 21116000 GS Uhlstädt, "Heinrich Heine", Jenaische Straße 46

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4000**	121.000	0	0,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**121.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	7.000	7.500	9.988,56	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	Möbel, Unterrichtsmittel u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	5.000	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen, Um- und Ausbau**	**4000**	0	68.000	0,00	0	0	
9400 1000	**Baumaßnahmen, Um- und Ausbau -**	**4000**	0	0	0,00	0	0	
	Erweiterungsbau							
			Gesamt	**2020**	**2021**	**2022**	**ab 2023**	
	Verpflichtungsermächtigungen		**1.250.000,00**	**1.250.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9410 1000	**Planungskosten**	**4000**	202.000	0	0,00	0	0	
	Erweiterungsbau							
			Gesamt	**2020**	**2021**	**2022**	**ab 2023**	
	Verpflichtungsermächtigungen		**202.000,00**	**121.000,00**	**81.000,00**	**0,00**	**0,00**	
9630 0000	**Zuweisungen an Zweckverbände**	**4000**	0	65.000	0,00	0	0	DR224
	Wasser/Abwasser							
	Anschlussbeiträge							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**214.000**	**140.500**	**9.988,56**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 21116000 ******		**214.000**	**140.500**	**9.988,56**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 21116000 ******		**121.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 21116000 ******		**-93.000**	**-140.500**	**-9.988,56**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grundschulen
Unterabschnitt 21117000 GS Sitzendorf, Sorbitztal 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	1.800	0	584,06	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	Möbel u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	1.600	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9630 0000	**Zuweisungen an Zweckverbände**	**4000**	0	15.000	0,00	0	0	DR224
	Wasser/Abwasser							
	Anschlussbeiträge							
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**3.400**	**15.000**	**584,06**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 21117000** ****		**3.400**	**15.000**	**584,06**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 21117000** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 21117000** ****		**-3.400**	**-15.000**	**-584,06**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22501000 RS Unterwellenborn, Gelängeweg 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	8.400	21.000	1.792,82	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	Möbel, audiovisuelle							
	Lehrmittel u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	31.000	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	5.000	0	0,00	0	0	
	Um-u.Ausbau							
	Erläuterung:							
	u.a. Erneuerung Aulabeleuchtung							
9820 0000	**Zuweisung an Gemeinde Unter-**	**4000**	300.000	0	0,00	0	0	
	wellenborn, gemeinsame							
	Freisportanlage							
			Gesamt	**2020**	**2021**	**2022**	**ab 2023**	
	Verpflichtungsermächtigungen		**355.000,00**	**355.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
	Erläuterung:							
	gemeinsame Freisporteinrichtung mit der Gemeinde Unterwellenborn außerplanmäßige Ausgabe i. H. v. 25.000 EUR für die Planung in 2018 (Beschluss-Nr. HR-58/18)							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**344.400**	**21.000**	**1.792,82**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 22501000 ******		**344.400**	**21.000**	**1.792,82**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 22501000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 22501000 ******		**-344.400**	**-21.000**	**-1.792,82**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22502000 RS Königsee, Wasserluft 3a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4311**	75.000	0	0,00	0	0	
	Digitalisierung							
	Erläuterung:							
	Digitalisierungsmaßnahmen							
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**75.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	10.800	3.100	1.718,53	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	Möbel, Unterrichtsmittel u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	100.000	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	40.000	94.000	306,73	0	0	DR036
	Um-u.Ausbau							
	Erläuterung:							
	u.a. Sanierung KG Brandschutz, HLS, ELT							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	5.000	10.000	0,00	0	0	DR036
	Erläuterung:							
	u.a. Sanierung KG, Brandschutz, HLS, ELT							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**155.800**	**107.100**	**2.025,26**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 22502000 ******		**155.800**	**107.100**	**2.025,26**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 22502000 ******		**75.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 22502000 ******		**-80.800**	**-107.100**	**-2.025,26**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Regelschulen
Unterabschnitt 22502100 Turnhalle Königsee (alt)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3470 0000	**Einnahmen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen**	**4000**	0	0	59.997,28	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**59.997,28**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 22502100 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 22502100 ******		**0**	**0**	**59.997,28**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 22502100 ******		**0**	**0**	**59.997,28**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 22 Regelschulen

Unterabschnitt 22503000 RS Bad Blankenburg, "Geschwister Scholl", Bähringstraße 4

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	0	17.500	2.592,13	0	0	DR002
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	28.000	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	2.000	20.000	0,00	0	0	DR039
	Um-u.Ausbau							
	Erläuterung:							
	Sanierung Altbau ELT							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	15.000	0	0,00	0	0	DR039
	Erläuterung:							
	u.a. Sanierung Altbau ELT							
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**45.000**	**37.500**	**2.592,13**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 22503000** ****		**45.000**	**37.500**	**2.592,13**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 22503000** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 22503000** ****		**-45.000**	**-37.500**	**-2.592,13**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 22 Regelschulen

Unterabschnitt 22504000 RS Gräfenthal, "Christoph Ullrich von Pappenheim", Alte Straße 19

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	7.100	19.000	2.171,06	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	Möbel, Außenmöbel u.a.							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	25.000	139.000	0,00	0	0	DR056
	Erläuterung:							
	u.a. Mauersanierung Grundstückseinfriedung, Sanierung Kreativraum, Trockenlegung KG / Außenanlagen							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	15.000	0	0,00	0	0	DR056
	Erläuterung:							
	u.a. Sanierung Kreativraum, Trockenlegung KG / Außenanlagen, Mauersanierung Grundstückseinfriedung,							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**47.100**	**158.000**	**2.171,06**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 22504000 ******		**47.100**	**158.000**	**2.171,06**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 22504000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 22504000 ******		**-47.100**	**-158.000**	**-2.171,06**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 22 Regelschulen

Unterabschnitt 22505000 RS Lichte - Übergang der Schulträgerschaft auf den Landkreis Sonneberg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	0	0	574,77	0	0	
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	0	55.000	0,00	0	0	
9620 0000	**Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände Straßenausbaubeiträge**	**4000**	0	0	10.115,17	0	0	DR223
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**55.000**	**10.689,94**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 22505000 ******		**0**	**55.000**	**10.689,94**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 22505000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 22505000 ******		**0**	**-55.000**	**-10.689,94**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 22 Regelschulen

Unterabschnitt 22506000 RS Oberweißbach, "Friedrich Fröbel", Fröbelstraße 12

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	4.700	8.000	4.050,93	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	Möbel u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	17.400	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	30.000	0	25.925,18	0	0	DR040
	Um-u.Ausbau							
	Behinderten WC							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	9.000	0	0,00	0	0	DR040
	Behinderten WC							
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**61.100**	**8.000**	**29.976,11**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 22506000** ****		**61.100**	**8.000**	**29.976,11**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 22506000** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 22506000** ****		**-61.100**	**-8.000**	**-29.976,11**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 22 Regelschulen

Unterabschnitt 22511000 RS Neusitz, Neusitz 29

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	6.700	22.200	4.225,86	0	0	DR002
	Erläuterung: .							
	Möbel u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	4.800	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9620 0000	**Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände**	**4000**	2.500	2.450	3.168,80	0	0	DR223
	Straßenausbaubeiträge							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**14.000**	**24.650**	**7.394,66**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 22511000 ******		**14.000**	**24.650**	**7.394,66**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 22511000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 22511000 ******		**-14.000**	**-24.650**	**-7.394,66**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 22 Regelschulen

Unterabschnitt 22513000 Staatl. GS + RS Kaulsdorf, Str. des Friedens 29

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 22513000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 22513000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 22513000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23002000 Gymnasium "Heinrich Böll" Saalfeld, Sonneberger Str. 15

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	8.300	16.400	611,23	0	0	DR006
	Erläuterung: .							
	Möbel, audiovisuelle							
	Lehrmittel u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	44.000	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	15.000	0	0,00	0	0	DR043
	Um-u.Ausbau							
	Erläuterung:							
	Netzwerkverkabelung in Klassenräumen							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	5.000	0	0,00	0	0	DR043
	Erläuterung:							
	Netzwerkverkabelung in Klassenräumen							
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**72.300**	**16.400**	**611,23**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 23002000** ****		**72.300**	**16.400**	**611,23**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 23002000** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 23002000** ****		**-72.300**	**-16.400**	**-611,23**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23002100 Turnhalle "Grüne Mitte"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. Ausstattung**	**4311**	0	0	802,46	0	0	DR006
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	20.000	10.000	0,00	0	0	
	Erläuterung: Planung und Realisierung Nachrüstung Wartungswegeplatten Dach, Planung Ertüchtigung Dachtragwerk							
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**20.000**	**10.000**	**802,46**	**0**	**0**	
	**** Summe Ausgaben UA 23002100 ****		**20.000**	**10.000**	**802,46**	**0**	**0**	
	**** Summe Einnahmen UA 23002100 ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 23002100 ****		**-20.000**	**-10.000**	**-802,46**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 23 Gymnasien

Unterabschnitt 23003000 Gymnasium "Erasmus Reinhold" Saalfeld, Am Lerchenbühl 17

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Investförderung		Erläuterung
					Jahresrechnung	Gesamtbedarf	bis 2019 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4000**	0	0	546.535,02	1.323.000	1.323.000	
	Anbau Mensa u. Klassenräume							
3610 2000	**Zuweisungen vom Land**	**4000**	762.300	1.386.500	132.227,37	2.281.050	1.518.750	
	Ersatzneubau Schulsporthalle							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**762.300**	**1.386.500**	**678.762,39**	**3.604.050**	**2.841.750**	
	**** AUSGABEN ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4000**	0	0	7.696,22	0	0	
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	17.700	90.000	155.808,50	0	0	DR006
	Erläuterung: .							
	Möbel, Sportgeräte,							
	audiovisuelle Lehrmittel u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	34.000	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	3.000	0	0,00	0	0	
	Um-u.Ausbau							
	Erläuterung:							
	Planung und Realisierung Netzwerkverkabelung							
9400 1000	**Planung und Realisierung**	**4000**	10.000	0	927.540,89	2.206.700	2.196.700	
	Anbau Mensa und Klassenräume							
9400 2000	**Realisierung Baumaßnahme**	**4000**	1.114.000	1.980.000	273,33	3.818.300	2.704.300	DR053
	Ersatzneubau Schulsporthalle							
9400 3000	**ELT**	**4000**	0	0	0,00	225.000	225.000	
9400 4000	**Realisierung Außenanlagen**	**4000**	20.000	0	0,00	370.000	0	DR044
9410 2000	**Planungskosten**	**4000**	204.000	100.000	198.087,56	624.950	420.950	DR053
	Ersatzneubau Schulsporthalle							
9410 4000	**Planungskosten Außenanlagen**	**4000**	15.000	0	0,00	65.000	0	DR044
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.417.700**	**2.170.000**	**1.289.406,50**	**7.309.950**	**5.546.950**	
	****** Summe Ausgaben UA 23003000 ******		**1.417.700**	**2.170.000**	**1.289.406,50**	**7.309.950**	**5.546.950**	
	****** Summe Einnahmen UA 23003000 ******		**762.300**	**1.386.500**	**678.762,39**	**3.604.050**	**2.841.750**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 23003000 ******		**-655.400**	**-783.500**	**-610.644,11**	**-3.705.900**	**-2.705.200**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23004000 Gymnasium Rudolstadt, Weinbergstraße 1a

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	0	4.000	7.432,22	0	0	DR006
	Erläuterung: .							
	Unterrichtsmittel u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	36.800	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	15.000	18.000	0,00	0	0	
	Um-u.Ausbau							
	Erläuterung:							
	Trockenlegung Archivräume							
	KNX-Bussystem (EIB) + Heizungsrechner							
	Klimatisierung Serverraum							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	5.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung:							
	Trockenlegung Archivräume							
	KNX-Bussystem (EIB) + Heizungsrechner							
	Klimatisierung Serverraum							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**56.800**	**22.000**	**7.432,22**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 23004000 ******		**56.800**	**22.000**	**7.432,22**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 23004000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 23004000 ******		**-56.800**	**-22.000**	**-7.432,22**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 23 Gymnasien

Unterabschnitt 23007000 Gymnasium "Dr. Max Näder" Königsee, Neue Schulstraße 1

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Investitionsförderung		Erläuterung
					Jahresrechnung	Gesamtbedarf	bis 2019 bereitgestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3680 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse von übrigen Bereichen**	**4339**	0	0	15.460,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**15.460,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	6.000	16.500	52.316,97	0	0	DR006
	Erläuterung: . Möbel, Hard- u. Software, audiovisuelle Lehrmittel, Telefonanlage u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. Digitalisierung**	**4311**	8.200	0	0,00	0	0	DR003
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	0	35.000	2.491,76	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**14.200**	**51.500**	**54.808,73**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 23007000 ******		**14.200**	**51.500**	**54.808,73**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 23007000 ******		**0**	**0**	**15.460,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 23007000 ******		**-14.200**	**-51.500**	**-39.348,73**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 23007100 Mehrzweckhalle Königsee

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****						
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. 4311**	3.750	1.600	0,00	0	0	DR006
	Erläuterung: .						
	Sportgeräte u.a.						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**3.750**	**1.600**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 23007100 ******	**3.750**	**1.600**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 23007100 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 23007100 ******	**-3.750**	**-1.600**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24002000 Staatl. Berufsbildungszentrum, Hauptsitz Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	3.200	0	24.563,74	0	0	DR006
	Erläuterung: .							
	Hard- u. Software u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	8.300	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**11.500**	**0**	**24.563,74**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 24002000 ******		**11.500**	**0**	**24.563,74**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 24002000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 24002000 ******		**-11.500**	**0**	**-24.563,74**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24002100 Staatl. Berufsbildungszentrum, Schulteil Unterwellenborn, Haus D/E

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	2.400	5.700	2.299,08	0	0	DR006
	Erläuterung: .							
	Hard- u. Software u.a.							
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	5.600	0	0,00	0	0	DR003
	Digitalisierung							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	70.000	20.000	1.492,11	0	0	DR045
	Um-u.Ausbau							
	Erläuterung:							
	Trennung Feuerlöschleitung							
	Heizunganlage für Sporthalle							
	Medienanbindung Sporthalle							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	15.000	0	0,00	0	0	DR045
	Erläuterung:							
	Trennung Feuerlöschleitung							
	Heizunganlage für Sporthalle							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**93.000**	**25.700**	**3.791,19**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 24002100 ******		**93.000**	**25.700**	**3.791,19**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 24002100 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 24002100 ******		**-93.000**	**-25.700**	**-3.791,19**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24002300 Staatl. Berufsbildungszentrum, Schulteil Unterwellenborn, Turnhalle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****						
	**** **S U M M E E I N N A H M E N** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****						
	**** **S U M M E A U S G A B E N** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 24002300** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 24002300** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 24002300** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24005000 BS für Gesundheit und Soziales ,Med. Fachschule, Hauptsitz Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3670 0000	**Zuschuss Übungsküche**	**4311**	0	5.000	0,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**5.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	18.700	18.900	10.789,01	0	0	DR006
	Erläuterung: .							
	Unterrichtsmittel, Möbel u.a.							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	0	103.000	1.911,95	0	0	
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	0	65.000	0,00	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**18.700**	**186.900**	**12.700,96**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 24005000 ******		**18.700**	**186.900**	**12.700,96**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 24005000 ******		**0**	**5.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 24005000 ******		**-18.700**	**-181.900**	**-12.700,96**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24005100 BS für Gesundheit und Soziales ,Med. Fachschule, Schulteil Unterwellenborn

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	1.600	0	0,00	0	0	DR006
	Erläuterung: .							
	Möbel u.a.							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**1.600**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 24005100 ******		**1.600**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 24005100 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 24005100 ******		**-1.600**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 24 Berufliche Schulen

Unterabschnitt 24009000 BS Rudolstadt, Trommsdorffstraße

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST Beträge in EUR	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahres-rechnung 2017	Investition / Invest.-förderung Gesamt-bedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2019 bereit-gestellt	Erläu-terung
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****						
	**** **S U M M E E I N N A H M E N** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****						
	**** **S U M M E A U S G A B E N** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 24009000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 24009000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 24009000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 26 Gemeinschaftsschulen
Unterabschnitt 26001000 GSS Kaulsdorf, Straße des Friedens 29

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4000**	174.600	0	0,00	0	0	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**174.600**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	0	21.600	0,00	0	0	DR002
9350 1000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. Digitalisierung**	**4311**	31.000	0	0,00	0	0	DR003
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	0	252.000	0,00	0	0	
9400 1000	**Realisierung Brandschutz**	**4000**	0	39.000	0,00	0	0	
9400 2000	**Baumaßnahmen, Um- und Ausbau, Fahrstuhl/Eingang**	**4000**	163.500	0	0,00	0	0	DR048
			Gesamt	**2020**	**2021**	**2022**	**ab 2023**	
	Verpflichtungsermächtigungen		**358.500,00**	**358.500,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	0	30.000	13.862,46	0	0	
9410 1000	**Planung Brandschutz**	**4000**	0	15.000	0,00	0	0	
9410 2000	**Planungskosten Fahrstuhl/Eingang**	**4000**	96.400	0	0,00	0	0	DR048
			Gesamt	**2020**	**2021**	**2022**	**ab 2023**	
	Verpflichtungsermächtigungen		**41.300,00**	**41.300,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**290.900**	**357.600**	**13.862,46**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 26001000 ******		**290.900**	**357.600**	**13.862,46**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 26001000 ******		**174.600**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 26001000 ******		**-116.300**	**-357.600**	**-13.862,46**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 27 Förderschulen
Unterabschnitt 27001000 FÖZ für Lernbehinderte, "Johann Heinrich Pestalozzi" Saalfeld, Jahnstraße 2

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land Landesanteil KInvFG**	**4000**	0	0	98.846,47	0	0	
3611 0000	**Zuweisungen vom Land Bundesanteil KInvFG**	**4000**	0	0	889.618,18	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**988.464,65**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	6.000	6.000	3.970,44	0	0	DR006
	Erläuterung: .							
	Möbel u.a.							
9400 0000	**Baumaßnahmen Energet.Sanierung Schulgebäude (KInvFG)**	**4000**	0	196.000	719.593,32	0	0	DR052
	Erläuterung:							
	Sanierung ELT - Installation 2.BA - 3.BA							
9400 1000	**Baumaßnahmen Energet.Sanierung Turnhalle (KInvFG)**	**4000**	0	50.000	191.917,64	0	0	DR054
9400 4000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau Brandschutz**	**4000**	50.000	0	0,00	0	0	DR057
9410 0000	**Planungskosten Energet.Sanierung Schulgebäude (KInvFG)**	**4000**	0	44.000	67.658,83	0	0	DR052
	Erläuterung:							
	Sanierung ELT - Installation 2.BA - 3.BA							
9410 1000	**Planungskosten Energet.Sanierung Turnhalle (KInvFG)**	**4000**	0	20.000	9.294,86	0	0	DR054
9410 2000	**Planungskosten Außenanlage**	**4000**	0	15.000	0,00	0	0	
9410 4000	**Planungskosten Brandschutz**	**4000**	44.000	0	0,00	0	0	DR057
	****** SUMME AUSGABEN ******		**100.000**	**331.000**	**992.435,09**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 27001000 ******		**100.000**	**331.000**	**992.435,09**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 27001000 ******		**0**	**0**	**988.464,65**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 27001000 ******		**-100.000**	**-331.000**	**-3.970,44**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 27 Förderschulen

Unterabschnitt 27002000 FÖZ geistige Entwicklung, "Jettina-Schule" Saalfeld, A. Schweitzer Str. 41

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	3.000	4.000	2.463,16	0	0	DR006
	Erläuterung: .							
	Möbel u.a.							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	40.000	0	0,00	0	0	DR046
	Sanierung Heizung							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	5.000	0	0,00	0	0	DR046
	Sanierung Heizung							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**48.000**	**4.000**	**2.463,16**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 27002000 ******		**48.000**	**4.000**	**2.463,16**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 27002000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 27002000 ******		**-48.000**	**-4.000**	**-2.463,16**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 27 Förderschulen

Unterabschnitt 27005000 FÖZ für Lernbehinderte, "J. H. Pestalozzi" Rudolstadt, Anne Frank Str. 7-9

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**4311**	1.500	3.000	4.010,30	0	0	DR006
	Erläuterung: .							
	Sportgeräte u.a.							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-,**	**4000**	0	0	23.213,52	0	0	
	Um-u.Ausbau							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	0	20.000	0,00	0	0	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**1.500**	**23.000**	**27.223,82**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 27005000 ******		**1.500**	**23.000**	**27.223,82**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 27005000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 27005000 ******		**-1.500**	**-23.000**	**-27.223,82**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben

Unterabschnitt 29500000 Kreismedienzentrum

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****						
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. 4311**	0	2.000	0,00	0	0	DR006
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**0**	**2.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 29500000 ******	**0**	**2.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 29500000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 29500000 ******	**0**	**-2.000**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben

Unterabschnitt 29510000 Schulsternwarte Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 29510000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 29510000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 29510000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechn.-Erg. 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
20	1.602.900	0	1.602.900	605.000	0	605.000	606.885,97	0,00	606.885,97
21	121.000	806.150	-685.150	0	435.100	-435.100	0,00	90.442,11	-90.442,11
22	75.000	667.400	-592.400	0	411.250	-411.250	59.997,28	56.641,98	3.355,30
23	762.300	1.584.750	-822.450	1.386.500	2.271.500	-885.000	694.222,39	1.353.061,14	-658.838,75
24	0	124.800	-124.800	5.000	212.600	-207.600	0,00	41.055,89	-41.055,89
25	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
26	174.600	290.900	-116.300	0	357.600	-357.600	0,00	13.862,46	-13.862,46
27	0	149.500	-149.500	0	358.000	-358.000	988.464,65	1.022.122,07	-33.657,42
28	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
29	0	0	0	0	2.000	-2.000	0,00	0,00	0,00
2	2.735.800	3.623.500	-887.700	1.996.500	4.048.050	-2.051.550	2.349.570,29	2.577.185,65	-227.615,36

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz

Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Unterabschnitt 32100000 Gedenkstätte Laura

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Investförderung		Erläuterung
					Jahresrechnung	Gesamtbedarf	bis 2019 bereitgestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 1000	**Zuweisungen vom Land**	**0120**	20.000	7.000	0,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**20.000**	**7.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**0120**	0	3.500	0,00	0	0	
9351 0000	**Arbeitsgeräte u. Maschinen**	**0120**	25.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung:							
	AudioGuides für Führungen (mehrsprachig)							
9400 1000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**0120**	0	5.500	0,00	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**25.000**	**9.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 32100000 ******		**25.000**	**9.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 32100000 ******		**20.000**	**7.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 32100000 ******		**-5.000**	**-2.000**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32120000 Heidecksburg Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**3010**	37.500	10.000	0,00	0	0	
	Erläuterung:							
	Fördermittel für geplante Maßnahmen Gr. 9351							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**37.500**	**10.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**3010**	5.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung:							
	Ankauf von Kunstgut							
9351 0000	**Arbeitsgeräte u. Maschinen**	**3010**	122.000	50.000	0,00	0	0	
	Erläuterung:							
	Jubiläumsaustellung (Vitrinen, Fußboden usw.)							
	Software-Lizensen							
	Beleuchtungen NK und Gemäldegalerie (LED)							
	Kassentechnik							
	Sicherheitsstaubsauger (Arbeitsschutz)							
	Hobelmaschine							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**127.000**	**50.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 32120000 ******		**127.000**	**50.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 32120000 ******		**37.500**	**10.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 32120000 ******		**-89.500**	**-40.000**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 32130000 Schloss Schwarzburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land Beschaffung Arbeitsgeräte u. Maschinen**	**3010**	0	30.000	315.232,37	774.200	774.200	
3610 1000	**Zuweisungen vom Land Baumaßnahme**	**4000**	0	0	1.320.000,00	4.094.600	4.094.600	
3670 0000	**Zuweisungen, Zuschüsse Förderverein Schloss Schwarzburg**	**3010**	0	0	32.000,00	112.000	112.000	
3680 0000	**Zuweisung Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten**	**4000**	0	0	0,00	230.350	230.350	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**0**	**30.000**	**1.667.232,37**	**5.211.150**	**5.211.150**	
	**** A U S G A B E N ****							
9351 0000	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens Zeughaus**	**3010**	0	20.000	225.082,81	965.100	965.100	
9352 0000	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens Torhaus**	**3010**	2.000	0	210.783,01	0	0	
	Erläuterung: Tische für Veranstaltungsraum							
9353 0000	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens Kaisersaal**	**3010**	0	30.000	0,00	0	0	
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	20.000	15.000	1.754.480,55	4.962.750	4.962.750	
	Erläuterung: Planung und Realisierung Kühlung Serverraum							
9860 0000	**Rückzahlungen Torhaus**	**4000**	0	161.000	0,00	0	0	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**22.000**	**226.000**	**2.190.346,37**	**5.927.850**	**5.927.850**	
	****** Summe Ausgaben UA 32130000 ******		**22.000**	**226.000**	**2.190.346,37**	**5.927.850**	**5.927.850**	
	****** Summe Einnahmen UA 32130000 ******		**0**	**30.000**	**1.667.232,37**	**5.211.150**	**5.211.150**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 32130000 ******		**-22.000**	**-196.000**	**-523.114,00**	**-716.700**	**-716.700**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz

Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Unterabschnitt 32150000 Fröbelmuseum Bad Blankenburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Investitionsförderung		Erläuterung
					Jahresrechnung	Gesamtbedarf	bis 2019 bereitgestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9351 0000	**Arbeitsgeräte u. Maschinen**	**3010**	5.000	500	0,00	0	0	
	Erläuterung:							
	IT Technik							
9410 0000	**Planungskosten**	**4000**	10.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung:							
	Planung statische Sicherung KG,							
	Planung Trockenlegung Außenwand							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**15.000**	**500**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 32150000 ******		**15.000**	**500**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 32150000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 32150000 ******		**-15.000**	**-500**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz

Abschnitt 33 Theater und Musikpflege

Unterabschnitt 33300000 Kreismusikschule Saalfeld- Rudolstadt, Haus Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3400 0000	**Ersatzleistungen für Vermögens schäden**	**3012**	0	0	1.098,00	0	0	
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**3012**	4.900	4.000	4.200,00	0	0	
	Erläuterung:							
	Förderung "Wir machen weiter"							
3670 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse von privaten Unternehmen**	**3012**	0	0	276,74	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**4.900**	**4.000**	**5.574,74**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**3012**	10.900	8.000	8.974,74	0	0	
	Erläuterung:							
	Instrumente u.a. "Wir machen weiter"							
	Hard- und Software,							
	u.a.							
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**4000**	0	30.000	0,00	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**10.900**	**38.000**	**8.974,74**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 33300000 ******		**10.900**	**38.000**	**8.974,74**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 33300000 ******		**4.900**	**4.000**	**5.574,74**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 33300000 ******		**-6.000**	**-34.000**	**-3.400,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz

Abschnitt 33 Theater und Musikpflege

Unterabschnitt 33310000 Kreismusikschule Saalfeld- Rudolstadt, Haus Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**3013**	6.000	1.700	2.000,00	0	0	ZW044
	Erläuterung:							
	Förderung Verstärkeranlage							
	Förderung Klavier							
3680 0000	**Zuweisungen u. Zuschüsse von übrigen Bereichen**	**3013**	0	1.050	0,00	0	0	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**6.000**	**2.750**	**2.000,00**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**3013**	11.800	6.300	5.626,00	0	0	ZW044
	Erläuterung:							
	Verstärkeranlage,							
	Klavier,							
	audiovisuelle Lehrmittel u.a.							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**11.800**	**6.300**	**5.626,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 33310000 ******		**11.800**	**6.300**	**5.626,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 33310000 ******		**6.000**	**2.750**	**2.000,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 33310000 ******		**-5.800**	**-3.550**	**-3.626,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz
Abschnitt 35 Volksbildung
Unterabschnitt 35000000 KVHS Saalfeld-Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
3610 0000	**Zuweisungen vom Land 3014**	0	0	769,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**0**	**0**	**769,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. 3014**	10.400	6.000	0,00	0	0	
	Erläuterung:						
	PC Kabinett u.a.						
	****** SUMME AUSGABEN ******	**10.400**	**6.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 35000000 ******	**10.400**	**6.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 35000000 ******	**0**	**0**	**769,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 35000000 ******	**-10.400**	**-6.000**	**769,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege,Naturschutz

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechn.-Erg. 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
30	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
31	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
32	57.500	189.000	-131.500	47.000	285.500	-238.500	1.667.232,37	2.190.346,37	-523.114,00
33	10.900	22.700	-11.800	6.750	44.300	-37.550	7.574,74	14.600,74	-7.026,00
34	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
35	0	10.400	-10.400	0	6.000	-6.000	769,00	0,00	769,00
36	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
37	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
38	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
39	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
3	68.400	222.100	-153.700	53.750	335.800	-282.050	1.675.576,11	2.204.947,11	-529.371,00

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43600000 Unterkünfte für Asylbewerber

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. für GU Saalfeld**	**3230**	0	0	0,00	135.300	135.300	
9350 2000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. für Einzelwohnungen**	**3230**	0	0	0,00	145.300	145.300	
9350 3000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. für Unterkünfte Asylbewerber Fremdbetreibung**	**3230**	0	0	0,00	31.600	31.600	
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**0**	**0**	**0,00**	**312.200**	**312.200**	
	**** **Summe Ausgaben UA 43600000** ****		**0**	**0**	**0,00**	**312.200**	**312.200**	
	**** **Summe Einnahmen UA 43600000** ****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 43600000** ****		**0**	**0**	**0,00**	**-312.200**	**-312.200**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43610000 Unterkünfte für Asylbewerber - Haus I GU Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**3230**	100.000	100.000	0,00	729.650	529.650	ZW043
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**100.000**	**100.000**	**0,00**	**729.650**	**529.650**	
	**** A U S G A B E N ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**3230**	50.000	50.000	503,94	276.400	176.400	ZW043
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**3230**	50.000	50.000	5.944,68	648.150	548.150	ZW043
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**100.000**	**100.000**	**6.448,62**	**924.550**	**724.550**	
	****** Summe Ausgaben UA 43610000 ******		**100.000**	**100.000**	**6.448,62**	**924.550**	**724.550**	
	****** Summe Einnahmen UA 43610000 ******		**100.000**	**100.000**	**0,00**	**729.650**	**529.650**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 43610000 ******		**0**	**0**	**-6.448,62**	**-194.900**	**-194.900**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43611000 alt GU Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**3230**	0	0	0,00	788.950	788.950	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**788.950**	**788.950**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**3230**	0	0	0,00	367.200	367.200	
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**3230**	0	0	0,00	109.550	109.550	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**476.750**	**476.750**	
	****** Summe Ausgaben UA 43611000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**476.750**	**476.750**	
	****** Summe Einnahmen UA 43611000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**788.950**	**788.950**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 43611000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**312.200**	**312.200**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43620000 Unterkünfte für Asylbewerber - Haus II GU Rudolstadt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**3230**	150.000	150.000	151.964,94	1.721.400	1.571.400	ZW043
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**150.000**	**150.000**	**151.964,94**	**1.721.400**	**1.571.400**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**3230**	50.000	50.000	34.958,55	357.200	282.200	ZW043
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**3230**	100.000	100.000	117.006,39	874.200	799.200	ZW043
	****** SUMME AUSGABEN ******		**150.000**	**150.000**	**151.964,94**	**1.231.400**	**1.081.400**	
	****** Summe Ausgaben UA 43620000 ******		**150.000**	**150.000**	**151.964,94**	**1.231.400**	**1.081.400**	
	****** Summe Einnahmen UA 43620000 ******		**150.000**	**150.000**	**151.964,94**	**1.721.400**	**1.571.400**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 43620000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**490.000**	**490.000**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43630000 Unterkünfte für Asylbewerber - Einzelwohnungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**3230**	0	0	0,00	229.000	229.000	ZW043
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**229.000**	**229.000**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**3230**	0	0	0,00	246.550	246.550	ZW043
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**3230**	0	0	0,00	5.950	5.950	ZW043
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**252.500**	**252.500**	
	****** Summe Ausgaben UA 43630000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**252.500**	**252.500**	
	****** Summe Einnahmen UA 43630000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**229.000**	**229.000**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 43630000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**-23.500**	**-23.500**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43650000 Unterkünfte für Asylbewerber - Haus III GU Bad Blankeburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**3230**	0	0	6.449,62	0	0	ZW043
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**6.449,62**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**3230**	0	0	0,00	52.350	52.350	ZW043
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**3230**	0	0	0,00	108.400	108.400	ZW043
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**160.750**	**160.750**	
	****** Summe Ausgaben UA 43650000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**160.750**	**160.750**	
	****** Summe Einnahmen UA 43650000 ******		**0**	**0**	**6.449,62**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 43650000 ******		**0**	**0**	**6.449,62**	**-160.750**	**-160.750**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43660000 Unterkünfte für Asylbewerber - Haus IV GU Unterwellenborn

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**3230**	50.000	100.000	522,60	757.500	557.500	ZW043
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**50.000**	**100.000**	**522,60**	**757.500**	**557.500**	
	**** AUSGABEN ****							
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**3230**	25.000	50.000	0,00	250.000	150.000	ZW043
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau**	**3230**	25.000	50.000	523,60	507.550	407.550	ZW043
	****** SUMME AUSGABEN ******		**50.000**	**100.000**	**523,60**	**757.550**	**557.550**	
	****** Summe Ausgaben UA 43660000 ******		**50.000**	**100.000**	**523,60**	**757.550**	**557.550**	
	****** Summe Einnahmen UA 43660000 ******		**50.000**	**100.000**	**522,60**	**757.500**	**557.500**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 43660000 ******		**0**	**0**	**-1,00**	**-50**	**-50**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Unterabschnitt 43690000 Unterkünfte für Asylbewerber - Außenstellen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. 3230**	0	0	0,00	3.900	3.900	ZW043
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**3.900**	**3.900**	
	****** Summe Ausgaben UA 43690000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**3.900**	**3.900**	
	****** Summe Einnahmen UA 43690000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 43690000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**-3.900**	**-3.900**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem SGB VIII
Unterabschnitt 45100000 Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm. 3300**	0	0	1.993,25	0	0	
9880 0000	**Zuschüsse Investitionen freie 3300**	29.500	0	0,00	0	0	
	Träger						
	Erläuterung:						
	Richtlinie für die Gewährung von Kreiszuwendungen zu investiven Maßnahmen der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit; Beschluss Nr. 49-11/11 vom 11.04.2011; Anträge: 6.000 € Förderverein Klubhaus e.V. für Technikausstattung Klubhaus Saalfeld; 3.000 € Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH für Sicherung der Treppen im Jugendstadtteilzentrum; 20.500 € BZ Saalfeld GmbH für Bestuhlung Außenanlage/Terrasse, verschließbare Schränke Orangerie Saalfeld; Finanzierung je 50% Landkreis/ 50% Stadt Saalfeld						
9881 0000	**Invest.Zuschüsse übr.Bereiche 3300**	6.000	20.000	0,00	0	0	
	Erläuterung:						
	Richtlinie für die Gewährung von Kreiszuwendungen zu investiven Maßnahmen der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit; Beschluss Nr. 49-11/11 vom 11.04.2011 4.000 € Ersatzbeschaffung Zelte für Jugendseltplatz Hopfenmühle (2 komplette Mannschaftszelte, 1 Innenzelt) 2.000 € für Kleinst- und Notmaßnahmen lt. Richtlinie						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**35.500**	**20.000**	**1.993,25**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 45100000** ****	**35.500**	**20.000**	**1.993,25**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 45100000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 45100000** ****	**-35.500**	**-20.000**	**-1.993,25**	**0**	**0**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechn.-Erg. 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
40	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
41	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
42	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
43	300.000	300.000	0	350.000	350.000	0	158.937,16	158.937,16	0,00
44	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
45	0	35.500	-35.500	0	20.000	-20.000	0,00	1.993,25	-1.993,25
46	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
47	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
48	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
49	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
4	300.000	335.500	-35.500	350.000	370.000	-20.000	158.937,16	160.930,41	-1.993,25

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 50 Gesundheitsverwaltung
Unterabschnitt 50100000 Gesundheitsamt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****						
9351 0000	**Arbeitsgeräte u. Maschinen 3100**	4.000	5.000	0,00	0	0	
	Erläuterung:						
	Ersatzbeschaffung Wasseranalytikgerät						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**4.000**	**5.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 50100000 ******	**4.000**	**5.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 50100000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 50100000 ******	**-4.000**	**-5.000**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 55 Förderung des Sports
Unterabschnitt 55000000 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****						
9820 0000	**Zuweisung an Gemeinden und 4311** **Gemeindeverbände zum Um-,Aus-** **u. Neubau v. Sportstätten** Erläuterung: Stadt Königsee-Rottenbach SH Waldhaus: 2.BA Heizung, Lüftung, Maler; Stadt Rudolstadt GS "A. Sommer": Errichtung Kleinspielfeld; Stadt Rudolstadt RS "Fr. Schiller": Sanierung 100m Tartanbahn; Stadt Königsee-Rottenbach SH Rottenbach: Erneuerung Beleuchtung; Stadt Remda-Teichel Haus der Vereine: Sanierung Wasserleitung, Sanitär; Stadt Leutenberg Sportlerheim: Wärmedämmung Außenfassade; Stadt Remda-Teichel Kegelbahn: Sanierung Fenster,Küche,Fassade; Stadt Saalfeld Eckardsanger: Sanierung Kleinspielfeld, Ballfangzaun; 30%-Förderung für alle Maßnahmen durch Landkreis; Förderung erfolgt nur als Kofinanzierung mit Landesmitteln	218.000	179.000	27.673,44	0	0	DR235
9880 0000	**Zuschüsse an Sportvereine zum 4311** **Um-,Aus-u.Neub.v.Sportstätten** Erläuterung: Priv. Schützengesellschaft 1560 Königsee e.V.: Rekonstruktion Geschossfanganlage; TV Saalebogen e.V.: Errichtung Tennishalle; Flugsportverein "O. Lilienthal" e.V.: Sanierung Flugzeughalle und Wettbewerbsbüro; 30%-Förderung für alle Maßnahmen durch Landkreis; Förderung erfolgt nur als Kofinanzierung mit Landesmitteln	117.350	6.100	0,00	0	0	DR235
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**335.350**	**185.100**	**27.673,44**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 55000000 ******	**335.350**	**185.100**	**27.673,44**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 55000000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 55000000 ******	**-335.350**	**-185.100**	**-27.673,44**	**0**	**0**	

Einzelplan	5	Gesundheit, Sport, Erholung							
		Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans							
	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechn.-Erg. 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
50	0	4.000	-4.000	0	5.000	-5.000	0,00	0,00	0,00
51	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
52	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
53	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
54	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
55	0	335.350	-335.350	0	185.100	-185.100	0,00	27.673,44	-27.673,44
56	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
57	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
58	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
59	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
5	0	339.350	-339.350	0	190.100	-190.100	0,00	27.673,44	-27.673,44

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 60 Bauverwaltung

Unterabschnitt 60100000 Hochbau

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****						
3470 0000	**Einnahmen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen Sicherheitseinbehalte 4000**	0	0	25.753,89	0	0	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******	**0**	**0**	**25.753,89**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 60100000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 60100000 ******	**0**	**0**	**25.753,89**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 60100000 ******	**0**	**0**	**25.753,89**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65000000 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3450 0000	**Einnahmen aus der Veräußerung von bewegl. Sachen**	**4210**	0	0	8.500,00	0	0	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**0**	**0**	**8.500,00**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4210**	15.000	15.000	7.269,72	0	0	DR119
9500 0000	**Markierungen, Oberflächenbeh.**	**4210**	0	0	98.311,25	0	0	
9501 0000	**komplexe Deckenerneuerung**	**4210**	200.000	250.000	112.095,86	0	0	
	Erläuterung: .							
	Maßnahmen:							
	K 130 bis OD Aschau							
	K 131 OA Allendorf i. Ri. Bechstedt bis BÜ 2. BA							
	K 163 Roda 2. BA							
9510 0000	**Planungen, Straßendatenbank**	**4210**	40.000	40.000	63.660,98	0	0	DR118
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**255.000**	**305.000**	**281.337,81**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65000000 ******		**255.000**	**305.000**	**281.337,81**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65000000 ******		**0**	**0**	**8.500,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65000000 ******		**-255.000**	**-305.000**	**-272.837,81**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65080000 K 18 Kirchhasel (Hirschgrund - Umleitung)/Stützmauer Oberhasel

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 1000	**Zuweisungen vom Land für Stützmauer Oberhasel**	**4210**	0	0	29.898,14	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**29.898,14**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65080000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65080000 ******		**0**	**0**	**29.898,14**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65080000 ******		**0**	**0**	**29.898,14**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65110000 K 175 Meernacher Straße OD Gräfenthal Richtung Creunitz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	0	0,00	550.000	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**550.000**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	0	0	0,00	785.000	0	
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüber-**	**4210**	21.000	10.000	0,00	126.000	10.000	DR118
	Bauüberwachung							
	Erläuterung: .							
	Gemeinschaftsmaßnahme mit ZWA und							
	Stadt Gräfenthal							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**21.000**	**10.000**	**0,00**	**911.000**	**10.000**	
	****** Summe Ausgaben UA 65110000 ******		**21.000**	**10.000**	**0,00**	**911.000**	**10.000**	
	****** Summe Einnahmen UA 65110000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**550.000**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65110000 ******		**-21.000**	**-10.000**	**0,00**	**-361.000**	**-10.000**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65150000 K 111 Sundremda

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	0	0,00	972.000	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**972.000**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4210**	0	0	0,00	47.000	0	
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	0	0	0,00	1.205.000	0	
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüberwachung**	**4210**	1.000	20.000	0,00	146.000	20.000	DR118
	Erläuterung: . Überarbeitung Planung (Kosten) zur erneuten Fördermittelanmeldung							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.000**	**20.000**	**0,00**	**1.398.000**	**20.000**	
	****** Summe Ausgaben UA 65150000 ******		**1.000**	**20.000**	**0,00**	**1.398.000**	**20.000**	
	****** Summe Einnahmen UA 65150000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**972.000**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65150000 ******		**-1.000**	**-20.000**	**0,00**	**-426.000**	**-20.000**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65190000 K 124 Friedrich-Fröbel-Straße Rud.-Schwarza

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	454.000	100.000,00	723.000	723.000	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**454.000**	**100.000,00**	**723.000**	**723.000**	
	**** AUSGABEN ****							
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	0	553.000	153.089,39	706.100	706.100	
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüberwachung**	**4210**	0	25.000	29.171,05	60.100	60.100	DR118
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**578.000**	**182.260,44**	**766.200**	**766.200**	
	****** Summe Ausgaben UA 65190000 ******		**0**	**578.000**	**182.260,44**	**766.200**	**766.200**	
	****** Summe Einnahmen UA 65190000 ******		**0**	**454.000**	**100.000,00**	**723.000**	**723.000**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65190000 ******		**0**	**-124.000**	**-82.260,44**	**-43.200**	**-43.200**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65230000 K 185 Könitz-Kamsdorf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	0	9.000,00	0	0	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**0**	**0**	**9.000,00**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4210**	0	0	9.903,31	0	0	
9500 1000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	11.000	0	0,00	0	0	
	OD Könitz							
	Erläuterung: .							
	Beteiligung an Erneuerung Bordanlage							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**11.000**	**0**	**9.903,31**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65230000 ******		**11.000**	**0**	**9.903,31**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65230000 ******		**0**	**0**	**9.000,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65230000 ******		**-11.000**	**0**	**-903,31**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65250000 K 133 Braunsdorf-Burkersdorf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	200.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung: .							
	Entspr. Darstellung zur Verwendung der zusätzl.							
	Investitionsmittel zur Ausführung in 2019 vorgesehen							
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüber-wachung**	**4210**	10.000	0	0,00	0	0	DR118
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**210.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65250000 ******		**210.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65250000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65250000 ******		**-210.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65290000 K 125 LSA Oststraße / Cumbacher Brücke

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 65290000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 65290000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 65290000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65300000 K 130 "S" Unterschöbling

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4210**	0	0	1.844,40	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**0**	**1.844,40**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65300000 ******		**0**	**0**	**1.844,40**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65300000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65300000 ******		**0**	**0**	**-1.844,40**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65310000 K 130 Richtung Lichta

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 65310000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 65310000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 65310000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65320000 K 132 Oberhain-Mankenbach

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 65320000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 65320000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 65320000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65330000 K 137 Lichtenhain - Mellenbach

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	535.000	400.900	220.000,00	1.155.900	620.900	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**535.000**	**400.900**	**220.000,00**	**1.155.900**	**620.900**	
	**** AUSGABEN ****							
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	650.000	495.900	291.659,30	1.471.200	821.200	
	Erläuterung: . Maßnahme in KSB-Förderprogramm 2019 eingeordnet							
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüberwachung**	**4210**	75.000	60.000	58.689,76	274.300	176.300	DR118
	****** SUMME AUSGABEN ******		**725.000**	**555.900**	**350.349,06**	**1.745.500**	**997.500**	
	****** Summe Ausgaben UA 65330000 ******		**725.000**	**555.900**	**350.349,06**	**1.745.500**	**997.500**	
	****** Summe Einnahmen UA 65330000 ******		**535.000**	**400.900**	**220.000,00**	**1.155.900**	**620.900**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65330000 ******		**-190.000**	**-155.000**	**-130.349,06**	**-589.600**	**-376.600**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65340000 K 184 OD Großneundorf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	155.000	0	0,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**155.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4210**	5.000	0	0,00	0	0	DR119
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	197.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung: .							
	Maßnahme in KSB-Förderprogramm 2019 eingeordnet							
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüberwachung**	**4210**	15.000	0	0,00	0	0	DR118
	****** SUMME AUSGABEN ******		**217.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65340000 ******		**217.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65340000 ******		**155.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65340000 ******		**-62.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65370000 K 177 OD Unterwirbach

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	0	28.000,00	866.000	866.000	
3620 0000	**Investzuweisungen v. Gemeinden**	**4210**	0	0	11.028,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**39.028,00**	**866.000**	**866.000**	
	**** AUSGABEN ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4210**	0	0	0,00	11.050	11.050	
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	0	0	0,00	1.118.550	1.118.550	
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüber-wachung**	**4210**	0	0	0,00	38.600	38.600	
9810 0000	**Rückzahlung von Landesmitteln**	**4210**	0	0	32.871,00	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**0**	**32.871,00**	**1.168.200**	**1.168.200**	
	****** Summe Ausgaben UA 65370000 ******		**0**	**0**	**32.871,00**	**1.168.200**	**1.168.200**	
	****** Summe Einnahmen UA 65370000 ******		**0**	**0**	**39.028,00**	**866.000**	**866.000**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65370000 ******		**0**	**0**	**6.157,00**	**-302.200**	**-302.200**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65380000 K 178 / B 85 Marktgölitz Umbau Knoten

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	47.000	6.561,54	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**47.000**	**6.561,54**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4210**	0	11.750	0,00	0	0	DR119
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	0	32.250	23.800,00	0	0	
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüberwachung**	**4210**	0	3.000	8.000,00	0	0	DR118
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**47.000**	**31.800,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65380000 ******		**0**	**47.000**	**31.800,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65380000 ******		**0**	**47.000**	**6.561,54**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65380000 ******		**0**	**0**	**-25.238,46**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65480000 K 148 Dorfkulm

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken 4210**	0	0	20.994,47	0	0	
9510 0000	**Projektierungskosten 4210**	0	0	4.231,11	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**25.225,58**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65480000 ******	**0**	**0**	**25.225,58**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65480000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65480000 ******	**0**	**0**	**-25.225,58**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65540000 K 154 Weischwitz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	0	11.296,40	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**11.296,40**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4210**	0	0	387,25	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**0**	**387,25**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65540000 ******		**0**	**0**	**387,25**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65540000 ******		**0**	**0**	**11.296,40**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65540000 ******		**0**	**0**	**10.909,15**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65550000 K 161 Leutenberg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 65550000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 65550000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 65550000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65560000 K 166 Leutenberg-Steinsdorf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	1.027.000	0	0,00	2.117.000	0	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**1.027.000**	**0**	**0,00**	**2.117.000**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****							
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	1.300.000	0	0,00	2.750.000	0	
	Erläuterung: . Der Ausbau der K 166 ist in 2 BA für die Jahre 2019 und 2020 geplant, wobei die Fertigstellung 2020 erfolgen muss, da die K 166 als Zufahrt für den Bau der Linkenmühlenbrücke zur Verfügung stehen muss.							
9510 0000	**Projektierung einschl. Bau-überwachung**	**4210**	105.000	20.000	0,00	235.000	20.000	DR118
			Gesamt	**2020**	**2021**	**2022**	**ab 2023**	
	Verpflichtungsermächtigungen		**110.000,00**	**110.000,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
	Erläuterung: Verpflichtungsermächtigung für 2020							
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**1.405.000**	**20.000**	**0,00**	**2.985.000**	**20.000**	
	****** Summe Ausgaben UA 65560000 ******		**1.405.000**	**20.000**	**0,00**	**2.985.000**	**20.000**	
	****** Summe Einnahmen UA 65560000 ******		**1.027.000**	**0**	**0,00**	**2.117.000**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65560000 ******		**-378.000**	**-20.000**	**0,00**	**-868.000**	**-20.000**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65620000 K 167 Munschwitz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Investitionsförderung		Erläuterung
				Jahresrechnung	Gesamtbedarf	bis 2019 bereitgestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken 4210**	8.000	0	0,00	0	0	DR119
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken 4210**	240.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung: . dringender Handlungsbedarf, Abstimmung mit Baumaßnahmen in Gemeinde, K 167 S muss zuerst gebaut werden, Voraussetzung für Fördervorhaben K 166 1. BA						
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüberwachung 4210**	15.000	0	0,00	0	0	DR118
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**263.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 65620000** ****	**263.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 65620000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 65620000** ****	**-263.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65630000 K 113 OD Uhlstädt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST Beträge in EUR	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahres-rechnung 2017	Investition / Invest.-förderung Gesamt-bedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2019 bereit-gestellt	Erläu-terung
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 65630000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 65630000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 65630000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65650000 K 167 Dorfilm

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST Beträge in EUR	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahres-rechnung 2017	Investition / Invest.-förderung Gesamt-bedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2019 bereit-gestellt	Erläu-terung
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 65650000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 65650000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 65650000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65670000 K 182 Brennersgrün

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	**** **SUMME EINNAHMEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
	**** **SUMME AUSGABEN** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 65670000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 65670000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 65670000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65680000 K 168 Landsendorf-Herschdorf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****						
	**** **S U M M E E I N N A H M E N** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****						
	**** **S U M M E A U S G A B E N** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 65680000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 65680000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 65680000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65710000 K 137 OD Oberweißbach

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****						
3610 0000	**Zuweisungen vom Land 4210**	120.000	0	0,00	0	0	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******	**120.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****						
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken 4210**	250.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung: .						
	Entspr. Darstellung zur Verwendung der zusätzl.						
	Investitionsmittel zur Ausführung in 2019 vorgesehen						
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüber- 4210**	20.000	0	0,00	0	0	DR118
	Bauüberwachung						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**270.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65710000 ******	**270.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65710000 ******	**120.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65710000 ******	**-150.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65740000 K 171 Neuenbeuthen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST Beträge in EUR	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahres-rechnung 2017	Investition / Invest.-förderung Gesamt-bedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2019 bereit-gestellt	Erläu-terung
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65740000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65740000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65740000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65760000 K 113 Partschefeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	386.000	0,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**386.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4210**	0	5.000	0,00	0	0	DR119
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	0	480.000	0,00	0	0	
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüberwachung**	**4210**	0	85.000	16.500,00	0	0	DR118
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**570.000**	**16.500,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65760000 ******		**0**	**570.000**	**16.500,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65760000 ******		**0**	**386.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65760000 ******		**0**	**-184.000**	**-16.500,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65770000 K 121 Langenschade - Abzw. K 149 Röblitz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	0	6.100,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**6.100,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320 0000	**Erwerb von Grundstücken**	**4210**	0	0	6.644,20	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**0**	**6.644,20**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65770000 ******		**0**	**0**	**6.644,20**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65770000 ******		**0**	**0**	**6.100,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65770000 ******		**0**	**0**	**-544,20**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65780000 K 172 Lehesten-Schmiedebach

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Investförderung		Erläuterung
					Jahresrechnung	Gesamtbedarf	bis 2019 bereitgestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	0	282.800,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**282.800,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	0	0	395.403,44	0	0	
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüberwachung**	**4210**	0	0	16.774,64	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**0**	**412.178,08**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65780000 ******		**0**	**0**	**412.178,08**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65780000 ******		**0**	**0**	**282.800,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65780000 ******		**0**	**0**	**-129.378,08**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65790000 K 179 OD Piesau

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Investförderung		Erläuterung
					Jahresrechnung	Gesamtbedarf	bis 2019 bereitgestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	593.000	435.000,00	1.057.000	1.057.000	
3620 0000	**Investzuweisungen v. Gemeinden**	**4210**	419.300	0	0,00	0	0	
	Erstattung Eigenanteil							
	OD Piesau							
	Erläuterung:							
	Erstattung vom Lkr. Sonneberg im Rahmen							
	Gebietsänderung							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**419.300**	**593.000**	**435.000,00**	**1.057.000**	**1.057.000**	
	**** AUSGABEN ****							
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken**	**4210**	0	803.000	606.120,31	1.409.150	1.409.150	
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüberwachung**	**4210**	0	35.000	31.171,81	105.850	105.850	DR118
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**838.000**	**637.292,12**	**1.515.000**	**1.515.000**	
	****** Summe Ausgaben UA 65790000 ******		**0**	**838.000**	**637.292,12**	**1.515.000**	**1.515.000**	
	****** Summe Einnahmen UA 65790000 ******		**419.300**	**593.000**	**435.000,00**	**1.057.000**	**1.057.000**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65790000 ******		**419.300**	**-245.000**	**-202.292,12**	**-458.000**	**-458.000**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65800000 Brücke Linkenmühle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen vom Land**	**1000**	150.000	0	0,00	0	0	
3620 0000	**Investzuweisungen v. Gemeinden**	**1000**	25.000	0	0,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**175.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9510 0000	**Projektierung einschl.Bauüber-wachung**	**1000**	200.000	0	0,00	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**200.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65800000 ******		**200.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65800000 ******		**175.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65800000 ******		**-25.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65810000 K 181 Hohenwarte

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST Beträge in EUR	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahres-rechnung 2017	Investition / Invest.-förderung Gesamt-bedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2019 bereit-gestellt	Erläu-terung
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 65810000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 65810000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65810000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Abschnitt 65 Kreisstraßen

Unterabschnitt 65820000 Bauwerksprüfungen und Bauwerkssanierungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 3000	**Zuweisungen vom Land**	**4210**	0	0	0,00	404.000	0	
	K 154 Saalebrücke Weischwitz							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**404.000**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9500 1000	**K 18 Saalebrücke Kirchhasel**	**4210**	0	180.000	0,00	0	0	
9500 2000	**K 119 Saalebrücke Weißen**	**4210**	0	0	46.228,66	0	0	
9500 3000	**K 154 Saalebrücke Weischwitz**	**4210**	0	0	0,00	501.000	0	
9500 4000	**K 156 Brücke in Marktgölitz**	**4210**	220.000	0	0,00	0	0	
9510 0000	**Hauptuntersuchungen**	**4210**	0	0	830,26	0	0	
9510 1000	**Projektierung einschl.Bauüber-wachung**	**4210**	0	40.000	0,00	0	0	DR118
	K 18 Saalebrücke Kirchhasel							
9510 2000	**Projektierung einschl.Bauüber-wachung**	**4210**	0	0	2.755,50	0	0	DR118
	K 119 Saalebrücke Weißen							
9510 3000	**Projektierung einschl.Bauüber-wachung**	**4210**	1.000	20.000	5.435,33	97.000	20.000	DR118
	K 154 Saalebrücke Weischwitz							
9510 4000	**Projektierung einschl.Bauüber-wachung**	**4210**	35.000	0	0,00	0	0	DR118
	K 156 Brücke in Marktgölitz							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**256.000**	**240.000**	**55.249,75**	**598.000**	**20.000**	
	****** Summe Ausgaben UA 65820000 ******		**256.000**	**240.000**	**55.249,75**	**598.000**	**20.000**	
	****** Summe Einnahmen UA 65820000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**404.000**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 65820000 ******		**-256.000**	**-240.000**	**-55.249,75**	**-194.000**	**-20.000**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 65840000 K 162 Rosenthal

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST Beträge in EUR	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahres-rechnung 2017	Investition / Invest.-förderung Gesamt-bedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2019 bereit-gestellt	Erläu-terung
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****						
	**** **S U M M E E I N N A H M E N** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****						
	**** **S U M M E A U S G A B E N** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Ausgaben UA 65840000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Summe Einnahmen UA 65840000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** **Überschuss / Zuschuss UA 65840000** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan	6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr							
		Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans							
	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechn.-Erg. 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
60	0	0	0	0	0	0	25.753,89	0,00	25.753,89
61	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
62	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
63	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
64	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
65	2.431.300	3.834.000	-1.402.700	1.880.900	3.183.900	-1.303.000	1.148.184,08	2.043.843,00	-895.658,92
66	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
67	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
68	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
69	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
6	2.431.300	3.834.000	-1.402.700	1.880.900	3.183.900	-1.303.000	1.173.937,97	2.043.843,00	-869.905,03

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 72 Abfallwirtschaft

Unterabschnitt 72010000 Altdeponie Bernsdorf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****						
9640 0000	**Rückbau Grundwassermessstellen 2210**	3.000	0	0,00	0	0	
	Erläuterung: der Reduzierung des Beprobungsumfanges der Deponie Bernsdorf wurde durch das TLVwA zugestimmt hierzu müssen die Grundwassermessstellen 1 und 3 zurückgebaut werden						
	****** S U M M E A U S G A B E N ******	**3.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 72010000 ******	**3.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 72010000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 72010000 ******	**-3.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Unterabschnitt 76100000 Beteiligung Landkreis an der Realisierung Breitbandausbau

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3600 1000	**Zuweisungen vom Bund Gemeinden Mitte**	**1000**	7.803.100	7.803.100	0,00	7.803.100	0	
3600 2000	**Zuweisungen vom Bund Gemeinden Nord**	**1000**	6.385.300	6.385.300	0,00	6.385.300	0	
3610 0000	**Zuweisungen vom Land Planungsleistungen**	**1000**	60.000	60.000	0,00	60.000	0	
3610 1000	**Zuweisungen vom Land Gemeinden Mitte**	**1000**	3.913.300	3.913.300	0,00	3.913.300	0	
3610 2000	**Zuweisungen vom Land Gemeinden Nord**	**1000**	562.600	562.600	0,00	562.600	0	
3620 1000	**Investzuweisungen v. Gemeinden Gemeinden Mitte**	**1000**	1.031.150	1.031.150	0,00	1.031.150	0	
3620 2000	**Investzuweisungen v. Gemeinden Gemeinden Nord**	**1000**	1.209.900	1.209.900	0,00	1.209.900	0	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**20.965.350**	**20.965.350**	**0,00**	**20.965.350**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****							
9610 0000	**Planungsleistungen Breitbandausbau**	**1000**	50.000	66.600	39.081,98	155.700	105.700	
9870 1000	**Zuschüsse für Investitionen Gemeinden Mitte**	**1000**	12.747.550	12.747.550	0,00	12.747.550	0	
9870 2000	**Zuschüsse für Investitionen Gemeinden Nord**	**1000**	8.157.800	8.157.800	0,00	8.157.800	0	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**20.955.350**	**20.971.950**	**39.081,98**	**21.061.050**	**105.700**	
	****** Summe Ausgaben UA 76100000 ******		**20.955.350**	**20.971.950**	**39.081,98**	**21.061.050**	**105.700**	
	****** Summe Einnahmen UA 76100000 ******		**20.965.350**	**20.965.350**	**0,00**	**20.965.350**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 76100000 ******		**10.000**	**-6.600**	**-39.081,98**	**-95.700**	**-105.700**	

Erläuterungen Unterabschnitt 7610

Planansätze wurden 2019 erneut aufgenommen, da durch Verabschiedung der Glasfaserstrategie eine Ergänzungsplanung vorgenommen werden musste, was wiederum zur zeitlichen Verschiebung der Ausschreibung führte

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 77 Hilfsbetriebe der Verwaltung

Unterabschnitt 77000000 Fuhrpark

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** A U S G A B E N ****							
9352 0000	**Beschaffung Fahrzeuge**	**1240**	15.000	15.000	0,00	0	0	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**15.000**	**15.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 77000000 ******		**15.000**	**15.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 77000000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**20.965.350**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 77000000 ******		**-15.000**	**-15.000**	**0,00**	**20.965.350**	**0**	

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abschnitt 79 Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr

Unterabschnitt 79000000 Fremdenverkehr/Tourismus

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610 0000	**Zuweisungen von der Thüringer Aufbaubank für Radweg Thüringer Waldrandroute**	**1000**	0	500.550	69.969,29	0	0	
3610 1000	**Zuweisungen vom Land Saaleradweg**	**1000**	403.400	605.150	0,00	0	0	
3610 2000	**Zuweisungen vom Land Revitalisierung**	**1000**	150.000	0	0,00	0	0	
3620 0000	**Investzuweisungen v. Gemeinden für Radweg Thür. Waldrandroute**	**1000**	0	101.150	18.639,36	0	0	
3620 1000	**Investzuweisungen v. Gemeinden Saaleradweg**	**1000**	101.300	152.000	0,00	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**654.700**	**1.358.850**	**88.608,65**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320 2000	**Erwerb von Grundstücken Revitalisierung**	**1000**	5.000	0	0,00	0	0	
9350 0000	**Erwerb v.Sachen d.Anlageverm.**	**1000**	0	8.000	0,00	0	0	
9500 0000	**Straßen, Plätze, Brücken Radweg Thür. Waldrandroute**	**1000**	0	601.600	117.385,12	0	0	
9500 1000	**Straßen, Plätze, Brücken Saaleradweg**	**1000**	504.800	782.150	0,00	0	0	
9600 2000	**Sonstige Baumaßnahmen Revitalisierung**	**1000**	245.000	0	0,00	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**754.800**	**1.391.750**	**117.385,12**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 79000000 ******		**754.800**	**1.391.750**	**117.385,12**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 79000000 ******		**654.700**	**1.358.850**	**88.608,65**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 79000000 ******		**-100.100**	**-32.900**	**-28.776,47**	**0**	**0**	

Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechn.-Erg. 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
70	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
71	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
72	0	3.000	-3.000	0	0	0	0,00	0,00	0,00
73	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
74	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
75	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
76	20.965.350	20.955.350	10.000	20.965.350	20.971.950	-6.600	0,00	39.081,98	-39.081,98
77	0	15.000	-15.000	0	15.000	-15.000	0,00	0,00	0,00
78	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
79	654.700	754.800	-100.100	1.358.850	1.391.750	-32.900	88.608,65	117.385,12	-28.776,47
7	21.620.050	21.728.150	-108.100	22.324.200	22.378.700	-54.500	88.608,65	156.467,10	-67.858,45

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen

Unterabschnitt 81005000 Photovoltaikanlage TH "Grüne Mitte" Saalfeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST Beträge in EUR	Haushaltsansätze 2019	Haushaltsansätze 2018	Ergebnis Jahres-rechnung 2017	Investition / Invest.-förderung Gesamt-bedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2019 bereit-gestellt	Erläu-terung
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****						
	**** **S U M M E E I N N A H M E N** ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** Summe Ausgaben UA 81005000 ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** Summe Einnahmen UA 81005000 ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** Überschuss / Zuschuss UA 81005000 ****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen
Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
Unterabschnitt 88000000 Allgemeines Grundvermögen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3400 0000	**Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken**	**4000**	0	500.000	205.684,55	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**500.000**	**205.684,55**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9620 0000	**Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände Straßenausbaubeiträge**	**4000**	2.000	2.000	0,00	0	0	DR223
	****** SUMME AUSGABEN ******		**2.000**	**2.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 88000000 ******		**2.000**	**2.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 88000000 ******		**0**	**500.000**	**205.684,55**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 88000000 ******		**-2.000**	**498.000**	**205.684,55**	**0**	**0**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen

Unterabschnitt 88070000 Ärztehaus, Rudolstadt, Keilhauer Straße

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9400 0000	**Baumaßnahmen-Erweiterungs-, Um-u.Ausbau** **4000**	0	35.000	0,00	0	0	
	Erläuterung: u.a. Planung und Realisierung Brandschutzmaßnahmen						
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**35.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 88070000 ******	**0**	**35.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 88070000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 88070000 ******	**0**	**-35.000**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 8 Wirtschaftliche Unternehmen

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechn.-Erg. 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
80	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
81	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
82	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
83	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
84	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
85	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
86	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
87	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
88	0	2.000	-2.000	500.000	37.000	463.000	205.684,55	0,00	205.684,55
89	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
8	0	2.000	-2.000	500.000	37.000	463.000	205.684,55	0,00	205.684,55

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Unterabschnitt 90000000 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Investförderung		Erläuterung
					Jahresrechnung	Gesamtbedarf	bis 2019 bereitgestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3610 1000	**Zuweisungen vom Land**	**1120**	100.500	0	0,00	0	0	
	Investitionspauschale							
	Erläuterung:							
	Nicht verwendete Mittel aus 2018							
3610 1100	**Zuweisungen vom Land**	**1120**	1.257.800	0	0,00	0	0	
	Investitionspauschale 2019							
	Erläuterung:							
	11,51 € x 109.278 EW							
	nach § 6 Abs. 6 ThürKommHG EW-Zahl zum							
	31.12.2015 mit Gebietsstand 01.01.2016							
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**1.358.300**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 90000000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 90000000 ******		**1.358.300**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 90000000 ******		**1.358.300**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt 91000000 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
					Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3000 0000	**Zuführung vom Verwaltungs-HH**	**1120**	4.025.300	3.956.000	1.925.688,80	0	0	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**4.025.300**	**3.956.000**	**1.925.688,80**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 91000000 ******		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 91000000 ******		**4.025.300**	**3.956.000**	**1.925.688,80**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 91000000 ******		**4.025.300**	**3.956.000**	**1.925.688,80**	**0**	**0**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 91100000 Finanzwirtschaft- Schuldendienst

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Investitionsförderung		Erläuterung
					Jahresrechnung	Gesamtbedarf	bis 2019 bereitgestellt	
		Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** E I N N A H M E N ****							
3778 0000	**Kredite von Kreditinstituten**	**1120**	2.965.100	3.915.200	1.449.016,32	0	0	
3778 1000	**Kredite von Kreditinstituten**	**1120**	0	171.600	1.981.000,00	0	0	
	Kreditermächtigungen							
	aus Vorjahren							
3779 0000	**Umschuldung**	**1120**	457.500	1.150.000	0,00	0	0	
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**3.422.600**	**5.236.800**	**3.430.016,32**	**0**	**0**	
	**** A U S G A B E N ****							
9778 0000	**Kredittilgung**	**1120**	3.311.450	3.206.900	2.770.875,61	0	0	
	Erläuterung:							
	Tilgung für laufende Kredite zuzügl. Neuaufnahme							
9779 0000	**Umschuldung**	**1120**	457.500	1.150.000	0,00	0	0	
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**3.768.950**	**4.356.900**	**2.770.875,61**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 91100000 ******		**3.768.950**	**4.356.900**	**2.770.875,61**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 91100000 ******		**3.422.600**	**5.236.800**	**3.430.016,32**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 91100000 ******		**-346.350**	**879.900**	**659.140,71**	**0**	**0**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 92 Abwicklung der Vorjahre
Unterabschnitt 92000000 Abwicklung der Vorjahre

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläuterung
				Jahres-rechnung	Gesamt-bedarf	bis 2019 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2019	2018	2017			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9920 0000	**Deckung von Soll-Fehlbeträgen 1120**	0	0	185.901,20	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**185.901,20**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben UA 92000000 ******	**0**	**0**	**185.901,20**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen UA 92000000 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Überschuss / Zuschuss UA 92000000 ******	**0**	**0**	**-185.901,20**	**0**	**0**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

Abgleich der Abschnitte/Einzelplan und des Einzelplans

	Haushaltsansatz 2019			Haushaltsansatz 2018			Rechn.-Erg. 2017		
	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich	Einnahmen	Ausgaben	Abgleich
90	1.358.300	0	1.358.300	0	0	0	0,00	0,00	0,00
91	7.447.900	3.768.950	3.678.950	9.192.800	4.356.900	4.835.900	5.355.705,12	2.770.875,61	2.584.829,51
92	0	0	0	0	0	0	0,00	185.901,20	-185.901,20
93	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
94	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
95	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
96	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
97	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
98	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
99	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00
9	8.806.200	3.768.950	5.037.250	9.192.800	4.356.900	4.835.900	5.355.705,12	2.956.776,81	2.398.928,31

Stellenplan

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT
04.12.18 wurde berücksichtigt)

Stellenplan 2019

Zusammenfassung Stellenplan 2019 nach Laufbahn-Zuordnung

Laufbahn	Funktion	Besold.-Gr. Entgelt-Gr.	Anzahl Stellen Stellenplan	Zahl der Stellen für das Haushaltsvorjahr		Änderung 2019 - 2018	kw-Stellen 2019 - 2022
				Soll	30.06.		
1. Beamte							
Wahl-beamte	Landrat	B 5	1,0000	1,0000	1,0000	0,0000	
	Beigeordneter	B 3	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
höherer Dienst	Leitender Direkto	A 16	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
	Direktor	A 15	4,0000	3,0000	3,0000	1,0000	
	Oberverwaltungs	A 14	2,0000	3,0000	1,0000	-1,0000	
	Verwaltungsrat	A 13 hD	0,0000	0,0000	1,0000	0,0000	
gehobener Dienst	Oberamtsrat	A 13 gD	3,0000	3,0000	2,9000	0,0000	
	Amtsrat	A 12	4,0000	4,0000	3,0000	0,0000	
	Amtmann	A 11	15,0000	14,0000	6,0000	1,0000	
	Oberinspektor	A 10	16,8000	16,8000	16,4125	0,0000	1,0000
	Inspektor	A 9 gD	8,0000	9,0000	4,8250	-1,0000	
mittlerer Dienst	Amtsinspektor	A 9 mD	15,0000	9,0000	9,4250	6,0000	
	Hauptsekretär	A 8	6,0000	9,0000	7,9500	-3,0000	
	Obersekretär	A 7	2,0000	2,0000	1,9500	0,0000	
	Sekretär	A 6	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
Summe Beamte			76,8000	73,8000	58,4625	3,0000	1,0000
2. Beschäftigte - außer SuE							
höherer Dienst		E 15	5,0000	5,0000	4,0000	0,0000	
		E 14	6,2000	6,2000	6,2000	0,0000	
		E 13	4,5000	2,0000	2,0000	2,5000	
gehobener Dienst		E 12	7,0000	5,0000	3,8500	2,0000	
		E 11	9,0000	9,0000	8,0000	0,0000	1,0000
		E 10	39,9000	37,9000	41,3130	2,0000	
		E 9 c	10,0000	3,0000	7,7750	7,0000	
		E 9 b	70,3916	57,0166	67,3749	13,3750	2,7250
mittlerer Dienst		E 9 a	65,6000	77,6750	61,6333	-12,0750	1,0000
		E 8	58,5000	69,5000	63,1250	-11,0000	2,0000
		E 7	16,5000	3,5000	9,3000	13,0000	
		E 6	48,7000	41,2875	43,3375	7,4125	0,2000
		E 5	74,8450	77,2700	81,6250	-2,4250	
einfacher Dienst		E 4	21,1000	40,4500	28,1000	-19,3500	
		E 3	5,5000	6,2500	5,4250	-0,7500	
		E 2	0,7500	0,7500	0,7500	0,0000	
Summe Beschäftigte			443,4866	441,7991	433,8087	1,6875	6,9250

Laufbahn	Funktion	Besold.-Gr. Entgelt-Gr.	Anzahl Stellen Stellenplan	Zahl der Stellen für das Haushaltsvorjahr		Änderung 2019 - 2018	kw-Stellen 2019 - 2022
				Soll	30.06.		
2. Beschäftigte - SuE							
höherer Dienst		S 18	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
		S 17	1,0000	1,0000	1,0000	0,0000	
		S 16	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
gehobener Dienst		S 15	2,0000	2,0000	1,0000	0,0000	
		S 14	12,7500	12,7500	10,7000	0,0000	1,0000
		S 13	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
		S 12	12,0000	11,0000	7,9500	1,0000	1,0000
		S 11b	25,0000	21,7500	18,2000	3,2500	1,0000
		S 11a	0,0000	0,0000	0,9250	0,0000	
		S 9	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
		S 8b	0,0000	0,0000	3,8500	0,0000	
mittlerer Dienst		S 8a	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
		S 7	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
		S 4	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
		S 3	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
		S 2	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	
Summe Beschäftigte - SuE			52,7500	48,5000	43,6250	4,2500	3,0000

Summe Beamte		76,8000	73,8000	58,4625	3,0000	1,0000
Summe Beschäftigte		496,2366	490,2991	477,4337	5,9375	9,9250
Gesamtsumme Bedienstete		573,0366	564,0991	535,8962	8,9375	10,9250

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

Stellenplan 2019

Vergleich Stellenplan 2019- 2018

UAB	Bezeichnung	Stellenpl. 2019	Stellenpl. 2018	2019 - 2018	Bemerkungen
Bereich Landrat					
0001	Büro Landrat, KT	8,5000	7,5000	1,0000	1,0 dauerhafte Zuordnung aus 4360 Asyl/Unterkunft
0100	Rechnungsprüfungsamt	8,7500	8,7500	0,0000	
0230	Rechtsamt	4,8000	4,2000	0,6000	0,5 neue Stelle - Jurist/in 0,1 Zuordnung Sekretariatsaufgaben aus 4070 Jugendamt
0240	Öffentlichkeitsarbeit	3,5000	2,5000	1,0000	0,5 Zuordnung aus 0200 Innere Verwaltung 0,5 neue Stelle - Internetkoordidnator/in
0280	Kommunalaufsicht	6,2500	6,2500	0,0000	
3010	Presse- und Kulturamt	2,0000	2,0000	0,0000	
3211	Verwaltung Thüringer Landesmuseum	21,4750	21,4750	0,0000	
	Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten	4,0000	4,0000	0,0000	
3210	Gedenkstätte Laura	0,6700	0,6700	0,0000	
5500	Sportförderung	0,5000	0,5000	0,0000	
7900	Fremdenverkehr/Tourismus	1,3750	1,3750	0,0000	
7901	ZTI	0,3000	0,3000	0,0000	
7910	Kreisentwicklung	3,0000	3,0000	0,0000	
7920	Zweckverband ÖPNV	0,7000	0,7000	0,0000	
8000	Beteiligungsmanagement	2,0000	2,0000	0,0000	
Summe Bereich Landrat		67,8200	65,2200	2,6000	

UAB	Bezeichnung	Stellenpl. 2019	Stellenpl. 2018	2019 - 2018	Bemerkungen
Fachbereich 1.0					
0200	Innere Verwaltung	6,0000	5,5000	0,5000	0,5 Zuordnung nach 0240 Öffentlichkeitsarbeit 1,0 neue Stelle - Empfang
0220	Personal- und Organisationsamt	15,4250	14,8000	0,6250	1,0 Zuordnung Stelle aus 4000 Stabsstelle 0,375 Reduzierung Stellenanteil durch dauerhafte TZ
0290	**FBL Finanzen und zentrale Dienste**	2,0000	0,0000	2,0000	Strukturänderung -> Aufteilung FB 4.0 und Schaffung Stelle für FBL 1.0 1,0 Zuordnung Stelle FBL 4.0 aus 6000 Bauverwaltung 1,0 neue Stelle - Sekretariatsaufgaben
0300	Kämmerei/Finanzverwaltung	5,0000	4,0000	1,0000	1,0 neue Stelle - SB Steuer-/Finanzverwaltung
0330	Kreiskasse	17,0000	17,0000	0,0000	
0350	Gebäude- und Liegen-schaftsverwaltung	16,1500	13,9000	2,2500	1,0 neue Stelle - SB Stabsstelle/Vertragsmanagement -> kw 2021 0,5 Zuordnung Stellenanteil aus 1140 0,75 Zuordnung Stellenanteil aus 24002 SBZ Rudolstadt und davon 0,2 neue Stelle 0,5 Umsetzung aus 24005 med. FS 0,75 Umsetzung nach 33310 MS SLF und 24005 med. FS 0,25 Umsetzung aus MS SLF
0600	Kreisarchiv	3,7000	3,7000	0,0000	
0610	Amt für IT	11,0000	10,0000	1,0000	1,0 neue Stelle - Schuladministrator/in
0620	Zentrale Vergabe	2,0000	2,0000	0,0000	
2000	Schulverwaltungsamt	9,9000	9,0000	0,9000	0,5 neue Stelle - Umsetzung aus sozialen Gründen 0,4 Zuordnung Stellenanteil aus 6000 allgem. Bauverwaltung
21101	GS Leutenberg	1,5000	1,5000	0,0000	
21102	GS Kamsdorf	1,7000	1,7000	0,0000	
21103	GS Könitz	1,0000	1,0000	0,0000	
21104	GS Probstzella	1,5000	1,5000	0,0000	
21105	GS Dittrichshütte	0,0000	1,5000	-1,5000	Schulträgerwechsel -> Stadt Saalfeld
21106	GS Königsee	1,8000	1,8000	0,0000	
21107	GS Bad Blankenburg	1,7000	1,7000	0,0000	
21109	GS Meuselbach	1,2500	1,2500	0,0000	
21110	GS Gräfenthal	0,8500	0,8500	0,0000	

UAB	Bezeichnung	Stellenpl. 2019	Stellenpl. 2018	2019 - 2018	Bemerkungen
21111	GS Schmiedefeld	0,0000	1,5000	-1,5000	Schulträgerwechsel -> Stadt Saalfeld
21112	GS Lehesten	1,0000	1,0000	0,0000	
21113	GS Remda	0,0000	1,5000	-1,5000	Schulträgerwechsel -> Stadt Rudolstadt
21115	GS Katzhütte	0,7500	0,7500	0,0000	
21116	GS Uhlstädt	1,7500	1,7500	0,0000	
21117	GS Sitzendorf	1,0000	1,0000	0,0000	
22501	RS Unterwellenborn	1,7000	1,7000	0,0000	
22502	RS Königsee	1,8000	1,8000	0,0000	
22503	RS Bad Blankenburg	1,8000	1,8000	0,0000	
22504	RS Gräfenthal	1,5250	1,5250	0,0000	
22505	RS Lichte	0,0000	1,5000	-1,5000	Schulträgerwechsel -> Landkreis Sonneberg
22506	RS Oberweißbach	1,8000	1,8000	0,0000	
22511	RS Neusitz	1,8000	1,8000	0,0000	
26001	GSS Kaulsdorf	2,3625	1,8625	0,5000	0,5 neue Stelle - Hausmeister/in + Hallenwart/in
23002	Gymn. H. Böll Saalfeld	3,7000	3,0000	0,7000	0,2 Zuordnung Stellenanteil aus 27001 FÖZ Saalfeld 0,5 neue Stelle - Hausmeister/in
230021	Dreifeldhalle	2,5000	2,5000	0,0000	
23003	Gymn. E. Reinhold Saalfeld	2,5000	2,0000	0,5000	0,5 neue Stelle - Hallenwart/in
23004	Gymn. Rudolstadt	3,4375	2,9375	0,5000	0,5 neue Stelle - Hausmeister/in + Hallenwart/in
23007	Gymn. Dr. M. Näder Königsee	2,7000	2,7000	0,0000	
230071	Mehrzweckhalle Königsee	0,5000	0,5000	0,0000	
24002	SBBZ Rudolstadt	4,8000	5,2375	-0,4375	0,8 Ende AV 1,0 Neubesetzung HM-Stelle 0,75 Zuordnung Stellenanteil nach 0350 GLV 0,1125 Änderung der Stellenbemesseung im Sekretariatsbereich
240021	SBBZ Unterwellenborn	4,7500	4,7500	0,0000	
24005	med. Fachschule Saalfeld	2,2000	2,0000	0,2000	0,5 Umsetzung nach 0350 GLV 0,7 Umsetzung aus 0350 GLV und Änderung der Stellenbemessung

UAB	Bezeichnung	Stellenpl. 2019	Stellenpl. 2018	2019 - 2018	Bemerkungen
27001	FÖZ Lernbehinderte Saalfeld	1,5500	1,7500	-0,2000	0,2 Umsetzung nach 23002 Böll-Gymn. und Änderung der Stellenbemessung
27002	Jettina-Schule Gorndorf	1,6250	1,6250	0,0000	
27005	FÖZ Lernbehinderte Rudolstadt	1,8000	1,8000	0,0000	
2950	Kreismedienzentrum	1,0000	1,0000	0,0000	
33300	Kreismusikschule - Rudolstadt	12,3166	12,3166	0,0000	
33310	Kreismusikschule - Saalfeld	12,5000	12,5000	0,0000	
35000	Kreisvolkshochschule	5,0000	4,9000	0,1000	0,1 neue Stelle - Aufstockung eines TZ-Arbeitsverhältnisses
6010	Hochbau	4,4000	3,9000	0,5000	0,5 Zuordnung aus 4004 Asyl/Leistung
6020	Tiefbau	7,0000	6,0000	1,0000	0,6 Zuordnung Stelle aus 6000 Bauverwaltung 0,4 neue Stelle für Verwaltungsaufgaben
6200	Wohnungsbauförderung	0,5000	0,5000	0,0000	
7700	Fuhrpark	1,7500	2,0000	-0,2500	0,25 Wegfall Stellenanteil im Kurierfahrerbereich
81001	BgA erneuerbare Energien	0,5000	0,5000	0,0000	
Summe Fachbereich 1.0		193,7916	188,4041	5,3875	

UAB	Bezeichnung	Stellenpl. 2019	Stellenpl. 2018	2019 - 2018	Bemerkungen
Fachbereich 2.0					
1100	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2,0000	2,0000	0,0000	
1120	Zulassung/Führerschein	21,0000	21,0000	0,0000	
1140	Ausländerwesen/ Pers.standsw.	8,0000	7,0000	1,0000	1,0 neue Stelle für Unterstützung bei Abschiebungen
1150	Straßenverkehr	4,0000	4,0000	0,0000	
1160	Jagd-, Fischerei- und Waffenrecht, sonstige öffentl. Ordnung	7,7500	7,7500	0,0000	
1180	Gewerbe	4,0000	6,0000	-2,0000	2,0 Realisierung kw-Vermerke -> Nachbesetzung mit 1,0 bereits im Stellenplan 2018 geplant
1200	Umweltamt - Amtsleitung	2,0000	3,0000	-1,0000	1,0 Zuordnung Stelle nach 1203 Naturschutz
1201	Abfallwirtschaft/Immissions-schutz/Chemikalienrecht	6,0000	5,0000	1,0000	1,0 neue Stelle für Sachbearbeitung Immissionsschutz
1202	Wasserwirtschaft/Boden-schutz	6,7500	6,7500	0,0000	
1203	Naturschutz	7,0000	6,0000	1,0000	1,0 Zuordnung Stelle aus 1200 Umweltamt, Amtsleitung
1300	Brandschutz	9,5000	7,5000	2,0000	1,0 neue Stelle als Systembetreuer/in 1,0 Zuordnung Stelle aus 1601 Leitstelle -> Umstrukturierung Amt für Bevölkerungsschutz
1400	Kat.-Schutz	1,5000	0,5000	1,0000	1,0 Zuordnung Stelle aus 4050 Jobcenter
1600	Rettungsdienst	2,5000	1,5000	1,0000	1,0 Zuordnung Stelle aus 1601 Leitstelle
1601	Leitstelle	17,5000	19,5000	-2,0000	im Rahmen der Umstrukturierung -> 1,0 Zuordnung Stelle nach 1300 1,0 Zuordnung Stelle nach 1600 Rettungsdienst
3650	Bauleitplanung/ Denkmalschutz	1,5000	1,5000	0,0000	

UAB	Bezeichnung	Stellenpl. 2019	Stellenpl. 2018	2019 - 2018	Bemerkungen
5020	Veterinäramt	14,2500	14,2500	0,0000	
6000	Allgemeine Bauverwaltung	0,0000	2,0000	-2,0000	durch Umstrukturierung der Verwaltung -> Auflösung FB 4.0 und Zuordnung zu den FB 1.0 und 2.0 1,0 Zuordnung Stelle zum FB 1.0 als Fachbereichsleiter/in 0,4 Zuordnung Stelle nach 2000 -> Etagensekretariat 0,6 Zuordnung Stelle nach 6020 Tiefbau für Verwaltungsaufgaben
6130	Bauaufsicht/Planungsrecht	11,5000	10,5000	1,0000	1,0 neue Stelle SB Projekt digitale Bauaufsicht
Summe Fachbereich 2.0		126,7500	125,7500	1,0000	

UAB	Bezeichnung	Stellenpl. 2019	Stellenpl. 2018	2019 - 2018	Bemerkungen
Fachbereich 3.0					
2050	Verwaltung der Ausbild.förd.	3,3750	3,3750	0,0000	
4000	Allg. Sozialverwaltung Sozialamt	36,8550	36,8000	0,0550	1,0 Wegfall Stelle Leiter/in Stabsstelle 1,0 Zuordnung Stelle nach 0220 Personal- u. Organisationsamt 0,5 Zuordnung Stelle nach 40001 Landesprogr. solidar. Zusammenleben 0,2 Änderung Stellenbemessung SB Eingliederungshilfe 0,06 Zuordnung Stellenanteile nach 4040 Grundsicherung 2,0 neue Stellen SB Bundesteilhabegesetz 0,5 neue Stelle SB Drogenprävention 0,1 Zuordnung Stelle aus 40013 MPR BTHG 0,05 Zuordnung Stelle aus 4040 Grundsicherung 0,165 Aufstockung Teizeitarbeitsverhältnis auf Vollzeit
40001	**neu: Landesprogramm Solidarisches Zusammenleben**	1,7500	0,0000	1,7500	1,0 Zuordnung je 0,5 aus 4000 Stabsstelle und 4001 Armutsprävention 0,75 neue Stelle SB Verwaltungsaufgaben
4001	Allg. Sozialverwaltung Armutsprävention	0,5000	1,0000	-0,5000	0,5 Zuordnung nach 40001 Landesprogramm solid. Zusammenleben
40011	Integrationsmanagement	1,0000	1,0000	0,0000	
40012	Bildungskoordinator für Neuzugewanderte	1,0000	1,0000	0,0000	
40013	Modellprojekt Bundesteilhabegesetz (BTHG)	2,0000	2,1000	-0,1000	0,1 Zuordnung Stelle zu 4000 Stabsstelle
40014	**neu: Sozial- und Migrationsberatung**	2,0000	0,0000	2,0000	1,875 Zuordnung Stellen aus 4360 Asyl/Unterkunft 0,125 neue Stelle Sozialarbeiter/in
4003	Versorgungsverwaltung	7,8000	7,8000	0,0000	
4004	SG Asyl/Leistung	4,0000	5,4000	-1,4000	1,0 Zuordnung Stelle je 0,5 nach 0350 GLV und 6010 Hochbau 0,4 Zuordnung Stelle nach 4360 Asyl/Unterkunft

UAB	Bezeichnung	Stellenpl. 2019	Stellenpl. 2018	2019 - 2018	Bemerkungen
4040	Verwaltung der Grundsicherung	3,5700	3,6000	-0,0300	0,09 Zuordnung Stellenanteile nach 4000 Sozialamt 0,06 Zuordnung Stellenanteile aus 4000 Sozialamt
4060	Betreuungsstelle	4,0000	4,0000	0,0000	
4070	Verwaltung der Jugend- hilfe - Jugendamt	45,3000	43,4500	1,8500	0,1 Zuordnung Stelle nach 0230 Rechtsamt 0,75 neue Stelle SB Partnerschaft für Demokratie 1,0 neue Stelle SB Unterhalt/Beistandschaft und UVG 0,2 Zuordnung Stelle aus 45262 Landesprogramm kinderschutz
4073	unbegleitete minderjährige Ausländer	5,8000	5,8000	0,0000	
4360	SG Asyl/Unterkunft	10,0000	12,4750	-2,4750	1,875 Zuordnung Stellen nach 40014 Sozial- und Migrationsberatung 1,0 Zuordnung Stelle nach 0001 Büro Landrat 0,4 Zuordnung Stelle aus 4004 Asyl/Leistung
45212	Modellprojekt "Schulbezogene Jugendsozialarbeit"	1,0000	1,0000	0,0000	
4526	Netzwerkkoordinator Frühe Hilfen	1,0000	1,0000	0,0000	
45261	Landesprogramm Kinderschutz	0,3000	0,5000	-0,2000	0,2 Zuordnung Stelle nach 4070 Jugendamt (ASD)
4543	Umsetzung Thür. KitaG	0,0000	2,0000	-2,0000	Splittung UAB 4543 in -> 45431 Förderung Kinde rmit erhöhtem Förderbedarf -> 45432 Kita Fachberatung
45431	Förderung Kinder mit erhöhtem Förderbedarf	1,0000	0,0000	1,0000	1,0 Zuordnung aus 4543 Umsetzg. Thür. KitaG
45432	Kita Fachberatung	1,0000	0,0000	1,0000	1,0 Zuordnung aus 4543 Umsetzg. Thür. KitaG
5010	Gesundheitsamt	25,4250	25,4250	0,0000	
Summe Fachbereich 3.0		158,6750	157,7250	0,9500	

UAB	Bezeichnung	Stellenpl. 2019	Stellenpl. 2018	2019 - 2018	Bemerkungen
sonstige Einrichtungen					
0800	Personalrat	1,0000	1,0000	0,0000	
4050	Verwaltung der Grund-sicherung - Jobcenter	25,0000	26,0000	-1,0000	1,0 Umsetzung nach 1400 Kat.schutz
Summe sonstige Einrichtungen		26,0000	27,0000	-1,0000	
Gesamtsummen		573,0366	564,0991	8,9375	
Gesamt Zugänge (auch interne Verschiebungen)				37,0875	
Gesamt Abgänge (auch interne Verschiebungen)				-28,1500	
Differenz				8,9375	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil: A Beamte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Besoldungsgruppen															Stellenplan - Soll - 2019	Stellenplan - Soll - 2018	tatsächl. besetzte Stellen am 30.06.2018	Vermerke
		Wahlbeamte		höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst							
		B5	B3	A16	A15	A14	A13 (hD)	A13 (gD)	A12	A11	A10	A9 (gD)	A9 (mD)	A8	A7	A6				
Bereich Landrat																				
0001	Büro Landrat, KT	1,0000											1,0000				2,0000	2,0000	1,5000	A 9 mD Sonderurlaub mit 0,5 bis zum 30.06.22
0100	Rechnungs-prüfungsamt							1,0000		2,0000	3,0000		1,0000				7,0000	7,0000	6,9000	1,0 A 10 = Ist A 9 gD 1,0 A 10 = Ist A 9 mD 1,0 A 9 mD ku A 10 12/20
0230	Rechtsamt				1,0000	1,0000											2,0000	2,0000	2,0000	
0280	Kommunal-aufsicht											1,0000					1,0000	1,0000	0,0000	
8000	Beteiligungs-management				1,0000												1,0000	1,0000	1,0000	
Fachbereich 1.0																				
0220	Personal- und Organisationsamt								1,0000	1,0000	1,0000		1,0000				4,0000	4,0000	4,0000	1,0 A 12 = Ist A 11 1,0 A 11 = Ist A 10 1,0 A 10 = Ist A 9 gD
0290	**neu: FBL Finanzen und zentrale Dienste**				1,0000												1,0000	0,0000	0,0000	
0300	Kämmerei Finanzverwaltung							1,0000			2,0000						3,0000	2,0000	1,0000	1,0 A 10 = Ist E 9c 1,0 A 10 kw 06/21
0330	Kreiskasse														1,0000		1,0000	1,0000	0,9500	
2000	Schulverwaltungs-amt												1,0000	1,0000			2,0000	2,0000	2,0000	1,0 A 9 mD ku A 9 gD 12/20

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil: A Beamte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Besoldungsgruppen															Stellenplan - Soll - 2019	Stellenplan - Soll - 2018	tatsächl. besetzte Stellen am 30.06.2018	Vermerke
		Wahlbeamte		höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst							
		B5	B3	A16	A15	A14	A13 (hD)	A13 (gD)	A12	A11	A10	A9 (gD)	A9 (mD)	A8	A7	A6				
Fachbereich 2.0																				
1100	Öffentliche Ordnung und Sicherheit				1,0000												1,0000	1,0000	1,0000	
1140	Ausländerwesen											1,0000					1,0000	0,0000	0,0000	1,0 A 9 gD = Ist E 8
1160	Jagd-, Fischerei- u. Waffenrecht, sonstige öffentl. Verwaltung								1,0000	1,0000	1,0000	2,0000					5,0000	4,0000	3,0000	1,0 A 9 gD = Ist E 9b
1180	Gewerbe														1,0000		1,0000	2,0000	1,0000	
1200	Umweltamt - Amtsleitung																0,0000	1,0000	0,0000	
1201	Abfallwirtschaft, Immissionsschutz, Chemikalienrecht									4,0000							4,0000	4,0000	1,0000	1,0 A 11 = Ist A 10 1,0 A 11 = Ist E 10
1202	Wasserwirtschaft, Bodenschutz									1,0000	2,0000	1,0000					4,0000	5,0000	4,0000	1,0 A 10 = Ist A 9 mD
1203	Naturschutz											1,0000					1,0000	0,0000	0,0000	
1300	Brandschutz								2,0000	2,0000				1,0000			5,0000	5,0000	2,0000	1,0 A 11 = Ist E 10
1400	Kat.-Schutz										1,0000						1,0000	0,0000	0,0000	
1600	Rettungsdienst												0,5000				0,5000	0,5000	0,5000	0,5 A 9 mD = Ist A 8
1601	Leitstelle												6,5000				6,5000	2,5000	1,5000	1,5 A 9 mD = Ist A 8 4,0 A 9 mD = Ist E 9a 1,0 A 9 mD = Ist E 8
3650	Bauleitplanung/ Denkmalschutz												0,5000				0,5000	0,5000	0,5000	
5020	Veterinäramt																0,0000	1,0000	0,0000	
6000	Allgemeine Bauverwaltung																0,0000	1,0000		
6130	Bauaufsicht									1,0000	1,0000		0,5000				2,5000	3,5000	3,5000	1,0 A 10 = Ist A 9 gD

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil: A Beamte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Besoldungsgruppen															Stellenplan - Soll - 2019	Stellenplan - Soll - 2018	tatsächl. besetzte Stellen am 30.06.2018	Vermerke
		Wahlbeamte		höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst							
		B5	B3	A16	A15	A14	A13 (hD)	A13 (gD)	A12	A11	A10	A9 (gD)	A9 (mD)	A8	A7	A6				
Fachbereich 3.0																				
2050	Verwaltung der Ausbildungs-förderung													1,0000			1,0000	1,0000	1,0000	
4000	Allgemeine Sozialverwaltung Sozialamt					1,0000				2,0000	1,0000		1,0000	1,9700			6,9700	6,9700	6,7450	1,0 A 14 = Ist A 13 hD 1,0 A 10 ku E 8 06/21
4003	Versorgungs-verwaltung										1,8000	2,0000					3,8000	3,8000	3,6250	
4040	Verwaltung der Grundsicherung													0,0300			0,0300	0,0300	0,0300	
4060	Betreuungsstelle									1,0000							1,0000	1,0000	1,0000	
4070	Verwaltung der Jugendhilfe Jugendamt										2,0000		2,0000	1,0000			5,0000	5,0000	5,0000	
Sonstige Einrichtungen																				
4050	Verwaltung der Grundsicherung Jobcenter							1,0000			1,0000						2,0000	3,0000	3,7125	
Stellenplan 2019		1,0000	0,0000	0,0000	4,0000	2,0000	0,0000	3,0000	4,0000	15,0000	16,8000	8,0000	15,0000	6,0000	2,0000	0,0000	76,8000			
Stellenplan 2018		1,0000	0,0000	0,0000	3,0000	3,0000	0,0000	3,0000	4,0000	14,0000	16,8000	9,0000	9,0000	9,0000	2,0000	0,0000		73,8000		
am 30.06.2018 bes. St.		1,0000	0,0000	0,0000	3,0000	1,0000	1,0000	2,9000	3,0000	6,0000	16,4125	4,8250	9,4250	7,9500	1,9500	0,0000			58,4625	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil B: Beschäftigte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Entgeltgruppen																Stellenpl. - Soll - 2019	Stellenpl. - Soll - 2018	tatsächl. bes. St. 30.06.2018	Vermerke
		E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9c	E 9b	E 9a	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2				
Bereich Landrat																					
0001	Büro Landrat, KT						1,0000		0,5000	2,0000	1,0000		1,0000					5,5000	5,5000	4,2500	1,0 E 8 kw 01/20
0100	Rechnungs-prüfungsamt						1,7500											1,7500	1,7500	1,7500	
0230	Rechtsamt			2,5000									0,2000	0,1000				2,8000	2,2000	2,1750	
0240	Öffentlichkeits-arbeit				1,0000		0,5000	1,0000			1,0000							3,5000	2,5000	2,3500	
0280	Kommunal-aufsicht						1,0000	1,0000	1,0000	2,0000				0,2500				5,2500	5,2500	5,8750	
3010	Presse- und Kulturamt						1,0000				1,0000							2,0000	2,0000	2,9500	
3211	Verwaltung Thür. Landesmuseum		1,0000		1,0000		2,0000		1,0000	1,0000	1,0000	2,5000	1,0000	6,1250	1,3500	2,7500	0,7500	21,4750	21,4750	21,1000	
	Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten						1,0000							1,0000	2,0000			4,0000	4,0000	3,6500	
3210	Gedenkstätte Laura													0,6700				0,6700	0,6700	1,0000	
5500	Sportförderung								0,5000									0,5000	0,5000	0,5000	
7900	Fremdenverkehr/ Tourismus									0,8750				0,5000				1,3750	1,3750	0,8750	
7901	Zweckverband Tourismus und Infrastruktur Thüringer Meer (ZTI)							0,3000										0,3000	0,3000	0,0000	
7910	Kreisentwicklung						1,0000	2,0000										3,0000	3,0000	3,0000	
7920	Zweckverband ÖPNV							0,7000										0,7000	0,7000	1,0000	
8000	Beteiligungs-management						1,0000											1,0000	1,0000	1,0000	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil B: Beschäftigte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Entgeltgruppen																Stellenpl. - Soll - 2019	Stellenpl. - Soll - 2018	tatsächl. bes. St. 30.06.2018	Vermerke
		E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9c	E 9b	E 9a	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2				
Fachbereich 1.0																					
0200	Innere Verwaltung						1,0000				1,0000	1,0000		2,0000		1,0000		6,0000	5,5000	4,9000	
0220	Personal- und Organisationsamt								5,6250	3,0000	1,0000	1,0000	0,8000					11,4250	10,8000	10,7250	0,625 E 9 b kw 02/20 0,1 E 9 b kw 03/21 0,2 E 6 kw 06/21
0290	**neu: FBL Finanzen und zentrale Dienste**												1,0000					1,0000	0,0000	0,0000	
0300	Kämmerei/ Finanzverwaltung					1,0000							1,0000					2,0000	2,0000	3,0000	1,0 E 11 ku E 10 11/20
0330	Kreiskasse						1,0000				8,0000		4,0000	3,0000				16,0000	16,0000	15,9500	
0350	Gebäude- und Liegenschafts-verwaltung				1,0000	2,0000			1,5000	1,0000	3,0000	0,5000		2,0000	4,4000	0,7500		16,1500	13,9000	13,6500	1,0 E 11 kw 12/21
0600	Kreisarchiv									1,0000			2,7000					3,7000	3,7000	3,6000	
0610	Amt für IT				1,0000	1,0000			7,0000	2,0000								11,0000	10,0000	9,8500	
0620	Zentrale Vergabe								1,0000	1,0000								2,0000	2,0000	1,9000	
2000	Schulverwaltungs-amt					1,0000			1,0000	1,0000	2,5000	1,0000	1,0000	0,4000				7,9000	7,0000	6,4750	
21101	GS Leutenberg													1,5000				1,5000	1,5000	1,5000	
21102	GS Kamsdorf													1,7000				1,7000	1,7000	1,6900	
21103	GS Könitz													1,0000				1,0000	1,0000	1,0000	
21104	GS Probstzella													1,5000				1,5000	1,5000	1,5000	
21105	GS Dittrichshütte																	0,0000	1,5000	1,5000	
21106	GS Königsee													1,8000				1,8000	1,8000	1,8000	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil B: Beschäftigte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Entgeltgruppen																Stellenpl. - Soll - 2019	Stellenpl. - Soll - 2018	tatsächl. bes. St. 30.06.2018	Vermerke
		E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9c	E 9b	E 9a	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2				
21107	GS Bad Blankenburg													0,8000	0,9000			1,7000	1,7000	1,7000	
21109	GS Meuselbach													1,2500				1,2500	1,2500	1,0750	
21110	GS Gräfenthal													0,8500				0,8500	0,8500	0,8500	
21111	GS Schmiedefeld																	0,0000	1,5000	1,5000	
21112	GS Lehesten													1,0000				1,0000	1,0000	1,0000	
21113	GS Remda																	0,0000	1,5000	1,4500	
21115	GS Katzhütte													0,7500				0,7500	0,7500	0,9000	
21116	GS Uhlstädt													0,7500	1,0000			1,7500	1,7500	1,7500	
21117	GS Sitzendorf													0,5000	0,5000			1,0000	1,0000	0,9750	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil B: Beschäftigte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Entgeltgruppen																Stellenpl. - Soll - 2019	Stellenpl. - Soll - 2018	tatsächl. bes. St. 30.06.2018	Vermerke
		E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9c	E 9b	E 9a	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2				
22501	RS Unterwellenborn													1,7000				1,7000	1,7000	1,7000	
22502	RS Königsee													0,8000	1,0000			1,8000	1,8000	1,8000	
22503	RS Bad Blankenburg													0,8000	1,0000			1,8000	1,8000	1,8000	
22504	RS Gräfenthal													1,5250				1,5250	1,5250	1,5250	
22505	RS Lichte																	0,0000	1,5000	1,5000	
22506	RS Oberweißbach													1,8000				1,8000	1,8000	1,8000	
22511	RS Neusitz													1,8000				1,8000	1,8000	1,8000	
26001	Gemeinschaftsschule Kaulsdorf													2,3625				2,3625	1,8625	1,8625	
23002	Gymnasium "Heinrich Böll" Saalfeld											1,0000	0,2000	2,5000				3,7000	3,0000	3,0000	
230021	Dreifeldhalle													2,0000	0,5000			2,5000	2,5000	2,5000	
23003	Gymnasium "Erasmus Reinhold" Saalfeld											1,0000		1,5000				2,5000	2,0000	2,0000	
23004	Gymnasium Rudolstadt													2,4375	1,0000			3,4375	2,9375	2,9375	
23007	Gymnasium "Dr. Max Näder" Königsee													1,7000	1,0000			2,7000	2,7000	2,7000	
230071	Mehrzweckhalle Königsee													0,5000				0,5000	0,5000	0,5000	
24002	Staatl. Berufsbildungs-zentrum SLF-RU Hauptsitz Rudolstadt											1,0000		3,8000				4,8000	5,2375	5,2125	
240021	Staatl. Berufsbildungs-zentrum SLF-RU Schulteil Unterwellenborn											1,0000		2,7500		1,0000		4,7500	4,7500	4,7500	
24005	BS für Gesundheit u. Soziales Saalfeld; med. Fachschule													1,5000	0,7000			2,2000	2,0000	2,0000	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil B: Beschäftigte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Entgeltgruppen																Stellenpl. - Soll - 2019	Stellenpl. - Soll - 2018	tatsächl. bes. St. 30.06.2018	Vermerke
		E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9c	E 9b	E 9a	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2				
27001	FÖZ Lernbehinderte Saalfeld												0,8000	0,7500				1,5500	1,7500	1,7500	
27002	Jettina-Schule Gorndorf												1,0000	0,6250				1,6250	1,6250	1,5000	
27005	FÖZ Lernbehinderte Rudolstadt												1,0000	0,8000				1,8000	1,8000	1,7600	
2950	Kreismedienzentrum Bad Blankenburg													1,0000				1,0000	1,0000	1,0000	
33300	Kreismusikschule SLF-RU Haus Rudolstadt						1,0000		9,8166				1,0000		0,5000			12,3166	12,3166	12,8082	
33310	Kreismusikschule SLF-RU Haus Saalfeld						1,0000		9,2000	0,8000			1,0000		0,5000			12,5000	12,5000	12,3000	
35000	Kreisvolkshochschule Saalfeld-Rudolstadt			2,0000		1,0000					1,0000		1,0000					5,0000	4,9000	4,8500	
6010	Hochbau						3,9000					0,5000						4,4000	3,9000	2,9000	
6020	Tiefbau					1,0000	2,0000			1,0000	1,0000	2,0000						7,0000	6,0000	6,0000	
6200	Wohnungsbau-förderung										0,5000							0,5000	0,5000	0,4750	
7700	Fuhrpark														1,7500			1,7500	2,0000	2,0000	
81001	BgA Erneuerbare Energien								0,5000									0,5000	0,5000	0,5000	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil B: Beschäftigte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Entgeltgruppen																Stellenpl. - Soll - 2019	Stellenpl. - Soll - 2018	tatsächl. bes. St. 30.06.2018	Vermerke
		E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9c	E 9b	E 9a	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2				
Fachbereich 2.0																					
1100	Öffentliche Ordnung und Sicherheit												1,0000					1,0000	1,0000	1,0000	
1120	Zulassung/ Führerschein					1,0000		1,0000			2,0000		17,0000					21,0000	21,0000	19,7500	
1140	Ausländerwesen						1,0000		1,0000		5,0000							7,0000	7,0000	5,8500	1,0 E 9b kw 12/20
1150	Straßenverkehr									2,0000	2,0000							4,0000	4,0000	3,9500	
1160	Jagd-, Fischerei- und Waffenrecht, sonstige öffentl. Ordnung						1,0000		1,7500									2,7500	3,7500	4,7000	
1180	Gewerbe								1,0000		1,0000		1,0000					3,0000	4,0000	3,7000	1,0 E 8 kw 07/21
1200	Umweltamt - Amtsleitung		1,0000										1,0000					2,0000	2,0000	3,0000	
1201	Abfallwirtschaft, Immissionsschutz, Chemikalienrecht						1,0000			1,0000								2,0000	1,0000	3,5130	
1202	Wasserwirtschaft, Bodenschutz						0,7500	1,0000		1,0000								2,7500	1,7500	2,6250	
1203	Naturschutz				1,0000		3,0000		1,0000	1,0000								6,0000	6,0000	5,7750	
1300	Brandschutz									2,0000	2,0000		0,5000					4,5000	2,5000	3,5000	
1400	Kat.-Schutz												0,5000					0,5000	0,5000	0,5000	
1600	Rettungsdienst							1,0000					1,0000					2,0000	1,0000	1,0000	
1601	Leitstelle									10,0000			1,0000					11,0000	17,0000	18,0000	
3650	Bauleitplanung/ Denkmalschutz						1,0000											1,0000	1,0000	1,0000	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil B: Beschäftigte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Entgeltgruppen																Stellenpl. - Soll - 2019	Stellenpl. - Soll - 2018	tatsächl. bes. St. 30.06.2018	Vermerke
		E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9c	E 9b	E 9a	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2				
5020	Veterinäramt	3,0000						1,0000		8,5000	1,0000			0,7500				14,2500	13,2500	14,0500	
6000	Allgemeine Bauverwaltung																	0,0000	1,0000	1,0000	
6130	Bauaufsicht				1,0000		7,0000		1,0000									9,0000	7,0000	6,9500	1,0 E 9b kw 12/20

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil B: Beschäftigte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Entgeltgruppen																Stellenpl. - Soll - 2019	Stellenpl. - Soll - 2018	tatsächl. bes. St. 30.06.2018	Vermerke
		E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9c	E 9b	E 9a	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2				
Fachbereich 3.0																					
2050	Verwaltung der Ausbildungs-förderung									1,8750	0,5000							2,3750	2,3750	1,9750	
4000	Allgemeine Sozialverwaltung Sozialamt				1,0000		1,5000		3,0000	9,0000	6,2600	1,0000	1,0000	0,6250				23,3850	25,8300	21,3357	
40001	**neu: Landesprogramm Solidarisches Zusammenleben**						1,0000			0,7500								1,7500	0,0000	0,0000	
4001	Allgemeine Sozialverwaltung Armutsprävention						0,5000											0,5000	1,0000	1,0000	
40012	Bildungskoordinator für Neuzugewanderte								1,0000									1,0000	1,0000	0,7500	
40013	Modellprojekt Bundesteilhabegesetz								1,0000									1,0000	1,1000	1,1000	
4003	Versorgungs-verwaltung										3,0000			1,0000				4,0000	4,0000	3,7500	
4004	Asyl/Leistung						1,0000					2,0000	1,0000					4,0000	5,4000	4,1000	
4040	Verwaltung der Grundsicherung									0,8000	2,7400							3,5400	3,5700	3,3893	
4070	Verwaltung der Jugendhilfe Jugendamt		1,0000			1,0000			9,0000	4,2000	2,0000		3,0000	0,9000				21,1000	20,2000	19,7500	1,0 E 9a kw 12/20
4073	unbegleitete minderjährige Flüchtlinge									0,8000								0,8000	0,8000	0,7500	
4360	Asyl/Unterkunft											1,0000		1,0000	3,0000			5,0000	5,4750	4,6000	
5010	Gesundheitsamt	2,0000	3,2000							6,0000	1,0000			8,4750				20,6750	20,6750	19,6250	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil B: Beschäftigte

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Entgeltgruppen																Stellenpl. - Soll - 2019	Stellenpl. - Soll - 2018	tatsächl. bes. St. 30.06.2018	Vermerke
		E 15	E 14	E 13	E 12	E 11	E 10	E 9c	E 9b	E 9a	E 8	E 7	E 6	E 5	E 4	E 3	E 2				
sonstige Einrichtungen																					
0800	Personalrat								1,0000									1,0000	1,0000	1,6750	
4050	Verwaltung der Grundsicherung Jobcenter						1,0000	1,0000	11,0000		8,0000		2,0000					23,0000	23,0000	21,2000	
Stellenplan 2019		5,0000	6,2000	4,5000	7,0000	9,0000	39,9000	10,0000	70,3916	65,6000	58,5000	16,5000	48,7000	74,8450	21,1000	5,5000	0,7500	443,4866			
davon Zuordnung zur Kernverwaltung		5,0000	5,2000	2,5000	6,0000	8,0000	34,9000	10,0000	50,3750	63,8000	56,5000	10,0000	41,7000	21,0000	9,1500	1,7500	0,0000	325,8750			
davon Zuordnung zu den nachgeord. Einrichtungen		0,0000	1,0000	2,0000	1,0000	1,0000	5,0000	0,0000	20,0166	1,8000	2,0000	6,5000	7,0000	53,8450	11,9500	3,7500	0,7500	117,6116			
Stellenplan 2018		5,0000	6,2000	2,0000	5,0000	9,0000	37,9000	3,0000	57,0166	77,6750	69,5000	3,5000	41,2875	77,2700	40,4500	6,2500	0,7500		441,7991		
am 30.06.2018 bes. St.		4,0000	6,2000	2,0000	3,8500	8,0000	41,3130	7,7750	67,3749	61,6333	63,1250	9,3000	43,3375	81,6250	28,1000	5,4250	0,7500			433,8087	

Anmerkungen:

Zum 1. Januar 2017 ist die Entgeltordnung für die unter den TVöD fallenden Beschäftigten in Kraft getreten.
Die bisherige Entgeltgruppe 9 des TVöD wurde durch die neuen Entgeltgruppen 9a, 9b und 9c ersetzt. Die Überleitung in die neuen Entgeltgruppen 9a und 9b erfolgte dabei automatisch und stellte keine Höhergruppierung dar. Die Entgeltgruppe 9c erhalten Bedienstete nach der Übertragung neuer Aufgaben bzw. nach Neubewertung der jeweiligen Stelle.
Bedienstete der bisherigen Entgeltgruppe 9 können auf Antrag hin in die neue Entgeltgruppe 9c höhergruppiert werden. Die Antragsfrist ist am 31. Dezember 2017 ausgelaufen. Die Verschiebungen in der Entgeltgruppe E 9 werden auch noch 2019 stellenplanwirksam.

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

Teil C: Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst																Stellenpl. - Soll - 2019	Stellenpl. - Soll - 2018	tatsächl. bes. St. 30.06.2018	Vermerke
		S 18	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11b	S 11a	S 9	S 8b	S 8a	S 7	S 4	S 3	S 2				
Fachbereich 3.0																					
0001	Büro Landrat, KT								1,0000									1,0000	0,0000	0,9250	
Fachbereich 3.0																					
4000	Allgemeine Sozialverwaltung Sozialamt								6,5000									6,5000	4,0000	3,9500	
40011	Integrations-management								1,0000									1,0000	1,0000	1,0000	
40013	Modellprojekt Bundesteilhabegesetz							1,0000										1,0000	1,0000	1,0000	
40014	**neu: Sozial- und Migrationsberatung**								2,0000									2,0000	0,0000	0,0000	
4060	Betreuungsstelle							3,0000										3,0000	3,0000	3,0000	
4070	Verwaltung der Jugendhilfe Jugendamt		1,0000		1,7000	6,7500		5,0000	4,7500									19,2000	18,2500	16,4000	
4073	unbegleitete minderjährige Flüchtlinge					3,0000		2,0000										5,0000	5,0000	4,0000	1,0 S 12 kw 12/19 1,0 S 14 kw 12/19
4360	Asyl/Unterkunft							1,0000	4,0000									5,0000	7,0000	6,0000	
45212	Modellprojekt "Schulbezogene Jugendsozial-arbeit"								1,0000									1,0000	1,0000	0,0000	1,0 S 11b kw 06/22

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

Teil C: Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederung	Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst																Stellenpl. - Soll - 2019	Stellenpl. - Soll - 2018	tatsächl. bes. St. 30.06.2018	Vermerke
		S 18	S 17	S 16	S 15	S 14	S 13	S 12	S 11b	S 11a	S 9	S 8b	S 8a	S 7	S 4	S 3	S 2				
4526	Netzwerkkoordinator Frühe Hilfen								1,0000									1,0000	1,0000	0,6500	
45262	Landesprogramm Kinderschutz				0,3000													0,3000	0,5000	0,0000	
4543	Umsetzung Thür. KitaG																	0,0000	2,0000	1,9500	
45431	**Splittung 4543** Förderung Kinder mit erhöhtem Förderbedarf								1,0000									1,0000	0,0000	0,0000	
45432	**Splittung 4543** Kita Fachberatung								1,0000									1,0000	0,0000	0,0000	
5010	Gesundheitsamt					3,0000			1,7500									4,7500	4,7500	4,7500	
Fachbereich 4.0																					
sonstige Einrichtungen																					
0210	ATZ in Freizeitphase																	0,0000	0,0000	0,0000	
Stellenplan 2019		0,0000	1,0000	0,0000	2,0000	12,7500	0,0000	12,0000	25,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000			52,7500			
Stellenplan 2018		0,0000	1,0000	0,0000	2,0000	12,7500	0,0000	11,0000	21,7500	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000				48,5000		
am 30.06.2018 bes. St.		0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	10,7000	0,0000	7,9500	18,2000	0,9250	0,0000	3,8500	0,0000	0,0000	0,0000					43,6250	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil D: Zusammenfassung

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederungsplan	Beamte 2019	Beschäftigte 2019	Beschäftigte 2019 - SuE	Summe 2019	Beamte 2018	Beschäftigte 2018	Beschäftigte 2018 - SuE	Summe 2018	Beamte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18 - SuE	Summe bes. St. am 30.06.2018
Bereich Landrat													
0001	Büro Landrat, KT	2,0000	5,5000	1,0000	8,5000	2,0000	5,5000	0,0000	7,5000	1,5000	4,2500	0,9250	6,6750
0100	Rechnungs-prüfungsamt	7,0000	1,7500	0,0000	8,7500	7,0000	1,7500	0,0000	8,7500	6,9000	1,7500	0,0000	8,6500
0230	Rechtsamt	2,0000	2,8000	0,0000	4,8000	2,0000	2,2000	0,0000	4,2000	2,0000	2,1750	0,0000	4,1750
0240	Öffentlichkeits-arbeit	0,0000	3,5000	0,0000	3,5000	0,0000	2,5000	0,0000	2,5000	0,0000	2,3500	0,0000	2,3500
0280	Kommunal-aufsicht	1,0000	5,2500	0,0000	6,2500	1,0000	5,2500	0,0000	6,2500	0,0000	5,8750	0,0000	5,8750
3010	Presse- und Kulturamt	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	2,9500	0,0000	2,9500
3211	Verwaltung Thür. Landesmuseum	0,0000	21,4750	0,0000	21,4750	0,0000	21,4750	0,0000	21,4750	0,0000	21,1000	0,0000	21,1000
	Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten	0,0000	4,0000	0,0000	4,0000	0,0000	4,0000	0,0000	4,0000	0,0000	3,6500	0,0000	3,6500
3210	Gedenkstätte Laura	0,0000	0,6700	0,0000	0,6700	0,0000	0,6700	0,0000	0,6700	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000
5500	Sportförderung	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000
7900	Fremdenverkehr/ Tourismus	0,0000	1,3750	0,0000	1,3750	0,0000	1,3750	0,0000	1,3750	0,0000	0,8750	0,0000	0,8750
7901	ZTI Zweckverband f. Tourismus und Infrastruktur Thüringer Meer	0,0000	0,3000	0,0000	0,3000	0,0000	0,3000	0,0000	0,3000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
7910	Kreisentwicklung	0,0000	3,0000	0,0000	3,0000	0,0000	3,0000	0,0000	3,0000	0,0000	3,0000	0,0000	3,0000
7920	Zweckverband ÖPNV	0,0000	0,7000	0,0000	0,7000	0,0000	0,7000	0,0000	0,7000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000
8000	Beteiligungs-management	1,0000	1,0000	0,0000	2,0000	1,0000	1,0000	0,0000	2,0000	1,0000	1,0000	0,0000	2,0000

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil D: Zusammenfassung

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederungsplan	Beamte 2019	Beschäftigte 2019	Beschäftigte 2019 - SuE	Summe 2019	Beamte 2018	Beschäftigte 2018	Beschäftigte 2018 - SuE	Summe 2018	Beamte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18 - SuE	Summe bes. St. am 30.06.2018
Fachbereich 1.0													
0200	Innere Verwaltung	0,0000	6,0000	0,0000	6,0000	0,0000	5,5000	0,0000	5,5000	0,0000	4,9000	0,0000	4,9000
0220	Personal- und Organisationsamt	4,0000	11,4250	0,0000	15,4250	4,0000	10,8000	0,0000	14,8000	4,0000	10,7250	0,0000	14,7250
0290	**neu: FBL Finanzen und zentrale Dienste**	1,0000	1,0000	0,0000	2,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
0300	Kämmerei/ Finanzverwaltung	3,0000	2,0000	0,0000	5,0000	2,0000	2,0000	0,0000	4,0000	1,0000	3,0000	0,0000	4,0000
0330	Kreiskasse	1,0000	16,0000	0,0000	17,0000	1,0000	16,0000	0,0000	17,0000	0,9500	15,9500	0,0000	16,9000
0350	Gebäude- und Liegenschafts-verwaltung	0,0000	16,1500	0,0000	16,1500	0,0000	13,9000	0,0000	13,9000	0,0000	13,6500	0,0000	13,6500
0600	Kreisarchiv	0,0000	3,7000	0,0000	3,7000	0,0000	3,7000	0,0000	3,7000	0,0000	3,6000	0,0000	3,6000
0610	Amt für IT	0,0000	11,0000	0,0000	11,0000	0,0000	10,0000	0,0000	10,0000	0,0000	9,8500	0,0000	9,8500
0620	Zentrale Vergabe	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	1,9000	0,0000	1,9000
2000	Schulverwaltungs-amt	2,0000	7,9000	0,0000	9,9000	2,0000	7,0000	0,0000	9,0000	2,0000	6,4750	0,0000	8,4750
21101	GS Leutenberg	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000
21102	GS Kamsdorf	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000	0,0000	1,6900	0,0000	1,6900
21103	GS Könitz	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000
21104	GS Probstzella	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil D: Zusammenfassung

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederungsplan	Beamte 2019	Beschäftigte 2019	Beschäftigte 2019 - SuE	Summe 2019	Beamte 2018	Beschäftigte 2018	Beschäftigte 2018 - SuE	Summe 2018	Beamte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18 - SuE	Summe bes. St. am 30.06.2018
21105	GS Dittrichshütte	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000
21106	GS Königsee	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000
21107	GS Bad Blankenburg	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000
21109	GS Meuselbach	0,0000	1,2500	0,0000	1,2500	0,0000	1,2500	0,0000	1,2500	0,0000	1,0750	0,0000	1,0750
21110	GS Gräfenthal	0,0000	0,8500	0,0000	0,8500	0,0000	0,8500	0,0000	0,8500	0,0000	0,8500	0,0000	0,8500
21111	GS Schmiedefeld	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000
21112	GS Lehesten	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000
21113	GS Remda	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,4500	0,0000	1,4500
21115	GS Katzhütte	0,0000	0,7500	0,0000	0,7500	0,0000	0,7500	0,0000	0,7500	0,0000	0,9000	0,0000	0,9000
21116	GS Uhlstädt	0,0000	1,7500	0,0000	1,7500	0,0000	1,7500	0,0000	1,7500	0,0000	1,7500	0,0000	1,7500
21117	GS Sitzendorf	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	0,9750	0,0000	0,9750
22501	RS Unterwellenborn	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000	0,0000	1,7000
22502	RS Königsee	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000
22503	RS Bad Blankenburg	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil D: Zusammenfassung

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederungsplan	Beamte 2019	Beschäftigte 2019	Beschäftigte 2019 - SuE	Summe 2019	Beamte 2018	Beschäftigte 2018	Beschäftigte 2018 - SuE	Summe 2018	Beamte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18 - SuE	Summe bes. St. am 30.06.2018
22504	RS Gräfenthal	0,0000	1,5250	0,0000	1,5250	0,0000	1,5250	0,0000	1,5250	0,0000	1,5250	0,0000	1,5250
22505	RS Lichte	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000
22506	RS Oberweißbach	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000
22511	RS Neusitz	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000
26001	Gemeinschaftsschule Kaulsdorf	0,0000	2,3625	0,0000	2,3625	0,0000	1,8625	0,0000	1,8625	0,0000	1,8625	0,0000	1,8625
23002	Gymnasium "Heinrich Böll" Saalfeld	0,0000	3,7000	0,0000	3,7000	0,0000	3,0000	0,0000	3,0000	0,0000	3,0000	0,0000	3,0000
230021	Dreifeldhalle	0,0000	2,5000	0,0000	2,5000	0,0000	2,5000	0,0000	2,5000	0,0000	2,5000	0,0000	2,5000
23003	Gymnasium "Erasmus Reinhold" Saalfeld	0,0000	2,5000	0,0000	2,5000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000
23004	Gymnasium Rudolstadt	0,0000	3,4375	0,0000	3,4375	0,0000	2,9375	0,0000	2,9375	0,0000	2,9375	0,0000	2,9375
23007	Gymnasium "Dr. Max Näder" Königsee	0,0000	2,7000	0,0000	2,7000	0,0000	2,7000	0,0000	2,7000	0,0000	2,7000	0,0000	2,7000
230071	Mehrzweckhalle Königsee	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000
24002	Staatl. Berufsbildungs-zentrum SLF-RU Hauptsitz Rudolstadt	0,0000	4,8000	0,0000	4,8000	0,0000	5,2375	0,0000	5,2375	0,0000	5,2125	0,0000	5,2125
240021	Staatl. Berufsbildungs-zentrum SLF-RU Schulteil Unterwellenborn	0,0000	4,7500	0,0000	4,7500	0,0000	4,7500	0,0000	4,7500	0,0000	4,7500	0,0000	4,7500
24005	BS für Gesundheit und Soziales Saalfeld; med. Fachschule	0,0000	2,2000	0,0000	2,2000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil D: Zusammenfassung

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederungsplan	Beamte 2019	Beschäftigte 2019	Beschäftigte 2019 - SuE	Summe 2019	Beamte 2018	Beschäftigte 2018	Beschäftigte 2018 - SuE	Summe 2018	Beamte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18 - SuE	Summe bes. St. am 30.06.2018
27001	FÖZ Lernbehinderte Saalfeld	0,0000	1,5500	0,0000	1,5500	0,0000	1,7500	0,0000	1,7500	0,0000	1,7500	0,0000	1,7500
27002	Jettina-Schule Gorndorf	0,0000	1,6250	0,0000	1,6250	0,0000	1,6250	0,0000	1,6250	0,0000	1,5000	0,0000	1,5000
27005	FÖZ Lernbehinderte Rudolstadt	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,8000	0,0000	1,7600	0,0000	1,7600
2950	Kreismedienzentrum Bad Blankenburg	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000
33300	Kreismusikschule SLF-RU Haus Rudolstadt	0,0000	12,3166	0,0000	12,3166	0,0000	12,3166	0,0000	12,3166	0,0000	12,8082	0,0000	12,8082
33310	Kreismusikschule SLF-RU Haus Saalfeld	0,0000	12,5000	0,0000	12,5000	0,0000	12,5000	0,0000	12,5000	0,0000	12,3000	0,0000	12,3000
35000	Kreisvolkshochschule Saalfeld-Rudolstadt	0,0000	5,0000	0,0000	5,0000	0,0000	4,9000	0,0000	4,9000	0,0000	4,8500	0,0000	4,8500
6010	Hochbau	0,0000	4,4000	0,0000	4,4000	0,0000	3,9000	0,0000	3,9000	0,0000	2,9000	0,0000	2,9000
6020	Tiefbau	0,0000	7,0000	0,0000	7,0000	0,0000	6,0000	0,0000	6,0000	0,0000	6,0000	0,0000	6,0000
6200	Wohnungsbau-förderung	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,4750	0,0000	0,4750
7700	Fuhrpark	0,0000	1,7500	0,0000	1,7500	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000
81001	BgA Erneuerbare Energien	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil D: Zusammenfassung

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederungsplan	Beamte 2019	Beschäftigte 2019	Beschäftigte 2019 - SuE	Summe 2019	Beamte 2018	Beschäftigte 2018	Beschäftigte 2018 - SuE	Summe 2018	Beamte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18 - SuE	Summe bes. St. am 30.06.2018
Fachbereich 2.0													
1100	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1,0000	1,0000	0,0000	2,0000	1,0000	1,0000	0,0000	2,0000	1,0000	1,0000	0,0000	2,0000
1120	Zulassung/ Führerschein	0,0000	21,0000	0,0000	21,0000	0,0000	21,0000	0,0000	21,0000	0,0000	19,7500	0,0000	19,7500
1140	Ausländerwesen	1,0000	7,0000	0,0000	8,0000	0,0000	7,0000	0,0000	7,0000	0,0000	5,8500	0,0000	5,8500
1150	Straßenverkehr	0,0000	4,0000	0,0000	4,0000	0,0000	4,0000	0,0000	4,0000	0,0000	3,9500	0,0000	3,9500
1160	Jagd-, Fischerei- und Waffenrecht, sonstige öffentl. Ordnung	5,0000	2,7500	0,0000	7,7500	4,0000	3,7500	0,0000	7,7500	3,0000	4,7000	0,0000	7,7000
1180	Gewerbe	1,0000	3,0000	0,0000	4,0000	2,0000	4,0000	0,0000	6,0000	1,0000	3,7000	0,0000	4,7000
1200	Umweltamt	0,0000	2,0000	0,0000	2,0000	1,0000	2,0000	0,0000	3,0000	0,0000	3,0000	0,0000	3,0000
1201	Abfallwirtschaft, Immissionsschutz, Chemikalienrecht	4,0000	2,0000	0,0000	6,0000	4,0000	1,0000	0,0000	5,0000	1,0000	3,5130	0,0000	4,5130
1202	Wasserwirtschaft, Bodenschutz	4,0000	2,7500	0,0000	6,7500	5,0000	1,7500	0,0000	6,7500	4,0000	2,6250	0,0000	6,6250
1203	Naturschutz	1,0000	6,0000	0,0000	7,0000	0,0000	6,0000	0,0000	6,0000	0,0000	5,7750	0,0000	5,7750
1300	Brandschutz	5,0000	4,5000	0,0000	9,5000	5,0000	2,5000	0,0000	7,5000	2,0000	3,5000	0,0000	5,5000
1400	Kat.-Schutz	1,0000	0,5000	0,0000	1,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000
1600	Rettungsdienst	0,5000	2,0000	0,0000	2,5000	0,5000	1,0000	0,0000	1,5000	0,5000	1,0000	0,0000	1,5000
1601	Leitstelle	6,5000	11,0000	0,0000	17,5000	2,5000	17,0000	0,0000	19,5000	1,5000	18,0000	0,0000	19,5000

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil D: Zusammenfassung

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederungsplan	Beamte 2019	Beschäftigte 2019	Beschäftigte 2019 - SuE	Summe 2019	Beamte 2018	Beschäftigte 2018	Beschäftigte 2018 - SuE	Summe 2018	Beamte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18 - SuE	Summe bes. St. am 30.06.2018
3650	Bauleitplanung/ Denkmalschutz	0,5000	1,0000	0,0000	1,5000	0,5000	1,0000	0,0000	1,5000	0,5000	1,0000	0,0000	1,5000
5020	Veterinäramt	0,0000	14,2500	0,0000	14,2500	1,0000	13,2500	0,0000	14,2500	0,0000	14,0500	0,0000	14,0500
6000	Allgemeine Bauverwaltung	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	2,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000
6130	Bauaufsicht	2,5000	9,0000	0,0000	11,5000	3,5000	7,0000	0,0000	10,5000	3,5000	6,9500	0,0000	10,4500

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil D: Zusammenfassung

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederungsplan	Beamte 2019	Beschäftigte 2019	Beschäftigte 2019 - SuE	Summe 2019	Beamte 2018	Beschäftigte 2018	Beschäftigte 2018 - SuE	Summe 2018	Beamte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18 - SuE	Summe bes. St. am 30.06.2018
Fachbereich 3.0													
2050	Verwaltung der Ausbildungs-förderung	1,0000	2,3750	0,0000	3,3750	1,0000	2,3750	0,0000	3,3750	1,0000	1,9750	0,0000	2,9750
4000	Allgemeine Sozialverwaltung Sozialamt	6,9700	23,3850	6,5000	36,8550	6,9700	25,8300	4,0000	36,8000	6,7450	21,3357	3,9500	32,0307
40001	**neu: Landesprogramm Solidarisches Zusammenleben**	0,0000	1,7500	0,0000	1,7500	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
4001	Allgemeine Sozialverwaltung Armutsprävention	0,0000	0,5000	0,0000	0,5000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000
40011	Integrations-management	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000
40012	Bildungskoordinator für Neuzugewanderte	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	0,7500	0,0000	0,7500
40013	Modellprojekt Bundesteilhabegesetz	0,0000	1,0000	1,0000	2,0000	0,0000	1,1000	1,0000	2,1000	0,0000	1,1000	1,0000	2,1000
40014	**neu: Sozial- und Migrationsberatung**	0,0000	0,0000	2,0000	2,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
4003	Versorgungs-verwaltung	3,8000	4,0000	0,0000	7,8000	3,8000	4,0000	0,0000	7,8000	3,6250	3,7500	0,0000	7,3750
4004	Asyl/Leistung	0,0000	4,0000	0,0000	4,0000	0,0000	5,4000	0,0000	5,4000	0,0000	4,1000	0,0000	4,1000
4040	Verwaltung der Grundsicherung	0,0300	3,5400	0,0000	3,5700	0,0300	3,5700	0,0000	3,6000	0,0300	3,3893	0,0000	3,4193
4060	Betreuungsstelle	1,0000	0,0000	3,0000	4,0000	1,0000	0,0000	3,0000	4,0000	1,0000	0,0000	3,0000	4,0000
4070	Verwaltung der Jugendhilfe Jugendamt	5,0000	21,1000	19,2000	45,3000	5,0000	20,2000	18,2500	43,4500	5,0000	19,7500	16,4000	41,1500

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil D: Zusammenfassung

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederungsplan	Beamte 2019	Beschäftigte 2019	Beschäftigte 2019 - SuE	Summe 2019	Beamte 2018	Beschäftigte 2018	Beschäftigte 2018 - SuE	Summe 2018	Beamte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18	Beschäftigte bes. St. am 30.06.18 - SuE	Summe bes. St. am 30.06.2018
4073	unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	0,0000	0,8000	5,0000	5,8000	0,0000	0,8000	5,0000	5,8000	0,0000	0,7500	4,0000	4,7500
4360	Asyl/Unterkunft	0,0000	5,0000	5,0000	10,0000	0,0000	5,4750	7,0000	12,4750	0,0000	4,6000	6,0000	10,6000
45212	Modellprojekt "Schulbezogene Jugendsozialarbeit"	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
4526	Netzwerkkoordinator Frühe Hilfen	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,6500	0,6500
45261	Landesprogramm Kinderschutz	0,0000	0,0000	0,3000	0,3000	0,0000	0,0000	0,5000	0,5000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
4543	Umsetzung Thür. KitaG	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	2,0000	2,0000	0,0000	0,0000	1,9500	1,9500
45431	**Splittung 4543** Förderung Kinder mit erhöhtem Förderbedarf	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
45432	**Splittung 4543** Kita Fachberatung	0,0000	0,0000	1,0000	1,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
5010	Gesundheitsamt	0,0000	20,6750	4,7500	25,4250	0,0000	20,6750	4,7500	25,4250	0,0000	19,6250	4,7500	24,3750
Sonstige Einrichtungen													
0800	Personalrat	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,0000	0,0000	1,6750	0,0000	1,6750
4050	Verwaltung der Grundsicherung Jobcenter	2,0000	23,0000	0,0000	25,0000	3,0000	23,0000	0,0000	26,0000	3,7125	21,2000	0,0000	24,9125
	Summen	**76,8000**	**443,4866**	**52,7500**	**573,0366**	**73,8000**	**441,7991**	**48,5000**	**564,0991**	**58,4625**	**433,8087**	**43,6250**	**535,8962**

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019
Teil A: Beamte
nachrichtlich Landesbedienstete

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

UAB	Gliederungsplan	Besoldungsgruppen															Stellenplan 2019 - Soll -	Stellenplan 2018 - Soll -	tatsächl. besetzte Stellen am 30.06.2018	Vermerke
		Wahlbeamte		höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst							
		B5	B3	A16	A15	A14	A13 (hD)	A13 (gD)	A12	A11	A10	A9 (gD)	A9 (mD)	A8	A7	A6				
Bereich Landrat																				
0280	Kommunal-aufsicht				1,0000												1,0000	1,0000	1,0000	
Stellenplan 2019					1,0000												1,0000			
Stellenplan 2018					1,0000													1,0000		
am 30.06.2018 bes. St.					1,0000														1,0000	

Stand: 05.12.2018
(Änderungsantrag KT 04.12.18 wurde berücksichtigt)

Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl 2019	Anzahl 30.06.2018	Erläuterungen
Studenten/Volontäre/ Werkstudenten	Festbetrag	0	2	01.10.15 - 30.09.18
		2	2	01.10.17 - 30.09.20
		0	1	01.01.18 - 30.09.18
		1	0	01.10.18 - 30.09.21
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	0	3	01.09.15 - 31.08.18
		0	1	01.09.16 - 31.08.18
		2	2	01.09.16 - 31.08.19
		1	1	01.10.16 - 30.09.19
		1	1	01.09.17 - 31.08.19
		2	2	01.09.17 - 31.08.20
		5	0	01.09.18 - 31.07.21
		1	0	01.09.18 - 31.08.20
		8	0	01.09.19 - 31.08.21 bzw. 31.08.22
Anwärter	Anwärterbezüge	0	2	01.10.15 - 30.09.18
		1	1	01.10.16 - 30.09.19
		2	2	01.10.17 - 30.09.20
		2	0	01.10.18 - 30.09.21
		2	0	01.10.19 - 30.09.22
gesamt:		**30**	**20**	

Beamte auf Probe

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Anzahl 2019	Anzahl 30.06.2018	Erläuterungen
Kreisinspektorin	A 9	1	1	1,0 Einsatz im UAB 1160
Kreisinspektorin	A 9	1	1	1,0 Einsatz im UAB 0220
Kreisinspektor	A 9	1	0	1,0 Einsatz im UAB 0280
gesamt:		**3**	**2**	

Informatorisch Beschäftigte

Einsatz	Art der Vergütung	Anzahl 2019	Anzahl 30.06.2018	Erläuterungen
Amt für Innere Verwaltung	Zuverdienst	3	3	Beschäftigungsverhältnisse
Personal- Organisationsamt	Zuverdienst	1	1	Beschäftigungsverhältnis
Jobcenter	Zuverdienst	0	1	Beschäftigungsverhältnis
Sozialamt	Maßnahme - Budget für Arbeit	1	1	Beschäftigungsverhältnis
Bauaufsicht	Maßnahme - Budget für Arbeit	1	1	Beschäftigungsverhältnis
Sozialamt	Zuverdienst	0	1	Beschäftigungsverhältnis
Gesundheitsamt	Zuverdienst	0	1	Beschäftigungsverhältnis
Bauaufsicht	Zuverdienst	1	1	Beschäftigungsverhältnis
Presse- und Kulturamt	Zuverdienst	1	0	Beschäftigungsverhältnis
Brandschutz	Zuverdienst	1	0	Beschäftigungsverhältnis
GLV	Zuverdienst	1	1	Beschäftigungsverhältnis - Saisonkraft
Tourismus	Zuverdienst	0	2	Beschäftigungsverhältnisse
Schulsternwarte RU	Zuverdienst	1	1	Beschäftigungsverhältnis
Thüringer Landesmuseum Heidecksburg	Zuverdienst	1	1	Beschäftigungsverhältnis
Gedenkstätte Laura	Zuverdienst	2	2	Beschäftigungsverhältnisse
Veterinäramt	Stück-/bzw. Stundenvergütung	10	10	nicht vollbeschäftigte amtliche Tierärzte und Fleischkontrolleure
gesamt:		**24**	**27**	

Bedienstete im Ruhestand, befristeter Rente bzw. vorübergehend Ausgeschiedene

ehem. Einsatz in	Grund des vorübergehenden Ausscheidens
Musikschule Rudolstadt	Sonderurlaub ohne Fortzahlung der Bezüge vom 29.08.15 - 31.07.19

Freiwilligendienste

Freiwilliges Soziales Jahr

Einsatzstelle	anerkannte Stellen	Erläuterungen
Jettina-Schule Gorndorf	2	Dauer 01.09. - 31.08. des Folgejahres; Stellen sind besetzt
Grundschule Uhlstädt	2	Dauer 01.09. - 31.08. des Folgejahres; eine Stelle ist besetzt
gesamt:	**4**	

Freiwilliges Ökologisches Jahr

Einsatzstelle	anerkannte Stellen	Erläuterungen
Umweltamt	2	Dauer 01.09. - 31.08. des Folgejahres; Stellen bleiben unbesetzt
gesamt:	**2**	

Freiwilliges Soziales Jahr Kultur

Einsatzstelle	anerkannte Stellen	Erläuterungen
Musikschule Rudolstadt	1	Dauer 01.09. - 31.08. des Folgejahres; Stelle ist besetzt
gesamt:	**1**	

Bundesfreiwilligendienst

Einsatzstelle	anerkannte Stellen	Erläuterungen
Jettina-Schule Gorndorf	1	Stelle zurzeit unbesetzt
Sozialamt - Gemeinschaftsunterkünfte	1	Stelle bleibt unbesetzt
Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung	2	Stellen zurzeit unbesetzt
FÖZ Rudolstadt	4	drei von vier Stellen können besetzt werden; die vierte Stelle bleibt unbesetzt; zurzeit eine Stelle besetzt
FÖZ Saalfeld	1	Stelle ist unbesetzt
Umweltamt	3	zwei von drei Stellen können besetzt werden; die dritte Stelle bleibt unbesetzt; zurzeit eine Stelle besetzt
Gedenkstätte Laura	2	Stellen bleiben unbesetzt
Museum Heidecksburg	4	zwei von vier Stellen sind besetzt
GS Katzhütte	1	Stelle ist besetzt
GS Lehesten	1	Stelle bleibt unbesetzt
GS Leutenberg	1	Stelle bleibt unbesetzt
GS Meuselbach	1	Stelle bleibt unbesetzt
GS Probstzella	1	Stelle bleibt unbesetzt
GS Remda	1	Stelle bleibt unbesetzt
GS Sitzendorf	1	Stelle ist unbesetzt
Gymnasium Rudolstadt - Turnhalle	1	Stelle bleibt unbesetzt
Heinrich-Böll-Gymnasium Saalfeld	2	Stellen sind besetzt
Grundschule Uhlstädt	1	Stelle ist unbesetzt
Grundschule Dittrichshütte	2	Stellen bleiben unbesetzt
Grundschule Kamsdorf	1	Stelle bleibt unbesetzt
gesamt:	**32**	

Anlagen und Übersichten

zum Haushaltsplan

Verpflichtungsermächtigungen

Schulden

Rücklagen

Kreis- und Schulumlage

freiwillige Leistungen

Deckungsvermerke / Zweckbindungsringe

Bewirtschaftungsstellen

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

in 1.000 Euro

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	**Voraussichtlich fällige Ausgaben** in 1000 Euro				
	2020	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**
	2	3	4	5	6
2019	3.135,8	81,0	0,0	0,0	0,0
2018	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2017	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	**3.135,8**	**81,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Nachrichtlich: **Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen**	**3.000,0**	**3.000,0**			

Verpflichtungsermächtigung (VE) für folgende Maßnahmen:

Beschaffungen Brandschutz (UA 1300):
1. Hilfeleistungslöschfahrzeug Bad Blankenburg (HLF 20): 500 TEUR (VE 2020); Förderung: 130 TEUR

Beschaffungen Katastrophenschutz (UA 1400):
2. ELW Oberweißbach u. Schmiedefeld: 400 TEUR (VE 2020); Förderung: 100 TEUR

Baumaßnahmen:
3. Grundschule Uhlstädt - Erweiterungsbau (UA 21116)
   Planung: 121 TEUR (VE 2020), 81 TEUR (VE 2021)
   Realisierung: 1.250 TEUR (VE 2020)
   Förderung: 1.128 TEUR (2020), 204 TEUR (2021)
4. Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Unterwellenborn zur Schaffung einer Freisportanlage: 355 TEUR (VE 2020)
   Förderung: keine
5. Gemeinschaftsschule Kaulsdorf - Fahrstuhl/Eingang (UA 26001)
   Planung: 41,3 TEUR (VE 2020)
   Realisierung: 358,5 TEUR (VE 2020)
   Förderung: 305,6 TEUR
6. K 166 Leutenberg-Steinsdorf (UA 6556)
   Projektierung: 110 TEUR (VE 2020)
   Förderung: 1.090 TEUR

Nähere Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen siehe 4.7 im Vorbericht

In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben fällig werden.
In Spalte 2 sind das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

Ü b e r s i c h t

über den voraussichtlichen Stand der Schulden

in 1.000 Euro

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2018	Stand zu Beginn des Haushalts-jahres 2019	möglicher Zugang 2019	voraussichtl. Abgang 2019	Stand nach Ablauf des Haushalts-jahres 2019
1. Schulden aus Krediten von/vom 1.1 Bund,LAF,ERP-Sonder vermögen 1.2 Land 1.3 Gemeinden und GV 1.4 Zweckverbänden u.dgl. 1.5 sonst.öffentl. Bereich 1.6 Kreditmarkt	24.010,4	24.890,3	2.965,1	3.311,5	24.543,9
Summe 1	**24.010,4**	**24.890,3**	**2.965,1**	**3.311,5**	**24.543,9**
2. Schulden aus Vorgängen die Kreditaufnahmen wirt-schaftl. gleichkommen 2.1 Leasing 2.2 Restkaufpreise 2.3 Sonstige					
Summe 2					
Nachrichtlich 3.1 Innere Darlehn aus Sonderrücklagen 3.2 Innere Darlehn von Sondervermögen ohne Sonderrechnung 3.3 Äußere Kassenkredite 4. Schulden der Sonderver-mögen mit Sonderrechn. 4.1 Aus Krediten 4.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtsch gleichkommen					
5. Bürgschaften	8,1	5,4		2,7	2,7
6. Belastungen aus Rechts geschäften, d.Kreditauf-nahmen wirtsch.gleich-kommen	Zahlg. i.VJ.	Zahlg. i.HHJ			

Ü b e r s i c h t

über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

in 1.000 Euro

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2018	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2019
1. Allgemeine Rücklagen	0,0	0
2. Sonderrücklagen		
2.1_____	Entnahme 2016: 388,8	
2.2_____	Endbestand 2016: 0	
2.3_____		
Summe 2		

Nachrichtlich

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der letzten 3 Jahre

2016	(Jahr)	130.764.403,26	Rechenergebnis
2017	(Jahr)	129.033.033,32	Rechenergebnis
2018	(Jahr)	132.624.900,00	Haushaltsansatz

Durchschnitt der letzten 3 Jahre:	130.807.445,53
Hiervon zwei vom Hundert:	2.616.148,91

Berechnung Kreis- und Schulumlage 2019

Stand: 23.10.2018

	Haushaltsplan 2018	Haushaltsplan 2019 Gebietsstand 01.01.2019*	Veränd. in %/ %Punkte
Umlagekraft des Landkreises (Kreisumlage)	**90.332.115 €**	**93.296.836 €** + 2.964.721 €	**+3,28%**
Umlagekraft des Landkreises (Schulumlage) ohne die Gemeinden mit eigener Schulträgerschaft	47.813.565 €	42.556.898 € - 5.256.667 €	**-10,99%**
ungedeckter Finanzbedarf / Umlagesoll	**40.306.850 €**	**41.174.950 €** + 868.100 €	**+2,15%**
Zuschussbedarf für Schulen	**3.982.314 €**	**3.544.452 €** - 437.862 €	**-11,00%**
Zuschuss für Grundschulen	986.850 €	731.100 €	
Zuschuss für Regelschulen	769.800 €	787.900 €	
Zuschuss für Gemeinschaftsschulen	172.200 €	167.900 €	
Zuschuss für Schülerbeförderung GS+RS	1.238.923 €	1.103.864 €	
Schuldendienst Grund- und Regelschulen	706.336 €	542.399 €	
Eigenanteil Investitionen	149.355 €	311.122 €	
Einnahmen aus Finanzausgleichsumlage	- 41.150 €	- 42.400 €	
Kompensastionszahlung Verlust SU Piesau, Lichte*	0 €	- 57.433 €	
davon 80 % als Umlagesoll für die Schulumlage	3.185.851 €	2.835.562 € - 350.289 €	
Umlagesoll Schulumlage	**3.185.800 €**	**2.835.550 €** - 350.250 €	**-10,99%**
Hebesatz Schulumlage	6,663%	6,663%	**+0,00%**
Umlagesoll Kreisumlage	**37.121.050 €**	**38.339.400 €** + 1.218.350 €	**+3,28%**
Hebesatz Kreisumlage	41,094%	41,094%	**+0,00%**
Hebesatz gesamt	**47,757%**	**47,757%**	**+0,00%**

*** Erläuterung zum Gebietsstand - Änderungen bei der Berechnung der Umlagegrundlagen**

Kreisumlage
Haushalt 2018 - Gebietsstand 01.01.2018: 38 Gemeinden (wie 2017)
Haushalt 2019 - Gebietsstand 01.01.2019: Neuordnung von Gemeinden (ohne Auswirkung) sowie Übergang der Gemeinden Lichte und Piesau zum LK Sonneberg (mit Auswirkung auf die Umlagekraft)

Schulumlage - Gemeinden mit eigener Schulträgerschaft
Haushalt 2018 - Gebietsstand 01.01.2018: Saalfeld, Rudolstadt
Haushalt 2019 - Gebietsstand 01.01.2019: Saalfeld inkl. Saalfelder Höhe, Wittgendorf, Schmiedefeld u. Reichmannsdorf; Rudolstadt inkl. Remda-Teichel (Auswirkung auf die Umlagekraft); Übergang der Gemeinden Lichte u. Piesau zum LK Sonneberg (Auswirkung auf die Umlagekraft)

Vergleich Raten Kreis- und Schulumlage 2018-2019 | Gebietsstand: 01.01.2019 (tatsächl. Bedarf Schulumlage)

Stand: 23.10.2018

Berechnung Umlagegrundlage ursprünglich mit mehr als 2 Kommastellen; Berechnung nach kaufmännischen Rundungsregeln

Gemeinde	**Umlagegrundlage 2018**	**Umlagegrundlage 2019**	**2018 Kreisumlage** 41,094%	**2019 Kreisumlage** 41,094%	**Vgl. Kreisumlage**	**2018 Schulumlage** 6,663%	**2019 Schulumlage** 6,663%	**Vgl. Schulumlage**	**Vgl. Kreis- und Schulumlage** Gesamt	**Veränd.** in %
Allendorf (1)	756.639,13	665.880,83	310.933,28	273.637,07	- 37.296	50.414,87	44.367,64	- 6.047	- 43.343	-14%
Altenbeuthen (2)	155.960,07	164.256,22	64.090,23	67.499,45	+ 3.409	10.391,62	10.944,39	+ 553	+ 3.962	+5%
Bad Blankenburg, Stadt (5)	5.315.480,63	5.446.980,71	2.184.343,61	2.238.382,25	+ 54.039	354.170,47	362.932,32	+ 8.762	+ 62.801	+2%
Bechstedt (6)	109.566,00	108.340,34	45.025,05	44.521,38	- 504	7.300,38	7.218,72	- 82	- 586	-1%
Cursdorf (12)	445.303,94	467.383,19	182.993,20	192.066,45	+ 9.073	29.670,60	31.141,74	+ 1.471	+ 10.544	+5%
Deesbach (13)	218.421,15	217.990,68	89.757,99	89.581,09	- 177	14.553,40	14.524,72	- 29	- 206	+0%
Döschnitz (16)	172.803,95	181.912,16	71.012,06	74.754,98	+ 3.743	11.513,93	12.120,81	+ 607	+ 4.350	+5%
Gräfenthal, Stadt (26)	1.417.402,32	1.485.110,53	582.467,31	610.291,32	+ 27.824	94.441,52	98.952,91	+ 4.511	+ 32.335	+5%
Hohenwarte (32)	167.892,53	823.314,75	68.993,76	338.332,96	+ 269.339	11.186,68	54.857,46	+ 43.671	+ 313.010	+80%
Katzhütte (34)	935.775,04	966.459,20	384.547,39	397.156,74	+ 12.609	62.350,69	64.395,18	+ 2.044	+ 14.653	+3%
Kaulsdorf (35)	1.717.082,65	1.758.083,59	705.617,94	722.466,87	+ 16.849	114.409,22	117.141,11	+ 2.732	+ 19.581	+2%
Lehesten, Stadt (42)	1.133.256,70	1.125.893,67	465.700,51	462.674,74	- 3.026	75.508,89	75.018,29	- 491	- 3.517	-1%
Lichte (45) - Übergang zum LK SON	1.051.922,29	0,00	432.276,95	0,00	- 432.277	70.089,58	0,00	- 70.090	- 502.367	
Meura (50)	264.289,73	272.622,99	108.607,22	112.031,69	+ 3.424	17.609,62	18.164,87	+ 555	+ 3.979	+3%
Landgemeinde Schwarzatal, Stadt - neu	2.630.196,80	2.754.742,37	1.080.853,07	1.132.033,83	+ 51.181	175.250,01	183.548,48	+ 8.298	+ 59.479	+5%
Oberweißbach/Thür. Wald, Stadt (59)	*1.111.821,88*		*456.892,08*		*- 456.892*	*74.080,69*		*- 74.081*	*- 530.973*	
Mellenbach-Glasbach (49)	*699.086,54*		*287.282,62*		*- 287.283*	*46.580,14*		*- 46.580*	*- 333.863*	
Meuselbach-Schwarzmühle (51)	*819.288,38*		*336.678,37*		*- 336.678*	*54.589,18*		*- 54.589*	*- 391.267*	
Piesau (60) - Übergang zum LK SON	639.883,16	0,00	262.953,59	0,00	- 262.954	42.635,41	0,00	- 42.635	- 305.589	
Probstzella (61)	2.037.992,57	2.148.793,18	837.492,67	883.025,07	+ 45.532	135.791,44	143.174,09	+ 7.383	+ 52.915	+5%
Rohrbach (67)	151.139,71	147.286,51	62.109,35	60.525,92	- 1.583	10.070,44	9.813,70	- 257	- 1.840	-3%
Rudolstadt, Stadt - neugegliedert	22.747.946,04	23.035.235,42	9.348.040,95	9.466.099,65	+ 118.059	146.348,06	0,00	- 146.348	- 28.289	+0%
Rudolstadt, Stadt (69)	*20.551.517,17*		*8.445.440,47*		*- 8.445.440*	*0,00*		*+ 0*	*- 8.445.440*	
Remda-Teichel, Stadt (95)	*2.196.428,87*		*902.600,48*		*- 902.600*	*146.348,06*		*- 146.348*	*- 1.048.948*	
Saalfeld/Saale, Stadt - neugegliedert	25.442.369,92	27.704.702,02	10.455.287,50	11.384.970,25	+ 929.683	231.561,65	0,00	- 231.562	+ 698.121	+6%
Saalfeld/Saale, Stadt (70)	*21.967.033,64*		*9.027.132,80*		*- 9.027.133*	*0,00*		*+ 0*	*- 9.027.133*	
Wittgendorf (91)	*102.442,42*		*42.097,69*		*- 42.098*	*6.825,74*		*- 6.826*	*- 48.924*	
Saalfelder Höhe (96)	*2.224.080,64*		*913.963,70*		*- 913.964*	*148.190,49*		*- 148.190*	*- 1.062.154*	
Reichmannsdorf (62)	*517.117,53*		*212.504,28*		*- 212.504*	*34.455,54*		*- 34.456*	*- 246.960*	
Schmiedefeld (72)	*631.695,69*		*259.589,03*		*- 259.589*	*42.089,88*		*- 42.090*	*- 301.679*	
Schwarzburg (74)	379.784,31	409.608,68	156.068,56	168.324,59	+ 12.256	25.305,03	27.292,23	+ 1.987	+ 14.243	+7%
Sitzendorf (76)	637.500,36	592.701,90	261.974,40	243.564,92	- 18.409	42.476,65	39.491,73	- 2.985	- 21.394	-8%
Unterweißbach (85)	603.993,93	653.364,15	248.205,27	268.493,46	+ 20.288	40.244,12	43.533,65	+ 3.290	+ 23.578	+8%
Leutenberg, Stadt (43)	1.722.027,05	1.895.062,03	707.649,80	778.756,79	+ 71.107	114.738,66	126.267,98	+ 11.529	+ 82.636	+9%
Drognitz (20)	491.499,54	504.644,84	201.976,82	207.378,75	+ 5.402	32.748,61	33.624,49	+ 876	+ 6.278	+3%
Uhlstädt-Kirchhasel (83)	4.463.980,26	4.836.081,74	1.834.428,05	1.987.339,43	+ 152.911	297.435,00	322.228,13	+ 24.793	+ 177.704	+8%
Unterwellenborn - neugegliedert	8.824.118,60	9.044.720,72	3.626.183,30	3.716.837,53	+ 90.654	587.951,03	602.649,74	+ 14.699	+ 105.353	+2%
Unterwellenborn (86)	*6.980.457,70*		*2.868.549,29*	*0,00*	*- 2.868.549*	*465.107,90*		*- 465.108*	*- 3.333.657*	
Kamsdorf (33)	*1.843.660,90*		*757.634,01*	*0,00*	*- 757.634*	*122.843,13*		*- 122.843*	*- 880.477*	
Königsee, Stadt - neugegliedert	5.697.886,93	5.885.663,11	2.341.489,66	2.418.654,40	+ 77.165	379.650,20	392.161,73	+ 12.512	+ 89.677	+3%
Königsee-Rottenbach, Stadt (38)	*4.955.318,68*		*2.036.338,66*	*0,00*	*- 2.036.339*	*330.172,88*		*- 330.173*	*- 2.366.512*	
Dröbischau (19)	*298.976,00*		*122.861,20*	*0,00*	*- 122.861*	*19.920,77*		*- 19.921*	*- 142.782*	
Oberhain (57)	*443.592,25*		*182.289,80*	*0,00*	*- 182.290*	*29.556,55*		*- 29.557*	*- 211.847*	
Landkreis Saalfeld-Rudolstadt	**90.332.115,31**	**93.296.835,52**	**37.121.079,49**	**38.339.401,58**	**+ 1.218.321**	**3.185.817,78**	**2.835.566,11**	**- 350.253**	**+ 868.068**	+2%

Zuschüsse für freiwillige Aufgaben im Verwaltungshaushalt

Haushaltsstelle	Bezeichnung	2018 in €	2019 in €
0001.5700	Fachspezifisches Verbrauchsmaterial (Versorgung, Präsente KT u.ä.)	200	200
0001.6381	Partnerschaftsbeziehungen (inkl. anteilige PK)	6.190	16.589
0001.6600	Verfügungsmittel Landrat	13.000	13.000
UAB 0240	Öffentlichkeitsarbeit (ohne SK u. PK für Amtsblatt)	178.453	247.841
UAB 03501001	Schlosskapelle	650	700
1400.7180	Katastrophenschutz - Förderung KFV, KJFV, JHU, DRK	15.000	15.000
EPL 2, 6300	Schulveranstaltungen	18.950	17.550
UAB 2951	Sternwarte	12.750	13.150
UAB 3010 (Einnahmen aus Kulturlastenausgleich bei Kreismusikschulen)	Förderung kultureller Angelegenheiten (inkl. PK; ohne Mitgliedsbeiträge Gr. 6610) davon: Förderung Vereine u. Thür. Folkloretanzensemble	85.455	81.137
UAB 3211-3215	Museen	835.900	749.500
	Verwaltung	-654.450 €	-741.400 €
	Thür. Landesmuseum	-6.350 €	-25.200 €
	Schloss Schwarzburg	-160.400 €	+ 52.350 €
	Jagdsch. Paulinzella	- 8.650 €	- 14.550 €
	Fröbelmuseum	- 6.050 €	- 20.700 €
UAB 3210	Gedenkstätte Laura	20.300	22.500

Haushaltsstelle	Bezeichnung	2018 in €	2019 in €
3310.7130	Zweckverband Thüringer Landestheater und Symphoniker Rudolstadt	2.080.600	2.080.600
UAB 3330	Kreismusikschule, Standort Rudolstadt (abzügl. Kulturlastenausgleich/hälftig)	556.450	575.650
UAB 3331	Kreismusikschule, Standort Saalfeld (abzügl. Kulturlastenausgleich/hälftig)	561.600	576.550
UAB 3400	Rudolstädter Heimathefte (inkl. anteilige PK)	25.712	27.014
UAB 3500	Kreisvolkshochschule	146.000	168.650
UAB 3520	Förderung öffentlicher Bibliotheken (inkl. anteilige PK)	10.000	10.000
3600.7180	Naturschutz - Zuschüsse an übrige Bereiche	2.650	2.650
4060.6510	Fachspezifische Druckschriften der Betreuungsstelle	600	500
UAB 4510	Jugendarbeit	567.500	564.150
UAB 4511	Außerschulische Jugendbildung	1.300	1.300
UAB 4512	Kinder- und Jugenderholung	17.600	19.200
UAB 4513	Internationale Jugendarbeit	2.000	2.000
UAB 4525	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	2.000	9.500
4570.7600	Adoptiv- und Pflegeelternverein	1.800	0
4700.7181 ab 2019 in 4149.7181	Schuldnerberatung und Netzwerkarbeit	59.000	130.000

Haushaltsstelle	Bezeichnung	2018 in €	2019 in €
4700.7184	ambulante u. stationäre Beratungs- leistungen des Frauenhauses	54.500	63.000
4700.7185 bis 2018	Frauenzentren	6.000	0
ab 2019 Förderung über Landesprogramm "Familie eins99"			
4700.7186 bis 2018	Altenhilfe gem. §71 SGB XII (anteilige PK Seniorenbüro)	21.000	0
ab 2019 Förderung über Landesprogramm "Familie eins99"			
2019 neu UA 47001	Frauenzentren und Seniorenhilfe (§ 71 SGB XII) Landesprogramm "Familie eins99"		10.150
4700.7187	Ehrenamtsförderung anteilige PK	27.608	28.173
5010.4161	Pilzberatung	1.550	1.550
5010.6530	Öffentlichkeitsarbeit Gesundheitsamt	200	200
5410.7181	Selbsthilfegruppen (inkl. anteilige Personalkosten)	46.854	52.013
UAB 5500	Sportförderung (inkl. anteilige Personalkosten)	36.350	36.000
UAB 7900	Fremdenverkehr/Tourismus (ohne Mitgliedsbeiträge Gr. 6610)	99.500	145.000
UAB 7910	Kreisentwicklung/Wirtschafts-förderung (inkl. Mitgliedsbeitrag, da Pflicht)	224.550	211.750
div. UAB, Gr. 41601	Bundesfreiwilligendienst	18.300	16.400
div. UAB, Gr. 4162	Jugendfreiwilligendienst (FSJ, FÖJ)	17.850	17.850
div. UAB, Gr. 6610	Mitgliedsbeiträge (exkl. 7910)	157.950	162.150

Haushaltsstelle	Bezeichnung		2018 in €	2019 in €
	UAB:	0200	68.000 €	70.100 €
		0330	50 €	50 €
		1140	100 €	100 €
		1200	450 €	450 €
		24002	1.400 €	1.400 €
		3010	350 €	350 €
		3210	300 €	300 €
		3330	2.200 €	2.200 €
		3331	2.300 €	2.200 €
		3500	7.800 €	10.000 €
		3600	4.400 €	4.400 €
		4000	500 €	500 €
		4070	2.050 €	2.050 €
		5010	50 €	50 €
		7900	68.000 €	68.000 €
gesamt			**5.933.872**	**6.089.167**

Übersicht – Deckungs- & Zweckbindungsvermerke

wird nachgereicht

Übersicht über die Bewirtschaftungsstellen (BWST)

BWST	Bezeichnung	BWST	Bezeichnung
0110	Büro Landrat	4317	GS Dittrichshütte
0111	Büro Kreistag	4318	GS Königsee und Hort Königsee
0120	Presse- und Kulturamt	4319	GS Bad Blankenburg
0200	Rechtsamt	4320	GS Meuselbach
0210	Kommunalaufsicht	4321	GS Gräfenthal
0300	Rechnungsprüfungsamt	4322	GS Schmiedefeld
0510	Volkszählung (Zensus)	4323	GS Lehesten
0520	Wahlleiter	4324	GS Remda
1000	Beteiligungsmanagement	4325	GS Katzhütte
1010	Amt für IT	4326	GS Uhlstädt
1020	Projektorganisation	4327	GS Sitzendorf
1120	Kreiskämmerei	4328	RS Unterwellenborn
1132	Genehmigung GVO	4329	RS Königsee
1230	Personalamt	4330	RS Bad Blankenburg
1234	Personalkosten Schulen	4331	RS Gräfenthal
1240	Hauptamt	4332	RS Lichte
2021	Brand- und Katastrophenschutz	4333	RS Oberweißbach
2030	Leitstelle/Rettungsdienst	4334	RS Neusitz
2110	Amt f. öff. Ordnung u. Sicherheit	4335	GS u. GSS Kaulsdorf
2130	Straßenverkehrsamt	4336	Gym. Heinrich Böll SLF u. Grüne Mitte
2210	Umweltamt	4337	Gym. Erasmus Reinhold SLF
2300	Veterinäramt	4338	Gym. Rudolstadt u. Sternwarte
3010	Museumsverbund	4339	Gym. Königsee u. Mehrzweckhalle
3012	Kreismusikschule Rudolstadt	4340	BS Unterwellenborn (bis 2015)
3013	Kreismusikschule Saalfeld	4341	BS Medizinische Fachschule
3014	Kreisvolkshochschule	4342	BS Rudolstadt + ST Unterwellenborn
3100	Gesundheitsamt	4343	FÖZ Lernbehinderte SLF, Jahnstr.
3200	Sozialamt	4344	FÖZ geist. Entwickl. SLF, A.-Schw.-Str.
3230	Sozialamt/Asyl, BuT	4345	FÖZ Lernbehinderte Rudolstadt
3300	Jugendamt		
3400	Stabsstelle FB 3.0		
4000	Gebäude- u. Liegenschaftsverw.		
4210	Tiefbau		
4221	BgA Erneuerbare Energien		
4230	Bauaufsicht		
4240	Denkmalschutz		
4260	Wohnungsbauförderung		
4311	Schulverwaltungsamt		
4312	Schulen (ohne Anbind. newsyst.)		
4313	GS Leutenberg		
4314	GS Kamsdorf		
4315	GS Könitz		
4316	GS Probstzella		

Finanzplan

Finanzplan

lfd. Nr.	Grupp. Nr.	Plan-vergleich Ausgaben Ansätze in 1.000 EUR	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
		Finanzplan Teil 1					
		Einnahmen und Ausgaben nach Arten					
		Einnahmen des Verwaltungshaushalts					
		==========					
		Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen					

01	000,001	Grundsteuer A und B	0	0	0	0	0
02	003	Gewerbesteuer	0	0	0	0	0
03	01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern insgesamt	0	0	0	0	0
		- davon Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	0	0	0	0	0
		- Gemeindeanteil an der Umsatzssteuer	0	0	0	0	0
04	02,03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	0	0	0	0	0

05	**00-03**	**Steuern zusammen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
06	04-06, 09	Allgemeine Zuweisungen	47.499	47.527	47.745	47.512	47.289
		davon Ausgleichsleistungen	0	0	0	0	0
07	**07**	**Allgemeine Umlagen**	**37.416**	**38.643**	**38.810**	**39.010**	**39.310**

08	**0**	**Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen** (Hauptgruppe 0)	**84.915**	**86.170**	**86.555**	**86.522**	**86.599**
		==========					
		Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					

09	10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	9.892	9.972	9.866	10.019	10.018
10	13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.455	1.024	1.152	1.027	1.012
	16,17	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	24.886	24.347	23.871	23.520	23.417
11	160,170	- vom Bund	256	259	139	49	49
12	161,171	- vom Land	18.662	18.488	18.105	17.827	17.691
13	162,172, 163,173	- von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden u. dgl.	3.811	3.498	3.469	3.453	3.455
14	164-169, 174-178	- von sonstigen Bereichen	2.156	2.102	2.158	2.191	2.222
	191	Leistungsbeteiligung	6.536	5.911	5.929	5.934	5.924

15	**1**	**Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen** (Hauptgruppe 1)	**42.769**	**41.254**	**40.818**	**40.500**	**40.370**
		==========					
		Sonstige Finanzeinnahmen					

16	20	Zinseinnahmen	0	0	0	0	0
17	23	Schuldendiensthilfen	0	0	0	0	0
18	21,22,24-28	Übrige Finanzeinnahmen	4.941	4.965	4.973	5.054	4.937

19	**2**	**Sonstige Finanzeinnahmen zusammen** (Hauptgruppe 2)	**4.941**	**4.965**	**4.973**	**5.054**	**4.937**
		==========					
20	**0-2**	**Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppen 0-2)**	**132.625**	**132.389**	**132.345**	**132.076**	**131.905**
		==========					

Finanzplan

lfd. Nr.	Grupp. Nr.	Plan-vergleich Ausgaben Ansätze in 1.000 EUR	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
		Einnahmen des Vermögenshaushalts					
21	30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	3.956	4.025	4.656	3.685	4.913
22	31	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
23	32,33,34	Rückflüsse von Darlehen und Kapitalagen, Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagenvermögens	504	4	501	501	451
24	35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0
	36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	27.501	29.543	5.709	2.292	2.275
25	360	- vom Bund	14.350	14.188	0	0	0
26	361	- vom Land	10.425	12.559	5.506	2.291	2.200
27	362,363	- von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	2.719	2.796	203	0	0
28	364-368	- von sonstigen Bereichen	7	1	1	1	76
	37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	5.237	3.423	3.000	3.000	3.000
29	370	- vom Bund	0	0	0	0	0
30	371	- vom Land	0	0	0	0	0
31	372,373	- von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0
32	374-378	- vom sonstigen öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	5.237	3.423	3.000	3.000	3.000
33	379	- innere Darlehen	0	0	0	0	0
34	**3**	**Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen** (Hauptgruppe 3)	**37.198**	**36.995**	**13.866**	**9.478**	**10.639**
35	**0-3**	**Summe der Einnahmen** (Hauptgruppen 0-3)	**169.823**	**169.384**	**146.211**	**141.553**	**142.544**
		Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
36	**40-47**	**Personalausgaben (Hauptgruppe 4)**	**31.629**	**33.234**	**34.035**	**34.820**	**35.137**
		Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
37	50-66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67 und 68)	21.888	21.972	20.486	20.285	18.611
38	670-678	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	1.867	1.876	1.848	1.848	1.650
39	679	Innere Verrechnungen	80	79	79	80	80
40	68	Kalkulatorische Kosten	183	207	207	224	191
40	69	Aufgabenbez. Leistungsbet.	14.416	12.121	12.150	12.150	12.150
41	**5,6**	**Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand** zusammen (Hauptgruppen 5,6)	**38.433**	**36.256**	**34.770**	**34.587**	**32.682**
		Zuweisungen und Zuschüsse (nicht f. Investitionen)					
	71,72	**Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für** lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen					
42	710,720	- an Bund	10	5	3	3	3
43	711,721	- an Land	1.431	1.385	1.382	1.382	1.382
44	712,713,	- an Gemeinden, Gemeindeverbände,	8.392	8.538	8.700	8.811	8.876
44	722,723	an Zweckverbände und dgl.					
	45	(nicht belegt)					
46	714-718,	- an sonstige Bereiche	2.942	3.274	3.014	3.037	3.054
46	724-728						
	47	**Zuweisungen und Zuschüsse insgesamt**	**12.774**	**13.201**	**13.099**	**13.234**	**13.315**

Finanzplan

lfd. Nr.	Grupp. Nr.	Plan-vergleich Ausgaben Ansätze in 1.000 EUR	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
48	**73-78**	**Leistungen der Sozialhilfe u. ä.**	**44.172**	**43.860**	**44.071**	**44.086**	**44.244**
49	**791,792**	**Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz**	**1.122**	**1.308**	**1.310**	**1.310**	**1.310**
50	**7**	**Ausgaben Hauptgruppe 7 zusammen**	**58.067**	**58.369**	**58.479**	**58.629**	**58.869**
		Sonstige Finanzausgaben					
51	80	Zinsausgaben	540	505	405	355	305
52	81	Gewerbesteuerumlage	0	0	0	0	0
53	82,83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	0	0	0	0	0
54	84,85	Weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	0	0	0	0	0
55	86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	3.956	4.025	4.656	3.685	4.913
56	**8**	**Sonstige Finanzausgaben zusammen** (Hauptgruppe 8)	**4.496**	**4.531**	**5.061**	**4.040**	**5.218**
57	**4-8**	**Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen** (Hauptgruppen 4-8)	**132.625**	**132.389**	**132.345**	**132.076**	**131.905**
		Ausgaben des Vermögenshaushalts					
	92,98	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen					
58	920,980	- an Bund	0	0	0	0	0
59	921,981	- an Land	0	0	0	0	0
60	922,982, 60 923,983	- an Gemeinden, Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dgl.	279	576	502	97	97
61	924-928, 984-988	- an sonstige Bereiche	21.093	21.058	5	5	5
	93	**Vermögenserwerb**	**2.557**	**3.210**	**2.721**	**2.607**	**2.493**
62	930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0	0	0	0
63	932	Erwerb von Grundstücken	33	34	28	41	77
64	935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.525	3.176	2.693	2.566	2.416
65	94,95,96	Baumaßnahmen	8.913	8.382	7.738	4.269	5.644
66	**92,93,94, 66 95,96,98**	**Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen zusammen**	**32.841**	**33.226**	**10.966**	**6.978**	**8.239**
67	90	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	0	0	0	0	0
68	91	Zuführungen an Rücklagen	0	0	0	0	0
	97	Tilgung von Krediten, Rückzahlungen von inneren Darlehen					
69	970	an Bund	0	0	0	0	0
70	971	an Land	0	0	0	0	0
71	972,973	an Gemeinden, Gemeindeverbände, an Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0
72	974-978	an sonstige öffentliche Bereiche	4.357	3.769	2.900	2.500	2.400
73	979	Rückzahlung von inneren Darlehen	0	0	0	0	0
74	992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträgen)	0	0	0	0	0
75	990,991,997	Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts	0	0	0	0	0
76	**90,91,97,99**	**Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen**	**4.357**	**3.769**	**2.900**	**2.500**	**2.400**
77	**9**	**Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen**	**37.198**	**36.995**	**13.866**	**9.478**	**10.639**

Finanzplan

lfd. Nr.	Grupp. Nr.	Plan-vergleich Ausgaben Ansätze in 1.000 EUR	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
		(Hauptgruppe 9)					
78	**4-9**	**Summe der Ausgaben**	**169.823**	**169.384**	**146.211**	**141.553**	**142.544**
		(Hauptgruppen 4-9)					
		Finanzplan Teil 2 **Investitionen u. Investitionsförderungs-** **maßnahmen nach Aufgabenbereichen** (Aufteilung lfd. Nr. 66 Teil 1)					
01	**00-08**	**Allgemeine Verwaltung**	**673**	**1.335**	**581**	**553**	**706**
02	**10-16**	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung (EPL1)**	**1.625**	**1.806**	**1.647**	**1.675**	**1.801**
		Schulen					
03	21	Grundschulen, Regelschulen	435	806	2.211	887	796
04	22		411	667	551	503	356
05	23	Gymnasien	2.272	1.585	335	274	263
06	24-26	Berufsbildende Schulen	570	416	662	195	327
07	27	Förderschulen	358	150	59	358	540
08	28	Gesamtschulen, Schulzentren	0	0	0	0	0
09	20,29	Übriges	2	0	27	2	2
10	2	Epl. 2 zusammen	4.048	3.624	3.845	2.218	2.284
		Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege					
11	31,35	Wissenschaft, Forschung, Volksbildung	6	10	5	5	5
12	36	Naturschutz, Landschaftspflege, Heimatpflege	0	0	0	0	0
13	30,32-34,37	Übriges	330	212	243	387	266
14	3	Epl. 3 zusammen	336	222	248	392	271
		Soziale Sicherung					
15	43,46	Soziale Einrichtungen, Kriegsopferfürsorge und Jugendhilfe	350	300	250	0	0
16	40,47	Übriges	0	0	0	0	0
17	4	Epl. 4 zusammen	370	336	250	0	0
		Gesundheit, Sport, Erholung					
18	51	Krankenhäuser	0	0	0	0	0
19	50,54	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	5	4	3	5	3
20	55,56,57	Sport, Badeanstalten	185	335	105	55	55
21	58,59	Übriges	0	0	0	0	0
22	5	Epl. 5 zusammen	190	339	108	60	58
		Bau- und Wohnungswesen, Verkehr					
23	63-66	Straßen	3.184	3.834	3.202	2.020	3.060
24	60,61,62,	Übriges	0	0	0	0	0
24	67-69						

Finanzplan

lfd. Nr.	Grupp. Nr.	Plan-vergleich Ausgaben Ansätze in 1.000 EUR	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
25	6	Epl. 6 zusammen	3.184	3.834	3.202	2.020	3.060
		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
26	70	Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0
27	72	Abfallbeseitigung	0	3	1	0	0
28	73-79	Übriges	22.379	21.725	1.025	15	15
29	7	Epl. 7 zusammen	22.379	21.728	1.026	15	15
		Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen					
30	80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	0	0	0	0	0
31	88,89	Allg. Grund- und Sondervermögen	37	2	59	45	45
32	8	Epl. 8 zusammen	37	2	59	45	45
33	**0-8**	**Investitionen und Investitionsförderungs-maßnahmen insgesamt (siehe lfd. Nr. 66 Teil 1)**	**32.841**	**33.226**	**10.966**	**6.978**	**8.239**

Investitionsprogramm

des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt

Investitionsplan für den Finanzplanungszeitraum 2018 - 2022 Stand: 21.11.2018

(Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Gruppen 92-96, 98)

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Presse- u. Kulturamt 02.0240.9350	Vermögenserwerb	3				
Kreiskasse 02.0330, Gr. 935	Ersatz Kassenautomat Hardware Vollstreckung		36 6			
eigene Häuser Abschnitt 03, Gr. 93	Vermögenserwerb, Arbeitsgeräte u. Maschinen	15	18	15	5	5
Haus I Saalfeld 02.03501, Gr. 94	Planung Erneuerung EDV Verkabelung Erneuerung EDV Verkabelung Planung behindertengerechter Zugang EG Realisierung behindertengerechter Zugang EG Planung Sanierung DG Realisierung Sanierung DG Planung Fassadensanierung Realisierung Fassadensanierung		 5 25 20 35	5 15 75	15 20 15 50 5	15 60 35 150
Schlosskapelle 02.03501001.9400	Realisierung Untersuchung und Sanierung Feuchtigkeitsschäden Außenwand, Beschädigung Wandmalereien Planung Untersuchung und Sanierung Feuchtigkeitsschäden Außenwand, Beschädigung Wandmalereien	10		20 10	10 5	
Haus II Saalfeld 02.03502, Gr. 94	Planung energetische Sanierung Fassade, Dach, Fenster, Sonnenschutz und Aufzug (Förderung KInvG) energetische Sanierung Fassade, Dach, Fenster, Sonnenschutz und Aufzug (Förderung KInvG) Förderung KInvG 2018: 180 T€, 2019: 470 T€ Planung Brandschutz nach Brandschutzkonzept Realisierung Brandschutz nach Brandschutzkonzept Planung Erneuerung EDV Verkabelung Erneuerung EDV Verkabelung Planung Erweiterung Stellplätze Wasserentsalzungsanlage für Gesundheitsamt	30 150 15 50	70 400 15 50 3	 5 25	 5	 15 40 5
Haus III Rudolstadt 02.03503, Gr. 94	Planung Elektro Treppenhaus u. KG Realisierung Elektro Treppenhaus u. KG Planung Erneuerung EDV Verkabelung Erneuerung EDV Verkabelung Planung Sanierung Regenentwässerung Gebäude Sanierung Regenentwässerung Gebäude	20 50	20 150		 12 30	 10 50
Sonstige Einrichtungen 02.03525.9320	Erwerb von Grundstücken		1	1	1	1
Ausgaben gesamte Vw. 02.0630, Gr. 93	Vermögenserwerb Beschaffungen Innere Verwaltung u. AM Hausmeister	15	43	30	30	30
Summe EPL 0 / eigene Häuser/gesamte Verwaltung		**358,0**	**897**	**201**	**203**	**416**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Amt für IT 02.0610.9353	Technische Anlagen	220	225	210	210	210
02.0610.93531	Technische Projektkosten	95	153	120	90	30
02.0610.93532	Lizenzerwerb		60	50	50	50
Summe EPL 0 / EDV		**315**	**438**	**380**	**350**	**290**
Summe EPL 0 / gesamt		**673**	**1.335**	**581**	**553**	**706**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Umweltamt 02.1200.9353	Frequenzanalysator (Lärmmessgerät)		23,9			
Summe EPL 1 / Umweltamt		**0**	**23,9**	**0**	**0**	**0**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
02.1300, Gr. 9351	Arbeitsgeräte und Maschinen	13,5	21,4	5,5	20	20
02.1300, Gr. 93511	Vorbereitung Stromausfall/Überbrückung Funklöcher	11	7	1	1	1
02.1300, Gr. 93512	Atemschutzübungsanlage, Ersatzbeschaffung Masken	4,6	10,4	7,5	9	7,5
02.1300, Gr. 9352	Beschaffung Fahrzeuge:					
	5 MTW-FwA RU, Reichmandf., Meuselb., Leutenbg., Königsee **(VE für 2018)**	398				
	Drehleiter Rudolstadt **(VE für 2018)** Förderung 440 T€	655				
	Feuerwehranhänger (FwA) Tunnel		15			
	HLF 20 Reichmannsdorf (Förderung 130 T€)		460			
	WLF - AB Logistik Leutenberg					400
	TLF 3000 Oberweißbach (Förderung 80 T€)				370	
	HLF 20 Großkochberg (Förderung 130 T€)					500
	2 MTW (Goßwitz, Leutenberg) (Förderung 26 T€)			170		
	KdoW Brandschutzerziehung				25	
	AB Löschmittel (Förderung 40 T€)					100
VE 2020: 500 T€	HLF 20 Bad Blankenburg (Förderung 130 T€)			500		
	4 LiMa 40 KVA				240	
	AB Tank für 2023 vorgesehen (200 T€)					
	AB Pumpen für 2023 vorgesehen (150 T€)					
02.1300.93531	Umrüstung Fahrzeuge *> künftig im Verwaltungshaushalt*	6,5				
02.1300, Gr. 9820	Zuweisungen an Gemeinden					
	Drehleiter Saalfeld (VE 2018)	100				
	Förderung Schlauchpflege Saalfeld		58,4			
	Feuerwehrhaus Großkochberg			46,5	46,5	47
Summe EPL 1 / Brandschutz		**1.188,6**	**572,2**	**730,5**	**711,5**	**1.075,5**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
02.1400.9351	Arbeitsgeräte und Maschinen	13,6	17	10	35	20
02.1400.93511	Beschaffung Stabsausrüstung				10	5
02.1400.93512	Fortführung Einsatzführungssoftware	9	7		2	5
02.1400.93523	Ergänzungsausstattung Terrorlagen	10	16,85	1,1	1,1	3
02.1400, Gr. 9352	Beschaffung Fahrzeuge:					
	GW-N Kaulsdorf + RTB	75				
	KdoW LRA	8				
	AB Einsatzleitung (Förderung 190 T€)		420			
	HLF Steinsdorf (Förderung 130 T€)				500	
VE 2020: 400 T€	ELW 1 Oberweißbach u. ELW Schmiedefeld (bisheriger ELW wird nach Großkochberg umgesetzt) (Förderung je 50 T€)			400		
	GW-Mess Crösten (Förderung 60 T€)					250
	KTW Feuerwehrarzt					80
	ELW Rudolstadt (Förderung 50 T€)				200	
	GW-N Gräfenthal, Bad Blankenburg, Remschütz			195		
	ELW 1 Großkochberg (Förderung 50 T€)					200
02.1400.93531	Instandsetzung u. Umrüstung Fahrzeuge *> künftig im Verwaltungshaushalt*	6,5				
02.1400.93539	Verwaltungsprogramm		3,95			
02.1400.9354	Beschaffung abgelaufene Pandemieausrüstung	2,2	75	5,6	10	7

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
02.1400.9355	Umrüstung Digitalfunk (Förderung 2018=230 T€, 2019=230 T€, 2020=300T€, 2021=100 T€)	302	400	300	200	150
02.1400.93551	Funkmeldeempfänger			5	5	5
Summe EPL 1 / Katastrophenschutz		**426,30**	**939,8**	**916,7**	**963,1**	**725,0**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Rettungsdienst 02.1600.9352	Beschaffung Fahrzeuge (1 KdoW)		80			
Leitstelle 02.1601.9350	Erwerb beweglicher Sachen (Büroausstattung)		6			
02.1601.9352	Beschaffung Fahrzeuge					
02.1601.9353	eCall Notrufsystem (Beteiligung LK SOK) bis 01.10.2017 in allen Leitstellen zu etablieren (EU)	10	14,5			
01.1601.93532	Ersatzbeschaffung Funk, Abfrage-Vermittlungssystem Ertüchtigung für Digitalfunk (Beteiligung LK SOK)		149,9			
01.1601.9600	Planungsleistungen		20,0			
Summe EPL 1 / Leitstelle/Rettungsdienst		**10**	**270,4**	**0**	**0**	**0**
Summe EPL 1 / gesamt		**1.625**	**1.806**	**1.647**	**1.675**	**1.801**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
02.2110.9350 Grundschulen	integrative Beschulung - gemeinsamer Unterricht	10	8	8	8	8
GS Leutenberg 02.21101.9350	PC - Kabinett Möbel Ersatzbeschaffung		6,2	1	5,4	16
02.21101, Gr. 94	Planung Akustikbaumaßnahmen Realisierung Akustikbaumaßnahmen	15		8 25		
GS Kamsdorf 02.21102, Gr. 935	Möbel Ersatzbeschaffung/Regale für Schulranzen u. Schuhe Spielgeräte audiovisuelle Lehrmittel Unterrichtsmittel Hard- u. Software UM Werken sonstige Ausstattung Digitalisierung	2 2,3 	10,6 5 6,4	13,3 3 2,5 6,4 	4,8 6,4 6 	4,8 6,4
02.21102, Gr. 94	Planung Akustikfaltwand im Speisesaal Realisierung Akustikfaltwand im Speisesaal Wirtschaftsgarage / Gartenhütte Planung Nachrüstung ELA Realisierung Nachrüstung ELA Planung Nachrüstung Klassenräume mit Waschtischen Realisierung Nachrüstung Klassenräume mit Waschtischen Planung Restdämmung Fassade (WDVS) Speisesaal Realisierung Restdämmung Fassade (WDVS) Speisesaal Planung Akustibaumaßnahmen Realisierung Akustibaumaßnahmen Brandschutzmaßnahmen *(ab 2018 auf 2 HHST)* Planung Brandschutzmaßnahmen Realisierung Brandschutzmaßnahmen Planung 2.Rettungsweg Realisierung 2.Rettungsweg	 50 	 10 25 10 50	5 7 5 7 5 25 	 50 15 5 8 	 35 25

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
02.21102, Gr. 94	Planung Sanierung Feuchteschäden Speisesaal inkl. Entwässerung AA				10	
	Realisierung Sanierung Feuchteschäden Speisesaal inkl. Entwässerung AA					35
	Planung Erneuerung Telefonanlage und interne Meldeanlage im Krisenfall		5	5		
	Realisierung Erneuerung Telefonanlage und interne Meldeanlage im Krisenfall			25		
	elektr. Türöffner an den Schultoren mit Gegensprechanlage			10		
	Malerarbeiten unterer Flur			25		
	Schallschutz Sekretariat und Schulleiter			5		
	Erneuerung HA	20				
	Einbauschrank "Medien"			3		
	Herrichten Schotterfläche mit Fallschutzplatten			15		
GS Könitz	UM Werken	5				
02.21103, Gr. 935	Schränke	1				
	Möbel		8,8	13	9,4	
	Sportgeräte		4,5			
	Klassenmöbel	3				
	Hard- u. Software			3,2	3,2	14
	Digitalisierung		9,8			
02.21103, Gr. 94	LAN- Verkabelung		5			
	Malerarbeiten Außenfassade			25		
	Erneuerung der Holzfassade am Flachbau			15		
	automatischer Türöffner mit Gegensprechanlage			10		
	Planung Kohlebunkerabbruch, Trockenlegung , Sanierung Eingangsbereich			15	5	5
	Realisierung Kohlebunkerabbruch, Trockenlegung , Sanierung Eingangsbereich					70
	Planung Sanierung ELT 5. BA				15	25
	Realisierung Sanierung ELT 5. BA					60
GS Probstzella	Klassenmöbel	3				
02.21104.9350	Hard- und Software Unterricht und Hort	3				
02.21104, Gr. 94	Planung Sanierung Schülertoiletten		15			
	Realisierung Sanierung Schülertoiletten		65			
	Planung Sanierung Dach			5	5	5
	Realisierung Sanierung Dach					55
	Planung Schulhof/ Trockenlegung			3	3	7
	Realisierung Schulhof/ Trockenlegung					42
GS Königsee	Hard- und Software Unterricht	2				
02.21106, Gr. 935	Sportgeräte	8				
	Möbel		5,1	10	15	10
	Digitalisierung		10			
02.21106, Gr. 94	Sanierung Holzkonstruktion DG	20				
	Planung Sanierung Treppenhäuser und Flure				5	5
	Realisierung Sanierung Treppenhäuser und Flure				10	50
	Planung Sanierung Holzkonstruktion DG		5			
	Realisierung Sanierung Holzkonstruktion DG		20			
	Planung Brandschutzmaßnahmen		5			
	Realisierung Brandschutzmaßnahmen		25			
	Planung Geländererhöhung Treppenhaus		7,5			
	Realisierung Geländererhöhung Treppenhaus		25	15		
	Realisierung Garderobe im EG		15			
	Realisierung Einzelgarderoben		35			
	Planung Kesseltausch Heizung			5	5	
	Realisierung Kesseltausch Heizung					45
	Erneuerung Außenzaun			15		
	Türen im Innenbereich (Verschließbarkeit - Krisenplan)				25	
02.21106.9620	Straßenausbaubeiträge	5	5			
Hort Königsee	Außenmöbel					2
02.211061.9350	Spielgeräte		4	4		
	Möbel			3	3	3

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
02.211061, Gr. 94	Planung Sanierung KG (Feuchtigkeitssperre)	15	10		5	5
	Realisierung Sanierung KG	65	70			50
	Planung Stellplätze PKW					5
	Realisierung Stellplätze PKW (2023)					
	Planung Sanierung AA			5	5	
	Realisierung Sanierung AA				30	
	Realisierung neue Zaunanlage			15		
GS Bad Blankenburg	Tische Speisesaal	6				
02.21107.9350	Möbel		5,1			
	PC Kabinett			16		
02.21107.9400	Zusatzdämmung Giebel Westflügel					
	Zusatzdämmung Fassade Westflügel Außenseite					
	Zusatzdämmung Fassade Innenhof					
	Planung Dämmung Giebel Westflügel, Fassade					
GS Meuselbach	Schuhregale	2				
02.21109.9350	audiovisuelle Lehrmittel					
	Außenmöbel			2		
	Möbel			3,1		
GS Meuselbach	Außenjalousien Whiteboardraum		5	5		
02.21109, Gr. 94	LAN- Verkabelung		5			
	Planung Sanierung 3. OG Hort (Elektro, Maler, Fußboden,)				10	5
	Realisierung Sanierung 3. OG Hort (Elektro, Maler, Fußboden)				10	35
	Planung Stützmauer				5	5
	Sanierung Stützmauer					10
	Planung Sanierung WC		10			
	Realisierung Sanierung WC		50			
GS Gräfenthal	Hard- und Software Schüler	3				
02.21110.9350	Möbel		3,6	4,35		
02.21110, Gr. 94	Planung Abdichtung Glasdächer		5	5	10	
	Realisierung Abdichtung Glasdächer			20	40	
	Planung Heizkessel				10	10
	Erneuerung Heizkessel					50
	Planung Sanierung Stützmauer		10	10	15	
	Realisierung Sanierung Stützmauer			15	80	
GS Schmiedefeld	Übergang Schulträgerschaft auf die Stadt Saalfeld					
02.21111.9350						
02.21111, Gr. 94	Übergang Schulträgerschaft auf die Stadt Saalfeld					
GS Lehesten	Möbel		2,15			
02.21112.9350	Spielgeräte		2			
GS Remda	Klassenmöbel	6				
02.21113.9350	Jalousien	6				
	Übergang Schulträgerschaft auf die Stadt Rudolstadt					
02.21113, Gr. 94	Übergang Schulträgerschaft auf die Stadt Rudolstadt					
02.21113.9630	Beiträge ZWA	27				
GS Kaulsdorf	Hard- und Software Unterricht	1,3				
02.21114, Gr. 935	Möbel			5	4	
	audiovisuelle Lehrmittel					1,6
	Digitalisierung		5			
GS Katzhütte	Vermessungskosten	1				
02.21115.9320						
GS Katzhütte						
02.21115.9350						
02.21115, Gr. 94	Planung + Realisierung Kesselanlage					

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
GS Uhlstädt	Beamer	2				
02.21116, Gr. 935	Hard- und Software Unterricht	1				
	Schülerstühle	5				
	Möbel (Anbau)		7	100	70	
	Hard- und Software				2,4	
	PC Kabinett				10	
	Digitalisierung		5			
02.21116, Gr. 94	Anschluß zentrale Kläranlage Uhlstädt	68				
	Planung TH Sanierung Decke				5	5
	Realisierung TH Sanierung Decke					25
	Planung Heizungsinstallation TH					5
	Sanierung Heizungsinstallation TH (2023)					
	Planung Sanierung Südfassade TH				15	6
	Sanierung Südfassade TH					50
VE 2020: 121 T€	Planung Erweiterungsbau		202	121	81	
VE 2021: 81 T€						
VE 2020: 1.250 T€	Realisierung Erweiterungsbau			1.532	257	
	Förderung:					
	2019: 121 T€ / 2020: 1.128 T€ / 2021: 204 T€					
02.21116.9630	Zuweisung an ZV Wasser/Abwasser - Anschlussbeiträge	65				
GS Sitzendorf	Möbel		1,8			
02.21117, Gr. 935	Hard- u. Software			2,4		
	Digitalisierung		1,6			
02.21117, Gr. 94	2. BA Außenenlagen (Sport- u. Spielflächen) - kein Betrag					
02.21117.9630	Beiträge ZWA	15				
Summe Grundschulen / Baumaßnahmen u. Ausstattung		**435**	**806**	**2.211**	**886**	**796**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	0 (in T€)
RS Unterwellenborn	Musikanlage	1				
02.22501, Gr. 935	Ersatzbeschaffung, Sportgeräte u.a.	2				
	Hard- und Software PC Kabinett	18,5				
	Möbel		6,4			
	audiovisuelle Lehrmittel		2		4,8	
	interaktive Tafeln			10		
	Hard- und Software					1,6
	sonstige Ausstattung					3
	Digitalisierung		31			
02.22501, Gr. 94	Zaun Schulgelände			5		
	Planung Sanierung Sportplatz					
	Sanierung Sportplatz					
	Planung Sanierung Toiletten			5	15	10
	Realisierung Sanierung Toiletten				35	30
	Planung Akustik Klassenräume			3	5	
	Realisierung Akustik Klassenräume				10	
	Erneuerung Aulabeleuchtung		5			
02.22501.9820	Schaffung gemeinsame Freisporteinrichtung mit der		300	355		
VE 2020: 355 T€	Gemeinde Unterwellenborn					
RS Königsee	Unterrichtsmittel Physik	3,10				
02.22502, Gr. 935	Möbel		10,8	5,4		
	Digitalisierung (Förderung 75 T€)		100			
02.22502, Gr. 94	Planung KG (Brandschutz, HLS, ELT)	10	5			
	Sanierung KG (Brandschutz, HLS, ELT)	94	40			
	Planung Sanierung Schallschutz			5	5	10
	Realisierung Sanierung Schallschutz					40
	Planung AA Pausenhof West					10
	Realisierung AA Pausenhof West (2023)					
	Planung Sanierung Fassade Nebengebäude			5	5	
	Sanierung Fassade Nebengebäude				25	

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
RS Bad Blankenburg	PC Kabinett	16				
02.22503, Gr. 935	Musikanlage	2				
	interaktive Tafel				5	
	Möbel				7,6	
	Digitalisierung		28			
02.22503, Gr. 94	Ersatz Heizkessel Planung					10
	Ersatz Heizkessel und Sanierung Heizraum					75
	Planung Sanierung Altbau ELT		15	15	15	
	Realisierung Sanierung Altbau ELT		2	50	100	
	Planung + Sanierung Akustik Aula	20				
RS Gräfenthal	PC-Kabinett und Server	19,00				
02.22504.9350	Möbel		4,6	6,4	6,4	6,4
	Außenmöbel		2,5			
02.22504, Gr. 94	Planung Mauersanierung Grundstückseinfriedung		5	10		
	Realisierung Mauersanierung Grundstückseinfriedung			10	40	
	Planung Austausch 21 Fenster Vorderfront			5		
	Realisierung Austausch 21 Fenster Vorderfront			30		
	Planung Sanierung Kreativraum		5	2	2	
	Realisierung Sanierung Kreativraum			5	15	
	Planung Trockenlegung KG/Außenanlagen		5	5	10	
	Realisierung Trockenlegung KG/Außenanlagen	79	25		80	
	Planung 2. Rettungsweg Schulgebäude	50			15	5
	Realisierung 2. Rettungsweg Schulgebäude				50	50
	Zaun zur Hangsicherung nach Vorgaben Denkmalschutz	10				
RS Lichte	Übergang Schulträgerschaft auf den LK Sonneberg					
02.22505.9350						
02.22505, Gr. 94	Übergang Schulträgerschaft auf den LK Sonneberg					
	Sanierung Fenster Aula u. Vorderfront	55				
RS Oberweißbach	Jalousien	4				
02.22506, Gr. 935	interaktive Tafel	4				
	Möbel		4,7	6,1		
	Digitalisierung		17,4			
02.22506, Gr. 94	Planung Sanierung Altbau					10
	Realisierung Sanierung Altbau					
	Planung Sanierung Entwässerung außen					15
	Realisierung Sanierung Entwässerung außen					80
	Planung Behinderten WC		9			
	Realisierung Behinderten WC		30			
	Planung Lüftungsanlage Anbau			5	5	
	Realisierung Lüftungsanlage Anbau				25	
RS Neusitz	Sportgeräte	2,70				
02.22511, Gr. 935	Unterrichtsmittel Werken	1,50				
	PC-Kabinett	18,00				
	Möbel		6,7	5,4	17,1	
	Hard- u. Software			2,4		
	Digitalisierung		4,8			
02.22511, Gr. 94	Einbau Entkalkungsanlage Trinkwasserleitung					
	Planung separate Heizung TH				5	
02.22511.9620	Straßenausbaubeiträge	2,45	2,5			
Summe Regelschulen / Baumaßnahmen u. Ausstattung		**411**	**667**	**551**	**503**	**356**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Gemeinschaftsschule	Hard- und Software	1,6				
Kaulsdorf	PC-Kabinett	20				
02.26001, Gr. 935	Möbel			6,1		
	Digitalisierung		31			

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
02.26001, Gr. 94	Planung Sanierung ELT 3. BA	30				
	Sanierung ELT 3. BA	252				
	Planung Brandschutzmaßn. gem. Brandschutzkonzept	15				
	Realisierung Brandschutzmaßn. gem. Brandschutzkonzept	39				
	Planung Akustik				4,5	
	Realisierung Akustik				16,5	
	Planung Sanierung Treppe					5
	Realisierung Sanierung Treppe					20
VE 2020: 41,3T€	Planung Anbau Aufzug		96,4	41,3		
VE 2020: 358,5T€	Realisierung Anbau Aufzug		163,5	358,5		
	Förderung:					
	2019: 174,6 T€ / 2020: 305,6 T€					
Summe Gemeinschaftsschulen / Baumaßnahmenu. Ausstattung		**358**	**291**	**406**	**21**	**25**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Gymn. "Heinrich Böll"	interaktive Tafel	4				
Saalfeld	Stühle	7				
02.23002, Gr. 935	Jalousien	5,4				
	audiovisuelle Lehrmittel		2,4	5,6	5,6	5,6
	Möbel		5,9	16,4	12,2	12,2
	interaktive Tafel			10	10	
	Hard- u. Software			3,2		
	PC Kabinett				16	
	Digitalisierung		44			
02.23002, Gr. 94	Planung Netzwerkverkabelung in Klassenräumen		5			
	Planung Netzwerkverkabelung in Klassenräumen		15			
	Planung Sanierung Heizungsanlage				15	5
	Realisierung Sanierung Heizungsanlage					80
	Abbruchkosten ehem. Speisesaal				30	
	Prallschutz Turnhalle			25		
TH "Grüne Mitte"	Sportgeräte			2	2	2
Saalfeld						
02.230021.9350						
02.230021, Gr. 94	Nachrüstung Wartungswegeplatten Dach	10				
	Planung Nachrüstung Wartungswegeplatten		5			
	Realisierung Nachrüstung Wartungswegeplatten		10			
	Ertüchtigung Dachtragwerk		5			
	Ertüchtigung Trockenbauwand			15		
	Planung Wirtschaftsgarage/Container zur Geräteeinlagerung			10		
	Realisierung Wirtschaftsgarage/Container zur Geräteeinlagerung			30		
	C-Profile und Zubehör für Bannerbefestigung			5		
Gymn. "Erasmus Reinh."	Neubau Sporthalle bew. Sportgeräte	90				
Saalfeld	Möbel		10,2	15	15	10,2
02.23003, Gr. 935	audiovisuelle Lehrmittel		2,5		4,8	4,8
	Sportgeräte		5			
	interaktive Tafel			5	5	5
	Digitalisierung		34			
02.23003, Gr. 94	Sonnenschutz Hauptgebäude			30		
	Planung Netzwerkverkabelung		1	15	5	5
	Realisierung Netzwerkverkabelung		2	30	15	15
	Planung Akustik			5	5	5
	Realisierung Akustik				25	25
	Planung Außenanlagen		15	15		
	Realisierung Außenanlagen		20	50		
	Planung und Realisierung Anbau Mensa und Klassenräume		10			
	Planung Neubau Schulsporthalle	100	131			
	Realisierung Neubau Schulsporthalle	1.980	799			
	Förderung: 2018: 1.386,5 T€ / 2019: 504,3 T€					
	Planung Anbau Mehrzweck- und Lagerraum		73			
	Realisierung Anbau Mehrzweck- und Lagerraum		315			
	Förderung 2019: 258 T€					

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Gymn. "Fridericianum"	Beamer	4				
Rudolstadt	interaktive Tafel			20	20	10
02.23004, Gr. 935	audiovisuelle Lehrmittel				4,8	
	Digitalisierung		36,8			
02.23004, Gr. 94	Planung Trockenlegung Archivräume			5	15	
	Realisierung Trockenlegung Archivräume			10	50	
	Ern. KNX-Bussystem (EIB) + Heizungsrechner	13				
	(getrennt 2019)					
	Planung KNX-Bussystem (EIB) + Heizungsrechner		2			
	Realisierung KNX-Bussystem (EIB) + Heizungsrechner		5			
	Planung Klimatisierung Serverraum		3			
	Realisierung Klimatisierung Serverraum		10			
	Lüftungssteuerung Schulsporthalle	5				
Gymn. "Dr. Max Näder"	Beamer mit Laptop	2				
Königsee	Schränke	1				
02.23007, Gr. 935	interaktive Tafel	4,00		5	5	5
	Flachbildfernseher u. DVD Player	3				
	Fußballtore/Basketballanlage	7				
	Möbel		1	1	1	1
	audiovisuelle Lehrmittel			4,1	4,1	4,1
	Telefonanlage		5			
	Digitalisierung		8,2			
02.23007, Gr. 94	Schaffung behindertengerechter Zugang Mensa	35				
	Planung Netzwerkverkabelung				5	15
	Realisierung Netzwerkverkabelung					50
TH Gymn. Königsee	Ersatzbeschaffung	1,6				
02.230071.9350	Sportgeräte		3,75	3	3	3
Summe Gymnasien / Baumaßnahmen u. Ausstattung		**2.272**	**1.585**	**335**	**274**	**263**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	0 (in T€)
SBZ Rudolstadt	Hard- u. Software		3,2	3,2	2,4	1,6
02.24002, Gr. 935	audiovisuelle Lehrmittel			6,4	4,8	3,2
	Unterrichtsmittel			5,7	5,2	
	Möbel			12,1	6,4	
	Sportgeräte			2		2
	Digitalisierung		8,3			
02.24002, Gr. 94	Planung Außenanlagen (Realisierung 2023)					20
	Planung Akustikmaßnahmen			10	5	5
	Realisierung Akustikmaßnahmen			20	20	20
Schulteil Unterwellenborn	UM Speicherprogrammierbare Steuerung mit Board	4				
02.240021, Gr. 935	UM Messgeräte	2				
	Hard- u. Software		2,4			
	Unterrichtsmittel			13,2	12,6	18
	Digitalisierung		5,6			
02.240021, Gr. 94	Planung Sonnenschutz Haus D				3	
	Realisierung Sonnenschutz Haus D				12	
	Planung Sanierung Klassen + Flure			5	5	
	Realisierung Sanierung Klassen + Flure			15	15	
	Planung Akustikmaßnahmen			10	5	
	Realisierung Akustikmaßnahmen			35	25	
	Planung Trennung Feuerlöschleitung		5			
	Realisierung Trennung Feuerlöschleitung		15			
	Verdunklung Klassenräume Haus F			15		
	Planung Wirtschaftsgarage			8		
	(Unterstellmöglichkeit Rasentraktor etc)					
	Realisierung Wirtschaftsgarage			30		
	Planung Heizunganlage für Sporthalle		10			
	Realisierung Heizunganlage für Sporthalle		30			
	Medienanbindung Sporthalle	20	25			
	Einbau Schauckelringanlage, Sprossenwand und Kletterstange inkl. Statik			20		

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
BS Med. Fachschule	Übungsküche, Regale/Schränke Lehrküche	12				
Saalfeld	UM Übungswunden	2				
02.24005.9350	UM Muskelfigur	5				
	Unterrichtsmittel		11,5	8,1	2,9	3,1
	Möbel		7,2	13,5	6,4	
	Hard- u. software			6,4	1,6	1,6
02.24005, Gr. 94	Planung Sanierung Elektroninstallation Altbau	65				
	Realisierung Elektroinstallation Altbau	103				
	Planung Sanierung Altbau (Akustik, Aufzug etc.)				40	25
	Sanierung Altbau 1. BA					200
BS Med. Fachschule, Schulteil Unterwellenborn 02.240051.9350	Möbel		1,60	2	2	2
02.240051, Gr. 94	Verdunklung Klassenräume Haus F			15		
Summe Berufsschulen / Baumaßnahmen u. Ausstattung		**213**	**125**	**256**	**174**	**302**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
FÖZ Lernbehinderte	Telefonanlage	5				
Saalfeld	Schränke Verwaltung	1				
02.27001.9350	Möbel		6		8,75	
02.27001, Gr. 94	Planung Brandschutzmaßnahmen	20	44			
	Realisierung Brandschutzmaßnahmen	50	50			
	Planung Sanierung ELT-Installation 2. BA -3. BA	44				
	Sanierung ELT - Installation 2. BA - 3. BA	196				
	Planung Außenanlagen	15			25	25
	Realisierung Außenanlagen (2023)					
	Planung Sanierung ELT-Installation 4. BA			30		
	Realisierung Sanierung ELT-Installation 4. BA				120	
FÖZ Geistigbehinderte	Ersatzbeschaffung dav. Stühle Rollstuhlfahrer	2				
Saalfeld	Sport- und Spielgeräte	2				
02.27002.9350	Möbel		3			
02.27002, Gr. 94	Planung 2.RW EG Rollstuhlfahrer			5		
	Realisierung 2.RW EG Rollstuhlfahrer			10		
	Planung Sanierung Heizung		5			
	Realisierung Sanierung Heizung		40			
	Planung Akustik			5	10	
	Realisierung Akustik				35	
FÖZ Lernbehinderte	Ersatzbeschaffung	3				
Rudolstadt	Sportgeräte		1,5			
02.27005.9350	Unterrichtsmittel			5		
	sonstige Ausstattung			4		4
	audiovisuelle Lehrmittel				1,6	
	Möbel				2,5	6,4
FÖZ Lernbehinderte	Planung Schulhofsanierung	20				
Rudolstadt	Schulhofsanierung					
02.27005, Gr. 94	Planung Akustik				15	
	Realisierung Akustik				40	
	Planung Aufzug				15	35
	Realisierung Aufzug					250
	Planung Außenanlagen					20
	Realisierung Außenanlagen					150
	Planung Sanierung Glasverbinder				5	
	Realisierung Sanierung Glasverbinder				30	
	Planung Dachsanierung				10	10
	Realisierung Dachsanierung				40	40
Summe Förderschulen / Baumaßnahmen u. Ausstattung		**358,00**	**150**	**59,0**	**358**	**540**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Kreismedienstelle 02.2950.9350	Ersatzbeschaffung	2		2	2	2
Sternwarte 02.2951.9350	Ersatzbeschaffung					
02.2951.9400	Planung und Realisierung Dachterasse abdichten			25		
Summe Sonstiges EPL 2 / Ausstattung		**2**	**0**	**27**	**2**	**2**
Summe EPL 2 / gesamt		**4.048**	**3.623**	**3.845**	**2.218**	**2.284**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	150 (in T€)
Gedenkstätte Laura 02.3210, Gr. 93	Vermögenserwerb Audoguides für Führungen (mehrsprachig) Förderung: 20 T€	3,5	25			
02.3210.94001	Baumaßnahmen im Außenbereich	5,5				
Thür. Landesmuseum 02.3212, Gr. 93	Absauganlage Präparationswerkstatt, 2. Ausbauphase EMA, Planung museale Umgestaltung Nordflügel, Ersatz-beschaffung PC-Technik/Server, Bohnermaschine, Foto-apparat Magazine, Beleuchtung Roccoco en miniature Ankauf von Kunstgut Kassentechnik, Lizenzen, Beleuchtungen, Vitrinen und malerm. Instandsetzung und Fußboden Ausstellung Nordflügel, Sicherheitsstaubsauger, Hobelmaschine Ausstellung Nordflügel, Vitrinen, Büromöbel, Magazintechnik, IT-Technik, Notfallverbund Ausstellung Nordflügel, Restaurierung, IT-Technik, Magazinausbau Ausstellung Nordflügel, Beleuchtung, Magazintechnik, IT-Technik Förderung 2019: 37,5 T€ / 2020: 27,5 T€ / 2021: 55 T€ / 2022: 45 T€	50	 5 122	 5 85	 5 113	 5 95
Schloss Schwarzburg 02.3213, Gr. 93	Zeughaus Torhaus Ausstellung Kaisersaal (Förderung 2018: 30 T€) Ausstellungstechnik Kaisersaal (Förderung 20 T€)	20 15 30	 2		 40	
02.3213, Gr. 94	Baumaßnahmen Planung Kühlung Serverraum Realisierung Kühlung Serverraum		 5 15			
02.3213, Gr. 98	Torhaus Rückzahlung	161				
Jagdschloss Paulinzella 02.3214.9351	Anschaffung Kassensystem Erneuerung BMA (50 % Anteil Stiftung)			 10		
Fröbelmuseum Bad Blankenburg 02.3215.9351	Vermögenserwerb Anschaffung Kassensystem u. IT-Technik Beleuchtungssystem (Förderung 10 T€) Archivgerechtes Verpackungsmaterial Erneuerung von Vitrinen (Förderung 10 T€)	1	 5	 20	 3	 20
02.3215, Gr. 94	Planung statische Sicherung KG Realisierung statische Sicherung KG Planung Trockenlegung Außenwand Trockenlegung Außenwand		10	 35 15	 15 50	
Musikschule Rudolstadt 02.3330.9350	Instrumentenkauf mit Fömi Hard- u. Software Instrumente Fömi-Antrag "Wir machen weiter" (Förderung 4,9 T€)	8	 2 8,9	 2,6	 4	 3

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
02.3330, Gr. 94	Planung Sanierung Elt-Installation (Elt, BMZ, Hausalarmanlage, ELA-Anlage)			30	30	
	Realisierung Sanierung ELT Installation	30		20	50	
	Planung Akustik			5		
	Realisierung Akustik			10		
	Planung Aufzug				15	
	Planung 2. Pelletkessel				10	
	Realisierung 2. Pelletkessel, inkl. Nebenleistung				35	
Musikschule Saalfeld 02.3331.9350	Ersatzbeschaffung/Instrumentenkauf	2,7				
	3 Computer f. Lehrer	1,6				
	Ersatzbeschaffung	2				
	audiovisuelle Lehrmittel		2			
	Verstärkeranlage (Förderung: 1 T€)		1,8			
	Ersatzbeschaffung Klavier (Förderung: 5 T€)		8			
	Instrumente			5,5	7,2	6
	Verstärkeranlage					2
02.3331, Gr. 94	Planung Sanierung Ostfassade				10	15
	Sanierung Ostfassade (Förderung: 75 T€)					120
	Planung Sanierung Nebengebäude					
KVHS Saalfeld-Rudolstadt 02.3500.9350	Ersatzbeschaffung	6		5	5	5
	PC Kabinett		10,4			
Summe EPL 3 / gesamt		**336**	**222**	**248**	**392**	**271**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Unterkünfte für Asylbew. Abschnitt 43	Förderung 2018: 350 T€, 2019: 300 T€, 2020: 250 T€					
Abschnitt 43, Gr. 93	Beschaffungen	150	125	100		
Abschnitt 43, Gr. 94	Baumaßnahmen	200	175	150		
UAB 4510	Erwerb von Sachen des Anlagevermögens					
	investive Zuschüsse	20	35,5			
Summe EPL 4 / gesamt		**370**	**336**	**250**	**0**	**0**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Gesundheitsamt 02.5010.9351	Ersatzbeschaffung medizinische und Laborgeräte	5	4	3	4,5	3
Sportförderung Abschnitt 55, Gr. 98	Zuschüsse für Investitionen	185,1	335,35	105	55	55
Summe EPL 5 / gesamt		**190**	**339**	**108**	**60**	**58**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Kreisstraßen 6500, Gr. 93-95	Erwerb von Grundstücken	15	15	10	10	10
	Markierungen, Oberflächenbehandlung (ab 2018 VwHH)					
	Deckerneuerungen / Winterschäden	250	200	200	200	200
	Planungen, Straßendatenbank	40	40	40	40	40
	Zuweisungen an Gemeinden für Radwege					
K175 Meernacher Straße OD Gräfenthal in 6511	Straßen, Plätze, Brücken				350	435
	Projektierung einschließlich Bauüberwachung	10	21	30	45	20
	Förderung: 2021: 244 T€, 2022: 315 T€, 2023: 15 T€					
K 127 Horba 6514	Projektierung einschließlich Bauüberwachung					20
	Straßen, Plätze, Brücken					175
	Erwerb von Grundstücken					5

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
K 111 Sundremda 6515	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken Förderung 2020: 534 T€, 2021: 453 T€	 20	 1	655 90 17	550 35 30	
K 116 Leutnitz-Solsdorf 6516	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken					
K 124 Friedrich-Fröbel-Straße Rud.-Schwarza 6519 *Gemeinschaftsmaßnahme mit RU und ZWA*	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Förderung 2017: 269 T€ Förderung 2018: 454 T€	553 25				
K 185 Könitz-Kamsdorf 6523	Straßen, Plätze, Brücken OD Könitz Projektierung einschließlich Bauüberwachung OD Könitz Erwerb von Grundstücken *2019: Beteiligung an Gemeindemaßnahme* *2022: Beginn Projektierung grundhafter Ausbau*		11			15
K 133 Braunsdorf-Burkersdorf 6525	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken Verwendung d. zusätzlich. Investitionsmittel Land aus 2018		200 10			
K 125 OD Rudolstadt 6529	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken				 5	200 35 26
K 130 S Unterschöbling 6530	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken				50 15	
K 130 von Abzweig K 130s in Richtung Lichta 6531	Erwerb von Grundstücken Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Förderung 2021: 230 T€, 2022: 220 T€				 300 40	20 255 20
K132 Oberhain Mankenbach 6532	Erwerb von Grundstücken Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung				 100 10	
K137 Lichtenhain Mellenbach 6533	Erwerb von Grundstücken Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Förderung 2017: 355 T€, 2018: 400,9 T€, 2019: 535 T€	 496 60	 650 75	 23		
K184 OD Großneundorf 6534	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken Förderung 2019: 155 T€		197 14,5 5			
K178/B85 Marktgölitz (Umbau Knoten) 6538	Erwerb von Grundstücken Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Förderung 2017: 53,5 T€, 2018: 47 T€	12 32 3				
K 148 OD Saalfeld / Remschütz in Richtung Dorfkulm 6548	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken					400 25 10
K 161 Leutenberg in Richtung Wilhelmsruh 6555	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken Förderung 2022: 230 T€				 5	300 25 5
K 166 Leutenberg Steinsdorf 6556 **VE für 2020: 110 T€**	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Förderung 2019: 1.027 T€, 2020: 1.090 T€	 20	1.300 105	1.450 110		

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
K 134 OD Egelsdorf 6561	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung					
K 167 Munschwitz 6562	Erwerb von Grundstücken Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Verwendung d. zusätzlich. Investitionsmittel Land aus 2018		8 240 15			
K 113 OD Uhlstädt 6563	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken Förderung 2022: 84 T€				10	100 10
K 167 OD Dorfilm 6565	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Förderung 2022: 140 T€				5	190 28
K 182 OD Brennersgrün 6567	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken Förderung 2022: 250 T€					300 40
K 168 Landsendorf-Herschdorf 6568	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Förderung 2021: 140 T€				205 10	
K137 OD Oberweißbach 6571 *Gemeinschaftsmaßn. mit Oberweißbach und ZWA*	Erwerb von Grundstücken Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Verwendung d. zusätzlich. Investitionsmittel Land aus 2018 2018 bereits verausgabt: Bau 120 T€, Projektierung 10 T€		250 20			
K 171 Neuenbeuthen 6574	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken				5	106 10
K 113 Partschefeld 6576	Erwerb von Grundstücken Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Förderung 2018: 386 T€	5 480 85				
K 121 Langenschade-Röblitz 6577	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Erwerb von Grundstücken					5
K 179 OD Piesau 6579	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung *VE für 2017: 620 T€* Förderung 2017: 467,8 T€, 2018: 593 T€	803 35				
Brücke Linkenmühle 6580	Projektierung einschließlich Bauüberwachung Förderung: 175 T€		200			
K 181 Hohenwarte 6581	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung					
K 18 Brücke bei Kirchhasel 6582/1	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung	180 40				
K 154 Brücke Weischwitz 6582/3	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Förderung 2020: 404 T€	20	1	501 76		
K 156 Brücke Marktgölitz 6582/4	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung Verwendung d. zusätzlich. Investitionsmittel Land aus 2018		220 35			
K 162 Rosenthal 6584	Straßen, Plätze, Brücken Projektierung einschließlich Bauüberwachung					30
Summe EPL 6 / gesamt		**3.184**	**3.834**	**3.202**	**2.020**	**3.060**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Altdeponie Bernsdorf 02.7201.9640	Rückbau Grundwassermessstellen		3	1		
Breitbandausbau 02.7610.9610	Planungsleistungen Breitbandausbau Förderung 2018: 60 T€, 2019: 60 T€	66,6	50			
Breitbandausbau 02.7610, Gr. 98	Landkreis Mitte Förderung 2018: 12.747,55 T€, 2019: 12.747,55 T€ Landkreis Nord Förderung 2018: 8.157,8 T€, 2019: 8.157,8 T€	12.747,55 8.157,8	12.747,55 8.157,8			
Fuhrpark 02.7700.9352	Vermögenserwerb	15	15	15	15	15
Fremdenverk./Tourism. 02.7900.9350	Erwerb von Sachen des Anlagevermögens	8				
Radwege 02.7900.9500	Baumaßnahmen Radweg Thüringer Waldrandroute Förderung 2018: 601,7 T€	601,60				
02.7900.95000	Baumaßnahmen Saaleradweg Fömi 2018: 757,2 T€, 2019: 504,7 T€, 2020: 1.009,6 T€	782	504,8	1.009,5		
Fremdenverk./Tourism. 02.7900.9320/96002	Erwerb von Grundstücken u. Realisierung - Revitalisierung Förderung: 150 T€		250			
Summe EPL 7 / gesamt		**22.379**	**21.728**	**1.026**	**15**	**15**

HH-Stelle	Maßnahme	2018 (in T€)	2019 (in T€)	2020 (in T€)	2021 (in T€)	2022 (in T€)
Allg. Grundvermögen 02.8800.9620	Straßenausbaubeiträge	2	2	2		
Ärztehaus Rudolstadt West 02.8807, Gr. 94	Planung Brandschutzmaßnahmen Realisierung Brandschutzmaßnahmen Planung Erneuerung Grundleitung Realisierung Erneuerung Grundleitung Planung Vordach Eingangsbereich Realisierung Vordach Eingangsbereich Einbau Teeküche in Gesundheitsamt Wandersatz Massiv/Trockenbau Untersuchung Tragwerk/ Ertüchtigung Statik	 5 20 10		10 37 10 	 5 40 	 5 20 10 10
Summe EPL 8 / gesamt		**37**	**2**	**59**	**45**	**45**

Investitions- und Investitionsfördermaßnahmen insgesamt	**32.842**	**33.225**	**10.966**	**6.977**	**8.239**

Beteiligungen

des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt

Anlage zum Haushaltsplan 2019 des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt

Entsprechend § 2 Abs. 2 Punkt 4 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung i. d. F. der zweiten Verordnung zur Änderung der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung vom 07. April 2014 sind dem Haushaltsplan des Landkreises die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen als Anlage beizufügen, an denen der Landkreis als Gesellschafter mit mehr als 50 % beteiligt ist.

1. Bildungszentrum Saalfeld GmbH — 100 % Beteiligung
2. Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“ GmbH — 100 % Beteiligung

Weiterhin werden nach § 74 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung folgende Wirtschaftspläne vorgelegt.

1. Städtereinigung Rudolf Ernst & Co. GmbH
2. KomBus GmbH

Hinweis zum Stand der Unterlagen zum 12.11.2018

1. Bildungszentrum Saalfeld GmbH
   a. Jahresabschluss 2017: liegt vor
   b. Wirtschaftsplan 2019: Beschluss im Aufsichtsrat am 29.11.2018 geplant

2. Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“ GmbH
   a. Jahresabschluss 2017: liegt vor
   b. Wirtschaftsplan 2019: liegt vor

3. Städtereinigung Rudolf Ernst & Co. GmbH
   a. Wirtschaftsplan 2019: liegt vor

4. KomBus GmbH
   a. Wirtschaftsplan 2019: Beschluss im Aufsichtsrat am 05.12.2018 geplant (Entwurf liegt vor)

Bilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVA

	EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		18.172,50	15.401,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.578.664,33		7.973.695,33
2. Technische Anlagen und Maschinen	292.508,00		348.201,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	212.700,34		202.461,49
		8.083.872,67	8.524.357,82
III. Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen		50.000,00	50.000,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Waren		4.330,45	2.265,22
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	158.570,35		166.602,77
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	32.389,77		34.900,72
3. Sonstige Vermögensgegenstände	33.781,38		29.890,35
		224.741,50	231.393,84
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.798.548,56	2.506.438,76
C. Rechnungsabgrenzungsposten		30.178,63	30.463,19
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		23.710,00	65.080,00
		11.233.554,31	11.425.399,83

-maßgeblich ist der gebundene Prüfungsbericht in Papierform-
Unverbindliches Ansichtsexemplar

PASSIVA

	EUR	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.600,00	25.600,00
II. Gewinnrücklagen			
Andere Gewinnrücklagen		8.962.744,78	8.906.499,33
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		1.522.034,69	1.773.857,05
C. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		625.869,51	615.803,07
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	81.594,86		85.132,02
2. Sonstige Verbindlichkeiten	825,13		9.078,41
		82.419,99	94.210,43
- davon aus Steuern EUR 0,00 (EUR 6.516,55)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00 (EUR 1.009,50)			
E. Rechnungsabgrenzungsposten		14.885,34	9.429,95
		11.233.554,31	11.425.399,83

-unverbindliches Ansichtsexemplar-
-maßgeblich ist der gebundene Prüfungsbericht in Papierform-

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

	EUR	2017 EUR	2016 EUR
1. Umsatzerlöse		7.595.993,01	7.187.580,43
2. Erhöhung des Bestands an fertigen Erzeugnissen		2.065,23	-86,43
3. Sonstige betriebliche Erträge		370.088,35	397.385,93
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	166.276,69		163.307,95
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	61.785,16		279.196,87
		228.061,85	442.504,82
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	4.541.864,33		4.129.863,73
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.349.607,84		1.193.933,51
		5.891.472,17	5.323.797,24
- davon für Altersversorgung EUR 25.992,64 (EUR 24.765,03)			
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		541.395,92	541.651,96
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.228.871,07	1.223.978,07
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,07	0,07
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		18.816,00	18.348,00
- davon Aufwendungen aus der Aufzinsung EUR 2.463,00 (EUR 3.011,00)			
10. Ergebnis nach Steuern		59.529,65	34.599,91
11. Sonstige Steuern		3.284,20	3.987,61
12. Jahresüberschuss		56.245,45	30.612,30
13. Einstellungen in Gewinnrücklagen in andere Gewinnrücklagen		56.245,45	30.612,30
14. Bilanzgewinn		0,00	0,00

-maßgeblich ist der gebundene Prüfungsbericht in Papierform-
-unverbindliches Ansichtsexemplar-

Wirtschaftsplan 2019: Bildungszentrum Saalfeld GmbH

Beträge in €

		Ist 2017	Plan 2018 10/2017	Plan 2019 10/2018
	Konto/Fachgebiet	**BZ Gesamt**		
20	**Erlöse**	**7.465.379**	**7.380.176**	**7.307.047**
108	Personalaufwand gesamt	5.011.767	4.972.239	5.033.491
	Azubigeld/Azubi-SV/MAE/ABM/FSJ	1.012.287	1.061.208	597.093
120	Mieten	40.338	49.208	52.618
130	sonst. Raumkosten	284.745	285.074	270.446
150	Vers./Beitr.	94.221	115.760	104.248
160	bes. Kosten	18.786	29.316	19.735
180	Fahrzeugkosten	57.236	62.323	49.417
200	Werbekosten	2.170	5.557	20.556
210	Reisekosten	13.097	20.472	73.076
220	Kosten d. Warenabg.	5.722	14.973	5.191
230	Rep./Instandh.	105.358	95.092	66.636
240	Leasing	56.201	57.502	54.797
245	Abschreibung	541.664	526.336	534.464
250	Honorare	51.020	122.770	186.029
251	Unterrichtsmittel	152.347	155.534	178.273
252	Wohnheimkosten	97.940	89.126	85.262
253	Porto	4.562	6.027	4.983
254	Telefon/-fax	43.476	41.431	48.115
255	Bürobedarf	25.854	29.789	34.654
256	Zeitschr./Bücher	7.966	10.625	11.348
257	Rechtsberatungskosten	138.398	19.227	31.473
258	Betriebsbedarf	59.358	73.608	43.683
260	sonstige Kosten	49.020	47.156	52.623
261	IBL Belastung	305.540	336.930	293.679
262	IBL Entlastung	-305.540	-336.930	-293.679
280	**Gesamtkosten**	**7.873.533**	**7.890.350**	**7.558.212**
284	Umlage Verwaltung	0	0	0
286	**Gesamtkosten nach Umlage**	**7.873.533**	**7.890.350**	**7.558.212**
300	**Betriebsergebnis**	**-408.153**	**-510.174**	**-251.165**
320	neutraler Aufwand	35.144	112	112
330	neutraler Ertrag / Auflsg. SoPo	499.542	427.502	251.822
380	**Vorläufiges Ergebnis**	**56.245**	**-82.784**	**545**
245	+ Abschreibungen	541.664	526.336	534.464
(330)	- Auflsg. SoPo	251.822	251.822	251.822
	EBITDA	**346.087**	**191.730**	**283.187**

Thüringen-Kliniken "Georgius Agricola" GmbH, Saalfeld

Bilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVA

	31.12.2017 EUR		31.12.2016 EUR	
A. ANLAGEVERMÖGEN				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	181.014,00		326.069,00	
2. geleistete Anzahlungen	29.762,27	210.776,27	0,00	326.069,00
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	113.053.679,15		116.411.561,83	
2. technische Anlagen	9.222.084,19		10.473.110,00	
3. Einrichtungen und Ausstattungen	9.586.723,01		10.541.352,11	
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	105.074,49	131.967.560,84	69.982,68	137.496.006,62
III. Finanzanlagen				
Anteile an verbundenen Unternehmen		400.000,00		400.000,00
B. UMLAUFVERMÖGEN				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.171.729,18		1.095.448,14	
2. unfertige Leistungen	1.694.431,88	2.866.161,06	1.623.441,99	2.718.890,13
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.102.282,71		11.785.708,10	
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)				
2. Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	910.152,33		1.379.634,68	
- davon nach der BPflV: EUR 412.591,00 (Vorjahr: EUR 882.073,35)				
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)				
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	478.098,79		341.361,94	
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)				
4. sonstige Vermögensgegenstände	200.630,99	16.691.164,82	133.199,05	13.639.903,77
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 19.030,04 (Vorjahr: EUR 26.648,13)				
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		4.148.695,04		4.183.274,04
C. AUSGLEICHSPOSTEN NACH DEM KHG				
Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung		10.756.412,29		10.373.269,29
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		276.294,27		220.148,18
		167.317.064,59		169.357.561,03

PASSIVA

	31.12.2017 EUR		31.12.2016 EUR	
A. EIGENKAPITAL				
I. Gezeichnetes Kapital		1.050.000,00		1.050.000,00
II. Kapitalrücklage		28.032.280,60		28.032.280,60
III. Gewinnrücklagen				
andere Gewinnrücklagen	18.835.555,19	18.835.555,19	18.341.501,97	18.341.501,97
IV. Bilanzgewinn		1.410.438,38		1.810.200,32
		49.328.274,17		49.233.982,89
B. SONDERPOSTEN AUS ZUWENDUNGEN ZUR FINANZIERUNG DES SACHANLAGEVERMÖGENS				
1. Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	83.575.449,46		88.465.791,56	
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	769.527,00		809.576,00	
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	10.143,00	84.355.119,46	10.496,00	89.285.863,56
C. RÜCKSTELLUNGEN				
1. Steuerrückstellungen	178.500,00		230.900,00	
2. sonstige Rückstellungen	5.846.500,00	6.025.000,00	7.132.930,00	7.363.830,00
D. VERBINDLICHKEITEN				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22.157.742,87		18.486.232,47	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 13.026.708,94 (Vorjahr: EUR 8.813.824,87)				
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.398.274,07		2.412.219,44	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 2.398.274,07 (Vorjahr: EUR 2.412.219,44)				
3. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	1.325.011,11		711.815,42	
- davon nach der BPflV: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)				
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 1.325.011,11 (Vorjahr: EUR 711.815,42)				
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	33.964,50		32.175,76	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 33.964,50 (Vorjahr: EUR 32.175,76)				
5. sonstige Verbindlichkeiten	1.689.615,79	27.604.608,34	1.826.382,69	23.468.825,78
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 1.680.292,54 (Vorjahr: EUR 1.813.951,69)				
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		4.062,62		5.058,80
		167.317.064,59		169.357.561,03

Thüringen-Kliniken "Georgius Agricola" GmbH, Saalfeld

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2017

	2017 EUR		2016 EUR	
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen		115.180.232,47		111.390.348,10
2. Erlöse aus Wahlleistungen		170.846,45		161.935,61
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses		3.070.628,10		3.026.982,03
4. Nutzungsentgelte der Ärzte		1.129.018,53		1.093.707,23
5. Umsatzerlöse eines Krankenhauses nach § 277 des Handelsgesetzbuches, soweit nicht in den Posten Nr. 1 bis 4 enthalten - davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 157.702,35)		5.357.174,53		5.108.451,19
6. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen/unfertigen Leistungen		70.989,89		310.169,04
7. andere aktivierte Eigenleistungen		69.357,73		32.165,96
8. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11		516.289,07		385.313,16
9. sonstige betriebliche Erträge		2.081.271,75		1.937.510,80
10. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-73.960.598,04		-69.450.759,41	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung: EUR 1.722.503,46 (Vorjahr: EUR 1.682.034,11)	-14.365.991,58	-88.326.589,62	-13.489.209,08	-82.939.968,49
11. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-18.468.638,32		-18.204.688,36	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-7.800.751,82	-26.269.390,14	-7.453.932,92	-25.658.621,28
12. Zwischenergebnis		13.049.828,76		14.847.993,35
13. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen - davon Fördermittel nach dem KHG: EUR 1.975.351,40 (Vorjahr: EUR 1.813.500,00)		1.979.121,17		1.813.500,00
14. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung		383.143,00		385.221,40
15. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens		6.550.597,78		6.340.570,29
16. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens		-2.382.049,37		-2.753.636,30
17. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen		-388.168,36		-354.886,52
18. Abschreibungen				
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-8.540.124,96		-8.843.972,54
19. sonstige betriebliche Aufwendungen - davon aus Ausgleichsbeträgen für frühere Geschäftsjahre: EUR 198.399,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		-9.859.168,58		-9.985.549,48
Zwischenergebnis		793.179,44		1.449.240,20
20. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00) - davon aus der Abzinsung von Rückstellungen: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		1.062,70		1.400,61
21. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon für Betriebsmittelkredite: EUR 449.586,30 (Vorjahr: EUR 492.003,87) - davon an verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00) - davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen: EUR 29.800,00 (Vorjahr: EUR 45.350,00)		-566.509,93		-673.884,87
22. Steuern - davon vom Einkommen und vom Ertrag: EUR -72.230,92 (Vorjahr: EUR -254.740,33)		-133.440,93		-282.702,72
23. Jahresüberschuss		94.291,28		494.053,22
24. Gewinnvortrag		1.316.147,10		1.316.147,10
25. Bilanzgewinn		1.410.438,38		1.810.200,32

Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2019

Es betragen:

1.) im Erfolgsplan

die Erträge:	TEUR	140.042
die Aufwendungen:	TEUR	-139.562
das Jahresergebnis:	TEUR	480

2.) es werden festgesetzt

Darlehensfinanzierung für Investitionen 2019	TEUR	4.250
Umwandlung kurzfristige Kredite in langfristige Kredite	TEUR	5.505

3.) Höchstbetrag der Kontokorrentkredite zur Liquiditätssicherung TEUR 16.000

4.) Stellenplan

Vollzeitkräfte	1.440,90 VK

Investitionsplan für das Geschäftsjahr 2019

		Wirtschaftsplan 2019	davon bereits im WP 2018 enthalten
1. Ausgaben für geplante Baumaßnahmen (inkl. Geräteausstattung ZSVA)		**TEUR**	**TEUR**
Grundsanierung der Interimsstation im 2.OG des Südflügels in Slf (B2)	a.	550	300
Umbau der Zentralsterilisation inkl. der Ausstattung mit neuer Technik (ursprünglich als Neubau geplant)	b.	2.000	2.000
Umbau des Hotels in einen Verwaltungsbereich mit rd. 800 m² Fläche (Umbau im WP 2018 in geringerem Umfang - als Instandhaltungsmaßnahme berücksichtigt)	c.	1.200	400
Gesamt		**3.750**	**2.700**
2. Ausgaben im Rahmen der Pauschalförderung			
Investitionskosten für Medizintechnik (u.a. Ultraschalltechnik) und weitere förderungsfähige Investitionen (u.a. Kinderkrankenbetten)	d.	1.617	0
Leasingraten aus Pauschalfördermitteln (Hochrechnung der Alt- und Neuverträge gem. derzeitigem Planungsstand)*	e.	633	0
Gesamt		**2.250**	**0**
3. Ausgaben für sonstige Investitionen			
Sonstige Investitionen u.a. Beschaffung von Technik (Telefonanlage, Lichtrufsystem), geringwertigen Wirtschaftsgütern, Medizintechnik (Leasingübernahme MRT Ru), Hard- und Software (u.a. digitale Rechnungsbearbeitungssoftware) sowie kleine aktivierungsfähige Baumaßnahmen	f.	1.000	150
Leasingraten Eigenmittel (Hochrechnung der Alt- und Neuverträge gem. derzeitigem Planungsstand) *	g.	470	0
Gesamt		**1.470**	**150**
Gesamt 1 bis 3		**7.470**	**2.850**

* Die Information hinsichtlich des voraussichtlichen Leasingvolumens erfolgt an dieser Stelle nur nachrichtlich. Die Leasingaufwendungen sind im Erfolgsplan 2019 bereits enthalten.

Finanzierungsplan 2019 für geplante Investitionen

		Wirtschaftsplan 2019	davon bereits im WP 2018 enthalten
1. Darlehensfinanzierungen		**TEUR**	**TEUR**
1.1 Kredite für geplante Baumaßnahmen			
Grundsanierung der Interimsstation im 2. OG des Südflügels in Slf	a.	550	300
Umbau der Zentralsterilisation inkl. der Ausstattung mit neuer Technik	b.	2.000	2.000
Umbau des Hotels in einen Verwaltungsbereich*	c.	1.200	0
1.2 Kredite für sonstige Investitionen			
Sonstige Investitionen	f.	500	300
Gesamt		**4.250**	**2.600**
2. Finanzierungen aus Pauschalfördermitteln			
laufende Pauschalfördermittelraten (inkl. Vortrag aus Vorjahr)	d.;e.	2.030	0
Gesamt		**2.030**	**0**
3. Finanzierungen aus Eigenmitteln			
Sonstige Investitionen aus Eigenmitteln	f.	500	0
Zuführungsbetrag für die ambulante Mitnutzung pauschal geförderter Anlagegüter - Investitionskosten PFM	d.; e.	220	0
Leasingraten aus Eigenmitteln	g.	470	0
Gesamt		**1.190**	**0**
Gesamt 1 bis 3		**7.470**	**2.600**

* Im Wirtschaftsplan 2018 wurde der Umbau des Hotels als Instandhaltungsmaßnahme i. H. v. 400 T€ berücksichtigt, der mittels Eigenmittel finanziert werden sollte.

Städtereinigung Rudolf Ernst & Co. GmbH
Grobplanung 2019
Kurzfristige Ergebnisrechnung

Position	Plan 2019
	EURO
Umsatzleistung	6.500.000
Mat./Wareneinkauf	1.670.000
Rohertrag	4.830.000
So. betr. Erlöse	40.000
Betriebl. Rohertrag	4.870.000
Personalkosten	2.550.000
Raumkosten	80.000
Betriebl. Steuern	18.000
Versicherungen / Beiträge	55.000
Besondere Kosten	5.000
Kfz-Kosten (o. St.)	820.000
Werbe-/Reisekosten	26.000
Kosten Warenabgabe	215.000
Abschreibungen	520.000
Reparatur/Instandh.	45.000
Sonstige Kosten	146.000
Gesamtkosten	4.480.000
Betriebsergebnis	390.000

geplante Investitionen	500.000
- davon aus Darlehensaufnahme (vorbehaltlich einer evtl. Finanzierung durch Leasing)	300.000
- davon aus eigenen Mitteln	200.000

Es handelt sich hierbei um eine Grobplanung. Das Zahlenwerk kann sich bis zur endgültigen Planung noch verändern.
Die Zahlen entsprechen den derzeitigen Erkenntnissen.

Wirtschaftsplan KomBus GmbH
kompakt konsolidiert 2019

	Budget 2019
1. Umsatzerlöse	**27.450.000,00**
1.1 Linienverkehr	**25.570.000,00**
dav. Ausgleich f. gemeinwirtschaft. Leistungen ZVÖPNV	11.950.000,00
davon AZUBI-Ticket (Land)	462.000,00
1.2 Sonstige Busverkehre	**1.135.000,00**
1.3 Sonstige Umsatzerlöse	**745.000,00**
2. Sonstige Erträge	**1.680.000,00**
Erlöse	**29.130.000,00**
3. Rohstoffe/bezogene Leistungen	7.267.000,00
4. Personalkosten	15.218.000,00
5. Abschreibungen	4.406.000,00
6. sonstige Aufwendungen	1.961.000,00
7. Finanzergebnis/Steuern	152.000,00
Aufwendungen	**29.004.000,00**
Ergebnis KomBus Gruppe	**126.000,00**

Investitionsplan der Unternehmen der KomBus GmbH für 2019 **Stand 11/18**

Unter-nehmen	Art der Investition	Betrag in T€	Fördermittelbedarf		Eigenanteil=benötigte Kreditaufnahme		AFA-Dauer	AFA GJ in T€	Ertrag SOPO GJ	Bemerkung
			beantragt	erwartet	lt. Antrag	geplant	Jahre		(T€)	
KomBus Verkehr	BGA/GWG/imm. WG	100	0	0	100	100	5	20	0	
	Telematik lfd.	252	189	189	63	63	5	25	38	
	Telematik ITCS Komponenten	356	0	0	356	356	5	36	0	Überhang aus 2017/2018
	Telematik (Erweiterung VMT)	49	36	36	12	12	5	5	7	
	Technische Anlagen	425	213	213	213	213	6	71	35	
	12 Ü, 3Stadtbusse	3.090	1.080	300	2.010	2.790	6	86	37,5	
	1 Reisebus (Ersatz)	260	0	0	260	260	8	3	0	
	1 Reisebus (Ersatz Fernbus)	160	0	0	160	160	8	2	0	davon Rücknahme Altbus 140 T€
	Summe	***4.692***	***1.518***	***738***	***3.174***	***3.954***		***247***	***118***	
KomBus inc. KVW	Software Hastus Upgrade	250	0	0	250	250	5	50	0	Überhang aus 2018
	BGA/GWG/imm. WG	100	0	0	100	100	5	20	0	
	Summe	***350***	***0***	***0***	***350***	***350***		***70***	***0***	
	Summe Invest	**5.042**	**1.518**	**738**	**3.524**	**4.304**		**317**	**118**	

Bemerkung: Bei gleicher Investsumme können Verschiebungen zwischen den Firmen bzw. Einzelpositionen auftreten
Die Planung beruht auf der beim Landesverwaltungsamt beantragten Anzahl von Bussen. Realistisch ist die Förderung von maximal 4 Bussen in der Gruppe.
Bei der Förderung laut eingereichten Förderanträgen ist eine Kreditaufnahme von 3.524 T€ bei einer realistischen Förderung 4.304 T€ erforderlich.